

Markus 1

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed αρχη του ευαγγελιου ιησου χριστου

Interlinearübersetzung Anfang der Frohbotschaft von Jesus Christus, Sohn Gottes.

Pattloch Bibel Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, dem Sohne Gottes.

Schlachter Bibel 1951 Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, dem Sohne Gottes.

Bengel NT Anfang des Evangeliums Jesu Christi, des Sohnes Gottes.

Abraham Meister NT Anfang des Evangeliums Jesu Christi, des Sohnes Gottes.

Albrecht Bibel 1926 Die Frohe Botschaft Jesu Christi wurde eingeleitet

Konkordantes NT Anfang des Evangeliums Jesu Christi, [des] Sohnes Gottes.

Luther 1912 Dies ist der Anfang des Evangeliums von Jesus Christus, dem Sohn Gottes,

Elberfelder 1905 Anfang des Evangeliums Jesu Christi, des Sohnes Gottes;

Grünwaldbibel 1924 Anfang der frohen Botschaft von Jesus Christus, dem Sohne Gottes.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed καθως γεγραπται εν τω ησαια τω προφητη ιδου εγω αποστελλω τον αγγελον μου προ προσωπου σου ος κατασκευασει την οδον σου

Interlinearübersetzung Wie geschrieben ist bei Jesaja, dem Propheten: Siehe, ich sende meinen Boten vor deinem Angesicht, der bereiten soll deinen Weg;

Pattloch Bibel Wie geschrieben steht beim Propheten Isaias: "Siehe, ich sende meinen Boten vor dir her, der dir den Weg bereiten wird" (Mal 3,1);

Schlachter Bibel 1951 Wie geschrieben steht in Jesaja, dem Propheten: «Siehe, ich sende meinen Boten vor deinem Angesicht her, der deinen Weg bereiten wird.

Bengel NT Wie geschrieben steht in Jesaja dem Propheten: Siehe ich sende meinen Botschafter vor deinem Angesicht her, der zurichten wird deinen Weg vor dir;

Abraham Meister NT Wie geschrieben steht in dem Propheten Jesajah: Siehe, Ich sende Meinen Engel vor Deinem Angesichte her, der wird Deinen Weg bereiten;

Albrecht Bibel 1926 im Einklang mit den Worten in dem Buch des Propheten Jesaja : Sieh, ich sende meinen Boten vor dir her, der dir den Weg bereiten soll.

Konkordantes NT So wie in Jesaia, dem Propheten, geschrieben steht (Siehe, Ich schicke Meinen Boten vor Deinem Angesicht [her], der deinen Weg vor Dir herrichten wird):

Luther 1912 wie geschrieben steht in den Propheten: «Siehe, ich sende meinen Engel vor dir her, der da bereite deinen Weg vor dir.

Elberfelder 1905 wie geschrieben steht in Jesaias, dem Propheten: »Siehe, ich sende meinen Boten vor deinem Angesicht her, der deinen Weg bereiten wird.«

Grünwaldbibel 1924 So, wie geschrieben steht bei dem Propheten Isaias: "Siehe, ich sende meinen Engel vor dir her, der dir den Weg bereiten soll."

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed φωνη βοωντος εν τη ερημω ετοιμασατε την οδον κυριου ευθειας ποιειτε τας τριβους αυτου

Interlinearübersetzung Stimme eines Rufenden in der Wüste: Bereitet den Weg Herrn, gerade macht seine Pfade!

Pattloch Bibel "Stimme eines Rufers in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn, machet gerade seine Pfade" (Is 40,3),

Schlachter Bibel 1951 Eine Stimme ruft in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn, machet seine Pfade eben!»

Bengel NT es ist eine Stimme eines Rufenden in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn; machet seine Steige richtig!

Abraham Meister NT eine Stimme eines Rufenden in der Wüste: Bereitet den Weg des Herrn, macht gerade Seine Pfade!

Albrecht Bibel 1926 In der Wüste ruft eine Stimme: Bereitet dem Herrn den Weg, ebnet ihm die Pfade !

Konkordantes NT Stimme [eines] Rufers: In der Wildnis bereitet den Weg [des] Herrn! Macht Seine Straßen gerade!

Luther 1912 Es ist eine Stimme eines Predigers in der Wüste: Bereitet den Weg des HERRN, machet seine Steige richtig!

Elberfelder 1905 Stimme eines Rufenden in der Wüste: »Bereitet den Weg des Herrn, machet gerade seine Steige!«

Grünwaldbibel 1924 Eine Stimme ruft in der Steppe: 'Richtet her den Weg des Herrn, macht seine Pfade eben.'

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed εγενετο ιωαννης ο βαπτιζων εν τη ερημω και κηρυσσων βαπτισμα μετανοιας εις αφεσιν αμαρτιων

Interlinearübersetzung Trat auf Johannes, der Taufende in der Wüste und Verkündende eine Taufe Umdenkens zur Vergebung Sünden.

Pattloch Bibel so trat Johannes als Täufer in der Wüste auf und verkündete eine Taufe der Bekehrung zur Vergebung der Sünden.

Schlachter Bibel 1951 So begann Johannes in der Wüste, taufte und predigte eine Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden.

Bengel NT so kam Johannes und taufte in der Wüste und predigte eine Bußtaufe zur Erlassung der Sünden.

Abraham Meister NT Es trat Johannes taufend in der Wüste auf, predigend eine Taufe der Sinnesänderung zur Vergebung der Sünden.

Albrecht Bibel 1926 Demgemäß trat Johannes der Täufer in der Wüste auf; er verkündigte eine Taufe, die von Sinnesänderung begleitet sein müsse, damit man Vergebung der Sünden empfangen könne .

Konkordantes NT Johannes der Täufer befand sich in der Wildnis und heroldete [die] Taufe [der] Umsinnung zur Erlassung [der] Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen).

Luther 1912 Johannes, der war in der Wüste, taufte und predigte von der Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden.

Elberfelder 1905 Johannes kam und taufte in der Wüste und predigte die Taufe der Buße zur Vergebung der Sünden.

Grünwaldbibel 1924 Johannes trat in der Steppe auf, taufte und verkündete die Taufe der Bekehrung zur Nachlassung der Sünden.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξεπορευετο προς αυτον πασα η ιουδαια χωρα και οι ιεροσολυμειται παντες και εβαπτιζοντο υπ αυτου εν τω ιορδανη ποταμω εξομολογουμενοι τας αμαρτιας αυτων

Interlinearübersetzung Und hinaus ging zu ihm das ganze jüdische Land und die Jerusalemer alle und ließen sich taufen von ihm im Jordan Fluß, bekennend ihre Sünden.

Pattloch Bibel Das ganze Land Judäa zog hinaus zu ihm und die von Jerusalem alle und ließen sich im Jordanfluß von ihm taufen und bekannten ihre Sünden.

Schlachter Bibel 1951 Und es ging zu ihm hinaus das ganze jüdische Land und alle Bewohner von Jerusalem, und sie wurden im Jordan von ihm getauft, wenn sie ihre Sünden bekannten.

Bengel NT Und es ging zu ihm hinaus das ganze jüdische Land und alle von Jerusalem; und ließen sich von ihm taufen im Jordanfluß, unter Bekenntnis ihrer Sünden.

Abraham Meister NT Und es ging hinaus zu ihm das ganze jüdische Land und alle Jerusalemiten, und sie ließen sich von ihm taufen im Jordan-Fluss, indem sie ihre Sünden bekannten.

Albrecht Bibel 1926 Da gingen zu ihm hinaus die Leute aus dem ganzen jüdischen Land und alle Bewohner Jerusalems. Die ließen sich im Jordanfluß von ihm taufen und bekannten ihre Sünden.

Konkordantes NT Und das gesamte Land Judäa und alle Jerusalemiten gingen zu ihm hinaus und ließen sich von ihm im Jordanfluß taufen, ihre Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) offen bekennend.

Luther 1912 Und es ging zu ihm hinaus das ganze jüdische Land und die von Jerusalem und ließen sich alle von ihm taufen im Jordan und bekannten ihre Sünden.

Elberfelder 1905 Und es ging zu ihm hinaus das ganze jüdische Land und alle Bewohner von Jerusalem; und sie wurden im Jordanflusse von ihm getauft, indem sie ihre Sünden bekannten.

Grünwaldbibel 1924 Das ganze Land Judäa zog zu ihm hinaus, sowie alle Bewohner Jerusalems. Man ließ sich von ihm im Jordanfluß taufen, wobei man seine Sünden bekannte.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ην ο ιωαννης ενδεδυμενος τριχας καμηλου και ζωνην δερματινην περι την οσφυν αυτου και εσθιων ακριδας και μελι αγριον

Interlinearübersetzung Und war Johannes bekleidet mit Haaren Kamels und mit einem ledernen Gürtel um seine Hüfte und essend Heuschrecken und wilden Honig.

Pattloch Bibel Johannes trug ein Kleid aus Kamelhaaren und "einen ledernen Gürtel um seine Lende" (2Kön 1,8) und nährte sich von Heuschrecken und wildem Honig.

Schlachter Bibel 1951 Johannes aber war bekleidet mit Kamelhaaren und trug einen ledernen Gürtel um seine Lenden und aß Heuschrecken und wilden Honig.

Bengel NT Es war aber Johannes bekleidet mit Kamelhaaren und mit einem ledernen Gürtel um seine Lenden und aß Heuschrecken und wilden Honig.

Abraham Meister NT Und Johannes war gekleidet mit Kamelhaar und einem ledernen Gürtel um seine Hüfte, und er nährte sich von Heuschrecken und wildem

Albrecht Bibel 1926 Johannes trug ein Kleid von Kamelhaaren und um seine Hüften einen Ledergurt; er nährte sich von Heuschrecken und wildem Honig.

Konkordantes NT Johannes war [in] Kamelhaar gekleidet, mit [einem] ledernen Gürtel um seine Lenden, und aß Heuschrecken und wilden Honig.

Luther 1912 Johannes aber war bekleidet mit Kamelhaaren und mit einem ledernen Gürtel um seine Lenden, und aß Heuschrecken und wilden Honig;

Elberfelder 1905 Johannes aber war bekleidet mit Kamelhaaren und einem ledernen Gürtel um seine Lenden; und er aß Heuschrecken und wilden Honig.

Grünwaldbibel 1924 Johannes trug ein Kleid aus Kamelhaaren und einen Ledergürtel um die Lenden; er nährte sich von Heuschrecken und wildem Honig.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εκηρυσσεν λεγων ερχεται ο ισχυροτερος μου οπισω μου ου ουκ ειμι ικανος κυψας λυσαι τον ιμαντα των υποδηματων αυτου

Interlinearübersetzung Und er verkündete, sagend: Kommt der Stärkere als ich nach mir, von dem nicht ich bin gut genug, mich gebückt habend, zu lösen den Riemen seiner Sandalen.

Pattloch Bibel Und er verkündete: "Es kommt einer nach mir, der stärker ist als ich; ich bin nicht würdig, mich zu bücken und die Riemen seiner Schuhe zu lösen.

Schlachter Bibel 1951 Und er predigte und sprach: Es kommt einer nach mir, der stärker ist als ich, für den ich nicht gut genug bin, gebückt seinen Schuhriemen aufzulösen.

Bengel NT Und er predigte und sprach: Es kommt nach mir, der stärker ist als ich, dem ich nicht genugsam bin, daß ich gebückt den Riemen seiner Schuhe auflöse.

Abraham Meister NT Und er predigte und sagte: Es kommt 3, Der stärker ist als ich, nach mir, ich bin nicht wert, mich zu bücken, um die Riemen Seiner Schuhe zu lösen!

Albrecht Bibel 1926 In seiner Predigt sagte er: "Nach mir kommt einer, der hat größere Gewalt als ich; ich bin nicht wert, mich zu bücken und ihm seine Schuhriemen aufzubinden.

Konkordantes NT Er heroldete [und] sagte: "[Einer] kommt nach mir, der [ist] stärker [als] ich, [und] ich bin nicht [würdig] genug, Ihm gebückt den Riemen Seiner Sandalen zu lösen.

Luther 1912 und predigte und sprach: Es kommt einer nach mir, der ist stärker denn ich, dem ich nicht genugsam bin, daß ich mich vor ihm bücke und die Riemen seiner Schuhe auflöse.

Elberfelder 1905 Und er predigte und sagte: Es kommt nach mir, der stärker ist als ich, dessen ich nicht würdig bin, ihm gebückt den Riemen seiner Sandalen zu lösen.

Grünwaldbibel 1924 Er predigte und sprach: "Nach mir kommt einer, der mächtiger ist als ich; ich bin nicht wert, mich vor ihm hinzubeugen und ihm die Riemen seiner Schuhe loszulösen.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed εγω εβαπτισα υμας υδατι αυτος δε βαπτισει υμας εν πνευματι αγιω

Interlinearübersetzung Ich habe getauft euch mit Wasser, er aber wird taufen euch mit heiligem Geist.

Pattloch Bibel Ich taufte euch mit Wasser, er aber wird euch taufen mit Heiligem Geist."

Schlachter Bibel 1951 Ich habe euch mit Wasser getauft; er aber wird euch mit heiligem Geiste taufen.

Bengel NT Ich habe euch zwar mit Wasser getauft; Er aber wird euch mit dem Heiligen Geist taufen.

Abraham Meister NT Ich habe euch mit Wasser getauft, Er aber wird euch mit Heiligem Geist taufen!

Albrecht Bibel 1926 Ich habe euch nur mit Wasser getauft; er aber wird euch mit Heiligem Geist taufen."

Konkordantes NT Ich zwar taufe euch in Wasser, Er aber wird euch in heiligem Geist taufen."

Luther 1912 Ich taufe euch mit Wasser; aber er wird euch mit dem heiligen Geist taufen.

Elberfelder 1905 Ich zwar habe euch mit Wasser getauft, er aber wird euch mit Heiligem Geiste taufen.

Grünwaldbibel 1924 Ich habe euch nur mit Wasser getauft. Er aber wird euch mit dem Heiligen Geiste taufen."

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εγενετο εν εκειναις ταις ημεραις ηλθεν ιησους απο ναζαρετ της γαλιλαιας και εβαπτισθη εις τον ιορδανην υπο ιωαννου

Interlinearübersetzung Und es geschah in jenen Tagen: Kam Jesus von Nazaret in Galiläa und ließ sich taufen im Jordan von Johannes.

Pattloch Bibel Und es begab sich in jenen Tagen, daß Jesus von Nazareth in Galiläa kam und sich im Jordan von Johannes taufen ließ.

Schlachter Bibel 1951 Und es begab sich in jenen Tagen, daß Jesus von Nazareth in Galiläa kam und sich von Johannes im Jordan taufen ließ.

Bengel NT Und es begab sich in denselben Tagen, daß Jesus von Nazareth im galiläischen Land kam und ließ sich taufen von Johannes in den Jordan.

Abraham Meister NT Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus von Nazareth in Galiläa, und Er ließ Sich von Johannes im Jordan taufen.

Albrecht Bibel 1926 In jenen Tagen kam nun auch Jesus aus dem galiläischen Ort Nazaret und ließ sich von Johannes im Jordan taufen.

Konkordantes NT In jenen Tagen geschah es, [daß] Jesus von Nazareth [in] Galiläa kam und von Johannes im Jordan getauft wurde.

Luther 1912 Und es begab sich zu der Zeit, daß Jesus aus Galiläa von Nazareth kam und ließ sich taufen von Johannes im Jordan.

Elberfelder 1905 Und es geschah in jenen Tagen, da kam Jesus von Nazareth in Galiläa, und wurde von Johannes in dem Jordan getauft.

Grünwaldbibel 1924 In jenen Tagen kam Jesus von Nazareth in Galiläa und ließ sich im Jordan von Johannes taufen.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθυς αναβαινων εκ του υδατος ειδεν σχιζομενους τους ουρανους και το πνευμα ως περιστεραν καταβαινον εις αυτον

Interlinearübersetzung Und sofort hinaufsteigend aus dem Wasser, sah er sich spaltend die Himmel und den Geist wie eine Taube herabkommend auf ihn;

Pattloch Bibel Als er gerade aus dem Wasser heraufstieg, sah er den Himmel sich öffnen und den Geist wie eine Taube auf sich herabkommen [und bleiben].

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald, da er aus dem Wasser stieg, sah er die Himmel zerrissen und den Geist gleich einer Taube auf ihn herabsteigen.

Bengel NT Und alsbald stieg er herauf aus dem Wasser und sah, daß die Himmel aufrissen und der Geist gleichwie eine Taube herabstieg auf ihn;

Abraham Meister NT Und sogleich, da Er aus dem Wasser heraufstieg, sah Er die Himmel sich zerreißen und den Geist wie eine Taube auf Ihn herabsteigen.

Albrecht Bibel 1926 In dem Augenblick, wo er aus dem Wasser wieder ans Ufer stieg, sah er, wie sich der Himmel öffnete und der Geist wie eine Taube auf ihn herniederschwebte.

Konkordantes NT Sogleich aus dem Wasser aufsteigend, gewährte er die Himmel gespalten und den Geist wie [eine] Taube herabsteigen und auf Ihm bleiben.

Luther 1912 Und alsbald stieg er aus dem Wasser und sah, daß sich der Himmel auftrat, und den Geist gleich wie eine Taube herabkommen auf ihn.

Elberfelder 1905 Und alsbald, als er von dem Wasser heraufstieg, sah er die Himmel sich teilen und den Geist wie eine Taube auf ihn herniederfahren.

Grünwaldbibel 1924 Und sogleich, als er aus dem Wasser stieg, sah er, wie sich die Himmel öffneten und wie der Geist einer Taube gleich auf ihn niederschwebte [und über ihm blieb].

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και φωνη εκ των ουρανων συ ει ο υιος μου ο αγαπητος εν σοι ευδοκησα

Interlinearübersetzung und eine Stimme kam aus den Himmeln: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

Pattloch Bibel Und eine Stimme kam vom Himmel: "Du bist mein geliebter Sohn, an dir fand ich Wohlgefallen" (Ps 2,7; Is 42,1).

Schlachter Bibel 1951 Und eine Stimme erscholl aus dem Himmel: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden!

Bengel NT und eine Stimme geschah aus den Himmeln: Du bist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.

Abraham Meister NT Und eine Stimme geschah aus den Himmeln: Du bist Mein Sohn, der Geliebte, an dem Ich Wohlgefallen gewonnen habe!

Albrecht Bibel 1926 Und eine Stimme aus dem Himmel sprach: "Du bist mein geliebter Sohn; dich habe ich erkoren."

Konkordantes NT Da ertönte [eine] Stimme aus den Himmeln: "Du bist Mein geliebter Sohn, an Dir habe Ich [Mein] Wohl[gefallen]."

Luther 1912 Und da geschah eine Stimme vom Himmel: Du bist mein lieber Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.

Elberfelder 1905 Und eine Stimme geschah aus den Himmeln: Du bist mein geliebter Sohn, an dir habe ich Wohlgefallen gefunden.

Grünwaldbibel 1924 Und eine Stimme kam vom Himmel her: "Du bist mein geliebter Sohn; an dir habe ich mein Wohlgefallen."

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως το πνευμα αυτον εκβαλλει εις την ερημιον

Interlinearübersetzung Und sofort der Geist ihn treibt hinaus in die Wüste.

Pattloch Bibel Alsdann trieb ihn der Geist hinaus in die Wüste.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald treibt ihn der Geist in die Wüste hinaus.

Bengel NT Und bald trieb ihn der Geist hinaus in die Wüste;

Abraham Meister NT Und sogleich treibt Ihn der Geist hinaus in die Wüste.

Albrecht Bibel 1926 Unmittelbar darauf führte ihn der Geist mit unwiderstehlicher Gewalt in die Wüste.

Konkordantes NT Sogleich trieb der Geist Ihn in die Wildnis hinaus;

Luther 1912 Und alsbald trieb ihn der Geist in die Wüste,

Elberfelder 1905 Und alsbald treibt der Geist ihn hinaus in die Wüste.

Grünwaldbibel 1924 Und gleich hernach trieb ihn der Geist in die Einsamkeit

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ην εν τη ερημω τεσσερακοντα ημερας πειραζομενος υπο του σατανα και ην μετα των θηριων και οι αγγελοι διηκονουν αυτω

Interlinearübersetzung Und er war in der Wüste vierzig Tage, versucht werdend vom Satan, und er war bei den Tieren, und die Engel dienten ihm.

Pattloch Bibel Und er war in der Wüste vierzig Tage [und vierzig Nächte], wurde versucht vom Satan, lebte bei den wilden Tieren, und die Engel dienten ihm.

Schlachter Bibel 1951 Und er war in der Wüste vierzig Tage und wurde vom Satan versucht; und er war bei den Tieren, und die Engel dienten ihm.

Bengel NT und er war allda in der Wüste vierzig Tage und ward versucht von dem Satan und war bei den Tieren; und die Engel dienten ihm.

Abraham Meister NT Und Er war in der Wüste vierzig Tage und vierzig Nächte; Er wurde von dem Satan versucht, und Er war bei den Tieren, und die Engel dienten Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Dort hielt er sich vierzig Tage auf und ward von dem Satan versucht. Die wilden Tiere umgaben ihn, und die Engel brachten ihm Speise.

Konkordantes NT Er war vierzig Tage in der Wildnis und [wurde] vom Satan versucht. Er war bei dem Wildgetier, und die Boten dienten Ihm.

Luther 1912 und er war allda in der Wüste 40 Tage und ward versucht von dem Satan und war bei den Tieren, und die Engel dienten ihm.

Elberfelder 1905 Und er war vierzig Tage in der Wüste und wurde von dem Satan versucht; und er war unter den wilden Tieren, und die Engel dienten ihm.

Grünwaldbibel 1924 Vierzig Tage [und vierzig Nächte] war er in der Einsamkeit und ward vom Satan versucht; er lebte bei den wilden Tieren; doch Engel dienten ihm.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed μετα δε το παραδοθηται τον ιωαννην ηλθεν ο ιησους εις την γαλιλαιαν κηρυσσων το ευαγγελιον του θεου

Interlinearübersetzung Aber nachdem gefangen genommen worden war Johannes, kam Jesus nach Galiläa, verkündend die Frohbotschaft Gottes

Pattloch Bibel Nachdem Johannes in Haft gesetzt war, begab sich Jesus nach Galiläa, verkündete das Evangelium [vom Reiche] Gottes

Schlachter Bibel 1951 Nachdem aber Johannes überantwortet worden war, kam Jesus nach Galiläa und predigte das Evangelium vom Reiche Gottes

Bengel NT Nachdem aber Johannes überantwortet war, kam Jesus nach Galiläa und predigte das Evangelium des Reiches Gottes

Abraham Meister NT Und nachdem Johannes überantwortet war, kam Jesus nach Galiläa, um zu predigen das Evangelium des Königreiches Gottes,

Albrecht Bibel 1926 Als Johannes verhaftet war, kam Jesus nach Galiläa und verkündigte dort die Frohe Botschaft Gottes.

Konkordantes NT Nach der Überantwortung des Johannes kam Jesus nach Galiläa. [Dort] heroldete [Er] das Evangelium des Königreichs Gottes [und] sagte:

Luther 1912 Nachdem aber Johannes überantwortet war, kam Jesus nach Galiläa und predigte das Evangelium vom Reich Gottes

Elberfelder 1905 Nachdem aber Johannes überliefert war, kam Jesus nach Galiläa, predigte das Evangelium des Reiches Gottes und sprach:

Grünwaldbibel 1924 Nach der Gefangennahme des Johannes begab sich Jesus nach Galiläa und verkündete die frohe Botschaft [vom Reiche] Gottes.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτι πεπληρωται ο καιρος και ηγγικεν η βασιλεια του θεου μετανοειτε και πιστευετε εν τω ευαγγελιω

Interlinearübersetzung und sagend: Erfüllt ist die Zeit, und nahe gekommen ist das Reich Gottes; denkt um und glaubt an die Frohbotschaft!

Pattloch Bibel und sprach: "Erfüllt ist die Zeit, und genaht hat sich das Reich Gottes; bekehrt euch und glaubt an das Evangelium!"

Schlachter Bibel 1951 und sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe: Tut Buße und glaubet an das Evangelium!

Bengel NT und sprach: Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes hat sich genähert. Tut Buße und glaubet dem Evangelium.

Abraham Meister NT Und Er sprach: Die Zeit ist erfüllt, und es hat sich genaht das Königreich Gottes; ändert den Sinn und glaubt in dem Evangelium!

Albrecht Bibel 1926 "Die Zeit", so sprach er, "ist erfüllt, und Gottes Königreich ist nahe herbeigekommen! Ändert euern Sinn und glaubt an die Frohe Botschaft!"

Konkordantes NT "Erfüllt ist die Frist, und genaht hat sich das Königreich Gottes. Sinnt um und glaubt an das Evangelium!"

Luther 1912 und sprach : Die Zeit ist erfüllet, und das Reich Gottes ist herbeigekommen. Tut Buße und glaubt an das Evangelium!

Elberfelder 1905 Die Zeit ist erfüllt, und das Reich Gottes ist nahe gekommen. Tut Buße und glaubet an das Evangelium.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach: "Erfüllt ist die Zeit; das Reich Gottes ist nahe! Bekehret euch und glaubt an die frohe Botschaft!"

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παραγων παρα την θαλασσαν της γαλιλαιας ειδεν σιμωνα και ανδρεαν τον αδελφον σιμωνος αμφιβαλλοντας εν τη θαλασση ησαν γαρ αλειεις

Interlinearübersetzung Und entlanggehend am See Galiläas, sah er Simon und Andreas, den Bruder Simons, im Bogen auswerfend im See; sie waren nämlich Fischer.

Pattloch Bibel Als er am Ufer des Sees von Galiläa entlangging, sah er Simon und Andreas, den Bruder Simons, wie sie die Netze auswarfen im See; sie waren nämlich Fischer.

Schlachter Bibel 1951 Und als er am galiläischen Meere wandelte, sah er Simon und dessen Bruder Andreas; die warfen das Netz aus im Meer; denn sie waren Fischer.

Bengel NT Da er aber an dem Galiläischen Meer wandelte, sah er Simon und Andreas, seinen, des Simons Bruder, daß sie das Netz warfen auf dem Meer; denn sie waren Fischer.

Abraham Meister NT Und da Er am Meer Galiläas dahinging, sah Er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, wie sie die Netze im Meer herumwarfen; denn sie waren Fischer.

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus (eines Tages) an dem Ufer des Galiläischen Sees wandelte, sah er, wie Simon und sein Bruder Andreas gerade ein Wurfnetz in dem See auswarfen; denn sie waren Fischer.

Konkordantes NT Am See Galiläas entlanggehend, gewährte Er Simon und Andreas, den Bruder des Simon, [ein] Beutelnetz ins Meer werfen; denn sie waren Fischer.

Luther 1912 Da er aber an dem Galiläischen Meer ging, sah er Simon und Andreas, seinen Bruder, daß sie ihre Netze ins Meer warfen; denn sie waren Fischer.

Elberfelder 1905 Als er aber am See von Galiläa wandelte, sah er Simon und Andreas, Simons Bruder, die in dem See ein Netz hin- und herwarfen, denn sie waren Fischer.

Grünwaldbibel 1924 Einst wanderte er an Galiläas Meer entlang, als er den Simon und Andreas, Simons Bruder, sah. Sie warfen eben ein Netz ins Wasser aus; sie waren nämlich Fischer.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτοις ο ιησους δευτε οπισω μου και ποιησω υμας γενεσθαι αλειεις ανθρωπων

Interlinearübersetzung Und sagte zu ihnen Jesus: Kommt her! Nach mir! Und ich werde bewirken, ihr werdet Fischer von Menschen.

Pattloch Bibel Und Jesus sprach zu ihnen: "Kommt, folgt mir nach, und ich werde euch zu Menschenfischern machen!"

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus sprach zu ihnen: Folget mir nach, so will ich euch zu Menschenfischern machen!

Bengel NT Und Jesus sprach zu ihnen: Gehet mir nach, so will ich machen, daß ihr Menschenfischer werdet.

Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihnen: Folgt Mir nach! und Ich will machen, dass ihr Menschen-Fischer werdet!

Albrecht Bibel 1926 Jesus sprach zu ihnen: "Kommt und folgt mir! Ich will euch zu Menschenfischern machen."

Konkordantes NT Jesus sagte [zu] ihnen: "Herzu, hinter Mir [her]! Ich werde euch [zu] Menschenfischer machen."

Luther 1912 Und Jesus sprach zu ihnen: Folget mir nach; ich will euch zu Menschenfischern machen!

Elberfelder 1905 Und Jesus sprach zu ihnen: Kommet mir nach, und ich werde euch zu Menschenfischern machen;

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihnen: "Kommt, folgt mir! Ich werde euch zu Menschenfischern machen."

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθυς αφεντες τα δικτυα ηκολουθησαν αυτω

Interlinearübersetzung Und sofort zurückgelassen habend die Netze, folgten sie ihm.

Pattloch Bibel Sie verließen sogleich ihre Netze und folgten ihm nach.

Schlachter Bibel 1951 Da verließen sie alsbald ihre Netze und folgten ihm nach.

Bengel NT Und alsbald verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach.

Abraham Meister NT Und sogleich verließen sie die Netze, und sie folgten Ihm nach.

Albrecht Bibel 1926 Da ließen sie sofort ihre Netze liegen und folgten ihm.

Konkordantes NT Und sofort verließen sie ihre Netze [und] folgten Ihm.

Luther 1912 Alsobald verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach.

Elberfelder 1905 und alsbald verließen sie ihre Netze und folgten ihm nach.

Grünwaldbibel 1924 Augenblicklich ließen sie ihre Netze liegen und folgten ihm.

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προβας ολιγον ειδεν ιακωβον τον του ζεβεδαιου και ιωαννην τον αδελφον αυτου και αυτους εν τω πλοιω καταρτιζοντας τα δικτυα

Interlinearübersetzung Und weitergegangen ein wenig, sah er Jakobus, den des Zebedäus, und Johannes, dessen Bruder, und zwar sie im Boot instandsetzend die Netze,

Pattloch Bibel Als er ein wenig weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, wie auch sie im Schiffe die Netze zurechtmachten.

Schlachter Bibel 1951 Und als er von da ein wenig weiter ging, sah er Jakobus, des Zebedäus Sohn, und seinen Bruder Johannes, welche auch im Schiffe die Netze bereitmachten.

Bengel NT Und da er von dannen ein wenig weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, wie auch sie in dem Schiff die Netze zurechtmachten; und alsbald berief er sie;

Abraham Meister NT Und da Er ein wenig weiterging, sah Er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und seinen Bruder Johannes; auch sie besserten im Schiff die Netze aus.

Albrecht Bibel 1926 Als er eine kleine Strecke weiterging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und seinen Bruder Johannes, wie sie in ihrem Boot ihre Hochseenetze in Ordnung brachten. Sogleich berief er sie.

Konkordantes NT [Ein] wenig weiterschreitend, gewährte Er Jakobus, den [Sohn] des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, [wie] sie, auch im Schiff, die Netze zurechtlegten.

Luther 1912 Und als er von da ein wenig weiter ging, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder, daß sie die Netze im Schiff flickten; und alsbald rief er sie.

Elberfelder 1905 Und von dannen ein wenig weitergehend, sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und seinen Bruder Johannes, auch sie im Schiffe, wie sie die Netze ausbesserten;

Grünwaldbibel 1924 Er ging ein wenig weiter; da sah er Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, seinen Bruder. In ihrem Boote legten sie gerade die Netze sich zurecht.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως εκαλεσεν αυτους και αφεντες τον πατερα αυτων ζεβεδαιον εν τω πλοιω μετα των μισθωτων απηλθον οπισω αυτου

Interlinearübersetzung und sofort rief er sie. Und zurückgelassen habend ihren Vater Zebedäus im Boot mit den Tagelöhnern, gingen sie hinweg nach ihm.

Pattloch Bibel Sogleich rief er sie, und sie ließen ihren Vater Zebedäus mit den Tagelöhnern im Schiff und folgten ihm nach.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald berief er sie; und sie ließen ihren Vater Zebedäus samt den Tagelöhnern im Schiff und folgten ihm nach.

Bengel NT und sie verließen ihren Vater Zebedäus in dem Schiff mit den Tagelöhnern und gingen fort ihm nach.

Abraham Meister NT Und sogleich rief Er sie; und sie ließen ihren Vater Zebedäus im Schiff mit den Lohnarbeitern, sie gingen weg, hinter Ihm her.

Albrecht Bibel 1926 Da ließen sie ihren Vater Zebedäus mit den Lohnarbeitern im Boot und folgten ihm.

Konkordantes NT Und sogleich berief Er sie. Da ließen sie ihren Vater Zebedäus mit den Mietlingen im Schiff [und] gingen hin, hinter Ihm [her].

Luther 1912 Und sie ließen ihren Vater Zebedäus im Schiff mit den Tagelöhnern und folgten ihm nach.

Elberfelder 1905 und alsbald rief er sie. Und sie ließen ihren Vater Zebedäus in dem Schiffe mit den Tagelöhnern und gingen weg, ihm nach.

Grünwaldbibel 1924 Sogleich berief er sie. Sie ließen ihren Vater Zebedäus im Boot bei den Tagelöhnern und gingen mit ihm fort.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισπορευονται εις καφαρναουμ και ευθως τοις σαββασιν εδιδασκεν εις την συναγωγην

Interlinearübersetzung Und sie gehen hinein nach Kafarnaum. Und sofort am Sabbat hineingegangen in die Synagoge, lehrte er.

Pattloch Bibel Sie gingen nach Kapharnaum hinein, und sogleich amSabbat ging er in die Synagoge und lehrte.

Schlachter Bibel 1951 Und sie begaben sich nach Kapernaum; und er trat alsbald am Sabbat in die Synagoge und lehrte.

Bengel NT Und sie ziehen zu Kapernaum ein; und alsbald an den Sabbaten ging er in die Schule und lehrte.

Abraham Meister NT Und sie zogen hinein nach Kapernaum und sogleich ging Er am Sabbat in die Synagoge hinein, und Er lehrte.

Albrecht Bibel 1926 Sie kamen nach Kapernaum. Gleich am nächsten Sabbat ging er in das Versammlungshaus und lehrte.

Konkordantes NT Sie kamen dann nach Kapernaum. Als [Er dort an] den Sabbaten in die Synagoge ging, lehrte Er sofort;

Luther 1912 Und sie gingen gen Kapernaum; und alsbald am Sabbat ging er in die Schule und lehrte.

Elberfelder 1905 Und sie gehen hinein nach Kapernaum. Und alsbald an dem Sabbath ging er in die Synagoge und lehrte.

Grünwaldbibel 1924 Sie gingen nach Kapharnaum hinein. Gleich am Sabbat begab er sich in die Synagoge, wo er lehrte.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξεπλησσαντο επι τη διδαχη αυτου ην γαρ διδασκων αυτους ως εξουσιαν εχων και ουχ ως οι γραμματεις

Interlinearübersetzung Und sie gerieten außer sich über seine Lehre; denn er war lehrend sie wie ein Vollmacht Habender und nicht wie die Schriftgelehrten.

Pattloch Bibel Sie staunten über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Macht hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.

Schlachter Bibel 1951 Und sie erstaunten über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.

Bengel NT Und sie entsetzten sich über seine Lehre; denn er lehrte sie wie einer, der Gewalt hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.

Abraham Meister NT Und sie gerieten außer sich vor Verwunderung über Seine Lehre; denn Er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.

Albrecht Bibel 1926 Da staunten die Leute ob seiner Lehre. Denn er lehrte sie wie einer, der (göttliche) Vollmacht dazu hatte, und nicht wie die Schriftgelehrten.

Konkordantes NT und man verwunderte sich über Seine Lehre, denn Er lehrte sie wie [einer, der] Vollmacht hat, und nicht wie die Schrift[gelehr]ten.

Luther 1912 Und sie entsetzten sich über seine Lehre; denn er lehrte gewaltig und nicht wie die Schriftgelehrten.

Elberfelder 1905 Und sie erstaunten sehr über seine Lehre: denn er lehrte sie wie einer, der Gewalt hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.

Grünwaldbibel 1924 Man war von seiner Lehre hingerissen; denn er lehrte sie wie einer, der Vollmacht hat, und nicht wie die Schriftgelehrten.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως ην εν τη συναγωγη αυτων ανθρωπος εν πνευματι ακαθαρτω και ανεκραξεν

Interlinearübersetzung Und sofort war in ihrer Synagoge ein Mann mit einem unreinen Geist und schrie auf,

Pattloch Bibel Es war aber gerade in ihrer Synagoge ein Mensch mit einem unreinen Geist, und er schrie auf und rief:

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald war in ihrer Synagoge ein Mensch mit einem unreinen Geiste, der schrie

Bengel NT Und es war in ihrer Schule ein Mensch mit einem unreinen Geist; und er fing ein Geschrei an

Abraham Meister NT Und sogleich war in ihrer Synagoge ein Mensch mit einem unreinen Geist, und er schrie,

Albrecht Bibel 1926 Nun war in ihrem Versammlungshaus ein Mensch, der hatte einen unreinen Geist.

Konkordantes NT Sogleich war in ihrer Synagoge [ein] Mann mit [einem] unreinen Geist; der schrie auf und sagte:

Luther 1912 Und es war in ihrer Schule ein Mensch, besessen mit einem unsauberen Geist ; der schrie

Elberfelder 1905 Und es war in ihrer Synagoge ein Mensch mit einem unreinen Geiste;

Grünwaldbibel 1924 In ihrer Synagoge war ein Mensch im Banne eines unreinen Geistes. Er schrie laut

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed λεγων τι ημιν και σοι ιησου ναζαρηνη ηλθες απολεσαι ημας οιδαμεν σε τις ει ο αγιος του θεου

Interlinearübersetzung sagend: Was uns und dir, Jesus, Nazarener? Bist du gekommen, zu vernichten uns? Ich kenne dich, wer du bist, der Heilige Gottes.

Pattloch Bibel "Was willst du von uns, Jesus, Nazarener? Du kamst, uns zu vernichten. Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes!"

Schlachter Bibel 1951 und sprach: Was haben wir mit dir zu schaffen, Jesus von Nazareth? Bist du gekommen uns zu verderben? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes!

Bengel NT und sprach: Halt, was haben wir mit dir zu schaffen, Jesu von Nazareth? Du bist gekommen, uns zu verderben. Ich kenne dich, wer du bist, der Heilige Gottes.

Abraham Meister NT er sprach: Was hast Du mit uns, Jesus, Nazarener? Bist Du gekommen, uns zu vernichten? Ich weiß von Dir, wer Du bist: der Heilige Gottes!

Albrecht Bibel 1926 Der schrie plötzlich auf: "Was haben wir mit dir zu schaffen, Jesus von Nazaret? Du bist gekommen, um uns zu verderben. Wir wissen von dir, wer du bist: der Heilige Gottes."

Konkordantes NT "Ha! Was [ist zwischen] uns und Dir, Jesus, Nazarener! [Bist] Du gekommen, uns umzubringen? Ich weiß [von] Dir, wer Du bist: der Heilige Gottes!"

Luther 1912 und sprach: Halt, was haben wir mit dir zu schaffen, Jesus von Nazareth? Du bist gekommen, uns zu verderben. Ich weiß wer du bist: der Heilige Gottes.

Elberfelder 1905 und er schrie auf und sprach: Laß ab! Was haben wir mit dir zu schaffen, Jesu, Nazarener? Bist du gekommen, uns zu verderben? Ich kenne dich, wer du bist: der Heilige Gottes.

Grünwaldbibel 1924 und rief: "Oho! Was willst du von uns, Jesus von Nazareth? Bist du gekommen, uns zu verderben? Ich weiß, wer du bist: der Heilige Gottes."

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επιτιμησεν αυτω ο ιησους φιωθητι και εξελθε εξ αυτου

Interlinearübersetzung Und an fuhr ihn Jesus, sagend: Verstumme und fahre aus aus ihm!

Pattloch Bibel Jesus aber fuhr ihn an und sprach: "Verstumme und fahre aus von ihm!"

Schlachter Bibel 1951 Aber Jesus bedrohte ihn und sprach: Verstumme und fahre aus von ihm!

Bengel NT Und Jesus bedrohte ihn und sprach: Verstumme und fahre aus von ihm

Abraham Meister NT Und Jesus bedrohte ihn und sprach: Sei verstummt und fahre aus von ihm!

Albrecht Bibel 1926 Aber Jesus bedrohte ihn: "Schweig und fahr aus von ihm!"

Konkordantes NT Jesus schalt ihn: "Verstumme und fahre von ihm aus!"

Luther 1912 Und Jesus bedrohte ihn und sprach: Verstumme und fahre aus von ihm!

Elberfelder 1905 Und Jesus bedrohte ihn und sprach: Verstumme und fahre aus von ihm!

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus drohte ihm und sprach: "Schweig! Fahr von ihm aus!"

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και σπαραξαν αυτον το πνευμα το ακαθαρτον και φωνησαν φωνη μεγαλη εξηλθεν εξ αυτου

Interlinearübersetzung Und hin und her gezerrt habend ihn der Geist unreine und geschrien habend mit lauter Stimme, fuhr aus aus ihm.

Pattloch Bibel Der unreine Geist zerrte ihn hin und her, schrie mit lauter Stimme und fuhr aus von ihm.

Schlachter Bibel 1951 Da riß der unreine Geist ihn hin und her, schrie mit lauter Stimme und fuhr von ihm aus.

Bengel NT Und der unreine Geist riß ihn und schrie mit großer Stimme und fuhr aus von ihm.

Abraham Meister NT Und der unreine Geist zerrte ihn, und er schrie mit lauter Stimme, und er fuhr aus von ihm.

Albrecht Bibel 1926 Da zerrte der unreine Geist den Menschen hin und her und fuhr aus von ihm mit lautem Geschrei.

Konkordantes NT Und ihn [in] Krämpfen schüttelnd und [mit] lauter Stimme rufend, fuhr der unreine Geist von ihm aus.

Luther 1912 Und der unsaubere Geist riß ihn und schrie laut und fuhr aus von ihm.

Elberfelder 1905 Und der unreine Geist zerrte ihn und rief mit lauter Stimme und fuhr von ihm aus.

Grünwaldbibel 1924 Da zerrte ihn der unreine Geist hin und her und fuhr mit gellendem Geschrei von ihm aus.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εθαμβηθησαν απαντες ωστε συζητειν αυτους λεγοντας τι εστιν τουτο διδαχη καινη κατ εξουσιαν και τοις πνευμασι τοις ακαθαρτοις επιτασσει και υπακουουσιν αυτω

Interlinearübersetzung Und sie erschranken alle, so daß sich besprachen, zu einander sagend: Was ist das? Eine neue Lehre in Vollmacht; sogar den Geistern unreinen befiehlt er, und sie gehorchen ihm.

Pattloch Bibel Da erschranken alle, so daß sie erregt zueinander sagten: "Was ist das? Eine neue, machtvoll sich zeigende Lehre? Selbst den unreinen Geistern gebietet er, und sie gehorchen ihm."

Schlachter Bibel 1951 Und sie erstaunten alle, so daß sie sich untereinander befragten, und sprachen: Was ist das? Eine neue Lehre! Mit Vollmacht gebietet er auch den unreinen Geistern, und sie gehorchen ihm.

Bengel NT Und es erstaunten alle, also daß sie sich untereinander befragten und sprachen: Was ist das? Was für eine neue Lehre ist diese, daß er mit Gewalt auch den unreinen Geistern gebietet, und sie gehorchen ihm?

Abraham Meister NT Und sie entsetzten sich alle, so dass sie sich untereinander befragten und sagten:

«Was ist das? Eine neue Lehre? Und mit Macht gebietet Er auch den unreinen Geistern, und sie gehorchen Ihm!»

Albrecht Bibel 1926 Da staunten sie alle und fragten einander: "Was bedeutet das? Das ist eine neue Lehre mit (göttlicher) Vollmacht! Sogar die unreinen Geister gehorchen seinem Gebot."

Konkordantes NT Da erschauerten sie alle, so daß [sie] sich untereinander befragten: "Was ist das? Eine neue Lehre?" Mit Vollmacht gebietet Er auch den unreinen Geistern,

Luther 1912 Und sie entsetzten sich alle, also daß sie untereinander sich befragten und sprachen: Was ist das? Was ist das für eine neue Lehre? Er gebietet mit Gewalt den unsaubern Geistern, und sie gehorchen ihm.

Elberfelder 1905 Und sie entsetzten sich alle, so daß sie sich untereinander befragten und sprachen: Was ist dies? Was ist dies für eine neue Lehre? Denn mit Gewalt gebietet er selbst den unreinen Geistern, und sie gehorchen ihm.

Grünwaldbibel 1924 Alle entsetzten sich und stritten miteinander. Sie fragten: "Was ist doch das, die neue Lehre in der Vollmacht Gottes? Gebietet er doch selbst unreinen Geistern, und sie gehorchen ihm."

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ἐξήλθεν ἡ ἀκοὴ αὐτοῦ εὐθὺς πανταχοῦ εἰς ὅλην τὴν περιχώρον τῆς γαλιλαίας

Interlinearübersetzung Und aus ging die Kunde von ihm sofort überallhin in das ganze Umland Galiläas.

Pattloch Bibel Sein Ruf verbreitete sich alsbald überallhin im ganzen Umkreis von Galiläa.

Schlachter Bibel 1951 Und das Gerücht von ihm verbreitete sich alsbald in die ganze umliegende Landschaft von Galiläa.

Bengel NT Es kam aber sein Gerücht bald aus in die ganze umliegende Gegend Galiläas.

Abraham Meister NT Und Seine Kunde ging sogleich überallhin aus in die ganze Umgegend von Galiläa.

Albrecht Bibel 1926 Und die Kunde von ihm verbreitete sich bald überall in jener ganzen Gegend Galiläas.

Konkordantes NT und sie gehorschen Ihm." Sogleich ging die Kunde [von] Ihm überall [hin]aus in die ganze Umgegend Galiläas.

Luther 1912 Und sein Gerücht erscholl alsbald umher in das galiläische Land.

Elberfelder 1905 Und alsbald ging das Gerücht von ihm aus in die ganze Umgegend von Galiläa.

Grünwaldbibel 1924 Sein Ruf ging überall hinaus ins ganze Gebiet von Galiläa.

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εὐθὺς ἐκ τῆς συναγωγῆς ἐξελθόντες ἦλθον εἰς τὴν οἰκίαν σιμωνος και ἀνδρεου μετα ἰακωβου και ἰωαννου

Interlinearübersetzung Und sofort aus der Synagoge hinausgegangen, gingen sie in das Haus Simons und Andreas mit Jakobus und Johannes.

Pattloch Bibel Als er die Synagoge verlassen hatte, kam er bald darauf in das Haus des Simon und Andreas, zusammen mit Jakobus und Johannes.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald verließen sie die Synagoge und gingen in das Haus des Simon und Andreas, mit Jakobus und Johannes.

Bengel NT Und bald gingen sie aus der Schule und kamen in das Haus Simons und Andreas' mit Jakobus und Johannes.

Abraham Meister NT Und sie gingen alsbald aus der Synagoge weg, und sie kamen in das Haus des Simon und Andreas mit Jakobus und Johannes.

Albrecht Bibel 1926 Sobald sie das Versammlungshaus verlassen hatten, gingen sie, begleitet von Jakobus und Johannes, in die Wohnung des Simon und Andreas.

Konkordantes NT Sogleich aus der Synagoge heraustretend, kamen sie mit Jakobus und Johannes in das Haus [des] Simon und Andreas. Simons Schwiegermutter aber lag fiebernd danieder.

Luther 1912 Und sie gingen alsbald aus der Schule und kamen in das Haus des Simon und Andreas mit Jakobus und Johannes.

Elberfelder 1905 Und alsbald gingen sie aus der Synagoge und kamen in das Haus Simons und Andreas', mit Jakobus und Johannes.

Grünwaldbibel 1924 Dann ging er aus der Synagoge fort und kam ins Haus des Simon und Andreas, in der Begleitung von Jakobus und Johannes.

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed ἡ δὲ πενθερὰ σιμωνος κατεκειτο πυρεσσοῦσα και εὐθὺς λεγουσιν αὐτῷ περὶ αὐτῆς

Interlinearübersetzung Aber die Schwiegermutter Simons lag darnieder, fiebernd, und sofort sagen sie ihm von ihr.

Pattloch Bibel Die Schwiegermutter des Simon aber lag an Fieber danieder, und sogleich sprachen sie mit ihm über sie.

Schlachter Bibel 1951 Simons Schwiegermutter aber lag krank am Fieber darnieder, und alsbald sagten sie ihm von ihr.

Bengel NT Und die Schwiegermutter Simons lag am Fieber darnieder; und alsbald sagen sie ihm von ihr.

Abraham Meister NT Die Schwiegermutter des Simon aber lag danieder und fieberte; und sie sagten Ihm sogleich von ihr.

Albrecht Bibel 1926 Dort lag Simons Schwiegermutter fieberkrank darnieder. Das teilte man Jesus sofort mit.

Konkordantes NT Sogleich berichtete man Ihm von ihr;

Luther 1912 Und die Schwiegermutter Simons lag und hatte das Fieber; und alsbald sagten sie ihm von ihr.

Elberfelder 1905 Die Schwiegermutter Simons aber lag fieberkrank danieder; und alsbald sagen sie ihm von ihr.

Grünwaldbibel 1924 Die Schwiegermutter des Simon lag fieberkrank darnieder, und sie erzählten ihm sofort von ihr.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσελθων ηγειρεν αυτην κρατησας της χειρος και αφηκεν αυτην ο πυρετος και διηκονει αυτοις

Interlinearübersetzung Und hingegangen, richtete er auf sie, erfaßt habend die Hand; und verließ sie das Fieber, und sie diente ihnen.

Pattloch Bibel Er trat hinzu, nahm sie bei der Hand und richtete sie auf. Da wich von ihr das Fieber, und sie bediente sie.

Schlachter Bibel 1951 Und er trat hinzu, ergriff ihre Hand und richtete sie auf; und das Fieber verließ sie alsbald, und sie diente ihnen.

Bengel NT Und er trat hinzu und richtete sie auf, indem er sie bei der Hand faßte; und das Fieber verließ sie alsbald, und sie diente ihnen.

Abraham Meister NT Und Er trat hinzu, richtete sie auf, indem Er ihre Hand ergriff; und es verließ sie das Fieber, und sie diente ihnen.

Albrecht Bibel 1926 Da ging er zu ihr, ergriff sie bei der Hand und ließ sie aufstehen. Sogleich wich das Fieber von ihr, und sie wartete ihnen bei der Mahlzeit auf.

Konkordantes NT [da] trat Er [hin]zu, faßte sie [bei] der Hand und richtete sie auf. Das Fieber verließ sie sofort, und sie [be]diente sie.

Luther 1912 Und er trat zu ihr und richtete sie auf und hielt sie bei der Hand; und das Fieber verließ sie, und sie diente ihnen.

Elberfelder 1905 Und er trat hinzu und richtete sie auf, indem er sie bei der Hand ergriff; und das Fieber verließ sie alsbald, und sie diente ihnen.

Grünwaldbibel 1924 Da trat er zu ihr hin, ergriff sie bei der Hand und richtete sie auf. Da wich von ihr das Fieber, und sie diente ihnen.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed οψιας δε γενομενης οτε εδου ο ηλιος εφερον προς αυτον παντας τους κακως εχοντας και τους δαιμονιζομενους

Interlinearübersetzung Abend aber geworden war, als untergegangen war die Sonne, brachten sie zu ihm alle in krankem Zustand sich Befindenden und von Dämonen Besessenen;

Pattloch Bibel Mit Anbruch des Abends, als die Sonne untergegangen war, brachte man zu ihm alle Kranken und Besessenen,

Schlachter Bibel 1951 Als es aber Abend geworden und die Sonne untergegangen war, brachten sie zu ihm alle Kranken und Besessenen.

Bengel NT Am Abend aber, da die Sonne unterging, trugen sie zu ihm alle, die sich übel befanden, und die Besessenen;

Abraham Meister NT Nachdem es aber Abend geworden war, als die Sonne unterging, brachten sie zu Ihm alle, die leidend waren und die Besessenen.

Albrecht Bibel 1926 Am Abend, nach Sonnenuntergang, brachte man alle Leidenden und Besessenen zu ihm.

Konkordantes NT Als [es] Abend wurde [und] die Sonne unterging, brachte man alle zu Ihm, die [mit Krankheit] übel daran waren,

Luther 1912 Am Abend aber, da die Sonne untergegangen war, brachten sie zu ihm allerlei Kranke und Besessene.

Elberfelder 1905 Als es aber Abend geworden war, als die Sonne unterging, brachten sie alle Leidenden und Besessenen zu ihm;

Grünwaldbibel 1924 Als es Abend wurde und die Sonne untergegangen war, brachte man zu ihm alle Kranken und Besessenen.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ην ολη η πολις επισυνηγμενη προς την θυραν
Interlinearübersetzung und war die ganze Stadt versammelt bei der Tür.

Pattloch Bibel und die ganze Stadt hatte sich zusammengefunden vor der Türe.

Schlachter Bibel 1951 Und die ganze Stadt war vor der Türe versammelt.

Bengel NT und die Stadt war ganz beieinander vor der Tür.

Abraham Meister NT Und die ganze Stadt war versammelt zu der Türe hin.

Albrecht Bibel 1926 Ja, die ganze Stadt war vor der Tür versammelt.

Konkordantes NT und [auch] die dämonisch Besessenen. Die ganze Stadt war an der Tür versammelt.

Luther 1912 Und die ganze Stadt versammelte sich vor der Tür.

Elberfelder 1905 und die ganze Stadt war an der Tür versammelt.

Grünwaldbibel 1924 Die ganze Stadt drängte sich vor der Tür zusammen.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εθεραπευσεν πολλους κακως εχοντας ποικιλαις νοσοις και δαιμονια
πολλα εξεβαλεν και ουκ ηφιεν λαλειν τα δαιμονια οτι ηδεισαν αυτον

Interlinearübersetzung Und er heilte viele in krankem Zustand sich Befindende mit verschiedenen Krankheiten, und viele Dämonen trieb er aus, und nicht ließ er sprechen die Dämonen, weil sie kannten ihn.

Pattloch Bibel Er machte viele, die an mancherlei Krankheiten litten, gesund und trieb viele Dämonen aus, ließ aber die Dämonen nicht reden, weil sie ihn kannten.

Schlachter Bibel 1951 Und er heilte viele, die an mancherlei Krankheiten litten, und trieb viele Dämonen aus und ließ die Dämonen nicht reden, denn sie kannten ihn.

Bengel NT Und er heilte viele, die sich übel befanden an mancherlei Krankheiten; und er trieb viele Teufel (Dämonen) aus und ließ die Teufel (Dämonen) nicht reden, denn sie kannten ihn.

Abraham Meister NT Und Er heilte viele, die an mancherlei Krankheiten litten, und Er trieb viele Dämonen aus, und Er ließ die bösen Geister nicht reden, weil sie Ihn kannten.

Albrecht Bibel 1926 Er heilte viele, die an mancherlei Krankheiten litten, und trieb viele böse Geister aus. Aber er erlaubte den Geistern nicht zu reden; denn sie wußten, wer er war .

Konkordantes NT Er heilte viele, [die mit] mancherlei Krankheit übel daran waren, und trieb viele Dämonen aus. Er ließ die Dämonen nicht sprechen, weil sie wußten, [daß] Er der Christus war.

Luther 1912 Und er half vielen Kranken, die mit mancherlei Seuchen beladen waren, und trieb viele Teufel aus und ließ die Teufel nicht reden, denn sie kannten ihn.

Elberfelder 1905 Und er heilte viele, die an mancherlei Krankheiten leidend waren; und er trieb viele Dämonen aus und erlaubte den Dämonen nicht zu reden, weil sie ihn kannten.

Grünwaldbibel 1924 Er heilte viele Kranke von mannigfachen Leiden und trieb auch viele Dämonen aus; doch ließ er es nicht zu, daß die Dämonen redeten; sie erkannten ihn nämlich.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και πρωι εννοχα λιαν αναστας εξηλθεν και απηλθεν εις ερημιον τοπον κακει προσηυχετο

Interlinearübersetzung Und frühmorgens sehr nächtlicherweile aufgestanden, ging er hinaus und ging weg an einen einsamen Ort, und dort betete er.

Pattloch Bibel In der Frühe, da es noch ganz Nacht war, stand er auf, ging fort und begab sich an einen einsamen Ort und betete dort.

Schlachter Bibel 1951 Und am Morgen, als es noch sehr dunkel war, stand er auf, ging hinaus an einen einsamen Ort und betete daselbst.

Bengel NT Und frühe, da es noch lange Nacht war, stand er auf und ging aus und verfügte sich beiseite in eine wüste Stätte und betete daselbst.

Abraham Meister NT Und frühmorgens, da es noch völlig Nacht war, stand Er auf, Er ging hinaus und ging weg an einen wüsten Ort, und Er betete dort.

Albrecht Bibel 1926 Frühmorgens, als es noch ganz dunkel war, stand er auf, verließ das Haus und ging an eine einsame Stätte. Dort betete er.

Konkordantes NT Sehr [früh am] Morgen, [als es noch] Nacht [war], stand Er auf, trat [hin]aus, ging an [eine] einsame Stätte und betete dort.

Luther 1912 Und des Morgens vor Tage stand er auf und ging hinaus. Und Jesus ging in eine wüste Stätte und betete daselbst.

Elberfelder 1905 Und frühmorgens, als es noch sehr dunkel war, stand er auf und ging hinaus und ging hin an einen öden Ort und betete daselbst.

Grünwaldbibel 1924 Frühmorgens, als es noch ganz dunkel war, stand er auf, ging fort und kam an einen abgelegenen Ort, wo er betete.

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed και κατεδιωξεν αυτον σιμων και οι μετ αυτου

Interlinearübersetzung Und nach eilte ihm Simon und die mit ihm;

Pattloch Bibel Simon aber und seine Gefährten gingen ihm nach,

Schlachter Bibel 1951 Und Simon eilte ihm nach, samt denen, die bei ihm waren;

Bengel NT Und Simon und die mit ihm waren setzten ihm nach;

Abraham Meister NT Und Simon folgte Ihm nach und die bei ihm waren,

Albrecht Bibel 1926 Simon aber und die anderen (Jünger) suchten ihn überall.

Konkordantes NT Simon und die mit ihm [waren], eilten Ihm nach.

Luther 1912 Und Petrus mit denen, die bei ihm waren, eilten ihm nach.

Elberfelder 1905 Und Simon und die mit ihm waren, gingen ihm nach;

Grünwaldbibel 1924 Simon und die Seinen gingen ihm rasch nach.

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευρον αυτον και λεγουσιν αυτω οτι παντες ζητουσιν σε

Interlinearübersetzung und sie fanden ihn und sagen zu ihm: Alle suchen dich.

Pattloch Bibel und als sie ihn fanden, sagten sie zu ihm: "Alle suchen dich!"

Schlachter Bibel 1951 und als sie ihn gefunden, sprachen sie zu ihm: Jedermann sucht dich!

Bengel NT und da sie ihn fanden, sprechen sie zu ihm: Jedermann sucht dich.

Abraham Meister NT Und sie fanden Ihn und sprachen zu Ihm: «Sie alle suchen Dich!»

Albrecht Bibel 1926 Als sie ihn gefunden hatten, sprachen sie zu ihm: "Alle Leute fragen nach dir."

Konkordantes NT Sie fanden Ihn und sagten [zu] Ihm: "Alle suchen Dich!"

Luther 1912 Und da sie ihn fanden, sprachen sie zu ihm : Jedermann sucht dich.

Elberfelder 1905 und als sie ihn gefunden hatten, sagen sie zu ihm: Alle suchen dich.

Grünwaldbibel 1924 Sie fanden ihn und sagten zu ihm: "Alle suchen dich."

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις αγωμεν αλλαχου εις τας εχομενας κομποποιεις ινα κακει κηρυξω εις τουτο γαρ εξηλθον

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: Laßt uns gehen anderswohin in die benachbarten Marktflecken, damit auch dort ich predige! Denn dazu bin ich ausgezogen.

Pattloch Bibel Er antwortete ihnen: "Laßt uns anderswohin gehen in die umliegenden Ortschaften, damit ich auch dort predige; denn deswegen bin ich fortgegangen."

Schlachter Bibel 1951 Und er spricht zu ihnen: Laßt uns anderswohin, in die nächsten Flecken gehen, damit ich auch dort predige; denn dazu bin ich ausgegangen.

Bengel NT Und er spricht zu ihnen: Laßt uns in die Städtlein nacheinander gehen, auf daß ich auch daselbst predige; denn dazu bin ich gekommen.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: «Lasst uns anderswo hingehen, in die benachbarten Ortschaften, damit Ich auch dort predige; denn darum bin Ich ausgegangen.»

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Gehen wir doch anderswohin in die Flecken ringsum! Auch dort will ich die Heilsbotschaft verkündigen. Deshalb bin ich ja von Hause weggegangen."

Konkordantes NT Da erwiderte Er ihnen: "Gehen wir [irgend]wo anders hin, in die benachbarten Landstädte, damit Ich auch dort herolde; denn dazu bin Ich ausgegangen."

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Laßt uns in die nächsten Städte gehen, daß ich daselbst auch predige; denn dazu bin ich gekommen.

Elberfelder 1905 Und er spricht zu ihnen: Laßt uns anderswohin in die nächsten Flecken gehen, auf daß ich auch daselbst predige; denn dazu bin ich ausgegangen.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Laßt uns auch anderswohin gehen, in die Flecken da umher, damit ich auch dort predige; dazu bin ich gekommen."

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηλθεν κηρυσσων εις τας συναγωγας αυτων εις ολην την γαλιλαιαν και τα δαιμονια εκβαλλων

Interlinearübersetzung Und er ging hin, predigend in ihren Synagogen in ganz f Galiläa und die Dämonen austreibend.

Pattloch Bibel Und er machte sich auf, predigte über ganz Galiläa hin in ihren Synagogen und trieb die Dämonen aus.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging und predigte in ganz Galiläa in ihren Synagogen und trieb die Dämonen aus.

Bengel NT Und er predigte in ihren Schulen in ganz Galiläa und trieb die Teufel (Dämonen) aus.

Abraham Meister NT Und Er ging, predigte in ihren Synagogen in ganz Galiläa und trieb die Dämonen aus.

Albrecht Bibel 1926 So predigte er in ganz Galiläa in ihren Versammlungshäusern und trieb die bösen Geister aus.

Konkordantes NT So kam Er in ihre Synagogen in ganz Galiläa, [wo Er] heroldete und die Dämonen austrieb.

Luther 1912 Und er predigte in ihren Schulen in ganz Galiläa und trieb die Teufel aus.

Elberfelder 1905 Und er predigte in ihren Synagogen in ganz Galiläa und trieb die Dämonen aus.

Grünwaldbibel 1924 So zog er denn umher und predigte überall in Galiläa in ihren Synagogen und trieb die Dämonen aus.

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχεται προς αυτον λεπρος παρακαλων αυτον και γονυπετων λεγων αυτω οτι εαν θελης δυνασαι με καθαρισαι

Interlinearübersetzung Und kommt zu ihm ein Aussätziger, bittend ihn und auf die Knie fallend und sagend zu ihm: Wenn du willst, kannst du mich reinigen.

Pattloch Bibel Da kam ein Aussätziger zu ihm, fiel auf die Knie und bat ihn: "Wenn du willst, kannst du mich rein machen."

Schlachter Bibel 1951 Und es kam ein Aussätziger zu ihm, bat ihn, fiel vor ihm auf die Knie und sprach: Wenn du willst, kannst du mich reinigen!

Bengel NT Und es kommt zu ihm ein Aussätziger, der bat ihn und kniete vor ihm und sprach zu ihm: Wenn du willst, so kannst du mich reinigen.

Abraham Meister NT Und es kommt ein Aussätziger zu Ihm, bittet Ihn und kniet nieder, spricht zu Ihm: «Wenn Du willst, kannst Du mich reinigen!»

Albrecht Bibel 1926 Eines Tages nahte ihm ein Aussätziger. Der war sich vor ihm auf die Knie und flehte ihn an: "Wenn du nur willst, kannst du mich reinigen."

Konkordantes NT Da kam [ein] Aussätziger zu Ihm, sprach Ihm zu, und [vor] Ihm [auf die] Knie fallend, sagte [er zu] Ihm: "Herr: Wenn Du willst, kannst Du Mich reinigen!"

Luther 1912 Und es kam zu ihm ein Aussätziger, der bat ihn, kniete vor ihm und sprach zu ihm : Willst du, so kannst du mich wohl reinigen.

Elberfelder 1905 Und es kommt ein Aussätziger zu ihm, bittet ihn und kniet vor ihm nieder und spricht zu ihm: Wenn du willst, kannst du mich reinigen.

Grünwaldbibel 1924 Da kam zu ihm ein Aussätziger; auf den Knien flehte er ihn an und sprach: "Wenn du willst, kannst du mich rein machen."

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και σπλαγχνισθεις εκτεινας την χειρα αυτου ηψατο και λεγει θελω καθαρισθητι

Interlinearübersetzung Und sich erbarmt habend, ausgestreckt habend die Hand ihn berührte er und sagt zu ihm: Ich will: Werde rein!

Pattloch Bibel Voll Erbarmen streckte er seine Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: "Ich will, werde rein!"

Schlachter Bibel 1951 Da erbarmte sich Jesus seiner, streckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: Ich will; sei gereinigt!

Bengel NT Und es jammerte Jesum, und reckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach zu ihm: Ich will; sei gereinigt.

Abraham Meister NT Und da Er Mitleid empfand, streckte Er Seine Hand aus, berührte ihn und sprach: «Ich will, sei gereinigt!

Albrecht Bibel 1926 Da streckte Jesus voll Mitleid seine Hand aus, rührte ihn an und sprach: "Ich will es, werde rein!"

Konkordantes NT Da [Ihn der Mann] jammerte, streckte Jesus Seine Hand aus, rührte [ihn] an und sagte [zu] ihm: "Ich will! Sei gereinigt!"

Luther 1912 Und es jammerte Jesum, und er reckte die Hand aus, rührte ihn an und sprach: Ich will's tun; sei gereinigt!

Elberfelder 1905 Jesus aber, innerlich bewegt, streckte die Hand aus, rührte ihn an und spricht zu ihm: Ich will; sei gereinigt.

Grünwaldbibel 1924 Voll Erbarmen streckte er seine Hand aus, berührte ihn und sprach: "Ich will, sei rein!"

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως απηλθεν απ αυτου η λεπρα και εκαθερισθη

Interlinearübersetzung Und sofort ging weg von ihm der Aussatz, und er wurde rein.

Pattloch Bibel Sogleich wich der Aussatz von ihm, und er wurde rein.

Schlachter Bibel 1951 Und während er redete, wich der Aussatz alsbald von ihm, und er wurde rein.

Bengel NT Und als er es sagte, ging der Aussatz alsbald von ihm weg, und er ward rein.

Abraham Meister NT Und sogleich ging der Aussatz weg von ihm, und er wurde rein!

Albrecht Bibel 1926 Sobald er dies gesagt, wich der Aussatz von ihm, und er wurde rein.

Konkordantes NT Sogleich ging der Aussatz von ihm, und er war gereinigt.

Luther 1912 Und als er so sprach, ging der Aussatz alsbald von ihm, und er ward rein.

Elberfelder 1905 Und während er redete, wich alsbald der Aussatz von ihm, und er war gereinigt.

Grünwaldbibel 1924 Und sofort wich der Aussatz von ihm, und er war rein.

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εμβριμησαμενος αυτω ευθως εξεβαλεν αυτον

Interlinearübersetzung Und angefahren habend ihn, sofort trieb er weg ihn

Pattloch Bibel Mit drohenden Worten schickte er ihn sogleich weg

Schlachter Bibel 1951 Und er bedrohte ihn und schickte ihn alsbald fort

Bengel NT Und er band es ihm scharf ein und schickte ihn alsbald fort

Abraham Meister NT Und da Er unwillig auf ihn wurde, trieb Er ihn sogleich weg.

Albrecht Bibel 1926 Jesus ließ ihn sofort gehen und befahl ihm streng :

Konkordantes NT Ihm drohend, wies er ihn sogleich hinaus

Luther 1912 Und Jesus bedrohte ihn und trieb ihn alsbald von sich

Elberfelder 1905 Und er bedrohte ihn und schickte ihn alsbald fort und spricht zu ihm:

Grünwaldbibel 1924 Mit strengen Worten schickte er ihn alsbald fort

44

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτω ορα μηδενι μηδεν ειπης αλλα υπαγε σεαυτον δειξον τω ιερει και προσενεγκε περι του καθαρισμου σου α προσεταξεν μουσης εις μαρτυριον αυτοις

Interlinearübersetzung und sagt zu ihm: Sieh zu, niemandem nichts sage, sondern geh hin, dich zeige dem Priester und bringe hin für deine Reinigung, was festgesetzt hat Mose, zum Zeugnis für sie!

Pattloch Bibel und sagte zu ihm: "Gib acht, daß du es niemand sagst, sondern geh hin, zeige dich dem Priester und opfere für deine Reinigung, was Moses angeordnet hat, ihnen zum Zeugnis!" (3Mos 14,2).

Schlachter Bibel 1951 und sprach zu ihm: Siehe zu, sage es niemand; sondern gehe hin, zeige dich dem Priester und opfere für deine Reinigung, was Mose befohlen hat, ihnen zum Zeugnis!

Bengel NT und spricht zu ihm: Siehe zu, daß du niemand nichts sagest, sondern gehe hin und zeige dich dem Priester und opfere deiner Reinigung wegen, was Mose geboten hat, ihnen zum Zeugnis.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihm: «Siehe zu, sage keinem etwas, sondern gehe hin, zeige dich dem Priester und bringe dar für deine Reinigung, was Moseh angeordnet hat, ihnen zum Zeugnis!»

Albrecht Bibel 1926 "Hüte dich, irgendwie davon zu reden! Doch geh, zeig dich dem Priester und bring für deine Reinigung das Opfer, das Mose vorgeschrieben hat, zum Zeugnis für die Leute."

Konkordantes NT und gebot ihm : "Siehe [zu], sage niemandem etwas, sondern gehe hin, zeige dich dem Priester und bringe für deine Reinigung dar, [was] Mose anordnete, ihnen zu[m] Zeugnis."

Luther 1912 und sprach zu ihm: Siehe zu, daß du niemand davon sagest; sondern gehe dahin und zeige dich dem Priester und opfere für deine Reinigung, was Mose geboten hat, zum Zeugnis über sie.

Elberfelder 1905 Siehe zu, sage niemand etwas; sondern gehe hin, zeige dich dem Priester und opfere für deine Reinigung, was Moses geboten hat, ihnen zu einem Zeugnis.

Grünwaldbibel 1924 und sprach zu ihm: "Hüte dich, irgend jemand etwas zu sagen; geh vielmehr hin, zeige dich dem Priester und opfere für deine Reinigung, was Moses vorgeschrieben hat; sie mögen dies zum Zeugnis nehmen."

45

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε εξελθων ηρξατο κηρυσσειν πολλα και διαφημιζειν τον λογον ωστε μηκετι αυτον δυνασθαι εις πολιν φανερωσ εισελθειν αλλ εξω επ ερημοις τοποις ην και ηρχοντο προς αυτον παντοθεν

Interlinearübersetzung Er aber, hinausgegangen, begann, zu verkünden vielfach und zu verbreiten die Geschichte, so daß nicht mehr er konnte offen in eine Stadt hineingehen, sondern draußen an einsamen Orten war er; und sie kamen zu ihm von überallher.

Pattloch Bibel Der aber ging hin und fing an, allerorts die Kunde zu verbreiten und weiterzuerzählen, so daß Jesus nicht mehr öffentlich in eine Stadt gehen konnte, sondern draußen an einsamen Orten sich aufhielt. Doch sie kamen zu ihm von allen Seiten.

Schlachter Bibel 1951 Er aber ging und fing an, es vielfach zu verkündigen und breitete die Sache überall aus, so daß Jesus nicht mehr öffentlich in eine Stadt hineingehen konnte, sondern er war draußen an einsamen Orten; und sie kamen von allen Seiten zu ihm.

Bengel NT Er aber, da er hinaus kam, fing an, vieles auszurufen und die Sache ruchbar zu machen, also daß er nicht mehr konnte öffentlich in eine Stadt hineingehen, sondern er war draußen in wüsten Örtern, und sie kamen zu ihm von allen Enden.

Abraham Meister NT Der aber ging hinaus, fing an, vieles auszurufen und das Wort zu verbreiten, so dass Er nicht mehr öffentlich konnte in eine Stadt gehen, sondern Er war draußen an wüsten Örtern, und sie kamen zu Ihm von allen Seiten her.

Albrecht Bibel 1926 Kaum aber war der Mann hinausgegangen, so begann er jedem von seiner Heilung zu erzählen. Ja er machte den Vorfall so bekannt, daß Jesus nicht mehr öffentlich in einer Stadt erscheinen konnte . Er hielt sich vielmehr draußen an unbewohnten Orten auf. Aber auch dorthin strömten die Leute von allen Seiten zu ihm.

Konkordantes NT [Als jener] aber herauskam, begann er das Wort zu herolden und [es] weithin wohlbekannt zu [mach]en, so daß [Jesus] nicht länger öffentlich in [eine] Stadt gehen konnte, sondern draußen an einsamen Stätten war. Doch kamen sie zu Ihm von überallher.

Luther 1912 Er aber, da er hinauskam, hob er an und sagte viel davon und machte die Geschichte ruchbar, also daß er hinfort nicht mehr konnte öffentlich in die Stadt gehen; sondern er war draußen in den wüsten Örtern, und sie kamen zu ihm von allen Enden.

Elberfelder 1905 Er aber ging weg und fing an, es viel kundzumachen und die Sache auszubreiten, so daß er nicht mehr öffentlich in die Stadt gehen konnte; sondern er war draußen in öden Örtern, und sie kamen von allen Seiten zu ihm.

Grünwaldbibel 1924 Jener ging hinweg; er wußte vieles zu erzählen und machte die Tat überall bekannt. So kam es, daß Jesus sich nicht mehr offen in einer Stadt zeigen konnte, vielmehr sich außerhalb an abgelegenen Orten aufhielt; jedoch kam man zu ihm von allen Seiten.

Markus 2

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισελθων παλιν εις καφαρναουμ δι ημερων ηκουσθη οτι εν οικω εστιν **Interlinearübersetzung** Und hineingekommen wieder nach Kafarnaum nach Tagen, wurde er gehört, daß im Haus er ist.

Pattloch Bibel Als er nach Tagen wieder nach Kapharnaum kam,

Schlachter Bibel 1951 Und nach etlichen Tagen ging er wieder nach Kapernaum; und als man hörte, daß er im Hause wäre,

Bengel NT Und er ging wiederum ein zu Kapernaum über (etliche) Tage; und man hörte, daß er im Hause sei.

Abraham Meister NT Und wiederum kam Er nach etlichen Tagen nach Kapernaum; es wurde gehört, dass Er im Hause sei.

Albrecht Bibel 1926 Nach einigen Tagen kehrte er wieder nach Kapernaum zurück .

Konkordantes NT Nach [etlichen] Tagen kehrte [Er] wieder nach Kapernaum zurück. [Als] man hörte, da[ß] Er zu Hause war,

Luther 1912 Und über etliche Tage ging er wiederum gen Kapernaum; und es ward ruchbar, daß er im Hause war.

Elberfelder 1905 Und nach etlichen Tagen ging er wiederum hinein nach Kapernaum, und es wurde ruchbar, daß er im Hause sei.

Grünwaldbibel 1924 Ein paar Tage später kam er wieder nach Kapharnaum. Man erfuhr, daß er im Hause sei.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και συνηχθησαν πολλοι ωστε μηκει χωρειν μηδε τα προς την θυραν και ελαλει αυτοις τον λογον

Interlinearübersetzung Und versammelten sich viele, so daß nicht mehr reichte nicht einmal das an der Tür, und er sagte ihnen das Wort.

Pattloch Bibel wurde es bekannt, daß er zu Hause sei, und es fanden sich viele zusammen, so daß nicht einmal vor der Türe noch Platz war; und er richtete das Wort an sie.

Schlachter Bibel 1951 versammelten sich alsbald viele, so daß kein Raum mehr war, auch nicht draußen bei der Tür; und er predigte ihnen das Wort.

Bengel NT Und es versammelten sich viele, also daß auch vor der Tür nicht mehr Raum war, und er sagte ihnen das Wort.

Abraham Meister NT Und es versammelten sich alsbald viele, dass nicht einmal noch Platz an der Türe war, und Er redete das Wort zu ihnen.

Albrecht Bibel 1926 Kaum ward es ruchbar, er sei zu Hause, da sammelten sich alsbald so viele (in seiner Wohnung), daß die Leute selbst vor der Tür nicht alle stehen konnten. Während er ihnen nun das Wort verkündigte,

Konkordantes NT [ver]sammelten sich sofort so viele, so daß [sie] nicht mehr Raum [hatt]en, nicht einmal an der Tür. Und Er sprach das Wort [zu] ihnen.

Luther 1912 Und alsbald versammelten sich viele, also daß sie nicht Raum hatten auch draußen vor der Tür; und er sagte ihnen das Wort.

Elberfelder 1905 Und alsbald versammelten sich viele, so daß selbst an der Tür nicht mehr Raum war; und er redete zu ihnen das Wort.

Grünwaldbibel 1924 So viele strömten zusammen, daß selbst vor der Tür kein Platz mehr war. Und er legte ihnen das Wort aus.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται φεροντες προς αυτον παραλυτικον αιρομενον υπο τεσσαρων

Interlinearübersetzung Und kommen, bringend zu ihm einen Gelähmten, getragen von vieren.

Pattloch Bibel Und sie kamen und brachten einen Gelähmten zu ihm, der von vier Männern getragen wurde.

Schlachter Bibel 1951 Und man brachte einen Gelähmten zu ihm, der von Vieren getragen wurde.

Bengel NT Und sie kommen zu ihm und bringen einen Gichtbrüchigen, von vieren getragen.

Abraham Meister NT Und sie kommen, sie bringen einen Gelähmten zu Ihm, getragen von vieren.

Albrecht Bibel 1926 brachte man ihm einen Gelähmten, der von vier Männern getragen wurde.

Konkordantes NT [Da] kamen sie und brachten [einen] Gelähmten zu Ihm, von vieren [empor]gehoben.

Luther 1912 Und es kamen etliche zu ihm, die brachten einen Gichtbrüchigen, von vieren getragen.

Elberfelder 1905 Und sie kommen zu ihm und bringen einen Gelähmten, von vieren getragen.

Grünwaldbibel 1924 Da kamen einige daher und brachten zu ihm einen Lahmen; vier Männer trugen ihn.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και μη δυναμενοι προσενεγκαι αυτω δια τον οχλον απεστεγασαν την στεγην οπου ην και εξορυξαντες χαλωσι τον κραβαττον οπου ο παραλυτικος κατεκειτο

Interlinearübersetzung Und nicht könnend bringen zu ihm wegen der Menge, deckten sie ab das Dach, wo er war, und ausgegraben habend, lassen sie herab das Bett, wo der Gelähmte lag.

Pattloch Bibel Als sie ihn wegen der Volksmenge nicht vor ihm bringen konnten, deckten sie dort, wo er war, das Dach ab, machten eine Öffnung und ließen das Bett hinunter, auf dem der Gelähmte lag.

Schlachter Bibel 1951 Und da sie wegen der Menge nicht zu ihm herankommen konnten, deckten sie dort, wo er war, das Dach ab, und nachdem sie durchgebrochen, ließen sie das Bett, darauf der Gelähmte lag, herab.

Bengel NT Und da sie nicht konnten nahe zu ihm kommen vor dem Volk, deckten sie das Dach auf, wo er war, und brachen durch und ließen das Bettlein hinab, auf welchem der Gichtbrüchige lag.

Abraham Meister NT Und da sie nicht zu Ihm herankommen konnten wegen der Menge, deckten sie das Dach ab, wo Er war, und da sie es aufgerissen hatten, ließen sie das Bett herab, worauf der Gelähmte lag.

Albrecht Bibel 1926 Da sie aber den Kranken der vielen Menschen wegen nicht zu ihm bringen konnten, deckten sie gerade über der Stelle, wo sich Jesus befand, das Dach ab, machten dann in der Decke eine Öffnung und ließe durch diese das Bett hinab, worauf der Gelähmte lag.

Konkordantes NT Da [sie ihn] der Volksmenge wegen nicht zu Ihm bringen konnten, deckten sie [da], wo Er war, das Dach ab. Als [sie es] aufgegraben hatten, senkten sie die Matte, wo[rauf] der Gelähmte lag, [hinab].

Luther 1912 Und da sie nicht konnten zu ihm kommen vor dem Volk, deckten sie das Dach auf, da er war, und gruben's auf und ließen das Bett hernieder, darin der Gichtbrüchige lag.

Elberfelder 1905 Und da sie wegen der Volksmenge nicht nahe zu ihm kommen konnten, deckten sie das Dach ab, wo er war; und als sie es aufgebrochen hatten, ließen sie das Ruhebett hinab, auf welchem der Gelähmte lag.

Grünwaldbibel 1924 Doch des Gedränges wegen konnten sie nicht zu ihm kommen; da deckten sie gerade, wo er stand, das Dach auf und schufen dadurch eine Öffnung und ließen die Bahre, auf welcher der Lahme lag, hinab.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιδων ο ιησους την πιστιν αυτων λεγει τω παραλυτικω τεκνον αφιενται σου αι αμαρτια

Interlinearübersetzung Und gesehen habend Jesus ihren Glauben, sagt zu dem Gelähmten: Kind, vergeben werden deine Sünden.

Pattloch Bibel Da Jesus ihren Glauben sah, sprach er zum Gelähmten: "Mein Sohn, vergeben sind deine Sünden."

Schlachter Bibel 1951 Als aber Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!

Bengel NT Da aber Jesus ihren Glauben sah, spricht er zu dem Gichtbrüchigen: Sohn, erlassen sind dir deine Sünden.

Abraham Meister NT Und da Jesus ihren Glauben sah, sprach Er zu dem Gelähmten: Kind, deine Sünden sind vergeben!

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gelähmten: "Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben!"

Konkordantes NT Ihren Glauben gewahrend, sagte Jesus [zu] dem Gelähmten: "Kind, deine Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) sind dir erlassen!"

Luther 1912 Da aber Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Gichtbrüchigen: Mein Sohn, deine Sünden sind dir vergeben.

Elberfelder 1905 Als Jesus aber ihren Glauben sah, spricht er zu dem Gelähmten: Kind, deine Sünden sind vergeben.

Grünwaldbibel 1924 Als Jesus ihren Glauben sah, sprach er zu dem Lahmen: "Mein Sohn, vergeben sind dir deine Sünden."

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed ησαν δε τινες των γραμματεων εκει καθημενοι και διαλογιζομενοι εν ταις καρδιαις αυτων

Interlinearübersetzung Waren aber einige der Schriftgelehrten dort sitzend und überlegend in ihren Herzen:

Pattloch Bibel Es saßen aber einige Schriftgelehrte dort und dachten in ihren Herzen:

Schlachter Bibel 1951 Es saßen aber dort etliche von den Schriftgelehrten, die dachten in ihren Herzen:

Bengel NT Es waren aber etliche der Schriftgelehrten, die saßen allda und gedachten in ihren Herzen:

Abraham Meister NT Es waren aber etliche von den Schriftgelehrten, die dort saßen und in ihrem Herzen überlegten:

Albrecht Bibel 1926 Es saßen dort aber einige Schriftgelehrte, die dachten in ihren Herzen:
Konkordantes NT Auch einige der Schrift[gelehrt]en waren dort; [die] saßen [dabei] und folgerten in ihrem Herzen:

Luther 1912 Es waren aber etliche Schriftgelehrte, die saßen allda und gedachten in ihrem Herzen:
Elberfelder 1905 Etliche aber von den Schriftgelehrten saßen daselbst und überlegten in ihren Herzen:
Grünwaldbibel 1924 Es saßen aber einige der Schriftgelehrten dort, die in ihrem Herzen dachten:

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed τι ουτος ουτως λαλει βλασφημει τις δυναται αφιεναι αμαρτιας ει μη εις ο θεος

Interlinearübersetzung Was dieser so redet? Er lästert. Wer kann vergeben Sünden, wenn nicht einzig Gott?

Pattloch Bibel Was redet der so? Er lästert! Wer kann Sünden vergeben außer Gott allein?

Schlachter Bibel 1951 Was redet dieser so? Er lästert! Wer kann Sünden vergeben als nur Gott allein?

Bengel NT Was redet dieser also Lästerungen? Wer kann Sünden erlassen, denn Einer, (nämlich) Gott?

Abraham Meister NT Was redet Dieser so? Er lästert! Wer kann Sünden vergeben als nur Einer, Gott?

Albrecht Bibel 1926 "Wie darf dieser Mensch so reden? Er lästert ja! Wer kann Sünden vergeben als Gott allein?"

Konkordantes NT "Was redet dieser so? [D]er lästert! Wer kann Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) erlassen außer [dem] Einen - Gott?"

Luther 1912 Wie redet dieser solche Gotteslästerung? Wer kann Sünden vergeben denn allein Gott?

Elberfelder 1905 Was redet dieser also? Er lästert. Wer kann Sünden vergeben, als nur einer, Gott?

Grünwaldbibel 1924 "Wie kann er nur so reden? Er lästert. Wer kann denn Sünden vergeben als nur der Eine, Gott?"

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθυσ επιγνους ο ιησους τω πνευματι αυτου οτι ουτως διαλογιζονται εν εαυτοις λεγει αυτοις τι ταυτα διαλογιζεσθε εν ταις καρδιαις υμων

Interlinearübersetzung Und sofort bemerkt habend Jesus in seinem Geist, daß so sie überlegen bei sich, sagt zu ihnen: Warum dies überlegt ihr in euern Herzen?

Pattloch Bibel Jesus erkannte sogleich in seinem Geiste, daß sie solche Gedanken in sich trugen, und sprach zu ihnen: "Was denkt ihr dies in euren Herzen?"

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald merkte Jesus kraft seines Geistes, daß sie so bei sich dachten, und sprach zu ihnen: Warum denkt ihr solches in euren Herzen?

Bengel NT Und alsbald erkannte Jesus in seinem Geist, daß dieselben also bei sich gedenken, und sprach zu ihnen: Was gedenket ihr dieses in euren Herzen?

Abraham Meister NT Und sogleich erkannte Jesus in Seinem Geist, dass sie so bei sich selbst überlegten; Er sprach zu ihnen: Was überlegt ihr solches in euerm Herzen?

Albrecht Bibel 1926 Jesus erkannte sofort in seinem Geist, daß sie so bei sich dachten, und sprach zu ihnen: "Was denkt ihr da in euern Herzen?"

Konkordantes NT Sogleich erkannte Jesus [in] Seinem Geist, da[ß] sie so bei sich folgerten, und sagte [zu] ihnen: "Was folgert ihr dieses in euren Herzen?"

Luther 1912 Und Jesus erkannte alsbald in seinem Geist, daß sie also gedachten bei sich selbst, und sprach zu Ihnen: Was gedenket ihr solches in euren Herzen?

Elberfelder 1905 Und alsbald erkannte Jesus in seinem Geiste, daß sie also bei sich überlegten, und sprach zu ihnen: Was überlegt ihr dies in euren Herzen?

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus erkannte sofort in seinem Geiste, daß sie solches bei sich dachten. Er sprach zu ihnen: "Was denkt ihr da in eurem Herzen?"

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed τι εστιν ευκοπωτερον ειπειν τω παραλυτικω αφιενται σου αι αμαρτια η ειπειν εγειρε και αρον τον κραβαττον σου και υπαγε

Interlinearübersetzung Was ist leichter, zu sagen zu dem Gelähmten: Vergeben werden deine Sünden, oder zu sagen: Stehe auf und nimm dein Bett und gehe umher?

Pattloch Bibel Was ist leichter? Dem Gelähmten zu sagen: Vergeben sind deine Sünden, oder zu sagen: Steh auf, nimm dein Bett und geh umher?

Schlachter Bibel 1951 Was ist leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden sind dir vergeben? oder zu sagen: Steh auf, nimm dein Bett und wandle?

Bengel NT Welches ist leichter, zu sagen zu dem Gichtbrüchigen: Erlassen sind dir die Sünden, oder zu sagen: Stehe auf, und nimm dein Bettlein und wandle?

Abraham Meister NT Was ist leichter: dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden sind vergeben, oder zu sagen: Stehe auf und nimm dein Bett und wandle?

Albrecht Bibel 1926 Was ist leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: 'Deine Sünden sind dir vergeben' oder das Wort zu sprechen: 'Steh auf, nimm dein Bett und wandle'?

Konkordantes NT Was ist leichter, [zu] dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) sind [dir] erlassen - oder zu sagen: Erhebe dich, nimm deine Matte auf und wandle?

Luther 1912 Welches ist leichter: zu dem Gichtbrüchigen zu sagen: Dir sind deine Sünden vergeben, oder: Stehe auf, nimm dein Bett und wandle?

Elberfelder 1905 Was ist leichter, zu dem Gelähmten zu sagen: Deine Sünden sind vergeben, oder zu sagen: Stehe auf, nimm dein Ruhebett auf und wandle?

Grünwaldbibel 1924 Was ist leichter, zu dem Lahmen zu sagen: 'Vergeben sind dir deine Sünden' oder zu sagen: 'Steh auf, nimm deine Bahre und geh umher?'

10
Greek NT Tischendorf 8th Ed ινα δε ειδητε οτι εξουσιαν εχει ο υιος του ανθρωπου επι της γης αφιεναι αμαρτιας λεγει τω παραλυτικω

Interlinearübersetzung Damit aber ihr wißt, daß Vollmacht hat der Sohn des Menschen, zu vergeben Sünden auf der Erde, sagt er zu dem Gelähmten:

Pattloch Bibel Ihr sollt aber wissen, daß der Menschensohn Macht hat, Sünden zu vergeben auf Erden" - und er sprach zum Gelähmten:

Schlachter Bibel 1951 Damit ihr aber wisset, daß des Menschen Sohn Vollmacht hat, auf Erden Sünden zu vergeben, sprach er zu dem Gelähmten:

Bengel NT Auf daß ihr aber wisset, daß der Sohn des Menschen Macht hat, Sünden zu erlassen auf der Erde, spricht er zu dem Gichtbrüchigen:

Abraham Meister NT Damit ihr aber wisst, dass der Sohn des Menschen Vollmacht hat, Sünden auf Erden zu vergeben, sagt Er dem Gelähmten:

Albrecht Bibel 1926 Ihr sollt aber sehen, daß der Menschensohn die Vollmacht hat, auf Erden Sünden zu vergeben." Nun wandte er sich zu dem Gelähmten und sprach:

Konkordantes NT Damit ihr aber wißt, da[ß] der Sohn des Menschen Vollmacht hat, auf Erden Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) zu erlassen (sagte Er [zu] dem Gelähmten):

Luther 1912 Auf das ihr aber wisset, daß des Menschen Sohn Macht hat, zu vergeben die Sünden auf Erden, (sprach er zu dem Gichtbrüchigen):

Elberfelder 1905 Auf daß ihr aber wisset, daß der Sohn des Menschen Gewalt hat auf der Erde Sünden zu vergeben... spricht er zu dem Gelähmten:

Grünwaldbibel 1924 Ihr aber sollt wissen, daß der Menschensohn die Macht besitzt, auf Erden Sünden zu vergeben." Dann sprach er zum Gelähmten:

11
Greek NT Tischendorf 8th Ed σοι λεγω εγειρε αρον τον κραβαττον σου και υπαγε εις τον οικον σου

Interlinearübersetzung Dir sage ich: Stehe auf, nimm dein Bett und geh hin in dein Haus!

Pattloch Bibel "Ich sage dir: Steh auf, nimm dein Bett und geh nach Hause!"

Schlachter Bibel 1951 Ich sage dir, stehe auf, nimm dein Bett und gehe heim!

Bengel NT Dir sage ich, stehe auf, nimm dein Bettlein und gehe in dein Haus.

Abraham Meister NT Ich sage dir, stehe auf, nimm dein Bett und gehe in dein Haus!.

Albrecht Bibel 1926 "Ich sage dir: Steh auf, nimm dein Bett und geh nach Hause!"

Konkordantes NT Dir sage Ich, erhebe dich, nimm deine Matte auf und gehe hin in dein Haus!"

Luther 1912 Ich sage dir, stehe auf, nimm dein Bett und gehe heim!

Elberfelder 1905 Ich sage dir, stehe auf, nimm dein Ruhebett auf und geh nach deinem Hause.

Grünwaldbibel 1924 "Ich sage dir: Steh auf, nimm deine Bahre und geh nach Hause!"

12
Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηγερθη και ευθυς αρας τον κραβαττον εξηλθεν εμπροσθεν παντων ωστε εξιστασθαι παντας και δοξαζειν τον θεον λεγοντας οτι ουτως ουδεποτε ειδαμεν

Interlinearübersetzung Und er stand auf, und sofort genommen habend das Bett, ging er hinaus vor allen, so daß außer sich gerieten alle und priesen Gott, sagend: So niemals haben wir gesehen.

Pattloch Bibel Und jener stand auf, nahm sogleich sein Bett und ging vor aller Augen weg, so daß alle außer sich waren, Gott priesen und sagten: "So etwas haben wir noch nie gesehen!"

Schlachter Bibel 1951 Und er stand auf, nahm alsbald sein Bett und ging vor aller Augen hinaus; so daß sie alle erstaunten, Gott priesen und sprachen: Solches haben wir noch nie gesehen!

Bengel NT Und er stand alsbald auf und nahm das Bettlein und ging hinaus vor allen, also daß sich alle entsetzten und priesen Gott und sprachen: So haben wir es niemals gesehen.

Abraham Meister NT Und er stand auf, und sogleich hob er das Bett auf, er ging vor allen hinaus, dass alle sich entsetzten und Gott priesen und sagten: So haben wir es niemals gesehen.

Albrecht Bibel 1926 Da stand er auf, nahm auf der Stelle sein Bett und ging vor aller Augen hinaus. Darüber waren alle außer sich vor Staunen und priesen Gott, indem sie laut bekannten: "So etwas haben wir noch nie erlebt!"

Konkordantes NT Da erhob er sich, und sogleich die Matte aufnehmend, ging er vor aller [Augen hin]aus, so daß [sie] alle [vor Verwunderung] außer sich waren. [Sie] verherrlichten Gott und sagten: "So [etwas] haben wir noch nie gesehen!"

Luther 1912 Und alsbald stand er auf, nahm sein Bett und ging hinaus vor allen, also daß sie sich alle entsetzten und priesen Gott und sprachen : Wir haben solches noch nie gesehen.

Elberfelder 1905 Und alsbald stand er auf, nahm das Ruhebett auf und ging hinaus vor allen, so daß alle außer sich gerieten und Gott verherrlichten und sagten: Niemals haben wir es also gesehen!

Grünwaldbibel 1924 Und er stand auf, nahm seine Bahre und ging sogleich vor aller Augen weg. Alle waren außer sich, lobten Gott und sprachen: "So etwas haben wir noch nie gesehen."

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξηλθεν παλιν εις την θαλασσαν και πας ο οχλος ηρχετο προς αυτον και εδιδασκεν αυτους

Interlinearübersetzung Und er ging hinaus wieder an den See; und die ganze Menge kam zu ihm, und er lehrte sie.

Pattloch Bibel Ein andermal ging er hinaus an den See, und alles Volk kam zu ihm, und er lehrte sie.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging wieder an das Meer hinaus, und alles Volk kam zu ihm, und er lehrte sie.

Bengel NT Und er ging wiederum hinaus an das Meer; und alles Volk kam zu ihm, und er lehrte sie.

Abraham Meister NT Und Er ging wieder hinaus an das Meer, und die ganze Volksmenge kam zu Ihm, und Er lehrte sie.

Albrecht Bibel 1926 Dann ging er wieder hinaus an den See. Da kam alles Volk zu ihm, und er lehrte sie.

Konkordantes NT Dann ging Er wieder an den See [hin]aus, und die gesamte Schar kam zu Ihm, und Er lehrte sie.

Luther 1912 Und er ging wiederum hinaus an das Meer; und alles Volk kam zu ihm, und er lehrte sie.

Elberfelder 1905 Und er ging wiederum hinaus an den See, und die ganze Volksmenge kam zu ihm, und er lehrte sie.

Grünwaldbibel 1924 Dann ging er wieder an das Meer hinaus. Die ganze Menge strömte zu ihm hin, und er lehrte sie.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παραγων ειδεν λευιν τον του αλφαιου καθημενον επι το τελωνιον και λεγει αυτω ακολουθει μοι και αναστας ηκολουθησεν αυτω

Interlinearübersetzung Und vorbeigehend sah er Levi, den des Alphäus, sitzend am Zollgebäude, und sagt zu ihm: Folge mir! Und aufgestanden, folgte er ihm.

Pattloch Bibel Im Vorbeigehen sah er Levi, den Sohn des Alphäus, am Zollhaus sitzen und sprach zu ihm: "Folge mir nach!" Da stand er auf und folgte ihm nach.

Schlachter Bibel 1951 Und als er vorüberging, sah er Levi, den Sohn des Alphäus, am Zoll sitzen. Und er spricht zu ihm: Folge mir nach! Und er stand auf und folgte ihm.

Bengel NT Und da er vorüberging, sah er Levi, den Sohn des Alphäus, über dem Zollwesen sitzen, und er spricht zu ihm: Folge mir nach. Und er stand auf und folgte ihm nach.

Abraham Meister NT Und im Vorübergehen sah Er Levi, den Sohn des Alphäus, am Zollhause sitzen, und Er sprach zu ihm: Folge Mir nach, und er stand auf und folgte Ihm nach!

Albrecht Bibel 1926 Im Vorbeigehen sah er Levi , des Alphäus Sohn, vor seinem Zollhaus sitzen, und er sprach zu ihm: "Folge mir nach!" Da stand er auf und folgte ihm.

Konkordantes NT I[m] Vorübergehen gewährte Er Levi, den [Sohn] des Alphäus, am Zollamt sitzen und sagte [zu] ihm: "Folge Mir!" [Da] stand er auf und folgte Ihm [nach].

Luther 1912 Und da Jesus vorüberging, sah er Levi, den Sohn des Alphäus, am Zoll sitzen und sprach zu ihm: Folge mir nach! Und er stand auf und folgte ihm nach.

Elberfelder 1905 Und als er vorüberging, sah er Levi, den Sohn des Alphäus, am Zollhause sitzen, und er spricht zu ihm: Folge mir nach; und er stand auf und folgte ihm nach.

Grünwaldbibel 1924 Im Vorübergehen sah er Levi, des Alphäus Sohn, an der Zollstätte sitzen. Er sprach zu ihm: "Folge mir!" Da stand er auf und folgte ihm.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γινεται κατακεισθαι αυτον εν τη οικια αυτου και πολλοι τελωναι και αμαρτωλοι συνανεκειντο τω ιησου και τοις μαθηταις αυτου ησαν γαρ πολλοι και ηκολουθουν αυτω

Interlinearübersetzung Und es geschieht, zu Tische liegt er in seinem Haus, und viele Zöllner und Sünder lagen zu Tisch mit Jesus und seinen Jüngern; denn waren viele, und sie folgten ihm.

Pattloch Bibel Und als er sich zu Tische niederließ in dessen Haus, geschah es, daß viele Zöllner und Sünder sich bei Tisch zusammenfanden mit Jesus und seinen Jüngern; denn es waren ihrer viele, die ihm nachfolgten.

Schlachter Bibel 1951 Und es begab sich, als er in dessen Hause zu Tische saß, daß auch viele Zöllner und Sünder sich mit Jesus und seinen Jüngern zu Tische setzten, denn es waren viele, die ihm nachfolgten.

Bengel NT Und es begab sich, als er zu Tisch saß in seinem Hause, da setzten sich viele Zöllner und Sünder zu Tisch mit Jesu und seinen Jüngern. Denn ihrer waren viele, und sie folgten ihm nach.

Abraham Meister NT Und es geschah, dass Er in seinem Hause: saß, und viele Zöllner und Sünder saßen zu Tische mit Jesus und Seinen Jüngern. Denn sie waren viele, und sie folgten Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus nun in Levis Haus zu Gast war, nahmen auch viele Zöllner und Sünder mit Jesus und seinen Jüngern am Mahl teil; denn eine große Zahl von ihnen hatte sich Jesus angeschlossen.

Konkordantes NT Als er in dessen Haus [zu Tisch] lag, geschah es, [daß] auch viele Zöllner und Sünder (wörtl.: Zielverfehrer) mit Jesus und Seine Jüngern [zu Tisch] lagen; denn es waren viele, [die] Ihm [nach]folgten.

Luther 1912 Und es begab sich, da er zu Tische saß in seinem Hause, setzten sich viele Zöllner und Sünder zu Tische mit Jesu und seinen Jüngern; denn ihrer waren viele, die ihm nachfolgten.

Elberfelder 1905 Und es geschah, als er in seinem Hause zu Tische lag, daß viele Zöllner und Sünder zu Tische lagen mit Jesu und seinen Jüngern; denn es waren ihrer viele, und sie folgten ihm nach.

Grünwaldbibel 1924 Als er in seinem Haus zu Tische saß, waren auch viele Zöllner und Sünder zu Tische mit Jesus und Seinen Jüngern. - Es gab schon viele, die sich ihm angeschlossen hatten. -

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γραμματεις των φαρισαιων και ιδοντες οτι ησθιεν μετα των τελωνων και αμαρτωλων ελεγον τοις μαθηταις αυτου οτι μετα των τελωνων και αμαρτωλων εσθιει και πινει

Interlinearübersetzung Und die Schriftgelehrten der Pharisäer, gesehen habend, daß er ißt mit den Sündern und Zöllnern, sagten zu seinen Jüngern: Daß mit den Zöllnern und Sündern er ißt?

Pattloch Bibel Als die Schriftgelehrten der Pharisäer sahen, daß er mit Sündern und Zöllnern aß, sagten sie zu seinen Jüngern: "Was ißt und trinkt er mit den Zöllnern und Sündern?"

Schlachter Bibel 1951 Und als die Schriftgelehrten und Pharisäer sahen, daß er mit den Zöllnern und Sündern aß, sprachen sie zu seinen Jüngern: Warum ißt und trinkt er mit den Zöllnern und Sündern?

Bengel NT Und die Schriftgelehrten und die Pharisäer, da sie sahen, daß er mit den Zöllnern und Sündern aß, sprachen sie zu seinen Jüngern: Warum ißt und trinkt er mit den Zöllnern und Sündern?

Abraham Meister NT Und als die Schriftgelehrten und Pharisäer es R sahen, dass Er mit den Sündern und Zöllnern aß, § sagten sie zu Seinen Jüngern: Warum isst Er mit den Sündern und Zöllnern?

Albrecht Bibel 1926 Als ihn aber einige Schriftgelehrte, die zu den Pharisäern gehörten, mit Sündern und Zöllnern essen sahen, sprachen sie zu seinen Jüngern: "Mit Zöllnern und Sündern ißt er?"

Konkordantes NT Auch die Schrift[gelehrt]en der Pharisäer gewährten Ihn [dort], wie Er mit den Zöllnern und Sündern (wörtl.: Zielverfehrern) aß, und sagten [zu] Seinen Jüngern: "Warum ißt und trinkt d[enn] euer Lehrer mit den Zöllnern und Sündern (wörtl.: Zielverfehrern)?"

Luther 1912 Und die Schriftgelehrten und Pharisäer, da sie sahen, daß er mit den Zöllnern und Sündern aß, sprachen sie zu seinen Jüngern: Warum ißt und trinkt er mit den Zöllnern und Sündern?

Elberfelder 1905 Und als die Schriftgelehrten und die Pharisäer ihn mit den Sündern und Zöllnern essen sahen, sprachen sie zu seinen Jüngern: Warum ißt und trinkt er mit den Zöllnern und Sündern?

Grünwaldbibel 1924 Die Schriftgelehrten bei den Pharisäern sahen, wie er mit Sündern und Zöllnern aß; sie fragten deshalb seine Jünger: "Warum ißt und trinkt er denn mit Zöllnern und Sündern?"

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ακουσας ο ιησους λεγει αυτοις ου χρειαν εχουσιν οι ισχυοντες ιατρου αλλ οι κακως εχοντες ουκ ηλθον καλεσαι δικαιους αλλα αμαρτωλους

Interlinearübersetzung Und gehört habend, Jesus sagt zu ihnen: Nicht Bedarf haben die stark Seienden an einem Arzt, sondern die in krankem Zustand sich Befindenden; nicht bin ich gekommen, zu rufen Gerechte, sondern Sünder.

Pattloch Bibel Da Jesus dies hörte, sprach er zu ihnen: "Nicht die Gesunden bedürfen des Arztes, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder."

Schlachter Bibel 1951 Und als Jesus es hörte, sprach er zu ihnen: Nicht die Starken bedürfen des Arztes, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder zur Buße.

Bengel NT Und da es Jesus hörte, spricht er zu ihnen: Die Starken bedürfen keines Arztes, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu berufen, sondern Sünder.

Abraham Meister NT Und da Jesus es hörte, sagte Er zu ihnen: Die Starken bedürfen keines Arztes, sondern die Leiden haben; Ich bin nicht gekommen, die Gerechten zu rufen, sondern die Sünder.

Albrecht Bibel 1926 Jesus hörte das und sprach zu ihnen: "Nicht die Gesunden bedürfen des Arztes, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, um Gerechte zu berufen, sondern Sünder."

Konkordantes NT Jesus hörte [es] und erwiderte ihnen: "Nicht die Starken bedürfen [des] Arztes, sondern die [mit Krankheit] übel daran sind. Ich kam nicht, um Gerechte zu berufen, sondern Sünder (wörtl.: Zielverfehrer)."

Luther 1912 Da das Jesus hörte, sprach er zu ihnen: Die Starken bedürfen keines Arztes, sondern die Kranken. Ich bin gekommen, zu rufen die Sünder zur Buße, und nicht die Gerechten.

Elberfelder 1905 Und als Jesus es hörte, spricht er zu ihnen: Die Starken bedürfen nicht eines Arztes, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder.

Grünwaldbibel 1924 Jesus hörte dies und sprach: "Nicht die Gesunden brauchen einen Arzt, sondern die Kranken. Nicht dazu bin ich da, Gerechte zu berufen, sondern Sünder."

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ησαν οι μαθηται ιωαννου και οι φαρισαιοι νηστευοντες και ερχονται και λεγουσιν αυτω διατι οι μαθηται ιωαννου και οι μαθηται των φαρισαιων νηστεουσιν οι δε σοι μαθηται ου νηστεουσιν

Interlinearübersetzung Und waren die Jünger Johannes und die Pharisäer fastend. Und kommen und sagen zu ihm: Weswegen die Jünger Johannes und die Jünger der Pharisäer fasten, aber

Pattloch Bibel Die Jünger des Johannes und die Pharisäer hielten gerade Fasten. Da kamen einige und sagten zu ihm: "Warum fasten die Jünger des Johannes und die Jünger der Pharisäer, deine Jünger aber fasten nicht?"

Schlachter Bibel 1951 Und die Jünger des Johannes und die Pharisäer pflegten zu fasten; und sie kamen zu ihm und fragten: Warum fasten die Jünger des Johannes und der Pharisäer, deine Jünger aber fasten nicht?

Bengel NT Und die Jünger des Johannes und die Pharisäer fasteten; und sie kommen und sprechen zu ihm: Warum fasten die Jünger des Johannes und die der Pharisäer, deine Jünger aber fasten nicht?

Abraham Meister NT Und es waren die Jünger des Johannes und die der Pharisäer am Fasten; und die kamen und sagten zu Ihm: Warum fasten die Jünger des Johannes und die Jünger der Pharisäer, Deine Jünger aber fasten nicht?

Albrecht Bibel 1926 Die Jünger des Johannes und der Pharisäer fasteten einst . Da kamen die Leute zu Jesus und fragten ihn: "Warum fasten die Jünger des Johannes und die Jünger der Pharisäer (so viel), währen deine Jünger nicht fasten?"

Konkordantes NT Da die Jünger des Johannes und die Pharisäer [zu] fasten pflegten, kamen [etliche] und sag[t]en [zu] Ihm: "Warum fasten die Jünger [des] Johannes und der Pharisäer, aber

Luther 1912 Und die Jünger des Johannes und der Pharisäer fasteten viel; und es kamen etliche, die sprachen zu ihm: Warum fasten die Jünger des Johannes und der Pharisäer, und deine Jünger fasten nicht?

Elberfelder 1905 Und die Jünger Johannes' und die Pharisäer fasteten; und sie kommen und sagen zu ihm: Warum fasten die Jünger Johannes' und die Jünger der Pharisäer, deine Jünger aber fasten nicht?

Grünwaldbibel 1924 Die Jünger des Johannes und die Pharisäer hatten einmal einen Fasttag. Da kamen sie und fragten ihn: "Warum fasten die Jünger des Johannes und die Pharisäer; deine Jünger aber fasten nicht?"

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτοις ο ιησους μη δυνανται οι υιοι του νυμφωνος εν ω ο νυμφιος μετ αυτων εστιν νηστευειν οσον χρονον εχουσιν τον νυμφιον μετ αυτων ου δυνανται νηστευειν

Interlinearübersetzung Und sagte zu ihnen Jesus: Etwa können die Söhne des Brautgemachs, während der Bräutigam bei ihnen ist, fasten? Wie lange Zeit sie haben den Bräutigam bei sich, nicht können sie fasten.

Pattloch Bibel Jesus sprach zu ihnen: "Können denn die Freunde des Bräutigams fasten, während der Bräutigam bei ihnen ist? Solange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus sprach zu ihnen: Können die Hochzeitsleute fasten, solange der Bräutigam bei ihnen ist? Solange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Bengel NT Und Jesus sprach zu ihnen: Können die Hochzeitleute, indem der Bräutigam bei ihnen ist, fasten? Solange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihnen: Können denn etwa die Hochzeitsgäste fasten, während der Bräutigam bei ihnen ist? Solange Zeit sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete ihnen: "Können denn die Hochzeitsgäste fasten, solange der Bräutigam bei ihnen ist? Solange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Konkordantes NT Deine Jünger fasten nicht?" Jesus antwortete ihnen: "Die Söhne des Brautgemachs können [doch] nicht fasten, während der Bräutigam bei ihnen ist! Solange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Luther 1912 Und Jesus sprach zu ihnen: Wie können die Hochzeitleute fasten, dieweil der Bräutigam bei ihnen ist? Solange der Bräutigam bei ihnen ist, können sie nicht fasten.

Elberfelder 1905 Und Jesus sprach zu ihnen: Können etwa die Gefährten des Bräutigams fasten, während der Bräutigam bei ihnen ist? So lange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Grünwaldbibel 1924 Jesus sprach zu ihnen: "Können denn die Hochzeitsgäste fasten, solange der Bräutigam bei ihnen weilt? Solange sie den Bräutigam bei sich haben, können sie nicht fasten.

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελευσονται δε ημεραι οταν απαρθη απ αυτων ο νυμφιος και τοτε νηστευσουσιν εν εκεινη τη ημερα

Interlinearübersetzung Kommen werden aber Tage, wo weggenommen sein wird von ihnen der Bräutigam, und dann werden sie fasten, an jenem Tag.

Pattloch Bibel Es werden aber Tage kommen, da ihnen der Bräutigam genommen ist; dann werden sie fasten an jenem Tage.

Schlachter Bibel 1951 Es werden aber Tage kommen, da der Bräutigam von ihnen genommen wird, alsdann werden sie fasten, an jenem Tage.

Bengel NT Es werden aber Tage kommen, da der Bräutigam von ihnen weggenommen ist, und dann werden sie fasten an demselben Tage.

Abraham Meister NT Es kommen aber Tage, wenn der Bräutigam von ihnen gerissen wird; alsdann werden sie fasten, an jenem Tage.

Albrecht Bibel 1926 Es kommt aber die Zeit, wo ihnen der Bräutigam entrissen ist: dann werden sie fasten.

Konkordantes NT [Es] werden aber Tage kommen, wenn der Bräutigam von ihnen genommen wird, und an jenem Tag werden sie dann fasten.

Luther 1912 Es wird aber die Zeit kommen, daß der Bräutigam von ihnen genommen wird; dann werden sie fasten.

Elberfelder 1905 Es werden aber Tage kommen, da der Bräutigam von ihnen weggenommen sein wird, und dann, an jenem Tage, werden sie fasten.

Grünwaldbibel 1924 Es werden aber Tage kommen, da ihnen der Bräutigam entrissen ist; an jenen Tagen werden sie dann fasten.

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουδεις επιβλημα ρακους αγναφου επιραπτει επι ιματιον παλαιον ει δε μη αρει το πληρωμα απ αυτου το καινον του παλαιου και χειρον σχισμα γινεται

Interlinearübersetzung Niemand einen Flicklappen aus einem ungewalkten Stoffstück näht auf auf ein altes Kleid; wenn aber nicht, reißt ab das Füllstück von ihm, das neue vom alten, und schlimmer Riß wird.

Pattloch Bibel Niemand näht einen Fleck von ungewalktem Tuch auf ein altes Kleid; sonst reißt das neu eingesetzte Stück vom alten weg, und der Riß wird ärger.

Schlachter Bibel 1951 Niemand näht ein Stück ungewalkten Tuches auf ein altes Kleid; sonst reißt die Füllung davon ab, das neue von dem alten, und der Riß wird ärger.

Bengel NT Niemand flickt einen Lappen von einem ungewalkten Stück auf ein altes Kleid; sonst trennt sich der neue Fleck vom Alten, und es gibt einen ärgeren Riß.

Abraham Meister NT Niemand näht einen Flicklappen von ungewalktem Tuch auf ein altes Kleid, sonst reißt er, (weil er zu stark ist,) das neue vom alten ab, und es entsteht ein schlimmerer Riss!

Albrecht Bibel 1926 Niemand setzt einen Flicker von neuem Tuch auf ein altes Kleid. Sonst reißt der neue Einsatz noch an anderen Stellen etwas von dem alten Kleid weg, und der Riß wird desto ärger.

Konkordantes NT Niemand näht [einen] ungewalkten Flicklappen auf [ein] altes Kleid. Sonst reißt das Füll[stück da]von ab, das Neue [von] dem Alten, und [der] Riß wird ärger.

Luther 1912 Niemand flickt einen Lappen von neuem Tuch an ein altes Kleid; denn der neue Lappen reißt doch vom alten, und der Riß wird ärger.

Elberfelder 1905 Niemand näht einen Flicker von neuem Tuch auf ein altes Kleid; sonst reißt das Eingesetzte von ihm ab, das neue vom alten, und der Riß wird ärger.

Grünwaldbibel 1924 Niemand näht einen Fleck aus ungewalktem Zeug auf einen alten Mantel; sonst reißt der neue Fleck auch noch vom alten Mantel etwas weg, und der Riß wird nur noch größer.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουδεις βαλλει οινον νεον εις ασκουσ παλαιουσ ει δε μη ρηξει ο οινος τους ασκουσ και ο οινος απολλυται και οι ασκοι

Interlinearübersetzung Und niemand füllt neuen Wein in alte Schläuche; wenn _ aber nicht, wird zerreißen der Wein die Schläuche, und der Wein verdirbt und die Schläuche; sondern neuen Wein in neue Schläuche.

Pattloch Bibel Und niemand gießt jungen Wein in alte Schläuche; sonst zerreißt der Wein die Schläuche, und es geht der Wein zugrunde und auch die Schläuche; sondern junger Wein gehört in neue Schläuche."

Schlachter Bibel 1951 Und niemand faßt neuen Wein in alte Schläuche; sonst zerreißt der Wein die Schläuche und der Wein wird verschüttet und die Schläuche verderben; sondern neuer Wein ist in neue Schläuche zu fassen.

Bengel NT Und niemand faßt neuen Wein in alte Schläuche; sonst zerreißt der neue Wein die Schläuche, und der Wein wird verschüttet, und die Schläuche werden verderbt, sondern neuen Wein muß man in neue Schläuche fassen.

Abraham Meister NT Es fasst auch keiner neuen Wein in alte Schläuche, sonst zerreißt der Wein die Schläuche, und der Wein geht zugrunde und die Schläuche; sondern neuer Wein (ist) in neue Schläuche (zu fassen).

Albrecht Bibel 1926 Es gießt auch niemand neuen Wein in alte Schläuche. Sonst zerreißt der Wein die Schläuche, und dann geht der Wein samt den Schläuchen verloren. Drum soll man neuen Wein in neue Schläuche gießen."

Konkordantes NT Niemand tut jungen Wein in alte Schläuche. Sonst wird der junge Wein die Schläuche bersten [lassen], so [daß] der Wein vergossen wird und die Schläuche umkommen. Sondern [man tut] jungen Wein in neue Schläuche."

Luther 1912 Und niemand faßt Most in alte Schläuche; sonst zerreißt der Most die Schläuche, und der Wein wird verschüttet, und die Schläuche kommen um. Sondern man soll Most in neue Schläuche fassen.

Elberfelder 1905 Auch tut niemand neuen Wein in alte Schläuche; sonst zerreißt der Wein die Schläuche, und der Wein wird verschüttet, und die Schläuche verderben; sondern neuen Wein muß man in neue Schläuche tun.

Grünwaldbibel 1924 Auch füllt niemand neuen Wein in alte Schläuche; sonst sprengt der Wein die Schläuche, und Wein und Schläuche sind verdorben. Nein, neuen Wein muß man in neue Schläuche füllen."

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εγενετο αυτον εν τοις σαββασιν παραπορευεσθαι δια των σποριμων και οι μαθηται αυτου ηρξαντο οδον ποιειν τιλλοντες τους σταχυας

Interlinearübersetzung Und es geschah, er am Sabbat hindurchging durch die Saatfelder, und seine Jünger begannen, Weg zu machen, ausraufend die Ähren.

Pattloch Bibel Als er einmal am Sabbat durch die Saatfelder ging, geschah es, daß seine Jünger anfangen, im Vorbeigehen Ähren abzurupfen.

Schlachter Bibel 1951 Und es begab sich, daß er am Sabbat durch die Saatfelder wandelte. Und seine Jünger fingen an, auf dem Wege die Ähren abzustreifen.

Bengel NT Und es begab sich, da er hindurchging an den Sabbaten durch die Saat, und seine Jünger fingen an, einen Weg zu machen, und rauften die Ähren aus.

Abraham Meister NT Und es geschah, dass Er an einem Sabbat durch die Saatfelder ging, und Seine Jünger fingen an, einen Weg zu machen, indem sie Ähren ausraufeten.

Albrecht Bibel 1926 Einst ging er am Sabbat durch Getreidefelder. Beim Gehen begannen seine Jünger Ähren abzureißen.

Konkordantes NT Als Er an den Sabbaten durch die Saaten ging, geschah es, daß Seine Jünger begannen, [auf dem] Wege Ähren ab[zu]zupfen.

Luther 1912 Und es begab sich, daß er wandelte am Sabbat durch die Saat; und seine Jünger fingen an, indem sie gingen, Ähren auszuraufen.

Elberfelder 1905 Und es geschah, daß er am Sabbath durch die Saaten ging; und seine Jünger fingen an, im Gehen die Ähren abzupflücken.

Grünwaldbibel 1924 An einem Sabbat ging er durch die Ährenfelder hin. Seine Jünger rupften im Vorübergehen Ähren ab.

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι φαρισαιοι ελεγον αυτω ιδε τι ποιουσιν τοις σαββασιν ο ουκ εξεστιν

Interlinearübersetzung Und die Pharisäer sagten zu ihm: Sieh doch, was tun sie am Sabbat, was nicht erlaubt ist?

Pattloch Bibel Da sagten die Pharisäer zu ihm: "Siehe, warum tun sie am Sabbat, was nicht erlaubt ist?"

Schlachter Bibel 1951 Und die Pharisäer sprachen zu ihm: Siehe, warum tun sie am Sabbat, was nicht erlaubt ist?

Bengel NT Und die Pharisäer sprachen zu ihm: Siehe, was tun sie an den Sabbaten, das nicht erlaubt ist?

Abraham Meister NT Und die Pharisäer sagten zu Ihm: Siehe, was tun sie am Sabbat, was nicht erlaubt ist?

Albrecht Bibel 1926 Da sprachen die Pharisäer zu ihm: "Sieh doch! warum tun sie etwas, was man am Sabbat nicht darf?"

Konkordantes NT Da sagten die Pharisäer [zu] Ihm: "Siehe, warum tun sie [an] den Sabbaten, [was] nicht erlaubt ist?"

Luther 1912 Und die Pharisäer sprachen zu ihm: Siehe zu, was tun deine Jünger am Sabbat, das nicht recht ist?

Elberfelder 1905 Und die Pharisäer sprachen zu ihm: Siehe, was tun sie am Sabbath, das nicht erlaubt ist?

Grünwaldbibel 1924 Da sprachen die Pharisäer zu ihm: "Sieh, wie sie am Sabbat tun, was verboten ist."

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις ουδεποτε ανεγνωτε τι εποιησεν δαυειδ οτε χριαν εσχεν και επεινασεν αυτος και οι μετ αυτου

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: Niemals habt ihr gelesen, was getan hat David, als Mangel er hatte und hungerte, er und die mit ihm,

Pattloch Bibel Er aber erwiderte ihnen: "Habt ihr niemals gelesen, was David tat, als er in Not war und ihn und seine Begleiter hungerte?"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Habt ihr niemals gelesen, was David tat, da er Mangel litt, als ihn und seine Begleiter hungerte,

Bengel NT Und Er sprach zu ihnen: Habt ihr niemals gelesen, was David tat, da er es bedurfte und ihn hungerte samt denen, die bei ihm waren?

Abraham Meister NT Und Er sagte zu ihnen: Habt ihr niemals gelesen, was David tat, als er Mangel hatte und ihn hungerte und die mit ihm waren?

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Habt ihr nie gelesen, was David tat, als er nichts zu essen hatte und ihn und seine Begleiter hungerte?"

Konkordantes NT Er antwortete ihnen: "Habt ihr noch nie gelesen, was David tat, als er Bedarf hatte und hungrig war, er [selbst] und die bei ihm [waren],

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Habt ihr nie gelesen, was David tat, da es ihm not war und ihn hungerte samt denen, die bei ihm waren?

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Habt ihr nie gelesen, was David tat, als er Mangel hatte und als ihn und die bei ihm waren, hungerte?

Grünwaldbibel 1924 Doch er sprach zu ihnen: "Habt ihr noch nie gelesen, was David tat, als er in Not war und er und seine Begleiter Hunger hatten?"

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed πως εισηλθεν εις τον οικον του θεου επι αβιαθαρ αρχιερευς και τους αρτους της προθεσεως εφαγεν ους ουκ εξεστιν φαγειν ει μη τους ιερεις και εδωκεν και τοις συν αυτω ουσιν

Interlinearübersetzung wie er hineinging in das Haus Gottes zur Zeit Abjatars, Hohenpriesters, und die Brote der Auslegung aß, welche nicht erlaubt ist zu essen, wenn nicht den Priestern, und gab auch den mit ihm Seienden?

Pattloch Bibel Wie er unter dem Hohenpriester Abiathar in das Haus Gottes hineinging und die Schaubrote aß, die niemand essen darf als die Priester, und wie er auch seinen Begleitern gab" (1Sam 21,2-7)?

Schlachter Bibel 1951 wie er in das Haus Gottes hineinging zur Zeit des Hohenpriesters Abjathar und die Schaubrote aß, die niemand essen darf als nur die Priester, und wie er auch denen davon gab, die bei ihm waren?

Bengel NT Wie ging er in das Haus Gottes um die Zeit Abjathars, des Hohenpriesters, und aß die Schaubrote, die niemand essen darf als die Priester, und gab auch denen, die bei ihm waren?

Abraham Meister NT Wie er hineinging in das Haus Gottes um die Zeit des Hohenpriesters Abjathar und die Schaubrote aß, welche keiner essen darf als nur die Priester, und er gab sie auch denen, die mit ihm waren?

Albrecht Bibel 1926 Wie er zur Zeit des Hohenpriesters Abjatar in das Haus Gottes ging und die Schaubrote aß, die nur die Priester essen dürfen, und auch seinen Gefährten davon gab?"

Konkordantes NT wie er unter Abiathar, dem Hohepriester, in das Haus Gottes einging, und die Schaubrote aß, die zu essen nicht erlaubt ist außer den Priestern [allein], und [wie] er auch denen [davon] gab, [die] mit ihm waren?"

Luther 1912 wie er ging in das Haus Gottes zur Zeit Abjathars, des Hohenpriesters, und aß die Schaubrote, die niemand durfte essen, denn die Priester, und er gab sie auch denen, die bei ihm waren?

Elberfelder 1905 Wie er in das Haus Gottes ging unter Abjathar, dem Hohenpriester, und die Schaubrote aß (welche niemand essen darf, als nur die Priester), und auch denen gab, die bei ihm waren?

Grünwaldbibel 1924 Wie er das Haus Gottes betrat zur Zeit des Hohenpriesters Abjathar und dort die Schaubrote aß, die nur die Priester essen dürfen, und wie er auch noch seinen Gefährten gab?"

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις το σαββατον δια τον ανθρωπον εγενετο και ουχ ο ανθρωπος δια το σαββατον

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Der Sabbat wegen des Menschen wurde geschaffen und nicht der Mensch wegen des Sabbats;

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Der Sabbat ist um des Menschen willen da, nicht der Mensch um des Sabbats willen.

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Der Sabbat ist um des Menschen willen gemacht, nicht der Mensch um des Sabbats willen.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Der Sabbat ist um des Menschen willen geworden, nicht der Mensch um des Sabbats willen.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Der Sabbat ist um des Menschen willen gemacht, und nicht der Mensch um des Sabbats willen;

Albrecht Bibel 1926 Dann fuhr er fort: "Der Sabbat ist da um des Menschen willen und nicht der Mensch um des Sabbats willen.

Konkordantes NT Weiter sagte Er [zu] ihnen: "Der Sabbat wurde um des Menschen willen [eingesetzt] und nicht der Mensch um des Sabbats willen,

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Der Sabbat ist um des Menschen willen gemacht, und nicht der Mensch um des Sabbats willen.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Der Sabbath ward um des Menschen willen, nicht der Mensch um des Sabbaths willen;

Grünwaldbibel 1924 Und weiter sagte er zu ihnen: "Der Sabbat ist des Menschen wegen da und nicht der Mensch des Sabbats wegen.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed ωστε κυριος εστιν ο υιος του ανθρωπου και του σαββατου

Interlinearübersetzung daher Herr ist der Sohn des Menschen auch des Sabbats.

Pattloch Bibel Darum ist der Menschensohn Herr auch über den Sabbat."

Schlachter Bibel 1951 Also ist des Menschen Sohn auch Herr des Sabbats.

Bengel NT Also ist der Sohn des Menschen ein Herr auch des Sabbats.

Abraham Meister NT so dass der Sohn des Menschen auch ein Herr des Sabbats ist!

Albrecht Bibel 1926 Darum ist der Menschensohn auch über den Sabbat Herr."

Konkordantes NT so daß der Sohn des Menschen auch Herr [über] den Sabbat ist."

Luther 1912 So ist des Menschen Sohn ein HERR auch des Sabbats.

Elberfelder 1905 also ist der Sohn des Menschen Herr auch des Sabbaths.

Grünwaldbibel 1924 Übrigens ist der Menschensohn auch Herr des Sabbats."

Markus 3

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισηλθεν παλιν εις συναγωγην και ην εκει ανθρωπος εξηραμμενην εχων την χειρα

Interlinearübersetzung Und er ging hinein wieder in die Synagoge. Und war dort ein Mann, vertrocknet habend die Hand.

Pattloch Bibel Wieder einmal ging er in eine Synagoge, und dort war ein Mann mit einer gelähmten Hand.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging wiederum in die Synagoge. Und es war dort ein Mensch, der hatte eine verdorrte Hand.

Bengel NT Und er ging abermals in die Schule, und es war da ein Mensch, der hatte eine verdorrte Hand,

Abraham Meister NT Und Er ging wiederum in die Synagoge, und es war dort ein Mensch, der hatte eine ausgedörrte Hand.

Albrecht Bibel 1926 Als er wieder einmal in das Versammlungshaus kam, war dort ein Mann mit einem abgestorbenen Arm.

Konkordantes NT Als Er wieder in die Synagoge kam, war dort [ein] Mensch, [der eine] verdorrte Hand hatte.

Luther 1912 Und er ging abermals in die Schule. Und es war da ein Mensch, der hatte eine verdorrte Hand.

Elberfelder 1905 Und er ging wiederum in die Synagoge; und es war daselbst ein Mensch, der eine verdorrte Hand hatte.

Grünwaldbibel 1924 Dann ging er wieder in die Synagoge. Dort war ein Mann mit einer verwelkten Hand.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παρατηρουν αυτον ει εν τοις σαββασιν θεραπευει αυτον ινα κατηγορησωσιν αυτου

Interlinearübersetzung Und sie beobachteten ihn, ob am Sabbat er heilen werde ihn, damit sie anklagen könnten ihn.

Pattloch Bibel Sie aber gaben acht auf ihn, ob er am Sabbat ihn heilen würde, damit sie ihn anklagen könnten.

Schlachter Bibel 1951 Und sie lauerten ihm auf, ob er ihn am Sabbat heilen würde, damit sie ihn verklagen könnten.

Bengel NT und sie hielten auf ihn, ob er ihn am Sabbat heilen würde, damit sie ihn verklagen möchten.

Abraham Meister NT Und sie belauerten Ihn, ob Er ihn am Sabbat heilen werde, damit sie Ihn verklagen könnten.

Albrecht Bibel 1926 Und sie lauerten ihm auf, ob er ihn wohl am Sabbat heilen werden; denn sie suchten einen Grund, ihn zu verklagen.

Konkordantes NT Und sie beobachteten Ihn scharf, ob Er ihn an den Sabbaten h[ei]len würde, damit sie Ihn anklagen könnten.

Luther 1912 Und sie lauerten darauf, ob er auch am Sabbat ihn heilen würde, auf daß sie eine Sache wider ihn hätten.

Elberfelder 1905 Und sie lauerten auf ihn, ob er ihn am Sabbath heilen würde, auf daß sie ihn anklagen möchten.

Grünwaldbibel 1924 Da gaben sie nun acht, ob er ihn am Sabbat heile; denn sie wollten ihn verklagen.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει τω ανθρωπω τω την ξηραν χειρα εχοντι εγειρε εις το μεσον

Interlinearübersetzung Und er sagt zu dem Mann die vertrocknete Hand habenden: Stehe auf in die Mitte!

Pattloch Bibel Da sagte er zu dem Mann mit der gelähmten Hand: "Stelle dich in die Mitte!"

Schlachter Bibel 1951 Und er spricht zu dem Menschen, der die verdorrte Hand hatte: Steh auf und tritt in die Mitte!

Bengel NT Und er spricht zu dem Menschen, der die verdorrte Hand hatte: Richte dich auf und komm hervor.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu dem Menschen, der die verdorrte Hand hatte: Stehe auf, tritt in die Mitte!

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu dem Mann mit dem abgestorbenen Arm: "Steh auf, tritt vor!"

Konkordantes NT Da sagte Er [zu] dem Menschen, der die verdorrte Hand hatte: "Erhebe dich [und stell dich] in die Mitte!"

Luther 1912 Und er sprach zu dem Menschen mit der verdorrtten Hand: Tritt hervor!

Elberfelder 1905 Und er spricht zu dem Menschen, der die verdorrte Hand hatte: Stehe auf und tritt in die Mitte.

Grünwaldbibel 1924 Da sprach er zu dem Manne mit der verwelkten Hand: "Tritt hierher, in die Mitte!"

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις εξεστιν τοις σαββασιν αγαθον ποιησαι η κακοποιησαι ψυχην σωσαι η αποκτειναι οι δε εσιωπων

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: Ist es erlaubt, am Sabbat Gutes zu tun oder Böses zu tun, ein Leben zu retten oder zu töten? Sie aber schwiegen.

Pattloch Bibel Und zu ihnen sprach er: "Ist es erlaubt, am Sabbat Gutes zu tun oder Böses, ein Leben zu retten oder zu töten?" Sie aber schwiegen.

Schlachter Bibel 1951 Und er spricht zu ihnen: Darf man am Sabbat Gutes oder Böses tun, das Leben retten oder töten? Sie aber schwiegen.

Bengel NT Und er spricht zu ihnen: Darf man am Sabbat Gutes oder Böses tun, die Seele erhalten oder töten? Sie aber schwiegen stille.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Ist es erlaubt, am Sabbat Gutes zu tun oder Böses zu tun, Leben zu retten oder zu töten? Sie aber schwiegen.

Albrecht Bibel 1926 Dann fragte er sie: "Soll man am Sabbat lieber Gutes oder Böses tun, ein Leben retten oder vernichten?" Sie aber schwiegen.

Konkordantes NT Und [zu] ihnen sagte Er. "Ist es erlaubt, an den Sabbaten Gutes zu tun oder Übles zu tun, [eine] Seele zu retten oder [sie] zu töten?" Sie aber schwiegen still.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Soll man am Sabbat Gutes tun oder Böses tun, das Leben erhalten oder töten? Sie aber schwiegen still.

Elberfelder 1905 Und er spricht zu ihnen: Ist es erlaubt, an den Sabbathen Gutes zu tun oder Böses zu tun, das Leben zu retten oder zu töten? Sie aber schwiegen.

Grünwaldbibel 1924 Dann fragte er sie: "Darf man am Sabbat Gutes oder Böses tun, ein Leben retten oder es zugrunde gehen lassen?" Jedoch sie schwiegen.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και περιβλεψαμενος αυτους μετ οργης συνλυπουμενος επι τη πωρωσει της καρδιας αυτων λεγει τω ανθρωπω εκτεινον την χειρα και εξετεινεν και απεκατεσταθη η χειρ αυτου

Interlinearübersetzung Und ringsumher angeblickt habend sie mit Zorn, tiefbetrübt über die Verhärtung ihres Herzens, sagt er zu dem Mann: Strecke aus die Hand! Und er streckte aus, und hergestellt wurde seine Hand.

Pattloch Bibel Da blickte er sie ringsum zornig an, betrübt über die Verstocktheit ihrer Herzen, und sprach zu dem Manne: "Strecke deine Hand aus!" Und er streckte sie aus, und seine Hand wurde wiederhergestellt.

Schlachter Bibel 1951 Und indem er sie ringsumher mit Zorn ansah, betrübt wegen der Verstocktheit ihres Herzens, spricht er zu dem Menschen: Strecke deine Hand aus! Und er streckte sie aus, und seine Hand wurde wieder gesund wie die andere.

Bengel NT Und er sah sie umher an mit Zorn und betrübte sich über der Verstockung ihres Herzens und sprach zu dem Menschen: Strecke deine Hand aus. Und er streckte sie aus, und seine Hand ward wieder zurechtgebracht.

Abraham Meister NT Und Er blickte auf sie mit Zorn umher; indem Er betrübt war über die Verhärtung ihrer Herzen, sprach Er zu dem Menschen: Strecke die Hand aus! und er streckte sie aus, und seine Hand wurde wiederhergestellt, gesund wie die andere.

Albrecht Bibel 1926 Da sah er sie ringsum zornig an und zugleich voll Trauer über die Verstocktheit ihres Herzens. Dann sprach er zu dem Mann: "Strecke deinen Arm aus!" Da streckte er ihn aus, und sein Arm ward wiederhergestellt.

Konkordantes NT [Dann] blickte Er sie [rings]umher mit Zorn [an], betrübt über die Verstockung ihres Herzens, und sagte [zu] dem Menschen: "Strecke deine Hand aus!" Da streckte er [sie] aus, und seine Hand war wiederhergestellt.

Luther 1912 Und er sah sie umher an mit Zorn und ward betrübt über ihr verstocktes Herz und sprach zu dem Menschen: Strecke deine Hand aus! Und er streckte sie aus; und die Hand ward ihm gesund wie die andere.

Elberfelder 1905 Und er blickte auf sie umher mit Zorn, betrübt über die Verstockung ihres Herzens, und spricht zu dem Menschen: Strecke deine Hand aus! Und er streckte sie aus, und seine Hand wurde wiederhergestellt.

Grünwaldbibel 1924 Voll Zorn sah er einen nach dem anderen an, in Trauer über die Verstocktheit ihres Herzens, und sprach dann zu dem Manne: "Strecke deine Hand aus!" Er streckte sie aus, und seine Hand war wiederhergestellt.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθοντες οι φαρισαιοι ευθυς μετα των ηρωδιανων συμβουλιον ποιησαν κατ αυτου οπως αυτον απολεσωσιν

Interlinearübersetzung Und hinausgegangen, die Pharisäer sofort mit den Herodianern einen Beschluß faßten. gegen ihn, daß ihn sie umbrächten.

Pattloch Bibel Die Pharisäer aber gingen hinaus und hielten sogleich mit den Herodianern Rat wider ihn, wie sie ihn vernichten könnten.

Schlachter Bibel 1951 Da gingen die Pharisäer hinaus und hielten alsbald mit den Herodianern Rat wider ihn, wie sie ihn umbringen könnten.

Bengel NT Und die Pharisäer gingen hinaus und hielten alsbald mit den Herodianern einen Rat wider ihn, wie sie ihn umbrächten.

Abraham Meister NT Und da die Pharisäer hinausgingen, hielten sie sogleich eine Beratung mit den Herodianern gegen Ihn, wie sie Ihn umbrächten.

Albrecht Bibel 1926 Als die Pharisäer den Gottesdienst verließen, berieten sie sich alsbald mit den Anhängern des Herodes wider ihn, wie sie ihn zu Tode bringen könnten.

Konkordantes NT Die Pharisäer aber gingen [hin]aus [und] hielten sogleich mit den Herodianern [eine] Beratung über Ihn [ab], wie sie Ihn umbrächten.

Luther 1912 Und die Pharisäer gingen hinaus und hielten alsbald einen Rat mit des Herodes Dienern über ihn, wie sie ihn umbrächten.

Elberfelder 1905 Und die Pharisäer gingen alsbald hinaus und hielten mit den Herodianern Rat wider ihn, wie sie ihn umbrächten.

Grünwaldbibel 1924 Die Pharisäer aber gingen weg und hielten gegen ihn mit den Herodianern Rat, wie sie ihn verderben könnten.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ο ιησους μετα των μαθητων αυτου ανεχωρησεν εις την θαλασσαν και πολυ πληθος απο της γαλιλαιας και απο της ιουδαιας ηκολουθησαν

Interlinearübersetzung Und Jesus mit seinen Jüngern zog sich zurück an den See, und eine zahlreiche Menge von Galiläa folgte; und von Judäa

Pattloch Bibel Jesus aber zog sich mit seinen Jüngern zurück an den See, und viel Volk aus Galiläa folgte ihm nach; auch aus Judäa

Schlachter Bibel 1951 Aber Jesus entwich mit seinen Jüngern an das Meer; und eine große Menge aus Galiläa folgte ihm nach; auch aus Judäa

Bengel NT Und Jesus entwich mit seinen Jüngern an das Meer; und eine große Menge von Galiläa folgte ihm; und von Judäa,

Abraham Meister NT Und Jesus zog Sich mit Seinen Jüngern zum Meere hin zurück, und eine große Volksmenge folgte aus Galiläa und von Judäa

Albrecht Bibel 1926 Jesus ging hierauf mit seinen Jüngern an den See zurück, und eine große Volksmenge aus Galiläa zog ihm nach. Auch aus Judäa

Konkordantes NT Jesus zog Sich mit Seinen Jüngern an den See zurück, und [eine] zahlreiche Menge aus Galiläa folgte Ihm.

Luther 1912 Aber Jesus entwich mit seinen Jüngern an das Meer; und viel Volks folgte ihm nach aus Galiläa und aus Judäa

Elberfelder 1905 Und Jesus entwich mit seinen Jüngern an den See; und es folgte ihm eine große Menge von Galiläa und von Judäa

Grünwaldbibel 1924 Darauf zog sich Jesus mit seinen Jüngern an das Meer zurück. Und große Scharen folgten ihm aus Galiläa und auch aus Judäa,

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απο ιεροσολυμων και απο της ιδουμιας και περαν του ιορδανου και περι τυρον και σιδωνα πληθος πολυ ακουοντες οσα εποιει ηλθον προς αυτον

Interlinearübersetzung und von Jerusalem und von Idumäa und jenseits des Jordans und um Tyrus und Sidon eine zahlreiche Menge, hörend, was alles er tat, kam zu ihm.

Pattloch Bibel und Jerusalem, aus Idumäa und von jenseits des Jordan sowie aus dem Gebiet von Tyrus und Sidon kamen sie in großer Menge zu ihm, da sie vernommen hatten, was alles er tat.

Schlachter Bibel 1951 und von Jerusalem und von Idumäa und von jenseits des Jordan und aus der Gegend von Tyrus und Sidon kamen große Scharen zu ihm, da sie gehört hatten, wie viel er tat.

Bengel NT und von Jerusalem und von Idumäa und jenseits des Jordans, und die um Tyrus und Sidon, eine große Menge, da sie hörten alles, was er tat, kamen sie zu ihm.

Abraham Meister NT Und von Jerusalem und von Idumäa und von jenseits des Jordan, auch die aus der Gegend von Tyrus und Sidon, eine große Menge, da sie hörten, was Er tat, kamen sie zu Ihm.

Albrecht Bibel 1926 und Jerusalem, aus Idumäa, dem Ostjordanland und aus der Gegend von Tyrus und Sidon kamen die Leute auf die Kunde von seinen Taten in großen Scharen zu ihm.

Konkordantes NT Auch aus Judäa, aus Jerusalem, Idumäa und von jenseits des Jordan und [aus der Gegend] um Tyrus und Sidon kam [eine] zahlreiche Menge zu Ihm, [als man] hörte, wieviel Er tat.

Luther 1912 und von Jerusalem und aus Idumäa und von jenseit des Jordans, und die um Tyrus und Sidon wohnen, eine große Menge, die seine Taten hörten, und kamen zu ihm.

Elberfelder 1905 und von Jerusalem und von Idumäa und von jenseit des Jordan; und die um Tyrus und Sidon, eine große Menge, als sie gehört hatten, wie vieles er tat, kamen zu ihm.

Grünwaldbibel 1924 aus Jerusalem, Idumäa und aus der Gegend jenseits des Jordans; von Tyrus und von Sidon strömte man ihm in Scharen zu, weil man hörte, welche große Taten er vollbrachte.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν τοις μαθηταις αυτου ινα πλοιαριον προσκαρτερη αυτω δια του οχλου ινα μη θλιβωσιν αυτον

Interlinearübersetzung Und er befahl seinen Jüngern, daß ein kleines Schiff bereitstehen solle für ihn wegen der Menge, damit nicht sie bedrängten ihn;

Pattloch Bibel Da sagte er zu seinen Jüngern, man solle für ihn ein Boot bereitstellen wegen der Menge des Volkes, damit sie ihn nicht erdrückten.

Schlachter Bibel 1951 Und er befahl seinen Jüngern, ihm ein Schiffelein bereitzuhalten um der Volksmenge willen, damit sie ihn nicht drängten.

Bengel NT Und er sagte seinen Jüngern, daß immer ein Schiffelein für ihn sollte da sein, um des Volkes willen, daß sie ihn nicht drängten.

Abraham Meister NT Und Er sagte Seinen Jüngern, dass ein Schiff. für Ihn zur Stelle sei, wegen der Volksmenge, dass sie Ihn nicht bedrängten!

Albrecht Bibel 1926 Da sagte er zu seinen Jüngern, es solle der vielen Leute wegen stets ein Boot für ihn bereitstehen, damit man ihn nicht dränge.

Konkordantes NT Da gebot Er Seinen Jüngern, um der Schar[en] willen [ein] Boot [für] Ihn bereit[zu]halten, damit sie Ihn nicht bedrängten.

Luther 1912 Und er sprach zu seinen Jüngern, daß sie ihm ein Schiffelein bereithielten um des Volkes willen, daß sie ihn nicht drängten.

Elberfelder 1905 Und er sagte seinen Jüngern, daß ein Schiffelein für ihn in Bereitschaft bleiben solle wegen der Volksmenge, auf daß sie ihn nicht drängten.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu seinen Jüngern, sie sollten wegen dieser Menge ihm ein Boot bereithalten, damit er nicht ins Gedränge komme.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed πολλους γαρ εθεραπευσεν ωστε επιπιπτειν αυτω ινα αυτου αφωνται οσοι ειχον μαστιγας

Interlinearübersetzung denn viele heilte er, so daß sich hindrängten an ihn, damit ihn berührten alle, welche hatten Leiden.

Pattloch Bibel Denn er heilte viele, so daß sie ihn umdrängten, damit alle, die mit Leiden behaftet waren, ihn berühren könnten.

Schlachter Bibel 1951 Denn er heilte viele, so daß alle, die eine Plage hatten, ihn überfielen, um ihn anzurühren.

Bengel NT Denn er heilte viele, also daß alle, die geplagt waren, auf ihn hinfielen, auf daß sie ihn anrührten.

Abraham Meister NT Denn Er heilte viele, dass sie zu Ihm hindrängten, damit Er sie anrühre, welche Plagen hatten.

Albrecht Bibel 1926 Denn weil er viele heilte, so stürzten sich alle, die ein Leiden hatten, auf ihn, um ihn anzurühren.

Konkordantes NT Denn viele h[ei]lte Er, so daß alle, die [von] Geiseln [geplagt] waren, [sich] auf Ihn stürzten, [um] Ihn an[zu]rühren.

Luther 1912 Denn er heilte ihrer viele, also daß ihn überfielen alle, die geplagt waren, auf daß sie ihn anrührten.

Elberfelder 1905 Denn er heilte viele, so daß alle, welche Plagen hatten, ihn überfielen, auf daß sie ihn anrühren möchten.

Grünwaldbibel 1924 Denn er hatte viele geheilt, und so drängten alle Leidenden sich an ihn her, um ihn anzurühren.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τα πνευματα τα ακαθαρτα οταν αυτον εθεωρουν προσεπιπτον αυτω και εκραζον λεγοντες οτι συ ει ο υιος του θεου

Interlinearübersetzung Und die Geister unreinen, immer wenn ihn sie sahen, fielen nieder vor ihm und schrien, sagend: Du bist der Sohn Gottes.

Pattloch Bibel Die unreinen Geister fielen, sobald sie ihn sahen, vor ihm nieder und schrien:

Schlachter Bibel 1951 Und wenn ihn die unreinen Geister erblickten, fielen sie vor ihm nieder, schrieen und sprachen: Du bist der Sohn Gottes!

Bengel NT Und die unreinen Geister, wenn sie ihn sahen, fielen vor ihm hin und schrieen und sprachen: Du bist der Sohn Gottes.

Abraham Meister NT Und die unreinen Geister, so oft sie Ihn sahen, fielen sie vor Ihm nieder, und sie schrieen und sprachen: Du bist der Sohn Gottes!

Albrecht Bibel 1926 Und wenn ihn die unreinen Geister erblickten, so fielen sie vor ihm nieder und schrien: "Du bist Gottes Sohn!"

Konkordantes NT Und wenn die unreinen Geister Ihn schauten, fielen sie [vor] Ihm nieder, schrien und sagten: "Du bist der Sohn Gottes!"

Luther 1912 Und wenn ihn die unsaubern Geister sahen, fielen sie vor ihm nieder, schrieen und sprachen : Du bist Gottes Sohn!

Elberfelder 1905 Und wenn die unreinen Geister ihn sahen, fielen sie vor ihm nieder und riefen und sprachen: Du bist der Sohn Gottes.

Grünwaldbibel 1924 Und wenn unreine Geister ihn erblickten, so fielen diese vor ihm nieder und schrien:

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και πολλα επιτιμα αυτοις ινα μη αυτον φανερον ποιησωσιν

Interlinearübersetzung Und vielfach fuhr er an sie, daß nicht ihn offenbar sie machen sollten.

Pattloch Bibel "Du bist der Sohn Gottes!" Er aber gebot ihnen mit aller Strenge, ihn nicht bekannt zu machen.

Schlachter Bibel 1951 Und er drohte ihnen sehr, daß sie ihn nicht offenbar machen sollten.

Bengel NT Und er bedrohte sie sehr, daß sie ihn nicht offenbar machten.

Abraham Meister NT Und Er drohte ihnen sehr, dass sie Ihn nicht offenbar machten!

Albrecht Bibel 1926 Aber dann verbot er ihnen aufs strengste, ihn bekanntzumachen.

Konkordantes NT Doch Er warnte sie sehr, Ihn nicht öffentlich [bekannt zu] machen.

Luther 1912 Und er bedrohte sie hart, daß sie ihn nicht offenbar machten.

Elberfelder 1905 Und er bedrohte sie sehr, daß sie ihn nicht offenbar machten.

Grünwaldbibel 1924 "Du bist der Sohn Gottes." Er aber fuhr sie heftig an, daß sie ihn nicht offenbaren sollten.

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αναβαινει εις το ορος και προσκαλειται ους ηθελεν αυτος και απηλθον προς αυτον

Interlinearübersetzung Und er steigt hinauf auf den Berg und ruft zu sich, welche er wollte selbst, und sie kamen zu ihm.

Pattloch Bibel Er stieg auf den Berg und rief zu sich, die er wollte, und sie kamen zu ihm.

Schlachter Bibel 1951 Und er stieg auf den Berg und rief zu sich, welche er wollte; und sie kamen zu ihm.

Bengel NT Und er geht auf den Berg und ruft zu sich, welche er selbst wollte; und sie gingen zu ihm hin.

Abraham Meister NT Und Er stieg auf einen Berg, und Er rief zu Sich, welche Er wollte, und sie kamen zu Ihm,

Albrecht Bibel 1926 Eines Tages ging er auf das Gebirge . Dorthin rief er zu sich, die er selbst bestimmte, und sie kamen zu ihm.

Konkordantes NT Dann stieg Er auf den Berg hinauf und rief [die] herzu, die Er [um] Sich [haben] wollte, und sie gingen zu Ihm.

Luther 1912 Und er ging auf einen Berg und rief zu sich, welche er wollte, und die gingen hin zu ihm.

Elberfelder 1905 Und er steigt auf den Berg und ruft herzu, welche er selbst wollte. Und sie kamen zu ihm;

Grünwaldbibel 1924 Dann stieg er auf den Berg und rief die, die er wollte, zu sich, und sie gingen zu ihm hin.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εποησεν δωδεκα ινα ωσιν μετ αυτου και ινα αποστειλη αυτους κηρυσσειν

Interlinearübersetzung Und er bestimmte zwölf, die auch Apostel er nannte, daß sie seien mit ihm und daß er aussende sie, zu predigen

Pattloch Bibel Und er bestellte zwölf, daß sie seine Begleiter und seine Sendboten seien, um zu predigen

Schlachter Bibel 1951 Und er verordnete zwölf, daß sie bei ihm wären und daß er sie aussendete zu predigen

Bengel NT Und er machte zwölf, daß sie bei ihm sein sollten, und daß er sie aussendete, zu predigen

Abraham Meister NT Und Er bestimmte zwölf, dass sie mit Ihm seien und dass Er sie aussende, um zu predigen

Albrecht Bibel 1926 Aus ihnen erwählte er zwölf, die sollten ständig um ihn sein, und er wollte sie aussenden, damit sie das Wort verkündigten

Konkordantes NT Er bestimmte zwölf, die Er auch Apostel nannte, damit sie mit Ihm seien und Er sie [aussend]e, um zu herolden.

Luther 1912 Und er ordnete die Zwölf, daß sie bei ihm sein sollten und daß er sie aussendete, zu predigen,

Elberfelder 1905 und er bestellte zwölf, auf daß sie bei ihm seien, und auf daß er sie aussende zu predigen

Grünwaldbibel 1924 Und er bestimmte zwölf, daß sie stets um ihn seien, die er dann aussenden könnte, um zu predigen,

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εχειν εξουσιαν εκβαλλειν τα δαιμονια

Interlinearübersetzung und zu haben Vollmacht, auszutreiben die Dämonen;

Pattloch Bibel und Vollmacht zu haben, die Dämonen auszutreiben.

Schlachter Bibel 1951 und daß sie Macht hätten, die Dämonen auszutreiben:

Bengel NT und Macht zu haben, die Krankheiten zu heilen und die Teufel (Dämonen) auszutreiben;

Abraham Meister NT Und Vollmacht zu haben, die Krankheiten zu heilen und die Dämonen auszutreiben.

Albrecht Bibel 1926 und auch die Macht besäßen, die bösen Geister auszutreiben.

Konkordantes NT Auch [sollten sie] Vollmacht haben, Krankheiten zu heilen und Dämonen auszutreiben.

Luther 1912 und daß sie Macht hätten, die Seuchen zu heilen und die Teufel auszutreiben.

Elberfelder 1905 und Gewalt zu haben, die Krankheiten zu heilen und die Dämonen auszutreiben.

Grünwaldbibel 1924 und die auch Macht besäßen, [Krankheiten zu heilen und] die Dämonen auszutreiben.

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εποησεν τους δωδεκα και επεθηκεν ονομα τω σιμωνι πετρον

Interlinearübersetzung und er bestimmte die Zwölf und legte bei Namen dem Simon Petrus

Pattloch Bibel So bestellte er die Zwölf: den Simon, dem er den Beinamen Petrus gab,

Schlachter Bibel 1951 Simon, welchem er den Namen Petrus beilegte,

Bengel NT und er legte dem Simon den Namen Petrus bei;

Abraham Meister NT Und er bestellte die Zwölf, und Er legte dem Simon den Namen Petrus bei;

Albrecht Bibel 1926 Dies sind nun die Zwölf, die er bestellte: Simon, dem er den Namen Petrus gab;
Konkordantes NT Dazu bestimmte Er die Zwölf, nämlich Simon, dem Er [den] Namen Petrus [bei]legte;
Luther 1912 Und gab Simon den Namen Petrus;
Elberfelder 1905 Und er gab dem Simon den Beinamen Petrus;
Grünwaldbibel 1924 Und er bestimmte die Zwölf. Er gab dem Simon den Namen Petrus;

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιακωβον τον του ζεβεδαιου και ιωαννην τον αδελφον του ιακωβου και επεθηκεν αυτοις ονοματα βοανηργες ο εστιν υιοι βροντης
Interlinearübersetzung und Jakobus, den des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, und legte bei ihnen als Namen Boanerges was ist "Söhne Donners";
Pattloch Bibel den Jakobus, des Zebedäus Sohn, und Johannes, des Jakobus Bruder, denen er den Beinamen gab Boanerges, das heißt Donnersöhne,
Schlachter Bibel 1951 und Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, welchen er den Namen Boanerges, das heißt Donnersöhne, beilegte;
Bengel NT und Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus; und legte ihnen die Namen bei: Boanerges, das ist Donnersöhne;
Abraham Meister NT Und Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, und Er gab ihnen den Namen Boanerges, das ist Söhne des Donners,
Albrecht Bibel 1926 ferner Jakobus, der Sohn des Zebedäus, und Johannes, der Bruder des Jakobus, denen er den Namen Boanerges, das heißt Donnersöhne, gab ;
Konkordantes NT ferner Jakobus, den [Sohn] des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, denen Er [den] Namen 'Boanerges' [bei]legte, das heißt: Söhne des Donners;
Luther 1912 und Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, und gab ihnen den Namen Bnehargem, das ist gesagt: Donnerskinder;
Elberfelder 1905 und Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, und er gab ihnen den Beinamen Boanerges, das ist Söhne des Donners;
Grünwaldbibel 1924 Jakobus, den Sohn des Zebedäus, und Johannes, den Bruder des Jakobus, die hieß er Boanerges - d.h. Donnerer -;

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ανδρεαν και φιλιππον και βαρθολομαιον και μαθθαιον και θωμαν και ιακωβον τον του αλφαιου και θαδδαιον και σιμωνα τον καναναιον
Interlinearübersetzung und Andreas und Philippus und Bartholomäus und Matthäus und Thomas und Jakobus, den des Alphäus, und Thaddäus und Simon den Kananäer
Pattloch Bibel und den Andreas und Philippus und Bartholomäus und Matthäus und Thomas und Jakobus, den Sohn des Alphäus, und Thaddäus und Simon, den Kananäer,
Schlachter Bibel 1951 und Andreas, Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Thomas, Jakobus, den Sohn des Alphäus, Thaddäus, Simon den Kananäer,
Bengel NT und Andreas und Philippus und Bartholomäus und Matthäus und Thomas und Jakobus, des Alphäus Sohn, und Thaddäus und Simon von Kana
Abraham Meister NT Und Andreas und Philippus und Bartholomäus und Matthäus und Thomas und Jakobus den Sohn des Alphäus, und Thaddäus und Simon den Kananäer
Albrecht Bibel 1926 ferner Andreas, Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Thomas, Jakobus, der Sohn des Alphäus, Thaddäus, Simon der Eiferer
Konkordantes NT ferner Andreas, Philippus und Bartholomäus, Matthäus und Thomas, Jakobus den [Sohn] des Alphäus, und Thaddäus, Simon, den Kanaanäer, und Judas Iskariot,
Luther 1912 und Andreas und Philippus und Bartholomäus und Matthäus und Thomas und Jakobus, des Alphäus Sohn, und Thaddäus und Simon von Kana
Elberfelder 1905 und Andreas und Philippus und Bartholomäus und Matthäus und Thomas und Jakobus, den Sohn des Alphäus, und Thaddäus, und Simon, den Kananäer,
Grünwaldbibel 1924 sodann Andreas und Philippus, Bartholomäus, Matthäus, Thomas und Jakobus, des Alphäus Sohn, Thaddäus und Simon, den Eiferer,

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιουδαν ισκαριωθ ος και παρεδωκεν αυτον και ερχεται εις οικον
Interlinearübersetzung und Judas Iskariot, der verraten hat ihn.
Pattloch Bibel und Judas Iskariot, der ihn jedoch verriet.

Schlachter Bibel 1951 und Judas Ischariot, der ihn auch verriet.
Bengel NT und Judas Ischarioth, der ihn auch verriet
Abraham Meister NT Und Judas Iskarioth, der Ihn auch verriet.
Albrecht Bibel 1926 und Judas aus Kariot, der ihn verraten hat.
Konkordantes NT der Ihn dann verriet.
Luther 1912 und Judas Ischariot, der ihn verriet.
Elberfelder 1905 und Judas Iskariot, der ihn auch überlieferte.
Grünwaldbibel 1924 sowie Judas, den Iskariot, der ihn dann verraten hat.

20
Greek NT Tischendorf 8th Ed και συνερχεται παλιν οχλος ωστε μη δυνασθαι αυτους μητε αρτον φαγειν
Interlinearübersetzung Und er geht in ein Haus; und kommt zusammen wieder die Menge, so daß nicht konnten sie nicht einmal Speise essen.

Pattloch Bibel Als er nach Hause kam, strömte wieder das Volk zusammen, so daß sie nicht einmal ihr Brot essen konnten.
Schlachter Bibel 1951 Und sie traten in das Haus, und das Volk kam abermals zusammen, also daß sie nicht einmal Speise zu sich nehmen konnten.
Bengel NT Und sie kamen nach Hause; und es kommt abermals ein Haufe zusammen, also daß sie nicht einmal das Brot essen konnten.
Abraham Meister NT Und sie kamen nach Hause; und die Volksmenge kam wiederum zusammen, so dass sie nicht einmal Brot essen konnten.
Albrecht Bibel 1926 Als er nach Hause kam , sammelten sich wieder viele Leute, so daß sie nicht einmal Gelegenheit hatten, einen Imbiß zu nehmen .
Konkordantes NT Sie traten nun in [ein] Haus, und wieder kam die Volksmenge zusammen, so daß man nicht einmal Brot essen konnte.
Luther 1912 Und sie kamen nach Hause, und da kam abermals das Volk zusammen, also daß sie nicht Raum hatten , zu essen.
Elberfelder 1905 Und die kommen in ein Haus. Und wiederum kommt eine Volksmenge zusammen, so daß sie nicht einmal essen konnten.
Grünwaldbibel 1924 Er ging nach Hause. Da strömte wiederum viel Volk zusammen, so daß sie nicht einmal mehr essen konnten.

21
Greek NT Tischendorf 8th Ed και ακουσαντες οι παρ αυτου εξηλθον κρατησαι αυτον ελεγον γαρ οτι εξεστη
Interlinearübersetzung Und gehört habend, die von ihm gingen aus, zu ergreifen ihn; denn sie sagten: Er ist außer sich geraten.
Pattloch Bibel Da die Seinen es hörten, machten sie sich auf, ihn zu ergreifen; denn sie sagten: "Er ist von Sinnen."
Schlachter Bibel 1951 Und als die, welche um ihn waren, es hörten, gingen sie aus, ihn zu greifen; denn sie sagten: Er ist von Sinnen!
Bengel NT Und da es die Seinen hörten, gingen sie heraus, ihm Einhalt zu tun. Denn sie sprachen: Er ist außer sich selbst gekommen.
Abraham Meister NT Und da es die Seinen hörten, gingen sie hinaus, Ihn zurückzuhalten; denn sie sagten dass Er außer Sich sei!
Albrecht Bibel 1926 Als seine Verwandten das erfuhren , kamen sie herbei, um ihn mit Gewalt hinwegzuführen. Denn sie sagten: "Er ist von Sinnen !"
Konkordantes NT Die bei Ihm [waren] und [es] hörten, kamen heraus, um sie zu halten; denn man sagte, daß] sie außer sich sei.
Luther 1912 Und da es die Seinen hörten, gingen sie aus und wollten ihn halten; denn sie sprachen : Er ist von Sinnen.
Elberfelder 1905 Und als seine Angehörigen es hörten, gingen sie hinaus, um ihn zu greifen; denn sie sprachen: Er ist außer sich.
Grünwaldbibel 1924 Als dies die Seinen hörten, kamen sie heraus, um ihn mit Gewalt hereinzuholen; denn sie sagten: "Er ist von Sinnen."

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι γραμματεις οι απο ιεροσολυμων καταβαντες ελεγον οτι βεελζεβουλ εχει και οτι εν τω αρχοντι των δαιμονιων εκβαλλει τα δαιμονια

Interlinearübersetzung Und die Schriftgelehrten von Jerusalem herabgekommenen sagten: Beelzebul hat er, und: Durch den Herrscher der Dämonen treibt er aus die Dämonen.

Pattloch Bibel Die Schriftgelehrten aber, die von Jerusalem herabgekommen waren, sagten: "Er hat den Beelzebul!" und: "Durch den Fürsten der Dämonen treibt er die Dämonen aus."

Schlachter Bibel 1951 Und die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabgekommen waren, sprachen: Er hat den Beelzebul, und durch den Obersten der Dämonen treibt er die Dämonen aus.

Bengel NT Und die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabgekommen waren, sprachen: Er hat den Beelzebub, und durch den Obersten der Teufel (Dämonen) treibt er die Teufel (Dämonen) aus.

Abraham Meister NT Und die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabkamen, sagten, dass Er Beelzebul habe und dass Er in der Herrschaft der Dämonen die Dämonen austreibe.

Albrecht Bibel 1926 Die Schriftgelehrten aber, die von Jerusalem gekommen waren, sprachen: "Er ist besessen von Beelzebul, und im Bunde mit dem Obersten der bösen Geister treibt er die Teufel aus."

Konkordantes NT Die Schrift[gelehrt]en aber, die von Jerusalem herabgezogen waren, erklärten: "Er hat [den] Beezeboul, und: Durch den obersten der Dämonen treibt Er die Dämonen aus."

Luther 1912 Die Schriftgelehrten aber, die von Jerusalem herabgekommen waren, sprachen : Er hat den Beelzebub , und durch den obersten Teufel treibt er die Teufel aus.

Elberfelder 1905 Und die Schriftgelehrten, die von Jerusalem herabgekommen waren, sprachen: Er hat den Beelzebub, und: Durch den Obersten der Dämonen treibt er die Dämonen aus.

Grünwaldbibel 1924 Und auch die Schriftgelehrten, die von Jerusalem hergekommen waren, sagten: "Dieser hat den Beelzebul" und "Durch den obersten der Dämonen treibt er die Dämonen aus."

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσκαλεσαμενος αυτους εν παραβολαις ελεγεν αυτοις πως δυναται σατανας σαταναν εκβαλλειν

Interlinearübersetzung Und zu sich gerufen habend sie, in Gleichnissen redete er zu ihnen: Wie kann Satan Satan austreiben?

Pattloch Bibel Er rief sie herbei und redete zu ihnen in Gleichnissen: "Wie kann Satan den Satan austreiben?"

Schlachter Bibel 1951 Da rief er sie zu sich und sprach in Gleichnissen zu ihnen: Wie kann ein Satan den andern austreiben?

Bengel NT Und er rief sie herzu und sprach in Gleichnissen zu ihnen: Wie kann Satan den Satan austreiben?

Abraham Meister NT Und Er rief sie zu Sich, Er sprach zu ihnen: Wie kann der Satan den Satan austreiben?

Albrecht Bibel 1926 Da rief er sie heran und wandte sich an sie in einer Gleichnisrede. "Wie ist es möglich", so sprach er, "daß der Satan den Satan austreiben kann?"

Konkordantes NT [Da] rief Er sie herzu und sprach in Gleichnissen [zu] ihnen: "Wie kann Satan [den] Satan austreiben?"

Luther 1912 Und er rief sie zusammen und sprach zu ihnen in Gleichnissen: Wie kann ein Satan den andern austreiben?

Elberfelder 1905 Und er rief sie herzu und sprach in Gleichnissen zu ihnen: Wie kann Satan den Satan austreiben?

Grünwaldbibel 1924 Da rief er sie heran und sprach zu ihnen gleichnisweise: "Wie kann denn Satan den Satan austreiben?"

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν βασιλεια εφ εαυτην μερισθη ου δυναται σταθηναι η βασιλεια εκεινη

Interlinearübersetzung Und wenn ein Reich gegen sich selbst entzweit ist, nicht kann bestehen jenes Reich;

Pattloch Bibel Wenn ein Reich mit sich selbst entzweit ist, so kann ein solches Reich nicht Bestand haben.

Schlachter Bibel 1951 Und wenn ein Reich in sich selbst uneinig ist, so kann ein solches Reich nicht bestehen.

Bengel NT Und wenn ein Reich gegen sich selbst zerteilt ist, so kann dasselbe Reich nicht bestehen

Abraham Meister NT Und wenn ein Königreich mit sich selbst gespalten ist, kann jenes Königreich nicht bestehen.

Albrecht Bibel 1926 Ein Reich, das in sich selbst uneins ist, ein solches Reich kann nicht stehen.

Konkordantes NT Wenn [ein] Königreich mit sich selbst uneins ist, kann jenes Königreich nicht [be]stehen.

Luther 1912 Wenn ein Reich mit sich selbst uneins wird, kann es nicht bestehen.

Elberfelder 1905 Und wenn ein Reich wider sich selbst entzweit ist, so kann jenes Reich nicht bestehen.

Grünwaldbibel 1924 Wenn ein Reich in sich uneins ist, kann dieses Reich nicht bestehen bleiben,
25

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν οικια εφ εαυτην μερισθη ου δυνησεται η οικια εκεινη σταθηναι
Interlinearübersetzung und wenn ein Haus gegen sich selbst entzweit ist, nicht wird können jenes Haus bestehen.

Pattloch Bibel Und wenn ein Haus mit sich selbst entzweit ist, so kann ein solches Haus nicht bestehen.

Schlachter Bibel 1951 Und wenn ein Haus in sich selbst uneinig ist, so kann ein solches Haus nicht bestehen.

Bengel NT und wenn ein Haus gegen sich selbst zerteilt ist, so kann dasselbe Haus nicht bestehen;

Abraham Meister NT Und wenn ein Haus mit sich selbst uneinig ist, wird jenes Haus nicht bestehen können

Albrecht Bibel 1926 Ein Haus, das in sich selbst uneins ist, ein solches Haus kann nicht bestehen.

Konkordantes NT Wenn [ein] Haus mit sich selbst uneins ist, kann jenes Haus nicht [be]stehen.

Luther 1912 Und wenn ein Haus mit sich selbst uneins wird, kann es nicht bestehen.

Elberfelder 1905 Und wenn ein Haus wider sich selbst entzweit ist, so kann jenes Haus nicht bestehen.

Grünwaldbibel 1924 und wenn ein Haus in sich uneins ist, kann dieses Haus nicht bestehen bleiben.
26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ει ο σατανας ανεστη εφ εαυτον εμερισθη και ου δυναται στηναι αλλα τελος εχει

Interlinearübersetzung Und wenn der Satan aufgestanden ist gegen sich selbst und entzweit ist, nicht kann er bestehen, sondern ein Ende hat er.

Pattloch Bibel Wenn nun der Satan gegen sich selbst aufsteht und sich entzweit, so kann er nicht bestehen, sondern es ist aus mit ihm.

Schlachter Bibel 1951 Und wenn der Satan wider sich selbst auftritt und entzweit ist, so kann er nicht bestehen, sondern er nimmt ein Ende.

Bengel NT und wenn der Satan wider sich selbst aufgestanden und zerteilt ist, so kann er nicht bestehen, sondern es ist aus mit ihm.

Abraham Meister NT Und wenn der Satan sich gegen sich selbst erhebt und mit sich selbst uneinig ist, so kann er nicht bestehen, sondern er ist zu Ende.

Albrecht Bibel 1926 Wenn sich nun der Satan gegen seine eigene Macht erhebt und mit sich selbst uneins ist, so kann er nicht länger bestehen, sondern es ist aus mit ihm.

Konkordantes NT Wenn der Satan gegen sich selbst aufsteht und uneins ist, kann er nicht [be]stehen, sondern hat [seinen] Abschluß [gefunden].

Luther 1912 Setzt sich nun der Satan wider sich selbst und ist mit sich selbst uneins, so kann er nicht bestehen, sondern es ist aus mit ihm.

Elberfelder 1905 Und wenn der Satan wider sich selbst aufsteht und entzweit ist, so kann er nicht bestehen, sondern hat ein Ende.

Grünwaldbibel 1924 Wenn Satan wider sich selbst auftreten würde und wenn er uneinig wäre, er könnte nicht bestehen; es wäre dann aus mit ihm.
27

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλ ου δυναται ουδεις εις την οικιαν του ισχυρου εισελθων τα σκευη αυτου διαρπασαι εαν μη πρωτον τον ισχυρον δηση και τοτε την οικιαν αυτου διαρπασει

Interlinearübersetzung Aber nicht kann niemand, in das Haus des Starken hineingegangen, dessen Habseligkeiten rauben, wenn nicht zuvor den Starken er gebunden hat, und dann dessen Haus wird er ausrauben.

Pattloch Bibel Niemand kann in das Haus des Starken eindringen und seine Habe plündern, wenn er nicht vorher den Starken gefesselt hat; dann erst wird er sein Haus plündern.

Schlachter Bibel 1951 Niemand kann in das Haus des Starken hineingehen und seinen Hausrat rauben, es sei denn, er binde zuvor den Starken; dann erst wird er sein Haus berauben.

Bengel NT Niemand kann das Gerät des Starken, da er in dessen Haus hineingeht, wegrauben, wenn er nicht zuvor den Starken bindet, worauf er dann sein Haus berauben wird.

Abraham Meister NT Keiner kann in das Haus des Starken hineingehen, seine Geräte rauben, wenn er nicht zuvor den Starken bindet, und alsdann wird er sein Haus ausrauben.

Albrecht Bibel 1926 Niemand kann in das Haus eines starken Kriegsmannes dringen und ihm seinen Hausrat rauben, wenn er nicht zuvor den Starken bindet; dann erst kann er sein Haus berauben.

Konkordantes NT Niemand kann jedoch in das Haus des Starken eindringen, um dessen Hausrat zu plündern, wenn er nicht [zu]erst den Starken bindet; erst dann wird er dessen Haus plündern.

Luther 1912 Es kann niemand einem Starken in sein Haus fallen und seinen Hausrat rauben, es sei denn, daß er zuvor den Starken binde und alsdann sein Haus beraube.

Elberfelder 1905 Niemand aber kann in das Haus des Starken eindringen und seinen Hausrat rauben, wenn er nicht zuvor den Starken bindet, und alsdann wird er sein Haus berauben.

Grünwaldbibel 1924 Vielmehr kann keiner in das Haus des Starken eindringen und ihm seine Habe rauben, wenn er den Starken nicht zuvor gebunden hat. Dann erst kann er sein Haus ausplündern.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed αμην λεγω υμιν οτι παντα αφεθισεται τοις υιοις των ανθρωπων τα αμαρτηματα και αι βλασφημιαι οσα αν βλασφημησωσιν

Interlinearübersetzung Wahrlich, ich sage euch: Alles wird vergeben werden den Söhnen der Menschen, die Sünden und die Lästerungen, alles, was sie lästern mögen;

Pattloch Bibel Wahrlich, ich sage euch: Alles wird den Menschenkindern vergeben werden an Sünden und Lästerungen, soviel sie auch lästern mögen;

Schlachter Bibel 1951 Wahrlich, ich sage euch, alle Sünden sollen den Menschenkindern vergeben werden, auch die Lästerungen, womit sie lästern;

Bengel NT Amen ich sage euch, alle Sünden werden erlassen werden den Menschenkindern, auch die Lästerungen, soviel sie Lästerungen begehen;

Abraham Meister NT Amen, Ich sage euch, dass alle Versündigungen und Lästerungen den Söhnen der Menschen vergeben werden, wenn sie noch soviel lästern!

Albrecht Bibel 1926 Wahrlich, ich sage euch: Alle Sünden werden den Menschenkindern vergeben, auch alle Lästerungen, die sie aussprechen mögen.

Konkordantes NT Wahrlich, Ich sage euch: Alle Versündigungen (wörtl.: Zielverfehlungen) und Lästerungen, soviel sie auch lästern mögen, werden den Söhnen der Menschen erlassen werden:

Luther 1912 Wahrlich ich sage euch : Alle Sünden werden vergeben den Menschenkindern, auch die Gotteslästerungen, womit sie Gott lästern;

Elberfelder 1905 Wahrlich, ich sage euch: Alle Sünden werden den Söhnen der Menschen vergeben werden, und die Lästerungen, mit welchen irgend sie lästern mögen;

Grünwaldbibel 1924 Wahrlich, ich sage euch: Alle Lästerungen und Sünden werden den Menschenkindern nachgelassen werden, mögen sie auch noch so schwere Lästerungen ausgestoßen haben;

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος δ αν βλασφημηση εις το πνευμα το αγιον ουκ εχει αφεσιν εις τον αιωνα αλλα ενοχος εσται αιωνιου αμαρτηματος

Interlinearübersetzung wer aber lästert gegen den Geist heiligen, nicht hat Vergebung für die Ewigkeit, sondern schuldig ist er ewiger Sünde.

Pattloch Bibel wer aber lästert wider den Heiligen Geist, findet in Ewigkeit nicht Vergebung, sondern er ist ewiger Sünde verfallen."

Schlachter Bibel 1951 wer aber wider den heiligen Geist lästert, der hat in Ewigkeit keine Vergebung, sondern er ist einer ewigen Sünde schuldig.

Bengel NT wer aber eine Lästerung begeht wider den Heiligen Geist, hat keine Erlassung in Ewigkeit, sondern er ist schuldig einer ewigen Sünde.

Abraham Meister NT Wer aber gegen den Heiligen Geist lästert, hat keine Vergebung bis in Ewigkeit, sondern ist schuldig der ewigen Versündigung.

Albrecht Bibel 1926 Wer aber eine Lästerung ausspricht gegen den Heiligen Geist, der findet in Ewigkeit keine Vergebung: er ist einer Sünde schuldig, die ewig auf ihm lastet."

Konkordantes NT [wer] aber gegen den Geist, den heiligen, lästert, hat für den Äon keine Erlassung, sondern ist [der] äonischen Folge [der] Sünden (wörtl.: Zielverfehlungen) verfallen."

Luther 1912 wer aber den heiligen Geist lästert, der hat keine Vergebung ewiglich, sondern ist schuldig des ewigen Gerichts.

Elberfelder 1905 wer aber irgend wider den Heiligen Geist lästern wird, hat keine Vergebung in Ewigkeit, sondern ist ewiger Sünde schuldig;

Grünwaldbibel 1924 nur wer gegen den Heiligen Geist Lästereien ausspricht, wird in Ewigkeit nicht Nachlaß finden. Der ewigen Sünde wird er schuldig bleiben."

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτι ελεγον πνευμα ακαθαρτον εχει

Interlinearübersetzung Denn sie sagten: Einen unreinen Geist.hat er.

Pattloch Bibel Sie sagten nämlich: "Er hat einen unreinen Geist."

Schlachter Bibel 1951 Denn sie sagten: Er hat einen unreinen Geist.

Bengel NT Weil sie sagten: Einen unreinen Geist hat er.

Abraham Meister NT Weil sie sagten: Er hat einen unreinen Geist.

Albrecht Bibel 1926 So sprach Jesus, weil sie sagten: "Er hat einen unreinen Geist."

Konkordantes NT [So sprach Er], weil sie sagten: "[Einen] unreinen Geist hat Er!"

Luther 1912 Denn sie sagten: Er hat einen unsaubern Geist.

Elberfelder 1905 weil sie sagten: Er hat einen unreinen Geist.

Grünwaldbibel 1924 Sie sagten nämlich: "Dieser hat einen unreinen Geist."

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχεται η μητηρ αυτου και οι αδελφοι αυτου και εξω στηκοντες απεστειλαν προς αυτον καλουντες αυτον

Interlinearübersetzung Und kommt seine Mutter und seine Brüder, und draußen stehend, sandten sie zu ihm, rufend ihn.

Pattloch Bibel Und es kamen seine Mutter und seine Brüder, blieben draußen stehen und schickten zu ihm, um ihn rufen zu lassen.

Schlachter Bibel 1951 Da kamen seine Mutter und seine Brüder; sie blieben aber draußen, schickten zu ihm und ließen ihn rufen.

Bengel NT So kamen nun seine Brüder und Mutter, und sie standen draußen und sandten zu ihm und riefen ihm.

Abraham Meister NT Und es kamen Seine Mutter und Seine Brüder, und sie standen draußen, sie sandten zu Ihm und ließen Ihn rufen.

Albrecht Bibel 1926 Da kamen seine Brüder und seine Mutter . Die blieben draußen stehen und ließen ihn zu sich rufen.

Konkordantes NT Als Seine Mutter und Seine Geschwister kamen, [blieben] sie draußen stehen, schickten zu Ihm und [ließen] Ihn rufen.

Luther 1912 Und es kam seine Mutter und seine Brüder und standen draußen, schickten zu ihm und ließen ihn rufen.

Elberfelder 1905 Und es kommen seine Mutter und seine Brüder; und draußen stehend sandten sie zu ihm und riefen ihn.

Grünwaldbibel 1924 Da kamen seine Mutter und seine Brüder; sie blieben draußen stehen und ließen ihn rufen.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εκαθητο περι αυτον οχλος και λεγουσιν αυτω ιδου η μητηρ σου και οι αδελφοι σου και αι αδελφαι σου εξω ζητουσιν σε

Interlinearübersetzung Und saß um ihn eine Menge, und sie sagen zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder und deine Schwestern draußen suchen dich.

Pattloch Bibel Es umlagerte ihn eine Menge Volk, als man ihm sagte: "Siehe, deine Mutter und deine Brüder sind draußen und suchen dich."

Schlachter Bibel 1951 Und das Volk saß um ihn her. Und sie sagten zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder sind draußen und suchen dich.

Bengel NT Und es saß ein Haufe um ihn herum. Sie sprachen aber zu ihm: Siehe deine Mutter und deine Brüder draußen suchen dich.

Abraham Meister NT Und es saß eine Volksmenge um Ihn, und sie sagten zu Ihm: Siehe, Deine Mutter und Deine Brüder und Deine Schwestern draußen, sie suchen Dich!

Albrecht Bibel 1926 Es saß aber eine Menge Menschen um ihn. Da sagte man zu ihm: "Sieh, deine Mutter, deine Brüder und deine Schwestern sind draußen und fragen nach dir."

Konkordantes NT Doch [eine] Schar saß um Ihm [her]. Da sagte man [zu] Ihm: "Siehe, Deine Mutter, Deine Brüder und Deine Schwestern draußen suchen Dich!"

Luther 1912 Und das Volk saß um ihn. Und sie sprachen zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder draußen fragen nach dir.

Elberfelder 1905 Und eine Volksmenge saß um ihn her; sie sagten aber zu ihm: Siehe, deine Mutter und deine Brüder draußen suchen dich.

Grünwaldbibel 1924 Eine große Menge saß um ihn herum; da sagte man zu ihm: "Siehe, deine Mutter, deine Brüder und deine Schwestern suchen dich draußen."

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις αυτοις λεγει τις εστιν η μητηρ μου και οι αδελφοι μου

Interlinearübersetzung Und antwortend ihnen, sagt er: Wer ist meine Mutter und meine Brüder?

Pattloch Bibel Er antwortete ihnen: "Wer ist meine Mutter, und wer sind meine Brüder?"

Schlachter Bibel 1951 Und er antwortete ihnen und sprach: Wer ist meine Mutter, oder meine Brüder?

Bengel NT Und er antwortete ihnen und sprach: Wer ist meine Mutter oder meine Brüder?

Abraham Meister NT Und Er antwortete und sprach zu ihnen: Wer ist Meine Mutter und Meine Brüder?

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete: "Wer ist meine Mutter? Wer sind meine Brüder?"

Konkordantes NT Als Antwort sagte Er [zu] ihnen: "Wer sind Meine Mutter und Meine Geschwister?"

Luther 1912 Und er antwortete ihnen und sprach: Wer ist meine Mutter und meine Brüder?

Elberfelder 1905 Und er antwortete ihnen und sprach: Wer ist meine Mutter oder meine Brüder?

Grünwaldbibel 1924 Doch er sprach zu ihnen: "Wer ist meine Mutter, wer sind meine Brüder?"

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και περιβλεψαμενος τους περι αυτον κυκλω καθημενους λεγει ιδε η μητηρ μου και οι αδελφοι μου

Interlinearübersetzung Und ringsumher angesehen habend die um ihn im Kreis Sitzenden, sagt er: Siehe, meine Mutter und meine Brüder!

Pattloch Bibel Und er blickte auf die rings um ihn Sitzenden und sprach: "Seht meine Mutter und meine Brüder!"

Schlachter Bibel 1951 Und indem er ringsumher die ansah, welche um ihn saßen, spricht er: Siehe da, meine Mutter und meine Brüder!

Bengel NT Und er sah rings herum auf die, so um ihn herum saßen, und sprach: Siehe, meine Mutter und meine Brüder.

Abraham Meister NT Und anblickend, die im Kreise um Ihn saßen, sagte Er: Siehe, Meine Mutter und Meine Brüder;

Albrecht Bibel 1926 Dann sah er auf die, die rings im Kreis um ihn saßen, und sprach: "Da seht meine Mutter und meine Brüder!"

Konkordantes NT Und [auf] die umherblickend, [die] Rings um Ihn saßen, sagte Er: "Siehe, Meine Mutter und Meine Geschwister!"

Luther 1912 Und er sah rings um sich auf die Jünger, die um ihn im Kreise saßen, und sprach: Siehe, das ist meine Mutter und meine Brüder!

Elberfelder 1905 Und im Kreise umherblickend auf die um ihn her Sitzenden, spricht er: Siehe da, meine Mutter und meine Brüder;

Grünwaldbibel 1924 Dann sah er alle, die im Kreis um ihn saßen, einen nach dem anderen an und sprach: "Seht, hier sind meine Mutter und meine Brüder."

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος αν ποιηση το θελημα του θεου ουτος αδελφος μου και αδελφη και μητηρ εστιν

Interlinearübersetzung Denn wer tut den Willen Gottes, der mein Bruder und Schwester und Mutter ist.

Pattloch Bibel Denn wer den Willen Gottes tut, der ist mir Bruder, Schwester und Mutter."

Schlachter Bibel 1951 Denn wer den Willen Gottes tut, der ist mir Bruder und Schwester und Mutter.

Bengel NT Denn wer den Willen Gottes tut, dieser ist mein Bruder und meine Schwester und Mutter.

Abraham Meister NT denn wer den Willen Gottes tut, der ist Mir Bruder und Schwester und Mutter!

Albrecht Bibel 1926 Denn wer den Willen Gottes tut, der ist mir Bruder, Schwester und Mutter."

Konkordantes NT Denn [wer] den Willen Gottes tut, d[e]r ist Mein Bruder und [Meine] Schwester und [Meine] Mutter."

Luther 1912 Denn wer Gottes Willen tut, der ist mein Bruder und meine Schwester und meine Mutter.

Elberfelder 1905 denn wer irgend den Willen Gottes tun wird, derselbe ist mein Bruder und meine Schwester und meine Mutter.

Grünwaldbibel 1924 Denn wer den Willen Gottes tut, der ist mir Bruder, Schwester, Mutter."

Markus 4

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παλιν ηρξατο διδασκειν παρα την θαλασσαν και συναγεται προς αυτον οχλος πλειστος ωστε αυτον εις πλοιον εμβαντα καθησθαι εν τη θαλασση και πας ο οχλος προς την θαλασσαν επι της γης ησαν

Interlinearübersetzung Und wieder begann er zu lehren am See. Und sich versammelt bei ihm eine sehr zahlreiche Menge, so daß er, in ein Boot gestiegen, sich setzte auf dem See, und die ganze Menge am See auf dem Land war.

Pattloch Bibel Wieder einmal begann er am See zu lehren, und es sammelte sich sehr viel Volk um ihn, so daß er ein Schiff bestieg und sich auf dem See niederließ, während das ganze Volk den See entlang auf dem Lande war.

Schlachter Bibel 1951 Und er fing abermals an zu lehren am Meere. Und es versammelte sich eine große Volksmenge bei ihm, so daß er in das Schiff stieg und auf dem Meere sich darin niedersetzte; und alles Volk war am Meer auf dem Lande.

Bengel NT Und er fing abermals an, zu lehren an dem Meer; und es versammelte sich zu ihm viel Volks, also daß er in das Schiff trat und auf dem Meer saß; und alles Volk war an dem Meer auf dem Lande.

Abraham Meister NT Und wiederum fing Er an, am Meere zu lehren, und es versammelten sich sehr viele zu Ihm von der Volksmenge, so dass Er in ein Schiff stieg und auf dem Meere saß, und die ganze Menge war am Meere auf dem Lande.

Albrecht Bibel 1926 Dann begann er von neuem an dem Ufer des Sees zu lehren. Da sammelte sich eine sehr große Schar um ihn. Deshalb stieg er in einen Fischerkahn und setzte sich dort nieder: so war er auf dem See, während die Leute dicht gedrängt am Ufer auf dem Land standen.

Konkordantes NT Als Er wieder begann, am See zu lehren, [ver]sammelte sich [eine] sehr zahlreiche Schar um Ihn, so daß Er in [ein] Schiff stieg [und] Sich [darin] auf dem See setzte. Doch die gesamte Schar war auf dem Land, dem See zu[gewandt].

Luther 1912 Und er fing abermals an, zu lehren am Meer. Und es versammelte sich viel Volks zu ihm, also daß er mußte in ein Schiff treten und auf dem Wasser sitzen; und alles Volk stand auf dem Lande am Meer.

Elberfelder 1905 Und wiederum fing er an, am See zu lehren. Und es versammelte sich eine große Volksmenge zu ihm, so daß er in ein Schiff stieg und auf dem See saß; und die ganze Volksmenge war am See auf dem Lande.

Grünwaldbibel 1924 Dann fing er wieder an, am Meer zu lehren. Da sammelten bei ihm sich große Scharen, so daß er ein Boot besteigen mußte und sich draußen auf dem Meer niedersetzte; die ganze Menge aber stand am Meer entlang am Land.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εδιδασκεν αυτους εν παραβολαις πολλα και ελεγεν αυτοις εν τη διδαχη αυτου

Interlinearübersetzung Und er lehrte sie in Gleichnissen vieles und sagte zu ihnen in seiner Lehre:

Pattloch Bibel Er lehrte sie vieles in Gleichnissen und sprach in seiner Unterweisung zu ihnen:

Schlachter Bibel 1951 Und er lehrte sie vieles in Gleichnissen und sagte zu ihnen in seiner Lehre:

Bengel NT Und er lehrte sie in Gleichnissen vieles und sprach zu ihnen in seiner Lehre:

Abraham Meister NT Und Er lehrte sie in vielen Gleichnissen, und Er redete zu ihnen in Seiner Lehre:

Albrecht Bibel 1926 Und er lehrte sie vielerlei durch Gleichnisse. In seiner Unterweisung sagte er ihnen:

Konkordantes NT Er lehrte sie vieles in Gleichnissen und sagte [zu] ihnen in Seiner Belehrung:

Luther 1912 Und er predigte ihnen lange durch Gleichnisse; und in seiner Predigt sprach er zu ihnen:

Elberfelder 1905 Und er lehrte sie vieles in Gleichnissen; und er sprach zu ihnen in seiner Lehre:

Grünwaldbibel 1924 Er lehrte sie viel in Gleichnissen. So sprach er in seinem Lehrvortrag zu ihnen:

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed ακουετε ιδου εξηλθεν ο σπειρων σπειραι

Interlinearübersetzung Hört! Siehe, aus ging der Säende zu säen.

Pattloch Bibel "Hört! Seht, ein Sämann ging aus zu säen.
Schlachter Bibel 1951 Höret zu! Siehe, der Sämann ging aus, zu säen.
Bengel NT Höret zu. Siehe, es ging der Sämann aus zu säen.
Abraham Meister NT Hört! Siehe, es ging ein Sämann aus, um zu säen.
Albrecht Bibel 1926 "Merkt auf! Ein Sämann ging aus zu säen.
Konkordantes NT "Hört zu! Siehe, der Sä[mann] ging aus, um zu säen.
Luther 1912 Höret zu! Siehe, es ging ein Säemann aus, zu säen.
Elberfelder 1905 Höret! Siehe, der Säemann ging aus zu säen.
Grünwaldbibel 1924 "Höret! Seht: Der Sämann ging aus zu säen.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εγενετο εν τω σπειρειν ο μεν επεσεν παρα την οδον και ηλθεν τα πετεινα και κατεφαγεν αυτο
Interlinearübersetzung Und es geschah: Beim Säen das eine fiel auf den Weg, und kamen die Vögel und fraßen auf es.
Pattloch Bibel Beim Säen geschah es, da fiel einiges auf den Weg, und es kamen die Vögel [des Himmels] und fraßen es auf.
Schlachter Bibel 1951 Und es begab sich, indem er säte, daß etliches an den Weg fiel; und die Vögel des Himmels kamen und fraßen es auf.
Bengel NT Und es begab sich, indem er säte, fiel etliches an den Weg; da kamen die Vögel und fraßen es auf.
Abraham Meister NT Und es geschah bei dem Säen, dass etliches auf den Weg fiel; und es kamen die Vögel des Himmels und fraßen es auf.
Albrecht Bibel 1926 Beim Säen fielen einige Körner an den Weg. Da kamen die Vögel und pickten sie auf.
Konkordantes NT Und es geschah beim Säen, [daß etwas] an den Weg fiel, und die Flügler kamen und fraßen es.
Luther 1912 Und es begab sich, indem er säte, fiel etliches an den Weg; da kamen die Vögel unter dem Himmel und fraßen's auf.
Elberfelder 1905 Und es geschah, indem er säte, fiel etliches an den Weg, und die Vögel kamen und fraßen es auf.
Grünwaldbibel 1924 Und als er säte, fiel ein Teil davon auf den Weg; die Vögel [des Himmels] kamen und fraßen es.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αλλο επεσεν επι το πετρωδες που ουκ ειχεν γην πολλην και ευθυσ εξανειλειεν δια το μη εχειν βαθος γης
Interlinearübersetzung Und anderes fiel auf das Felsige, wo nicht es hatte viele Erde, und sofort ging es auf wegen des Nicht Habens Tiefe Erde;
Pattloch Bibel Anderes fiel auf steinigen Grund, wo es nicht viel Erdreich hatte, und ging sogleich auf, weil es ihm an Tiefe des Erdreiches fehlte.
Schlachter Bibel 1951 Anderes aber fiel auf steinigen Boden, wo es nicht viel Erde hatte; und es ging alsbald auf, weil es nicht tiefe Erde hatte.
Bengel NT Anderes fiel auf das Felsige, wo es nicht genug Erde hatte; und es ging bald auf, weil es nicht tiefe Erde hatte;
Abraham Meister NT Und anderes fiel auf das Felsige, wo es nicht viel Boden hatte; und es ging sogleich auf, weil es keinen tiefen Boden hatte.
Albrecht Bibel 1926 Andere Körner fielen auf steinigen Grund, wo sie nicht viel Erde hatten. Dort schossen sie schnell in den Halm, weil es der Erdschicht an Tiefe fehlte.
Konkordantes NT Anderes fiel auf das Felsige, wo es nicht viel Erde hatte; und es schoß sogleich auf, weil [es] keine tiefe Erde hatte.
Luther 1912 Etliches fiel in das Steinige, wo es nicht viel Erde hatte; und ging bald auf, darum daß es nicht tiefe Erde hatte.
Elberfelder 1905 Und anderes fiel auf das Steinichte, wo es nicht viel Erde hatte; und alsbald ging es auf, weil es nicht tiefe Erde hatte.
Grünwaldbibel 1924 Anderes fiel auf steinigen Grund, wo es nicht viel Erdreich gab. Rasch schoß es in den Halm, es hatte nämlich keinen tiefen Boden;

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οτε ανετειλεν ο ηλιος εκαυματισθη και δια το μη εχειν ριζαν εξηρανθη
Interlinearübersetzung und als aufgegangen war die Sonne, wurde es verbrannt, und wegen des Nicht Habens Wurzel vertrocknete es.

Pattloch Bibel Als aber die Sonne aufging, wurde es von der Hitze getroffen, und weil es keine Wurzel hatte, verdorrte es.

Schlachter Bibel 1951 Als aber die Sonne aufging, wurde es verbrannt; und weil es nicht Wurzel hatte, verdorrte es.

Bengel NT da aber die Sonne aufging, ward es versengt; und weil es nicht Wurzel hatte, verdorrte es.

Abraham Meister NT Und als die Sonne aufging, wurde es versengt, und weil es keine Wurzel hatte, wurde es ausgedörrt.

Albrecht Bibel 1926 Als dann die Sonne heiß schien, litten die Halme von ihrer Glut; und weil sie nicht Wurzel hatten, verdorrten sie.

Konkordantes NT Als die Sonne aufging, wurde es versengt; da es keine Wurzel hatte, verdorrte es.

Luther 1912 Da nun die Sonne aufging, verwelkte es, und dieweil es nicht Wurzel hatte, verdorrte es.

Elberfelder 1905 Und als die Sonne aufging, wurde es verbrannt, und weil es keine Wurzel hatte, verdorrte es.

Grünwaldbibel 1924 doch als die Sonne aufgegangen war, wurde es versengt, und es verdorrte, weil es keine Wurzel hatte.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αλλο επεσεν εις τας ακανθας και ανεβησαν αι ακανθαι και συνεπνιζαν αυτο και καρπον ουκ εδωκεν

Interlinearübersetzung Und anderes fiel in die Dornen, und auf gingen die Dornen und erstickten es, und Frucht nicht gab es.

Pattloch Bibel Anderes fiel unter die Dornen, und die Dornen wuchsen auf und erstickten es, und es brachte keine Frucht.

Schlachter Bibel 1951 Und anderes fiel unter die Dornen; und die Dornen wuchsen auf und erstickten es, und es gab keine Frucht.

Bengel NT Und anderes fiel unter die Dornen; und die Dornen kamen empor und erstickten es, und es gab keine Frucht.

Abraham Meister NT Und anderes fiel in die Dornen, und die Dornen gingen auf und erstickten es, und es gab keine Frucht.

Albrecht Bibel 1926 Andere Körner fielen dahin, wo Dornen wuchsen. Da schossen die Dornen auf und erstickten die Saat, und es gab keine Frucht.

Konkordantes NT Wieder anderes fiel in die Dornen, und die Dornen kamen hoch und erstickten es, und es gab keine Frucht.

Luther 1912 Und etliches fiel unter die Dornen; und die Dornen wuchsen empor und erstickten's, und es brachte keine Frucht.

Elberfelder 1905 Und anderes fiel unter die Dornen; und die Dornen schossen auf und erstickten es, und es gab keine Frucht.

Grünwaldbibel 1924 Ein anderes fiel unter Dornen; die Dornen wuchsen auf und erstickten es, und so gab es keine Frucht.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αλλα επεσεν εις την γην την καλην και εδιδου καρπον αναβαινοντα και αυξανομενον και εφερεν εις τριακοντα και εις εξηκοντα και εις εκατον

Interlinearübersetzung Und anderes fiel auf die Erde gute und gab Frucht, aufgehend und wachsend, und brachte dreißigfach und sechzigfach und hundertfach.

Pattloch Bibel Anderes fiel auf gutes Erdreich und brachte Frucht, die heranwuchs und sich mehrte, und trug dreißigfältig und sechzigfältig und hundertfältig."

Schlachter Bibel 1951 Und anderes fiel auf gutes Erdreich und brachte Frucht, die aufwuchs und zunahm; und etliches trug dreißigfältig, etliches sechzigfältig und etliches hundertfältig.

Bengel NT Und anderes fiel auf das gute Land und gab Frucht, die empor kam und wuchs und brachte etliches dreißigfältig und etliches sechzigfältig und etliches hundertfältig.

Abraham Meister NT Und anderes fiel auf das gute Land, und es gab Frucht, die da aufging und wuchs, und es trug Frucht, eins dreißigfach und eins sechzigfach und eins hundertfach!

Albrecht Bibel 1926 Andere Körner fielen auf guten Boden. Die keimten und wuchsen und brachten Früchte: Dreißigfältig, sechzigfältig, ja hundertfältig."

Konkordantes NT Anderes aber fiel auf ausgezeichnetes Land, [wo] es hochkam, wuchs und Frucht gab; eines trug dreißig-, eines sechzig- und eines hundert[fältig]."

Luther 1912 Und etliches fiel auf ein gutes Land und brachte Frucht, die da zunahm und wuchs; etliches trug 30 fältig und etliches 60 fältig und etliches 100 fältig.

Elberfelder 1905 Und anderes fiel in die gute Erde und gab Frucht, die aufschob und wuchs; und eines trug dreißig-, und eines sechzig-, und eines hundertfältig.

Grünwaldbibel 1924 Ein anderes fiel auf guten Boden; es keimte, wuchs und brachte Frucht; es trug Frucht bis zu dreißig-, sechzig-, hundertfältig."

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν ος εχει ωτα ακουειν ακουετω

Interlinearübersetzung Und er sagte: Wer hat Ohren zu hören, höre!

Pattloch Bibel Dann sprach er: "Wer Ohren hat zu hören, der höre!"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Bengel NT Und er sprach: Wer Ohren hat zu hören, der höre.

Abraham Meister NT Und Er sagte: Wer Ohren hat zu hören, höre!

Albrecht Bibel 1926 Und er schloß mit den Worten: "Wer Ohren hat zu hören, der höre!"

Konkordantes NT Weiter sagte Er: "[Wer] Ohren hat zu hören, der höre!"

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Wer Ohren hat, zu hören, der höre!

Elberfelder 1905 Und er sprach: Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Grünwaldbibel 1924 Er fügte dann noch bei: "Wer Ohren hat zu hören, höre!"

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οτε εγενετο κατα μοναξ ηρωτουν αυτον οι περι αυτον συν τοις δωδεκα τας παραβολας

Interlinearübersetzung Und als er war allein, fragten ihn die um ihn mit den Zwölf nach den Gleichnissen.

Pattloch Bibel Als er allein war, fragten ihn, die um ihn waren, zusammen mit den Zwölfen nach den Gleichnissen.

Schlachter Bibel 1951 Als er nun allein war, fragten ihn die, welche um ihn waren, samt den Zwölfen, über das Gleichnis.

Bengel NT Da er aber allein war, fragten ihn, die um ihn waren, samt den Zwölfen, um das Gleichnis.

Abraham Meister NT Und da Er für Sich allein war, fragten Ihn, die bei Ihm waren mit den Zwölfen, um das Gleichnis.

Albrecht Bibel 1926 Als er dann wieder allein war, fragten ihn die Jünger samt den Zwölfen nach diesem Gleichnis.

Konkordantes NT Als Er allein war, [be]fragten Ihn die, [die] mit den Zwölf um Ihn [wa]ren, [wegen] der Gleichnisse.

Luther 1912 Und da er allein war, fragten ihn um dies Gleichnis, die um ihn waren, samt den Zwölfen.

Elberfelder 1905 Und als er allein war, fragten ihn, die um ihn waren mit den Zwölfen um die Gleichnisse.

Grünwaldbibel 1924 Als er allein war, fragten ihn die Leute, die bei ihm waren, sowie die Zwölf über die Gleichnisse.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις υμιν το μυστηριον δεδοται της βασιλειας του θεου εκεινοις δε τοις εξω εν παραβολαις παντα γινεται

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Euch das Geheimnis ist gegeben des Reiches Gottes; jenen aber draußen in Gleichnissen alles wird zuteil,

Pattloch Bibel Er sprach zu ihnen: "Euch ist das Geheimnis des Gottesreiches gegeben; denen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil,

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Euch ist gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes zu erkennen, denen aber, die draußen sind, wird alles in Gleichnissen zuteil,

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Euch ist' gegeben, zu erkennen das Geheimnis des Reiches Gottes; jenen aber, die draußen sind, widerfährt es alles in Gleichnissen;

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Euch ist das Geheimnis des Königreiches Gottes gegeben, jenen aber, denen, die draußen sind, wird das alles in Gleichnissen zuteil,

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu ihnen: "Euch ist vertraut des Gottesreiches geheimnisvolle Wahrheit. Den anderen aber, die draußen stehen, wird alles nur in Gleichnisreden mitgeteilt.

Konkordantes NT Da sagte Er [zu] ihnen: "Euch ist das Geheimnis des Königreichs Gottes gegeben, jenen draußen aber wird alles in Gleichnissen [gesagt],

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Euch ist's gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes zu wissen; denen aber draußen widerfährt es alles durch Gleichnisse,

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: »Euch ist es gegeben, das Geheimnis des Reiches Gottes zu wissen; jenen aber, die draußen sind, geschieht alles in Gleichnissen,

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Euch ist das Geheimnis des Gottesreiches anvertraut; doch jenen, die draußen sind, wird das alles nur in Gleichnissen mitgeteilt,

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed ινα βλεποντες βλεπωσιν και μη ιδωσιν και ακουοντες ακουωσιν και μη συνιωσιν μηποτε επιστρεψωσιν και αφεθη αυτοις

Interlinearübersetzung damit, sehend, sie sehen und nicht wahrnehmen, und hörend, hören und nicht verstehen, damit nicht sie umkehren und vergeben wird ihnen.

Pattloch Bibel auf daß sie "hinsehen und doch nicht sehen, hinhören und doch nicht verstehen und sich nicht bekehren und nicht Vergebung finden" (Is 6,9)."

Schlachter Bibel 1951 auf daß sie mit Augen sehen und doch nicht erkennen, und mit Ohren hören und doch nicht verstehen, damit sie nicht etwa umkehren und ihnen vergeben werde.

Bengel NT auf daß sie sehend sehen und nicht sehen; und hörend hören und nicht verstehen; auf daß sie nicht etwa umkehren und die Sünden ihnen erlassen werden.

Abraham Meister NT damit sie sehend sehen und nicht einsehen, und hörend hören und nicht verstehen, dass sie niemals sich bekehren und ihnen vergeben werde! Jes,9;

Albrecht Bibel 1926 Denn: Sie sollen sehen und nicht erkennen, sie sollen hören und nicht verstehen, damit sie nicht zur Umkehr kommen und Vergebung finden ."

Konkordantes NT damit sie [seh]end [seh]en und [doch] nicht wahrnehmen, und hörend hören und [doch] nicht verstehen, damit sie sich nicht umwenden und ihnen die Versündigungen (wörtl.: Zielverfehlungen) erlassen werden."

Luther 1912 auf daß sie es mit sehenden Augen sehen, und doch nicht erkennen, und mit hörenden Ohren hören, und doch nicht verstehen, auf daß sie sich nicht dermaleinst bekehren und ihre Sünden ihnen vergeben werden.

Elberfelder 1905 »auf daß sie sehend sehen und nicht wahrnehmen, und hörend hören und nicht verstehen, damit sie sich nicht etwa bekehren und ihnen vergeben werde».

Grünwaldbibel 1924 damit sie mit offenen Augen sehen und doch nicht sehen, mit eigenen Ohren hören und doch nicht zur Einsicht kommen, damit sie sich nicht bekehren und Vergebung finden."

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις ουκ οιδατε την παραβολην ταυτην και πως πασας τας παραβολας γνωσεσθε

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: Nicht versteht ihr dieses Gleichnis? Und wie alle Gleichnisse werdet ihr verstehen?

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Ihr begreift dieses Gleichnis nicht? Wie werdet ihr dann alle Gleichnisse verstehen?"

Schlachter Bibel 1951 Und er spricht zu ihnen: Versteht ihr dieses Gleichnis nicht, wie wollt ihr alle Gleichnisse verstehen?"

Bengel NT Und er spricht zu ihnen: Wisset ihr dieses Gleichnis nicht? Wie werdet ihr denn alle die Gleichnisse erkennen?"

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Wisst ihr dieses Gleichnis nicht, und wie werdet ihr alle Gleichnisse erkennen?"

Albrecht Bibel 1926 Dann fuhr er fort: "Dies Gleichnis versteht ihr nicht? Wie sollt ihr da die anderen alle fassen?"

Konkordantes NT Dann sagte Er [zu] ihnen: "Gewahrt ihr [den Sinn] dieses Gleichnisses nicht? Wie werdet ihr denn den [Sinn] aller [anderen] Gleichnisse [er]kennen?"

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Versteht ihr dies Gleichnis nicht, wie wollt ihr denn die andern alle verstehen?"

Elberfelder 1905 Und er spricht zu ihnen: Fasset ihr dieses Gleichnis nicht? Und wie werdet ihr all die Gleichnisse verstehen?

Grünwaldbibel 1924 Und weiter sagte er zu ihnen: "Ihr versteht dieses Gleichnis nicht? Wie wollt ihr alle anderen verstehen?"

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο σπειρων τον λογον σπειρει

Interlinearübersetzung Der Säende das Wort sät.

Pattloch Bibel Der Säemann, er sät das Wort.

Schlachter Bibel 1951 Der Säemann sät das Wort.

Bengel NT Der Säemann sät das Wort.

Abraham Meister NT Der Säemann sät das Wort

Albrecht Bibel 1926 Der Säemann sät das Wort.

Konkordantes NT Der Sä[mann] sät das Wort.

Luther 1912 Der Säemann sät das Wort.

Elberfelder 1905 Der Säemann sät das Wort.

Grünwaldbibel 1924 Der Säemann sät das Wort.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουτοι δε εισιν οι παρα την οδον οπου σπειρεται ο λογος και οταν ακουσωσιν ευθως ερχεται ο σατανας και αιρει τον λογον τον εσπαρμενον εν αυτοις

Interlinearübersetzung Dies aber sind die auf den Weg: Wo gesät wird das Wort und wenn sie hören, sofort kommt der Satan und nimmt weg das Wort gesäte in sie.

Pattloch Bibel Die auf dem Wege sind jene, bei denen das Wort gesät wird; aber wenn sie hören, kommt sogleich der Satan und nimmt das Wort hinweg, das in sie gesät wurde.

Schlachter Bibel 1951 Die am Wege, das sind die, bei denen das Wort gesät wird, und wenn sie es gehört haben, kommt alsbald der Satan und nimmt das Wort weg, das in ihre Herzen gesät worden ist.

Bengel NT Diese sind' aber, die an dem Wege sind, wo das Wort gesät wird, und, wenn sie es hören, der Satan geschwind kommt und das Wort wegnimmt, das in ihren Herzen gesät war.

Abraham Meister NT Diese aber sind die am Wege, wo das Wort gesät ist, und wenn sie es hören, sogleich kommt der Satan und nimmt das in ihnen gesäte Wort weg.

Albrecht Bibel 1926 Bei denen das Wort an den Weg fällt, da wird das Wort wohl ausgesät, doch wenn sie es kaum gehört, so kommt schon der Satan und nimmt das in ihr Herz gestreute Wort hinweg.

Konkordantes NT Diese sind die an dem Weg, wo das Wort gesät wird: wenn sie [es] hören, kommt sogleich der Satan und nimmt [ihnen] das Wort, das in sie gesät [ist].

Luther 1912 Diese sind's aber, die an dem Wege sind: wo das Wort gesät wird und sie es gehört haben, so kommt alsbald der Satan und nimmt weg das Wort, das in ihr Herz gesät war.

Elberfelder 1905 Diese aber sind die an dem Wege: wo das Wort gesät wird und, wenn sie es hören, alsbald der Satan kommt und das Wort wegnimmt, das in ihre Herzen gesät war.

Grünwaldbibel 1924 'Auf dem Wege' liegt es bei denen, wo das Wort gesät wird; doch kaum, daß sie es gehört, kommt der Satan und nimmt das Wort, das in ihnen gesät ward.

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουτοι ομοιως εισιν οι επι τα πετρωδη σπειρομενοι οι οταν ακουσωσιν τον λογον ευθως μετα χαρας λαμβανουσιν αυτον

Interlinearübersetzung Und dies sind die auf das Felsige gesät werdenden, die, wenn sie hören das Wort, sofort mit Freude aufnehmen es,

Pattloch Bibel Ähnlich ist es mit denen, die auf steinigem Grund gesät werden: diese nehmen, wenn sie das Wort hören, es sogleich mit Freuden auf,

Schlachter Bibel 1951 Gleicherweise, wo auf steinigem Boden gesät wurde, das sind die, welche das Wort, wenn sie es hören, alsbald mit Freuden aufnehmen;

Bengel NT Also auch die sind', die auf die felsigen Orte besät werden, die, wenn sie das Wort hören, es alsbald mit Freuden annehmen,

Abraham Meister NT Und diese sind gleich, die auf das Felsige gesät sind, die, wenn sie das Wort hören, es sogleich mit Freuden aufnehmen;

Albrecht Bibel 1926 Bei denen der Same auf steinigem Boden fällt, die nehmen das Wort, sobald sie es hören, mit Freuden auf;

Konkordantes NT Gleicherweise sind diese, die auf das Felsige gesät werden: wenn sie das Wort hören, nehmen sie es sogleich mit Freuden [an].

Luther 1912 Also auch die sind's, bei welchen aufs Steinige gesät ist: wenn sie das Wort gehört haben, nehmen sie es alsbald mit Freuden auf,

Elberfelder 1905 Und diese sind es gleicherweise, die auf das Steinichte gesät werden, welche, wenn sie das Wort hören, es alsbald mit Freuden aufnehmen,

Grünwaldbibel 1924 Und ähnlich ist es 'auf steinigen Grund gesät' bei denen, die, wenn sie das Wort gehört haben, es sofort mit Freuden aufnehmen;

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουκ εχουσιν ριζαν εν εαυτοις αλλα προσκαιροι εισιν ειτα γενομενης θλιψεως η διωγμου δια τον λογον ευθυσ σκανδαλιζονται

Interlinearübersetzung und nicht haben sie Wurzel in sich, sondern wetterwendisch sind sie; dann, geworden ist Bedrängnis oder Verfolgung wegen des Wortes, sofort nehmen sie Anstoß.

Pattloch Bibel doch sie haben keine Wurzel in sich, sondern sind Menschen des Augenblicks; wenn dann Drangsal kommt oder Verfolgung um des Wortes willen, wird es ihnen sogleich zum Falle.

Schlachter Bibel 1951 aber sie haben keine Wurzel in sich, sondern sind wetterwendisch; hernach, wenn Trübsal oder Verfolgung entsteht um des Wortes willen, nehmen sie alsbald Anstoß.

Bengel NT und sie haben nicht Wurzel in ihnen, sondern halten sich eine Zeitlang; hernach wenn es Drangsal oder Verfolgung um des Wortes willen gibt, ärgern sie sich alsbald.

Abraham Meister NT Und sie haben keine Wurzel in sich selbst sondern sind von kurzer Zeit; hernach, wenn Drangsal oder Verfolgung um des Wortes willen eintritt, sogleich werden sie sich ärgern!

Albrecht Bibel 1926 aber es schlägt in ihnen nicht Wurzel, sondern sie halten nur eine Zeitlang aus. Kommt dann Trübsal oder Verfolgung wegen des Wortes, so werden sie bald im Glauben wankend.

Konkordantes NT Doch haben sie keine Wurzel in sich, sondern sind wetterwendisch. [Wenn] sich danach Drangsal oder Verfolgung um des Wortes willen erhebt, straucheln sie sogleich.

Luther 1912 und haben keine Wurzel in sich, sondern sind wetterwendisch ; wenn sich Trübsal oder Verfolgung um des Wortes willen erhebt, so ärgern sie sich alsbald.

Elberfelder 1905 und sie haben keine Wurzel in sich, sondern sind nur für eine Zeit; dann, wenn Drangsal entsteht oder Verfolgung um des Wortes willen, ärgern sie sich alsbald.

Grünwaldbibel 1924 allein, sie haben in sich keine Wurzeln; denn sie sind unbeständig; kommt nämlich Trübsal oder Verfolgung um des Wortes willen, dann werden sie gleich irre.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αλλοι εισιν οι επι τας ακανθας σπειρομενοι ουτοι εισιν οι τον λογον ακουσαντες

Interlinearübersetzung Und andere sind die in die Dornen gesät Werdenden; dies sind die das Wort gehört Habenden,

Pattloch Bibel Andere sind die unter die Dornen Gesäten: es sind jene, die das Wort hörten;

Schlachter Bibel 1951 Andere sind, bei denen unter die Dornen gesät wurde; das sind die, welche das Wort hörten;

Bengel NT Und diese sind', die unter die Dornen besät werden, die das Wort hören,

Abraham Meister NT Und andere sind die in die Dornen Gesäte, diese sind es, die das Wort hören,

Albrecht Bibel 1926 Bei anderen fällt der Same unter die Dornen. Diese Leute sind wohl Hörer des Wortes,

Konkordantes NT Da sind andere, die in die Dornen gesät werden. Diese sind [es], die das Wort hören;

Luther 1912 Und diese sind's, bei welchen unter die Dornen gesät ist: die das Wort hören,

Elberfelder 1905 Und andere sind die, welche unter die Dornen gesät werden: diese sind es, welche das Wort gehört haben,

Grünwaldbibel 1924 Andere sind die, wo es 'unter Dornen' gesät ward. Das sind die, die das Wort zwar hören;

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αι μεριμναι του αιωνος και η απατη του πλουτου και αι περι τα λοιπα επιθυμια εισπορευομεναι συνπιγουσιν τον λογον και ακαρπος γινεται

Interlinearübersetzung und die Sorgen der Welt und die Verführung des Reichtums und die Begierden nach dem übrigen, F eindringend, ersticken das Wort, und fruchtlos wird es.

Pattloch Bibel doch die Sorgen der Welt, der trügerische Reichtum und die Begierden nach allem anderen stellen sich ein und ersticken das Wort, und es bleibt ohne Frucht.

Schlachter Bibel 1951 aber die Sorgen dieser Weltzeit und der Betrug des Reichtums und die Begierden nach andern Dingen dringen ein und ersticken das Wort, und es wird unfruchtbar.

Bengel NT und die Sorgen dieser Welt und der Betrug des Reichtums und die Begierde nach den übrigen Dingen gehen hinein und ersticken das Wort, und es kommt um die Frucht.

Abraham Meister NT Und die Sorgen dieser Weltzeit und der Betrug des Reichtums und die Begierden wegen der übrigen Dinge, wenn sie eindringen, ersticken das Wort, und es wird fruchtlos

Albrecht Bibel 1926 aber die irdischen Sorgen, der verführerische Reiz des Reichtums und tausend andere Begierden, die dringen ins Herz und ersticken das Wort, und es bleibt ohne Frucht.

Konkordantes NT doch die Sorgen dieses Äons, die Verführung des Reichtums und die Begierden um das übrige ziehen ein [und] ersticken das Wort, so [daß] es unfruchtbar wird.

Luther 1912 und die Sorgen dieser Welt und der betrügliche Reichtum und viele andere Lüste gehen hinein und ersticken das Wort, und es bleibt ohne Frucht.

Elberfelder 1905 und die Sorgen des Lebens und der Betrug des Reichtums und die Begierde nach den übrigen Dingen kommen hinein und ersticken das Wort, und es bringt keine Frucht.

Grünwaldbibel 1924 jedoch die Sorgen dieser Welt, der Trug des Reichtums und ähnliche Gelüste drängen sich herein, ersticken das Wort, und so bleibt es ohne Frucht.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εκεινοι εισιν οι επι την γην την καλην σπαρευτες οιτινες ακουουσιν τον λογον και παραδεχονται και καρποφορουσιν εν τριακοντα και εν εξηκοντα και εν εκατον

Interlinearübersetzung Und jene sind die auf die Erde gute Gesäten, welche hören das Wort und annehmen und Frucht bringen, dreißigfach und sechzigfach und hundertfach.

Pattloch Bibel Und das sind die auf ein gutes Erdreich Gesäten: es sind jene, die das Wort hören, es aufnehmen und Frucht bringen, dreißigfältig, sechzigfältig und hundertfältig."

Schlachter Bibel 1951 Die aber auf das gute Erdreich gesät sind, das sind die, welche das Wort hören und es aufnehmen und Frucht tragen, der eine dreißigfältig, der andere sechzigfältig, der dritte hundertfältig.

Bengel NT Und diese sind', die auf das gute Land besät sind, die das Wort hören und annehmen und Frucht tragen, etliches dreißigfältig und etliches sechzigfältig und etliches hundertfältig.

Abraham Meister NT Und jene auf das gute Land Gesäten sind die, welche das Wort hören und aufnehmen und Frucht tragen, eins dreißigfach und eins sechzigfach und eins hundertfach.

Albrecht Bibel 1926 Aber auch solche gibt es, bei denen der Same auf guten Boden fällt. Die hören das Wort und nehmen es auf und bringen Frucht: Dreißigfältig, sechzigfältig, ja hundertfältig."

Konkordantes NT Aber jene, die auf ausgezeichnetes Land gesät werden, sind [solche], die das Wort hören, [es] annehmen und Frucht bringen, einer dreißig-, einer sechzig- und einer hundert[fältig]."

Luther 1912 Und diese sind's, bei welchen auf ein gutes Land gesät ist: die das Wort hören und nehmen's an und bringen Frucht, etliche 30 fältig und etliche 60 fältig und etliche 100 fältig.

Elberfelder 1905 Und diese sind es, die auf die gute Erde gesät sind, welche das Wort hören und aufnehmen und Frucht bringen: eines dreißig-, und eines sechzig-, und eines hundertfältig.

Grünwaldbibel 1924 'Auf guten Boden' ward gesät bei jenen, die das Wort gehört und in sich aufgenommen haben und Frucht bringen: dreißig-, sechzig-, hundertfältig."

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις οτι μητι ερχεται ο λυχνος ινα υπο τον μοδιον τεθη η υπο την κλινην ουχ ινα επι την λυχνιαν τεθη

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Doch nicht kommt die Lampe, damit unter den Scheffel sie gestellt wird oder unter das Bett? Nicht, damit auf den Leuchter sie gestellt wird?

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Bringt man etwa eine Lampe herein, damit sie unter den Scheffel oder unter das Bett gestellt werde? Nicht vielmehr deswegen, damit sie auf den Leuchter gestellt werde?"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Kommt etwa das Licht, damit es unter den Scheffel oder unter das Bett gestellt werde, und nicht vielmehr, daß man es auf den Leuchter setze?

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Kommt auch die Kerze, daß sie unter das Kornmaß oder unter die Bank gesetzt werde? nicht, daß sie auf den Leuchter hingesezt werde?

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Wird etwa die Leuchte gebracht, dass sie unter das Trockenmaß oder unter das Bett gestellt werde? Dass sie nicht auf den Leuchter gestellt werde

Albrecht Bibel 1926 Weiter sprach er zu ihnen: "Bringt man eine Lampe in ein Zimmer, um sie unter einen Scheffel oder unter ein Bett zu setzen? Nein, man stellt sie auf den Leuchter .

Konkordantes NT Weiter sagte Er zu ihnen: "Die Leuchte kommt doch nicht [herein], damit man sie unter den Scheffel oder unter die Liege setzt? Nein, [vielmehr] damit man sie auf den Leuchter setze.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Zündet man auch ein Licht an, daß man's unter einen Scheffel oder unter einen Tisch setze? Mitnichten, sondern daß man's auf einen Leuchter setze.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Kommt etwa die Lampe, auf daß sie unter den Scheffel oder unter das Bett gestellt werde? Nicht daß sie auf das Lampengestell gestellt werde?

Grünwaldbibel 1924 Des weiteren sprach er zu ihnen: "Läßt man sich wohl ein Licht bringen, um es unter einen Scheffel oder ein Bett zu stellen? Doch wohl, um es auf den Leuchter zu stellen.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed ου γαρ εστιν τι κρυπτον εαν μη ινα φανερωθη ουδε εγενετο αποκρυφον αλλ ινα ελθη εις φανερον

Interlinearübersetzung Denn nicht ist Verborgenes, wenn nicht, damit es offenbar gemacht wird, und nicht ist geworden Geheimnis, außer damit es kommt ins Offene.

Pattloch Bibel Denn nicht ist etwas verborgen, das nicht offenbar würde, und nichts wurde versteckt, das nicht aufgedeckt würde.

Schlachter Bibel 1951 Denn nichts ist verborgen, das nicht offenbar werde, und nichts geschieht so heimlich, daß es nicht an den Tag käme.

Bengel NT Denn es ist nichts Verborgenes, das nicht offenbar werden solle; und ist nichts verborgen worden anders, als daß es zum Vorschein komme.

Abraham Meister NT Denn es ist nichts verborgen, dass es nicht offenbar werde! Es geschieht nichts geheim, sondern es kommt ans Licht.

Albrecht Bibel 1926 Denn nichts ist so verborgen, daß es nicht einmal offenbar würde; und nicht ist so versteckt, daß es nicht dereinst ans Licht käme .

Konkordantes NT Denn nichts ist verborgen, es sei denn, damit es offenbar werde; noch geschieht [etwas] verhohlen, außer damit es an die Öffentlichkeit komme.

Luther 1912 Denn es ist nichts verborgen, das nicht offenbar werde, und ist nichts Heimliches , das nicht hervorkomme.

Elberfelder 1905 Denn es ist nichts verborgen, außer damit es offenbar gemacht werde, noch gibt es etwas Geheimes, sondern auf daß es ans Licht komme.

Grünwaldbibel 1924 Nichts ist verborgen, was nicht offenkundig werden, und nichts geheim, was nicht an den Tag kommen wird.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed ει τις εχει ωτα ακουειν ακουετω

Interlinearübersetzung Wenn jemand hat Ohren zu hören, höre er!

Pattloch Bibel Wer Ohren hat zu hören, der höre!"

Schlachter Bibel 1951 Wer Ohren hat zu hören, der höre!

Bengel NT Hat jemand Ohren zu hören, so höre er.

Abraham Meister NT Wer Ohren hat zu hören, höre.

Albrecht Bibel 1926 Wer Ohren hat zu hören, der höre!"

Konkordantes NT Wenn jemand Ohren hat zu hören, der höre!"

Luther 1912 Wer Ohren hat, zu hören, der höre!

Elberfelder 1905 Wenn jemand Ohren hat zu hören, der höre!

Grünwaldbibel 1924 Wer Ohren hat zu hören, höre!"

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις βλεπετε τι ακουετε εν ω μετρω μετρειτε μετρηθησεται υμιν και προστεθησεται υμιν

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Seht zu, was ihr hört! Mit welchem Maß ihr meßt, wird zugemessen werden euch und wird hinzugefügt werden euch.

Pattloch Bibel Weiter sprach er zu ihnen: "Gebt acht, was ihr hört: Mit dem Maße, mit dem ihr messet, wird euch gemessen werden, ja, es wird euch hinzugegeben werden [,euch, die ihr hört].

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Achtet auf das, was ihr hört! Mit welchem Maße ihr messet, wird euch gemessen werden, und es wird euch, die ihr hört, noch hinzugelegt werden.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Sehet zu, was ihr höret. Mit welchem Maß ihr messet, wird man euch messen, und man wird zugeben euch, die ihr höret.

Abraham Meister NT Und er sprach zu ihnen: Seht, was ihr hört! Mit dem Maß ihr messt, wird euch gemessen werden, und es wird euch hinzu gefügt.

Albrecht Bibel 1926 Dann fuhr er fort: "Achtet auf das, was ihr hört! Mit dem Maß, womit ihr meßt, soll euch, den Hörern, zugemessen werden, und noch darüber hinaus .

Konkordantes NT Dann sagte Er [zu] ihnen: "Gebt Obacht [auf das, was] ihr hört! Mit welchem Maß ihr meßt, wird man euch messen, und man wird euch [noch etwas] hinzufügen.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Sehet zu, was ihr höret! Mit welcherlei Maß ihr messet, wird man euch wieder messen, und man wird noch zugeben euch, die ihr dies höret.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Sehet zu, was ihr höret; mit welchem Maße ihr messet, wird euch gemessen werden, und es wird euch hinzugefügt werden.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Gebt acht auf das, was ihr jetzt hört: Mit dem Maß, mit dem ihr messet, wird euch zugemessen werden; ja, wenn ihr hört, wird euch noch dreingegeben werden.

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος γαρ εχει δοθησεται αυτω και ος ουκ εχει και ο εχει αρθησεται απ αυτου
Interlinearübersetzung Denn wer hat, gegeben werden wird dem; und wer nicht hat, auch was er hat, wird genommen werden von ihm.

Pattloch Bibel Denn wer hat, dem wird gegeben; wer aber nicht hat, dem wird auch das, was er hat, genommen werden."

Schlachter Bibel 1951 Denn wer da hat, dem wird gegeben werden; wer aber nicht hat, von dem wird auch das genommen werden, was er hat.

Bengel NT Denn wer da hat, dem wird gegeben werden; und wer da nicht hat, von dem wird auch das, was er hat, weggenommen werden.

Abraham Meister NT Denn wer da hat, ihm wird gegeben werden und wer nicht hat, von ihm wird genommen, was er hat!

Albrecht Bibel 1926 Denn wer (die rechte Aufmerksamkeit) hat, dem wird (Erkenntnis) mitgeteilt; wer (sie) aber nicht hat, dem soll sogar (das wenige), was er (noch an Erkenntnis) hat, genommen werden ."

Konkordantes NT Denn [wer] hat, dem wird gegeben werden; und [wer] nicht hat, von ihm wird auch [das, was] er [zu] haben [meint], genommen werden."

Luther 1912 Denn wer da hat, dem wird gegeben; und wer nicht hat, von dem wird man nehmen, auch was er hat.

Elberfelder 1905 Denn wer irgend hat, dem wird gegeben werden; und wer nicht hat, von dem wird selbst, was er hat, genommen werden.

Grünwaldbibel 1924 Wer nämlich hat, dem wird gegeben werden; aber wer nicht hat, dem wird auch das, was er besitzt, genommen werden."

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν ουτως εστιν η βασιλεια του θεου ως ανθρωπος βαλη τον σπορον επι της γης

Interlinearübersetzung Und er sagte: So ist das Reich Gottes: Wie ein Mann wirft den Samen auf die Erde

Pattloch Bibel Er sprach auch: "Mit dem Reiche Gottes ist es so wie bei einem Mann, der den Samen in die Erde streut.

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach: Mit dem Reiche Gottes ist es so, wie wenn ein Mensch den Samen in die Erde wirft

Bengel NT Und er sprach: Also hat sich das Reich Gottes, als wenn ein Mensch den Samen aufs Land wirft

Abraham Meister NT Und Er sagte: So ist das Königreich Gottes wie ein Mensch den Samen auf das Land wirft;

Albrecht Bibel 1926 Weiter sprach er: "Mit dem Gottesreich verhält es sich so wie mit einem Landmann, der Samen auf den Acker streut.

Konkordantes NT Er fügte noch [hinzu]: "Mit dem Königreich Gottes ist es so, wie wenn [ein] Mensch das Saat[korn] auf das Land wirft und schlummert

Luther 1912 Und er sprach: Das Reich Gottes hat sich also, als wenn ein Mensch Samen aufs Land wirft

Elberfelder 1905 Und er sprach: Also ist das Reich Gottes, wie wenn ein Mensch den Samen auf das Land wirft,

Grünwaldbibel 1924 Dann sprach er: "So ist es mit dem Gottesreich, wie wenn ein Mann den Samen übers Land wirft.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και καθευδη και εγειρηται νυκτα και ημεραν και ο σπορος βλαστα και μηκυνηται ως ουκ οιδεν αυτος

Interlinearübersetzung und schläft und steht auf, Nacht und Tag, und der Same sprießt und wird lang, wie, nicht weiß er selbst.

Pattloch Bibel Er schläft, er steht auf, es wird Nacht, es wird Tag, der Same sproßt und wächst, ohne daß er es wahrnimmt.

Schlachter Bibel 1951 und schläft und aufsteht, Nacht und Tag, und der Same keimt und geht auf, ohne daß er es weiß.

Bengel NT und schläft und steht auf Nacht und Tag, und der Same geht auf und wächst auf, da er es selbst nicht weiß.

Abraham Meister NT Und er schläft, und er wacht auf Nacht und Tag, und der Same sproßt und wächst wie er es selbst nicht weiß!

Albrecht Bibel 1926 Mag er schlafen oder wachen, bei Nacht und bei Tage - der Samen sprießt, und der Halm wird länger, er begreift nicht, wie es zugeht.

Konkordantes NT und sich [wieder] erhebt [bei] Nacht und Tag, und das Saat[korn] keimt und wird länger, [doch] er weiß nicht wie.

Luther 1912 und schläft und steht auf Nacht und Tag; und der Same geht auf und wächst, daß er's nicht weiß.

Elberfelder 1905 und schläft und aufsteht, Nacht und Tag, und der Same sprießt hervor und wächst, er weiß selbst nicht wie.

Grünwaldbibel 1924 Er schläft und wacht wieder auf, so Nacht für Nacht und Tag für Tag. Und die Saat sproßt und wächst; wie, weiß er selber nicht.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed αυτοματη η γη καρποφορει πρωτον χορτον ειπεν σταχυν ειπεν πληρης σιτος εν τω σταχυι

Interlinearübersetzung Von selbst die Erde bringt Frucht, zuerst Halm, dann Ähre, dann volles Korn in der Ähre.

Pattloch Bibel Von selbst trägt die Erde Frucht, zuerst den Halm, dann die Ähre, dann volles Korn in der Ähre.

Schlachter Bibel 1951 Denn die Erde trägt von selbst Frucht, zuerst den Halm, hernach die Ähre, dann den vollen Weizen in der Ähre.

Bengel NT Denn aus eigenem Trieb bringt die Erde zuerst das Gras, darnach die Ähre, darnach den vollen Weizen in der Ähre.

Abraham Meister NT Aus eigenem Antrieb trägt die Erde Frucht zuerst Gras, hernach die Ähre, sodann den vollen Weizen in der Ähre.

Albrecht Bibel 1926 Ganz von selbst bringt die Erde Frucht: Zuerst den Halm, dann die Ähre, dann den Weizen, der die Ähre füllt.

Konkordantes NT Das Land bringt von selbst Frucht, [zu]erst [den] Halm, danach die Ähre, danach [das] volle Getreide in der Ähre.

Luther 1912 Denn die Erde bringt von selbst zum ersten das Gras, darnach die Ähren, darnach den vollen Weizen in den Ähren.

Elberfelder 1905 Die Erde bringt von selbst Frucht hervor, zuerst Gras, dann eine Ähre, dann vollen Weizen in der Ähre.

Grünwaldbibel 1924 Von selbst trägt die Erde Frucht; Saatgrün zuerst, dann Ähre und dann in der Ähre volles Korn.

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed οταν δε παραδοι ο καρπος ευθυσ αποστελλει το δρεπανον οτι παρεστηκεν ο θερισμος

Interlinearübersetzung Wenn aber erlaubt die Frucht, sofort sendet er die Sichel, weil da ist die Ernte.

Pattloch Bibel Und wenn die Frucht es zuläßt, legt er alsbald die Sichel an; denn die Ernte ist da."

Schlachter Bibel 1951 Wenn aber die Frucht sich darbietet, schickt er alsbald die Sichel hin; denn die Ernte ist da.

Bengel NT Wenn sich aber die Frucht ergibt, so schickt er bald die Sichel hin, weil die Ernte sich eingestellt hat.

Abraham Meister NT Wenn es aber die Frucht erlaubt, sendet er sogleich die Sichel; denn die Ernte hat sich eingestellt.

Albrecht Bibel 1926 Ist aber die Frucht zur Reife gelangt, so schickt er alsbald die Schnitter hin; denn die Erntezeit ist da !"

Konkordantes NT Wenn sich aber die Frucht darbietet, schickt er sogleich die Sichel, da die Ernte bevorsteht."

Luther 1912 Wenn sie aber die Frucht gebracht hat, so schickt er bald die Sichel hin; denn die Ernte ist da.

Elberfelder 1905 Wenn aber die Frucht sich darbietet, so schickt er alsbald die Sichel, denn die Ernte ist da.

Grünwaldbibel 1924 Läßt es die Frucht zu, legt er sogleich die Sichel an: Die Erntezeit ist da."

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν πως ομοιωσωμεν την βασιλειαν του θεου η εν τινη αυτην παραβολη θωμεν

Interlinearübersetzung Und er sagte: Wie sollen wir vergleichen das Reich Gottes, oder in welchem Gleichnis sollen wir es darstellen?

Pattloch Bibel Weiter sprach er: "Womit sollen wir das Gottesreich vergleichen oder in welchem Gleichnis es darstellen?"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach: Wem wollen wir das Reich Gottes vergleichen, oder unter was für einem Gleichnis wollen wir es darstellen?

Bengel NT Und er sprach: Wem sollen wir das Reich Gottes vergleichen, oder durch welches Gleichnis sollen wir es vorstellen?

Abraham Meister NT Und Er sprach: Wie sollen wir das Königreich Gottes vergleichen, oder mit welchem Gleichnis sollen wir es vorstellen? 5

Albrecht Bibel 1926 Weiter sprach er: "Wie sollen wir Gottes Königreich abbilden, oder in welche Gleichnisrede sollen wir es fassen?"

Konkordantes NT Dann sagte Er: "Womit sollen wir das Königreich Gottes vergleichen, oder in was [für einem] Gleichnis sollen wir es [dar]legen?"

Luther 1912 Und er sprach: Wem wollen wir das Reich Gottes vergleichen, und durch welches Gleichnis wollen wir es vorbilden?"

Elberfelder 1905 Und er sprach: Wie sollen wir das Reich Gottes vergleichen? Oder in welchem Gleichnis sollen wir es darstellen?"

Grünwaldbibel 1924 Und weiter sprach er: "Womit sollen wir das Gottesreich vergleichen, oder in welchem Gleichnis sollen wir es kleiden?"

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed ως κοκκω σιναπεως ος οταν σπαρη επι της γης μικροτερον ον παντων των σπερματων των επι της γης

Interlinearübersetzung Wie mit einem Korn Senfs, das, wenn es gesät wird auf die Erde, kleiner seiend als alle Samenkörner auf der Erde,

Pattloch Bibel Es ist wie ein Senfkorn. Wenn es ausgesät wird auf die Erde, ist es das kleinste unter allen Samenkörnern auf Erden;

Schlachter Bibel 1951 Es ist einem Senfkorn gleich, welches, wenn es in die Erde gesät wird, das kleinste ist unter allen Samenkörnern auf Erden.

Bengel NT Gleichwie ein Senfkorn, wenn das gesät ist auf die Erde, so ist es kleiner als alle Samen, die auf Erden sind;

Abraham Meister NT Es ist wie ein Senfkorn, welches, wenn es auf die Erde gesät ist, kleiner ist als alle Samen Arten, die auf der Erde sind.

Albrecht Bibel 1926 Es ist einem Senfkorn gleich. Sät man das aufs Land, so ist's das kleinste unter allen Samenkörnern auf Erden.

Konkordantes NT [Es ist] wie [ein] Senfkorn, das, wenn man es auf das Land sät, kleiner ist [als] alle [anderen] Samen auf der Erde;

Luther 1912 Gleichwie ein Senfkorn, wenn das gesät wird aufs Land, so ist's das kleinste unter allen Samen auf Erden;

Elberfelder 1905 Gleichwie ein Senfkorn, welches, wenn es auf die Erde gesät wird, kleiner ist als alle Samen, die auf der Erde sind;

Grünwaldbibel 1924 Es ist wie ein Senfkörnlein. Wenn man es in die Erde sät, ist es das kleinste unter allen Samenkörnern auf der Erde.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οταν σπαρη αναβαινει και γινεται μειζον παντων των λαχανων και ποιει κλαδους μεγαλους ωστε δυνασθαι υπο την σκιαν αυτου τα πετεινα του ουρανου κατασκηνου

Interlinearübersetzung und wenn es gesät ist, geht es auf und wird größer als alle Gewächse und treibt große Zweige, so daß können unter seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten.

Pattloch Bibel wenn es aber ausgesät ist, geht es auf und wird größer als alle Kräuter und treibt große Zweige, so daß die Vögel des Himmels in seinem Schatten wohnen können."

Schlachter Bibel 1951 Und wenn es gesät ist, geht es auf und wird größer als alle Gartengewächse und treibt große Zweige, so daß die Vögel des Himmels unter seinem Schatten nisten können.

Bengel NT und wenn es gesät ist, so kommt es auf und wird größer denn alle Kohlkräuter und treibt große Zweige, also daß unter seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten können.

Abraham Meister NT Und wenn es gesät worden ist, wächst es und wird größer als alle Gartengewächse und es setzt große Zweige an, dass unter seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten können!

Albrecht Bibel 1926 Aber ist es einmal gesät, so wächst es heran und wird am größten unter allen Gartenkräutern. Ja es treibt so große Zweige, daß unter seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten können."

Konkordantes NT doch wenn es gesät ist, kommt es hoch und wird größer [als] alle Gemüse und bringt große Zweige [hervor], so daß die Flügler des Himmels unter seinem Schatten Unterschlupf [find]en können."

Luther 1912 und wenn es gesät ist, so nimmt es zu und wird größer denn alle Kohlkräuter und gewinnt große Zweige, also daß die Vögel unter dem Himmel unter seinem Schatten wohnen können.

Elberfelder 1905 und, wenn es gesät ist, aufschießt und größer wird als alle Kräuter und große Zweige treibt, so daß unter seinem Schatten die Vögel des Himmels sich niederlassen können.

Grünwaldbibel 1924 Ist es aber gesät, so geht es auf und wird das größte unter allen Gartenkräutern; es treibt so große Zweige, daß unter seinem Schatten die Vögel des Himmels nisten können."

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τοιαυταις παραβολαις πολλαις ελαλει αυτοις τον λογον καθως ηδυναντο ακουειν

Interlinearübersetzung Und in vielen solchen Gleichnissen sagte er ihnen das Wort, wie sie konnten hören;

Pattloch Bibel In vielen solchen Gleichnissen predigte er ihnen das Wort, so wie sie es fassen konnten.

Schlachter Bibel 1951 Und in vielen solchen Gleichnissen trug er ihnen seine Lehre vor, wie sie es zu hören vermochten.

Bengel NT Und mit viel solchen Gleichnissen redete er zu ihnen das Wort, nachdem sie es hören konnten;

Abraham Meister NT Und er redete in vielen so beschaffenen Gleichnissen zu ihnen das Wort, wie sie es vermochten zu hören.

Albrecht Bibel 1926 Durch viele solche Gleichnisreden verkündigte er den Leuten je nach ihrer Fassungskraft das Wort.

Konkordantes NT [In] vielen Gleichnissen sprach Er das Wort [zu] ihnen so, wie sie zu hören befähigt waren.

Luther 1912 Und durch viele solche Gleichnisse sagte er ihnen das Wort, nach dem sie es hören konnten.

Elberfelder 1905 Und in vielen solchen Gleichnissen redete er zu ihnen das Wort, wie sie es zu hören vermochten.

Grünwaldbibel 1924 In vielen solchen Gleichnissen verkündete er ihnen das Wort so, wie sie es eben fassen konnten.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed χωρις δε παραβολης ουκ ελαλει αυτοις κατ ιδιαν δε τοις ιδιοις μαθηταις επελυεν παντα

Interlinearübersetzung aber ohne Gleichnis nicht redete er zu ihnen, für sich aber den eigenen Jüngern erklärte er alles.

Pattloch Bibel Ohne Gleichnisse redete er nicht zu ihnen; waren sie aber unter sich allein, erklärte er seinen Jüngern alles.

Schlachter Bibel 1951 Ohne Gleichnis aber redete er nicht zu ihnen; beiseite aber legte er seinen Jüngern alles aus.

Bengel NT ohne Gleichnis aber redete er nicht zu ihnen; besonders aber legte er seinen Jüngern alles aus.

Abraham Meister NT Ohne Gleichnis aber redete Er nicht zu ihnen; allein aber erklärte Er Seinen eigenen Jüngern alles.

Albrecht Bibel 1926 Während er aber zu dem Volk überhaupt nur in Gleichnissen zu reden pflegte, gab er seinen Jüngern, wenn er mit ihnen allein war, von den Gleichnisreden stets eine Auslegung.

Konkordantes NT Doch ohne Gleichnis sprach Er nicht [zu] ihnen. Aber für Sich [allein, mit Seinen] eigenen Jüngern, erläuterte Er [ihnen] alles.

Luther 1912 Und ohne Gleichnis redete er nichts zu ihnen; aber insonderheit legte er's seinen Jüngern alles aus.

Elberfelder 1905 Ohne Gleichnis aber redete er nicht zu ihnen; aber seinen Jüngern erklärte er alles besonders.

Grünwaldbibel 1924 Ohne Gleichnis redete er nicht zu ihnen; war er dann allein, erklärte er alles seinen Jüngern.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις εν εκεινη τη ημερα οψιας γενομενης διελθωμεν εις το περαν

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen an jenem Tag, Abend geworden war: Laßt uns hinüberfahren an das jenseitige!

Pattloch Bibel Und als es Abend wurde an jenem Tag, sagte er zu ihnen: "Laßt uns hinüberfahren ans andere Ufer!"

Schlachter Bibel 1951 Und an jenem Tage, als es Abend geworden, sprach er zu ihnen: Lasset uns hinüberfahren!

Bengel NT Und er spricht zu ihnen jenes Tages, als es Abend ward: Laßt uns hinüberfahren.

Abraham Meister NT Und Er sagte an jenem Tage, da es Abend geworden war: Lasst uns durchziehen zum jenseitigen Ufer.

Albrecht Bibel 1926 Am Abend jenes Tages sprach er zu seinen Jüngern: "Laßt uns ans andere Ufer fahren!"

Konkordantes NT Als [es] an jenem Tag Abend wurde, sagte Er [zu] ihnen: "Laßt uns zum jenseitigen [Ufer] hinüberfahren!"

Luther 1912 Und an demselben Tage des Abends sprach er zu ihnen: Laßt uns hinüberfahren.

Elberfelder 1905 Und an jenem Tage, als es Abend geworden war, spricht er zu ihnen: Laßt uns übersetzen an das jenseitige Ufer.

Grünwaldbibel 1924 Am selben Tage, gegen Abend, sagte er zu ihnen: "Laßt uns hinüberfahren."

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αφεντες τον οχλον παραλαμβανουσιν αυτον ως ην εν τω πλοιω και αλλα πλοια ησαν μετ αυτου

Interlinearübersetzung Und verlassen habend die Menge, nehmen sie mit ihn, wie er war, im Boot, und andere Boote waren mit ihm.

Pattloch Bibel Sie entließen das Volk und nahmen ihn, wie er war, im Schiffe mit, und auch andere Schiffe begleiteten ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und nachdem sie das Volk entlassen, nahmen sie ihn mit, wie er da in dem Schiffe war; es waren aber auch andere Schiffe bei ihm.

Bengel NT Und da sie das Volk entlassen hatten, nehmen sie ihn mit, wie er in dem Schiff war; es waren aber auch andere Schiffe bei ihm.

Abraham Meister NT Und da sie die Volksmenge entließen, nahmen sie Ihn mit, wie Er in dem Schiffe war; es waren auch andere Schiffe bei Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Da ließen sie die Menge gehen und führten ihn, müde wie er war, ins Boot. Noch andere Boote fuhren mit ihm.

Konkordantes NT Und die Schar verlassend, nahmen sie Ihn mit, wie Er im Schiff war; und [noch] andere Schiffe waren bei Ihm.

Luther 1912 Und sie ließen das Volk gehen und nahmen ihn, wie er im Schiff war; und es waren mehr Schiffe bei ihm.

Elberfelder 1905 Und als er die Volksmenge entlassen hatte, nehmen sie ihn, wie er war, in dem Schiffe mit. Aber auch andere Schiffe waren mit ihm.

Grünwaldbibel 1924 Und sie schickten die Menge fort und nahmen ihn, so wie er war, mit in ihr Boot. Auch andere Boote fuhren mit.

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γινεται λαιλαν μεγαλη ανεμου και τα κυματα επεβαλλεν εις το πλοιον ωστε ηδη γεμιζεσθαι το πλοιον

Interlinearübersetzung Und entsteht ein großer Wirbelsturm, und die Wellen warfen sich auf das Boot, so daß schon vollschlug das Boot

Pattloch Bibel Da erhob sich ein großer Sturm und warf die Wogen in das Schiff, so daß sich das Schiff bereits füllte.

Schlachter Bibel 1951 Und es erhob sich ein großer Sturm, und die Wellen schlugen in das Schiff, so daß es sich schon zu füllen begann.

Bengel NT Und es erhebt sich ein großer Windwirbel; die Wellen aber schlugen in das Schiff, also daß es schon voll ward.

Abraham Meister NT Und es entstand ein großer Sturmwind und warf die Wellen in das Schiff, so dass es begann sich zu füllen.

Albrecht Bibel 1926 Da brach ein heftiger Sturmwind los, und die Wogen schlugen hinein ins Boot, daß es sich mit Wasser zu füllen begann.

Konkordantes NT Da entstand [ein] großer Wirbelwind, und die Wogen schlugen ins Schiff, so daß das Schiff sich schon [mit Wasser] anfüllte.

Luther 1912 Und es erhob sich ein großer Windwirbel und warf die Wellen in das Schiff, also daß das Schiff voll ward.

Elberfelder 1905 Und es erhebt sich ein heftiger Sturmwind, und die Wellen schlugen in das Schiff, so daß es sich schon füllte.

Grünwaldbibel 1924 Doch da erhob sich ein gewaltiger Wirbelsturm; die Wogen schlugen in das Boot, und das Boot begann schon, sich zu füllen.

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ην αυτος εν τη πρυμνη επι το προσκεφαλαιον καθευδων και εγειρουσιν αυτον και λεγουσιν αυτω διδασκαλε ου μελει σοι οτι απολλυμεθα

Interlinearübersetzung Und er war im Heck auf dem Kopfkissen schlafend. Und sie wecken auf ihn und sagen zu ihm: Meister, nicht kümmert dich, daß wir umkommen?

Pattloch Bibel Er aber lag hinten im Schiff und schlief auf dem Kissen. Sie weckten ihn auf und sagten zu ihm: "Meister, kümmert es dich nicht, daß wir zugrunde gehen?"

Schlachter Bibel 1951 Und er war im Hinterteil des Schiffes und schlief auf einem Kissen. Und sie weckten ihn und sprachen zu ihm: Meister, kümmert es dich nicht, daß wir umkommen?

Bengel NT Und Er war hinten im Schiff und schlief an der Hauptlehne. Und sie wecken ihn auf und sprechen zu ihm: Meister, fragst Du nichts darnach, daß wir umkommen?

Abraham Meister NT Und Er war im Schiffshinterteil, schlafend auf dem Kopfkissen. Und sie weckten Ihn und sprachen zu Ihm: Meister, kümmert es Dich nicht, dass wir verderben?

Albrecht Bibel 1926 Und er war hinten im Heck, auf dem Kissen schlafend niedergestreckt. Da weckten sie ihn und sprachen zu ihm: "Meister, kümmert's dich nicht, daß wir ertrinken?"

Konkordantes NT Er war im Hinterschiff [und] schlummerte auf dem Kopfkissen. Da weckten sie Ihn und sagten [zu] Ihm: "Lehrer, kümmert es Dich nicht, da[ß] wir umkommen?"

Luther 1912 Und er war hinten auf dem Schiff und schlief auf einem Kissen. Und sie weckten ihn auf und sprachen zu ihm: Meister, fragst du nichts darnach, daß wir verderben?

Elberfelder 1905 Und er war im Hinterteil des Schiffes und schlief auf einem Kopfkissen; und sie wecken ihn auf und sprechen zu ihm: Lehrer, liegt dir nichts daran, daß wir umkommen?

Grünwaldbibel 1924 Er befand sich hinten im Boot und schlief auf einem Kissen. Sie weckten ihn und riefen: "Meister, kümmert es dich nicht, daß wir zugrunde gehen?"

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διεγερθεις επετιμησεν τω ανεμω και ειπεν τη θαλασση σιωπα περιμωσο και εκοπασεν ο ανεμος και εγενετο γαληνη μεγαλη

Interlinearübersetzung Und aufgestanden, herrschte er an den Wind und sagte zum See: Schweig, verstumme! Und nach ließ der Wind, und entstand große Meeresstille.

Pattloch Bibel Und er stand auf, schalt den Wind und sprach zum See: "Schweig! Sei still!" Da legte sich der Wind, und es war große Stille.

Schlachter Bibel 1951 Und er stand auf, bedrohte den Wind und sprach zum Meere: Schweig, verstumme! Da legte sich der Wind, und es ward eine große Stille.

Bengel NT Und er stand auf und bedrohte den Wind und sprach zu dem Meer: Schweig, halt still. Und der Wind legte sich, und es ward eine große Stille.

Abraham Meister NT Und da Er aufstand, schalt Er dem Winde, und Er sprach zum Meere: Schweige, verstumme. Und der Wind legte sich, und es wurde eine große Windstille.

Albrecht Bibel 1926 Da stand er auf und schalt den Wind und sprach zum See: "Schweig! Verstumme!" Da legte sich der Wind, und es ward eine tiefe Stille.

Konkordantes NT Und aufgewacht, schalt Er den Wind und sagte [zu] dem See: "Schweig still! Verstumme!" Da flaute der Wind ab, und es trat große Stille [ein].

Luther 1912 Und er stand auf und bedrohte den Wind und sprach zu dem Meer: Schweig und verstumme! Und der Wind legte sich, und es ward eine große Stille.

Elberfelder 1905 Und er wachte auf, bedrohte den Wind und sprach zu dem See: Schweig, verstumme! Und der Wind legte sich, und es ward eine große Stille.

Grünwaldbibel 1924 Und er stand auf, gebot dem Wind und sprach zum Meere: "Schweig! Sei still!" Da legte sich der Wind, und es entstand lautlose Stille.

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτοις τι δειλοι εστε ουτως πως ουκ εχετε πιστιν

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Warum verzagt seid ihr? Noch nicht habt ihr Glauben?

Pattloch Bibel Dann sprach er zu ihnen: "Was seid ihr so furchtsam? Warum habt ihr nicht Glauben?"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben?

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so schüchtern? Wie habt ihr keinen Glauben?

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Was seid ihr so verzagt? Wie kommt es, dass ihr keinen Glauben habt?

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu ihnen: "Warum seid ihr so furchtsam? Fehlt's euch denn noch immer an Glauben?"

Konkordantes NT Doch [zu] ihnen sagte Er: "Was seid ihr so verzagt? Wie - habt ihr keinen Glauben?"

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Wie seid ihr so furchtsam? Wie, daß ihr keinen Glauben habt?

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr so furchtsam? Wie, habt ihr keinen Glauben?

Grünwaldbibel 1924 Darauf sprach er zu ihnen: "Was seid ihr denn so furchtsam? Wie? Habt ihr noch immer keinen Glauben?"

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εφοβηθησαν φοβον μεγαν και ελεγον προς αλληλους τις αρα ουτος εστιν οτι και ο ανεμος και η θαλασσα αυτω υπακουει

Interlinearübersetzung Und sie gerieten in Furcht eine große Furcht, und sagten zueinander: Wer denn dieser ist, in Anbetracht dessen, daß; auch der Wind und der See gehorcht ihm?

Pattloch Bibel Da erfaßte sie große Furcht, und sie sprachen zueinander: "Wer ist wohl der, daß sogar der Wind und der See ihm gehorchen?"

Schlachter Bibel 1951 Und sie gerieten in große Furcht und sprachen zueinander: Wer ist doch der, daß auch der Wind und das Meer ihm gehorsam sind?

Bengel NT Und sie fürchteten sich gar sehr und sprachen untereinander: Wer ist denn dieser, daß ihm beide der Wind und das Meer gehorchen?

Abraham Meister NT Und sie fürchteten sich gar sehr, und sie sagten untereinander: Wer ist doch dieser, dass auch der Wind und das Meer Ihm gehorchen?

Albrecht Bibel 1926 Da erfaßte sie großes Entsetzen, und sie sprachen zueinander: "Wer ist doch dieser Mann, daß ihm selbst Wind und Wogen gehorchen?"

Konkordantes NT Sie fürchteten sich aber [mit] großer Furcht und sagten zueinander: "Wer ist wohl dieser, da auch der Wind und der See Ihm gehorchen"?"

Luther 1912 Und sie fürchteten sich sehr und sprachen untereinander: Wer ist der? denn Wind und Meer sind ihm gehorsam.

Elberfelder 1905 Und sie fürchteten sich mit großer Furcht und sprachen zueinander: Wer ist denn dieser, daß auch der Wind und der See ihm gehorchen?

Grünwaldbibel 1924 Und es befahl sie große Furcht; sie sprachen untereinander: "Wer ist wohl dieser, daß ihm Wind und Meer gehorchen?"

Markus 5

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηλθον εις το περαν της θαλασσης εις την χωραν των γερασηνων
Interlinearübersetzung Und sie kamen an das jenseitige des Sees in das Gebiet der Gerasener.

Pattloch Bibel Sie kamen hinüber über den See, in das Land der Gerasener.

Schlachter Bibel 1951 Und sie kamen ans andere Ufer des Meeres in die Landschaft der Gadarener.

Bengel NT Und sie kamen jenseits des Meers, in das Land der Gadarener.

Abraham Meister NT Und sie kamen an das jenseitige Ufer des Meeres in die Gegend der Gerasener.

Albrecht Bibel 1926 Sie kamen an das andere Ufer des Sees in das Gebiet der Gerasener .

Konkordantes NT Dann kamen sie an das jenseitige [Ufer] des Sees in die Gegend [von] Gergesa.

Luther 1912 Und sie kamen jenseit des Meers in die Gegend der Gadarener.

Elberfelder 1905 Und sie kamen an das jenseitige Ufer des Sees in das Land der Gadarener.

Grünwaldbibel 1924 So kamen sie übers Meer hinüber in das Land der Gerasener.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθοντος αυτου εκ του πλοιου ευθυσ υπηνητησεν αυτω εκ των μνημειων ανθρωπος εν πνευματι ακαθαρτω

Interlinearübersetzung Und ausgestiegen war er aus dem Boot, sofort begegnete ihm her von den Gräbern ein Mann mit einem unreinen Geist,

Pattloch Bibel Und als er aus dem Schiffe trat, lief ihm sogleich aus den Grabkammern heraus ein Mensch entgegen mit einem unreinen Geist.

Schlachter Bibel 1951 Und als er aus dem Schiffe gestiegen war, lief ihm alsbald aus den Gräbern ein Mensch mit einem unreinen Geist entgegen,

Bengel NT Und als er aus dem Schiff trat, begegnete ihm alsbald aus den Gräbern ein Mensch mit einem unreinen Geist,

Abraham Meister NT Und da Er aus dem Schiffe stieg, begegnete Ihm sogleich ein Mensch aus den Gräbern mit einem unreinen Geist.

Albrecht Bibel 1926 Als er aus dem Boot stieg, kam ihm plötzlich aus den Gräbern, die dort waren, ein Mensch entgegen, der von einem unreinen Geist besessen war.

Konkordantes NT Als Er aus dem Schiff gestiegen [war, kam] Ihm von den Gräbern [her] sogleich [ein] M[an]n mit [einem] unreinen Geist entgegen.

Luther 1912 Und als er aus dem Schiff trat, lief ihm alsbald entgegen aus den Gräbern ein besessener Mensch mit einem unsaubern Geist,

Elberfelder 1905 Und als er aus dem Schiff gestiegen war, begegnete ihm alsbald aus den Gräften ein Mensch mit einem unreinen Geiste,

Grünwaldbibel 1924 Kaum war er aus dem Boot gestiegen, da lief ihm sogleich aus den Gräbern ein Mensch entgegen, der von einem unreinen Geist besessen war.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος την κατοικησιν ειχεν εν τοις μνημασιν και ουδε αλυσει ουκετι ουδεις εδυνατο αυτον δεσσαι

Interlinearübersetzung der die Behausung hatte in den Grabhöhlen; und nicht einmal mit einer Kette nicht mehr niemand konnte ihn binden,

Pattloch Bibel Der hatte seine Behausung in den Grabkammern, und nicht einmal mit einer Kette vermochte ihn jemand zu fesseln.

Schlachter Bibel 1951 der seine Wohnung in den Gräbern hatte. Und niemand konnte ihn binden, auch nicht mit Ketten;

Bengel NT der die Wohnung in den Gräbern hatte. Und auch mit Ketten konnte ihn niemand binden,

Abraham Meister NT Der hatte seinen Aufenthaltsort in den Gräbern, und nicht einmal mit Ketten vermochte jemand mehr ihn zu binden.

Albrecht Bibel 1926 Der hauste in den Felsengräbern, und niemand hatte ihn bis dahin fesseln können, nicht einmal mit Ketten.

Konkordantes NT Der hatte [seine] Wohnung in den Gräbern, und niemand konnte ihn mehr binden, auch nicht [mit] Ketten;

Luther 1912 der seine Wohnung in den Gräbern hatte; und niemand konnte ihn binden, auch nicht mit Ketten.

Elberfelder 1905 der seine Wohnung in den Grabstätten hatte; und selbst mit Ketten konnte keiner ihn binden,

Grünwaldbibel 1924 Er hauste in den Gräbern, und niemand konnte ihn fesseln, auch nicht mit einer Kette.
4

Greek NT Tischendorf 8th Ed δια το αυτον πολλακις πεδαις και αλυσεσιν δεδεσθαι και διεσπασθαι υπ αυτου τας αλυσεις και τας πεδας συντετριφθαι και ουδεις ισχυεν αυτον δαμασαι

Interlinearübersetzung deswegen, weil er oft mit Fußfesseln und Ketten gebunden worden war und zerrissen worden waren von ihm die Ketten und die Fußfesseln zerrieben worden waren, und niemand war stark, ihn zu bändigen;

Pattloch Bibel Denn schon oft hatte man ihn mit Fußfesseln und Ketten gebunden, doch die Ketten wurden von ihm zerrissen und die Fußfesseln zerrieben, und niemand vermochte ihn zu bändigen.

Schlachter Bibel 1951 denn schon oft war er mit Fußfesseln und Ketten gebunden worden, aber die Ketten wurden von ihm zerrissen und die Fußfesseln zerrieben; und niemand vermochte ihn zu bändigen.

Bengel NT indem er oft mit Fesseln und Ketten war gebunden gewesen, und die Ketten von ihm zerrissen und die Fesseln zerrieben worden waren; es konnte ihn auch niemand zähmen;

Abraham Meister NT Denn er war oft durch Fußfesseln und Ketten gebunden worden, und die Ketten wurden von ihm zerrissen und die Fußfesseln zerrieben, und keiner konnte ihn bändigen.

Albrecht Bibel 1926 Denn oft schon hatte man ihn an Händen und Füßen gebunden, aber immer wieder hatte er die Handfesseln zerrissen und die Fußketten zerrieben, und niemand konnte ihn bändigen.

Konkordantes NT denn er [war] oftmals [mit] Fußschellen und Ketten gebunden worden, doch wurden die Ketten von ihm zerrissen und die Fußschellen zerbrochen, und niemand vermochte ihn zu bändigen.

Luther 1912 Denn er war oft mit Fesseln und Ketten gebunden gewesen, und hatte die Ketten abgerissen und die Fesseln zerrieben; und niemand konnte ihn zähmen.

Elberfelder 1905 da er oft mit Fußfesseln und mit Ketten gebunden gewesen, und die Ketten von ihm in Stücke zerrissen und die Fußfesseln zerrieben worden waren; und niemand vermochte ihn zu bändigen.

Grünwaldbibel 1924 Man hatte ihn zwar oft an Händen und Füßen schon gefesselt, jedoch die Ketten hatte er gesprengt, die Fesseln durchgerieben, und niemand war imstande, ihn zu bändigen.
5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διαπαντος νυκτος και ημερας εν τοις μνημασιν και εν τοις ορεσιν ην κραζων και κατακοπτων εαυτον λιθοις

Interlinearübersetzung und durch alle, nachts und tags, in den Grabhöhlen und auf den Bergen war er schreiend und schlagend sich mit Steinen.

Pattloch Bibel Immerfort, bei Nacht und Tag, schrie er in den Grabkammern und auf den Bergen umher und schlug sich mit Steinen.

Schlachter Bibel 1951 Und er war allezeit, Tag und Nacht, in den Gräbern und auf den Bergen, schrie und schlug sich selbst mit Steinen.

Bengel NT und allezeit nachts und tags war er in den Gräbern und auf den Bergen und schrie und zerschlug sich mit Steinen.

Abraham Meister NT Und alle Nächte und Tage hindurch war er in den Gräbern und in den Bergen; er schrie und zerschlug sich selbst mit Steinen.

Albrecht Bibel 1926 Beständig, bei Tag und bei Nacht, hielt er sich in den Gräbern und in den Bergen auf; dabei schrie er laut und zerschlug sich mit Steinen.

Konkordantes NT Alle[zeit, bei] Nacht und [bei] Tag, war er in den Gräbern und in den Bergen, [wo er] schrie und sich [mit] Steinen zerschlug.

Luther 1912 Und er war allezeit, Tag und Nacht, auf den Bergen und in den Gräbern, schrie und schlug sich mit Steinen.

Elberfelder 1905 Und allezeit, Nacht und Tag, war er in den Grabstätten und auf den Bergen und schrie und zerschlug sich mit Steinen.

Grünwaldbibel 1924 So war er denn beständig, Tag und Nacht, in Gräbern und auf Bergeshöhen, schrie und schlug sich selbst mit Steinen.
6

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιδων τον ιησουν απο μακροθεν εδραμεν και προσεκυνησεν αυτω
Interlinearübersetzung Und gesehen habend Jesus von weitem, lief er und fiel nieder vor ihm,
Pattloch Bibel Als er Jesus von weitem sah, lief er hin, warf sich vor ihm nieder
Schlachter Bibel 1951 Als er aber Jesus von ferne sah, lief er und warf sich vor ihm nieder,
Bengel NT Da er aber Jesum sah von ferne, lief er und betete ihn an und schrie mit lauter Stimme und sprach:

Abraham Meister NT Und da er Jesum von ferne her sah, lief er und betete vor Ihm an,
Albrecht Bibel 1926 Als er nun Jesus von weitem sah, rannte er hin, fiel vor ihm nieder und rief mit lauter Stimme:

Konkordantes NT Als [er] Jesus von ferne gewahrte, lief er [herzu], fiel [vor] ihm nieder und schrie [mit] lauter Stimme:

Luther 1912 Da er aber Jesum sah von ferne, lief er zu und fiel vor ihm nieder, schrie laut und sprach:

Elberfelder 1905 Als er aber Jesum von ferne sah, lief er und warf sich vor ihm nieder;

Grünwaldbibel 1924 Da sah er Jesus aus der Ferne; er lief herzu, fiel vor ihm auf den Boden nieder

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και κραξας φωνη μεγαλη λεγει τι εμοι και σοι ιησου υιε του θεου του υπιστου ορκιζω σε τον θεον μη με βασανισης

Interlinearübersetzung und schreiend mit lauter Stimme sagt er: Was mir und dir, Jesus, Sohn Gottes des höchsten? Ich beschwöre dich bei Gott: Nicht mich quäle!

Pattloch Bibel und schrie mit lauter Stimme: "Was willst du von mir, Jesus, Sohn des höchsten Gottes? Ich beschwöre dich bei Gott, quäle mich nicht!"

Schlachter Bibel 1951 schrie mit lauter Stimme und sprach: Jesus, du Sohn Gottes, des Höchsten, was habe ich mit dir zu schaffen? Ich beschwöre dich bei Gott, daß du mich nicht peinigest!

Bengel NT Was habe ich mit dir zu tun, Jesu, du Sohn Gottes, des Allerhöchsten? Ich beschwöre dich bei Gott, daß du mich nicht quälest.

Abraham Meister NT Und er schrie mit lauter Stimme: Was habe ich mit Dir, Jesu, Sohn Gottes des Höchsten 3 Ich beschwöre Dich bei Gott, dass Du mich nicht quälst!

Albrecht Bibel 1926 "Was habe ich mit dir zu schaffen, Jesus, du Sohn Gottes, des Höchsten? Ich beschwöre dich bei Gott: quäle mich doch nicht!"

Konkordantes NT "Was [ist zwischen] mir und Dir, Jesus, [Du] Sohn Gottes, des Höchsten? Ich beschwöre Dich [bei] Gott, quäle mich nicht!"

Luther 1912 Was habe ich mit dir zu tun, o Jesu, du Sohn Gottes, des Allerhöchsten? Ich beschwöre dich bei Gott, daß du mich nicht quälest!

Elberfelder 1905 und mit lauter Stimme schreiend, sagt er: Was habe ich mit dir zu schaffen, Jesu, Sohn Gottes, des Höchsten? Ich beschwöre dich bei Gott, quäle mich nicht!

Grünwaldbibel 1924 und schrie laut und gellend auf: "Was willst du von mir, Jesus, du Sohn des allerhöchsten Gottes? Ich beschwöre dich bei Gott: Quäle mich nicht!"

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελεγεν γαρ αυτω εξελθε το πνευμα το ακαθαρτον εκ του ανθρωπου

Interlinearübersetzung Denn er sagte zu ihm: Fahre aus, du Geist unreiner, aus dem Mann!

Pattloch Bibel Er hatte nämlich zu ihm gesagt: "Fahre aus von dem Menschen, du unreiner Geist!"

Schlachter Bibel 1951 Denn er sprach zu ihm: Fahre aus, du unreiner Geist, aus dem Menschen!

Bengel NT Denn er sprach zu ihm: Fahre aus, du unreiner Geist, von dem Menschen.

Abraham Meister NT Denn Er sagte zu ihm: Fahre aus, du unreiner Geist, aus dem Menschen!

Albrecht Bibel 1926 Jesus wollte nämlich zu ihm sagen: "Fahr aus von dem Menschen, du unreiner Geist!"

Konkordantes NT Denn Er sagte [zu] ihm: "Fahre aus dem Mann aus, [du] unreiner Geist!!"

Luther 1912 Denn er sprach zu ihm: Fahre aus, du unsauberer Geist, von dem Menschen!

Elberfelder 1905 Denn er sagte zu ihm: Fahre aus, du unreiner Geist, aus dem Menschen.

Grünwaldbibel 1924 Denn schon sprach er zu ihm: "Unreiner Geist, fahr aus von diesem Menschen!"

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επηρωτα αυτον τι ονομα σοι και λεγει αυτω λεγιων ονομα μοι οτι πολλοι εσμεν

Interlinearübersetzung Und er fragte ihn: Welcher Name dir? Und er sagt zu ihm: Legion Name mir, weil viele wir sind.

Pattloch Bibel Und er fragte ihn: "Wie heißt du?" Er antwortete ihm: "Legion ist mein Name, denn unser sind viele."

Schlachter Bibel 1951 Und er fragte ihn: Wie heißest du? Und er antwortete und sprach: Legion heiße ich; denn wir sind viele!

Bengel NT Und er fragte ihn: Wie heißest du? Und er antwortete und sprach: Legion heiße ich, weil unser viel sind.

Abraham Meister NT Und Er fragte ihn: Wie ist dein Name? Und er sprach zu Ihm: Mein Name ist Legion; denn wir sind viele!

Albrecht Bibel 1926 Da fragte ihn Jesus: "Wie heißt du ?" Er antwortete: "Ich heiße Legion ; denn unser sind viele."

Konkordantes NT Dann fragte Er ihn: "Was [ist] dein Name?" Und er antwortete Ihm: "Mein Name ist Legion, da wir [so] viele sind."

Luther 1912 Und er fragte ihn: Wie heißest du? Und er antwortete und sprach: Legion heiße ich; denn wir sind unser viele.

Elberfelder 1905 Und er fragte ihn: Was ist dein Name? Und er spricht zu ihm: Legion ist mein Name, denn wir sind viele.

Grünwaldbibel 1924 Er fragte ihn: "Wie ist dein Name?" "Mein Name ist Legion", antwortete er ihm, "denn unser sind gar viele."

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παρεκαλει αυτον πολλα ινα μη αυτα αποστειλη εξω της χωρας

Interlinearübersetzung Und er bat ihn vielmals, daß nicht sie er wegschicke aus dem Gebiet.

Pattloch Bibel Und er bat ihn dringend, er möge sie nicht aus der Gegend vertreiben.

Schlachter Bibel 1951 Und er bat ihn sehr, sie nicht aus dem Lande zu verweisen.

Bengel NT Und er bat ihn sehr, daß er sie nicht aus der Gegend wegtriebe.

Abraham Meister NT Und er bat Ihn sehr, dass Er sie nicht aus der Gegend wegschicke!

Albrecht Bibel 1926 Die bösen Geister baten ihn dringend, sie nicht aus jener Gegend wegzusenden.

Konkordantes NT Und er flehte Ihn sehr an, damit Er ihn nicht [aus] der Gegend hinausschicke.

Luther 1912 Und er bat ihn sehr, daß er sie nicht aus der Gegend triebe.

Elberfelder 1905 Und er bat ihn sehr, daß er sie nicht aus der Gegend fortschicken möchte.

Grünwaldbibel 1924 Er bat ihn flehentlich, sie doch nicht aus dem Lande zu vertreiben.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed ην δε εκει προς τω ορει αγελη χοιρων μεγαλη βοσκομενη

Interlinearübersetzung War aber dort an dem Berg eine Herde von Schweinen, eine große, weidend;

Pattloch Bibel Es war aber dort an dem Berg eine große Herde von Schweinen auf der Weide,

Schlachter Bibel 1951 Es war aber dort an den Bergen eine große Herde Schweine zur Weide.

Bengel NT Es war aber daselbst an dem Berg eine große Herde Schweine auf der Weide;

Abraham Meister NT Es war aber dort vor dem Gebirge eine große Herde von Schweinen auf der Weide.

Albrecht Bibel 1926 Nun weidete dort am Berghang eine große Herde Schweine.

Konkordantes NT Nun war dort an dem Berg ein großer Auftrieb weidender Schweine.

Luther 1912 Und es war daselbst an den Bergen eine große Herde Säue auf der Weide.

Elberfelder 1905 Es war aber daselbst an dem Berge eine große Herde Schweine, welche weidete.

Grünwaldbibel 1924 Nun war am Berge dort eine große Schweineherde auf der Weide.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παρεκαλεσαν αυτον λεγοντες πεμψον ημας εις τους χοιρους ινα εις αυτους εισελθωμεν

Interlinearübersetzung und sie baten ihn, sagend: Schicke uns in die Schweine, damit in sie wir hineinfahren!

Pattloch Bibel und sie baten ihn: "Schicke uns zu den Schweinen, daß wir in sie hineinfahren!"

Schlachter Bibel 1951 Und die Dämonen baten ihn und sprachen: Schicke uns in die Schweine, damit wir in sie fahren!

Bengel NT und es baten ihn alle die Teufel und sprachen: Schicke uns unter die Schweine, daß wir in sie fahren;

Abraham Meister NT Und sie baten Ihn und sprachen: Schicke uns zu den Schweinen, dass wir in sie hineingehen!

Albrecht Bibel 1926 Da baten sie ihn: "Sende uns in die Schweine dort; laß uns in sie fahren!"

Konkordantes NT Da flehten ihn alle Dämonen an [und] baten: "Sende uns in die Schweine, damit wir in sie fahren!" Jesus gestattete [es] ihnen sofort.

Luther 1912 Und die Teufel baten ihn alle und sprachen: Laß uns in die Säue fahren!

Elberfelder 1905 Und sie baten ihn und sprachen: Schicke uns in die Schweine, daß wir in sie fahren.

Grünwaldbibel 1924 Sie baten ihn und sprachen: "Schick uns zu den Schweinen, auf daß wir in sie fahren!"

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επιτρεψεν αυτοις και εξελθοντα τα πνευματα τα ακαθαρτα εισηλθον εις τους χοιρους και ωρμησεν η αγελη κατα του κρημνου εις την θαλασσαν ως δισχιλιοι και επιγοντο εν τη θαλασση

Interlinearübersetzung Und er erlaubte ihnen. Und ausgefahren, die Geister unreinen fuhren hinein in die Schweine, und stürzte sich die Herde hinab von dem Abhang in den See, ungefähr zweitausend, und sie ertranken im See.

Pattloch Bibel Er gestattete es ihnen, und die unreinen Geister fuhren aus und fuhren in die Schweine; die Herde aber stürzte sich den Abhang hinunter in den See, etwa zweitausend an der Zahl, und sie ertranken im See.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald erlaubte es ihnen Jesus. Und die unreinen Geister fuhren aus und fuhren in die Schweine. Und die Herde stürzte sich den Abhang hinunter in das Meer (ihrer waren etwa zweitausend), und sie ertranken im Meer.

Bengel NT und Jesus erlaubte es ihnen alsbald. Da fuhren die unreinen Geister aus und fuhren in die Schweine; und es stürzte sich die Herde den jähren Abhang hinab in das Meer, ihrer aber waren bei zweitausend, und ersoffen im Meer.

Abraham Meister NT Und Er erlaubte es ihnen; und die unreinen Geister fuhren aus, sie fuhren in die Schweine und die Herde stürzte den Abhang hinab in das Meer, ungefähr zweitausend, und sie ertranken im Meer.

Albrecht Bibel 1926 Jesus erlaubte es ihnen sofort. Nun fuhren die unreinen Geister aus und gingen in die Schweine. Da stürmte die Herde den Abhang hinab in den See, an zweitausend Stück, und sie ertranken im See.

Konkordantes NT Da fuhren die unreinen Geister aus; als sie in die Schweine fuhren, stürmte der [gesamte] Auftrieb den Abhang hinab in den See. Es waren etwa zweitausend und sie ertranken im See.

Luther 1912 Und alsbald erlaubte es ihnen Jesus. Da fuhren die unsauberen Geister aus und fuhren in die Säue; und die Herde stürzte sich von dem Abhang ins Meer (ihrer waren aber bei 2000 und ersoffen im Meer).

Elberfelder 1905 Und Jesus erlaubte es ihnen alsbald. Und die unreinen Geister fuhren aus und fuhren in die Schweine, und die Herde stürzte sich den Abhang hinab in den See, (bei zweitausend) und sie ertranken in dem See.

Grünwaldbibel 1924 Er gewährte es ihnen. Da fuhren die unreinen Geister aus und in die Schweine; die Herde raste am Abhang hin und ins Meer hinein, ungefähr zweitausend Stück, und sie ertranken im Meere.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι βοσκοντες αυτους εφυγον και απηγγειλαν εις την πολιν και εις τους αγρους και ηλθον ιδειν τι εστιν το γεγονος

Interlinearübersetzung Und die Hütenden sie flohen und berichteten in der Stadt und in den Dörfern; und sie kamen, zu sehen, was ist das Geschehene.

Pattloch Bibel Ihre Hirten aber flohen und berichteten es in der Stadt und auf den Gehöften, und die Leute kamen, um zu sehen, was geschehen war.

Schlachter Bibel 1951 Die Hirten aber flohen und verkündigten es in der Stadt und auf dem Lande. Und sie gingen hinaus zu sehen, was da geschehen war.

Bengel NT Die aber die Schweine gehütet hatten, flohen und brachten die Botschaft in die Stadt und in die Dörfer. Und sie gingen heraus, zu sehen, was da geschehen war.

Abraham Meister NT Und ihre Hirten flohen, und sie verkündigten in der Stadt und in den Ackerhöfen, und sie kamen, um zu sehen, was das Geschehene sei!

Albrecht Bibel 1926 Ihre Hirten aber flohen und erzählten den Vorfall in der Stadt und auf dem Land. Da eilten die Leute herbei, um zu schauen, was da geschehen.

Konkordantes NT Die sie weideten, flohen dann und berichteten [es] in der Stadt und auf den Gehöften. Da gingen [die Leute hinaus], um zu [se]hen, was geschehen war.

Luther 1912 Und die Sauhirten flohen und verkündigten das in der Stadt und auf dem Lande. Und sie gingen hinaus, zu sehen, was da geschehen war,
Elberfelder 1905 Und die Hüter flohen und verkündeten es in der Stadt und auf dem Lande; und sie gingen hinaus, um zu sehen, was geschehen war.
Grünwaldbibel 1924 Ihre Hirten flohen und erzählten es in der Stadt und auf dem Lande. Und sie kamen, um zu sehen, was vorgefallen war.

15
Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται προς τον ιησουν και θεωρουσιν τον δαιμονιζομενον καθημενον ματισμενον και σωφρονουντα τον εσχηκοτα τον λεγιωνα και εφοβηθησαν
Interlinearübersetzung Und sie kommen zu Jesus und sehen den von Dämonen Besessenen sitzend, bekleidet und vernünftig seiend, den gehabt Habenden den Legion, und gerieten in Furcht.
Pattloch Bibel Sie kamen zu Jesus und sahen den Mann, der von der "Legion" besessen war, angekleidet und klaren Sinnes dasitzen, und Furcht erfaßte sie.
Schlachter Bibel 1951 Und sie kommen zu Jesus und sehen den Besessenen, der die Legion gehabt hatte, dasitzen, bekleidet und vernünftig; und sie fürchteten sich.
Bengel NT Und sie kommen zu Jesu und schauen den Besessenen, daß er saß und bekleidet und bei gutem Verstand war, der die Legion gehabt hatte. Und sie fürchteten sich.
Abraham Meister NT Und sie kamen zu Jesu, und sie schauten den Besessenen, sitzend, gekleidet und vernünftig, den, der die Legion gehabt hatte, und sie fürchteten sich.
Albrecht Bibel 1926 Als sie zu Jesus kamen und sahen, wie der Mann der eben noch von der Geisterschar besessen gewesen war, bekleidet und vernünftig dasaß, da wurden sie von Furcht ergriffen.
Konkordantes NT Als sie zu Jesus kamen, schau[t]en sie den dämonisch Besessenen [an], der die Legion gehabt hatte, wie [er] bekleidet und [ganz] vernünftig, [dort] saß, und sie fürchteten sich.
Luther 1912 und kamen zu Jesu und sahen den, der von den Teufeln besessen war, daß er saß und war bekleidet und vernünftig, und fürchteten sich.
Elberfelder 1905 Und sie kommen zu Jesu und sehen den Besessenen sitzen, bekleidet und vernünftig, den, der die Legion gehabt hatte; und sie fürchteten sich.
Grünwaldbibel 1924 Sie gingen auch zu Jesus und sahen den Besessenen, der die Legion gehabt, bekleidet und vernünftig dasitzen. Da gerieten sie in Furcht.

16
Greek NT Tischendorf 8th Ed και διηγησαντο αυτοις οι ιδοντες πως εγενετο τω δαιμονιζομενω και περι των χοιρων
Interlinearübersetzung Und erzählten ihnen die gesehen Habenden, wie geschehen war dem Besessenen, und von den Schweinen.
Pattloch Bibel Und die es gesehen hatten, erzählten ihnen, wie es zunging mit dem Besessenen, und auch das von den Schweinen.
Schlachter Bibel 1951 Und die es gesehen hatten, erzählten ihnen, wie es mit dem Besessenen zugegangen war, und das von den Schweinen.
Bengel NT Und die es gesehen hatten, erzählten ihnen, wie es mit dem Besessenen zugegangen war, und von den Schweinen.
Abraham Meister NT Und es erzählten ihnen, die es gesehen hatten, wie es dem Besessenen ergangen war und über die Schweine.
Albrecht Bibel 1926 Die Augenzeugen erzählten ihnen auch, wie es dem Besessenen ergangen war, dazu den Vorfall mit den Schweinen.
Konkordantes NT Die [es] ges[e]hen hatten, erzählten ihnen, wie [das] mit dem dämonisch Besessenen und den Schweinen [vor sich] gegangen war.
Luther 1912 Und die es gesehen hatten, sagten ihnen, was dem Besessenen widerfahren war, und von den Säuen.
Elberfelder 1905 Und die es gesehen hatten, erzählten ihnen, wie dem Besessenen geschehen war, und das von den Schweinen.
Grünwaldbibel 1924 Die zugesehen hatten, erzählten ihnen, was mit dem Besessenen und den Schweinen vorgefallen war.

17
Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηρξαντο παρακαλειν αυτον απελθειν απο των οριων αυτων
Interlinearübersetzung Und sie begannen zu bitten ihn, wegzugehen aus ihrem Gebiet.

Pattloch Bibel Da fingen sie an, ihn zu bitten, er möge wegziehen aus ihrem Gebiete.

Schlachter Bibel 1951 Da fingen sie an, ihn zu bitten, er möge aus ihren Grenzen weichen.

Bengel NT Und sie fingen an ihn zu bitten, daß er von ihren Grenzen weggehen möchte.

Abraham Meister NT Und sie fingen an, Ihn zu bitten, aus ihren Grenzen wegzugehen!

Albrecht Bibel 1926 Da begannen sie ihn zu bitten, er möge ihr Gebiet verlassen.

Konkordantes NT Da begannen sie Ihm zuzusprechen, von ihrem Grenzgebiet [fort]zugehen.

Luther 1912 Und sie fingen an und baten ihn, daß er aus ihrer Gegend zöge.

Elberfelder 1905 Und sie fingen an, ihm zuzureden, aus ihren Grenzen wegzugehen.

Grünwaldbibel 1924 Da baten sie ihn dringend, er möge sich aus ihren Grenzen entfernen.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εμβαινοντος αυτου εις το πλοιον παρεκαλει αυτον ο δαιμονισθεις ινα μετ αυτου η

Interlinearübersetzung Und einstieg er in das Boot, bat ihn der besessen Gewesene, daß bei ihm er sein dürfe.

Pattloch Bibel Als er einsteigen wollte in das Schiff, ersuchte ihn der vordem Besessene, bei ihm bleiben zu dürfen.

Schlachter Bibel 1951 Und als er in das Schiff trat, bat ihn der besessen Gewesene, daß er bei ihm bleiben dürfe.

Bengel NT Und da er in das Schiff trat, bat ihn der Besessene, daß er möchte bei ihm sein.

Abraham Meister NT Und während Er in das Schiff stieg, bat Ihn der Besessene, dass er bei Ihm sein dürfe

Albrecht Bibel 1926 Als Jesu in das Boot steigen wollte, bat ihn der geheilte Besessene, daß er bei ihm bleiben dürfe. Doch er erlaubte es ihm nicht, sondern sprach zu ihm: "Geh heim zu deinen Angehörigen und erzähle ihnen, was der Herr an dir getan und wie er sich dein erbarmt hat!"

Konkordantes NT Als Er in das Schiff stieg, sprach der [zuvor] dämonisch Besessene Ihm zu, um bei Ihm sein [zu] dürfen;

Luther 1912 Und da er in das Schiff trat, bat ihn der Besessene, daß er möchte bei ihm sein.

Elberfelder 1905 Und als er in das Schiff stieg, bat ihn der Besessene, daß er bei ihm sein dürfe.

Grünwaldbibel 1924 Als er das Boot besteigen wollte, da bat ihn der Besessene, ob er nicht mit ihm gehen dürfe.

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουκ αφηκεν αυτον αλλα λεγει αυτω υπαγε εις τον οικον σου προς τους σους και απαγγειλον αυτοις οσα ο κυριος σοι πεποιηκεν και ηλεησεν σε

Interlinearübersetzung Und nicht erlaubte er ihm, sondern sagt zu ihm: Geh hin in dein Haus zu den Deinen und berichte ihnen, was alles der Herr für dich getan hat und Erbarmen er hatte mit dir!

Pattloch Bibel Doch er ließ ihn nicht mit, sondern sagte zu ihm: "Geh nach Haus zu den Deinen und berichte ihnen, was der Herr an dir tat und wie er sich deiner erbarmte!"

Schlachter Bibel 1951 Aber Jesus ließ es ihm nicht zu, sondern sprach zu ihm: Gehe in dein Haus, zu den Deinen, und verkündige ihnen, wie Großes der Herr an dir getan und wie er sich deiner erbarmt hat!

Bengel NT Und er ließ ihn nicht, sondern spricht zu ihm: Gehe hin in dein Haus zu den Deinen und verkündige ihnen alles, was dir der Herr getan, und wie er sich deiner erbarmt hat.

Abraham Meister NT Und Er erlaubte es ihm nicht, sondern sagte zu ihm: Gehe in dein Haus und zu den Deinen und verkündige ihnen, was der Herr an dir getan hat, und dass Er Sich deiner erbarmte!

Albrecht Bibel 1926

Konkordantes NT doch Er ließ ihn nicht, sondern sagte zu ihm: "Geh in dein Haus zu den Deinen und verkünde ihnen all[es], was der Herr [an] dir getan und [wie] Er Sich deiner erbarmt hat."

Luther 1912 Aber Jesus ließ es nicht zu, sondern sprach zu ihm: Gehe hin in dein Haus und zu den Deinen und verkündige ihnen, wie große Wohltat dir der HERR getan und sich deiner erbarmt hat.

Elberfelder 1905 Und er ließ es ihm nicht zu, sondern spricht zu ihm: Gehe hin nach deinem Hause zu den Deinigen und verkünde ihnen, wieviel der Herr an dir getan, und wie er sich deiner erbarmt hat.

Grünwaldbibel 1924 Doch er gestattete es nicht; er sprach zu ihm: "Geh heim zu den Deinen; erzähle ihnen, was der Herr an dir Großes getan und wie er sich deiner erbarmt hat."

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απηλθεν και ηρξατο κηρυσσειν εν τη δεκαπολει οσα εποιησεν αυτω ο ιησους και παντες εθαυμαζον

Interlinearübersetzung Und er ging weg und begann, zu verkündigen im Zehnstädtegebiet, was alles getan hatte für ihn Jesus, und alle wunderten sich.

Pattloch Bibel Da ging er hin und fing an, in der Dekapolis zu verkünden, was Jesus an ihm getan, und alle staunten.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging hin und fing an im Gebiet der Zehn-Städte zu verkündigen, wie Großes Jesus an ihm getan habe; und jedermann verwunderte sich.

Bengel NT Und er ging hin und fing an auszurufen in den Zehn Städten, wie große Dinge ihm Jesus getan habe. Und jedermann verwunderte sich.

Abraham Meister NT Und er ging weg und fing an zu verkündigen in der Dekapolis, was Jesus an ihm getan hatte und alle verwunderten sich.

Albrecht Bibel 1926 Da ging er hin begann in den Zehn Städten zu verkünden, was Jesus an ihm getan, und alle waren darüber verwundert.

Konkordantes NT Da ging er hin und begann in dem [Gebiet der] Zehn Städte all[es] zu herolden, was Jesus [an] ihm getan hatte, und alle waren erstaunt.

Luther 1912 Und er ging hin und fing an, auszurufen in den Zehn-Städten, wie große Wohltat ihm Jesus getan hatte; und jedermann verwunderte sich.

Elberfelder 1905 Und er ging hin und fing an, in der Dekapolis auszurufen, wieviel Jesus an ihm getan hatte; und alle verwunderten sich.

Grünwaldbibel 1924 Da ging er hin und verkündete in der Dekapolis, was Jesus ihm getan hatte; und alle mußten staunen.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διαπερασαντος του ιησου εν τω πλοιω εις το περαν παλιν συνηχθη οχλος πολυς επ αυτον και ην παρα την θαλασσαν

Interlinearübersetzung Und hinübergefahren war Jesus im Boot wieder an das jenseitige, versammelte sich eine zahlreiche Menge bei ihm, und er war am See.

Pattloch Bibel Nachdem Jesus im Schiff hinübergefahren war, wieder ans andere Ufer, sammelte sich viel Volk um ihn. Er war gerade am See;

Schlachter Bibel 1951 Und als Jesus im Schiffe wieder ans jenseitige Ufer hinübergefahren war, versammelte sich viel Volk bei ihm; und er war am Meer.

Bengel NT Und da Jesus wiederum herüberfuhr in dem Schiff, versammelte sich viel Volks zu ihm, und er war an dem Meer.

Abraham Meister NT Während Jesus wiederum übergesetzt war in dem Schiff zum jenseitigen Ufer, versammelte sich eine große Volksmenge um Ihn und Er war am Meere.

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus in dem Boot wieder ans andere Ufer kam, sammelte sich eine große Volksmenge um ihn. Er war noch am Ufer des Sees,

Konkordantes NT Nachdem Jesus im Schiff wieder an das jenseitige [Ufer] hinübergefahren war, [ver]sammelte sich [eine] große Volksmenge bei Ihm, während Er [noch] am See war.

Luther 1912 Und da Jesus wieder herüberfuhr im Schiff, versammelte sich viel Volks zu ihm, und er war an dem Meer.

Elberfelder 1905 Und als Jesus in dem Schiffe wieder an das jenseitige Ufer hinübergefahren war, versammelte sich eine große Volksmenge zu ihm; und er war am See.

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus fuhr im Boot wieder zum anderen Ufer hin, und es versammelte sich bei ihm viel Volk. Er hielt sich immer noch am Meere auf.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχεται εις των αρχισυναγωγων ονοματι ιαιρος και ιδων αυτον πιπτει προς τους ποδας αυτου

Interlinearübersetzung Und kommt einer der Synagogenvorsteher, mit Namen Jairus, und gesehen habend ihn, fällt er zu seinen Füßen

Pattloch Bibel da kam einer von den Synagogenvorstehern, Jairus mit Namen, fiel, als er ihn sah, ihm zu Füßen und

Schlachter Bibel 1951 Da kam einer der Obersten der Synagoge, namens Jairus; und als er ihn erblickte, warf er sich ihm zu Füßen,

Bengel NT Und es kommt einer der Schulobersten, mit Namen Jairus, und da er ihn sieht, fällt er zu seinen Füßen hin.

Abraham Meister NT Und es kam einer der Synagogenvorsteher namens Jairus, und da er Ihn sah, fiel er zu Seinen Füßen nieder.

Albrecht Bibel 1926 da erschien ein Gemeindevorsteher, mit Namen Jairus . Kaum sah er Jesus, da fiel er ihm zu Füßen

Konkordantes NT Und siehe, [da] kam einer der Synagogenvorsteher [mit] Namen Jairus; Ihn gewahrend, fiel er Ihm zu Füßen,

Luther 1912 Und siehe, da kam der Obersten einer von der Schule, mit Namen Jairus; und da er ihn sah, fiel er ihm zu Füßen

Elberfelder 1905 Und siehe, es kommt einer der Synagogenvorsteher, mit Namen Jairus, und als er ihn sieht, fällt er ihm zu Füßen;

Grünwaldbibel 1924 Da kam einer der Synagogenvorsteher; er hieß Jairus. Er sah ihn und fiel ihm zu Füßen

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παρακαλει αυτον πολλα λεγων οτι το θυγατριον μου εσχατως εχει ινα ελθων επιθης τας χειρας αυτη ινα σωθη και ζηση

Interlinearübersetzung und bittet ihn vielmals, sagend: Meine kleine Tochter im letzten Zustand befindet sich; gekommen, lege auf die Hände ihr, damit sie geheilt wird und lebt!

Pattloch Bibel bat ihn flehentlich: "Mein Töchterchen ist in äußerster Gefahr; komm doch und leg ihr die Hände auf, daß sie gerettet werde und lebe!"

Schlachter Bibel 1951 bat ihn sehr und sprach: Mein Töchterlein liegt in den letzten Zügen; ich bitte dich, komm und lege ihr die Hände auf, daß sie gesund werde und am Leben bleibe!

Bengel NT Und er bat ihn sehr und sprach: Mein Töchterlein ist auf dem Äußersten; du wolltest kommen und ihr die Hände auflegen, daß sie geneset und lebe.

Abraham Meister NT Und er bat Ihn sehr und sagte: Mein Töchterlein liegt in den letzten Zügen, damit Du kommst und ihr die Hände auflegst, damit sie gerettet werde und lebe!

Albrecht Bibel 1926 und bat ihn dringend: "Mein Töchterlein liegt in den letzten Zügen; komm doch und leg ihr die Hände auf, damit sie gesund werde und am Leben bleibe!"

Konkordantes NT sprach Ihm sehr zu und sagte: "Mein Töchterlein befindet sich [in den] letzten [Zügen]. Komm [und] lege ihr die Hände auf, damit sie gerettet werde und lebe!"

Luther 1912 und bat ihn sehr und sprach : Meine Tochter ist in den letzten Zügen, du wollest kommen und deine Hand auf sie legen, daß sie gesund werde und lebe.

Elberfelder 1905 und er bat ihn sehr und sprach: Mein Töchterlein liegt in den letzten Zügen; ich bitte, daß du kommest und ihr die Hände auflegest, auf daß sie gerettet werde und lebe.

Grünwaldbibel 1924 und bat ihn flehentlich: "Mein Töchterchen liegt im Sterben; daß du doch kommen und ihm die Hände auflegen wolltest, damit es gerettet sei und lebe."

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απηλθεν μετ αυτου και ηκολουθει αυτω οχλος πολυς και συνεθλιβον αυτον

Interlinearübersetzung Und er ging hin mit ihm. Und folgte ihm eine zahlreiche Menge, und sie umdrängten ihn.

Pattloch Bibel Er ging mit ihm, und eine große Volksmenge folgte ihm, und man umdrängte ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging mit ihm; und es folgte ihm viel Volk nach, und sie drängten ihn.

Bengel NT Er ging hin mit ihm; und es folgte ihm viel Volks nach, und sie drängten ihn.

Abraham Meister NT Und Er ging mit ihm, und es folgte Ihm eine große Volksmenge, und sie drängten Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Da ging er mit ihm. Eine große Volksmenge begleitete ihn und umdrängte ihn von allen Seiten.

Konkordantes NT Da ging Er mit ihm hin; und es folgte Ihm [eine] große Volksmenge, [die] Ihn umdrängte.

Luther 1912 Und er ging hin mit ihm; und es folgte ihm viel Volks nach, und sie drängten ihn.

Elberfelder 1905 Und er ging mit ihm, und eine große Volksmenge folgte ihm und drängte ihn.

Grünwaldbibel 1924 Er ging mit ihm. Viel Volk ging hindreißend, und sie umdrängten ihn.

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γυνη ουσα εν ρυσει αιματος δωδεκα ετη

Interlinearübersetzung Und eine Frau, seiend im Fluß Blutes zwölf Jahre

Pattloch Bibel Da war eine Frau, die zwölf Jahre an Blutfluß litt
Schlachter Bibel 1951 Und es war eine Frau, die hatte zwölf Jahre den Blutfluß,
Bengel NT Und ein Weib, das einen Blutfluß zwölf Jahre gehabt
Abraham Meister NT Und ein Weib, das sich zwölf Jahre im Blutfluss befand;
Albrecht Bibel 1926 Nun war dort eine Frau, die litt schon zwölf Jahre am Blutfluß.
Konkordantes NT [Dort] war auch [eine] Frau, [die seit] zwölf Jahren in[folge] Blutfluß
Luther 1912 Und da war ein Weib, das hatte den Blutgang zwölf Jahre gehabt
Elberfelder 1905 Und ein Weib, das zwölf Jahre mit einem Blutfluß behaftet war,
Grünwaldbibel 1924 Da war ein Weib, das schon zwölf Jahre am Blutfluß litt

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και πολλα παθουσα υπο πολλων ιατρων και δαπανησασα τα παρ εαυτης παντα και μηδεν ωφεληθεισα αλλα μαλλον εις το χειρον ελθουσα
Interlinearübersetzung und vieles gelitten habend von vielen Ärzten und ausgegeben habend das von ihr alles und in keiner Weise mit Nutzen behandelt, sondern mehr in das Schlimmere gekommen,
Pattloch Bibel und von vielen Ärzten viel ausgestanden und all das Ihre aufgewendet hatte, ohne Erfolg zu finden - sie war vielmehr nur noch schlimmer daran.
Schlachter Bibel 1951 und hatte viel erlitten von vielen Ärzten und all ihr Gut aufgewendet, ohne daß es ihr geholfen hätte, es war vielmehr noch schlimmer mit ihr geworden.
Bengel NT und vieles erlitten von vielen Ärzten und alle ihre Habe aufgewendet hatte, und nichts gebessert, sondern vielmehr schlimmer geworden war,
Abraham Meister NT Und sie hatte viel gelitten von vielen Ärzten, und sie hatte das Ganze aufgewandt, was sie hatte, und es hatte ihr nichts genützt, sondern war nur noch schlimmer geworden.
Albrecht Bibel 1926 Sie hatte unter den Händen mancher Ärzte Schweres erduldet und ihr ganzes Vermögen dabei zugesetzt. Doch alles war ohne Nutzen geblieben: ihr Leiden war nur noch schlimmer geworden.
Konkordantes NT bei vielen Ärzten viel gelitten und all ihre Habe [dabei] verbraucht hatte. Doch nichts [hatte ihr] genützt, sondern es wurde vielmehr ärger.
Luther 1912 und viel erlitten von vielen Ärzten und hatte all ihr Gut darob verzehrt, und half ihr nichts, sondern vielmehr ward es ärger mit ihr.
Elberfelder 1905 und vieles erlitten hatte von vielen Ärzten und alle ihre Habe verwandt und keinen Nutzen davon gehabt hatte (es war vielmehr schlimmer mit ihr geworden), kam,
Grünwaldbibel 1924 und von vielen Ärzten schon vieles hatte leiden müssen und seine ganze Habe ohne jeden Nutzen aufgewendet hatte; im Gegenteil, nur immer schlimmer war es gegangen.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed ακουσασα τα περι του ιησου ελθουσα εν τω οχλω οπισθεν ηψατο του ιματιου αυτου
Interlinearübersetzung gehört habend von Jesus, gekommen in der Menge von hinten, berührte sein Gewand;
Pattloch Bibel Sie hatte von Jesus gehört, trat in der Menge von rückwärts hinzu und berührte sein Kleid;
Schlachter Bibel 1951 Als sie nun von Jesus hörte, kam sie unter dem Volke von hinten herzu und rührte sein Kleid an.
Bengel NT da sie von Jesu hörte, kam sie im Volk von hinten zu und rührte sein Kleid an.
Abraham Meister NT Da sie von Jesus gehört hatte, kam sie in die Volksmenge; sie rührte von hinten Sein Kleid an.
Albrecht Bibel 1926 Da hörte sie von Jesus. Diese Frau trat jetzt im Gedränge von hinten zu ihm und berührte seinen Mantel.
Konkordantes NT [Als sie] von Jesus hörte, kam sie in der Volksmenge von hinten [herzu und] rührte Sein Obergewand an;
Luther 1912 Da die von Jesu hörte, kam sie im Volk von hintenzu und rührte sein Kleid an.
Elberfelder 1905 als sie von Jesu gehört, in der Volksmenge von hinten und rührte sein Kleid an;
Grünwaldbibel 1924 Sie hatte von Jesus gehört und kam jetzt in der Menge hinterher und berührte sein Gewand.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελεγεν γαρ οτι εαν αψωμαι καν των ιματιων αυτου σωθησομαι
Interlinearübersetzung denn sie sagte: Wenn ich berühre auch nur seine Kleider, werde ich geheilt werden.

Pattloch Bibel denn sie sagte sich: Berühre ich nur sein Gewand, so werde ich geheilt.

Schlachter Bibel 1951 Denn sie sprach: Wenn ich nur seine Kleider anrühre, so ist mir geholfen!

Bengel NT Denn sie sprach: Wenn ich nur seine Kleider anrühren werde, so wird mir geholfen sein.

Abraham Meister NT Denn sie sprach: Wenn ich auch nur Seine Kleider anrühre, werde ich gerettet!

Albrecht Bibel 1926 Denn sie dachte: "Wenn ich auch nur seine Kleider berühre, so werde ich gesund."

Konkordantes NT denn sie sagte [sich]: Wenn ich auch nur Seine Kleidung anrühre, werde ich gerettet.

Luther 1912 Denn sie sprach: Wenn ich nur sein Kleid möchte anrühren, so würde ich gesund.

Elberfelder 1905 denn sie sprach: Wenn ich nur seine Kleider anrühre, so werde ich geheilt werden.

Grünwaldbibel 1924 Denn also dachte sie: "Wenn ich auch nur seine Kleider berühre, so ist mir schon geholfen."

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως εξηρανθη η πηγη του αιματος αυτης και εγνω τω σωματι οτι ιαται απο της μαστιγος

Interlinearübersetzung Und sofort vertrocknete die Quelle ihres Blutes, und sie merkte am Leib, daß sie geheilt ist von dem Leiden.

Pattloch Bibel Und sofort versiegte der "Quell ihres Blutes" (3Mos 12,7), und sie fühlte am Körper, daß sie geheilt war von der Plage.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald vertrocknete der Quell ihres Blutes, und sie merkte es am Leibe, daß sie von der Plage geheilt war.

Bengel NT Und alsbald vertrocknete der Brunnen ihres Blutes, und sie wurde es am Leibe inne, daß sie von der Plage gesund geworden sei.

Abraham Meister NT Und sogleich war die Quelle ihres Blutes vertrocknet, und sie erkannte am Leibe, dass sie von der Plage geheilt war.

Albrecht Bibel 1926 Sofort hörte der Blutfluß auf, und sie fühlte in ihrem Körper, daß sie von ihrer Plage geheilt war.

Konkordantes NT Da vertrocknete sogleich die Quelle ihrer Blut[ung], und sie [er]kannte [an ihrem] Körper, da[ß] sie von der Geisel geheilt war.

Luther 1912 Und alsbald vertrocknete der Brunnen ihres Bluts; und sie fühlte es am Leibe, daß sie von ihrer Plage war gesund geworden.

Elberfelder 1905 Und alsbald vertrocknete der Quell ihres Blutes, und sie merkte am Leibe, daß sie von der Plage geheilt war.

Grünwaldbibel 1924 Und ihr Blutfluß hörte sogleich auf; sie spürte es an ihrem Leibe, daß sie von ihren Leiden geheilt sei.

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως ο ιησους επιγνους εν εαυτω την εξ αυτου δυναμιν εξελθουσιν επιστραφεις εν τω οχλω ελεγεν τις μου ηψατο των ιματιων

Interlinearübersetzung Und sofort Jesus, gemerkt habend bei sich die von ihm ausgegangene Kraft, sich umgewandt habend in der Menge, sagte: Wer hat berührt meine Kleider?

Pattloch Bibel Sofort aber merkte Jesus an sich die von ihm ausgehende Kraft, wandte sich in der Menge um und sprach: "Wer hat mein Gewand berührt?"

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber, der an sich selbst bemerkt hatte, daß eine Kraft von ihm ausgegangen war, wandte sich alsbald unter dem Volke um und sprach: Wer hat meine Kleider angerührt?

Bengel NT Und alsbald erkannte Jesus an sich selbst die von ihm ausgegangene Kraft und wandte sich unter dem Volk um und sprach: Wer hat meine Kleider angerührt?

Abraham Meister NT Und Jesus erkannte sogleich die in Ihm Selbst ausgegangene Kraft, Er wandte Sich in der Volksmenge um und sagte: Wer hat Mir die Kleider angerührt?

Albrecht Bibel 1926 Aber auch Jesus merkte sogleich, daß Heilungskraft von ihm ausgegangen war. Daher wandte er sich um im Gedränge und fragte: "Wer hat meine Kleider angerührt?"

Konkordantes NT Auch Jesus erkannte sogleich an Sich Selbst die von Ihm ausgegangene Kraft, wandte sich in der Volksmenge um und fragte: "Wer hat Meine Kleidung angerührt?"

Luther 1912 Und Jesus fühlte alsbald an sich selbst die Kraft, die von ihm ausgegangen war, und wandte sich um zum Volk und sprach: Wer hat meine Kleider angerührt?

Elberfelder 1905 Und alsbald erkannte Jesus in sich selbst die Kraft, die von ihm ausgegangen war, wandte sich um in der Volksmenge und sprach: Wer hat meine Kleider angerührt?

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus merkte alsbald an sich, daß eine Kraft von ihm ausgegangen sei. Deshalb wandte er sich zu der Menge um und fragte: "Wer hat meine Kleider angerührt?"

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγον αυτω οι μαθηται αυτου βλεπεις τον οχλον συνθλιβοντα σε και λεγεις τις μου ηψατο

Interlinearübersetzung Und sagten zu ihm seine Jünger: Du siehst die Menge umdrängend dich und sagst: Wer mich hat berührt?

Pattloch Bibel Seine Jünger sagten zu ihm: "Du siehst, wie das Volk dich umdrängt, und du sagst: Wer hat mich berührt?"

Schlachter Bibel 1951 Da sprachen seine Jünger zu ihm: Du siehst, wie das Volk dich drängt, und sprichst: Wer hat mich angerührt?

Bengel NT Und seine Jünger sprachen zu ihm: Du siehst, daß das Volk dich drängt, und sprichst: Wer hat mich angerührt?

Abraham Meister NT Und Seine Jünger sprachen zu Ihm: Du siehst, dass die Volksmenge Dich drängt, und Du sagst: Wer hat Mich angerührt?

Albrecht Bibel 1926 Seine Jünger antworteten ihm: "Du siehst doch, wie dich die Leute drängen, und da fragst du: Wer hat mich angerührt?"

Konkordantes NT Da sagten Seine Jünger zu Ihm: "Du [siehst, daß] die Volksmenge Dich umdrängt und fragst: Wer hat Mich angerührt?"

Luther 1912 Und die Jünger sprachen zu ihm: Du siehst, daß dich das Volk drängt, und sprichst: Wer hat mich angerührt?

Elberfelder 1905 Und seine Jünger sprachen zu ihm: Du siehst, daß die Volksmenge dich drängt, und du sprichst: Wer hat mich angerührt?

Grünwaldbibel 1924 Da sprachen seine Jünger zu ihm: "Du siehst doch, wie die Menge dich umdrängt; da fragst du noch: 'Wer hat mich angerührt?'"

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και περιεβλεπετο ιδειν την τουτο ποιησασαν

Interlinearübersetzung Und er blickte rings umher, zu sehen die dieses getan Habende.

Pattloch Bibel Er aber blickte umher, um nach der zu sehen, die es getan hatte.

Schlachter Bibel 1951 Und er sah sich um nach der, die das getan hatte.

Bengel NT Und er schaute umher, zu sehen die das getan hatte.

Abraham Meister NT Und Er blickte umher, um zu sehen die dieses getan hatte!

Albrecht Bibel 1926 Doch seine Augen suchten in der Runde, um die herauszufinden, die es getan.

Konkordantes NT Er aber blickte [rings]umher, um die zu gewahren, [die] das getan hatte.

Luther 1912 Und er sah sich um nach der, die das getan hatte.

Elberfelder 1905 Und er blickte umher, um sie zu sehen, die dieses getan hatte.

Grünwaldbibel 1924 Jedoch, er schaute nach der um, die es getan hatte.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed η δε γυνη φοβηθεισα και τρεμουσα ειδυια ο γεγονεν αυτη ηλθεν και προσεπεσεν αυτω και ειπεν αυτω πασαν την αληθειαν

Interlinearübersetzung Aber die Frau, in Furcht geraten und zitternd, wissend, was geschehen ist ihr, kam und fiel nieder vor ihm und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Pattloch Bibel Die Frau aber kam herbei, furchtsam und zitternd und mit dem Wissen um das, was ihr geschehen war, fiel vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Schlachter Bibel 1951 Aber die Frau kam mit Furcht und Zittern, weil sie wußte, was an ihr geschehen war, kam und warf sich vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Bengel NT Das Weib aber fürchtete sich und zitterte, weil sie wußte, was an ihr geschehen war, und kam und fiel vor ihm hin und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Abraham Meister NT Das Weib aber geriet in Furcht und zitterte wissend, was an ihm geschehen war, kam und fiel vor Ihm nieder und sprach zu Ihm die ganze Wahrheit.

Albrecht Bibel 1926 Da geriet die Frau in Furcht, und zitternd vor Angst - denn sie wußte, was ihr geschehen - trag sie hervor, fiel vor ihm nieder und erzählte ihm die volle Wahrheit.

Konkordantes NT Weil die Frau wußte, [was] an ihr geschehen war, kam sie, sich fürchtend und zitternd, [herbei], fiel [vor] Ihm nieder und bekannte Ihm die gesamte Wahrheit.

Luther 1912 Das Weib aber fürchtete sich und zitterte (denn sie wußte, was an ihr geschehen war), kam und fiel vor ihm nieder und sagte die ganze Wahrheit.

Elberfelder 1905 Das Weib aber, voll Furcht und Zittern, wissend, was ihr geschehen war, kam und fiel vor ihm nieder und sagte ihm die ganze Wahrheit.

Grünwaldbibel 1924 Das Weib, das wußte, was mit ihr geschehen war, kam mit Zittern und Zagen heran, fiel vor ihm nieder und sagte ihm die volle Wahrheit.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ειπεν αυτη θυγατερ η πιστις σου σεσωκεν σε υπαγε εις ειρηνην και ισθι υγιης απο της μαστιγος σου

Interlinearübersetzung Er aber sagte zu ihr: Tochter, dein Glaube hat gerettet dich; gehe hin in Frieden und sei gesund von deinem Leiden!

Pattloch Bibel Er aber sprach zu ihr: "Tochter, dein Glaube hat dir geholfen; geh hin in Frieden und sei geheilt von deiner Plage!"

Schlachter Bibel 1951 Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dir geholfen! Gehe hin im Frieden und sei von deiner Plage gesund!

Bengel NT Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dir geholfen; gehe hin im Frieden und sei gesund von deiner Plage.

Abraham Meister NT Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich errettet! Gehe hin in Frieden und sei gesund von deiner Plage!

Albrecht Bibel 1926 Er aber sprach zu ihr: "Meine Tochter, dein Glaube hat dich gesund gemacht. Geh hin in Frieden und sei genesen von deiner Plage!"

Konkordantes NT Er aber sagte [zu] ihr: "Tochter, dein Glaube hat dich gerettet; geh hin in Frieden, und sei gesund von deiner Geisel."

Luther 1912 Er sprach aber zu ihr: Meine Tochter, dein Glaube hat dich gesund gemacht; gehe hin mit Frieden und sei gesund von deiner Plage!

Elberfelder 1905 Er aber sprach zu ihr: Tochter, dein Glaube hat dich geheilt; gehe hin in Frieden und sei gesund von deiner Plage.

Grünwaldbibel 1924 Er aber sprach zu ihr: "Meine Tochter! Dein Glaube hat dir geholfen. Geh hin im Frieden und sei von deinem Leiden geheilt!"

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed ετι αυτου λαλουντος ερχονται απο του αρχισυναγωγου λεγοντες οτι η θυγατηρ σου απεθανεν τι ετι σκυλλεις τον διδασκαλον

Interlinearübersetzung Noch er redete, kommen von dem Synagogenvorsteher, sagend: Deine Tochter ist gestorben; was noch bemüht du den Meister?

Pattloch Bibel Während er noch redete, kamen Leute vom Synagogenvorsteher und sagten: "Deine Tochter ist gestorben; was bemüht du noch den Meister?"

Schlachter Bibel 1951 Während er noch redete, kommen etliche von den Leuten des Obersten der Synagoge und sprechen: Deine Tochter ist gestorben, was bemüht du den Meister noch?

Bengel NT Da er noch redete, kommen etliche von dem Schulobersten und sprechen: Deine Tochter ist gestorben; was bemühest du weiter den Meister?

Abraham Meister NT Da Er noch redete, kamen sie von dem Synagogenvorsteher und sagten: Deine Tochter ist gestorben, was plagst du noch den Meister?

Albrecht Bibel 1926 Während er noch so redete, erschienen Boten aus dem Haus des Gemeindevorstehers und meldeten ihm: "Deine Tochter ist schon gestorben; was bemüht du den Meister noch?"

Konkordantes NT [Während] Er noch sprach, kamen [einige] aus [dem Haus] des Synagogenvorstehers [und] berichteten: "Deine Tochter ist gestorben; was bemüht du den Lehrer noch?"

Luther 1912 Da er noch also redete, kamen etliche vom Gesinde des Obersten der Schule und sprachen : Deine Tochter ist gestorben; was bemühest du weiter den Meister?

Elberfelder 1905 Während er noch redete, kommen sie von dem Synagogenvorsteher und sagen: Deine Tochter ist gestorben; was bemüht du den Lehrer noch?

Grünwaldbibel 1924 Noch sprach er so, da kamen Boten vom Hause des Synagogenvorstehers und sagten: "Deine Tochter ist gestorben. Wozu bemüht du noch den Meister?"

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους παρακουσας τον λογον λαλουμενον λεγει τω αρχισυναγωγω μη φοβου μονον πιστευε

Interlinearübersetzung Aber Jesus, nebenbei gehört habend das geredet werdende Wort, sagt zu dem Synagogenvorsteher: Nicht fürchte dich, nur glaube!

Pattloch Bibel Jesus aber, der dieses Wort mit anhörte, sagte zum Synagogenvorsteher: "Sei ohne Furcht, glaube nur!"

Schlachter Bibel 1951 Sobald aber Jesus dies Wort hörte, sprach er zum Obersten der Synagoge: Fürchte dich nicht, glaube nur!

Bengel NT Jesus aber hörte bald die Rede, die da gesagt ward, und sprach zu dem Schulobersten: Fürchte dich nicht, glaube nur.

Abraham Meister NT Da aber Jesus das Wort nebenher reden hörte, sprach Er zu dem Synagogenvorsteher: Fürchte dich nicht, glaube nur!

Albrecht Bibel 1926 Jesus aber beachtete diese Worte nicht weiter, sondern sprach sofort zu dem Vorsteher: "Fürchte dich nicht, glaube nur!"

Konkordantes NT Jesus jedoch überhörte den Bericht, der gesprochen wurde, und sagte [zu] dem Synagogenvorsteher: "Fürchte dich nicht, glaube nur!"

Luther 1912 Jesus aber hörte alsbald die Rede, die da gesagt ward, und sprach zu dem Obersten der Schule: Fürchte dich nicht, glaube nur!

Elberfelder 1905 Als aber Jesus das Wort reden hörte, spricht er alsbald zu dem Synagogenvorsteher: Fürchte dich nicht; glaube nur.

Grünwaldbibel 1924 Jesus, der mitangehört hatte, was da geredet wurde, sprach zum Synagogenvorsteher: "Hab keine Furcht! Glaube nur!"

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουκ αφηκεν ουδενα μετ αυτου συνακολουθησαι ει μη τον πετρον και ιακωβον και ιωαννην τον αδελφον ιακωβου

Interlinearübersetzung Und nicht ließ er niemanden mit sich mitgehen, wenn nicht Petrus und Jakobus und Johannes, den Bruder Jakobus.

Pattloch Bibel Er ließ niemand mit sich gehen, außer Petrus, Jakobus und Johannes, den Bruder des Jakobus.

Schlachter Bibel 1951 Und er ließ niemand mitgehen als Petrus und Jakobus und Johannes, den Bruder des Jakobus.

Bengel NT Und er ließ niemand ihm mit nachfolgen, denn Petrus und Jakobus und Johannes, den Bruder des Jakobus.

Abraham Meister NT Und Er erlaubte keinem, mit Ihm zu folgen, als nur dem Petrus und Jakobus und Johannes, dem Bruder des Jakobus.

Albrecht Bibel 1926 Und er ließ niemand mitgehen als Petrus, Jakobus und Johannes, des Jakobus Bruder.

Konkordantes NT Dann ließ Er ihm niemand außer Petrus, Jakobus und Johannes, den Bruder [des] Jakobus, folgen.

Luther 1912 Und ließ niemand ihm nachfolgen denn Petrus und Jakobus und Johannes, den Bruder des Jakobus.

Elberfelder 1905 Und er erlaubte niemand, ihn zu begleiten, außer Petrus und Jakobus und Johannes, dem Bruder des Jakobus.

Grünwaldbibel 1924 Und niemand durfte ihn begleiten als Petrus, Jakobus und Johannes, der Bruder des Jakobus.

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται εις τον οικον του αρχισυναγωγου και θεωρει θορυβον και κλαιοντας και αλαλαζοντας πολλα

Interlinearübersetzung Und sie kommen in das Haus des Synagogenvorstehers, und er nimmt wahr Lärm und Weinende und Wehklagende vielfach,

Pattloch Bibel Und sie kamen zum Haus des Synagogenvorstehers, und er gewahrte lärmendes Treiben und laut weinende und klagende Menschen,

Schlachter Bibel 1951 Und er kommt in das Haus des Obersten der Synagoge und sieht das Getümmel und wie arg sie weinten und heulten.

Bengel NT Und er kommt in das Haus des Schulobersten und sieht ein Getümmel, und die da sehr weinten und heulten.

Abraham Meister NT Und sie kamen in das Haus des Synagogenvorstehers, und Er sah die Aufregung und laut Weinende und Klagende.

Albrecht Bibel 1926 So kamen sie in des Vorstehers Haus. Dort ging es lärmend zu: Jesus hörte lautes Weinen und Klagen.

Konkordantes NT So kamen sie zum Haus des Synagogenvorstehers, wo Er auf den Tumult schaute, wie [sie] sehr jammerten und laut wehklagten.

Luther 1912 Und er kam in das Haus des Obersten der Schule und sah das Getümmel und die da sehr weinten und heulten.

Elberfelder 1905 Und sie kommen in das Haus des Synagogenvorstehers, und er sieht ein Getümmel und Weinende und laut Heulende.

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen in das Haus des Synagogenvorstehers; hier hörte er den Lärm, das Weinen und das laute Klagen.

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισελθων λεγει αυτοις τι θορυβεισθε και κλαιετε το παιδιον ουκ απεθανεν αλλα καθευδει

Interlinearübersetzung und hineingegangen, sagt er zu ihnen: Was lärmt ihr und weint? Das Kind nicht ist gestorben, sondern es schläft.

Pattloch Bibel ging hinein und sagte zu ihnen: "Was lärmt ihr und weint? Das Kind ist nicht gestorben, sondern es schläft."

Schlachter Bibel 1951 Und er geht hinein und spricht zu ihnen: Was macht ihr für ein Getümmel und weint? Das Kind ist nicht gestorben, sondern es schläft.

Bengel NT Und er geht hinein und spricht zu ihnen: Was tummelt und weinet ihr? Das Kind ist nicht gestorben, sondern es schläft. Und sie verlachten ihn.

Abraham Meister NT Und da Er hineinkam, sprach Er zu ihnen: Was seid ihr beunruhigt und weint? Das Kindlein ist nicht gestorben, sondern es schläft!

Albrecht Bibel 1926 Da trat er ein und sagte zu den Leuten: "Was lärmt und weint ihr denn? Das Kind ist ja nicht tot, es schläft nur." Da verlachten sie ihn.

Konkordantes NT Er ging [nun] hinein und sagte zu ihnen: "Was [mach]t ihr [für einen] Tumult und jammert? Das Mädchen ist nicht gestorben, sondern schlummert."

Luther 1912 Und er ging hinein und sprach zu ihnen: Was tummelt und weinet ihr? Das Kind ist nicht gestorben, sondern es schläft. Und sie verlachten ihn.

Elberfelder 1905 Und als er eingetreten war, spricht er zu ihnen: Was lärmet und weinet ihr? Das Kind ist nicht gestorben, sondern es schläft.

Grünwaldbibel 1924 Er ging hinein und sprach zu ihnen: "Was lärmt und weint ihr? Das Mädchen ist nicht tot; es schläft nur."

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed και κατεγελων αυτου αυτος δε εκβαλων παντας παραλαμβανει τον πατερα του παιδιου και την μητερα και τους μετ αυτου και εισπορευεται οπου ην το παιδιον

Interlinearübersetzung Und sie verlachten ihn. Er aber, hinausgetrieben habend alle, nimmt zu sich den Vater des Kindes und die Mutter und die mit ihm und geht hinein, wo war das Kind.

Pattloch Bibel Da verlachten sie ihn. Er aber schaffte alle hinaus, nahm den Vater des Kindes und die Mutter und seine Begleiter mit sich und ging hinein, wo das Kind lag.

Schlachter Bibel 1951 Und sie verlachten ihn. Er aber, nachdem er alle hinausgewiesen, nahm mit sich des Kindes Vater und Mutter und die, welche bei ihm waren, und ging hinein, wo das Kind lag.

Bengel NT Er aber treibt sie alle aus und nimmt mit den Vater des Kindes und die Mutter und die bei ihm waren, und geht hinein, da das Kind lag.

Abraham Meister NT Und sie verlachten Ihn. Er aber trieb alle hinaus, Er nahm mit Sich den Vater des Kindleins und die Mutter und die bei Ihm waren, und Er ging hinein, wo das Kindlein war.

Albrecht Bibel 1926 Nun schickte er die Leute alle hinaus. Nur des Kindes Eltern und seine Jünger, die ihn begleiteten, nahm er mit und trat in das Gemach, wo das Mädchen lag.

Konkordantes NT Da verlachten sie Ihn. Er aber trieb alle hinaus, nahm [nur] den Vater und die Mutter des Mädchens sowie die bei Ihm [waren] mit Sich und ging in [den Raum], wo das Mädchen aufgebahrt war.

Luther 1912 Und er trieb sie alle aus und nahm mit sich den Vater des Kindes und die Mutter die bei ihm waren, und ging hinein, da das Kind lag,

Elberfelder 1905 Und sie verlachten ihn. Als er aber alle hinausgetrieben hatte, nimmt er den Vater des Kindes und die Mutter und die bei ihm waren mit und geht hinein, wo das Kind lag.

Grünwaldbibel 1924 Da verlachten sie ihn. Er aber schickte alle weg, nahm nur den Vater und die Mutter des Kindes mit sich und die bei ihm waren und ging hinein, wo das Mädchen lag.

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και κρατησας της χειρος του παιδιου λεγει αυτη ταλιθα κουμ ο εστιν μεθερμηνευομενον το κορασιον σοι λεγω εγειρε

Interlinearübersetzung Und ergriffen habend die Hand des Kindes, sagt er zu ihr: Talita kum, was ist übersetzt werdend: Mädchen, dir sage ich, stehe auf!

Pattloch Bibel Er ergriff die Hand des Kindes und sprach zu ihm: "Talitha kum", was übersetzt heißt: "Mädchen, ich sage dir, steh auf!"

Schlachter Bibel 1951 Und er ergriff des Kindes Hand und sprach zu ihm: Talita kumi, das heißt übersetzt: Mägdlein, ich sage dir, stehe auf!

Bengel NT Und er greift das Kind bei der Hand und spricht zu ihr: Talitha kumi! das ist verdolmetscht: Du Mägdlein, dir sage ich, stehe auf.

Abraham Meister NT Und Er ergriff des Kindleins Hand, Er sagt zu ihm: Talitha kumi!, das ist übersetzt: Mägdlein, dir sage Ich, stehe auf!

Albrecht Bibel 1926 Er faßte das Kind bei der Hand und sprach zu ihm: "Talitha kum", das heißt: "Mägdlein, ich sage dir: steh auf!"

Konkordantes NT Dann faßte Er das Mädchen [bei] der Hand [und] sagte [zu] ihm: "Talitha, kumi!" Das ist verdolmetscht: "Mädchen, Ich sage dir, erwache!"

Luther 1912 und ergriff das Kind bei der Hand und sprach zu ihr: Talitha kumi! das ist verdolmetscht: Mägdlein, ich sage dir stehe auf!

Elberfelder 1905 Und indem er das Kind bei der Hand ergriff, spricht er zu ihm: Talitha kumi! das ist verdolmetscht: Mägdlein, ich sage dir, stehe auf!

Grünwaldbibel 1924 Dann faßte er das Mädchen bei der Hand und sprach zu ihm: "Talitha kumi!" - d.h. "Mädchen, steh auf!" -

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθυσ ανεστη το κορασιον και περιεπατει ην γαρ ετων δωδεκα και εξεστησαν ευθυσ εκστασει μεγαλη

Interlinearübersetzung Und sofort stand auf das Mädchen und ging umher; es war aber von zwölf Jahren. Und sie gerieten außer sich sofort in großem Außersichsein.

Pattloch Bibel Und sogleich stand das Mädchen auf und ging umher; es war nämlich schon zwölf Jahre. Da gerieten sie außer sich vor lauter Staunen.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald stand das Mägdlein auf und wandelte; es war nämlich zwölf Jahre alt. Und sie entsetzten sich sehr.

Bengel NT Und alsbald stand das Mägdlein auf und wandelte, denn es war zwölf Jahre alt. Und sie entsetzten sich über die Maßen.

Abraham Meister NT Und sogleich stand das Mägdlein auf und ging umher; denn es war zwölf Jahre alt. Und sie entsetzten sich sogleich mit großem Entsetzen.

Albrecht Bibel 1926 Sofort erhob sich das Mädchen und ging umher. Denn sie war schon zwölf Jahre alt. Da gerieten sie alsbald vor Staunen ganz außer sich.

Konkordantes NT Sogleich stand das Mädchen auf und wandelte; es war nämlich etwa zwölf Jahre [alt]. Und sogleich waren sie [vor] großer Verwunderung außer sich.

Luther 1912 Und alsbald stand das Mägdlein auf und wandelte; es war aber zwölf Jahre alt. Und sie entsetzten sich über die Maßen.

Elberfelder 1905 Und alsbald stand das Mägdlein auf und wandelte umher, denn es war zwölf Jahre alt. Und sie erstaunten mit großem Erstaunen.

Grünwaldbibel 1924 Und sogleich stand das Mädchen auf und ging umher; es war zwölf Jahre alt. Sie gerieten vor Staunen ganz außer sich.

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διεστειλατο αυτοις πολλα ινα μηδεις γνοι τουτο και ειπεν δοθηναι αυτη φαγειν

Interlinearübersetzung Und er befahl ihnen vielfach, daß niemand erfahre dieses, und er gebot, gegeben werde ihr zu essen.

Pattloch Bibel Er aber gebot ihnen, daß niemand davon erfahre, und sagte, man solle ihr etwas geben zum Essen.

Schlachter Bibel 1951 Und er gebot ihnen ernstlich, daß es niemand erfahren dürfe, und befahl, man solle ihr zu essen geben.

Bengel NT Und er verbot ihnen sehr, daß niemand dieses innewerden sollte; und sagte, man sollte ihr zu essen geben.

Abraham Meister NT Und Er befahl ihnen dringend, dass keiner dieses erfahre, und Er sprach: Gebt ihm zu essen!

Albrecht Bibel 1926 Doch er gebot ihnen streng, daß niemand davon erführe. Und er ließ dem Kinde zu essen geben .

Konkordantes NT Doch Er verwarnte sie sehr, damit dies niemand erfahre, und gebot, ihr zu essen zu geben.

Luther 1912 Und er verbot ihnen hart, daß es niemand wissen sollte, und sagte, sie sollten ihr zu essen geben.

Elberfelder 1905 Und er gebot ihnen dringend, daß niemand dies erführe, und hieß ihr zu essen geben.

Grünwaldbibel 1924 Er schärfte ihnen streng ein, daß niemand es erfahren dürfe; dann ließ er ihm zu essen geben.

Markus 6

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξηλθεν εκειθεν και ερχεται εις την πατριδα αυτου και ακολουθουσιν αυτω οι μαθηται αυτου

Interlinearübersetzung Und er ging weg von dort und kommt in seine Vaterstadt, und folgen ihm seine Jünger.

Pattloch Bibel Er ging von dort weiter und kam in seine Vaterstadt, und seine Jünger begleiteten ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und er zog von dannen und kam in seine Vaterstadt; und seine Jünger folgten ihm nach.

Bengel NT Und er ging aus von dannen und kam in seine Vaterstadt; und seine Jünger folgten ihm nach.

Abraham Meister NT Und Er ging von dort weg, und Er kam in Seine Vaterstadt, und Seine Jünger folgten Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Dann ging er weg von dort und kam in seine Vaterstadt , und seine Jünger folgten ihm.

Konkordantes NT Darauf zog Er von dort weiter und kam in Seine Vater[stadt], und Seine Jünger folgten Ihm.

Luther 1912 Und er ging aus von da und kam in seine Vaterstadt; und seine Jünger folgten ihm nach.

Elberfelder 1905 Und er ging von dannen hinweg und kam in seine Vaterstadt, und seine Jünger folgten ihm nach.

Grünwaldbibel 1924 Er ging von dort hinweg und kam in seine Vaterstadt, und seine Jünger begleiteten ihn.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γενομενου σαββατου ηρξατο διδασκειν εν τη συναγωγη και οι πολλοι ακουοντες εξεπλησσοντο λεγοντες ποθεν τουτω ταυτα και τις η σοφια η δοθεισα τουτω και δυναμεις τοιαυται δια των χειρων αυτου γινονται

Interlinearübersetzung Und geworden war Sabbat, begann er zu lehren in der Synagoge; und viele Hörende gerieten außer sich, sagend: Woher diesem dieses, und welcher Art die Weisheit gegebene diesem und die so beschaffenen Machttaten durch seine Hände geschehenden?

Pattloch Bibel Als es Sabbat war, lehrte er erstmals in der Synagoge, und die vielen, die ihn hörten, gerieten außer sich [über seine Lehre] und sagten: "Woher hat er denn dies? Was ist das für eine Weisheit, die ihm zu eigen ist? Und was sind das für Wunder, die durch seine Hände geschehen?"

Schlachter Bibel 1951 Und als der Sabbat kam, fing er an in der Synagoge zu lehren; und die vielen, die zuhörten, erstaunten und sprachen: Woher kommt diesem solches? Und was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist, und geschehen solche Taten durch seine Hände?

Bengel NT Und da der Sabbat kam, fing er an, in der Schule zu lehren; und viele, die da hörten, entsetzten sich und sprachen: Woher kommt diesem die ses? Und was für Weisheit ist', die ihm gegeben ist? Auch solche mächtigen Taten geschehen durch seine Hände?

Abraham Meister NT Und da es Sabbat geworden war, fing Er an, in der Synagoge zu lehren; und viele, die da hörten, gerieten außer sich und sagten: Woher kommt Diesem dieses, und was ist das für eine Weisheit, die Diesem gegeben wurde? Und solche Machttaten sind durch Seine Hände geschehen?

Albrecht Bibel 1926 Am nächsten Sabbat fing er an, in dem Versammlungshaus zu lehren. Viele der Hörer sprachen voll Staunen: "Woher hat er das? Welche Weisheit ist ihm verliehen? Und solche Wunder geschehen durch seine Hände?"

Konkordantes NT Als [es] Sabbat geworden [war], fing Er an, in der Synagoge zu lehren; und die vielen, [die] zuhörten, verwunderten sich [und] sagten: "Woher [hat] dieser d[a]s alles? Und welche Weisheit [ist] diesem gegeben? Und solche Machttaten geschehen durch Seine Hand?"

Luther 1912 Und da der Sabbat kam, hob er an, zu lehren in ihrer Schule. Und viele, die es hörten, verwunderten sich seiner Lehre und sprachen: Woher kommt dem solches? Und was für Weisheit ist's, die ihm gegeben ist, und solche Taten, die durch seine Hände geschehen?

Elberfelder 1905 Und als es Sabbath geworden war, fing er an, in der Synagoge zu lehren; und viele, die zuhörten, erstaunten und sprachen: Woher diesem solches? Und was ist das für eine Weisheit, die ihm gegeben ist, und solche Wunderwerke geschehen durch seine Hände?

Grünwaldbibel 1924 Als es wieder Sabbat war, lehrte er in der Synagoge, und viele, die ihn hörten, fragten voll Erstaunen: "Woher mag er all dies haben? Welche Weisheit ward ihm verliehen! Welch große Wunder geschehen durch seine Hände!"

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουκ ουτος εστιν ο τεκτων ο υιος της μαριας και αδελφος ιακωβου και ιωσητος και ιουδα και σιμωνος και ουκ εισιν αι αδελφαι αυτου ωδε προς ημας και εσκανδαλιζοντο εν αυτω

Interlinearübersetzung Nicht dieser ist der Zimmermann, der Sohn der Maria und Bruder Jakobus und Joses und Judas und Simons? Und nicht sind seine Schwestern hier bei uns? Und sie nahmen Anstoß an ihm.

Pattloch Bibel Ist er nicht der Zimmermann, der Sohn der Maria und der Bruder des Jakobus und des Joses und des Judas und des Simon? Und sind nicht auch seine Schwestern hier bei uns?" Und sie nahmen Anstoß an ihm.

Schlachter Bibel 1951 Ist er nicht der Zimmermann, der Sohn der Maria, der Bruder des Jakobus und Joses und Judas und Simon? Und sind nicht seine Schwestern hier bei uns? Und sie nahmen Anstoß an ihm.

Bengel NT Ist dieser nicht der Zimmermann, der Sohn Marias, ein Bruder aber des Jakobus und Joses und Judas und Simon? Und sind nicht seine Schwestern hier bei uns? Und sie ärgerten sich an ihm.

Abraham Meister NT Ist Dieser nicht der Zimmermann, der Sohn der Maria und der Bruder des Jakobus und Joses und Judas und des Simon? Und sind nicht Seine Schwestern hier bei uns? Und sie ärgerten sich an Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Ist das nicht der Tischler, der Sohn Marias und der Bruder des Jakobus, Joses, Judas und Simon? wohnen nicht auch seine Schwestern hier bei uns?" Und sie wollten nichts von ihm wissen.

Konkordantes NT Ist dieser nicht der Handwerker, der Sohn der Maria und der Bruder [des] Jakobus, Joses, Judas und [des] Simon? Sind nicht Seine Schwestern hier bei uns?" So [nahm]en sie Anstoß an Ihm.

Luther 1912 Ist er nicht der Zimmermann, Marias Sohn, der Bruder des Jakobus und Joses und Judas und Simon? Sind nicht auch seine Schwestern allhier bei uns? Und sie ärgerten sich an ihm.

Elberfelder 1905 Ist dieser nicht der Zimmermann, der Sohn der Maria, und ein Bruder des Jakobus und Joses und Judas und Simon? Und sind nicht seine Schwestern hier bei uns?

Grünwaldbibel 1924 Ist das nicht der Zimmermann, der Sohn der Maria und der Bruder des Jakobus, Joses, Judas und des Simon? Und wohnen denn nicht seine Schwestern hier bei uns?" So nahm man an ihm Anstoß.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις ο ιησους οτι ουκ εστιν προφητης ατιμος ει μη εν τη πατριδι εαυτου και εν τοις συγγενευσιν αυτου και εν τη οικια αυτου

Interlinearübersetzung Und sagte zu ihnen Jesus: Nicht ist ein Prophet verachtet, wenn nicht in seiner Vaterstadt und bei seinen Verwandten und in seinem Haus.

Pattloch Bibel Jesus aber sprach zu ihnen: "Ein Prophet ist nirgends so wenig geachtet wie in seiner Vaterstadt, bei seinen Verwandten und in seinem Hause."

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach zu ihnen: Ein Prophet ist nirgends verachtet außer in seiner Vaterstadt und bei seinen Verwandten und in seinem Hause.

Bengel NT Es sprach aber Jesus zu ihnen: Ein Prophet ist nirgends unwert als in seiner Vaterstadt und bei seinen Verwandten und in seinem Hause.

Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihnen: Ein Prophet ist nicht verachtet als nur in seiner Vaterstadt und bei seinen Verwandten und in seinem Hause.

Albrecht Bibel 1926 Da sprach Jesus zu ihnen: "Ein Prophet gilt nirgends so wenig wie in seiner Heimat und bei seinen Verwandten und Hausgenossen."

Konkordantes NT Jesus aber sagte zu ihnen: "[Ein] Prophet ist nicht ungeehrt, außer in seiner eigenen Vater[stadt], bei seinen Verwandten und in seinem Haus."

Luther 1912 Jesus aber sprach zu ihnen: Ein Prophet gilt nirgend weniger denn im Vaterland und daheim bei den Seinen.

Elberfelder 1905 Und sie ärgerten sich an ihm. Und Jesus sprach zu ihnen: Ein Prophet ist nicht ohne Ehre, außer in seiner Vaterstadt und unter seinen Verwandten und in seinem Hause.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach zu ihnen: "Ein Prophet gilt nirgends weniger als in seiner Vaterstadt, bei seinen eigenen Verwandten und in seinem Vaterhause."

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουκ εδυνατο εκει ποιησαι ουδεμιαν δυναμιν ει μη ολιγοις αρρωστοις επιθεις τας χειρας εθεραπευσεν

Interlinearübersetzung Und nicht konnte er dort tun keine Machttat, wenn nicht, wenigen Kranken aufgelegt habend die Hände, heilte er.

Pattloch Bibel Und er konnte dort keine Wunder wirken, nur einigen Kranken legte er die Hände auf und heilte sie.

Schlachter Bibel 1951 Und er konnte daselbst kein Wunder tun, außer daß er wenigen Kranken die Hände auflegte und sie heilte.

Bengel NT Und er konnte allda keine mächtige Tat tun, ohne wenig Kranken legte er die Hände auf und heilte sie.

Abraham Meister NT Und Er konnte dort nicht eine Machttat tun, als nur wenigen Kranken legte Er die Hände auf und heilte sie.

Albrecht Bibel 1926 Er konnte dort auch kein einziges Wunder tun; nur einige Kranke machte er durch Handauflegung gesund.

Konkordantes NT Er konnte dort auch keine Macht[tat] vollbringen, außer [daß] Er wenigen Siechen die Hände auflegte [und sie] h[ei]lte.

Luther 1912 Und er konnte allda nicht eine einzige Tat tun; außer, wenig Siechen legte er die Hände auf und heilte sie.

Elberfelder 1905 Und er konnte daselbst kein Wunderwerk tun, außer daß er einigen Schwachen die Hände auflegte und sie heilte.

Grünwaldbibel 1924 Er konnte dort kein einziges Wunder wirken; nur daß er einigen Kranken die Hand auflegte und sie heilte.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εθαυμασεν δια την απιστιαν αυτων και περιηγεν τας κωμας κυκλω διδασκων

Interlinearübersetzung Und er wunderte sich wegen ihres Unglaubens. Und er ging umher in den Dörfern im Umkreis, lehrend.

Pattloch Bibel Er wunderte sich über ihren Unglauben und zog durch die Dörfer ringsum und lehrte.

Schlachter Bibel 1951 Und er verwunderte sich wegen ihres Unglaubens und zog durch die Dörfer ringsumher und lehrte.

Bengel NT Und er verwunderte sich wegen ihres Unglaubens; und er ging umher in die Flecken im Kreis und lehrte.

Abraham Meister NT Und Er wunderte Sich wegen ihres Unglaubens. Und Er ging in die Dörfer ringsumher und lehrte.

Albrecht Bibel 1926 Und er war verwundert über ihren Unglauben. Dann durchzog er lehrend die Dörfer im Umkreis.

Konkordantes NT Und Er staunte über ihren Unglauben.

Luther 1912 Und er verwunderte sich ihres Unglaubens. Und er ging umher in die Flecken im Kreis und lehrte.

Elberfelder 1905 Und er wunderte sich über ihren Unglauben. Und er ging durch die Dörfer ringsum und lehrte.

Grünwaldbibel 1924 Und er wunderte sich wegen ihres Unglaubens. Und lehrend zog er durch die Dörfer ringsumher.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσκαλειται τους δωδεκα και ηρξατο αυτους αποστελλειν δυο δυο και εδιδου αυτοις εξουσιαν των πνευματων των ακαθαρτων

Interlinearübersetzung Und er ruft zu sich die Zwölf und begann sie auszusenden zwei zwei und gab ihnen Vollmacht über die Geister unreinen;

Pattloch Bibel Und er rief die Zwölf herbei, begann sie auszusenden zu zwei und zwei, gab ihnen Gewalt über die unreinen Geister

Schlachter Bibel 1951 Und er rief die Zwölf zu sich und fing an, sie je zwei und zwei auszusenden, und gab ihnen Macht über die unreinen Geister.

Bengel NT Und er ruft die Zwölf herzu und fing an, sie Paar und Paar zu senden, und gab ihnen Macht über die unreinen Geister;

Abraham Meister NT Und Er rief die Zwölfe zu Sich, und Er fing an, sie zwei zu zwei zu senden, und Er gab ihnen Vollmacht über die unreinen Geister.

Albrecht Bibel 1926 Darauf rief er die Zwölf herbei und begann sie zu Zweien auszusenden. Dabei gab er ihnen Macht über die unreinen Geister.

Konkordantes NT Jesus zog darauf durch die Dörfer ringsum[her und] lehrte.

Luther 1912 Und er berief die Zwölf und hob an und sandte sie je zwei und zwei und gab ihnen Macht über die unsaubern Geister

Elberfelder 1905 Und er ruft die Zwölfe herzu; und er fing an, sie zu zwei und zwei auszusenden, und gab ihnen Gewalt über die unreinen Geister.

Grünwaldbibel 1924 Alsdann rief er die Zwölf zu sich und begann, sie auszusenden, zu je zweien; auch gab er ihnen Macht über unreine Geister.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παρηγγειλεν αυτοις ινα μηδεν αιρωσιν εις οδον ει μη ραβδον μονον μη αρτον μη πηραν μη εις την ζωνην χαλκον

Interlinearübersetzung und er gebot ihnen, daß nichts sie nehmen auf Weg, wenn nicht einen Stab nur, nicht Brot, nicht einen Reisesack, nicht in den Gürtel Kupfergeld,

Pattloch Bibel und trug ihnen auf, nichts mitzunehmen auf den Weg als nur einen Stab, nicht Brot, nicht Tasche, nicht Geld im Gürtel.

Schlachter Bibel 1951 Und er befahl ihnen, sie sollten nichts auf den Weg nehmen als nur einen Stab, keine Tasche, kein Brot, kein Geld im Gürtel,

Bengel NT und gebot ihnen, daß sie nichts nähmen auf den Weg, als etwa nur einen Stab; keine Tasche, kein Brot, kein Geld in den Gürtel;

Abraham Meister NT Und Er befahl ihnen, dass sie nichts mit auf den Weg nehmen als nur einen Stab, weder Brot noch einen Reisesack, kein Geld im Gürtel!

Albrecht Bibel 1926 Er befahl ihnen, außer einem Wanderstab nicht mit auf den Weg zu nehmen: kein Brot, keinen Ranzen, kein Geld im Gürtel;

Konkordantes NT Dann rief Er die Zwölf zu Sich und begann, sie [je] zwei [und] zwei [aus]zuschicken; dazu gab Er ihnen Vollmacht [über] unreine Geister und wies sie an, daß sie nichts [mit] auf [den] Weg nehmen sollten als nur [einen] Stab, kein Brot, keinen Bettelsack, kein Kupfer[geld] im Gürtel:

Luther 1912 und gebot ihnen, daß sie nichts bei sich trügen auf dem Wege denn allein einen Stab, keine Tasche, kein Brot, kein Geld im Gürtel,

Elberfelder 1905 Und er gebot ihnen, daß sie nichts mit auf den Weg nehmen sollten, als nur einen Stab; keine Tasche, kein Brot, keine Münze in den Gürtel,

Grünwaldbibel 1924 Weiter gebot er ihnen, nichts mitzunehmen auf den Weg als einen Stab, kein Brot und keinen Bettelsack und keine Münze im Gürtel.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλα υποδεδεμενους σανδαλια και μη ενδυσησθαι δυο χιτωνας

Interlinearübersetzung sondern sich untergebunden habend Sandalen, und: Nicht zieht an zwei Hemden!

Pattloch Bibel Sandalen jedoch sollten sie anlegen -, "nicht aber zieht zwei Röcke an!"

Schlachter Bibel 1951 sondern nur Sandalen an den Füßen tragen und nicht zwei Röcke anziehen.

Bengel NT sondern wären geschuht und täten auch nicht zwei Röcke an.

Abraham Meister NT Sie sollten sich aber Sandalen unterbinden, und sie sollten keine zwei Unterkleider anziehen!

Albrecht Bibel 1926 "aber", so fuhr er fort, "ihr sollt Schuhe tragen, doch nicht zwei Unterkleider anziehen."

Konkordantes NT jedoch Sohlen [sollten sie] sich unterbinden, aber nicht zwei Untergewänder anziehen.

Luther 1912 aber wären geschuht, und daß sie nicht zwei Röcke anzögen.

Elberfelder 1905 sondern Sandalen untergebunden; und ziehet nicht zwei Leibröcke an.

Grünwaldbibel 1924 Doch dürften sie Sandalen tragen, aber nicht zwei Röcke.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις οπου εαν εισελθητε εις οικιαν εκει μενετε εως αν εξελθητε εκειθεν

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Wo ihr hineingeht in ein Haus, dort bleibt, bis ihr weggeht von dort!

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Wo ihr ein Haus betretet, da bleibt, bis ihr weiterzieht von dort!"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Wo ihr in ein Haus eintretet, da bleibet, bis ihr von dannen ziehet.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Wo ihr in ein Haus hineingehet, da bleibet, bis ihr von dannen abreist.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Wo ihr irgend in ein Haus einzieht, dort bleibt, bis ihr von dort hinausgeheth!

Albrecht Bibel 1926 Ferner sprach er zu ihnen: "In jedem Haus, wo ihr Eingang findet, da bleibt, bis ihr weiterwandert!"

Konkordantes NT Weiter sagte Er ihnen: "Wo auch [immer] ihr in [ein] Haus einkehrt, dort bleibt, bis ihr von dort [wieder hin]auszieht.

Luther 1912 Und sprach zu ihnen: Wo ihr in ein Haus gehen werdet, da bleibet, bis ihr von dannen zieht.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Wo irgend ihr in ein Haus eintretet, daselbst bleibet, bis ihr von dannen weggeht.

Grünwaldbibel 1924 Ferner sprach er zu ihnen: "Betretet ihr irgendwo ein Haus, dann bleibt dort, bis ihr weiterzieht.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ος αν τοπος μη δεξηται υμας μηδε ακουσωσιν υμων εκπορευομενοι εκειθεν εκτιναξατε τον χουν τον υποκατω των ποδων υμων εις μαρτυριον αυτοις

Interlinearübersetzung Und welcher Ort nicht aufnimmt euch und nicht sie hören euch, hinausgehend von dort, schüttelt ab den Staub unter euren Füßen zum Zeugnis gegen sie!

Pattloch Bibel Wenn euch ein Ort nicht aufnimmt und wenn sie auf euch nicht hören, so geht von dannen und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis!"

Schlachter Bibel 1951 Und wenn ein Ort euch nicht aufnimmt und man euch nicht hören will, da zieht von dannen und schüttelt den Staub von euren Füßen, ihnen zum Zeugnis.

Bengel NT Und welche euch nicht aufnehmen noch euch hören werden, da gehet von dannen heraus und schüttelt den Staub aus, der unter euren Füßen ist, zum Zeugnis gegen sie. Amen ich sage euch, erträglicher wird es für Sodom und Gomorra sein am Gerichtstag als derselben Stadt.

Abraham Meister NT Und wenn irgend ein Ort euch nicht aufnimmt, noch sie auf euch hören, geht hinaus von dort, schüttelt den Staub ab, der unter euren Füßen ist, ihnen zum Zeugnis! Amen, Ich sage euch: Es wird Sodom und Gomorra erträglicher ergehen am Tage (des) Gerichts als jener Stadt.

Albrecht Bibel 1926 Wo man euch aber nicht aufnimmt und hören will, den Ort verlaßt und schüttelt den Staub von euren Füßen, zum Zeugnis wider sie!"

Konkordantes NT Welcher Ort euch nicht aufnimmt noch [auf] euch hört - geht von dort hinaus [und] schüttelt auch den Staub ab, der unter euren Füßen [ist], ihnen zu[m] Zeugnis. {Wahrlich, Ich sage euch: [Am] Tag [des] Gerichts wird es Sodom oder Gomorra erträglicher gehen als jener Stadt!}"

Luther 1912 Und welche euch nicht aufnehmen noch hören, da gehet von dannen heraus und schüttelt den Staub ab von euren Füßen zu einem Zeugnis über sie. Ich sage euch wahrlich: Es wird Sodom und Gomorra am Jüngsten Gericht erträglicher gehen denn solcher Stadt.

Elberfelder 1905 Und welcher Ort irgend euch nicht aufnehmen, und wo man euch nicht hören wird, von dannen gehet hinaus und schüttelt den Staub ab, der unter euren Füßen ist, ihnen zum Zeugnis.

Grünwaldbibel 1924 Doch wo man euch nicht aufnimmt und auf euch nicht hört, da geht weg von dort und schüttelt den Staub von euren Füßen ihnen zum Zeugnis."

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθοντες εκηρυξαν ινα μετανοωσιν

Interlinearübersetzung Und ausgezogen, predigten sie, daß sie umdenken sollten,

Pattloch Bibel Und sie zogen aus, riefen zur Bekehrung auf

Schlachter Bibel 1951 Und sie gingen und predigten, man solle Buße tun,

Bengel NT Und sie gingen aus und predigten, sie sollten Buße tun;

Abraham Meister NT Und sie gingen hinaus und predigten, dass sie den Sinn änderten!

Albrecht Bibel 1926 So zogen sie aus und forderten zur Sinnesänderung auf.

Konkordantes NT So zogen sie aus [und] heroldeten, damit man umsinne;

Luther 1912 Und sie gingen aus und predigten, man sollte Buße tun,

Elberfelder 1905 Und sie gingen aus und predigten, daß die Buße tun sollten;

Grünwaldbibel 1924 So zogen sie nun hin und predigten, man solle Buße tun.

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και δαιμονια πολλα εξεβαλλον και ηλειφον ελαιω πολλους αρρωστους και εθεραπευον

Interlinearübersetzung und viele Dämonen trieben sie aus und salbten mit Öl viele Kranke und heilten.

Pattloch Bibel und trieben viele Dämonen aus, salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.

Schlachter Bibel 1951 und trieben viele Dämonen aus und salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.

Bengel NT und trieben viele Teufel (Dämonen) aus und salbten mit Öl viele Kranke und machten sie gesund.

Abraham Meister NT Und sie trieben viele Dämonen aus, und sie salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.

Albrecht Bibel 1926 Sie trieben viele böse Geister aus; viele Kranke salbten sie mit Öl und heilten sie .

Konkordantes NT auch trieben sie viele Dämonen aus und rieben viele Sieche [mit] Öl ein und h[ei]lten sie.

Luther 1912 und trieben viele Teufel aus und salbten viele Sieche mit Öl und machten sie gesund.

Elberfelder 1905 und sie trieben viele Dämonen aus und salbten viele Schwache mit Öl und heilten sie.

Grünwaldbibel 1924 Sie trieben viele Geister aus, salbten viele Kranke mit Öl und heilten sie.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηκουσεν ο βασιλευς ηρωδης φανερον γαρ εγενετο το ονομα αυτου και ελεγεν οτι ιωαννης ο βαπτιζων εγηγερται εκ νεκρων και δια τουτο ενεργουσιν αι δυναμεις εν αυτω

Interlinearübersetzung Und hörte der König Herodes, denn bekannt war geworden sein Name, und sagten: Johannes der Taufende ist auferstanden von Toten, und deswegen sind wirksam die Wunderkräfte in ihm.

Pattloch Bibel Auch König Herodes hörte davon - sein Name war ja bekannt geworden -, und er sagte:

"Johannes der Täufer ist von den Toten auferweckt worden, darum wirken die Wunderkräfte in ihm."

Schlachter Bibel 1951 Und der König Herodes hörte das (denn sein Name ward bekannt), und er sprach: Johannes der Täufer ist von den Toten auferstanden; darum wirken die Wunderkräfte durch ihn!

Bengel NT Und der König Herodes hörte es; denn sein Name ward bekannt. Und er sprach: Johannes der Täufer ist von den Toten auferstanden, und darum sind die Kräfte in ihm wirksam.

Abraham Meister NT Und es hörte der König Herodes, denn Sein Name war bekannt geworden, und er sagte: «Johannes der Täufer ist aus Toten auferweckt worden, und darum wirken die Machttaten in Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Auch der König Herodes hörte von Jesus, denn sein Name war in aller Mund. Einige sagten: "Johannes der Täufer ist von den Toten auferstanden; darum sind die Wunderkräfte in ihm wirksam."

Konkordantes NT [Das] hörte auch der König Herodes (denn Sein Name war öffentlich [bekannt] geworden) und sagte: "Johannes der Täufer ist von [den] Toten erwacht, und deshalb wirken die Kräfte in Ihm!"

Luther 1912 Und es kam vor den König Herodes (denn sein Name war nun bekannt, und er sprach : Johannes der Täufer ist von den Toten auferstanden ; darum tut er solche Taten.

Elberfelder 1905 Und der König Herodes hörte von ihm (denn sein Name war bekannt geworden) und sagte: Johannes der Täufer ist aus den Toten auferstanden, und darum wirken solche Kräfte in ihm.

Grünwaldbibel 1924 Die Kunde drang auch zum König Herodes; war doch sein Name in aller Mund. Er sprach: "Johannes der Täufer ist von den Toten auferstanden. Darum wirken in ihm Gottes Kräfte."

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλοι δε ελεγον οτι ηλειας εστιν αλλοι δε ελεγον οτι προφητης ως εις των προφητων

Interlinearübersetzung Andere aber sagten: Elija ist er; andere aber sagten: Ein Prophet wie einer der Propheten.

Pattloch Bibel Andere jedoch meinten: "Er ist Elias." Wieder andere: "Er ist ein Prophet wie einer von den Propheten."

Schlachter Bibel 1951 Andere aber sprachen: Es ist Elia; wieder andere: Es ist ein Prophet oder wie einer der Propheten.

Bengel NT Andere sprachen: Es ist Elia; andere aber sprachen: Es ist ein Prophet, wie einer der Propheten.

Abraham Meister NT Andere aber sagten: «Es ist Eliah», andere aber sagten: «Es ist ein Prophet, wie einer der Propheten.»

Albrecht Bibel 1926 Andere meinten: "Er ist Elia", wieder andere: "Er ist ein Prophet, ähnlich den Propheten der alten Zeit."

Konkordantes NT Andere aber sagten: "Es ist Elia!" Wieder andere sagten: "Er ist [ein] Prophet wie einer der [alten] Propheten!"

Luther 1912 Etliche aber sprachen : Er ist Elia; etliche aber: Er ist ein Prophet oder einer von den Propheten.

Elberfelder 1905 Andere aber sagten: Es ist Elias; und andere sagten: Es ist ein Prophet, wie einer der Propheten.

Grünwaldbibel 1924 Doch andere behaupteten, er sei Elias; und wieder andere, er sei ein Prophet, wie einer aus den früheren Propheten.

Greek NT Tischendorf 8th Ed ακουσας δε ο ηρωδης ελεγεν ον εγω απεκεφαλισα ιωαννην ουτος ηγερθη

Interlinearübersetzung Gehört habend aber, Herodes sagte: Welchen ich habe enthaupten lassen, Johannes, der ist auferstanden.

Pattloch Bibel Herodes aber, der davon hörte, sagte: "Johannes, den ich enthauptet habe, der wurde auferweckt."

Schlachter Bibel 1951 Da es also Herodes hörte, sprach er: Es ist Johannes, den ich enthauptet habe; der ist von den Toten auferstanden!

Bengel NT Da es aber Herodes hörte, sprach er: Der, den Ich enthauptet habe, Johannes, ist dieser; Er ist von den Toten auferstanden.

Abraham Meister NT Da es aber Herodes hörte, sagte er: «Den ich habe enthaupten lassen, Johannes, der ist auferweckt.»

Albrecht Bibel 1926 Als aber Herodes davon hörte, sprach er: "Es ist Johannes, den ich habe enthaupten lassen; der ist wieder auferstanden!"

Konkordantes NT Als Herodes [davon] hörte, sagte er: "Johannes, den ich enthaupten [ließ], der wurde von den Toten erweckt."

Luther 1912 Da es aber Herodes hörte, sprach er: Es ist Johannes, den ich enthauptet habe; der ist von den Toten auferstanden.

Elberfelder 1905 Als aber Herodes es hörte, sagte er: Johannes, den ich enthauptet habe, dieser ist auferweckt.

Grünwaldbibel 1924 Herodes aber meinte, als er davon hörte: "Johannes, den ich habe enthaupten lassen, ist wieder [von den Toten] auferstanden."

Greek NT Tischendorf 8th Ed αυτος γαρ ο ηρωδης αποστειλας εκρατησεν τον ιωαννην και εδησεν αυτον εν φυλακη δια ηρωδιαδα την γυναικα φιλιππου του αδελφου αυτου οτι αυτην εγαμησεν

Interlinearübersetzung Er nämlich, Herodes, ausgesandt habend, hatte ergriffen Johannes und hatte gebunden ihn im Gefängnis wegen Herodias, der Frau Philippus, seines Bruders, weil sie er geheiratet hatte.

Pattloch Bibel Herodes hatte nämlich den Johannes ergreifen, fesseln und ins Gefängnis werfen lassen wegen der Herodias, der Frau seines Bruders Philippus, da er sie geheiratet hatte.

Schlachter Bibel 1951 Denn er, Herodes, hatte ausgesandt und Johannes greifen und ihn im Gefängnis binden lassen, wegen Herodias, des Weibes seines Bruders Philippus, weil er sie zur Frau genommen hatte.

Bengel NT Denn er selbst, Herodes, hatte hingesandt und Johannes gegriffen und ihn im Gefängnis gebunden, um Herodias willen, des Weibes des Philippus, seines Bruders, daß er sie gefreit hatte.

Abraham Meister NT Denn er, Herodes, hatte gesandt, den Johannes ergriffen und hatte ihn im Gefängnis binden lassen wegen der Herodias, des Weibes seines Bruders Philippus; denn er hatte sie geheiratet.

Albrecht Bibel 1926 Herodes hatte nämlich Johannes festnehmen lassen und in Ketten gefangengehalten wegen Herodias, der Frau seines Bruders Philippus. Die hatte Herodes geheiratet.

Konkordantes NT Denn er, Herodes, hatte [hin]geschickt, sich des Johannes bemächtigt und ihn gebunden in[s] Gefängnis [geworfen] wegen Herodias, der Frau seines Bruders Phililppus, weil er sie geheiratet hatte.

Luther 1912 Er aber, Herodes, hatte ausgesandt und Johannes ergriffen und ins Gefängnis gelegt um der Herodias willen, seines Bruders Philippus Weib; denn er hatte sie gefreit.

Elberfelder 1905 Denn er, Herodes, hatte hingesandt und den Johannes greifen und ihn im Gefängnis binden lassen, um der Herodias willen, des Weibes seines Bruders Philippus, weil er sie geheiratet hatte.

Grünwaldbibel 1924 Eben der Herodes hatte nämlich den Johannes gefangennehmen lassen und im Gefängnis ihn verwahrt wegen der Herodias, dem Weibe des Philippus, seines Bruders, die er geheiratet hatte.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελεγεν γαρ ο ιωαννης τω ηρωδη οτι ουκ εξεστιν σοι εχειν την γυναικα του αδελφου σου

Interlinearübersetzung Denn sagte Johannes zu Herodes: Nicht ist es erlaubt dir, zu haben die Frau deines Bruders.

Pattloch Bibel Denn Johannes hatte zu Herodes gesagt: "Es ist dir nicht erlaubt, deines Bruders Frau zu haben!"

Schlachter Bibel 1951 Denn Johannes hatte zu Herodes gesagt: Es ist dir nicht erlaubt, deines Bruders Weib zu haben!

Bengel NT Denn Johannes sprach zu Herodes: Es ist dir nicht erlaubt, deines Bruders Weib zu haben.

Abraham Meister NT Denn Johannes hatte dem Herodes gesagt: «Es ist nicht erlaubt, das Weib deines Bruders zu haben.»

Albrecht Bibel 1926 Aber Johannes hatte ihm gesagt: "Du darfst deines Bruders Weib nicht zur Frau haben."

Konkordantes NT Johannes [hatte] nämlich dem Herodes gesagt: "Es ist dir nicht erlaubt, die Frau deines Bruders zu haben!"

Luther 1912 Johannes aber sprach zu Herodes : Es ist nicht recht, daß du deines Bruders Weib habest.

Elberfelder 1905 Denn Johannes hatte dem Herodes gesagt: Es ist dir nicht erlaubt, das Weib deines Bruders zu haben.

Grünwaldbibel 1924 Denn Johannes hatte dem Herodes vorgehalten: "Es ist dir nicht erlaubt, das Weib deines Bruders zu haben."

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed η δε ηρωδιας ενειχεν αυτω και ηθελεν αυτον αποκτειναι και ουκ ηδυνατο

Interlinearübersetzung Aber Herodias stellte nach ihm und wollte ihn töten, und nicht konnte sie;

Pattloch Bibel Herodias aber trug es ihm nach und wollte ihn töten, doch sie konnte es nicht;

Schlachter Bibel 1951 Herodias aber stellte ihm nach und wollte ihn töten, und sie vermochte es nicht.

Bengel NT Herodias aber hielt auf ihn und wollte ihn töten und konnte nicht.

Abraham Meister NT Herodias aber grollte ihm und wollte ihn töten, und sie konnte es nicht.

Albrecht Bibel 1926 Deshalb haßte ihn Herodias, und sie wollte ihn zu Tode bringen. Doch das gelang nicht.

Konkordantes NT Herodias trug ihm [das] nach und wollte ihn töten [lassen], konnte es aber nicht;

Luther 1912 Herodias aber stellte ihm nach und wollte ihn töten, und konnte nicht.

Elberfelder 1905 Die Herodias aber trug es ihm nach und wollte ihn töten, und sie konnte nicht;

Grünwaldbibel 1924 Darum war die Herodias auf ihn erbost und hätte ihn gern töten lassen; sie brachte es aber nicht zuwege.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο γαρ ηρωδης εφοβειτο τον ιωαννην ειδως αυτον ανδρα δικαιον και αγιον και συνετηρει αυτον και ακουσας αυτου πολλα ηπορει και ηδεως αυτου ηκουεν

Interlinearübersetzung denn Herodes fürchtete Johannes, kennend ihn als einen gerechten und heiligen Mann, und behütete ihn, und gehört habend ihn, vielfach war er in Verlegenheit, und gerne ihn hörte er.
Pattloch Bibel denn Herodes hatte Scheu vor Johannes, weil er wußte, daß er ein gerechter und heiliger Mann war. Er hielt ihn in Gewahrsam, und sooft er ihn hörte, kam er in große Verlegenheit; doch er hörte ihn gerne.

Schlachter Bibel 1951 Denn Herodes fürchtete den Johannes, weil er wußte, daß er ein gerechter und heiliger Mann war, und er bewachte ihn und gehorchte ihm in manchem und hörte ihn gern.

Bengel NT Denn Herodes scheute sich vor Johannes, indem er wußte, daß er ein gerechter und heiliger Mann war, und nahm ihn in acht; und wenn er ihn hörte, tat er vieles und hörte ihn gern.

Abraham Meister NT Denn Herodes fürchtete den Johannes; er kannte ihn als einen gerechten und heiligen Mann, und er bewachte ihn, und wenn er ihn hörte, war er in großer Verlegenheit, und er hörte ihn gern.

Albrecht Bibel 1926 Denn Herodes hatte Ehrfurcht vor Johannes. Er kannte ihn als einen gerechten und heiligen Mann. Darum nahm er ihn in Schutz. Und oft, wenn er ihn hörte, bekam er starke Gewissensbedenken; trotzdem hörte er ihn gern.

Konkordantes NT denn Herodes fürchtete Johannes, [weil er] wußte, [daß] er ein gerechter und heiliger Mann [war]. Daher hielt er ihn [in Gewahrsam], und [oft, wenn er] ihn gehört hatte, war er [in] großer Verlegenheit, doch hörte er ihn gern.

Luther 1912 Herodes aber fürchtete Johannes; denn er wußte, daß er ein frommer und heiliger Mann war; und verwahrte ihn und gehorchte ihm in vielen Sachen und hörte ihn gern.

Elberfelder 1905 denn Herodes fürchtete den Johannes, da er wußte, daß er ein gerechter und heiliger Mann war, und er verwahrte ihn; und wenn er ihn gehört hatte, so tat er vieles, und er hörte ihn gern.

Grünwaldbibel 1924 Herodes hatte nämlich vor Johannes Ehrfurcht; er wußte, daß er ein gerechter und heiliger Mann war. So nahm er ihn in Schutz. Wenn er ihn anhörte, geriet er oft in Zwiespalt mit sich selbst, und trotzdem hörte er ihn gern.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γενομενης ημερας ευκαιρου οτε ηρωδης τοις γενεσιοις αυτου δειπνον εποησεν τοις μεγαστασιν αυτου και τοις χλιαρχοις και τοις πρωτοις της γαλιλαιας

Interlinearübersetzung Und gekommen war ein geeigneter Tag, als Herodes an seinem Geburtstagsfest ein Gastmahl machte seinen Würdenträgern und den Obersten des Heeres und den Vornehmsten Galiläas

Pattloch Bibel Da kam ein gelegener Tag, als an seinem Geburtstag Herodes seinen Würdenträgern und Offizieren sowie den Vornehmen von Galiläa ein Festmahl gab.

Schlachter Bibel 1951 Als aber ein gelegener Tag kam, da Herodes seinen Großen und Obersten und den Vornehmsten des galiläischen Landes an seinem Geburtstag ein Gastmahl gab,

Bengel NT Und als es einen gelegenen Tag gab, da Herodes auf seinen Jahrestag eine Abendmahlzeit anstellte für seine Gewaltigen und Obersten und Vornehmsten von Galiläa,

Abraham Meister NT Und da ein günstiger Tag kam, da Herodes an seinem Geburtstag ein Mahl machte seinen Großen und den Heerführern und den Ersten von Galiläa,

Albrecht Bibel 1926 Endlich kam für Herodias eine gelegene Stunde; Herodes gab an seinem Geburtstag seinen hohen Würdenträgern und ersten Hauptleuten und den Vornehmen von Galiläa ein Festgelage.

Konkordantes NT Da kam [ein] gelegener Tag, als Herodes seinen Geburtstag [feierte und] seinen Würdenträgern, Obersten und den Ersten Galiläas [ein] Mal veranstaltete.

Luther 1912 Und es kam ein gelegener Tag, daß Herodes auf seinen Jahrestag ein Abendmahl gab den Obersten und Hauptleuten und Vornehmsten in Galiläa.

Elberfelder 1905 Und als ein geeigneter Tag kam, als Herodes an seinem Geburtstage seinen Großen und den Obersten und den Vornehmsten von Galiläa ein Gastmahl machte, und ihre,

Grünwaldbibel 1924 Da kam ein sehr gelegener Tag. An seinem Geburtsfest gab Herodes seinen Würdenträgern, den Obersten und Vornehmsten in Galiläa ein Mahl.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισελθουσης της θυγατρος αυτης της ηρωδιαδος και ορχησαμενης ηρσεν τω ηρωδη και τοις συνανακειμενοις ο δε βασιλευς ειπεν τω κορασιω αιτησον με ο εαν θελης και δωσω σοι

Interlinearübersetzung und hereingekommen war seine Tochter Herodias und getanzt hatte, gefiel sie Herodes und den mit zu Tisch Liegenden.. Sagte der König zu dem Mädchen: Bitte mich, was du willst, und ich werde geben dir;

Pattloch Bibel Als die Tochter jener Herodias eintrat und mit ihrem Tanzen den Beifall des Herodes und der Gäste fand, sprach der König zum Mädchen: "Erbitte von mir, was du willst, und ich will es dir geben."

Schlachter Bibel 1951 da trat die Tochter der Herodias herein und tanzte. Das gefiel dem Herodes und denen, die mit ihm zu Tische saßen. Da sprach der König zu dem Mädchen: Erbitte von mir, was du willst, so will ich es dir geben!

Bengel NT und ihre, der Herodias, Tochter hineingetreten war und getanzt und dem Herodes und denen, die mit zu Tische saßen, gefallen hatte, sprach der König zum Mägdlein: Bitte von mir, was du willst, ich will dir' geben.

Abraham Meister NT Und da ihre, der Herodias, Tochter hereinkam und tanzte, gefiel sie dem Herodes und den Tischgenossen. Der König aber sprach zu dem Mädchen: «Bitte mich, um was du auch willst, und ich werde es dir geben!»

Albrecht Bibel 1926 Da trat die Tochter der Herodias ein und tanzte. Damit gefiel sie Herodes und seinen Gästen. Und der König sprach zu dem Mädchen: "Erbitte von mir, was du willst; du sollst es haben!"

Konkordantes NT Als ihre, der Herodias, Tochter hereinkam und tanzte, gefiel sie Herodes und denen, [die] mit [ihm zu Tisch] lagen. Da sagte der König [zu] dem Mädchen: "[Er]bitte [von] mir was du willst; ich werde [es] dir geben!"

Luther 1912 Da trat hinein die Tochter der Herodias und tanzte, und gefiel wohl dem Herodes und denen die am Tisch saßen. Da sprach der König zu dem Mägdlein: Bitte von mir, was du willst, ich will dir's geben.

Elberfelder 1905 der Herodias, Tochter hereinkam und tanzte, gefiel sie dem Herodes und denen, die mit zu Tische lagen. Und der König sprach zu dem Mägdlein: Bitte von mir, was irgend du willst, und ich werde es dir geben.

Grünwaldbibel 1924 Da trat die Tochter eben der Herodias herein und tanzte. Und dies gefiel Herodes und den Gästen so, daß der König zu dem Mädchen sprach: "Erbitte von mir, was du willst; ich werde es dir geben."

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ωμοσεν αυτη οτι ο εαν με αιτησης δωσω σοι εως ημισους της βασιλειας μου

Interlinearübersetzung und er schwur ihr vielfach: Worum auch immer mich du bittest, werde ich geben dir bis zur Hälfte meines König reiches.

Pattloch Bibel Und er schwor ihr: "Was auch immer du erbittest von mir, ich werde es dir geben, bis zur Hälfte meines Reiches."

Schlachter Bibel 1951 Und er schwor ihr: Was du auch von mir erbitten wirst, das will ich dir geben, bis zur Hälfte meines Königreichs.

Bengel NT Und er schwor ihr: Was du von mir bitten wirst, will ich dir geben, bis auf die Hälfte meines Königreichs.

Abraham Meister NT Und er schwor ihr: «Was du von mir erbittest, werde ich dir geben, bis zur Hälfte meines Königreichs!»

Albrecht Bibel 1926 Ja er schwor ihr: "Was du von mir verlangst, das will ich dir geben, und sei es die Hälfte meines Königreichs."

Konkordantes NT Und er schwor ihr: "Was auch [immer] du [von] mir [er]bittest, [das] werde ich dir geben bis [zur] Hälfte meines Königreichs."

Luther 1912 Und schwur ihr einen Eid: Was du wirst von mir bitten, will ich dir geben, bis an die Hälfte meines Königreiches.

Elberfelder 1905 Und er schwur ihr: Was irgend du von mir bitten wirst, werde ich dir geben, bis zur Hälfte meines Reiches.

Grünwaldbibel 1924 Ja, er schwur ihr: "Was du von mir verlangst, will ich dir geben, und sollte es auch die Hälfte meines Reiches sein."

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθουσα ειπεν τη μητρι αυτης τι αιτησωμαι η δε ειπεν την κεφαλην ιωαννου του βαπτιζοντος

Interlinearübersetzung Und hinausgegangen, sagte sie zu ihrer Mutter: Worum soll ich bitten? Sie aber sagte: Um den Kopf Johannes des Taufenden.

Pattloch Bibel Da ging sie hinaus und sagte zu ihrer Mutter: "Was soll ich erbitten?" Die aber sagte: "Das Haupt des Johannes des Täufers!"

Schlachter Bibel 1951 Da ging sie hinaus und sprach zu ihrer Mutter: Was soll ich erbitten? Diese aber sprach: Das Haupt Johannes des Täufers!

Bengel NT Sie aber ging hinaus und sprach zu ihrer Mutter: Was soll ich bitten? Die sprach: Das Haupt Johannes des Täufers.

Abraham Meister NT Und sie ging hinaus, sprach mit ihrer Mutter: «Was soll ich mir erbitten?» Sie aber sprach: «Das Haupt Johannes des Täufers!»

Albrecht Bibel 1926 Da ging sie hinaus und fragte ihre Mutter: "Was soll ich mir fordern?" Die sagte: "Das Haupt Johannes des Täufers."

Konkordantes NT Da ging sie [hin]aus [und] fragte ihre Mutter: "Was soll ich erbitten?" Sie aber antwortete: "Das Haupt Johannes des Täufers!"

Luther 1912 Sie ging hinaus und sprach zu ihrer Mutter: Was soll ich bitten ? Die sprach: Das Haupt Johannes des Täufers.

Elberfelder 1905 Sie aber ging hinaus und sagte ihrer Mutter: Um was soll ich bitten? Diese aber sprach: Um das Haupt Johannes' des Täufers.

Grünwaldbibel 1924 Sie ging hinaus und fragte ihre Mutter: "Was soll ich verlangen?" Und diese sagte: "Den Kopf Johannes des Täufers."

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισελθουσα ευθως μετα σπουδης προς τον βασιλεα ητησατο λεγουσα θελω ινα εξ αυτης δως μοι επι πινακι την κεφαλην ιωαννου του βαπτιστου

Interlinearübersetzung Und hineingegangen sofort mit Eile zum König, hat sie, sagend: Ich will, daß sofort du gibst mir auf einem Teller den Kopf Johannes des Täufers.

Pattloch Bibel Sogleich ging sie eilends zum König hinein und bat: "Ich möchte, daß du mir sofort auf einer Schüssel das Haupt des Johannes des Täufers gibst."

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald ging sie eilends zum König hinein, bat und sprach: Ich will, daß du mir gäbest jetzt gleich auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers!

Bengel NT Und sie ging alsbald munter hinein zum König, bat und sprach: Ich will, daß du mir gebest gleich jetzt auf einer Platte das Haupt Johannes des Täufers.

Abraham Meister NT Und sie kam sogleich mit Eile zu dem König, erbat sich und sagte: «Ich will, dass du mir sofort gibst auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers!»

Albrecht Bibel 1926 Gleich ging sie in Eile wieder zum König hinein und bat ihn: "Laß mir sofort auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers geben!"

Konkordantes NT Sogleich ging sie in Eile zum König [hin]ein und bat [ihn]: "Ich will, daß du mir unverzüglich auf [einer] Platte das Haupt Johannes des Täufers gebest."

Luther 1912 Und sie ging alsbald hinein mit Eile zum König, bat und sprach: Ich will, daß du mir gebest jetzt zur Stunde auf einer Schüssel das Haupt Johannes des Täufers.

Elberfelder 1905 Und sie ging alsbald mit Eile zu dem König hinein und bat und sagte: Ich will, daß du mir sofort auf einer Schüssel das Haupt Johannes' des Täufers gebest.

Grünwaldbibel 1924 Alsdann trat sie voll Eifer vor den König hin und bat: "Ich will, laß mir sogleich auf einer Schüssel den Kopf Johannes des Täufers geben."

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και περιλυπος γενομενος ο βασιλευς δια τους ορκους και τους ανακειμενους ουκ ηθελησεν αθετησαι αυτην

Interlinearübersetzung Und tiefbetrübt geworden, der König wegen der Eidesworte und der zu Tisch Liegenden nicht wollte abweisen sie;

Pattloch Bibel Da wurde der König sehr bedrückt; jedoch um der Schwüre und der Tischgenossen willen wollte er sie nicht abweisen.

Schlachter Bibel 1951 Da ward der König sehr betrübt; doch um des Eides und um derer willen, die mit ihm zu Tische saßen, wollte er sie nicht abweisen.

Bengel NT Und der König ward sehr betrübt, aber um des Eides willen und derer, die mit zu Tische saßen, wollte er sie nicht abweisen.

Abraham Meister NT Und obgleich der König sehr betrübt wurde, wollte er es ihr wegen der Eidschwüre und der Tischgenossen nicht abschlagen.

Albrecht Bibel 1926 Da ward der König aufs tiefste betrübt. Aber um seines Eides und seiner Gäste willen wollte er ihr die Bitte nicht versagen.

Konkordantes NT Obwohl der König tief betrübt wurde, wollte er sie um der Eide und der mit [ihm zu Tisch] Liegenden willen nicht abweisen.

Luther 1912 Der König war betrübt; doch um des Eides willen und derer, die am Tische saßen, wollte er sie nicht lassen eine Fehlbitte tun.

Elberfelder 1905 Und der König wurde sehr betrübt; doch um der Eide und um derer willen, die mit zu Tische lagen, wollte er sie nicht zurückweisen.

Grünwaldbibel 1924 Da ward der König tief bestürzt; jedoch seiner Schwüre und der Gäste wegen wollte er sie nicht abweisen.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως αποστειλας ο βασιλευς σπεκουλατορα επεταξεν ενεγκαι την κεφαλην αυτου

Interlinearübersetzung und sofort sendend der König Scharfrichter, befahl, zu bringen seinen Kopf. Und hingegangen, enthauptete er ihn im Gefängnis

Pattloch Bibel Und so schickte der König gleich darauf einen Henker weg und befahl, sein Haupt zu bringen. Der ging hin, enthauptete ihn im Gefängnis

Schlachter Bibel 1951 Und der König schickte alsbald einen von der Wache hin und befahl, sein Haupt zu bringen.

Bengel NT Und bald schickte der König einen Trabanten hin und hieß sein Haupt herbringen. Der ging hin und enthauptete ihn in dem Gefängnis

Abraham Meister NT Und sogleich sandte der König einen Leibwächter, er befahl, sein Haupt zu bringen! Und er ging hin, enthauptete ihn im Gefängnis.

Albrecht Bibel 1926 So sandte denn der König auf der Stelle einen seiner Leibwächter hin mit dem Befehl, des Johannes Haupt zu bringen. Der ging und enthauptete ihn im Gefängnis.

Konkordantes NT So schickte der König sogleich [einen] Leibwächter [aus mit der] Anordnung, sein Haupt zu bringen. Der ging hin, enthauptete ihn im Gefängnis,

Luther 1912 Und alsbald schickte hin der König den Henker und hieß sein Haupt herbringen . Der ging hin und enthauptete ihn im Gefängnis

Elberfelder 1905 Und alsbald schickte der König einen von der Leibwache und befahl, sein Haupt zu bringen.

Grünwaldbibel 1924 Der König schickte sogleich einen Henker weg mit dem Befehl, seinen Kopf zu bringen. Der ging hinweg und enthauptete ihn im Gefängnis

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απελθων απεκεφαλισεν αυτον εν τη φυλακη και ηνεγκεν την κεφαλην αυτου επι πινακι και εδωκεν αυτην τω κορασιω και το κορασιον εδωκεν αυτην τη μητρι αυτης

Interlinearübersetzung und brachte seinen Kopf auf einem Teller und gab ihn dem Mädchen, und das Mädchen gab ihn seiner Mutter.

Pattloch Bibel und brachte sein Haupt auf einer Schüssel, gab es dem Mädchen, und das Mädchen gab es seiner Mutter.

Schlachter Bibel 1951 Dieser ging hin und enthauptete ihn im Gefängnis und brachte sein Haupt auf einer Schüssel und gab es dem Mädchen, und das Mädchen gab es seiner Mutter.

Bengel NT und brachte sein Haupt auf einer Platte und gab es dem Mägdlein, und das Mägdlein gab es ihrer Mutter.

Abraham Meister NT Und er brachte sein Haupt auf einer Schüssel, und er gab es dem Mädchen, und das Mädchen gab es ihrer Mutter.

Albrecht Bibel 1926 Dann brachte er sein Haupt auf einer Schüssel und gab es dem Mädchen, und das Mädchen gab's ihrer Mutter.

Konkordantes NT brachte sein Haupt auf [einer] Platte und gab es dem Mädchen, und das Mädchen gab es ihrer Mutter.

Luther 1912 und trug her sein Haupt auf einer Schüssel und gab's dem Mägdlein, und das Mägdlein gab's ihrer Mutter.

Elberfelder 1905 Der aber ging hin und enthauptete ihn im Gefängnis; und er brachte sein Haupt auf einer Schüssel und gab es dem Mägdlein, und das Mägdlein gab es ihrer Mutter.

Grünwaldbibel 1924 und brachte seinen Kopf auf einer Schüssel, gab ihn dem Mädchen, und das Mädchen gab ihn seiner Mutter.

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ακουσαντες οι μαθηται αυτου ηλθαν και ηραν το πτωμα αυτου και εθηκαν αυτο εν μνημειω

Interlinearübersetzung Und gehört habend, seine Jünger kamen und holten seinen Leichnam und legten ihn in ein Grab.

Pattloch Bibel Als seine Jünger davon hörten, kamen sie, holten seinen Leichnam und setzten ihn bei in einem Grabe.

Schlachter Bibel 1951 Und als seine Jünger es hörten, kamen sie und nahmen seinen Leichnam und legten ihn in ein Grab.

Bengel NT Und da seine Jünger es hörten, kamen sie und nahmen seinen toten Körper und legten ihn in ein Grab.

Abraham Meister NT Und da es seine Jünger hörten, kamen sie und nahmen seinen Leichnam und legten ihn in ein Grab.

Albrecht Bibel 1926 Als die Jünger des Johannes dies erfuhren, da kamen sie, holten seinen Leichnam und begruben ihn.

Konkordantes NT Als seine Jünger [dies] hörten, kamen sie, nahmen seinen Leichnam und legten ihn in ein Grab.

Luther 1912 Und da das seine Jünger hörten, kamen sie und nahmen seinen Leib, und legten ihn in ein Grab.

Elberfelder 1905 Und als seine Jünger es hörten, kamen sie und hoben seinen Leichnam auf und legten ihn in eine Gruft.

Grünwaldbibel 1924 Als seine Jünger davon hörten, kamen sie und holten seinen Leichnam und bargen ihn in einem Grabe.

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και συναγονται οι αποστολοι προς τον ιησουν και απηγγειλαν αυτω παντα οσα εποιησαν και εδιδαξαν

Interlinearübersetzung Und sich versammeln die Apostel bei Jesus und berichteten ihm alles, was sie getan hatten und was sie gelehrt hatten.

Pattloch Bibel Die Apostel fanden sich wieder bei Jesus ein und berichteten ihm alles, was sie getan und was sie gelehrt hatten.

Schlachter Bibel 1951 Und die Apostel versammelten sich bei Jesus und verkündigten ihm alles, was sie getan und gelehrt hatten.

Bengel NT Und die Apostel versammeln sich zu Jesu und verkündigten ihm alles, was sie getan und auch, was sie gelehrt hatten.

Abraham Meister NT Und die Apostel versammelten sich zu Jesus, und sie verkündigten Ihm alles, was sie getan und was sie gelehrt hatten.

Albrecht Bibel 1926 Die Apostel berichteten Jesus bei ihrer Rückkehr alles, was sie getan und gelehrt hatten.

Konkordantes NT Die Apostel [ver]sammelten sich dann [wieder] bei Jesus und berichteten Ihm alles, was sie getan und was sie gelehrt hatten.

Luther 1912 Und die Apostel kamen zu Jesu zusammen und verkündigten ihm das alles und was sie getan und gelehrt hatten.

Elberfelder 1905 Und die Apostel versammeln sich zu Jesu; und die berichteten ihm alles, was sie getan und was sie gelehrt hatten.

Grünwaldbibel 1924 Nun kehrten die Apostel wiederum zu Jesus zurück und erzählten ihm alles, was sie gewirkt und gepredigt hatten.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις δευτε υμεις αυτοι κατ ιδιαν εις ερημον τοπον και αναπαυσασθε ολιγον ησαν γαρ οι ερχομενοι και οι υπαγοντες πολλοι και ουδε φαγειν ευκαιρουσιν

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: Kommt mit, ihr selbst für euch allein, an einen einsamen Ort und ruht euch aus ein wenig! Denn waren die Kommenden und die Weggehenden viele, und nicht einmal zu essen hatten sie Zeit.

Pattloch Bibel Da sprach er zu ihnen: "Kommt her, ihr für euch allein, an einen abgelegenen Ort und ruht ein wenig aus!" Denn derer, die kamen und gingen, waren so viele, daß sie nicht einmal Zeit hatten zu essen.

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Kommet ihr allein abseits an einen einsamen Ort und ruhet ein wenig! Denn es waren viele, die ab und zuzogen, und sie hatten nicht einmal Zeit zu essen.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Kommet Ihr selber besonders her an einen wüsten Ort und ruhet ein wenig. Denn ihrer waren viel, die zu und abgingen, und sie hatten auch nicht zu essen gelegene Zeit.

Abraham Meister NT Und Er sagte zu ihnen: «Kommt ihr allein an einen wüsten Ort und ruht ein wenig!» Denn es waren der Kommenden und der Gehenden viele, und sie hatten keine Zeit zum Essen.

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu ihnen: "Kommt, laßt uns allein in eine menschenleere Gegend gehen: da ruht ein wenig!" Denn es war ein ständiges Kommen und Gehen, und sie fanden nicht einmal Zeit zum Essen.

Konkordantes NT Da sagte Er [zu] ihnen: "Herzu, ihr [allein] für euch! [Kommt] an [eine] einsame Stätte und ruht [ein] wenig!" Denn es waren viele, die kamen und gingen, und nicht einmal zu[m] Essen hatten sie Gelegenheit.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Lasset uns besonders an eine wüste Stätte gehen und ruhet ein wenig. Denn ihrer waren viele, die ab und zu gingen; und sie hatten nicht Zeit genug, zu essen.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Kommet ihr selbst her an einen öden Ort besonders und ruhet ein wenig aus. Denn derer, die da kamen und gingen, waren viele, und sie fanden nicht einmal Zeit, um zu essen.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Kommt mit, ihr ganz allein, an einen abgelegenen Ort und ruht euch ein wenig aus." Denn viele gingen ab und zu, so daß sie nicht einmal Zeit zum Essen hatten.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απηλθον εις ερημον τοπον τω πλοιω κατ ιδιαν

Interlinearübersetzung Und sie fuhren weg im Boot an einen einsamen Ort für sich allein.

Pattloch Bibel Sie fuhren in einem Schiff für sich allein an einen abgelegenen Ort.

Schlachter Bibel 1951 Und sie fuhren allein zu Schiff an einen einsamen Ort.

Bengel NT Und sie fuhren hin an einen wüsten Ort, mit dem Schiff besonders.

Abraham Meister NT Und sie gingen weg in das Schiff, an einen wüsten Ort für sich.

Albrecht Bibel 1926 Da fuhren sie allein in ihrem Boot an einen abgelegenen Ort .

Konkordantes NT So fuhren sie im Schiff an [eine] einsame Stätte, für sich [allein].

Luther 1912 Und er fuhr da in einem Schiff zu einer wüsten Stätte besonders.

Elberfelder 1905 Und sie gingen hin in einem Schiffe an einen öden Ort besonders;

Grünwaldbibel 1924 Sie fuhren also für sich allein in einem Boot an einen abgelegenen Ort.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειδον αυτους υπαγοντας και επεγνωσαν αυτους πολλοι και πεζη απο πασων των πολεων συνεδραμον εκει και προηλθον αυτους

Interlinearübersetzung Und sahen sie wegfahrend und bemerkten viele, und zu Fuß von allen Städten liefen sie zusammen dorthin und kamen zuvor ihnen.

Pattloch Bibel Doch man sah sie wegfahren, und viele erfuhren davon und strömten zu Fuß aus allen Städten dorthin zusammen und kamen eher an als sie.

Schlachter Bibel 1951 Und viele sahen sie wegfahren und merkten es; und sie liefen aus allen Städten zu Fuß dort zusammen und kamen ihnen zuvor.

Bengel NT Und sie sahen sie wegfahren, und viele kannten ihn; und zu Fuß von allen Städten liefen sie miteinander dahin und kamen ihnen zuvor und kamen zu ihm zusammen.

Abraham Meister NT Und sie sahen sie weggehen, und es erkannten Ihn viele, und aus allen Städten liefen sie miteinander dorthin zu Fuß, und sie versammelten sich zu Ihm.

Albrecht Bibel 1926 Aber viele sahen sie abfahren und erkannten sie. So kam es, daß aus allen Städten dort, wohin das Boot steuerte, Leute zu Fuß zusammenliefen und noch vor ihnen den Ort erreichten.

Konkordantes NT Doch viele [hatten] sie wegfahren sehen und sie erkannt. Daher liefen sie zu Fuß aus allen Städten dort zusammen und kamen ihnen [zu]vor.

Luther 1912 Und das Volk sah sie wegfahren; und viele kannten ihn und liefen dahin miteinander zu Fuß aus allen Städten und kamen ihnen zuvor und kamen zu ihm.

Elberfelder 1905 und viele sahen sie wegfahren und erkannten sie, und liefen zu Fuß von allen Städten dorthin zusammen und kamen ihnen zuvor.

Grünwaldbibel 1924 Doch viele sahen, wie sie von dannen gingen, und erkannten ihre Absicht. Aus allen Städten strömten sie dorthin zu Fuß zusammen und kamen noch vor ihnen an.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθων ειδεν πολυν οχλον και εσπλαγχνισθη επ αυτους οτι ησαν ως προβατα μη εχοντα ποιμενα και ηρξατο διδασκειν αυτους πολλα

Interlinearübersetzung Und ausgestiegen, sah er eine zahlreiche Menge, und es ergriff ihn Erbarmen mit ihnen, weil sie waren wie Schafe nicht habende einen Hirten, und er begann, zu lehren sie vielfach.

Pattloch Bibel Als er nun ausstieg, sah er das viele Volk und bekam Mitleid mit ihnen, weil sie wie Schafe waren, die keinen Hirten haben, und er begann, sie vieles zu lehren.

Schlachter Bibel 1951 Und als Jesus ausstieg, sah er eine große Menge Volks und hatte Erbarmen mit ihnen; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben; und er fing an, sie vieles zu lehren.

Bengel NT Und Jesus ging heraus und sah viel Volks, und es jammerte ihn derselben, weil sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben; und er fing an, sie vieles zu lehren.

Abraham Meister NT Und da Er hinausging, sah Er eine große Volksmenge, und Er hatte Erbarmen mit ihnen; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben, und Er fing an, sie vieles zu lehren.

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus aus dem Boot stieg, sah er eine große Schar. Er empfand tiefes Mitleid bei dem Anblick der Leute, denn sie waren wie Schafe ohne Hirten . Und er begann, sie über vieles zu belehren.

Konkordantes NT Bei[m] Aussteigen gewährte sie Jesus [eine] große Volksmenge, und sie jammerte Ihn; d[enn] sie waren wie Schafe, [die] keinen Hirten hatten; und Er begann, sie vieles zu lehren.

Luther 1912 Und Jesus ging heraus und sah das große Volk; und es jammerte ihn derselben; denn sie waren wie die Schafe, die keinen Hirten haben; und er fing an eine lange Predigt.

Elberfelder 1905 Und als Jesus aus dem Schiffe trat, sah er eine große Volksmenge und wurde innerlich bewegt über sie; denn sie waren wie Schafe, die keinen Hirten haben. Und er fing an, sie vieles zu lehren.

Grünwaldbibel 1924 Er stieg aus und sah die große Menge, und er empfand ein herzliches Erbarmen über sie; sie waren wie Schafe ohne Hirten. Und er begann, sie mancherlei zu lehren.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηδη ωρας πολλης γενομενης προσελθοντες αυτω οι μαθηται αυτου ελεγον οτι ερημος εστιν ο τοπος και ηδη ωρα πολλη

Interlinearübersetzung Und schon Zeit viel geworden war, gekommen zu ihm, seine Jünger sagten: Einsam ist der Ort und schon Zeit viel;

Pattloch Bibel Als es schon spät geworden war, traten seine Jünger zu ihm und sagten: "Die Gegend ist abgelegen, und es ist schon spät.

Schlachter Bibel 1951 Und als nun der Tag fast dahin war, traten seine Jünger zu ihm und sagten: Dieser Ort ist öde, und der Tag ist fast dahin.

Bengel NT Und da es schon weit mit den Tagesstunden gekommen war, traten seine Jünger zu ihm und sprachen: Wüste ist der Ort, und es ist schon späte Stunde.

Abraham Meister NT Und da es schon spät geworden war, kamen Seine Jünger zu Ihm und sagten: Das ist ein wüster Ort, und es ist schon spät an der Zeit!

Albrecht Bibel 1926 Als der Tag zur Neige ging, traten seine Jünger zu ihm und sprachen: "Die Gegend hier ist unbewohnt, und es ist schon spät.

Konkordantes NT Als [die] Stunde schon vorgerückt war, traten Seine Jünger zu Ihm [und] sagten: "Die Stätte ist öde und [die] Stunde schon vorgeückt;

Luther 1912 Da nun der Tag fast dahin war, traten seine Jünger zu ihm und sprachen : Es ist wüst hier, und der Tag ist nun dahin;

Elberfelder 1905 Und als es schon spät am Tage war, traten seine Jünger zu ihm und sagen: Der Ort ist öde, und es ist schon spät am Tage;

Grünwaldbibel 1924 Als es schon spät geworden war, traten seine Jünger zu ihm hin und sprachen: "Einsam ist der Ort und auch die Zeit schon vorgerückt.

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed απολυσον αυτους ινα απελθοντες εις τους κυκλω αγρους και κωμας αγορασωσιν εαυτοις τι φαγωσιν

Interlinearübersetzung entlasse sie, damit, hingegangen in die i im Umkreis Höfe und Dörfer, sie kaufen sich, was sie essen sollen!

Pattloch Bibel Entlasse sie, damit sie in die umliegenden Höfe und Dörfer gehen und sich etwas kaufen zum Essen."

Schlachter Bibel 1951 Entlasse sie, damit sie in die Gehöfte und Dörfer ringsumher gehen und sich Brot kaufen; denn sie haben nichts zu essen.

Bengel NT Gib ihnen Urlaub, daß sie hingehen in die umherliegenden Dörfer und Flecken, und sich Brote kaufen; denn sie haben nichts zu essen.

Abraham Meister NT Entlasse sie, dass sie hingehen in die Ackerhöfe ringsum und in die Dörfer, dass sie sich selbst kaufen, was sie essen!

Albrecht Bibel 1926 Laß deshalb die Leute ziehen, damit sie in die umliegenden Gehöfte und Dörfer gehen und sich Lebensmittel kaufen."

Konkordantes NT entlasse sie, damit sie in die Gehöfte und Dörfer ringsum[her] gehen und sich Brot kaufen; denn sie haben nichts, was sie essen könnten."

Luther 1912 laß sie von dir, daß sie hingehen umher in die Dörfer und Märkte und kaufen sich Brot, denn sie haben nichts zu essen.

Elberfelder 1905 entlaß sie, auf daß sie hingehen auf das Land und in die Dörfer ringsum und sich Brote kaufen, denn sie haben nichts zu essen.

Grünwaldbibel 1924 Entlaß sie! Sie mögen in die Dörfer und die Flecken hier im Umkreis gehen und Nahrung für sich kaufen."

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε αποκριθεις ειπεν αυτοις δοτε αυτοις υμεις φαγειν και λεγουσιν αυτοις απελθοντες αγορασωμεν δηναριων διακοσιων αρτους και δωσομεν αυτοις φαγειν

Interlinearübersetzung Er aber, antwortend, sagte zu ihnen: Gebt ihnen ihr zu essen! Und sie sagen zu ihm: Hingegangen, sollen wir kaufen um zweihundert Denare Brote, und sollen wir geben ihnen zu essen?

Pattloch Bibel Er aber antwortete ihnen: "Gebt ihr ihnen zu essen!" Da sagten sie zu ihm: "Sollen wir hingehen und für zweihundert Denare Brot kaufen und ihnen zu essen geben?"

Schlachter Bibel 1951 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebet ihr ihnen zu essen! Und sie sprachen zu ihm: Sollen wir hingehen und für zweihundert Denare Brot kaufen und ihnen zu essen geben?

Bengel NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihnen Ihr zu essen. Und sie sprachen zu ihm: Sollen wir hingehen und für zweihundert Zehner Brote kaufen und ihnen zu essen geben?

Abraham Meister NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen! Und sie sprachen ZL Ihm: Sollen wir hingehen und für zweihundert Denare Brote kaufen und wir ihnen zu essen geben?

Albrecht Bibel 1926 Er aber antwortete: "Gebt ihr ihnen doch zu essen!" Da entgegneten sie ihm: "Sollen wir hingehen und für zweihundert Silberlinge Brot kaufen und ihnen zu essen geben?"

Konkordantes NT Er aber antwortete ihnen: "Gebt ihr ihnen zu essen!" Darauf erwiderten sie ihm: "Sollen wir hingehen [und für] zweihundert Denare Brot kaufen, um ihnen zu Essen [zu] geben?"

Luther 1912 Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebt ihr ihnen zu essen. Und sie sprachen zu ihm: Sollen wir denn hingehen und für 200 Groschen Brot kaufen und ihnen zu essen geben?

Elberfelder 1905 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Gebet ihr ihnen zu essen. Und sie sagen zu ihm: Sollen wir hingehen und für zweihundert Denare Brote kaufen und ihnen zu essen geben?

Grünwaldbibel 1924 Er aber sprach zu ihnen: "Gebt ihr ihnen zu essen!" Da sagten sie zu ihm: "Sollen wir denn gehen und Brot für zweihundert Zehner kaufen und ihnen dann zu essen geben?"

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε λεγει αυτοις ποσους αρτους εχετε υπαγετε ιδετε και γνοντες λεγουσιν πεντε και δυο ιχθυα

Interlinearübersetzung Er aber sagt zu ihnen: Wieviele Brote habt ihr? Geht hin, seht nach! Und erkundet habend, sagen sie: Fünf, und zwei Fische.

Pattloch Bibel Er aber sprach zu ihnen: "Wie viele Brote habt ihr? Geht hin und seht nach!" Sie stellten es fest und sagten: "Fünf und zwei Fische."

Schlachter Bibel 1951 Er aber sprach zu ihnen: Wie viele Brote habt ihr? Gehet hin und sehet! Und als sie es erkundigt hatten, sprachen sie: Fünf, und zwei Fische.

Bengel NT Er aber spricht zu ihnen: Wieviel Brote habt ihr? Gehet hin und sehet. Und da sie es erkundet hatten, sprachen sie: Fünf, und zwei Fische.

Abraham Meister NT Er aber sprach zu ihnen: Wie viel Brote habt ihr? Geht hin und seht! Und da sie es wussten, sagten sie: Fünf, und zwei Fische!

Albrecht Bibel 1926 Da fragte er sie: "Wieviel Brote habt ihr? Geht hin, seht nach!" Sie sahen nach und sagten: "Fünf und außerdem zwei Fische."

Konkordantes NT Er fragte sie nun: "Wie viele Brote habt ihr? Geht hin und seht nach!" Als [sie es]erfahren hatten, berichteten sie Ihm: "Fünf [Brote] und zwei Fische."

Luther 1912 Er aber sprach zu ihnen: Wieviel Brote habt ihr? Gehet hin und sehet! Und da sie es erkundet hatten, sprachen sie: Fünf, und zwei Fische.

Elberfelder 1905 Er aber spricht zu ihnen: Wie viele Brote habt ihr? Gehet hin und sehet. Und als sie es wußten, sagen sie: Fünf, und zwei Fische.

Grünwaldbibel 1924 Er fragte sie: "Wieviel Brote habt ihr? Geht und seht nach!" Sie sahen nach und sagten: "Fünf, und zwei Fische."

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επεταξεν αυτοις ανακλιναι παντας συμποσια συμποσια επι τω χλωρω χορτω

Interlinearübersetzung Und er befahl ihnen, sich lagern zu lassen alle, Eßgruppen, Eßgruppen, auf dem grünen Gras.

Pattloch Bibel Da befahl er ihnen, es sollten alle sich niederlassen, nach Eßgemeinschaften verteilt auf dem grünen Rasen.

Schlachter Bibel 1951 Und er befahl ihnen, daß sich alle nach Tischgesellschaften ins grüne Gras setzen sollten.

Bengel NT Und er gebot ihnen, daß sie sollten alle hinsetzen, reihenweis, auf dem grünen Gras.

Abraham Meister NT Und Er ordnete ihnen an, sich alle zu lagern, Tischgesellschaft an Tischgesellschaft, auf dem grünen Grase!

Albrecht Bibel 1926 Da befahl er ihnen, alle sollten sich gruppenweise auf dem grünen Rasen lagern.

Konkordantes NT Da ordnete Er an, sie [sollten] sich alle auf dem grünen Gras lagern, [Tisch]gesellschaft [neben Tisch]gesellschaft.

Luther 1912 Und er gebot ihnen, daß sie sich alle lagerten, tischweise, auf das grüne Gras.

Elberfelder 1905 Und er befahl ihnen, daß sie alle sich lagern ließen, in Gruppen, auf dem grünen Grase.

Grünwaldbibel 1924 Dann ließ er alle in Gruppen auf dem grünen Rasen sich lagern.

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ανεπεσαν πρασιαι πρασιαι κατα εκατον και κατα πεντηκοντα

Interlinearübersetzung Und sie lagerten sich, Abteilungen, Abteilungen, je hundert und je fünfzig.

Pattloch Bibel Und sie ließen sich nieder in Gruppen zu hundert und zu fünfzig.

Schlachter Bibel 1951 Und sie setzten sich gruppenweise, zu hundert und zu fünfzig.

Bengel NT Und sie setzten sich, gassenweis, bei Hunderten und bei Fünfzigen.

Abraham Meister NT Und sie ließen sich nieder beetweise von je hundert und je fünfzig.

Albrecht Bibel 1926 Und sie setzten sich in Scharen zu hundert und zu fünfzig nieder.

Konkordantes NT So ließen sie sich gruppenweise zu hundert und zu fünfzig nieder.

Luther 1912 Und sie setzten sich nach Schichten, je 100 und 100, 50 und 50.

Elberfelder 1905 Und sie lagerten sich in Abteilungen zu je hundert und je fünfzig.

Grünwaldbibel 1924 Sie ließen sich nun Reih' an Reihe nieder, zu je hundert und je fünfzig.

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λαβων τους πεντε αρτους και τους δυο ιχθυας αναβλεψας εις τον ουρανον ευλογησεν και κατεκλασεν τους αρτους και εδιδου τοις μαθηταις ινα παρατιθωσιν αυτοις και τους δυο ιχθυας εμερισεν πασιν

Interlinearübersetzung Und genommen habend die fünf Brote und die zwei Fische, hinaufgesehen habend in den Himmel, sprach er den Mahlseggen und zerbrach die Brote und gab seinen Jüngern, daß sie vorlegten ihnen, und die zwei Fische teilte er unter alle.

Pattloch Bibel Er aber nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf, sprach den Seggen, brach die Brote und reichte sie den Jüngern zum Austeilen an sie; auch die zwei Fische verteilte er unter alle.

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel empor und dankte, brach die Brote und gab sie seinen Jüngern, damit sie sie ihnen vorlegten; auch die zwei Fische teilte er unter alle.

Bengel NT Und er nahm die fünf Brote und die zwei Fische und sah auf gen Himmel und segnete sie; und brach die Brote und gab sie den Jüngern, daß sie ihnen vorlegten, und die zwei Fische teilte er unter alle.

Abraham Meister NT Und Er nahm die fünf Brote und die zwei Fische, und Er blickte auf gen Himmel, segnete und brach die Brote und gab Seinen Jüngern dass sie ihnen vorlegten; und die zwei Fische teilte Er unter allen.

Albrecht Bibel 1926 Nun nahm er die fünf Brote und die beiden Fische, sah auf zum Himmel und sprach den Lobpreis. Dann brach er die Brote und gab sie seinen Jüngern, damit sie sie den Leuten vorlegten. Auch die beiden Fische teilte er unter sie alle.

Konkordantes NT Dann nahm Er die fünf Brote und die zwei Fische, blickte zum Himmel auf, segnete und brach die Brote in Stücke und gab [sie] Seinen Jüngern, damit [sie] ihnen vorsetzen; auch teilte Er allen die zwei Fische [aus].

Luther 1912 Und er nahm die fünf Brote und zwei Fische und sah auf zum Himmel und dankte und brach die Brote und gab sie den Jüngern, daß sie ihnen vorlegten; und die zwei Fische teilte er unter sie alle.

Elberfelder 1905 Und er nahm die fünf Brote und die zwei Fische, blickte auf gen Himmel, segnete und brach die Brote und gab sie seinen Jüngern, auf daß sie ihnen vorlegten; und die zwei Fische verteilte er unter alle.

Grünwaldbibel 1924 Dann nahm er die fünf Brote und die zwei Fische; er sah zum Himmel auf, segnete und brach die Brote und gab sie den Jüngern, um sie ihnen vorzulegen. Auch die zwei Fische ließ er unter alle verteilen.

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εφαγον παντες και εχορτασθησαν

Interlinearübersetzung Und sie aßen alle und wurden gesättigt,

Pattloch Bibel Und alle aßen und wurden satt,

Schlachter Bibel 1951 Und sie aßen alle und wurden satt.

Bengel NT Und sie aßen alle und wurden satt;

Abraham Meister NT Und sie alle aßen, und sie wurden satt.

Albrecht Bibel 1926 So aßen alle und wurden satt.

Konkordantes NT Da aßen sie alle und wurden satt.

Luther 1912 Und sie aßen alle und wurden satt.

Elberfelder 1905 Und sie aßen alle und wurden gesättigt.

Grünwaldbibel 1924 Und alle aßen und wurden satt;

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηραν κλασματων δωδεκα κοφινων πληρωματα και απο των ιχθυων

Interlinearübersetzung und sie hoben auf Brocken, von zwölf Körben Füllung, und von den Fischen.

Pattloch Bibel und sie hoben an abgebrochenen Stücken zwölf volle Körbe auf, auch von den Fischen.

Schlachter Bibel 1951 Und sie hoben auf an Brocken zwölf Körbe voll, und von den Fischen.

Bengel NT und sie hoben zwölf Körblein voll Brocken auf und von den Fischen.

Abraham Meister NT Und sie hoben die Brocken auf, zwölf gefüllte Körbe, und von den Fischen.

Albrecht Bibel 1926 Ja man las noch zwölf große Körbe voll Brocken auf, dazu auch Überbleibsel von den Fischen.

Konkordantes NT [Die] Brocken aber hoben sie auf ([was] zwölf Tragkörbe füllte), [dazu] auch von den Fischen.

Luther 1912 Und sie hoben auf die Brocken, zwölf Körbe voll, und von den Fischen.

Elberfelder 1905 Und sie hoben auf an Brocken zwölf Handkörbe voll, und von den Fischen.

Grünwaldbibel 1924 ja, noch zwölf Körbe trugen sie hinweg, voll mit Stücken, auch von den Fischen.

44

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ησαν οι φαγοντες τους αρτους πεντακιςχιλιοι ανδρες

Interlinearübersetzung Und waren die gegessen Habenden die Brote fünftausend Männer.

Pattloch Bibel Es waren derer, die von den Broten gegessen hatten, fünftausend Männer.

Schlachter Bibel 1951 Und die, welche die Brote gegessen hatten, waren fünftausend Männer.

Bengel NT Und die die Brote gegessen hatten, derer waren fünftausend Mann.

Abraham Meister NT Und es waren, die da die Brote aßen, fünftausend Männer.

Albrecht Bibel 1926 Die aber von den Broten gegessen hatten, deren Zahl betrug fünftausend Mann.

Konkordantes NT Und die [von] den Broten gegessen hatten, waren fünftausend Männer.

Luther 1912 Und die da gegessen hatten, waren 5000 Mann.

Elberfelder 1905 Und es waren derer, welche von den Broten gegessen hatten, fünftausend Männer.

Grünwaldbibel 1924 Derer, die gegessen hatten, waren es fünftausend Männer.

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως ηναγκασεν τους μαθητας αυτου εμβηναι εις το πλοιον και προαγειν εις το περαν προς βηθσαιδαν εως αυτος απολυει τον οχλον

Interlinearübersetzung Und sofort nötigte er seine Jünger, einzusteigen in das Boot und vorauszufahren an das jenseitige nach Betsaida, während er selbst entlasse die Menge.

Pattloch Bibel Sogleich drängte er seine Jünger, einzusteigen ins Schiff und ihm vorauszufahren hinüber nach Betsaida, indes er selbst das Volk entlassen wolle.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald nötigte er seine Jünger, in das Schiff zu steigen und vor ihm ans jenseitige Ufer, nach Betsaida, voraus zu fahren, bis er das Volk entlassen hätte.

Bengel NT Und alsbald nötigte er seine Jünger, daß sie in das Schiff träten und vorher hinüberführen gen Betsaida, bis Er das Volk entließe.

Abraham Meister NT Und sogleich nötigte Er Seine Jünger, in das Schiff zu steigen und vorauszugehen an da; jenseitige Ufer nach Betsaida hin, bis Er die Volksmenge entlassen habe.

Albrecht Bibel 1926 Gleich darauf drängte er seine Jünger, in das Boot zu gehen und an das andere Ufer nach Betsaida vorauszufahren, während er selbst das Volk entlassen wollte.

Konkordantes NT Sogleich nötigte Er Seine Jünger, in das Schiff zu steigen und an das jenseitige [Ufer] nach Betsaida vorauszufahren, während Er die Volksmenge entlassen [wollte].

Luther 1912 Und alsbald trieb er seine Jünger, daß sie in das Schiff träten und vor ihm hinüberführen gen Betsaida, bis daß er das Volk von sich ließe.

Elberfelder 1905 Und alsbald nötigte er seine Jünger, in das Schiff zu steigen und an das jenseitige Ufer nach Betsaida vorauszufahren, während er die Volksmenge entläßt.

Grünwaldbibel 1924 Sogleich drängte er die Jünger, in das Boot zu steigen und an das andere Ufer nach Betsaida weiterzufahren, ihm voraus, während er selbst die Scharen entlassen wollte.

46

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποταξαμενος αυτοις απηλθεν εις το ορος προσευξασθαι

Interlinearübersetzung Und Abschied genommen habend von ihnen, ging er weg auf den Berg zu beten.

Pattloch Bibel Als er sie verabschiedet hatte, zog er sich auf den Berg zurück, um zu beten.

Schlachter Bibel 1951 Und nachdem er sie verabschiedet hatte, ging er auf einen Berg, um zu beten.

Bengel NT Und da er ihnen Urlaub gegeben hatte, ging er hin auf den Berg, zu beten.

Abraham Meister NT Und nachdem Er Sich von ihnen verabschiedet hatte, ging Er weg auf den Berg, um zu beten.

Albrecht Bibel 1926 Als er die Leute verabschiedet hatte, ging er auf die Bergeshöhe, um dort zu beten.

Konkordantes NT Nachdem [Er] sie verabschiedet hatte, ging Er auf den Berg, um zu beten.

Luther 1912 Und da er sie von sich geschafft hatte, ging er hin auf einen Berg, zu beten.

Elberfelder 1905 Und als er sie verabschiedet hatte, ging er hin auf den Berg, um zu beten.

Grünwaldbibel 1924 Und er entließ sie und stieg auf einen Berg, um zu beten.

47

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οψιας γενομενης ην το πλοιον εν μεσω της θαλασσης και αυτος μονος επι της γης

Interlinearübersetzung Und Abend geworden war, war das Boot in Mitte des Sees und er allein auf dem Land.

Pattloch Bibel Schon war es spät geworden, und das Schiff war mitten auf dem See, er aber allein auf dem Lande.

Schlachter Bibel 1951 Und als es Abend geworden, war das Schiff mitten auf dem Meere und er allein auf dem Lande.

Bengel NT Und am Abend war das Schiff mitten auf dem Meer und Er allein auf dem Lande.

Abraham Meister NT Und als es Abend geworden war, war das Schiff in der Mitte des Meeres, und Er war allein auf dem Lande.

Albrecht Bibel 1926 Beim Eintritt der Dunkelheit war das Boot mitten auf dem See und er allein auf dem Land.

Konkordantes NT Als [es] Abend wurde, war das Schiff in [der] Mitte des Sees und Er allein auf dem Land.

Luther 1912 Und am Abend war das Schiff mitten auf dem Meer und er auf dem Lande allein.

Elberfelder 1905 Und als es Abend geworden, war das Schiff mitten auf dem See, und er allein auf dem Lande.

Grünwaldbibel 1924 Es war schon spät; das Boot war mitten auf dem Meer und er allein noch an Land.

48

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιδων αυτους βασανιζομενους εν τω ελαυνειν ην γαρ ο ανεμος εναντιος αυτοις περι τεταρτην φυλακην της νυκτος ερχεται προς αυτους περιπατων επι της θαλασσης και ηθελεν παρελθειν αυτους

Interlinearübersetzung Und gesehen habend sie bedrängt beim Rudern, denn war der Wind widrig ihnen, um vierte Wache der Nacht kommt er zu ihnen, wandelnd auf dem See, und wollte vorübergehen an ihnen.

Pattloch Bibel Als er sah, wie sie sich abmühten beim Rudern - es war nämlich für sie Gegenwind -, ging er um die vierte Nachtwache auf dem See einerschreitend zu ihnen und wollte an ihnen vorübergehen.

Schlachter Bibel 1951 Und er sah, daß sie beim Rudern Not litten; denn der Wind war ihnen entgegen. Und um die vierte Nachtwache kommt er zu ihnen, auf dem Meere wandelnd; und er wollte bei ihnen vorübergehen.

Bengel NT Und er sah sie Not leiden im Rudern; denn der Wind war ihnen entgegen. Und um die vierte Wache der Nacht kommt er zu ihnen, auf dem Meer daherwandelnd;

Abraham Meister NT Und da Er sah, dass sie sich beim Ruder quälten, denn es war ihnen der Wind entgegen kam Er um die vierte Wache der Nacht auf sie zu, wandelnd auf dem Meere; und Er wollte an ihnen vorübergehen

Albrecht Bibel 1926 Da sah er, wie sie große Mühe beim Rudern hatten, denn sie fuhren gegen den Wind. Um die vierte Nachtwache kam er, über den See hinwandelnd, auf sie zu,

Konkordantes NT Da [Er] gewährte, d[a]ß sie sich beim Rudern quälten (denn der Wind war ihnen entgegen), kam Er, auf dem See wandelnd, um [die] vierte Nachtwache zu ihnen und wollte [an] ihnen vorübergehen.

Luther 1912 Und er sah, daß sie Not litten im Rudern; denn der Wind war ihnen entgegen. Und um die vierte Wache der Nacht kam er zu ihnen und wandelte auf dem Meer;

Elberfelder 1905 Und als er sie beim Rudern Not leiden sah, denn der Wind war ihnen entgegen, kommt er um die vierte Nachtwache zu ihnen, wandelnd auf dem See; und er wollte an ihnen vorübergehen.

Grünwaldbibel 1924 Er sah, wie sie im Dahinfahren hart bedrängt waren; sie hatten nämlich Gegenwind. Da, um die vierte Nachtwache, kam er zu ihnen auf dem Meer daher. Er wollte an ihnen vorübergehen.

49

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ιδοντες αυτον επι της θαλασσης περιπατουντα εδοξαν οτι φαντασμα εστιν και ανεκραξαν

Interlinearübersetzung Sie aber, gesehen habend ihn auf dem See wandelnd, meinten, daß ein Gespenst es ist, und schrien auf;

Pattloch Bibel Als sie ihn auf dem See einhergehen sahen, meinten sie, es sei ein Gespenst, und schrienen laut auf;

Schlachter Bibel 1951 Als sie ihn aber auf dem Meere wandeln sahen, meinten sie, es sei ein Gespenst, und schrienen.

Bengel NT und er wollte an ihnen vorübergehen. Sie aber, da sie ihn sahen auf dem Meer wandeln, meinten, es wäre ein Gespenst, und schrienen;

Abraham Meister NT Da sie Ihn aber sahen auf dem Meere wandeln, meinten sie, dass es ein Gespenst sei, und sie schrienen auf.

Albrecht Bibel 1926 als wollte er an ihnen vorübergehen. Als sie ihn so auf dem See wandeln sahen, meinten sie, es wäre ein Gespenst, und schrien auf.

Konkordantes NT Als [sie] Ihn auf dem See wandeln sahen, meinten sie, es sei [ein] Gespenst, und schrien auf;

Luther 1912 und er wollte an ihnen vorübergehen. Und da sie ihn sahen auf dem Meer wandeln, meinten sie, es wäre ein Gespenst, und schrienen;

Elberfelder 1905 Sie aber, als sie ihn auf dem See wandeln sahen, meinten, es sei ein Gespenst, und schrienen auf;

Grünwaldbibel 1924 Sie sahen ihn, wie er auf dem Meer wandelte, und meinten, es sei ein Gespenst, und schrien laut auf.

50

Greek NT Tischendorf 8th Ed παντες γαρ αυτον ειδαν και εταραχθησαν ο δε ευθυς ελαλησεν μετ αυτων και λεγει αυτοις θαρσειτε εγω ειμι μη φοβεισθε

Interlinearübersetzung denn alle ihn sahen und erschranken. Er aber sofort redete mit ihnen und sagt zu ihnen: Seid guten Mutes, ich bin; nicht fürchtet euch!

Pattloch Bibel denn alle sahen ihn und entsetzten sich. Er aber redete sogleich mit ihnen und sprach: "Seid getrost; ich bin es! Fürchtet euch nicht!"

Schlachter Bibel 1951 Denn sie sahen ihn alle und erschranken. Er aber redete alsbald mit ihnen und sprach: Seid getrost! Ich bin's; fürchtet euch nicht!

Bengel NT denn sie sahen ihn alle und er schrak; und alsbald redete er mit ihnen und sprach zu ihnen: Seid getrost; Ich bin', fürchtet euch nicht.

Abraham Meister NT Denn alle sahen Ihn, und sie wurden in Schrecken versetzt; Er aber redete sogleich mit ihnen, und Er sprach zu ihnen: Seid getrost! Ich bin es, fürchtet euch nicht!

Albrecht Bibel 1926 Denn alle sahen ihn und waren voll Entsetzen. Aber alsbald redete er sie an. Er sprach zu ihnen: "Seid getrost, ich bin's; fürchtet euch nicht!"

Konkordantes NT denn alle sahen Ihn und waren [sehr] erregt. Doch sogleich sprach Er sie an und sagte [zu] ihnen: "Faßt Mut! Ich bin [es], fürchtet euch nicht!"

Luther 1912 denn sie sahen ihn alle und erschranken. Aber alsbald redete er mit ihnen und sprach zu ihnen: Seid getrost, ich bin's; fürchtet euch nicht!

Elberfelder 1905 denn alle sahen ihn und wurden bestürzt. Und alsbald redete er mit ihnen und spricht zu ihnen: Seid gutes Mutes, ich bin's; fürchtet euch nicht!

Grünwaldbibel 1924 Denn alle sahen ihn und erschranken. Doch alsbald redete er sie an und sprach zu ihnen: "Nur Mut! Ich bin es. Habt keine Angst!"

51

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ανεβη προς αυτους εις το πλοιον και εκοπασεν ο ανεμος και λιαν εκ περισσου εν εαυτοις εξισταντο

Interlinearübersetzung Und er stieg zu ihnen in das Boot, und nach ließ der Wind, und sehr übermäßig in sich entsetzten sie sich;

Pattloch Bibel Dann stieg er zu ihnen in das Schiff, und der Wind legte sich. Sie aber gerieten ganz und gar außer sich;

Schlachter Bibel 1951 Und er stieg zu ihnen in das Schiff, und der Wind legte sich. Und sie erstaunten bei sich selbst über die Maßen und wunderten sich.

Bengel NT Und er trat wieder zu ihnen in das Schiff, und der Wind legte sich; und sie entsetzten sich gar heftig bei sich selbst und wunderten sich;

Abraham Meister NT Und Er stieg zu ihnen in das Schiff, und der Wind legte sich; und sehr über die Maßen entsetzten sie sich bei sich selbst, und sie wunderten sich.

Albrecht Bibel 1926 Dann stieg er zu ihnen ins Boot: da legte sich der Wind. Darüber gerieten sie vor Staunen ganz außer sich.

Konkordantes NT Dann stieg Er zu ihnen ins Schiff, und der Wind flaute ab. Da waren sie unter sich über [alle] Maßen entsetzt und sehr erstaunt;

Luther 1912 Und trat zu ihnen ins Schiff, und der Wind legte sich. Und sie entsetzten und wunderten sich über die Maßen,

Elberfelder 1905 Und er stieg zu ihnen in das Schiff, und der Wind legte sich. Und sie erstaunten sehr über die Maßen bei sich selbst und wunderten sich;

Grünwaldbibel 1924 Dann stieg er zu ihnen ins Boot, und sogleich legte sich der Wind. Jetzt gerieten sie erst recht ganz außer sich;

52

Greek NT Tischendorf 8th Ed ου γαρ συνηκαν επι τοις αρτοις αλλ ην αυτων η καρδια πεπωρωμενη

Interlinearübersetzung denn nicht hatten sie verstanden aufgrund der Brote, sondern war ihr Herz verhärtet.

Pattloch Bibel denn sie waren trotz der Brote nicht zur Einsicht gelangt, sondern ihr Herz blieb verschlossen.

Schlachter Bibel 1951 Denn sie waren nicht verständig geworden durch die Brote; denn ihr Herz war verhärtet.

Bengel NT denn sie waren nicht witzig geworden über den Broten, denn ihr Herz war erstarrt.

Abraham Meister NT Denn sie waren nicht zur Einsicht gekommen über den Broten, sondern ihr Herz war verhärtet.

Albrecht Bibel 1926 Denn durch die wunderbare Speisung mit den Broten hatten sie nichts gelernt: ihr Herz war stumpf und unempfänglich geblieben.

Konkordantes NT denn sie hatten [das Wunder] mit dem Brot nicht verstanden, da ihr Herz [weiterhin] verstockt war.

Luther 1912 denn sie waren nichts verständiger geworden über den Broten, und ihr Herz war erstarrt.

Elberfelder 1905 denn sie waren durch die Brote nicht verständig geworden, denn ihr Herz war verhärtet.

Grünwaldbibel 1924 das mit den Broten nämlich hatten sie noch nicht verstanden; ihr Sinn war immer noch verschlossen.

53

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διαπερασαντες επι την γην ηλθον εις γεννησαρετ και προσωμισθησαν
Interlinearübersetzung Und hinübergefahren an das Land, kamen sie nach Gennesaret und legten an.

Pattloch Bibel Sie fuhren hinüber, kamen bei Genesareth ans Land und legten an.

Schlachter Bibel 1951 Und sie fuhren hinüber ans Land, kamen nach Genezareth und landeten dort.

Bengel NT Und da sie hinübergefahren waren, kamen sie an das Land Genezareth und fuhren an.

Abraham Meister NT Und da sie hinüberfuhren an das Land, kamen sie nach Genezareth, und sie legten an.

Albrecht Bibel 1926 Nach ihrer Überfahrt landeten sie in Genezaret und gingen dort vor Anker.

Konkordantes NT Nachdem [sie] hinübergefahren waren, kamen sie bei Genezareth ans Land und legten [dort] an.

Luther 1912 Und da sie hinübergefahren waren, kamen sie in das Land Genezareth und fuhren an.

Elberfelder 1905 Und als sie hinübergefahren waren, kamen sie in das Land Genezareth und legten an.

Grünwaldbibel 1924 Sie fuhren vollends hinüber und kamen bei Genesareth ans Land.

54

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθοντων αυτων εκ του πλοιου ευθυς επιγνοντες αυτον
Interlinearübersetzung Und ausgestiegen waren sie aus dem Boot, sofort erkannt habend ihn,

Pattloch Bibel Als sie aus dem Schiffe traten, erkannte man ihn sogleich;

Schlachter Bibel 1951 Und als sie aus dem Schiffe traten, erkannten die Leute ihn alsbald,

Bengel NT Und da sie aus dem Schiff traten, erkannten sie ihn alsbald,

Abraham Meister NT Und da sie aus dem Schiffe stiegen, sogleich erkannte man Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Als sie das Boot verließen, erkannten ihn die Leute sogleich:

Konkordantes NT Als sie aus dem Schiff gestiegen waren, erkannten ihn die Männer jenes Ortes sogleich,

Luther 1912 Und da sie aus dem Schiff traten, alsbald kannten sie ihn

Elberfelder 1905 Und als sie aus dem Schiffe gestiegen waren, erkannten sie ihn alsbald

Grünwaldbibel 1924 Und wie sie aus dem Boote stiegen, ward er sofort erkannt.

55

Greek NT Tischendorf 8th Ed περιεδραμον ολην την χωραν εκεινην και ηρξαντο επι τοις κραβαττοις τους
κακως εχοντας περιφερειν οπου ηκουον οτι εστιν

Interlinearübersetzung liefen herum in jenem ganzen Gebiet und begannen, auf den Betten die in krankem Zustand sich Befindenden umherzutragen, wo sie hörten, daß er sei.

Pattloch Bibel sie liefen durch die ganze Gegend dort und brachten alsbald auf Betten die Kranken herbei, sowie sie hörten, wo er sei.

Schlachter Bibel 1951 durchliefen die ganze umliegende Landschaft und fingen an, die Kranken auf den Betten dorthin zu tragen, wo sie hörten, daß er sei.

Bengel NT und liefen in derselben ganzen Gegend umher und fingen an, auf den Bettlein die Kranken umherzutragen, wo sie hörten, daß er da war.

Abraham Meister NT Sie liefen umher in jenem ganzen Lande, und sie fingen an, auf Betten herumzutragen die Leiden hatten, wo sie hörten, dass Er es ist!

Albrecht Bibel 1926 sie eilten umher in der ganzen Gegend und trugen die Kranken auf ihren Betten hierhin und dorthin, wo er nach dem Gerücht sich aufhielt.

Konkordantes NT liefen [in] jener ganzen Gegend umher und begannen, die [mit Krankheit] übel dran waren, auf [ihren] Matten dort[hin] zu tragen, wo sie hörten, da[ß] Er [gerade] war.

Luther 1912 und liefen in alle die umliegenden Länder und hoben an, die Kranken umherzuführen auf Betten, wo sie hörten, daß er war.

Elberfelder 1905 und liefen in jener ganzen Umgegend umher und fingen an, die Leidenden auf den Betten umherzutragen, wo sie hörten, daß er sei.

Grünwaldbibel 1924 Man lief die ganze Gegend aus und trug voll Eifer Kranke auf Betten dahin, wo sie hörten, daß er sei.

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οπου εαν εισεπορευετο εις κωμας η εις πολεις η εις αγρους εν ταις αγοραις επιθεσαν τους ασθενουντας και παρεκαλουν αυτον ινα καν του κρασπεδου του ιματιου αυτου αφωνται και οσοι αν ηψαντο αυτου εσωζοντο

Interlinearübersetzung Und wo auch immer er hineinging in Dörfer oder in Städte oder in Höfe, auf die Marktplätze legten sie die krank Seienden und baten ihn, daß auch nur den Saum seines Gewandes sie berühren dürften; und alle, die berührten ihn, wurden gesund.

Pattloch Bibel Wo er Dörfer oder Städte oder Gehöfte betrat, legten sie die Kranken auf die offenen Plätze und baten ihn, daß sie wenigstens den Saum seines Kleides berühren dürften; und alle, die ihn berührten, wurden geheilt.

Schlachter Bibel 1951 Und wo er in Dörfer oder Städte oder Gehöfte einkehrte, da legten sie die Kranken auf die freien Plätze und baten ihn, daß sie nur den Saum seines Kleides anrühren dürften. Und so viele ihn anrührten, die wurden gesund.

Bengel NT Und wo er in Flecken oder Städte oder Dörfer einging, da legten sie die Ungesunden auf den Märkten hin und baten ihn, daß sie nur den Saum seines Kleides anrühren möchten. Und alle, die ihn anrührten, wurden gesund.

Abraham Meister NT Und wo Er irgend hineinging in die Dörfer oder in die Städte oder in Ackerdörfer, auf den Marktplätzen legten sie die Kranken nieder und sie baten Ihn, dass sie auch nur den Saum Seines Kleides anrühren möchten; und welche ihn anrührten, wurden geheilt.

Albrecht Bibel 1926 In den Dörfern, Städten und Gehöften, wohin er kam, setzte man die Kranken auf die freien Plätze und bat ihn, daß sie nur die Quaste seines Mantels berühren dürften. Und alle, die sie berührten, wurden gesund.

Konkordantes NT Wo auch [immer] Er in Dörfer, in Städte oder Gehöfte ging, legten sie die [Kranken und] Schwachen auf den Märkten [nieder] und sprachen Ihm zu, daß sie auch nur die Quaste Seines Obergewandes anrühren dürften; und so viele sie auch anrührten, wurden gerettet.

Luther 1912 Und wo er in die Märkte oder Städte oder Dörfer einging, da legten sie die Kranken auf den Markt und baten ihn, daß sie nur den Saum seines Kleides anrühren möchten; und alle, die ihn anrührten, wurden gesund.

Elberfelder 1905 Und wo irgend er eintrat in Dörfer oder Städte oder aufs Land, legten sie die Kranken auf den Marktplätzen hin und baten ihn, daß sie nur die Quaste seines Kleides anrühren dürften; und so viele irgend ihn anrührten, wurden geheilt.

Grünwaldbibel 1924 Wo immer er Dörfer, Städte oder Gehöfte betrat, da legte man die Kranken auf die Plätze und bat ihn, sie möchten nur den Saum seines Kleides berühren dürfen. Und alle, die ihn berührten, wurden gesund.

Markus 7

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και συναγονται προς αυτον οι φαρισαιοι και τινες των γραμματεων ελθοντες απο ιεροσολυμων

Interlinearübersetzung Und sich versammeln bei ihm die Pharisäer und einige der Schriftgelehrten, gekommen von Jerusalem.

Pattloch Bibel Es fanden sich bei ihm die Pharisäer und einige Schriftgelehrte ein, die von Jerusalem kamen

Schlachter Bibel 1951 Und es versammelten sich bei ihm die Pharisäer und etliche Schriftgelehrte, die von Jerusalem gekommen waren,

Bengel NT Und es versammeln sich zu ihm die Pharisäer und etliche der Schriftgelehrten, von Jerusalem kommend,

Abraham Meister NT Und es versammelten sich zu Ihm die Pharisäer und etliche der Schriftgelehrten, die von Jerusalem kamen.

Albrecht Bibel 1926 Eines Tages fanden sich die Pharisäer bei ihm ein und einige Schriftgelehrte, die aus Jerusalem gekommen waren.

Konkordantes NT Dann [ver]sammelten sich Pharisäer und einige Schrift[gelehrt]e, [die] von Jerusalem gekommen [waren], bei Ihm.

Luther 1912 Und es kamen zu ihm die Pharisäer und etliche von den Schriftgelehrten, die von Jerusalem gekommen waren.

Elberfelder 1905 Und es versammeln sich zu ihm die Pharisäer und etliche der Schriftgelehrten, die von Jerusalem gekommen waren;

Grünwaldbibel 1924 Da kamen zu ihm Pharisäer und einige Schriftgelehrte aus Jerusalem.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιδοντες τινας των μαθητων αυτου οτι κοινας χερσιν τουτ εστιν ανιπτοις εσθιουσιν τους αρτους

Interlinearübersetzung Und gesehen habend einige seiner Jünger, daß mit unreinen Händen, das ist mit ungewaschenen, sie essen die Speisen

Pattloch Bibel und bemerkten, daß von seinen Jüngern einige mit unreinen, das heißt mit ungewaschenen Händen das Essen nahmen.

Schlachter Bibel 1951 und als sie etliche seiner Jünger mit gemeinen, das heißt mit ungewaschenen Händen Brot essen sahen

Bengel NT und da sie sahen etliche seiner Jünger mit gemeinen, das ist ungewaschenen, Händen Brote essen

Abraham Meister NT Und sie sahen, dass etliche Seiner Jünger mit gemeinen, das ist mit unreinen, Händen die Brote aßen.

Albrecht Bibel 1926 Die sahen, wie einige seiner Jünger mit unreinen, das heißt mit ungewaschenen Händen ihre Mahlzeit hielten. -

Konkordantes NT Sie gewahrten aber, da[ß] einige Seine Jünger [mit] gemeinen (das heißt ungewaschenen) Händen Brot aßen;

Luther 1912 Und da sie sahen etliche seiner Jünger mit gemeinen, das ist: mit ungewaschenen, Händen das Brot essen, tadelten sie es.

Elberfelder 1905 und als sie etliche seiner Jünger mit unreinen, das ist ungewaschenen Händen Brot essen sahen

Grünwaldbibel 1924 Und da sie sahen, daß etliche seiner Jünger mit "gemeinen", das heißt mit ungewaschenen, Händen ihre Mahlzeit hielten

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι γαρ φαρισαιοι και παντες οι ιουδαιοι εαν μη πυκνα νιψωνται τας χειρας ουκ εσθιουσιν κρατουντες την παραδοσιν των πρεσβυτερων

Interlinearübersetzung denn die Pharisäer und alle Juden, wenn nicht mit Faust sie gewaschen haben die Hände, nicht essen, festhaltend die Überlieferung der Alten,

Pattloch Bibel Essen doch die Pharisäer wie alle Juden nur dann, wenn sie, in strenger Beachtung der Überlieferung der Alten, durch gehöriges Abspülen die Hände gewaschen haben.

Schlachter Bibel 1951 (denn die Pharisäer und alle Juden essen nicht, sie haben denn zuvor gründlich die Hände gewaschen, weil sie die Überlieferung der Alten halten.

Bengel NT denn die Pharisäer und alle Juden, wenn sie nicht genau die Hände waschen, essen sie nicht und halten die Satzung der Ältesten;

Abraham Meister NT Denn die Pharisäer und alle Juden wenn sie nicht gründlich die Hände gewaschen haben essen nicht; denn sie halten an der Überlieferung der Alten fest.

Albrecht Bibel 1926 Die Pharisäer nämlich und alle Juden essen nichts, ohne sich vorher nach den Satzungen der Vorfahren vom Ellenbogen bis zu den Fingerspitzen die Hände zu waschen.

Konkordantes NT denn die Pharisäer und alle Juden essen nicht, es sei denn, sie hätten sich [mit einer] Handvoll Wasser die Hände gewaschen, [weil sie] die Überlieferung der Ältesten halten.

Luther 1912 (Denn die Pharisäer und alle Juden essen nicht, sie waschen denn die Hände manchmal, und halten also die Aufsätze der Ältesten;

Elberfelder 1905 (denn die Pharisäer und alle Juden essen nicht, es sei denn, daß sie sich sorgfältig die Hände waschen, indem sie die Überlieferung der Ältesten halten;

Grünwaldbibel 1924 (-die Pharisäer und die Juden überhaupt essen nämlich nicht, ehe sie sich die Hände nicht mit einer Handvoll Wasser gewaschen haben, getreu der Überlieferung der Alten.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απο αγορας εαν μη βαπτισωνται ουκ εσθιουσιν και αλλα πολλα εστιν α παρελαβον κρατειν βαπτισμους ποτηριων και ξεστων και χαλκιων

Interlinearübersetzung auch vom Markt, wenn nicht sie sich rein gewaschen haben, nicht essen sie, und anderes vieles ist, was sie übernommen haben, festzuhalten, Waschungen von Trinkgefäßen und Krügen und Kupfergefäßen und Betten

Pattloch Bibel Auch wenn sie vom Markte kommen, essen sie nicht, ohne sich gewaschen zu haben, und noch vieles andere gibt es, was sie aufgrund der Überlieferung beobachten, so das Abspülen von Bechern und Krügen und Kupfergeschirr [und Liegepolstern].

Schlachter Bibel 1951 Und wenn sie vom Markte kommen, essen sie nicht, ohne sich zu baden. Und noch viel anderes haben sie zu halten angenommen, nämlich das Untertauchen von Bechern und Krügen und ehernen Geschirren und Stühlen),

Bengel NT und (wo sie) vom Markt (kommen), wenn sie sich nicht abwaschen, essen sie nicht; und viel anderes ist, was sie zu halten übernommen haben, das häufige Abwaschen der Becher und Krüge und ehernen Gefäße und Tischbänke);

Abraham Meister NT Und von Märkten, wenn sie sich nicht vorher gereinigt haben, essen sie nicht; und vieles andere ist, was sie übernommen haben, festzuhalten. die Waschungen der Becher und der Krüge und der ehernen Gefäße.

Albrecht Bibel 1926 Auch wenn sie vom Markt nach Hause kommen, genießen sie nicht eher etwas, als bis sie sich mit Wasser besprengt haben. Außerdem haben sie noch vieles andere zu halten angenommen: so zum Beispiel spülen sie Becher, Krüge und Kupfergeschirr vor dem Gebrauch im Wasser ab. -

Konkordantes NT Auch [vom] Markt [kommend], essen sie nicht, es sei denn, sie hätten sich besprengt. Und [noch] vieles andere gibt es, [was] sie zu halten angenommen haben, [so das] Eintauchen [von] Bechern, Kannen, Kupfer[geschirr] [und Liegen].

Luther 1912 und wenn sie vom Markt kommen, essen sie nicht, sie waschen sich denn. Und des Dinges ist viel, das sie zu halten haben angenommen, von Trinkgefäßen und Krügen und ehernen Gefäßen und Tischen zu waschen.)

Elberfelder 1905 und vom Markte kommend, essen sie nicht, es sei denn, daß sie sich waschen; und vieles andere ist, was sie zu halten überkommen haben: Waschungen der Becher und Krüge und ehernen Gefäße und Tischlager),

Grünwaldbibel 1924 Auch wenn sie von dem Markt kommen, so essen sie nicht, ohne sich gewaschen zu haben. Auch sonst gibt es noch vieles andere, was sie streng nach der Überlieferung beobachten: Abspülung von Bechern, Krügen, Kesseln [Bettgestellen].-),

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επερωτωσιν αυτον οι φαρισαιοι και οι γραμματεις διατι ου περιπατουσιν οι μαθηται σου κατα την παραδοσιν των πρεσβυτερων αλλα κοινας χερσιν εσθιουσιν τον αρτον

Interlinearübersetzung und fragen ihn die Pharisäer und die Schriftgelehrten: Weswegen nicht wandeln deine Jünger gemäß der Überlieferung der Alten, sondern mit unreinen Händen essen die Speise?

Pattloch Bibel Da fragten ihn die Pharisäer und Schriftgelehrten: "Warum wandeln deine Jünger nicht nach der Überlieferung der Alten, sondern nehmen das Essen mit unreinen Händen?"

Schlachter Bibel 1951 da fragten ihn die Pharisäer und Schriftgelehrten: Warum wandeln deine Jünger nicht nach der Überlieferung der Alten, sondern essen das Brot mit ungewaschenen Händen?

Bengel NT so fragten ihn denn die Pharisäer und Schriftgelehrten: Warum wandeln deine Jünger nicht nach der Satz ung der Ältesten, sondern essen das Brot mit gemeinen Händen?

Abraham Meister NT Und die Pharisäer und die Schriftgelehrten fragten Ihn; Warum wandeln Deine Jünger nicht nach der Überlieferung der Alten, sondern mit gemeinen Händen essen sie das Brot.

Albrecht Bibel 1926 Da fragten ihn die Pharisäer und die Schriftgelehrten: "Warum befolgen eine Jünger nicht die Vorschriften, die uns die Alten überliefert haben, sondern essen ihre Mahlzeit mit ungewaschenen Händen?"

Konkordantes NT Die Pharisäer und Schrift[gelehrt]en fragten Ihn nun: "Warum wandeln Deine Jünger nicht nach den Überlieferung der Ältesten, sondern essen das Brot [mit] ungewaschenen Händen?"

Luther 1912 Da fragten ihn nun die Pharisäer und Schriftgelehrten: Warum wandeln deine Jünger nicht nach den Aufsätzen der Ältesten, sondern essen das Brot mit ungewaschenen Händen?

Elberfelder 1905 sodann fragen ihn die Pharisäer und die Schriftgelehrten: Warum wandeln deine Jünger nicht nach der Überlieferung der Ältesten, sondern essen das Brot mit unreinen Händen?

Grünwaldbibel 1924 fragten die Pharisäer und die Schriftgelehrten ihn also: "Warum leben deine Jünger nicht nach der Überlieferung der Alten, sondern essen mit 'gemeinen' Händen?"

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ειπεν αυτοις καλως επροφητευσεν ησαιας περι υμων των υποκριτων ως γεγραπται οτι ουτος ο λαος τοις χειλεσιν με τιμα η δε καρδια αυτων πορρω απεχει απ εμου

Interlinearübersetzung Er aber sagte zu ihnen: Gut hat prophezeit Jesaja über euch Heuchler, wie geschrieben ist: Dieses Volk mit den Lippen mich ehrt, aber ihr Herz weit entfernt ist von mir;

Pattloch Bibel Er antwortete ihnen: "Treffend hat Isaias von euch Heuchlern geweissagt, wie geschrieben steht: "Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, ihr Herz aber ist fern von mir.

Schlachter Bibel 1951 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Trefflich hat Jesaja von euch Heuchlern geweissagt, wie geschrieben steht: «Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, doch ihr Herz ist ferne von mir;

Bengel NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Wohl hat geweissagt Jesaja von euch Heuchlern, als geschrieben steht: Dies Volk ehrt mich mit den Lippen, aber ihr Herz ist weit von mir entfernt.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Gut hat über euch Heuchler Jesajah geweissagt, wie geschrieben steht: Dieses Volk ehrt Mich mit den Lippen, ihr Herz aber ist weit von Mir entfernt;

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Treffend hat Jesaja von euch Heuchlern geweissagt in dem Schriftwort: Dies Volk ehrt mich mit den Lippen. Doch ihr Herz ist fern von mir.

Konkordantes NT Er antwortete Ihnen: "Trefflich hat Jesaia von euch Heuchlern prophezeit, wie geschrieben steht: Dieses Volk ehrt Mich [mit] den Lippen, ihr Herz aber ist weit von Mir entfernt;

Luther 1912 Er aber antwortete und sprach zu ihnen : Wohl fein hat von euch Heuchlern Jesaja geweissagt, wie geschrieben steht: «Dies Volk ehrt mich mit den Lippen, aber ihr Herz ist ferne von mir.

Elberfelder 1905 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Trefflich hat Jesaias über euch Heuchler geweissagt, wie geschrieben steht: »Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen, aber ihr Herz ist weit entfernt von mir.

Grünwaldbibel 1924 Da sagte er zu ihnen: "Richtig hat Isaias über euch, ihr Heuchler, schon geweissagt; denn also steht geschrieben: 'Dieses Volk ehrt mich mit den Lippen; ihr Herz jedoch ist weit von mir;

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed ματην δε σεβονται με διδασκοντες διδασκαλιας ενταλματα ανθρωπων

Interlinearübersetzung vergeblich aber verehren sie mich, lehrend Lehren, Gebote von Menschen.

Pattloch Bibel Vergeblich aber verehren sie mich; ihre Lehrsprüche, die sie vortragen, sind nichts als Satzungen von Menschen" (Is 29,13).

Schlachter Bibel 1951 aber vergeblich verehren sie mich, weil sie Lehren vortragen, welche Gebote der Menschen sind.»

Bengel NT Vergeblich aber dienen sie mir, da sie Lehren treiben, die Menschengebote sind.

Abraham Meister NT vergeblich verehren sie Mich, weil sie Lehrer lehren, die da Menschengebote sind!

Albrecht Bibel 1926 Ihr Gottesdienst ist wertlos, denn sie verkünden Lehren, die nichts als Menschensatzung sind .

Konkordantes NT [in] eitler [Weise] verehren sie Mich [und] lehren [die] Vorschriften [der] Menschen [als] Lehre.

Luther 1912 Vergeblich aber ist's, daß sie mir dienen, dieweil sie lehren solche Lehre, die nichts ist denn Menschengebot.

Elberfelder 1905 Vergeblich aber verehren sie mich, indem sie als Lehren Menschengebote lehren.»

Grünwaldbibel 1924 nichtig ist ihr Gottesdienst; Menschensatzungen machen sie zu ihrer Lehre.'

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed αφεντες την εντολην του θεου κρατειτε την παραδοσιν των ανθρωπων

Interlinearübersetzung Verlassen habend das Gebot Gottes, haltet ihr fest die Überlieferung der Menschen.

Pattloch Bibel Ihr laßt das Gebot Gottes außer acht und haltet euch an die Überlieferung der Menschen.

[Das Waschen der Krüge und Becher und vieles andere besorgt ihr voll Eifer.]"

Schlachter Bibel 1951 Ihr verlasset das Gebot Gottes und haltet die Überlieferung der Menschen fest, das Untertauchen von Krügen und Bechern, und viel anderes dergleichen tut ihr.

Bengel NT Denn ihr verlasset das Gebot Gottes und haltet die Satzung der Menschen, das häufige Abwaschen der Krüge und Becher, und viel Ähnliches dergleichen tut ihr.

Abraham Meister NT Die ihr verlasst das Gebot Gottes, haltet ihr fest die Überlieferung der Menschen; Waschungen der Krüge und der Becher, und andere Ähnliches, so vielerlei tut ihr.

Albrecht Bibel 1926 Gottes Gebot laßt ihr außer acht und haltet statt dessen der Menschen Satzung: ihr spült Krüge und Becher ab, und viel anderes derart beobachtet ihr ."

Konkordantes NT Denn ihr verlaßt das Gebot Gottes [und] haltet die Überlieferung der Menschen [durch] Eintauchen [von] Kannen und Bechern. Solche [Dinge] und dergleichen [mehr] tut ihr viel."

Luther 1912 Ihr verlasset Gottes Gebot, und haltet der Menschen Aufsätze von Krügen und Trinkgefäßen zu waschen; und desgleichen tut ihr viel.

Elberfelder 1905 Denn das Gebot Gottes aufgebend, haltet ihr die Überlieferung der Menschen: Waschungen der Krüge und Becher, und vieles andere dergleichen ähnliche tut ihr.

Grünwaldbibel 1924 Ihr gebt das Gebot Gottes preis und haltet euch an die Überlieferung der Menschen; Abspülung von Krügen, Bechern und vieles andere dergleichen tut ihr."

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις καλως αθετειτε την εντολην του θεου ινα την παραδοσιν υμων τηρησητε

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Geschickt macht ihr ungültig das Gebot Gottes, damit eure Überlieferung ihr aufrichtet.

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Gar fein hebt ihr das Gebot Gottes auf, um eure Überlieferung zu halten.

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Wohl fein verwerfet ihr das Gebot Gottes, um eure Überlieferung festzuhalten.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Wohl hebt ihr das Gebot Gottes auf, damit ihr eure Satzung haltet.

Abraham Meister NT Gut hebt ihr das Gebot Gottes auf dass ihr eure Überlieferung bewahrt.

Albrecht Bibel 1926 Dann fuhr er fort: "Ihr versteht es trefflich, Gottes Gebot beiseitezusetzen, um eure Überlieferung festzuhalten.

Konkordantes NT Weiter sagte Er [zu] ihnen: "Trefflich [versteht] ihr [es, ein] Gebot Gottes ab[zu]lehnen, um eure Überlieferung [zu] halten.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Wohl fein habt ihr Gottes Gebot aufgehoben, auf daß ihr eure Aufsätze haltet.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Trefflich hebt ihr das Gebot Gottes auf, auf daß ihr eure Überlieferung haltet.

Grünwaldbibel 1924 Er fuhr dann fort: "Gar trefflich schiebt ihr das Gebot Gottes beiseite, um eure Überlieferung zu wahren.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed μουσης γαρ ειπεν τιμα τον πατερα σου και την μητερα σου και ο κακολογων πατερα η μητερα θανατω τελευτατω

Interlinearübersetzung Denn Mose hat gesagt: Ehre deinen Vater und deine Mutter! Und: Der Schmähende Vater oder Mutter Todes soll sterben!

Pattloch Bibel Denn Moses hat gesagt: "Ehre deinen Vater und deine Mutter" und: "Wer Vater oder Mutter schmäh, soll des Todes sterben" (2Mos 20,12; 2Mos 21,17.)

Schlachter Bibel 1951 Denn Mose hat gesagt: «Ehre deinen Vater und deine Mutter» und: «Wer Vater oder Mutter flucht, der soll des Todes sterben.»

Bengel NT Denn Mose hat gesagt: Ehre deinen Vater und deine Mutter; und wer Vater oder Mutter flucht, soll des Todes sterben.

Abraham Meister NT Denn Mose hat gesagt: Ehre deinen Vater und deine Mutter! und: Wer Vater oder Mutter flucht, der wird des Todes sterben!

Albrecht Bibel 1926 Mose hat zum Beispiel geboten: Ehre deinen Vater und deine Mutter , und: wer Vater oder Mutter schmäh, der soll des Todes sterben !

Konkordantes NT Denn Mose hat gesagt: Ehre deinen Vater und deine Mutter, und [wer von] Vater oder Mutter Übles redet, soll [im] Tod verscheiden.

Luther 1912 Denn Mose hat gesagt: »Du sollst deinen Vater und deine Mutter ehren;« und «Wer Vater oder Mutter flucht, soll des Todes sterben.

Elberfelder 1905 Denn Moses hat gesagt: »Ehre deinen Vater und deine Mutter!« und: »Wer Vater oder Mutter flucht, soll des Todes sterben.«

Grünwaldbibel 1924 Moses hat einst geboten: 'Du sollst Vater und Mutter ehren!' und 'Wer Vater oder Mutter schmäh, soll sterben!'

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed υμεις δε λεγετε εαν ειπη ανθρωπος τω πατρι η τη μητρι κορβαν ο εστιν δωρον ο εαν εξ εμου ωφεληθης

Interlinearübersetzung Ihr aber sagt: Wenn sagt ein Mensch zum Vater oder zur Mutter: Korban, was ist: Opfer, was von mir du als Nutzen gehabt hättest,

Pattloch Bibel Ihr aber sagt: Wenn einer zu Vater oder Mutter sagt: Korban, das heißt Tempelopfer, sei, was dir von mir zukommen soll,

Schlachter Bibel 1951 Ihr aber sagt: Wenn jemand zum Vater oder zur Mutter spricht: «Korban», das heißt zum Opfer ist vergabt, was dir von mir zugute kommen sollte,

Bengel NT Ihr aber sagt: Wenn ein Mensch zum Vater oder zur Mutter spricht: Korban, das ist, ein Opfer ist, was du von mir genießen möchtest;

Abraham Meister NT Ihr aber sagt: Wenn ein Mensch zum Vater oder zur Mutter spricht: Korban, das ist eine Opfergabe, das (sei), wenn es dir von mir nützte,

Albrecht Bibel 1926 Ihr aber lehrt: Wenn ein Sohn zum Vater oder zur Mutter sagt: 'Als Korban hab ich erklärt', das heißt: 'Ich stifte für den Tempelschatz, was ich dir sonst zum Unterhalt gegeben hätte' -

Konkordantes NT - Ihr aber sagt: Wenn [ein] Mensch [zu] Vater oder Mutter sagen würde: Korban (das heißt [eine] Nahegabe) [soll das sein, was] auch [immer] dir von mir zugute [gekomm]en wäre,

Luther 1912 Ihr aber lehret: Wenn einer spricht zu Vater oder Mutter: »Korban,« das ist, »es ist Gott gegeben,« was dir sollte von mir zu Nutz kommen, der tut wohl.

Elberfelder 1905 Ihr aber saget: Wenn ein Mensch zu dem Vater oder zu der Mutter spricht: Korban (das ist Gabe) sei das, was irgend dir von mir zunutze kommen könnte;

Grünwaldbibel 1924 Ihr aber sagt: 'Wer zu Vater oder Mutter spricht: Was ich dir zu leisten hätte, ist 'korban' - d.h. Opfergabe -,

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουκετι αφιετε αυτον ουδεν ποιησαι τω πατρι η τη μητρι

Interlinearübersetzung nicht mehr laßt ihr ihn nichts tun für den Vater oder für die Mutter,

Pattloch Bibel so laßt ihr ihn nichts mehr tun für Vater oder Mutter

Schlachter Bibel 1951 so muß er für seinen Vater oder seine Mutter nichts mehr tun.

Bengel NT und ihr laßt ihn seinem Vater oder seiner Mutter nichts im geringsten mehr tun

Abraham Meister NT so lasst ihr ihn nichts mehr für den Vater oder für die Mutter tun!

Albrecht Bibel 1926 so braucht er für Vater oder Mutter nichts mehr zu tun.

Konkordantes NT [so] laßt ihr ihn nichts mehr [für] seinen Vater oder seine Mutter tun.

Luther 1912 Und so laßt ihr hinfort ihn nichts tun seinem Vater oder seiner Mutter

Elberfelder 1905 und ihr lasset ihn so nichts mehr für seinen Vater oder seine Mutter tun,

Grünwaldbibel 1924 dann laßt ihr ihn für Vater oder Mutter nichts mehr tun.

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed ακυρουντες τον λογον του θεου τη παραδοσει υμων η παρεδωκατε και παρομοια τοιαυτα πολλα ποιειτε

Interlinearübersetzung außer Geltung setzend das Wort Gottes durch eure Überlieferung, die ihr überliefert habt; und Ähnliches solches vieles tut ihr.

Pattloch Bibel und hebt somit das Wort Gottes auf mit eurer Überlieferung, die ihr weitergegeben habt; und dergleichen tut ihr noch vieles."

Schlachter Bibel 1951 Also hebt ihr mit eurer Überlieferung, die ihr weitergegeben habt, das Wort Gottes auf; und dergleichen tut ihr viel.

Bengel NT und schaffet das Wort Gottes ab mit eurer Satzung, die ihr gesetzt habt. Und viel Ähnliches dergleichen tut ihr.

Abraham Meister NT Ihr hebt auf das Wort Gottes durch eure Überlieferung, die ihr weitergebt; und dergleichen Ähnliches tut ihr vieles.

Albrecht Bibel 1926 Damit setzt ihr Gottes Wort außer Kraft durch eure Satzung, die ihr lehrt. Und dergleichen tut ihr noch viel."

Konkordantes NT [Damit macht ihr] das Wort Gottes [durch] eure Überlieferung, die ihr überliefert habt, ungültig. Solche [Dinge] und dergleichen [mehr] tut ihr viel."

Luther 1912 und hebt auf Gottes Wort durch eure Aufsätze, die ihr aufgesetzt habt; und desgleichen tut ihr viel.

Elberfelder 1905 indem ihr das Wort Gottes ungültig machet durch eure Überlieferung, die ihr überliefert habt; und vieles dergleichen ähnliche tut ihr.

Grünwaldbibel 1924 Also entkräftet ihr, was Gott gesprochen hat, durch eure Überlieferung, die ihr überliefert habt. Und dergleichen treibt ihr noch viel."

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσκαλεσαμενος παλιν τον οχλον ελεγεν αυτοις ακουσατε μου παντες και συνετε

Interlinearübersetzung Und zu sich gerufen habend wieder die Menge, sagte er zu ihnen: Hört mich alle und versteht!

Pattloch Bibel Und er rief wieder das Volk zu sich und sprach zu ihnen: "Hört mich alle und versteht!

Schlachter Bibel 1951 Und er rief alles Volk zu sich und sprach zu ihnen: Höret mir alle zu und merket!

Bengel NT Und er rief alles Volk herzu und sprach zu ihnen: Höret mir alle zu und vernehmet'.

Abraham Meister NT Und Er rief wiederum die Volksmenge herbei, Er sprach zu ihnen: Hört Mich alle und versteht es!

Albrecht Bibel 1926 Dann rief er wieder das Volk herbei und sprach zu ihnen: "Hört mir alle zu und versteht!

Konkordantes NT Nachdem [Er] die Volksmenge wieder herzugerufen hatte, sagte Er [zu] ihnen: "Hört Mich alle und versteht!

Luther 1912 Und er rief zu sich das ganze Volk und sprach zu ihnen: Höret mir alle zu und fasset es!

Elberfelder 1905 Und als er die Volksmenge wieder herzugerufen hatte, sprach er zu ihnen: Höret mich alle und verstehet!

Grünwaldbibel 1924 Er rief sodann die Scharen wieder zu sich her und sprach zu ihnen: "Hört alle und versteht es wohl.

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουδεν εστιν εξωθεν του ανθρωπου εισπορευομενον εις αυτον ο δυναται κοινωσαι αυτον αλλα τα εκ του ανθρωπου εκπορευομενα εστιν τα κοινουντα τον ανθρωπον

Interlinearübersetzung Nichts ist von außerhalb des Menschen hineinkommend in ihn, was kann verunreinigen ihn; sondern das aus dem Menschen Herauskommende ist das Verunreinigende den Menschen.

Pattloch Bibel Nicht, was von außen in den Menschen hineingeht, kann ihn verunreinigen; sondern was vom Menschen herauskommt, verunreinigt den Menschen.

Schlachter Bibel 1951 Es ist nichts außerhalb des Menschen, das, wenn es in ihn hineingeht, ihn verunreinigen kann; sondern was aus dem Menschen herauskommt, das ist es, was den Menschen verunreinigt.

Bengel NT Nichts ist außer dem Menschen, so in ihn eingeht, das ihn kann gemein machen; sondern das von ihm ausgeht, dasselbe ist', das den Menschen gemein macht.

Abraham Meister NT Es ist nichts von aussen her des Menschen das in ihn hineinkommt, das ihn kann verunreinigen, sondern das aus dem Menschen Herauskommende ist es, das den Menschen verunreinigt.

Albrecht Bibel 1926 Nichts, was von außen in den Menschen eingeht, kann ihn unrein machen; sondern was von dem Menschen ausgeht, das ist es, was ihn unrein macht.

Konkordantes NT Von außen [her] gibt es nichts [für] den Menschen, daß in ihn hineingehen [und] ihn gemein [mach]en könnte; sondern [was] aus dem Menschen herausgeht, [das] ist es, [was] den Menschen gemein [mach]t.

Luther 1912 Es ist nichts außerhalb des Menschen, das ihn könnte gemein machen, so es in ihn geht; sondern was von ihm ausgeht, das ist's, was den Menschen gemein macht.

Elberfelder 1905 Da ist nichts, was von außerhalb des Menschen in denselben eingeht, das ihn verunreinigen kann, sondern was von ihm ausgeht, das ist es, was den Menschen verunreinigt.

Grünwaldbibel 1924 Nichts gibt es, was von außen in den Menschen kommt und ihn unrein machen könnte; nein, was vom Menschen ausgeht, das macht den Menschen unrein.

Greek NT Tischendorf 8th Ed

Interlinearübersetzung

Pattloch Bibel Wer Ohren hat zu hören, der höre!"

Schlachter Bibel 1951 Hat jemand Ohren zu hören, der höre!

Bengel NT Hat jemand Ohren, zuhören, so höre er.

Abraham Meister NT Wer Ohren hat zu hören, höre!

Albrecht Bibel 1926 Wer Ohren hat zu hören, der höre !"

Konkordantes NT Wenn jemand Ohren hat zu hören, [der] höre!"

Luther 1912 Hat jemand Ohren, zu hören, der höre!

Elberfelder 1905 Wenn jemand Ohren hat zu hören, der höre!

Grünwaldbibel 1924 Wer Ohren hat zu hören, der höre!"

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οτε εισηλθεν εις τον οικον απο του οχλου επηρωτων αυτων οι μαθηται αυτου την παραβολην

Interlinearübersetzung Und als er hineingegangen war in ein Haus weg von der Menge, fragten ihn seine Jünger nach dem Gleichnis.

Pattloch Bibel Als er nun vom Volke weg nach Hause kam, fragten ihn seine Jünger nach dem Gleichnis.

Schlachter Bibel 1951 Und als er vom Volke weg nach Hause gegangen war, fragten ihn seine Jünger über das Gleichnis.

Bengel NT Und da er nach Hause kam von dem Volk, fragten ihn seine Jünger um das Gleichnis.

Abraham Meister NT Und als Er in ein Haus gegangen war von der Volksmenge hinweg, fragten Ihn Seine Jünger um das Gleichnis.

Albrecht Bibel 1926 Als er das Volk verlassen hatte und in ein Haus getreten war, fragten ihn seine Jünger nach dem Sinn dieses Gleichnisses.

Konkordantes NT Als Er von der Volksmenge [weg] in das Haus gekommen [war], fragten Ihn Seine Jünger wegen des Gleichnisses.

Luther 1912 Und da er von dem Volk ins Haus kam, fragten ihn seine Jünger um dies Gleichnis.

Elberfelder 1905 Und als er von der Volksmenge weg in ein Haus eintrat, befragten ihn seine Jünger über das Gleichnis.

Grünwaldbibel 1924 Als er von der Menge weg ins Haus getreten war, da fragten ihn die Jünger nach dem Gleichnis.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις ουτως και υμεις ασυνετοι εστε ου νοειτε οτι παν το εξωθεν εισπορευομενον εις τον ανθρωπον ου δυναται αυτον κοινωσαι

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: So auch ihr unverständlich seid? Nicht erkennt ihr, daß alles von außerhalb Hineinkommende in den Menschen nicht kann ihn verunreinigen,

Pattloch Bibel Da sprach er zu ihnen: "Seid denn auch ihr ohne Verständnis? Versteht ihr nicht, daß alles, was von außen in den Menschen hineingeht, ihn nicht verunreinigen kann,

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Seid auch ihr so unverständlich? Merket ihr nicht, daß alles, was von außen in den Menschen hineingeht, ihn nicht verunreinigen kann?

Bengel NT Und er spricht zu ihnen: Seid sogar auch Ihr unverständlich? Bedenket ihr nicht, daß alles, was von außen her in den Menschen eingeht, kann ihn nicht gemein machen?

Abraham Meister NT Und Er sagt zu ihnen: Seid auch ihr so unverständlich? Versteht ihr nicht, dass alles, das von aussen her in den Menschen hineinkommt, kann ihn nicht verunreinigen?

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Seid ihr denn auch noch unverständlich? Seht ihr nicht ein, daß alles, was von außen in den Menschen eingeht, ihn nicht verunreinigen kann?

Konkordantes NT Da sagte Er [zu] ihnen: "Seid auch ihr so unverständlich? Begreift ihr noch nicht, da[ß] alles, [was] von außen [her] in den Menschen hineingeht, ihn nicht gemein [mach]en kann,

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Seid ihr denn auch so unverständlich? Vernehmet ihr noch nicht, daß alles, was außen ist und in den Menschen geht, das kann ihn nicht gemein machen?

Elberfelder 1905 Und er spricht zu ihnen: Seid auch ihr so unverständlich? Begreifet ihr nicht, daß alles, was von außerhalb in den Menschen eingeht, ihn nicht verunreinigen kann?

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Seid denn auch ihr immer noch unverständlich? Versteht ihr wirklich nicht, daß, was immer von außen in den Menschen kommt, ihn nicht unrein machen kann,

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτι ουκ εισπορευεται αυτου εις την καρδιαν αλλ εις την κοιλιαν και εις τον αφεδρωνα εκπορευεται καθαριζων παντα τα βρωματα

Interlinearübersetzung weil nicht es hineinkommt in sein Herz, sondern in den Bauch, und in den Abort hinauskommt? reinigend alle Speisen.

Pattloch Bibel weil es nicht in sein Herz hineingeht, sondern in den Magen, und in den Abort hinausgeht?"; So erklärte er alle Speisen für rein

Schlachter Bibel 1951 Denn es geht nicht in sein Herz, sondern in den Bauch und wird auf dem natürlichen Wege, der alle Speisen reinigt, ausgeschieden.

Bengel NT Denn es geht nicht in sein Herz, sondern in den Bauch; und geht in den Abtritt fort, und macht alle Speisen rein.

Abraham Meister NT Denn es geht nicht in sein Herz, sondern in den Leib, und es geht hinaus in den Abtritt, es reinigt alle Speisen.

Albrecht Bibel 1926 Denn es kommt ja nicht in sein Herz, sondern nur in den Magen und geht dann hinaus durch den Darm, der alles Unzuträgliche von den Speisen ausscheidet."

Konkordantes NT weil es ihm nicht ins Herz eingeht, sondern in den Leib und, alle Speisen reinigend, in den Abtritt [ab]geht?"

Luther 1912 Denn es geht nicht in sein Herz, sondern in den Bauch, und geht aus durch den natürlichen Gang, der alle Speise ausfegt.

Elberfelder 1905 Denn es geht nicht in sein Herz hinein, sondern in den Bauch, und es geht heraus in den Abtritt, indem so alle Speisen gereinigt werden.

Grünwaldbibel 1924 weil es nicht in sein Herz eingeht, sondern in den Magen und den naturgemäßen Ausgang nimmt." - Alle Speisen erklärte er damit für rein. -

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελεγεν δε οτι το εκ του ανθρωπου εκπορευομενον εκεινο κοινοι τον ανθρωπον

Interlinearübersetzung Er sagte aber: Das aus dem Menschen Herauskommende, das verunreinigt den Menschen;

Pattloch Bibel und sagte: "Was aus dem Menschen herauskommt, das verunreinigt den Menschen.

Schlachter Bibel 1951 Er sprach aber: Was aus dem Menschen herauskommt, das verunreinigt den Menschen.

Bengel NT Er sprach aber: Was von dem Menschen ausgeht, dasselbe macht den Menschen gemein.

Abraham Meister NT Er sagte aber: Das aus dem Menschen Herauskommende, jenes verunreinigt den Menschen!

Albrecht Bibel 1926 Dann fuhr er fort: "Was von dem Menschen ausgeht, das macht den Menschen unrein.

Konkordantes NT Weiter sagte Er: "[Was] aus dem Menschen herausgeht, dasselbe [mach]t den Menschen gemein.

Luther 1912 Und er sprach : Was aus dem Menschen geht, das macht den Menschen gemein;

Elberfelder 1905 Er sagte aber: Was aus dem Menschen ausgeht, das verunreinigt den Menschen.

Grünwaldbibel 1924 "Was aber aus dem Menschen kommt", so fuhr er fort, "das macht den Menschen unrein. 21 Von innen, aus den Herzen der Menschen, gehen schändliche Gedanken, Unzucht, Diebstahl, Mord,

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed εσωθεν γαρ εκ της καρδιας των ανθρωπων οι διαλογισμοι οι κακοι εκπορευονται πορνειαι κλοπαι φονοι

Interlinearübersetzung denn von innen aus dem Herzen der Menschen die Gedanken bösen kommen heraus: Unzuchtgedanken, Diebereien, Mordtaten,

Pattloch Bibel Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, kommen die bösen Gedanken, Unzucht, Diebstahl, Mord,

Schlachter Bibel 1951 Denn von innen, aus dem Herzen des Menschen, kommen hervor die bösen Gedanken, Unzucht, Mord, Diebstahl,

Bengel NT Denn von innen aus dem Herzen der Menschen gehen heraus die bösen Gedanken, Ehebrüche, Hurerei, Totschläge,

Abraham Meister NT Denn von innen her aus den Herzen der Menschen kommen die bösen Überlegungen heraus: Hurereien, Diebereien, Mordtaten,

Albrecht Bibel 1926 Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, kommen die bösen Gedanken: Unzucht, Diebstahl, Mord, Ehebruch,

Konkordantes NT Denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, gehen üble Erwägungen hervor, Hurerei, Diebstahl, Mord,

Luther 1912 denn von innen, aus dem Herzen der Menschen, gehen heraus böse Gedanken; Ehebruch, Hurerei, Mord,

Elberfelder 1905 Denn von innen aus dem Herzen der Menschen gehen hervor die schlechten Gedanken,

Grünwaldbibel 1924

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed μοιχειαι πλεονεξιαι πονηριαι δολος ασελγεια οφθαλμος πονηρος βλασφημια υπερηφανα αφροσυνη

Interlinearübersetzung Ehebrüche, Habsuchtbegierden, Bosheiten, Arglist, Ausschweifung, böses Auge, Lästerung, Hochmut, Unvernunft;

Pattloch Bibel Ehebruch, Habsucht, Bosheit, Hinterlist, Ausschweifung, böser Blick, Lästerung, Hochmut und Maßlosigkeit.

Schlachter Bibel 1951 Ehebruch, Geiz, Bosheit, Betrug, Üppigkeit, Neid, Lästerung, Hoffart, Unvernunft.

Bengel NT Diebstähle, Geiz, Schalkheit, List, Unzucht, Schalksaugung, Lästerung, Hoffart, Unvernunft.

Abraham Meister NT Ehebrechereien, Habsüchtigkeiten, Bosheiten, Arglist, Ausschweifung, böser Blick, Lästerung, Überheblichkeit, Verwegenheit;

Albrecht Bibel 1926 Habsucht, Bosheit, Arglist, Ausschweifung, Neid Verleumdung, Hochmut, Leichtsin.

Konkordantes NT Ehebruch, Habgier, Bosheit, Betrug, Ausschweifung, neidisches Auge, Lästerung, Stolz, Unbesonnenheit.

Luther 1912 Dieberei, Geiz, Schalkheit, List, Unzucht, Schalksaugung, Gotteslästerung, Hoffart, Unvernunft.

Elberfelder 1905 Ehebruch, Hurerei, Mord, Dieberei, Habsucht, Bosheit, List, Ausschweifung, böses Auge, Lästerung, Hochmut, Torheit;

Grünwaldbibel 1924 Ehebruch, Habgier, Bosheit, Arglist, Ausschweifung, Neid, Lästerung, Hochmut, Unverstand hervor.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed παντα ταυτα τα πονηρα εσωθεν εκπορευεται και κοινοι τον ανθρωπον

Interlinearübersetzung alles dieses Böse von innen kommt heraus und verunreinigt den Menschen.

Pattloch Bibel All dieses Böse kommt von innen heraus und verunreinigt den Menschen."

Schlachter Bibel 1951 All dies Böse kommt von innen heraus und verunreinigt den Menschen.

Bengel NT Alle diese argen Dinge gehen von innen heraus und machen den Menschen gemein.

Abraham Meister NT alle diese Bosheiten kommen von innen her und verunreinigen den Menschen.

Albrecht Bibel 1926 All dies Böse kommt von innen heraus und verunreinigt den Menschen."

Konkordantes NT All dies Böse geht von innen aus und [mach]t den Menschen gemein."

Luther 1912 Alle diese bösen Stücke gehen von innen heraus und machen den Menschen gemein.

Elberfelder 1905 alle diese bösen Dinge gehen von innen heraus und verunreinigen den Menschen.

Grünwaldbibel 1924 Alle diese bösen Dinge kommen aus dem Innern, und sie machen den Menschen unrein."

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed εκειθεν δε αναστας απηλθεν εις τα ορια τυρου και εισελθων εις οικιαν ουδενα ηθελησεν γνωαι και ουκ ηδυνασθη λαθειν

Interlinearübersetzung Von dort aber sich aufgemacht habend, ging er weg in das Gebiet von Tyrus. Und hineingegangen in ein Haus niemand, wollte er, erfahre, und nicht konnte er verborgen bleiben,

Pattloch Bibel Er brach auf und zog von dort in das Gebiet von Tyrus und Sidon; er ging in ein Haus und wollte, daß es niemand erfahre, aber er konnte nicht verborgen bleiben.

Schlachter Bibel 1951 Und er brach auf von dort und begab sich in die Gegend von Tyrus und Sidon und trat in ein Haus, wollte aber nicht, daß es jemand erführe, und konnte doch nicht verborgen bleiben.

Bengel NT Und er machte sich von dannen auf und ging dahin, wo Tyrus und Sidon angrenzen; und er ging in ein Haus und wollte nicht, daß es jemand wissen sollte, und konnte nicht verborgen sein.

Abraham Meister NT Von dort aber stand Er auf, ging hin in die Gebiete von Tyrus und Sidon; und Er ging in ein Haus, und Er wollte, dass es keiner erfahre, und es war unmöglich, verborgen zu bleiben.

Albrecht Bibel 1926 Dann verließ er jene Gegend und begab sich in das Gebiet von Tyrus und Sidon. Dort trat er in ein Haus, und niemand sollte etwas davon erfahren. Es gelang ihm aber nicht, seinen Aufenthalt zu verbergen.

Konkordantes NT Dann stand Er auf [und] ging von dort in die Grenzgebiete [von] Tyrus und Sidon. Als [Er] in [ein] Haus [hin]einging, wollte Er, [daß es] niemand erfahre; doch konnte Er nicht unbemerkt [bleiben],

Luther 1912 Und er stand auf und ging von dannen in die Gegend von Tyrus und Sidon; und ging in ein Haus und wollte es niemand wissen lassen, und konnte doch nicht verborgen sein.

Elberfelder 1905 Und er stand auf von dannen und ging hin in das Gebiet von Tyrus und Sidon; und als er in ein Haus getreten war, wollte er, daß niemand es erfahre; und er konnte nicht verborgen sein.

Grünwaldbibel 1924 Dann brach er auf und ging von dort hinweg ins Land von Tyrus und Sidon. Er begab sich in ein Haus, doch wollte er es niemand wissen lassen; allein er konnte nicht verborgen bleiben.

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλα ευθως ακουσασα γυνη περι αυτου ης ειχεν το θυγατριον αυτης πνευμα ακαθαρτον ελθουσα προσεπεσεν προς τους ποδας αυτου

Interlinearübersetzung sondern sofort gehört habend eine Frau von ihm, deren Töchterchen hatte einen unreinen Geist, gekommen, fiel nieder zu seinen Füßen;

Pattloch Bibel Vielmehr kam sehr bald eine Frau, die von ihm gehört hatte und deren Tochter einen unreinen Geist hatte, und fiel ihm zu Füßen.

Schlachter Bibel 1951 Denn eine Frau hatte von ihm gehört, deren Töchterlein einen unreinen Geist hatte, und sie kam und fiel ihm zu Füßen;

Bengel NT Denn als ein Weib von ihm gehört hatte, deren Töchterlein einen unreinen Geist hatte, kam sie und fiel zu seinen Füßen hin

Abraham Meister NT Und sogleich hörte ein Weib von Ihm, deren Töchterlein einen unreinen Geist hatte; es kam, fiel nieder zu Seinen Füßen.

Albrecht Bibel 1926 So kam denn eine Frau, deren Töchterlein von einem unreinen Geist besessen war, auf die Kunde von seiner Ankunft herbei und warf sich ihm zu Füßen.

Konkordantes NT sondern sogleich hörte [eine] Frau von Ihm, deren Töchterlein [einen] unreinen Geist hatte. Sie ging [zu Ihm hin]ein [und] fiel zu Seinen Füßen nieder.

Luther 1912 Denn ein Weib hatte von ihm gehört, deren Töchterlein einen unsauberen Geist hatte, und sie kam und fiel nieder zu seinen Füßen

Elberfelder 1905 Aber alsbald hörte ein Weib von ihm, deren Töchterlein einen unreinen Geist hatte, kam und fiel nieder zu seinen Füßen;

Grünwaldbibel 1924 Ein Weib, dessen Töchterchen von einem unreinen Geist besessen war, hatte schon von ihm erfahren. Sie kam herzu und fiel ihm zu Füßen.

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed η δε γυνη ην ελληνις συροφοινικισσα τω γενει και ηρωτα αυτον ινα το δαιμονιον εκβαλη εκ της θυγατρος αυτης

Interlinearübersetzung aber die Frau war eine Griechin, eine Syrophönizierin nach der Herkunft; und sie bat ihn, daß den Dämon er austreibe aus ihrer Tochter.

Pattloch Bibel Die Frau war eine Hellenin, aus Syrophönizien stammend, und sie bat ihn, er möchte den Dämon austreiben aus ihrer Tochter.

Schlachter Bibel 1951 die Frau war aber eine Griechin, aus Syrophönizien gebürtig; und sie bat ihn, er möge den Dämon von ihrer Tochter austreiben.

Bengel NT (es war aber ein griechisches Weib, von Syrophönizien gebürtig); und sie bat ihn, daß er den Teufel (Dämon) von ihrer Tochter austriebe.

Abraham Meister NT Das Weib aber war eine Griechin, eine Syrophönizierin von Geburt, und es bat Ihn, dass Er den Dämon von ihrer Tochter austreibe!

Albrecht Bibel 1926 Die Frau war eine Heidin und stammte aus Phönizien. Sie bat ihn, er möge den bösen Geist von ihrer Tochter austreiben.

Konkordantes NT Die Frau war aber [eine] Griechin [von] syrophöniz[ischer] Herkunft. Sie ersuchte Ihn, daß Er den Dämon aus ihrer Tochter austreibe.

Luther 1912 (und es war ein griechisches Weib aus Syrophönizien), und sie bat ihn, daß er den Teufel von ihrer Tochter austriebe.

Elberfelder 1905 das Weib aber war eine Griechin, eine Syrophönizierin von Geburt; und sie bat ihn, daß er den Dämon von ihrer Tochter austreibe.

Grünwaldbibel 1924 Das Weib war eine Heidin und stammte aus dem syrischen Phönizien. Sie bat ihn, daß er den Dämon aus ihrer Tochter austreibe.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτη αφες πρωτον χορτασθηναι τα τεκνα ου γαρ εστιν καλον λαβειν τον αρτον των τεκνων και τοις κυναριοις βαλειν

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihr: Laß zuerst gesättigt werden die Kinder; denn nicht ist es gut, zu nehmen das Brot der Kin der und den Hündchen hinzuwerfen.

Pattloch Bibel Er sprach zu ihr: "Laß zuerst die Kinder satt werden; denn es ist nicht recht, das Brot der Kinder zu nehmen und den jungen Hunden vorzuwerfen."

Schlachter Bibel 1951 Aber Jesus sprach zu ihr: Laß zuvor die Kinder satt werden! Denn es ist nicht recht, daß man den Kindern das Brot nimmt und es den Hündlein hinwirft!

Bengel NT Jesus aber sprach zu ihr: Laß zuvor die Kinder satt werden; denn es ist nicht fein, daß man das Brot der Kinder nehme und werfe es den Hündlein hin.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihr: Lass zuerst die Kinder satt werden; denn es ist nicht gut, das Brot von den Kindern zu nehmen und den Hündlein hinzuwerfen!

Albrecht Bibel 1926 Er aber sprach zu ihr: "Laß zuerst die Kinder satt; denn es wäre nicht recht, den Kindern das Brot zu nehmen und es den Hündchen hinzuwerfen."

Konkordantes NT Jesus entgegnete ihr: "Laß zuerst die Kinder satt werden; denn es ist nicht schön, den Kindern das Brot zu nehmen und den Hündlein [hin]zuwerfen."

Luther 1912 Jesus aber sprach zu ihr: Laß zuvor die Kinder satt werden; es ist nicht fein, daß man der Kinder Brot nehme und werfe es vor die Hunde.

Elberfelder 1905 Jesus aber sprach zu ihr: Laßt zuerst die Kinder gesättigt werden, denn es ist nicht schön, das Brot der Kinder zu nehmen und den Hündlein hinzuwerfen.

Grünwaldbibel 1924 Er aber sprach zu ihr: "Laß doch die Kinder erst einmal gesättigt werden! Es ist nicht recht, den Kindern das Brot wegzunehmen und es den Hunden vorzuwerfen."

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed η δε απεκριθη και λεγει αυτω ναι κυριε και τα κυναρια υποκατω της τραπεζης εσθιουσιν απο των ψιχιων των παιδιων

Interlinearübersetzung Sie aber antwortete und sagt zu ihm: Herr, und die Hündchen unter dem Tisch essen von den Brosamen der Kinder.

Pattloch Bibel Sie aber antwortete ihm: "Doch, Herr! Auch die jungen Hunde unter dem Tisch fressen von den Brosamen der Kinder."

Schlachter Bibel 1951 Sie aber antwortete und sprach zu ihm: Ja, Herr; und die Hündlein unter dem Tisch essen nur von den Brosamen der Kinder!

Bengel NT Sie aber antwortete und sprach zu ihm: Ja, Herr; denn auch die Hündlein unter dem Tisch essen von den Brosamen der Kinder.

Abraham Meister NT Sie aber antwortete und sprach zu Ihm: Ja, Herr, auch die Hündlein essen unterhalb des Tisches von den Bröckchen der Kindlein!

Albrecht Bibel 1926 Sie antwortete ihm: "Gewiß, Herr! Und doch dürfen die Hündchen unter dem Tisch die Brocken der Kinder fressen."

Konkordantes NT Doch sie antwortete Ihm: "Ja, Herr! Denn auch die Hündlein unter dem Tisch essen vom Abfall der kleinen Kinder."

Luther 1912 Sie antwortete aber und sprach zu ihm: Ja, HERR; aber doch essen die Hündlein unter dem Tisch von den Brosamen der Kinder.

Elberfelder 1905 Sie aber antwortete und spricht zu ihm: Ja, Herr; denn es essen ja auch die Hündlein unter dem Tische von den Brosamen der Kinder.

Grünwaldbibel 1924 Doch sie entgegnete und sprach zu ihm: "Gewiß, o Herr! Doch auch die Hunde unterm Tisch fressen, was die Kinder übriglassen."

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτη δια τουτου τον λογον υπαγε εξεληλυθεν εκ της θυγατρος σου το δαιμονιον

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihr: Wegen dieses Wortes gehe hin!, ausgefahren ist aus deiner Tochter der Dämon.

Pattloch Bibel Da sprach er zu ihr: "Um dieses Wortes willen geh hin; der Dämon ist ausgefahren aus deiner Tochter."

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihr: Um dieses Wortes willen gehe hin; der Dämon ist aus deiner Tochter ausgefahren.

Bengel NT Und er sprach zu ihr: Um dieser Rede willen gehe hin; der Teufel (Dämon) ist von deiner Tochter ausgefahren.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihr: Wegen dieses Wortes gehe hin, der Dämon ist aus deiner Tochter ausgefahren!

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu ihr: "Um dieses Wortes willen geh! Der böse Geist ist ausgefahren von deiner Tochter."

Konkordantes NT Da sagte Er [zu] ihr: "Um dieses Wortes willen gehe [heim]; der Dämon ist aus deiner Tochter ausgefahren."

Luther 1912 Und er sprach zu ihr: Um des Wortes willen so gehe hin; der Teufel ist von deiner Tochter ausgefahren.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihr: Um dieses Wortes willen gehe hin; der Dämon ist von deiner Tochter ausgefahren.

Grünwaldbibel 1924 Da sagte er zu ihr: "Um dieses Wortes willen geh heim! Der Dämon ist aus deiner Tochter ausgefahren."

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απελθουσα εις τον οικον αυτης ευρεν το παιδιον βεβλημενον επι την κλινην και το δαιμονιον εξεληλυθος

Interlinearübersetzung Und weggegangen in ihr Haus, fand sie das Kind liegend auf dem Bett und den Dämon ausgefahren.

Pattloch Bibel Als sie nach Hause kam, fand sie das Kind auf dem Bette liegen und den Dämon ausgefahren.

Schlachter Bibel 1951 Und als sie in ihr Haus kam, fand sie die Tochter auf dem Bette liegend und den Dämon ausgefahren.

Bengel NT Und da sie hinging in ihr Haus, traf sie es so an, daß die Tochter auf dem Bette lag, und der Teufel (Dämon) ausgefahren war.

Abraham Meister NT Und da sie hinging in ihr Haus, fand sie das Kindlein auf dem Bette liegend, und der Dämon war ausgefahren.

Albrecht Bibel 1926 Und wirklich, als sie nach Hause kam, fand sie das Kind auf dem Bett liegend, und der böse Geist war ausgefahren.

Konkordantes NT Als [sie] in ihr Haus kam, fand sie das Mädchen auf [seinem] Lager liegen, und der Dämon [war] ausgefahren.

Luther 1912 Und sie ging hin in ihr Haus und fand, daß der Teufel war ausgefahren und die Tochter auf dem Bette liegend.

Elberfelder 1905 Und sie ging hin nach ihrem Hause und fand den Dämon ausgefahren und die Tochter auf dem Bette liegen.

Grünwaldbibel 1924 Sie ging nach Hause, fand das Kind auf seinem Bett liegen; der Dämon war wirklich ausgefahren.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παλιν εξελθων εκ των οριων τυρου ηλθεν δια σιδωνος εις την θαλασσαν της γαλιλαιας ανα μεσον των οριων δεκαπολεως

Interlinearübersetzung Und wieder hinausgegangen aus dem Gebiet von Tyrus, kam er durch Sidon an den See Galiläas in mitten des Gebiets Dekapolis.

Pattloch Bibel Er verließ das Gebiet von Tyrus wieder und kam über Sidon an den galiläischen See, mitten in das Gebiet der Dekapolis.

Schlachter Bibel 1951 Und er verließ das Gebiet von Tyrus wieder und begab sich durch Zidon nach dem galiläischen Meer, mitten in die Landschaft der Zehn-Städte.

Bengel NT Und da er wieder ausging von den Grenzen von Tyrus und Sidon, kam er an das Galiläische Meer, mitten unter die Grenzen der Zehn Städte.

Abraham Meister NT Und da Er wiederum hinausging aus den Gebieten von Tyrus, kam Er durch Sidon an das Meer von Galiläa, mitten in die Gebiete von Dekapolis.

Albrecht Bibel 1926 Dann verließ er das Gebiet von Tyrus und kam über Sidon wieder an den Galiläischen See mitten in die Landschaft der Zehn Städte.

Konkordantes NT Nachdem [Er] aus den Grenz[gebiet]en [von] Tyrus und Sidon wieder [hin]ausgezogen [war], kam Er an den See Galiläas, mitten in den Grenzen [der] zehn Städte.

Luther 1912 Und da er wieder ausging aus der Gegend von Tyrus und Sidon, kam er an das Galiläische Meer, mitten in das Gebiet der Zehn-Städte.

Elberfelder 1905 Und als er aus dem Gebiet von Tyrus und Sidon wieder weggegangen war, kam er an den See von Galiläa, mitten durch das Gebiet von Dekapolis.

Grünwaldbibel 1924 Und er verließ das Land von Tyrus wieder und begab sich über Sidon mitten in das Gebiet der Dekapolis hinein an das Meer von Galiläa.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και φερουσιν αυτω κωφον και μογιλαλον και παρακαλουσιν αυτον ινα επιθη αυτω την χειρα

Interlinearübersetzung Und sie bringen ihm einen Tauben und mit Mühe Redenden und bitten ihn, daß er auflege ihm die Hand.

Pattloch Bibel Da brachten sie einen Taubstummen zu ihm und baten ihn, er möge ihm die Hand auflegen.

Schlachter Bibel 1951 Und sie brachten einen Tauben zu ihm, der kaum reden konnte, und baten ihn, ihm die Hand aufzulegen.

Bengel NT Und sie bringen ihm einen Tauben, der kümmerlich redete, und baten ihn, daß er ihm die Hand auflegte.

Abraham Meister NT Und sie brachten Ihm einen Tauben und mit schwacher Stimme Redenden, und sie baten Ihn, dass Er die Hand auf ihn lege!

Albrecht Bibel 1926 Dort brachte man einen Taubstummen zu ihm und bat ihn, er möge ihm die Hand auflegen.

Konkordantes NT Da brachte man Ihm [einen] Tauben und Stammelnden und sprach Ihm zu, daß Er ihm die Hand auflege.

Luther 1912 Und sie brachten zu ihm einen Tauben, der stumm war, und sie baten ihn, daß er die Hand auf ihn legte.

Elberfelder 1905 Und sie bringen einen Tauben zu ihm, der schwer redete, und bitten ihn, daß er ihm die Hand auflege.

Grünwaldbibel 1924 Da brachte man ihm einen Tauben, der zugleich stumm war, und bat ihn, daß er ihm die Hand auflege.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απολαβομενος αυτον απο του οχλου κατ ιδιαν εβαλεν τους δακτυλους εις τα ωτα αυτου και πτυσας ηψατο της γλωσσης αυτου

Interlinearübersetzung Und weggenommen habend ihn von der Menge für sich, legte er seine Finger in seine Ohren, und gespuckt habend, berührte er seine Zunge,

Pattloch Bibel Er nahm ihn vom Volke weg auf die Seite, steckte seine Finger in seine Ohren, berührte seine Zunge mit Speichel,

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm ihn von dem Volk abseits, legte ihm die Finger in seine Ohren und berührte seine Zunge mit Speichel.

Bengel NT Und er nahm ihn weg von dem Volk besonders und legte seine Finger in seine Ohren und spützte und rührte seine Zunge an

Abraham Meister NT Und Er nahm ihn von der Volksmenge weg für sich allein, Er legte Seine Finger in seine Ohren, und nachdem Er gespützt, berührte Er seine Zunge.

Albrecht Bibel 1926 Da nahm er ihn abseits von der Menge. Als er so allein mit ihm war, legte er ihm seine Finger in die Ohren und berührte ihm die Zunge mit Speichel.

Konkordantes NT Er nahm ihn von der Volksmenge hinweg, [so daß sie] für sich [allein waren], legte Seine Finger in seine Ohren, benetzte [sei mit Speichel] und rührte seine Zunge an.

Luther 1912 Und er nahm ihn von dem Volk besonders und legte ihm die Finger in die Ohren und spützte und rührte seine Zunge

Elberfelder 1905 Und er nahm ihn von der Volksmenge weg besonders und legte seine Finger in seine Ohren; und er spützte und rührte seine Zunge an;

Grünwaldbibel 1924 Er nahm ihn aus der Menge weg, abseits, und legte ihm seine Finger in die Ohren, berührte seine Zunge mit Speichel,

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αναβλεψας εις τον ουρανον εστεναξεν και λεγει αυτω εφραθα ο εστιν διανοιχθητι

Interlinearübersetzung und aufgeblickt habend in den Himmel, seufzte er und sagt zu ihm: Effata, was ist: Öffne dich!

Pattloch Bibel sah zum Himmel auf, seufzte und sprach zu ihm: "Ephphatha", das heißt "Öffne dich!"

Schlachter Bibel 1951 Dann blickte er gen Himmel, seufzte und sprach zu ihm: «Ephata!» das heißt, tue dich auf!

Bengel NT und sah auf gen Himmel, seufzte und spricht zu ihm: Hephatha, das ist: Tue dich auf.

Abraham Meister NT Und aufschauend zum Himmel, seufzte Er und sprach zu ihm: Ephatha, das ist: Sei geöffnet!

Albrecht Bibel 1926 Dann sah er seufzend auf zum Himmel und sprach zu ihm: "Effatha!" - das heißt: "Tue dich auf!"

Konkordantes NT Zum Himmel aufblickend, seufzte Er und sagte [zu] ihm: "Ephphatha" das heißt: "Tue dich auf!"

Luther 1912 und sah auf gen Himmel, seufzte und sprach zu ihm: Hephatha! das ist: Tu dich auf!

Elberfelder 1905 und, gen Himmel blickend, seufzte er und spricht zu ihm: Ephata! das ist: Werde aufgetan!

Grünwaldbibel 1924 schaute zum Himmel auf, seufzte und sprach zu ihm: "Effetha!" das heißt: Tu dich auf!

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηνοιγησαν αυτου αι ακοαι και ευθυς ελυθη ο δεσμος της γλωσσης αυτου και ελαλει ορθως

Interlinearübersetzung Und sofort öffneten sich seine Ohren und löste sich die Fessel seiner Zunge, und er redete richtig.

Pattloch Bibel Sogleich öffneten sich seine Ohren, das Band seiner Zunge wurde gelöst, und er redete richtig.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald wurden seine Ohren aufgetan und das Band seiner Zunge gelöst, und er redete richtig.

Bengel NT Und alsbald tat sich sein Gehör auf, und das Band seiner Zunge ward los, und er redete recht.

Abraham Meister NT Und es öffneten sich seine Gehörgänge, und sogleich wurde das Band seiner Zunge gelöst, und er redete richtig.

Albrecht Bibel 1926 Da taten sich seine Ohren auf, das Band seiner Zunge löste sich, und er konnte deutlich reden.

Konkordantes NT Sofort tat sich sein Gehör auf, sogleich löste sich das Band seiner Zunge, und er sprach richtig.

Luther 1912 Und alsbald taten sich seine Ohren auf, und das Band seiner Zunge ward los, und er redete recht.

Elberfelder 1905 Und alsbald wurden seine Ohren aufgetan, und das Band seiner Zunge wurde gelöst, und er redete recht.

Grünwaldbibel 1924 Und sogleich waren ihm die Ohren aufgetan; gelöst war das Band seiner Zunge, und er konnte richtig sprechen.

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διεστειλατο αυτοις ινα μηδενι λεγωσιν οσον δε αυτοις διεστελλετο αυτοι μαλλον περισσοτερον εκηρυσσον

Interlinearübersetzung Und er befahl ihnen, daß niemandem sie sagen sollten; wie sehr aber ihnen er befahl, sie um so viel mehr erzählten.

Pattloch Bibel Und er gebot ihnen, es niemand zu sagen. Doch ob er ihnen auch noch so gebot, sie machten es um so eifriger bekannt.

Schlachter Bibel 1951 Und er gebot ihnen, sie sollten es niemand sagen; aber je mehr er es ihnen verbot, desto mehr machten sie es kund.

Bengel NT Und er verbot ihnen, sie sollten' niemand sagen; je mehr er aber ihnen verbot, je mehr und weiter riefen sie es aus.

Abraham Meister NT Und Er gebot ihnen, dass sie es keinem sagten; je mehr Er es ihnen aber gebot, um so mehr und weiter verkündigten sie es.

Albrecht Bibel 1926 Und Jesus verbot ihnen, es weiter zu sagen. Aber je mehr er es ihnen verbot, desto eifriger machten sie es kund.

Konkordantes NT Dann verwarnte Er sie, daß sie [es] niemandem erzählten; doch soviel Er sie [auch] verwarnte, um so mehr, [ja] weit mehr heroldeten sie [es].

Luther 1912 Und er verbot ihnen, sie sollen's niemand sagen. Je mehr er aber verbot, je mehr sie es ausbreiteten.

Elberfelder 1905 Und er gebot ihnen, daß sie es niemand sagen sollten. Je mehr er es ihnen aber gebot, desto mehr machten sie es übermäßig kund;

Grünwaldbibel 1924 Jedoch er verbot ihnen, dies weiter auszusagen; allein je strenger er es ihnen verwehrte, desto weiter machten sie es bekannt.

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed και υπερπερισσως εξεπλησσοντο λεγοντες καλως παντα πεποιηκεν και τους κωφους ποιει ακουειν και αλαλους λαλειν

Interlinearübersetzung Und über alle Maßen gerieten sie außer sich, sagend: Gut alles hat er gemacht; sowohl die Tauben macht er hören als auch die Sprachlosen reden.

Pattloch Bibel Sie waren ganz und gar außer sich und sagten: "Vortrefflich hat er alles gemacht: die Tauben macht er hören und die Stummen reden."

Schlachter Bibel 1951 Und sie erstaunten über die Maßen und sprachen: Er hat alles wohl gemacht! Die Tauben macht er hören und die Sprachlosen reden!

Bengel NT Und sie entsetzten sich über alle Maßen und sprachen: Er hat alles wohl gemacht. Die Tauben macht er hörend und auch die Sprachlosen redend.

Abraham Meister NT Und über die Maßen waren sie außer sich geraten und sagten: Er hat alles gut gemacht und die Tauben macht Er hören und die Stummen reden!

Albrecht Bibel 1926 Und aufs höchste verwundert sprachen die Leute: "All sein Tun ist herrlich! Den Tauben gibt er das Gehör und den Stummen die Sprache."

Konkordantes NT Und ganz über [alle] Maßen verwunderten sie sich und sagten: "Ausgezeichnet hat Er alles gemacht, sogar die Tauben macht Er hören und die Sprachlosen sprechen."

Luther 1912 Und sie wunderten sich über die Maßen und sprachen: Er hat alles wohl gemacht; die Tauben macht er hörend und die Sprachlosen redend.

Elberfelder 1905 und sie erstaunten überaus und sprachen: Er hat alles wohlgemacht; er macht sowohl die Tauben hören, als auch die Stummen reden.

Grünwaldbibel 1924 Und man staunte über alle Maßen und sagte: "Er macht alles wohl; die Tauben macht er hören und die Stummen reden."

Markus 8

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed εν εκειναις ταις ημεραις παλιν πολλου οχλου οντος και μη εχοντων τι φαγωσιν προσκαλεσαμενος τους μαθητας λεγει αυτοις

Interlinearübersetzung In jenen Tagen, wieder eine zahlreiche Menge war und nicht hatten, was sie essen sollten, zu sich gerufen habend die Jünger, sagt er zu ihnen:

Pattloch Bibel Als in jenen Tagen wieder viel Volk beisammen war und sie nichts zu essen hatten, rief er die Jünger zu sich und sprach zu ihnen:

Schlachter Bibel 1951 In jenen Tagen, als sehr viel Volk zugegen war und sie nichts zu essen hatten, rief Jesus seine Jünger zu sich und sprach zu ihnen:

Bengel NT In denselben Tagen, als gar viel Volks da war und nichts zu essen hatten, rief er seine Jünger herzu und sprach zu ihnen:

Abraham Meister NT In jenen Tagen, da wiederum eine große Volksmenge da war, und sie nichts hatten was sie aßen, rief Er die Jünger herzu und sagte zu ihnen:

Albrecht Bibel 1926 In jenen Tagen war wieder eine große Volksmenge versammelt, und die Leute hatten nichts zu essen. Da rief er seine Jünger herbei und sprach zu ihnen: "Mich jammert der Leute, denn sie sind nun schon drei Tage bei mir und haben nichts mehr zu essen.

Konkordantes NT [Als] in jenen Tagen wieder [eine] große Volksmenge [zusammengekommen] war und sie nichts zu essen hatten, rief Er Seine Jünger herzu [und] sagte zu ihnen:

Luther 1912 Zu der Zeit, da viel Volks da war, und hatten nichts zu essen, rief Jesus seine Jünger zu sich und sprach zu ihnen:

Elberfelder 1905 In jenen Tagen, als wiederum eine große Volksmenge da war und nichts zu essen hatte, rief er seine Jünger herzu und spricht zu ihnen:

Grünwaldbibel 1924 In jenen Tagen war wieder einmal eine große Volksmenge beisammen und hatte nichts zu essen. Da rief er seine Jünger zu sich her und sprach zu ihnen:

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed σπλαγχιζομαι επι τον οχλον οτι ηδη ημεραι τρεις προσμενουσιν μοι και ουκ εχουσιν τι φαγωσιν

Interlinearübersetzung Ich habe Erbarmen mit der Menge, weil schon drei Tage sie ausharren bei mir und nicht haben, was sie essen sollen;

Pattloch Bibel "Mich erbarmt des Volkes; denn schon drei Tage harren sie aus bei mir und haben nichts zu essen.

Schlachter Bibel 1951 Mich jammert das Volk; denn sie verharren nun schon drei Tage bei mir und haben nichts zu essen.

Bengel NT Mich jammert des Volks, weil sie schon drei Tage bei mir bleiben und nichts zu essen haben.

Abraham Meister NT Ich habe Mitleid wegen der Volksmenge denn schon drei Tage verweilen sie bei Mir und sie haben nichts, was sie essen!

Albrecht Bibel 1926 Lasse ich sie aber hungrig nach Hause gehen, so brechen sie unterwegs ermattet zusammen; es sind ja auch manche von weither gekommen."

Konkordantes NT "Mich jammert die Volksmenge; d[enn] sie verharren schon drei Tage [bei] Mir und haben nichts zu essen;

Luther 1912 Mich jammert des Volks; denn sie haben nun drei Tage bei mir beharrt und haben nichts zu essen;

Elberfelder 1905 Ich bin innerlich bewegt über die Volksmenge, denn schon drei Tage weilen sie bei mir und haben nichts zu essen;

Grünwaldbibel 1924 "Mich erbarmt des Volkes. Schon drei Tage harren sie bei mir aus und haben nichts zu essen.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν απολυσω αυτους νηστεις εις οικον αυτων εκλυθησονται εν τη οδω και τινες αυτων απο μακροθεν ηκασιν

Interlinearübersetzung und wenn ich entlasse sie nüchtern in ihr Haus, werden sie verschmachten auf dem Weg; und einige von ihnen von weitem sind gekommen.

Pattloch Bibel Wenn ich sie ungespeist nach Hause entlasse, werden sie auf dem Wege ermatten; und einige von ihnen sind von weit hergekommen."

Schlachter Bibel 1951 Und wenn ich sie nüchtern nach Hause entlasse, so werden sie auf dem Wege erliegen; denn etliche von ihnen sind von weither gekommen.

Bengel NT Und wenn ich sie ungegessen heimgehen lasse, werden sie unterwegs verschmachten; denn etliche unter ihnen sind von ferne gekommen.

Abraham Meister NT Und wenn Ich sie hungrig in ihr Haus entlasse werden sie auf dem Wege erschlaffen, und etliche von ihnen sind von ferne her.

Albrecht Bibel 1926

Konkordantes NT und wenn ich sie fastend in ihre Häuser entlasse, werden sie auf dem Weg ermatten; denn etliche [von] ihnen sind von fern[her] eingetroffen."

Luther 1912 und wenn ich sie ungegessen von mir heim ließe gehen, würden sie auf dem Wege verschmachten; denn etliche sind von ferne gekommen.

Elberfelder 1905 und wenn ich sie nach Hause entlassen, ohne daß sie gegessen haben, so werden sie auf dem Wege verschmachten; denn etliche von ihnen sind von ferne gekommen.

Grünwaldbibel 1924 Wenn ich sie hungrig nach Hause gehen lasse, könnten sie auf dem Weg verschmachten, und manche unter ihnen sind weit hergekommen."

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απεκριθησαν αυτω οι μαθηται αυτου οτι ποθεν τουτους δυνησεται τις ωδε χορτασαι αρτων επ ερημιας

Interlinearübersetzung Und antworteten ihm seine Jünger: Woher diese wird können jemand hier sättigen mit Broten in Wüste?

Pattloch Bibel Da erwiderten ihm seine Jünger: "Woher soll jemand sie mit Brot sättigen können, hier in der Wüste?"

Schlachter Bibel 1951 Und seine Jünger antworteten ihm: Woher könnte jemand diese hier in der Wüste mit Brot sättigen?

Bengel NT Und es antworteten ihm seine Jünger: Woher wird jemand diese hier mit Broten sättigen können in einer Wüste?

Abraham Meister NT Und Seine Jünger antworteten Ihm: Woher kann man diese hier mit Brot in einer Wüste sättigen?

Albrecht Bibel 1926 Seine Jünger antworteten ihm: "Woher soll man in dieser menschenleeren Gegend Brot bekommen, um sie zu sättigen?"

Konkordantes NT Seine Jünger antworteten ihm: "Woher soll jemand diese hier in [der] Wildnis [mit] Brot sättigen können?"

Luther 1912 Seine Jünger antworteten ihm: Woher nehmen wir Brot hier in der Wüste, daß wir sie sättigen?

Elberfelder 1905 Und seine Jünger antworteten ihm: Woher wird jemand diese hier in der Einöde mit Brot sättigen können?

Grünwaldbibel 1924 Seine Jünger aber gaben ihm zur Antwort: "Wie sollte man sie hier in der Steppe mit Broten sättigen können?"

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηρωτα αυτους ποσους εχετε αρτους οι δε ειπαν επτα

Interlinearübersetzung Und er fragte sie: Wieviel habt ihr Brote? Sie aber sagten: Sieben.

Pattloch Bibel Er fragte sie: "Wie viele Brote habt ihr?" Sie sagten: "Sieben!"

Schlachter Bibel 1951 Und er fragte sie: Wie viele Brote habt ihr? Sie sprachen: Sieben.

Bengel NT Und er fragte sie: Wieviel habt ihr Brote? Sie sprachen: Sieben.

Abraham Meister NT Und Er fragte sie: Wie viele Brote habt ihr? Sie aber sagten: Sieben!

Albrecht Bibel 1926 Da fragte er sie: "Wieviel Brote habt ihr denn?" Sie sprachen: "Sieben."

Konkordantes NT Da fragte Er sie: "Wie viele Brote habt ihr?" Sie sagten: "Sieben."

Luther 1912 Und er fragte sie: Wieviel habt ihr Brote ? Sie sprachen: Sieben.

Elberfelder 1905 Und er fragte sie: Wie viele Brote habt ihr? Sie aber sagten: Sieben.

Grünwaldbibel 1924 Da fragte er sie: "Wieviel Brote habt ihr denn?" Sie sprachen: "Sieben."

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παραγγελει τω οχλω αναπεσειν επι της γης και λαβων τους επτα

αρτους ευχαριστησας εκλασεν και εδιδου τοις μαθηταις αυτου ινα παρατιθωσιν και παρεθηκαν τω οχλω

Interlinearübersetzung Und er gebietet der Menge, sich niederzulassen auf die Erde; und genommen

habend die sieben Brote, das Dankgebet gesprochen habend, brach er und gab seinen Jüngern, damit sie vorlegten, und sie legten vor der Menge.

Pattloch Bibel Da befahl er dem Volk, sich auf der Erde zu lagern, nahm die sieben Brote, sprach das Dankgebet, brach sie und gab sie seinen Jüngern zum Verteilen, und sie teilten davon dem Volke aus.

Schlachter Bibel 1951 Und er befahl dem Volke, sich auf die Erde niederzusetzen, und nahm die sieben Brote, dankte, brach sie und gab sie seinen Jüngern, damit sie sie vorlegten. Und sie legten sie dem Volke vor.

Bengel NT Und er gebot dem Volk, daß sie sich auf die Erde lagerten. Und er nahm die sieben Brote, dankte, brach und gab sie seinen Jüngern, daß sie vorlegten; und sie legten dem Volk vor.

Abraham Meister NT Und Er gebot der Volksmenge, sich auf die Erde zu lagern; und Er nahm die sieben Brote danksagte, brach sie und gab sie Seinen Jüngern, dass sie sie vorlegten; und sie legten es der Volksmenge vor.

Albrecht Bibel 1926 Da ließ er die ganze Schar sich auf die Erde lagern. Dann nahm er die sieben Brote, sprach das Dankgebet, brach sie und gab sie seinen Jüngern zur Austeilung; die reichten sie dann den Leuten.

Konkordantes NT Da wies Er die Volksmenge an, sich auf der Erde niederzulassen; dann nahm Er die sieben Brote, dankte, brach [sie in Stücke] und gab [sie] Seinen Jüngern, damit sie [sie ihnen] vorsetzen; und [sie] setzten sie der Volksmenge vor.

Luther 1912 Und er gebot dem Volk, daß sie sich auf die Erde lagerten. Und er nahm die sieben Brote und dankte und brach sie und gab sie seinen Jüngern, daß sie dieselben vorlegten; und sie legten dem Volk vor.

Elberfelder 1905 Und er gebot der Volksmenge, sich auf der Erde zu lagern. Und er nahm die sieben Brote, dankte und brach sie und gab sie den Jüngern, auf daß sie vorlegten; und sie legten der Volksmenge vor.

Grünwaldbibel 1924 Nun hieß er die Leute, sich auf den Boden lagern. Dann nahm er die sieben Brote, dankte, brach sie und gab sie seinen Jüngern, daß diese sie austeilen möchten. Sie teilten sie der Menge aus.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειχαν ιχθυδια ολιγα και ευλογησας αυτα παρεθηκεν

Interlinearübersetzung Auch hatten sie wenige Fischlein; und gesegnet habend sie, hieß er auch diese vorlegen.

Pattloch Bibel Sie hatten auch einige Fischlein; er sprach den Segen darüber und ließ auch sie verteilen.

Schlachter Bibel 1951 Sie hatten auch noch einige Fischlein; und nach einem Segensspruch befahl er, auch diese vorzulegen.

Bengel NT Und sie hatten ein wenig Fischlein; und er segnete sie und sagte, man sollte auch dieselben vorlegen.

Abraham Meister NT Sie hatten auch wenige Fischlein; und Er segnete sie, Er sprach, auch diese vorzulegen.

Albrecht Bibel 1926 Sie hatten auch noch einige kleine Fische. Über die sprach er den Segen und ließ sie auch austeilen.

Konkordantes NT Auch hatten sie [nur] wenige Fischlein; die segnete Er und gebot diese ebenfalls vorzusetzen.

Luther 1912 Und hatten ein wenig Fischlein; und er dankte und hieß die auch vortragen.

Elberfelder 1905 Und sie hatten einige kleine Fische; und als er sie gesegnet hatte, hieß er auch diese vorlegen.

Grünwaldbibel 1924 Auch ein paar Fischlein hatten sie. Er segnete auch diese und ließ auch sie verteilen.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εφαγον και εχορτασθησαν και ηραν περισσευματα κλασματος επτα σπυριδας

Interlinearübersetzung Und sie aßen und wurden gesättigt und hoben auf Überreste an Brocken sieben Körbe.

Pattloch Bibel Sie aßen und wurden satt; von den abgebrochenen Stücken aber, die übrigblieben, hoben sie sieben Körbe voll auf.

Schlachter Bibel 1951 Und sie aßen und wurden satt und hoben an übriggebliebenen Brocken noch sieben Körbe auf.

Bengel NT Sie aßen aber und wurden satt; und sie hoben die übrigen Brocken auf, sieben Körbe.

Abraham Meister NT Und sie aßen und wurden satt, und sie hoben das übrige von den Brocken auf, sieben Körbe.

Albrecht Bibel 1926 So aßen sie und wurden satt. Die übriggebliebenen Brocken hob man vom Boden auf: sieben kleine Körbe voll.

Konkordantes NT Da aßen alle und wurden satt. Die Überfülle [der] Brocken aber hoben sie auf: sieben Körbe [voll].

Luther 1912 Sie aßen aber und wurden satt; und hoben die übrigen Brocken auf, sieben Körbe.

Elberfelder 1905 Sie aßen aber und wurden gesättigt; und sie hoben auf, was an Brocken übrigblieb, sieben Körbe voll.

Grünwaldbibel 1924 Sie aßen und wurden satt; sie trugen auch noch sieben Körbe weg mit Stücken, die übriggeblieben waren.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed ησαν δε ως τετρακιςχιλιοι και απελυσεν αυτους

Interlinearübersetzung Waren aber ungefähr viertausend. Und er entließ sie.

Pattloch Bibel Es waren etwa viertausend; und er entließ sie.

Schlachter Bibel 1951 Es waren ihrer etwa viertausend; und er entließ sie.

Bengel NT Und ihrer waren bei viertausend, die da gegessen hatten; und er ließ sie fort.

Abraham Meister NT Es waren aber ungefähr Viertausend, und Er entließ sie.

Albrecht Bibel 1926 Es waren aber gegen viertausend (die gegessen hatten). Und er ließ sie gehen.

Konkordantes NT Es waren etwa viertausend, die gegessen hatten. Danach entließ Er sie.

Luther 1912 Und ihrer waren bei 4000, die da gegessen hatten; und er ließ sie von sich.

Elberfelder 1905 Es waren aber derer, welche gegessen hatten, bei viertausend; und er entließ sie.

Grünwaldbibel 1924 Es waren wohl an viertausend gewesen [die gegessen hatten]; alsdann entließ er sie.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως εμβας εις το πλοιον μετα των μαθητων αυτου ηλθεν εις τα μερη δαλμανουθα

Interlinearübersetzung Und sofort eingestiegen in das Boot mit seinen Jüngern, kam er in das Gebiet von Dalmanuta.

Pattloch Bibel Gleich darauf stieg er mit seinen Jüngern in das Schiff und kam in die Gegend von Dalmanutha.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald stieg er mit seinen Jüngern in das Schiff und kam in die Gegend von Dalmanutha.

Bengel NT Und alsbald trat er in das Schiff mit seinen Jüngern und kam in die Gegend Dalmanutha.

Abraham Meister NT Und sogleich stieg Er mit Seinen Jüngern in das Schiff, Er kam in die Gegend von Dalmanutha.

Albrecht Bibel 1926 Dann bestieg er sofort mit seinen Jüngern ein Boot und kam in das Gebiet von Dalmanutha .

Konkordantes NT Sogleich stieg Er mit Seinen Jüngern in [ein] Schiff und kam in das Gebiet [von] Dalmanutha.

Luther 1912 Und alsbald trat er in ein Schiff mit seinen Jüngern und kam in die Gegend von Dalmanutha.

Elberfelder 1905 Und alsbald stieg er mit seinen Jüngern in das Schiff und kam in die Gegenden von Dalmanutha.

Grünwaldbibel 1924 Sogleich stieg er mit seinen Jüngern in das Boot, und er gelangte in die Gegend von Dalmanutha.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ἐξῆλθον οἱ φαρισαῖοι καὶ ᾠροῦντο συζητεῖν αὐτῷ ζητοῦντες παρ αὐτοῦ σημεῖον ἀπο τοῦ οὐρανοῦ πειραζόντες αὐτόν

Interlinearübersetzung Und heraus kamen die Pharisäer und begannen zu streiten mit ihm, begehrend von ihm ein Zeichen vom Himmel, versuchend ihn.

Pattloch Bibel Da kamen die Pharisäer heran und begannen mit ihm zu streiten. Sie forderten von ihm ein Zeichen vom Himmel, um ihn auf die Probe zu stellen.

Schlachter Bibel 1951 Und die Pharisäer gingen hinaus und fingen an, sich mit ihm zu besprechen, indem sie von ihm ein Zeichen vom Himmel forderten, um ihn auf die Probe zu stellen.

Bengel NT Und die Pharisäer gingen aus und fingen an, sich mit ihm zu befragen, und beehrten an ihn ein Zeichen vom Himmel, ihn zu versuchen.

Abraham Meister NT Und die Pharisäer gingen hinaus, und sie fingen an, sich mit Ihm zu befragen, sie beehrter von Ihm ein Zeichen vom Himmel, sie versuch ten Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Dort tauchten die Pharisäer auf. Die knüpften eine Unterredung mit ihm an, und, um ihn auszuhorchen, verlangten sie von ihm, er möge vom Himmel her ein Wunderzeichen kommen lassen .

Konkordantes NT Da gingen die Pharisäer [zu ihm hin]aus, begannen [mit] Ihm Streit[gespräche] zu [führ]en und suchten von Ihm [ein] Zeichen vom Himmel [zu erlangen, um] Ihn [auf die] Probe [zu stelle]n.

Luther 1912 Und die Pharisäer gingen heraus und fingen an, sich mit ihm zu befragen, versuchten ihn und beehrten von ihm ein Zeichen vom Himmel.

Elberfelder 1905 Und die Pharisäer kamen heraus und fingen an, mit ihm zu streiten, indem sie, um ihn zu versuchen, ein Zeichen vom Himmel von ihm beehrten.

Grünwaldbibel 1924 Da kamen auch die Pharisäer, und sie versuchten, sich mit ihm einzulassen. Sie wollten ihn auf die Probe stellen und verlangten von ihm ein Zeichen aus dem Himmel.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed καὶ ἀναστεναξάς τῷ πνεύματι αὐτοῦ λέγει τι ἡ γενεὰ αὐτῆ ζητεῖ σημεῖον ἀμὴν λέγω ὑμῖν εἰ δοθησεται τῇ γενεᾷ ταύτῃ σημεῖον

Interlinearübersetzung Und aufgeseufzt habend in seinem Geist, sagt er: Was dieses Geschlecht beehrt ein Zeichen? Wahrlich, ich sage euch: Keinesfalls wird gegeben werden diesem Geschlecht ein Zeichen.

Pattloch Bibel Er aber seufzte in seinem Geiste und sprach: "Was fordert dieses Geschlecht ein Zeichen? Wahrlich, ich sage euch: Diesem Geschlecht wird kein Zeichen gegeben werden."

Schlachter Bibel 1951 Und er seufzte in seinem Geiste und sprach: Warum fordert dieses Geschlecht ein Zeichen? Wahrlich, ich sage euch, es wird diesem Geschlecht kein Zeichen gegeben werden.

Bengel NT Und er holte einen Seufzer in seinem Geist und spricht: Was sucht dies Geschlecht ein Zeichen? Amen ich sage euch, es wird diesem Geschlecht kein Zeichen gegeben werden.

Abraham Meister NT Und Er seufzte tief auf in Seinem Geist und Er sagte: Was beehrt dieses Geschlecht ein Zeichen? Amen, Ich sage euch: Niemals wird diesem Geschlecht ein Zeichen gegeben werden!

Albrecht Bibel 1926 Da seufzte er aus tiefstem Herzen und sprach: "Warum will dies Geschlecht ein Zeichen schauen? Wahrlich, ich sage euch: Dies Geschlecht soll nimmermehr ein Wunderzeichen zu sehen bekommen."

Konkordantes NT In Seinem Geist aufseufzend, sagte Er: "Wieso trachtet diese Generation nach [einem] Zeichen? Wahrlich, Ich sage euch: Wenn dieser Generation [ein] Zeichen gegeben werden wird -"
Luther 1912 Und er seufzte in seinem Geist und sprach: Was sucht doch dies Geschlecht Zeichen? Wahrlich, ich sage euch: Es wird diesem Geschlecht kein Zeichen gegeben.
Elberfelder 1905 Und in seinem Geiste tief seufzend, spricht er: Was begehrt dieses Geschlecht ein Zeichen? Wahrlich, ich sage euch: Wenn diesem Geschlecht ein Zeichen gegeben werden wird!
Grünwaldbibel 1924 Da seufzte er aus tiefstem Herzensgrund und sprach: "Wozu verlangt dieses Geschlecht ein Zeichen? Wahrlich, ich sage euch: Diesem Geschlecht wird kein Zeichen gegeben werden."
13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αφεις αυτους παλιν εμβας απηλθεν εις το περαν
Interlinearübersetzung Und verlassen habend sie, wieder eingestiegen, fuhr er weg an das jenseitige.
Pattloch Bibel Und er ließ sie stehen, stieg wieder ein und fuhr hinüber ans andere Ufer.
Schlachter Bibel 1951 Und er ließ sie, stieg wieder in das Schiff und fuhr ans jenseitige Ufer.
Bengel NT Und er ließ sie und ging wieder zu Schiff und fuhr hinweg, herüber.
Abraham Meister NT Und er ließ sie, wieder stieg Er in das Schiff, Er ging weg zu dem jenseitigen Ufer.
Albrecht Bibel 1926 Damit ließ er sie stehen. Dann stieg er wieder ins Boot und fuhr ans andere Ufer.
Konkordantes NT Damit [ver]ließ Er sie, stieg wieder in [das] Schiff [und] fuhr an das jenseitige [Ufer] hinüber.
Luther 1912 Und er ließ sie und trat wiederum in das Schiff und fuhr herüber.
Elberfelder 1905 Und er ließ sie, stieg wieder in das Schiff und fuhr an das jenseitige Ufer.
Grünwaldbibel 1924 Damit ließ er sie stehen, stieg wieder ein und fuhr ans andere Ufer.
14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επελαθοντο λαβειν αρτους και ει μη ενα αρτον ουκ ειχον μεθ εαυτων εν τω πλοιω
Interlinearübersetzung Und sie hatten vergessen, mitzunehmen Brote, und wenn nicht ein Brot, nicht hatten sie bei sich im Boot.
Pattloch Bibel Sie hatten aber vergessen, Brote mitzunehmen, und hatten nur ein einziges Brot bei sich im Schiffe.
Schlachter Bibel 1951 Und sie hatten vergessen, Brote mitzunehmen, und hatten nur ein Brot bei sich im Schiff.
Bengel NT Und sie hatten vergessen, Brote zu nehmen, und nur ein einziges Brot hatten sie mit sich in dem Schiff.
Abraham Meister NT Und sie vergaßen, Brote mitzunehmen und sie hatten nur ein Brot mit sich im Schiff
Albrecht Bibel 1926 Die Jünger hatten nun vergessen, Brote mitzunehmen; nur eins noch hatten sie bei sich im Fahrzeug.
Konkordantes NT Sie vergaßen aber, Brot [mit]zunehmen, und im Schiff hatten sie außer einem Brot nichts bei sich.
Luther 1912 Und sie hatten vergessen, Brot mit sich zu nehmen, und hatten nicht mehr mit sich im Schiff denn ein Brot.
Elberfelder 1905 Und sie vergaßen Brote mitzunehmen, und hatten nichts bei sich auf dem Schiffe als nur ein Brot.
Grünwaldbibel 1924 Sie hatten vergessen, Brote mitzunehmen; nur ein einziges Brot hatten sie bei sich im Boote.
15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διεστειλετο αυτοις λεγων ορατε βλεπετε απο της ζυμης των φαρισαιων και της ζυμης ηρωδου
Interlinearübersetzung Und er befahl ihnen, sagend: Seht zu, hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig Herodes!
Pattloch Bibel Eindringlich mahnte er sie und sprach: "Seht zu und hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig des Herodes!"
Schlachter Bibel 1951 Und er gebot ihnen und sprach: Sehet zu, hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und vor dem Sauerteig des Herodes!
Bengel NT Und er untersagte ihnen und sprach: Schauet zu, sehet euch vor vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig des Herodes.

Abraham Meister NT Und Er schärfte ihnen ein und sagte: Seht zu, hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig des Herodes!

Albrecht Bibel 1926 Da warnte er sie: "Habt acht und hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig des Herodes!"

Konkordantes NT Da warnte Er sie [und] sagte: "Sehet [zu], hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig [des] Herodes!"

Luther 1912 Und er gebot ihnen und sprach: Schauet zu und sehet euch vor vor dem Sauerteig der Pharisäer und vor dem Sauerteig des Herodes.

Elberfelder 1905 Und er gebot ihnen und sprach: Sehet zu, hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und dem Sauerteig des Herodes.

Grünwaldbibel 1924 Er warnte sie und sprach zu ihnen: "Habt acht und hütet euch vor dem Sauerteig der Pharisäer und vor dem Sauerteig des Herodes!"

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διελογιζοντο προς αλληλους οτι αρτους ουκ εχομεν

Interlinearübersetzung Und sie überlegten mit einander, daß Brote nicht sie haben.

Pattloch Bibel Da machten sie sich miteinander Gedanken, daß sie keine Brote hätten.

Schlachter Bibel 1951 Und sie besprachen sich untereinander und sagten: Weil wir kein Brot haben!

Bengel NT Und sie gedachten untereinander und sprachen: Wir haben keine Brote.

Abraham Meister NT Und sie überlegten miteinander, dass sie keine Brote hatten!

Albrecht Bibel 1926 Da dachten sie und sprachen es auch gegeneinander aus: "Wir haben ja kein Brot!"

Konkordantes NT Sie [aber] folgerten [daraus] und sagten zueinander: "[Er meint], da[ß] wir keine Brote haben!"

Luther 1912 Und sie gedachten hin und her und sprachen untereinander: Das ist's, daß wir nicht Brot haben.

Elberfelder 1905 Und sie überlegten miteinander und sprachen: Weil wir keine Brote haben.

Grünwaldbibel 1924 Sie besprachen sich und sagten schließlich: "Wir haben ja kein Brot bei uns."

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γνους λεγει αυτοις τι διαλογιζεσθε οτι αρτους ουκ εχετε ουπω νοειτε ουδε συνιετε ετι πεπωρωμενην εχετε την καρδιαν υμων

Interlinearübersetzung Und bemerkt habend, sagt er zu ihnen: Was überlegt ihr, daß Brote nicht ihr habt? Noch nicht begreift ihr, und nicht versteht ihr? Verhärtet habt ihr euer Herz?

Pattloch Bibel Jesus merkte es und sprach zu ihnen: "Was macht ihr euch Gedanken, daß ihr keine Brote habt? Erkennt und begreift ihr denn noch nicht? Was haltet ihr verschlossen euer Herz?"

Schlachter Bibel 1951 Und als es Jesus merkte, sprach er zu ihnen: Was machet ihr euch Gedanken darüber, daß ihr kein Brot habt? Versteht ihr noch nicht und begreift ihr noch nicht? Habt ihr noch euer verhärtetes Herz?

Bengel NT Und Jesus merkte es und spricht zu ihnen: Was denket ihr, daß ihr keine Brote habt? Bedenket ihr' nicht und vernehmet ihr' nicht? Habt ihr euer Herz noch erstarrt?

Abraham Meister NT Und da Er es erkannte, sagte Er zu ihnen Was überlegt ihr, dass ihr keine Brote habt? Begreift und versteht ihr noch nicht? Habt ihr euer Herz verhärtet?

Albrecht Bibel 1926 Jesus merkte das und sprach zu ihnen: "Was macht ihr euch Gedanken darüber, daß ihr kein Brot mithabt? Fehlt's euch denn immer noch an Einsicht und Verständnis? Bleibt euer Herz so stumpf und unempfindlich?"

Konkordantes NT Als Jesus [das e]rkannte, fragte Er sie: "Was folgert ihr, weil ihr keine Brote habt? Begreift ihr [immer] noch nicht? Versteht ihr [es] auch nicht? Habt ihr [jetzt] noch euer Herz verstockt?"

Luther 1912 Und Jesus merkte das und sprach zu ihnen: Was bekümmert ihr euch doch, daß ihr nicht Brot habt? Vernehmet ihr noch nichts und seid noch nicht verständig? Habt ihr noch ein erstarrtes Herz in euch?

Elberfelder 1905 Und als Jesus es erkannte, spricht er zu ihnen: Was überleget ihr, weil ihr keine Brote habt? Begreift ihr noch nicht und verstehtet auch nicht? Habt ihr euer Herz noch verhärtet?

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus merkte dies und sprach zu ihnen: "Was besprecht ihr miteinander, weil ihr keine Brote habt; begreift und versteht ihr denn immer noch nicht? Ist euer Herz noch ganz verschlossen?"

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed οφθαλμους εχοντες ου βλεπετε και ωτα εχοντες ουκ ακουετε και ου μνημονευετε

Interlinearübersetzung Augen habend, nicht seht ihr, und Ohren habend, nicht hört ihr? Und nicht erinnert ihr euch,

Pattloch Bibel Augen habt ihr und seht nicht? Ohren habt ihr und hört nicht? Und erinnert ihr euch nicht?

Schlachter Bibel 1951 Habt Augen und sehet nicht, Ohren und höret nicht? Und denket ihr nicht daran,

Bengel NT Habt Augen und sehet nicht, und habt Ohren und höret nicht, und denket nicht daran?

Abraham Meister NT Habt ihr Augen und seht nicht, und habt ihr Ohren und hört nicht? Und denkt ihr nicht daran,

Albrecht Bibel 1926 Ihr habt doch Augen, könnt ihr da nicht sehen? Und ihr habt Ohren, könnt ihr da nicht hören ? Habt ihr kein Gedächtnis?

Konkordantes NT Ihr habt Augen [und seh]t nicht, habt Ohren und hört nicht! Erinnert ihr euch denn nicht,

Luther 1912 Ihr habt Augen, und sehet nicht, und habt Ohren, und höret nicht, und denket nicht daran,

Elberfelder 1905 Augen habt ihr und sehet nicht? Und Ohren habt ihr und höret nicht? Und erinnert ihr euch nicht?

Grünwaldbibel 1924 Ihr habt Augen, seht aber nicht, und Ohren habt ihr, hört aber nicht. Erinnert ihr euch denn nicht mehr,

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτε τους πεντε αρτους εκλασα εις τους πεντακιςχιλιους και ποσους κοφινους κλασματος πληρεις ηρατε λεγουσιν αυτω δωδεκα

Interlinearübersetzung als die fünf Brote ich gebrochen habe für die fünftausend, wieviele Körbe von Brocken voll ihr aufgehoben habt? Sie sagen zu ihm: Zwölf.

Pattloch Bibel Als ich die fünf Brote brach für die Fünftausend, wie viele Körbe voll abgebrochener Stücke habt ihr da aufgehoben?" Sie erwiderten ihm: "Zwölf".

Schlachter Bibel 1951 als ich die fünf Brote brach für die Fünftausend, wieviel Körbe voll Brocken ihr aufgehoben habt? Sie sprachen zu ihm: Zwölf!

Bengel NT Da ich die fünf Brote brach unter die fünftausend, wieviel Körblein voll Brocken hobet ihr auf? Sie sprechen zu ihm: Zwölf.

Abraham Meister NT als Ich die fünf Brote brach für die Fünftausend, wie viel Körbe voll Brocken ihr aufnahm? Sie sagten zu Ihm: Zwölf!

Albrecht Bibel 1926 Als ich die fünf Brote für die Fünftausend brach, wieviel große Körbe voll Brocken habt ihr da aufgelesen?" Sie erwiderten: "Zwölf."

Konkordantes NT als ich die fünf Brote für die fünftausend brach, wieviele Tragkörbe voll Brocken ihr aufhob?" Sie antworteten Ihm: "Zwölf."

Luther 1912 da ich fünf Brote brach unter 5000: wie viel Körbe voll Brocken hobt ihr da auf? Sie sprachen: Zwölf.

Elberfelder 1905 Als ich die fünf Brote unter die fünftausend brach, wie viele Handkörbe voll Brocken hobet ihr auf? Sie sagen zu ihm: Zwölf.

Grünwaldbibel 1924 daß ich fünf Brote für die Fünftausend brach? Wie viele Körbe, voll mit Stücken, habt ihr noch fortgetragen?" Sie sagten zu ihm: "Zwölf."

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτε και τους επτα εις τους τετρακιςχιλιους ποσων σπυριδων πληρωματα κλασματος ηρατε και λεγουσιν επτα

Interlinearübersetzung Als die sieben für die viertausend, von wievielen Körben Füllung mit Brocken habt ihr aufgehoben? Und sie sagen zu ihm: Sieben.

Pattloch Bibel "Und als ich die sieben Brote für die Viertausend brach, wie viele Körbe voll abgebrochener Stücke habt ihr da aufgehoben?" Sie sagten: "Sieben."

Schlachter Bibel 1951 Und als ich die sieben für die Viertausend brach, wieviel Körbe voll Brocken habt ihr aufgehoben? Sie sprachen: Sieben!

Bengel NT Da ich aber die sieben brach unter die viertausend, wieviel Körbe voll Brocken hobet ihr auf? Sie sprachen: Sieben.

Abraham Meister NT Als die sieben für die Viertausend, wie viel Körbe voller Brocken ihr aufhob? und sie sagten: Sieben!

Albrecht Bibel 1926 "Als ich dann die sieben Brote für die Viertausend brach, wieviel kleine Körbe voll Brocken habt ihr da aufgelesen?" Sie antworteten: "Sieben."

Konkordantes NT "Und als [Ich] die sieben Brote für die Viertausend [brach], wieviele Korbfüllungen [mit] Brocken habt ihr [da] aufgehoben?" sie antworteten Ihm: "Sieben."

Luther 1912 Da ich aber die sieben brach unter die 4000, wieviel Körbe voll Brocken hobt ihr da auf? Sie sprachen: Sieben.

Elberfelder 1905 Als aber die sieben unter die viertausend, wie viele Körbe, mit Brocken gefüllt, hobet ihr auf? Sie aber sagten: Sieben.

Grünwaldbibel 1924 "Und bei den sieben für die Viertausend: Wie viele Körbe, voll mit Stücken, habt ihr da noch fortgetragen?" Sie gaben ihm zur Antwort: "Sieben."

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις ουπω συνιετε

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Noch nicht versteht ihr?

Pattloch Bibel Da sprach er zu ihnen: "Begreift ihr noch nicht?"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Was seid ihr denn noch so unverständlich?

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Wie vernehmet ihr' nicht?

Abraham Meister NT Und Er sagte zu ihnen: Versteht ihr noch nicht?

Albrecht Bibel 1926 Da fragte er sie: "Seid ihr denn immer noch unverständlich?"

Konkordantes NT Da sagte Er [zu] ihnen: "Wie [kommt es, daß] ihr [es] noch nicht versteht?"

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Wie, vernehmet ihr denn nichts?

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Wie, verstehtet ihr noch nicht?

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Versteht ihr es denn immer noch nicht?"

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται εις βηθσαιδαν και φερουσιν αυτω τυφλον και παρακαλουσιν αυτον ινα αυτου αφηται

Interlinearübersetzung Und sie kommen nach Betsaida. Und sie bringen ihm einen Blinden und bitten ihn, daß ihn er berühre.

Pattloch Bibel Darauf kamen sie nach Bethsaida, und man brachte zu ihm einen Blinden und bat ihn, er möchte ihn berühren.

Schlachter Bibel 1951 Und sie kommen nach Bethsaida; und man bringt einen Blinden zu ihm und bittet ihn, daß er ihn anrühre.

Bengel NT Und sie kommen gen Bethsaida; und sie bringen ihm einen Blinden und bitten ihn, daß er ihn anrühre.

Abraham Meister NT Und sie kamen nach Bethsaida, und sie brachten einen Blinden zu Ihm, und sie baten Ihn, dass Er ihn anrühre!

Albrecht Bibel 1926 Dann kamen sie nach Bethsaida. Dort ward ein Blinder zu ihm gebracht, und man bat ihn, ihn anzurühren.

Konkordantes NT Dann kamen sie nach Bethsaida. Dort brachten man Ihm [einen] Blinden und sprach Ihm zu, daß Er ihn anrühre.

Luther 1912 Und er kam gen Bethsaida. Und sie brachten zu ihm einen Blinden und baten ihn, daß er ihn anrührte.

Elberfelder 1905 Und er kommt nach Bethsaida; und sie bringen ihm einen Blinden und bitten ihn, daß er ihn anrühre.

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen nach Bethsaida. Dort brachte man ihm einen Blinden; sie baten ihn, er möge ihn nur berühren.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επιλαβομενος της χειρος του τυφλου εξηνεγκεν αυτον εξω της κωμης και πτυσας εις τα ομματα αυτου επιθεις τας χειρας αυτω επηρωτα αυτον ει τι βλεπει

Interlinearübersetzung Und ergriffen habend die Hand des Blinden, führte er hinaus ihn aus dem Dorf, und gespuckt habend in seine Augen, aufgelegt habend die Hände ihm, fragte er ihn: Etwas siehst du?

Pattloch Bibel Er faßte den Blinden bei der Hand, führte ihn vor das Dorf hinaus, tat Speichel auf seine Augen, legte ihm die Hände auf und fragte ihn: "Siehst du etwas?"

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm den Blinden bei der Hand und führte ihn vor das Dorf hinaus, spie ihm in die Augen, legte ihm die Hände auf und fragte ihn, ob er etwas sähe.

Bengel NT Und er nahm den Blinden bei der Hand und führte ihn hinaus vor den Flecken und spätzte in seine Augen und legte ihm die Hände auf und fragte ihn, ob er etwas sehe?

Abraham Meister NT Und da Er den Blinden bei der Hand ergriff, führte Er ihn zum Dorf hinaus, und Er spätzte in seine Augen, legte ihm die Hände auf und fragte ihn, ob er etwas sehe.

Albrecht Bibel 1926 Da nahm er den Blinden bei der Hand und führte ihn aus dem Dorf hinaus. Dann benetzte er ihm die Augen mit Speichel, legte ihm die Hände auf und fragte ihn: "Siehst du etwas?"
Konkordantes NT Die Hand des Blinden ergreifend, brachte Er ihn vor das Dorf hinaus und benetzte seine Augen mit [Speichel], legte ihm die Hände auf [und] fragte ihn:

Luther 1912 Und er nahm den Blinden bei der Hand und führte ihn hinaus vor den Flecken ; spätzte in seine Augen und legte seine Hände auf ihn und fragte ihn, ob er etwas sähe?

Elberfelder 1905 Und er faßte den Blinden bei der Hand und führte ihn aus dem Dorfe hinaus; und als er in seine Augen gespützt hatte, legte er ihm die Hände auf und fragte ihn, ob er etwas sehe.

Grünwaldbibel 1924 Er nahm den Blinden bei der Hand und führte ihn vors Dorf hinaus. Alsdann tat er Speichel in seine Augen, legte ihm die Hände auf und fragte ihn: "Siehst du etwas?"

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αναβλεψας ελεγεν βλεπω τους ανθρωπους οτι ως δενδρα ορω περιπατουντας

Interlinearübersetzung Und die Augen aufgeschlagen habend, sagte er: Ich sehe die Menschen, weil wie Bäume ich sehe Umhergehende.

Pattloch Bibel Er blickte auf und sagte: "Ich erblicke die Menschen; denn ich sehe sie wie Bäume einhergehen."

Schlachter Bibel 1951 Und er blickte auf und sprach: Ich sehe die Leute, als sähe ich wandelnde Bäume!

Bengel NT Und er sah auf und sprach: Ich sehe die Menschen wie Bäume wandeln.

Abraham Meister NT Und da er aufblickte, sagte er: Ich sehe die Menschen, dass ich sie wie Bäume umherwandeln sehe.

Albrecht Bibel 1926 Da blickte er auf und sagte: "Ich kann die Leute erkennen, ich sehe sie gehen - so groß wie Bäume !"

Konkordantes NT "[Er]blickst du etwas?" Und aufblickend antwortete er: "Ich [er]blicke Menschen, ich sehe [sie] wie wandelnde Bäume."

Luther 1912 Und er sah auf und sprach : Ich sehe Menschen gehen, als sähe ich Bäume.

Elberfelder 1905 Und aufblickend sprach er: Ich sehe die Menschen, denn ich gewahre solche, die wie Bäume umherwandeln.

Grünwaldbibel 1924 Er sah auf und sagte: "Ich sehe die Menschen; ich sehe etwas wie Bäume, daß sie sich bewegen."

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed ειτα παλιν επεθηκεν τας χειρας επι τους οφθαλμους αυτου και διεβλεπεν και απεκατεστη και ενεβλεπεν δηλαυγως απαντα

Interlinearübersetzung Dann wieder legte er auf die Hände auf seine Augen, und er blickte scharf hin und wurde wieder hergestellt, und er sah ganz deutlich alles.

Pattloch Bibel Darauf legte er nochmals die Hände auf seine Augen; da drang sein Blick durch, und er war wiederhergestellt; er sah alles deutlich und klar.

Schlachter Bibel 1951 Hierauf legte er noch einmal die Hände auf seine Augen und ließ ihn aufblicken; und er wurde wieder hergestellt und sah alles deutlich.

Bengel NT Darnach legte er abermals die Hände auf seine Augen und ließ ihn aufsehen, und er ward zurechtge bracht und sah alles scharf.

Abraham Meister NT Darauf legte Er wiederum die Hände auf seine Augen, und er sah scharf hin, und er war wieder hergestellt, und er sah alles deutlich in die Ferne.

Albrecht Bibel 1926 Nun legte er ihm nochmals die Hände auf die Augen. Da konnte er deutlich sehen: er war geheilt und sah auch in der Ferne alle Gegenstände scharf.

Konkordantes NT Danach legte Er wieder die Hände auf seine Augen; da blickte er scharf [hin] und war wiederhergestellt und [konnte] alles klar erblicken.

Luther 1912 Darnach legte er abermals die Hände auf seine Augen und hieß ihn abermals sehen; und er ward wieder zurechtgebracht, daß er alles scharf sehen konnte.

Elberfelder 1905 Dann legte er wiederum die Hände auf seine Augen, und er sah deutlich, und er war wiederhergestellt und sah alles klar.

Grünwaldbibel 1924 Dann legte er ihm die Hände nochmals auf die Augen. Sein Blick drang jetzt ganz durch, er wurde wiederhergestellt und konnte alles deutlich sehen.

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απεστειλεν αυτον εις οικον αυτου λεγων μη εις την κωμην εισελθης

Interlinearübersetzung Und er schickte weg ihn in sein Haus, sagend: Auch nicht in das Dorf geh hinein!

Pattloch Bibel Dann schickte er ihn nach Hause und sprach: "Doch in das Dorf gehe nicht hinein!"

Schlachter Bibel 1951 Und er schickte ihn in sein Haus und sprach: Du sollst nicht ins Dorf hineingehen, noch es jemandem im Dorfe sagen!

Bengel NT Und er schickte ihn heim und sprach: Gehe nicht in den Flecken hinein, und sage es auch niemand in dem Flecken.

Abraham Meister NT Und Er sandte ihn in sein Haus und sagte: Gehe auch nicht in das Dorf hinein!

Albrecht Bibel 1926 Jetzt schickte ihn Jesus nach Hause, doch er wies ihn an: "Geh nicht in das Dorf zurück !"

Konkordantes NT Dann schickte Er ihn in sein Haus [und] sagte: "Gehe weder in das Dorf [hin]ein, noch sage [es] jemandem im Dorf."

Luther 1912 Und er schickte ihn heim und sprach: Gehe nicht hinein in den Flecken und sage es auch niemand drinnen.

Elberfelder 1905 Und er schickte ihn nach seinem Hause und sprach: Geh nicht in das Dorf, sage es auch niemand im Dorfe.

Grünwaldbibel 1924 Dann sandte er ihn heim und sprach: "Geh nicht ins Dorf hinein!"

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξηλθεν ο ιησους και οι μαθηται αυτου εις τας κωμας καισαρειας της φιλιππου και εν τη οδω επηρωτα τους μαθητας αυτου λεγων αυτοις τινα με λεγουσιν οι ανθρωποι ειναι

Interlinearübersetzung Und weg ging Jesus und seine Jünger in die Dörfer von Cäsarea Philippi; und auf dem Weg fragte er seine Jünger, sagend zu ihnen: Wer, ich, sagen die Leute, bin?

Pattloch Bibel Jesus aber zog mit seinen Jüngern weiter in die Dörfer von Cäsarea Philippi, und auf dem Wege fragte er seine Jünger: "Für wen halten mich die Leute?"

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus ging samt seinen Jüngern hinaus in die Dörfer bei Cäsarea Philippi; und auf dem Wege fragte er seine Jünger und sprach zu ihnen: Für wen halten mich die Leute?

Bengel NT Und es ging Jesus aus und seine Jünger in die Flecken bei Cäsarea Philippi, und unterwegs fragte er seine Jünger und sprach zu ihnen: Wer sagen die Leute, daß ich sei?

Abraham Meister NT Und Jesus ging hinaus und Seine Jünger in die Dörfer bei Cäsarea Philippi. und auf dem Wege fragte Er Seine Jünger und sprach zu ihnen: Was sagen die Menschen, wer Ich sei?

Albrecht Bibel 1926 Von dort zog Jesus mit seinen Jüngern weiter in die Dörfer bei Cäsarea Philippi. Unterwegs fragte er seine Jünger "Wofür halten mich die Leute?"

Konkordantes NT Jesus und Seine Jünger zogen nun weiter in die Dörfer [um] Cäsarea Philippi. Auf dem Weg fragte Er Seine Jünger; [Er] sagte [zu] ihnen: "[Was] sagen die Menschen, wer Ich sei?"

Luther 1912 Und Jesus ging aus mit seinen Jüngern in die Märkte der Stadt Cäsarea Philippi. Und auf dem Wege fragte er seine Jünger und sprach zu ihnen: Wer sagen die Leute, daß ich sei?

Elberfelder 1905 Und Jesus ging hinaus und seine Jünger in die Dörfer von Cäsarea Philippi. Und auf dem Wege fragte er seine Jünger und sprach zu ihnen: Wer sagen die Menschen, daß ich sei?

Grünwaldbibel 1924 Darauf ging Jesus mit seinen Jüngern in die Ortschaften von Cäsarea Philippi. Auf dem Wege fragte er seine Jünger: "Für wen halten mich die Leute?"

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ειπαν αυτω λεγοντες οτι ιωαννην τον βαπτιστην και αλλοι ηλειαν αλλοι δε οτι εις των προφητων

Interlinearübersetzung Sie aber antworteten ihm, sagend: Johannes der Täufer, und andere: Elia, andere aber: Einer der Propheten.

Pattloch Bibel Sie erwiderten ihm: "Für Johannes den Täufer; andere für Elias, andere für einen von den Propheten."

Schlachter Bibel 1951 Sie antworteten: Die einen sagen, du seiest Johannes der Täufer; und andere, du seiest Elia; andere aber, du seiest einer der Propheten.

Bengel NT Sie antworteten: Johannes der Täufer. Andere: Elia; wieder andere: Einer der Propheten.

Abraham Meister NT Sie aber sprachen zu Ihm und sagten: Johannes der Täufer; und andere, Eliah; wieder andere, dass Er einer der Propheten sei! 13

Albrecht Bibel 1926 Sie antworteten ihm: "Für Johannes den Täufer, andere für Elia, noch andere für einen der Propheten ."

Konkordantes NT Sie antworteten Ihm: "[Die einen meinen] Johannes der Täufer, andere Elia, wieder andere einer der Propheten."

Luther 1912 Sie antworteten: Sie sagen, du seiest Johannes der Täufer ; etliche sagen, du seiest Elia ; etliche, du seiest der Propheten einer.

Elberfelder 1905 Sie aber antworteten ihm und sagten: Johannes der Täufer; und andere: Elias; andere aber: einer der Propheten.

Grünwaldbibel 1924 Sie gaben ihm zur Antwort: "Für Johannes den Täufer, andere für Elias, wieder andere für irgendeinen Propheten."

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αυτος επηρωτα αυτους υμεις δε τινα με λεγετε ειναι αποκριθεις ο πετρος λεγει αυτω συ ει ο χριστος

Interlinearübersetzung Und er fragte sie: Ihr aber, wer, ich, sagt ihr, bin? Antwortend, Petrus sagt zu ihm: Du bist der Gesalbte.

Pattloch Bibel Da fragte er sie: "Ihr aber, für wen haltet ihr mich?" Petrus antwortete ihm: "Du bist der Messias!"

Schlachter Bibel 1951 Und er fragte sie: Ihr aber, für wen haltet ihr mich? Da antwortete Petrus und sprach zu ihm: Du bist der Christus!

Bengel NT Und Er spricht zu ihnen: Ihr aber, wer saget ihr, daß ich sei? Petrus antwortet und spricht zu ihm: Du bist der Gesalbte.

Abraham Meister NT Und Er fragte sie: Was aber sagt ihr, wer Ich sei? Es antwortete Petrus und sagt zu Ihm: Du bist der Christus, der Sohn Gottes!

Albrecht Bibel 1926 Da fragte er sie: "Für wen haltet ihr mich denn?" Petrus erwiderte ihm: "Du bist der Messias ."

Konkordantes NT Weiter fragte Er sie: "Ihr aber, [was] sagt ihr, wer Ich sei?" Petrus antwortete Ihm: "Du bist der Christus, der Sohn Gottes."

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Ihr aber, wer sagt ihr, daß ich sei? Da antwortete Petrus und sprach zu ihm: Du bist Christus!

Elberfelder 1905 Und er fragte sie: Ihr aber, wer saget ihr, daß ich sei? Petrus aber antwortete und spricht zu ihm: Du bist der Christus.

Grünwaldbibel 1924 Da fragte er sie weiter: "Für wen haltet ihr mich?" Darauf gab ihm Petrus zur Antwort: "Du bist der Christus."

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επιτιμησεν αυτοις ινα μηδενι λεγωσιν περι αυτου

Interlinearübersetzung Und streng gebot er ihnen, daß niemandem sie sagen sollten von ihm.

Pattloch Bibel Und er gebot ihnen streng, mit niemand über ihn zu sprechen.

Schlachter Bibel 1951 Und er gebot ihnen ernstlich, daß sie das niemandem von ihm sagen sollten.

Bengel NT Und er band ihnen ernstlich ein, daß sie niemand von ihm sagen sollten.

Abraham Meister NT Und Er ermahnte sie eindringlich, dass sie keinem von Ihm sagen sollten!

Albrecht Bibel 1926 Da verbot er ihnen streng, das irgendwem von ihm zu sagen .

Konkordantes NT Da warnte Er sie, daß sie [mit] niemandem über Ihn sprächen.

Luther 1912 Und er bedrohte sie, daß sie niemand von ihm sagen sollten.

Elberfelder 1905 Und er bedrohte sie, daß sie niemand von ihm sagen sollten.

Grünwaldbibel 1924 Er aber schärfte ihnen streng ein, sie sollten über ihn zu niemand reden.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηρξατο διδασκειν αυτους οτι δει τον υιον του ανθρωπου πολλα παθειν και αποδοκιμασθηναι υπο των πρεσβυτερων και των αρχιερεων και των γραμματεων και αποκτανθηναι και μετα τρεις ημερας ανασθηναι

Interlinearübersetzung Und er begann zu lehren sie, daß es nötig sei, der Sohn des Menschen vieles leide und verworfen werde von den Ältesten und den Oberpriestern und den Schriftgelehrten und getötet werde und nach drei Tagen auferstehe;

Pattloch Bibel Und er fing an, sie zu belehren, der Menschensohn müsse vieles leiden, von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten verworfen und getötet werden, nach drei Tagen aber auferstehen.

Schlachter Bibel 1951 Und er fing an, sie zu lehren, daß des Menschen Sohn viel leiden und von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten verworfen und getötet werden müsse und nach drei Tagen wieder auferstehen.

Bengel NT Und er fing an, sie zu lehren: Der Sohn des Menschen muß viel leiden und verworfen werden von den Ältesten und den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten und getötet werden und nach drei Tagen auferstehen.

Abraham Meister NT Und Er fing an, sie zu belehren, dass der Sohn des Menschen viel leiden muss und verworfen wird von den Ältesten und von den Hohenpriestern und von den Schriftgelehrten, und Er wird getötet und nach drei Tagen auferstehen.

Albrecht Bibel 1926 Dann wies er sie zum erstenmal darauf hin: der Menschensohn müsse vieles leiden, dazu verworfen werden von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten; ja er müsse den Tod erdulden, aber nach drei Tagen wieder auferstehen.

Konkordantes NT Von [da an] begann Er sie zu lehren. Der Sohn des Menschen müsse viel leiden und von den Ältesten, den Hohenpriestern und den Schrift[gelehrt]en verworfen und getötet werden und nach drei Tagen auferstehen;

Luther 1912 Und er hob an, sie zu lehren: Des Menschen Sohn muß viel leiden und verworfen werden von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten und getötet werden und über drei Tage auferstehen.

Elberfelder 1905 Und er fing an, sie zu lehren, daß der Sohn des Menschen vieles leiden und verworfen werden müsse von den Ältesten und Hohenpriestern und Schriftgelehrten, und daß er getötet werden und nach drei Tagen auferstehen müsse.

Grünwaldbibel 1924 Nun fing er an, sie zu belehren, daß der Menschensohn vieles leiden müsse; er müsse von den Ältesten, den Oberpriestern und den Schriftgelehrten verworfen werden, er müsse getötet werden, doch nach drei Tagen werde er wieder auferstehen.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παρρησια τον λογον ελαλει και προσλαβομενος ο πετρος αυτον ηρξατο επιτιμαν αυτω

Interlinearübersetzung und mit Offenheit das Wort sprach er. Und beiseite genommen habend Petrus ihn, begann Vorhaltungen zu machen ihm.

Pattloch Bibel Frei und offen sprach er das Wort. Da nahm ihn Petrus auf die Seite und fing an, ihm Vorhaltungen zu machen.

Schlachter Bibel 1951 Und er redete das Wort ganz unverhohlen. Und Petrus nahm ihn beiseite und fing an, ihm zu wehren.

Bengel NT Und offenbar redete er das Wort. Und es nahm ihn Petrus zu sich und fing an, es ihm zu verweisen.

Abraham Meister NT Und Petrus nahm Ihn beiseite und fing an, Ihm Vorwürfe zu machen.

Albrecht Bibel 1926 Dies alles sprach er offen aus. Da nahm ihn Petrus beiseite und begann ihn ernstlich zu tadeln.

Konkordantes NT und Er sprach das Wort [mit] Freimut. Da nahm Petrus Ihn beiseite [und] begann Ihn zu warnen.

Luther 1912 Und er redete das Wort frei offenbar. Und Petrus nahm ihn zu sich, fing an, ihm zu wehren.

Elberfelder 1905 Und er redete das Wort öffentlich. Und Petrus nahm ihn zu sich und fing an ihn zu strafen.

Grünwaldbibel 1924 Er sagte das ganz offen. Da nahm ihn Petrus beiseite und wollte ihm ernstlich zureden.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε επιστραφεις και ιδων τους μαθητας αυτου επετιμησεν πετρω και λεγει υπαγε οπισω μου σατανα οτι ου φρονεις τα του θεου αλλα τα των ανθρωπων

Interlinearübersetzung Er aber, sich umgewandt habend und gesehen habend seine Jünger, herrschte an Petrus und sagt: Geh fort hinter mich, Satan, weil nicht du denkst das Gottes, sondern das der. Menschen!

Pattloch Bibel Er aber wandte sich um, sah seine Jünger an, schalt den Petrus und sprach: "Hinweg von mir, Satan, du denkst nicht das, was Gottes ist, sondern was der Menschen ist."

Schlachter Bibel 1951 Er aber wandte sich um und sah seine Jünger an und schalt den Petrus und sprach: Weiche hinter mich, Satan! Denn du denkst nicht göttlich, sondern menschlich!

Bengel NT Er aber, da er sich umwandte und seine Jünger sah, verwies es Petrus und sprach: Gehe hinter mich, Satan; weil du nicht das bedenkst, was Gottes ist, sondern das, was der Menschen ist.

Abraham Meister NT Er aber wandte Sich ab und sah Seine Jünger an, und Er bedrohte den Petrus und sprach: Gehe weg, hinter Mich, Satan; denn du bist nicht auf das bedacht, was Gottes, sondern was der Menschen ist!

Albrecht Bibel 1926 Aber Jesus wandte sich um, sah seine Jünger an und sprach zu Petrus die strengen Worte: "Mir aus den Augen, Satan! Denn du denkst nicht göttlich, sondern menschlich."

Konkordantes NT Jesus aber wandte Sich um, [sa]h Seine Jünger [an, ver]warnte Petrus und sagte: "Geh hinter Mich, Satan!" D[enn] du [ha]st nicht das [im] Sinn, [was] Gott [will], sondern [was] mensch[lich] ist."

Luther 1912 Er aber wandte sich um und sah seine Jünger an und bedrohte Petrus und sprach: Gehe hinter mich, du Satan! denn du meinst nicht, was göttlich, sondern was menschlich ist.

Elberfelder 1905 Er aber wandte sich um, und als er seine Jünger sah, strafte er den Petrus und sagte: Geh hinter mich, Satan! Denn du sinnst nicht auf das, was Gottes, sondern auf das was der Menschen ist.

Grünwaldbibel 1924 Er aber wandte sich um, und angesichts der Jünger schalt er Petrus mit den Worten: "Hinweg von mir, du Satan! Du hast nicht Sinn fürs Göttliche, sondern nur fürs Menschliche."

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσκαλεσαμενος τον οχλον συν τοις μαθηταις αυτου ειπεν αυτοις οστις θελει οπισω μου ακολουθειν απαρνησασθω εαυτον και αρατω τον σταυρον αυτου και ακολουθειτω μοι

Interlinearübersetzung Und zu sich gerufen habend die Menge mit seinen Jüngern, sagte er zu ihnen: Wenn jemand will nach mir folgen, verleugne er sich selbst und nehme auf sein Kreuz und folge nach mir!

Pattloch Bibel Und er rief das Volk mit seinen Jüngern zu sich und sprach zu ihnen: "Wenn einer mir nachfolgen will, so verleugne er sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.

Schlachter Bibel 1951 Und er rief das Volk samt seinen Jüngern zu sich und sprach zu ihnen: Wer mir nachkommen will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach!

Bengel NT Und er rief das Volk herzu samt seinen Jüngern und sprach zu ihnen: Wer da mir will hintennach folgen, der verleugne sich selbst und hebe sein Kreuz auf und folge mir nach.

Abraham Meister NT Und Er rief die Volksmenge mit Seinen Jüngern zu Sich, und Er sprach zu ihnen: Wenn Mir jemand nachfolgen will, so verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich, und er folge Mir!

Albrecht Bibel 1926 Dann rief er das Volk herbei samt seinen Jüngern und sprach zu ihnen: "Wer mein Nachfolger sein will, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir!

Konkordantes NT Dann rief Er die Volksmenge samt Seinen Jüngern zu Sich [und] sagte [zu] ihnen: "Wenn jemand Mir nachfolgen will, [so] verleugne er sich selbst und nehme sein Kreuz (wörtl.: Pfahl) auf und folge Mir.

Luther 1912 Und er rief zu sich das Volk samt seinen Jüngern und sprach zu ihnen: Wer mir will nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir nach.

Elberfelder 1905 Und als er die Volksmenge samt seinen Jüngern herzugerufen hatte, sprach er zu ihnen: Wer irgend mir nachkommen will, verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf und folge mir nach.

Grünwaldbibel 1924 Alsdann rief er die Menge samt seinen Jüngern her und sprach zu ihnen: "Wer mir nachfolgen will, der verleugne sich selbst, nehme sein Kreuz auf sich und folge mir.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος γαρ εαν θελη την ψυχην αυτου σωσαι απολεσει αυτην ος δ αν απολεσει την εαυτου ψυχην ενεκεν εμου και του ευαγγελιου σωσει αυτην

Interlinearübersetzung Denn wer will sein Leben retten, wird verlieren es; wer aber verliert sein Leben meinetwegen und der Frohbotschaft, wird retten es.

Pattloch Bibel Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren, wer aber sein Leben verliert um meinet- und des Evangeliums willen, wird es retten.

Schlachter Bibel 1951 Denn wer seine Seele retten will, der wird sie verlieren; wer aber seine Seele verliert um meinetwillen und um des Evangeliums willen, der wird sie retten.

Bengel NT Denn wer seine Seele erhalten will, wird sie verlieren; wer aber seine Seele verlieren wird um meinetund des Evangeliums willen, wird sie erhalten.

Abraham Meister NT Denn wer sein Leben retten will, wird es verlieren; wer aber sein Leben verliert um Meinetwillen und wegen des Evangeliums, wird es retten!

Albrecht Bibel 1926 Denn wer sein Leben retten will, der wird es verlieren; wer aber sein Leben um meinetwillen und im Dienst der Heilsbotschaft verliert, der wird es retten.

Konkordantes NT Denn [wer] seine Seele retten will, wird sie verlieren; [wer] aber seine Seele Meinetwegen und [um] des Evangeliums [willen] verliert, wird sie retten.

Luther 1912 Denn wer sein Leben will behalten, der wird's verlieren; und wer sein Leben verliert um meinet- und des Evangeliums willen, der wird's behalten.

Elberfelder 1905 Denn wer irgend sein Leben erretten will, wird es verlieren; wer aber irgend sein Leben verliert um meinet- und des Evangeliums willen, wird es erretten.

Grünwaldbibel 1924 Denn wer sein Leben sich erhalten will, der wird es verlieren, und wer sein Leben mir und dem Evangelium zulieb verliert, der wird es erhalten.

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed τι γαρ ωφελει ανθρωπον κερδησαι τον κοσμον ολον και ζημιωθηναι την ψυχην αυτου

Interlinearübersetzung Was denn nützt es einem Menschen, zu gewinnen die ganze Welt und einzubüßen sein Leben?

Pattloch Bibel Denn was nützt es einem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen, aber Schaden zu erleiden an seinem Leben?

Schlachter Bibel 1951 Denn was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und büßte seine Seele ein?

Bengel NT Denn was wird es den Menschen nützen, wenn er die Welt ganz gewönne und seine Seele einbüßte?

Abraham Meister NT Denn was nützt es dem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen und Schaden an seinem Leben zu erleiden?

Albrecht Bibel 1926 Was nützt es einem Menschen, wenn er die ganze Welt gewinnt und dabei sein Seelenheil verliert?

Konkordantes NT Doch was nützt es dem Menschen, die ganze Welt zu gewinnen, wenn [er dabei] seine Seele verwirkt?

Luther 1912 Was hülfte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne, und nähme an seiner Seele Schaden?

Elberfelder 1905 Denn was wird es einem Menschen nützen, wenn er die ganze Welt gewönne und seine Seele einbüßte?

Grünwaldbibel 1924 Was nützte es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewänne, doch sein Leben dabei verlöre!

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed τι γαρ δοι ανθρωπος ανταλλαγμα της ψυχης αυτου

Interlinearübersetzung Was denn sollte geben ein Mensch als Tauschmittel für sein Leben?

Pattloch Bibel Was kann ein Mensch als Gegenpreis bieten für sein Leben?

Schlachter Bibel 1951 Oder was will ein Mensch zum Lösegeld seiner Seele geben?

Bengel NT Oder was wird der Mensch geben, seine Seele wieder einzutauschen?

Abraham Meister NT Denn was gibt der Mensch als Eintausch für sein Leben?

Albrecht Bibel 1926 Denn welchen Preis kann jemand zahlen, um sich damit sein Seelenheil zu erkaufen?

Konkordantes NT Was könnte denn der Mensch [als] Eintausch [für] seine Seele geben?

Luther 1912 Oder was kann der Mensch geben, damit er seine Seele löse.

Elberfelder 1905 Denn was wird ein Mensch als Lösegeld geben für seine Seele?

Grünwaldbibel 1924 Was könnte auch einer geben als Kaufpreis für sein Leben?

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος γαρ εαν επαισχυνθη με και τους εμους λογους εν τη γενεα ταυτη τη μοιχαλιδι και αμαρτωλω και ο υιος του ανθρωπου επαισχυνθησεται αυτον οταν ελθη εν τη δοξη του πατρος αυτου μετα των αγγελων των αγιων

Interlinearübersetzung Denn wer sich schämt meiner und meiner Worte in diesem Geschlecht ehebrecherischen und sündigen, auch der Sohn des Menschen wird sich schämen seiner, wenn er kommt in der Herrlichkeit seines Vaters mit den Engeln heiligen.

Pattloch Bibel Denn wer sich meiner und meiner Worte schämt vor diesem ehebrecherischen und sündhaften Geschlecht, dessen wird auch der Menschensohn sich schämen, wenn er kommt in der Herrlichkeit seines Vaters zusammen mit den heiligen Engeln."

Schlachter Bibel 1951 Denn wer sich meiner und meiner Worte schämt unter diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht, dessen wird sich auch des Menschen Sohn schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

Bengel NT Denn wer sich mein und meiner Worte schämt bei diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht, des wird sich auch der Sohn des Menschen schämen, wenn er kommt in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

Abraham Meister NT Denn wer sich Meiner und Meiner Worte schämt in diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht, ihn wird auch der Sohn des Menschen beschämen, wenn Er in der Herrlichkeit Seines Vaters kommt mit den heiligen Engeln!

Albrecht Bibel 1926 Wer sich nun in diesem gottvergessenen, sündigen Geschlecht mein und meiner Worte schämt, des wird sich auch der Menschensohn schämen, wenn er, begleitet von den heiligen Engeln, in seines Vaters Herrlichkeit erscheint."

Konkordantes NT Doch [wer] sich Meiner und Meiner Worte unter dieser ehebrecherischen und sündigen (wörtl.: zielverfehlenden) Generation schämt, dessen wird sich auch der Sohn des Menschen schämen, wenn Er in der Herrlichkeit Seines Vaters mit den heiligen Boten kommt."

Luther 1912 Wer sich aber mein und meiner Worte schämt unter diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht, des wird sich auch des Menschen Sohn schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

Elberfelder 1905 Denn wer irgend sich meiner und meiner Worte schämt unter diesem ehebrecherischen und sündigen Geschlecht, dessen wird sich auch der Sohn des Menschen schämen, wenn er kommen wird in der Herrlichkeit seines Vaters mit den heiligen Engeln.

Grünwaldbibel 1924 Denn wer sich bei diesem Geschlecht voll Ehebruch und Sünde meiner und meiner Worte schämt, dessen wird auch der Menschensohn sich schämen, wenn er mitsamt den heiligen Engeln in der Herrlichkeit seines Vaters kommt."

Markus 9

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αυτοις αμην λεγω υμιν οτι εισιν τινες ωδε των εστηκοτων οτινεις ου μη γευσονται θανατου εως αν ιδωσιν την βασιλειαν του θεου εληλυθειαν εν δυναμει

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Sind einige hier der Stehenden, welche keinesfalls schmecken werden Tod, bis sie sehen das Reich Gottes gekommen mit Macht.

Pattloch Bibel Und er sagte zu ihnen: "Wahrlich, ich sage euch: Es sind einige unter denen, die hier stehen, die den Tod nicht kosten, bis sie das Gottesreich kommen sehen in Kraft."

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch, es sind etliche unter denen, die hier stehen, die den Tod nicht schmecken werden, bis sie das Reich Gottes mit Macht haben kommen sehen.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Amen ich sage euch, es sind etliche unter denen, die hier stehen, welche den Tod nicht schmecken werden, bis sie sehen das Reich Gottes mit Macht gekommen.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Amen, Ich sage euch, dass etliche sind, die hier stehen, welche keinesfalls den Tod schmecken werden, bis sie gesehen haben, wie das Königreich Gottes in Macht gekommen ist!

Albrecht Bibel 1926 Dann fuhr er fort: "Wahrlich, ich sage euch: Einige von denen, die hier stehen, sollen den Tod nicht schmecken, ehe sie Gottes Königreich in Kraft haben erscheinen sehen ."

Konkordantes NT Dann sprach Er zu ihnen: "Wahrlich, Ich sage euch: Unter denen, die hier stehen, sind einige, die keinesfalls den Tod schmecken werden, bis sie das Königreich Gottes gewahren, wenn es mit Macht gekommen ist."

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Es stehen etliche hier, die werden den Tod nicht schmecken, bis daß sie sehen das Reich Gottes mit Kraft kommen.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Es sind etliche von denen, die hier stehen, welche den Tod nicht schmecken werden, bis sie das Reich Gottes, in Macht gekommen, gesehen haben.

Grünwaldbibel 1924 Und weiter sprach er zu ihnen: "Wahrlich, ich sage euch: Es stehen solche hier, die den Tod nicht kosten werden, bis sie das Gottesreich in Macht erscheinen sehen."

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και μετα ημερας εξ παραλαμβανει ο ιησους τον πετρον και τον ιακωβον και τον ιωαννην και αναφερει αυτους εις ορος υψηλον κατ ιδιαν μονους και μετεμορφωθη εμπροσθεν αυτων
Interlinearübersetzung Und nach sechs Tagen nimmt zu sich Jesus Petrus und Jakobus und Johannes und führt hinauf sie auf einen hohen Berg für sich allein. Und er wurde verwandelt vor ihnen,
Pattloch Bibel Nach sechs Tagen nahm Jesus den Petrus, Jakobus und Johannes mit sich und führte sie hinauf auf einen hohen Berg, ganz für sich allein. Da wurde er vor ihnen verwandelt,
Schlachter Bibel 1951 Und nach sechs Tagen nimmt Jesus den Petrus und Jakobus und Johannes zu sich und führt sie beiseite allein auf einen hohen Berg. Und er ward vor ihnen verklärt,
Bengel NT Und nach sechs Tagen nimmt Jesus den Petrus und den Jakobus und Johannes mit und führt sie einen hohen Berg hinauf besonders allein; und er bekam eine andere Gestalt vor ihnen,
Abraham Meister NT Und nach sechs Tagen nahm Jesus den Petrus und den Jakobus und den Johannes mit Sich, und Er führte sie auf einen hohen Berg für sich allein, und Er wurde vor ihnen verwandelt;
Albrecht Bibel 1926 Sechs Tage später nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes mit sich und führte sie ganz allein auf einen hohen Berg. Dort trat vor ihren Augen in seinem Äußeren eine Wandlung ein;
Konkordantes NT Und nach sechs Tagen nahm Jesus Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und brachte sie auf [einen] hohen Berg, [wo si]e für sich allein [waren]. Da wurde Er vor ihnen umgestaltet,
Luther 1912 Und nach sechs Tagen nahm Jesus zu sich Petrus, Jakobus und Johannes und führte sie auf einen hohen Berg besonders allein und verklärte sich vor ihnen.
Elberfelder 1905 Und nach sechs Tagen nimmt Jesus den Petrus und den Jakobus und Johannes mit und führt sie auf einen hohen Berg besonders allein. Und er wurde vor ihnen umgestaltet;
Grünwaldbibel 1924 Sechs Tage später nahm Jesus den Petrus, Jakobus und Johannes mit sich und führte sie allein auf einen hohen Berg abseits. Und er ward verwandelt vor ihnen.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τα ιματια αυτου εγενετο στιλβοντα λευκα λιαν οια γναφευς επι της γης ου δυναται ουτως λευκαναι
Interlinearübersetzung und seine Kleider wurden glänzend weiß sehr, wie ein Walker auf der Erde nicht kann so weiß machen.
Pattloch Bibel sein Gewand wurde leuchtend weiß, wie kein Walker auf Erden es so weiß zu machen vermag.
Schlachter Bibel 1951 und seine Kleider wurden glänzend, sehr weiß wie Schnee, wie sie kein Bleicher auf Erden so weiß machen kann.
Bengel NT und seine Kleider wurden glänzend, sehr weiß wie Schnee, dergleichen kein Bleicher auf Erden so weiß machen kann.
Abraham Meister NT Und Seine Kleider wurden glänzend, sehr weiß, welche kein Walker auf Erden so weiß zu machen vermag.
Albrecht Bibel 1926 auch seine Kleider wurden so glänzend und weiß, wie sie kein Bleicher auf Erden machen könnte.
Konkordantes NT und Seine Kleidung wurde glitzernd, ganz weiß wie Schnee, derart wie kein Walker auf der Erde [sie] so weiß [mach]en kann.
Luther 1912 Und seine Kleider wurden hell und sehr weiß wie der Schnee, daß sie kein Färber auf Erden kann so weiß machen.
Elberfelder 1905 und seine Kleider wurden glänzend, sehr weiß wie Schnee, wie kein Walker auf der Erde weiß machen kann.
Grünwaldbibel 1924 Seine Kleider wurden schimmernd weiß, wie sie kein Walker auf der Erde bleichen kann.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ωφθη αυτοις ηλειας συν μουσει και ησαν συνλαλουντες τω ιησου
Interlinearübersetzung Und erschien ihnen Elija mit Mose, und sie waren sprechend mit Jesus.
Pattloch Bibel Und es erschien ihnen Elias zusammen mit Moses, und sie redeten mit Jesus.
Schlachter Bibel 1951 Und es erschien ihnen Elia mit Mose, die redeten mit Jesus.
Bengel NT Und es erschien ihnen Elia mit Mose, und sie unterredeten sich mit Jesu.
Abraham Meister NT Und es erschien ihnen Eliah mit Moseh, und sie unterredeten sich mit Jesus.
Albrecht Bibel 1926 Und es erschien ihnen Elia, begleitet von Mose, und beide hatten ein Gespräch mit Jesus.
Konkordantes NT Und es erschien ihnen Elia mit Mose, und sie besprachen [sich mit] Jesus.

Luther 1912 Und es erschien ihnen Elia mit Mose und hatten eine Rede mit Jesu.

Elberfelder 1905 Und es erschien ihnen Elias mit Moses, und sie unterredeten sich mit Jesu.

Grünwaldbibel 1924 Und es erschienen ihnen Elias mit Moses, die sich mit Jesus unterhielten.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις ο πετρος λεγει τω ιησου ραββει καλον εστιν ημας ωδε ειναι και ποιησωμεν τρεις σκηνας σοι μιαν και μουσει μιαν και ηλεια μιαν

Interlinearübersetzung Und anhebend, Petrus sagt zu Jesu: Rabbi, gut ist, wir hier sind, und wir wollen bauen drei Hütten, dir eine und Mose eine und Elia eine.

Pattloch Bibel Da nahm Petrus das Wort und sagte zu Jesu: "Meister, es ist gut, daß wir hier sind; wir wollen drei Hütten bauen, dir eine, dem Moses eine und dem Elias eine."

Schlachter Bibel 1951 Und Petrus hob an und sprach zu Jesu: Rabbi, es ist gut, daß wir hier sind; und wir wollen drei Hütten machen, dir eine und Mose eine und Elia eine!

Bengel NT Und es antwortete Petrus und spricht zu Jesu: Rabbi, es ist gut, daß wir hier sind; so lasset uns drei Hütten machen, dir eine, Mose eine, und Elia eine.

Abraham Meister NT Und es antwortete Petrus und sagt zu Jesu: Rabbi, es ist gut, dass wir hier sind, und wir wollen drei Zelthütten machen, Dir eine und Moseh eine und Eliah eine!

Albrecht Bibel 1926 Da nahm Petrus das Wort und sprach zu Jesu: "Meister, es trifft sich gut, daß wir hier sind! Laß uns nun drei Hütten bauen: für dich eine, für Mose eine und für Elia eine."

Konkordantes NT Da nahm Petrus [das] Wort [und] sagte [zu] Jesu: "Rabbi, schön ist es [für] uns, hier zu sein! Wir sollten [hier] drei Zelte bauen, Dir eins, Mose eins und Elia eins."

Luther 1912 Und Petrus antwortete und sprach zu Jesu: Rabbi, hier ist gut sein . Lasset uns drei Hütten machen: dir eine , Mose eine und Elia eine.

Elberfelder 1905 Und Petrus hob an und spricht zu Jesu: Rabbi, es ist gut, daß wir hier sind; und laß uns drei Hütten machen, dir eine und Moses eine und Elias eine.

Grünwaldbibel 1924 Petrus nahm das Wort und sprach zu Jesu: "Rabbi, wie schön ist es doch, daß wir hier sind. Laß uns drei Hütten bauen: dir eine, dem Moses eine und dem Elias eine."

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed ου γαρ ηδει τι αποκριθη εκφοβοι γαρ εγενοντο

Interlinearübersetzung Denn nicht wußte er, was er sagen sollte; ganz von Furcht benommen nämlich waren sie.

Pattloch Bibel Er wußte nämlich nicht, was er sagen sollte; sie waren ja ganz erschreckt.

Schlachter Bibel 1951 Er wußte nämlich nicht, was er sagte; denn sie waren voller Furcht.

Bengel NT Denn er wußte nicht, was er sagen sollte; denn sie waren vor Furcht außer sich selbst.

Abraham Meister NT Denn er wusste nicht, was er antwortete! Denn sie waren voller Furcht.

Albrecht Bibel 1926 Er wußte nämlich nicht, was er sagen sollte : so überwältigt waren sie.

Konkordantes NT Er wußte nämlich nicht, was er antworten sollte; denn sie waren [in] große Furcht [geraten].

Luther 1912 Er wußte aber nicht, was er redete; denn sie waren bestürzt.

Elberfelder 1905 Denn er wußte nicht, was er sagen sollte, denn sie waren voll Furcht.

Grünwaldbibel 1924 Er wußte nicht, was er sprach: sie waren vor Schrecken außer sich.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εγενετο νεφελη επισκιαζουσα αυτοις και εγενετο φωνη εκ της νεφελης ουτος εστιν ο υιος μου ο αγαπητος ακουετε αυτου

Interlinearübersetzung Und kam eine Wolke, überschattend sie, und geschah eine Stimme aus der Wolke: Dies ist mein geliebter Sohn; hört auf ihn!

Pattloch Bibel Da kam eine Wolke, die sie überschattete, und aus der Wolke kam eine Stimme: "Dieser ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören!"

Schlachter Bibel 1951 Und eine Wolke kam, die überschattete sie, und eine Stimme kam aus der Wolke: Dies ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören!

Bengel NT Und es ward eine Wolke, die überschattete sie; und es kam eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, ihn höret.

Abraham Meister NT Und es entstand eine Wolke, die sie überschattete, und es kam eine Stimme aus der Wolke: Dieser ist Mein geliebter Sohn, auf Ihn hört!

Albrecht Bibel 1926 Da kam eine Wolke, die umhüllte sie, und aus der Wolke rief eine Stimme: "Die ist mein geliebter Sohn; auf den hört!"

Konkordantes NT Da kam [eine] Wolke, [die] sie beschattete, und [eine] Stimme ertönte aus der Wolke: "Dies ist Mein geliebter Sohn; höret [auf] Ihn!"

Luther 1912 Und es kam eine Wolke, die überschattete sie. Und eine Stimme fiel aus der Wolke und sprach: Das ist mein lieber Sohn; den sollt ihr hören!

Elberfelder 1905 Und es kam eine Wolke, welche sie überschattete; und eine Stimme kam aus der Wolke: Dieser ist mein geliebter Sohn, ihn höret.

Grünwaldbibel 1924 Doch da kam eine Wolke, die ihren Schatten auf sie warf, und eine Stimme aus der Wolke sprach: "Das ist mein vielgeliebter Sohn; auf diesen sollt ihr hören."

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξαπινα περιβλεψαμενοι ουκετι ουδενα ειδον αλλα τον ιησουν μονον μεθ εαυτων

Interlinearübersetzung Und plötzlich sich umgeblickt habend, nicht mehr niemanden sahen sie außer Jesus allein mit ihnen.

Pattloch Bibel Als sie gleich darauf sich umblickten, sahen sie niemand mehr bei sich als Jesus allein.

Schlachter Bibel 1951 Und plötzlich, als sie umherblickten, sahen sie niemand mehr bei sich als Jesus allein.

Bengel NT Und alsbald schauten sie herum und sahen niemand mehr denn Jesum allein bei ihnen.

Abraham Meister NT Und plötzlich, da sie sich umsahen, sahen sie niemand als nur Jesus allein, für Sich.

Albrecht Bibel 1926 Da schauten sie sich um ; und plötzlich sahen sie niemand mehr bei sich als Jesus allein.

Konkordantes NT Und auf einmal, [als sie] umherblickten, gewahrten sie niemand mehr bei sich als nur Jesus allein.

Luther 1912 Und bald darnach sahen sie um sich und sahen niemand mehr denn allein Jesum bei ihnen.

Elberfelder 1905 Und plötzlich, als sie sich umblickten, sahen sie niemand mehr, sondern Jesum allein bei sich.

Grünwaldbibel 1924 Rasch schauten sie umher, sie sahen aber niemand mehr bei sich als Jesus allein.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και καταβαινοντων αυτων απο του ορους διεστειλατο αυτοις ινα μηδενι α ειδον διηγησονται ει μη οταν ο υιος του ανθρωπου εκ νεκρων αναστη

Interlinearübersetzung Und hinabstiegen sie vom Berg, befahl er ihnen, daß niemandem, was sie gesehen hatten, sie erzählten, wenn nicht, wenn der Sohn des Menschen von Toten auferstanden sei.

Pattloch Bibel Und da sie herabstiegen vom Berge, mahnte er sie eindringlich, sie sollten niemand erzählen, was sie gesehen hatten, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei.

Schlachter Bibel 1951 Als sie aber vom Berg herabgingen, gebot er ihnen, niemandem zu erzählen, was sie gesehen hatten, bis des Menschen Sohn von den Toten auferstanden sei.

Bengel NT Da sie aber vom Berge herabgingen, untersagte er ihnen, daß sie niemand erzählen sollten, was sie gesehen hatten, als nur wenn der Sohn des Menschen würde von den Toten auferstanden sein.

Abraham Meister NT Und während sie vom Berge herabstiegen, gebot Er ihnen, dass sie keinem erzählten, was sie, sahen, sondern erst dann, wenn der Sohn des Menschen auferstanden sein werde aus Toten!

Albrecht Bibel 1926 Als sie dann von dem Berg herabgingen, gebot er ihnen, sie sollten das, was sie gesehen, niemand erzählen, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei.

Konkordantes NT Als sie vom Berg hinabstiegen, warnte Er sie, daß sie niemandem erzählen sollten, [was] sie wahrgenommen [hatten], außer wenn der Sohn des Menschen aus den Toten auferstanden wäre.

Luther 1912 Da sie aber vom Berge herabgingen, verbot ihnen Jesus, daß sie niemand sagen sollten, was sie gesehen hatten, bis des Menschen Sohn auferstünde von den Toten.

Elberfelder 1905 Als sie aber von dem Berge herabstiegen, gebot er ihnen, daß sie niemand erzählen sollten, was sie gesehen hatten, außer wenn der Sohn des Menschen aus den Toten auferstanden wäre.

Grünwaldbibel 1924 Während sie vom Berge niederstiegen, befahl er ihnen streng, niemand zu erzählen von dem, was sie gesehen hatten, bis der Menschensohn von den Toten auferstanden sei.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τον λογον εκρατησαν προς εαυτους συζητουντες τι εστιν το εκ νεκρων αναστηναι

Interlinearübersetzung Und das Wort hielten sie fest, unter einander sich besprechend, was sei das Von Toten Auferstehen.

Pattloch Bibel Sie griffen das Wort auf und redeten miteinander darüber, was das heiÙe: "Von den Toten auferstehen."

Schlachter Bibel 1951 Und sie behielten das Wort bei sich und besprachen sich untereinander, was das Auferstehen von den Toten bedeute.

Bengel NT Und sie faÙten das Wort auf und befragten sich untereinander: Was ist das, wenn er wird von den Toten auferstanden sein?

Abraham Meister NT Und sie hielten das Wort fest, indem sie sich untereinander befragten, was das ist, aus Toten auferstehen.

Albrecht Bibel 1926 Sie behielten es auch für sich; doch sie sprachen darüber, was wohl dies Auferstehen von den Toten bedeute.

Konkordantes NT Das Wort hielten sie [fest], sich unter[einander] befragend, was das Auferstehen aus den Toten [wohl] sei.

Luther 1912 Und sie behielten das Wort bei sich und befragten sich untereinander: Was ist doch das Auferstehen von den Toten?

Elberfelder 1905 Und sie behielten das Wort, indem sie sich untereinander befragten: Was ist das: aus den Toten auferstehen?

Grünwaldbibel 1924 An diesem Worte blieben sie nun hängen und stritten miteinander, was das zu bedeuten habe: das Auferstehen von den Toten.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επηρωτων αυτον λεγοντες οτι λεγουσιν οι φαρισαιοι και οι γραμματεις οτι ηλειαν δει ελθειν πρωτον

Interlinearübersetzung Und sie fragten ihn, sagend: DaÙ sagen die Schriftgelehrten: Elia, es ist nötig, kommt zuerst?

Pattloch Bibel Und sie fragten ihn: "Warum sagen denn die Schriftgelehrten, Elias müsse zuerst kommen?"

Schlachter Bibel 1951 Und sie fragten ihn und sprachen: Warum sagen die Schriftgelehrten, daÙ zuvor Elia kommen müsse?

Bengel NT Und sie fragten ihn und sprachen: Es sagen die Schriftgelehrten, Elia müsse zuerst kommen?

Abraham Meister NT Und sie fragten Ihn und sagten: Was sagen die Schriftgelehrten, Eliah müsse zuerst kommen?

Albrecht Bibel 1926 Darum fragten sie ihn: "Die Schriftgelehrten behaupten doch, Elia müsse vorher kommen."

Konkordantes NT Dann fragten sie Ihn: "[Wieso] sagen die Pharisäer und die Schrift[gelehrt]en, da[ß] Elia [zu]erst kommen müsse?"

Luther 1912 Und sie fragten ihn und sprachen: Sagen doch die Schriftgelehrten, daÙ Elia muß zuvor kommen.

Elberfelder 1905 Und sie fragten ihn und sprachen: Was sagen die Schriftgelehrten, daÙ Elias zuerst kommen müsse?

Grünwaldbibel 1924 Sie fragten ihn und sprachen: "Es sagen aber doch die [Pharisäer und] Schriftgelehrten, Elias müsse vorher noch kommen?"

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε εφη αυτοις ηλειας ελθων πρωτον αποκαθιστανει παντα και πως γεγραπται επι τον υιον του ανθρωπου ινα πολλα παθη και εξουθενωθη

Interlinearübersetzung Er aber sagte zu ihnen: Elia zwar, gekommen zuerst, stellt wieder her alles; und wie ist geschrieben über den Sohn des Menschen, daÙ vieles er leidet und verächtlich behandelt wird?

Pattloch Bibel Er antwortete ihnen: "Elias kommt wohl zuerst, um alles wiederherzustellen. Wie aber steht vom Menschensohn geschrieben? Er werde viel leiden müssen und verachtet werden.

Schlachter Bibel 1951 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Elia kommt zwar zuvor und stellt alles her; und wie steht über den Sohn des Menschen geschrieben? DaÙ er viel leiden und verachtet werden müsse!

Bengel NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Elia zwar kommt zuerst und bringt alles zurecht; und wie ist geschrieben auf den Sohn des Menschen, daÙ er vieles leiden und vernichtet (für nichts geachtet) werden soll?

Abraham Meister NT Er aber sprach zu ihnen: Eliah kommt zwar zuerst, um alles wiederherzustellen, und wie geschrieben steht von dem Sohn des Menschen, dass er vieles leiden und für nichts geachtet werde!

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Gewiß, Elia soll vorher kommen und alles in Ordnung bringen . Aber wie reimt es sich damit, daß von dem Menschensohn geschrieben steht: er soll viel leiden und für nichts geachtet werden ?

Konkordantes NT Er entgegnete ihnen: "Elia kommt zwar [zu]erst [und] stellt alles wieder her. Und wie steht über den Sohn des Menschen geschrieben - daß Er viel leiden und für nichts gehalten werden müsse!

Luther 1912 Er antwortete aber und sprach zu ihnen: Elia soll ja zuvor kommen und alles wieder zurechtbringen; dazu soll des Menschen Sohn viel leiden und verachtet werden, wie denn geschrieben steht.

Elberfelder 1905 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Elias zwar kommt zuerst und stellt alle Dinge wieder her; und wie über den Sohn des Menschen geschrieben steht, daß er vieles leiden und für nichts geachtet werden soll.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Elias kommt allerdings vorher, und er wird alles wieder herstellen. Wie kann dann aber vom Menschensohn geschrieben sein, daß er viel leiden müsse und verkannt werde?"

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed *αλλα λεγω υμιν οτι και ηλειας εληλυθεν και εποιησαν αυτω οσα ηθελον καθως γεγραπται επ αυτον*

Interlinearübersetzung Doch ich sage euch: Auch Elija ist gekommen, und sie haben getan ihm alles, was sie wollten, wie geschrieben ist über ihn.

Pattloch Bibel Nun denn, ich sage euch: Ja, Elias ist gekommen, doch sie haben mit ihm gemacht, was sie wollten, wie geschrieben steht im Hinblick auf ihn."

Schlachter Bibel 1951 Aber ich sage euch, daß Elia schon gekommen ist, und sie taten ihm, was sie wollten, wie über ihn geschrieben steht.

Bengel NT Aber ich sage euch, daß Elia gekommen ist, und sie haben ihm auch getan, was sie wollten, wie auf ihn geschrieben ist.

Abraham Meister NT Ich sage euch aber, dass auch Eliah gekommen ist, und sie haben ihm getan, was sie wollten, wie von ihm geschrieben steht!

Albrecht Bibel 1926 Trotzdem versichere ich euch: Elia ist schon gekommen ; aber sie haben ihren Mutwillen an ihm geübt. Und das steht ja auch von ihm geschrieben ."

Konkordantes NT Aber Ich sage euch: Elia war auch gekommen, und sie taten ihm [an], was immer sie wollten, so wie über ihn geschrieben steht."

Luther 1912 Aber ich sage euch : Elia ist gekommen, und sie haben an ihm getan, was sie wollten, nach dem von ihm geschrieben steht.

Elberfelder 1905 Aber ich sage euch, daß auch Elias gekommen ist, und sie haben ihm getan, was irgend sie wollten, so wie über ihn geschrieben steht.

Grünwaldbibel 1924 Gewiß, ich sage euch: Elias ist schon da. Doch hat man mit ihm angefangen, was man wollte, wie über ihn geschrieben steht."

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed *και ελθοντες προς τους μαθητας ειδον οχλον πολυν περι αυτους και γραμματεις συζητουντας προς αυτους*

Interlinearübersetzung Und gekommen zu den Jüngern, sahen sie eine zahlreiche Menge um sie und Schriftgelehrte, sich besprechend mit ihnen.

Pattloch Bibel Als sie zu den Jüngern kamen, sahen sie viel Volk um sie herum sowie auch Schriftgelehrte, die im Streite waren mit ihnen.

Schlachter Bibel 1951 Und als sie zu den Jüngern kamen, sahen sie eine große Volksmenge um sie her und Schriftgelehrte, die sich mit ihnen besprachen.

Bengel NT Und da er zu den Jüngern kam, sah er viel Volks um sie und Schriftgelehrte, die sich mit ihnen befragten.

Abraham Meister NT Und da Er zu den Jüngern kam, sah Er eine große Volksmenge um sie, die sich mit ihnen befragten.

Albrecht Bibel 1926 Als er zu den anderen Jüngern zurückkam, sah er einen großen Volkshaufen und Schriftgelehrte um sie versammelt, die mit ihnen redeten.

Konkordantes NT Als sie zu den [anderen] Jüngern kamen, gewahrten sie eine große Volksmenge um sie [herum] und Schrift[gelehrt]e, [die] mit ihnen Streit[gespräche führt]en.

Luther 1912 Und er kam zu seinen Jüngern und sah viel Volks um sie und Schriftgelehrte, die sich mit ihnen befragten.

Elberfelder 1905 Und als er zu den Jüngern kam, sah er eine große Volksmenge um sie her, und Schriftgelehrte, die sich mit ihnen stritten.

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen zu den Jüngern und sahen eine große Menge um sie her, auch Schriftgelehrte, die mit ihnen stritten.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως πας ο οχλος ιδοντες αυτον εξεθαμβηθησαν και προστρεχοντες ησπαζοντο αυτον

Interlinearübersetzung Und sofort die ganze Menge, gesehen habend ihn, erstaunte, und hinzulaufend grüßten sie ihn.

Pattloch Bibel Sogleich geriet das ganze Volk, als es ihn sah, in große Erregung; sie liefen hinzu und begrüßten ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald geriet die ganze Menge in Bewegung, als sie ihn sahen, und sie liefen herzu und grüßten ihn.

Bengel NT Und alsbald, da alles Volk ihn sah, erstaunte es, und sie liefen hinzu und bewillkommneten ihn.

Abraham Meister NT Und sogleich geriet die ganze Volksmenge in Staunen, da sie Ihn sahen, und sie liefen herzu und grüßten Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Sobald alle die Leute ihn erblickten, waren sie freudig überrascht: sie eilten ihm entgegen und begrüßten ihn.

Konkordantes NT Sogleich über[kam] die gesamte Volksmenge heilige Scheu, [als man] Ihn gewährte; [und] sie liefen herzu und [be]grüßten Ihn.

Luther 1912 Und alsbald, da alles Volk ihn sah, entsetzten sie sich, liefen zu und grüßten ihn.

Elberfelder 1905 Und alsbald, als die ganze Volksmenge ihn sah, war sie sehr erstaunt; und sie liefen herzu und begrüßten ihn.

Grünwaldbibel 1924 Sobald ihn die Menge erblickte, geriet sie in Erregung und eilte ihm entgegen, ihn zu grüßen.

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επηρωτησεν αυτους τι συζητειτε προς αυτους

Interlinearübersetzung Und er fragte sie: Was besprecht ihr mit ihnen?

Pattloch Bibel Er aber fragte sie: "Was streitet ihr mit ihnen?"

Schlachter Bibel 1951 Und er fragte die Schriftgelehrten: Was besprechet ihr euch mit ihnen?

Bengel NT Und er fragte die Schriftgelehrten: Was befragt ihr euch mit ihnen?

Abraham Meister NT Und Er fragte sie: Was verhandelt ihr mit ihnen?

Albrecht Bibel 1926 Da fragte er sie: "Worüber redet ihr mit ihnen?"

Konkordantes NT Da fragte Er die Schrift[gelehrt]en: "Was [führ]t ihr [für] Streit[gespräche] mit ihnen?"

Luther 1912 Und er fragte die Schriftgelehrten: Was befragt ihr euch mit ihnen?

Elberfelder 1905 Und er fragte sie: Worüber streitet ihr euch mit ihnen?

Grünwaldbibel 1924 Er fragte sie: "Worüber streitet ihr mit ihnen?"

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απεκριθη αυτω εις εκ του οχλου διδασκαλε ηνεγκα τον υιον μου προς σε εχοντα πνευμα αλαλον

Interlinearübersetzung Und antwortete ihm einer aus der Menge: Meister, ich brachte meinen Sohn zu dir, habenden einen sprachlosen Geist;

Pattloch Bibel Da erwiderte ihm einer aus dem Volke: "Meister, ich habe meinen Sohn zu dir gebracht, der ist besessen von einem stummen Geist.

Schlachter Bibel 1951 Und einer aus dem Volke antwortete: Meister, ich habe meinen Sohn zu dir gebracht, der hat einen sprachlosen Geist;

Bengel NT Und es antwortete Einer aus dem Volk und sprach: Meister, ich habe meinen Sohn zu dir gebracht, der hat einen sprachlosen Geist.

Abraham Meister NT Und es antwortete Ihm einer aus der Volksmenge: Meister, ich brachte meinen Sohn zu Dir, er hat einen sprachlosen Geist;

Albrecht Bibel 1926 Einer aus der Menge antwortete ihm: "Meister, ich habe meinen Sohn zu dir gebracht, der ist von einem stummen Geist besessen.

Konkordantes NT Da antwortete Ihm einer aus der Volksmenge: "Lehrer, ich habe meinen Sohn zu Dir gebracht, [denn er] hat [einen] sprachlosen Geist;

Luther 1912 Einer aber aus dem Volk antwortete und sprach: Meister, ich habe meinen Sohn hergebracht zu dir, der hat einen sprachlosen Geist.

Elberfelder 1905 Und einer aus der Volksmenge antwortete ihm: Lehrer, ich habe meinen Sohn zu dir gebracht, der einen stummen Geist hat;

Grünwaldbibel 1924 Da erwiderte ihm einer aus der Menge: "Meister, ich brachte meinen Sohn zu dir, er ist von einem stummen Geiste besessen.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οπου εαν αυτον καταλαβη ρησσει και αφριζει και τριζει τους οδοντας και ζηραινεται και ειπα τοις μαθηταις σου ινα αυτο εκβαλωσιν και ουκ ισχυσαν

Interlinearübersetzung und wo ihn er packt, wirft er zu Boden ihn, und er schäumt und schlägt knirschend aneinander die Zähne und wird starr; und ich sagte deinen Jüngern, daß ihn sie austreiben sollten, und nicht waren sie stark.

Pattloch Bibel Wenn der ihn irgendwo überfällt, zerrt er ihn hin und her, dann schäumt er, knirscht mit den Zähnen und fällt in Erstarrung. Ich sagte zu deinen Jüngern, sie möchten ihn austreiben; doch sie vermochten es nicht."

Schlachter Bibel 1951 und wo der ihn ergreift, da reißt er ihn, und er schäumt und knirscht mit seinen Zähnen und wird starr; und ich habe zu deinen Jüngern gesagt, sie sollten ihn austreiben; aber sie vermochten es nicht!

Bengel NT Und wo er ihn ergreift, reißt er ihn und schäumt und knirscht mit seinen Zähnen und verdorrt. Und ich sagte zu deinen Jüngern, daß sie ihn austrieben, und sie haben nicht vermocht.

Abraham Meister NT Und wo er ihn auch ergreift, wirft er ihn zu Boden, und er schäumt und knirscht mit den Zähnen, und er magert ab; und ich sprach zu Deinen Jüngern, dass sie ihn austrieben, und sie konnten nicht!

Albrecht Bibel 1926 Wenn der ihn packt, so zerrt er ihn hin und her; dann tritt ihm Schaum vor den Mund, er knirscht mit den Zähnen und liegt starr da. Ich habe nun deine Jünger gebeten, ihn auszutreiben; aber sie haben es nicht gekonnt."

Konkordantes NT und wo er ihn auch ergreift, reißt er ihn [nieder]; dann schäumt er und knirscht [mit] seinen Zähnen und fällt zusammen. Da bat ich Deine Jünger, daß sie ihn austreiben mögen, doch sie vermochten [es] nicht."

Luther 1912 Und wo er ihn erwischt, so reißt er ihn; und er schäumt und knirscht mit den Zähnen und verdorrt. Ich habe mit deinen Jüngern geredet, daß sie ihn austrieben, und sie können's nicht.

Elberfelder 1905 und wo immer er ihn ergreift, reißt er ihn, und er schäumt und knirscht mit seinen Zähnen, und er magert ab. Und ich sprach zu deinen Jüngern, daß sie ihn austreiben möchten, und sie vermochten es nicht.

Grünwaldbibel 1924 Wenn der ihn packt, zerrt er ihn hin und her; dann schäumt er und knirscht mit den Zähnen und liegt starr da. Ich bat deine Jünger, sie möchten ihn austreiben; sie hatten aber nicht die Kraft dazu."

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε αποκριθεις αυτοις λεγει ω γενεα απιστος εως ποτε προς υμας εσομαι εως ποτε ανεξομαι υμων φερετε αυτον προς με

Interlinearübersetzung Er aber, antwortend, zu ihnen sagt: O ungläubiges Geschlecht, bis wann bei euch soll ich sein? Bis wann soll ich ertragen euch? Bringt ihn zu mir!

Pattloch Bibel Er aber wandte sich an sie und sprach: "O du ungläubiges Geschlecht! Wie lange noch soll ich bei euch sein? Wie lange noch euch ertragen? Bringt ihn her zu mir!"

Schlachter Bibel 1951 Er aber antwortete ihnen und sprach: O du ungläubiges Geschlecht, wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen? Bringet ihn her zu mir!

Bengel NT Er aber antwortete ihnen und sprach: O ungläubiges Geschlecht, wie lange soll ich bei euch sein? Wie lange soll ich euch ertragen? Bringet ihn zu mir.

Abraham Meister NT Er aber antwortete ihnen und sprach: O ungläubiges Geschlecht, wie lange soll Ich bei euch sein? Wie lange soll Ich Geduld mit euch haben? Bringt ihn zu Mir!

Albrecht Bibel 1926 Da sprach Jesus zu ihnen: "Ihr ungläubige Art! Wie lange soll ich noch bei euch sein? Wie lange euch noch ertragen? Bringt ihn her zu mir!"

Konkordantes NT Er antwortete ihnen: "O [du] ungläubige Generation! Wie lange soll Ich [noch] bei euch sein, wie lange soll ich euch [noch] ertragen? Bringt ihn zu Mir!"

Luther 1912 Er antwortete ihm aber und sprach: O du ungläubiges Geschlecht, wie lange soll ich bei euch sein? wie lange soll ich euch tragen? Bringet ihn her zu mir!

Elberfelder 1905 Er aber antwortet ihnen und spricht: O ungläubiges Geschlecht! Bis wann soll ich bei euch sein? Bis wann soll ich euch ertragen? Bringet ihn zu mir.

Grünwaldbibel 1924 Darauf erwiderte er ihnen: "O du ungläubiges Geschlecht. Wie lang noch muß ich bei euch bleiben? Wie lang noch muß ich euch ertragen? Bringt ihn her zu mir!"

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηνεγκαν αυτον προς αυτον και ιδων αυτον το πνευμα ευθυσ συνεσπαραξεν αυτον και πεσων επι της γης εκυλιετο αφριζων

Interlinearübersetzung Und sie brachten ihn zu ihm. Und gesehen habend ihn, der Geist sofort riß hin und her ihn, und gefallen auf die Erde, wälzte er sich schäumend.

Pattloch Bibel Und sie brachten ihn zu ihm. Sogleich bei seinem Anblick schüttelte ihn der Geist; er fiel auf die Erde, wälzte sich und schäumte.

Schlachter Bibel 1951 Und sie brachten ihn zu ihm. Und sobald der Geist ihn sah, riß er ihn heftig, und er fiel auf die Erde, wälzte sich und schäumte.

Bengel NT Und sie brachten ihn zu ihm; und da er ihn sah, zerrte ihn alsbald der Geist, und er fiel auf die Erde und wälzte sich und schäumte.

Abraham Meister NT Und sie brachten ihn zu Ihm. und da er Ihn sah, zerrte ihn der Geist sogleich, und er fiel auf die Erde, er wälzte sich und schäumte.

Albrecht Bibel 1926 Da brachten sie ihm den Knaben. Bei Jesu Anblick aber zerrte der (böse) Geist den Knaben in allen seinen Gliedern: er fiel zu Boden und wälzte sich, indem ihm Schaum vor den Mund trat.

Konkordantes NT Und sie brachten ihn zu Ihm. Als der Geist Ihn gewahrte, schüttelte er ihn sogleich [heftig] in Krämpfen, und er fiel auf die Erde, wälzte sich [und] schäumte.

Luther 1912 Und sie brachten ihn her zu ihm. Und alsbald, da ihn der Geist sah, riß er ihn; und er fiel auf die Erde und wälzte sich und schäumte.

Elberfelder 1905 Und sie brachten ihn zu ihm. Und als er ihn sah, zerrte ihn alsbald der Geist; und er fiel zur Erde und wälzte sich schäumend.

Grünwaldbibel 1924 Da brachten sie ihn zu ihm. Doch wie der Geist ihn erblickte, riß er den Knaben hin und her; dieser fiel zu Boden und wälzte sich schäumend.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επηρωτησεν τον πατερα αυτου ποσος χρονος εστιν ως τουτο γεγονεν αυτω ο δε ειπεν εκ παιδιοθεν

Interlinearübersetzung Und er fragte seinen Vater: Wieviel Zeit ist, daß dies geschehen ist ihm? Er aber sagte: Von Kindheit an;

Pattloch Bibel Da fragte er seinen Vater: "Wie lange ist es her, daß ihm dies widerfahren ist?" Der sagte: "Von Kindheit an.

Schlachter Bibel 1951 Und er fragte seinen Vater: Wie lange geht es ihm schon so? Er sprach: Von Kindheit an;

Bengel NT Und er fragte seinen Vater: Wie lange Zeit ist es, daß dies ihm begegnet ist? Er sprach: Von Kind auf.

Abraham Meister NT Und Er fragte seinen Vater: Wie lange Zeit ist es, dass ihm wie dieses widerfahren ist? Er aber sprach: Von Kindheit an!

Albrecht Bibel 1926 Jesus fragte den Vater: "Wie lange hat er das schon?" Der Vater antwortete: "Von Kindheit an;

Konkordantes NT Da fragte Er seinen Vater: "Wie lange ist es [her], seit ihm dies widerfährt?" Der antwortete:

Luther 1912 Und er fragte seinen Vater: Wie lange ist's, daß es ihm widerfahren ist? Er sprach: Von Kind auf.

Elberfelder 1905 Und er fragte seinen Vater: Wie lange Zeit ist es, daß ihm dies geschehen ist? Er aber sprach:

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus fragte seinen Vater: "Wie lang schon hat er das?" Er sprach: "Von Kindheit an.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και πολλακις και εις πυρ αυτον εβαλεν και εις υδατα ινα απολεση αυτον
αλλα ει τι δυναη βοηθησον ημιν σπλαγγισθεις εφ ημας
Interlinearübersetzung und oft auch in Feuer ihn warf er und in Wasser, damit er umbringe ihn; doch wenn etwas du kannst, hilf uns, dich erbarmt habend über uns!
Pattloch Bibel Oft schon warf er ihn ins Feuer und ins Wasser, um ihn umzubringen. Wenn du etwas vermagst, so habe Erbarmen mit uns und hilf uns!"
Schlachter Bibel 1951 und er hat ihn oft ins Feuer und ins Wasser geworfen, um ihn umzubringen; kannst du aber etwas, so erbarme dich über uns und hilf uns!
Bengel NT Und oft hat er ihn in das Feuer geworfen, und auch in Wasser, daß er ihn umbrächte. Aber wenn du was kannst, so hilf uns, aus Mitleiden gegen uns.
Abraham Meister NT Und oft hat er ihn auch ins Feuer geworfen und ins Wasser, dass er ihn verderbe! Wenn Du aber etwas kannst, so hilf uns, erbarme Dich unser!
Albrecht Bibel 1926 und oft hat ihn der Geist sogar ins Feuer und ins Wasser geworfen, um ihn zu töten. Doch wenn du kannst, so hilf uns, hab Erbarmen mit uns!"
Konkordantes NT "Von Kind an; oftmals hat er ihn auch ins Feuer und ins Wasser geworfen, um ihn um[zu]bringen. Wenn Du jedoch irgend kannst, [so] hilf uns [und] laß uns Erbarmung [widerfahr]en!"
Luther 1912 Und oft hat er ihn in Feuer und Wasser geworfen, daß er ihn umbrächte. Kannst du aber was, so erbarme dich unser und hilf uns!
Elberfelder 1905 Von Kindheit an; und oftmals hat er ihn sogar ins Feuer geworfen und ins Wasser, auf daß er ihn umbrächte; aber wenn du etwas kannst, so erbarme dich unser und hilf uns!
Grünwaldbibel 1924 Oft wirft er ihn sogar ins Feuer oder auch ins Wasser, um ihn umzubringen. Wenn du das kannst, so hilf uns; hab Erbarmen mit uns."

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτω το ει δυναη παντα δυνατα τω πιστευοντι
Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte zu ihm: Im Blick auf das "Wenn du kannst", alles möglich dem Glaubenden.
Pattloch Bibel Jesus sprach zu ihm: "Wenn du etwas vermagst? Alles ist möglich dem, der glaubt."
Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach zu ihm: «Wenn du etwas kannst?» Alles ist möglich dem, der glaubt!
Bengel NT Jesus aber sprach zu ihm: Ja wenn du glauben kannst. Alles ist möglich dem, der da glaubt.
Abraham Meister NT Jesus aber sprach zu ihm: Wenn du glauben kannst! Alles ist möglich dem Glaubenden!
Albrecht Bibel 1926 Jesus sprach zu ihm: "Du sagst: 'Wenn du kannst'. Wer glaubt, kann alles."
Konkordantes NT Jesus aber sagte ihm: "[Warum] das Wenn? Du kannst [doch] glauben! Alles [ist] dem möglich [der] glaubt."
Luther 1912 Jesus aber sprach zu ihm: Wenn du könntest glauben! Alle Dinge sind möglich dem, der da glaubt.
Elberfelder 1905 Jesus aber sprach zu ihm: Das »wenn du kannst« ist, wenn du glauben kannst; dem Glaubenden ist alles möglich.
Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihm: "Wenn du das kannst? Wer glaubt, kann alles."

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed ευθυς κραξας ο πατηρ του παιδιου ελεγεν πιστευω βοηθει μου τη απιστια
Interlinearübersetzung Sofort, schreiend, der Vater des Kindes sagte: Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Pattloch Bibel Sogleich stöhnte der Vater des Knaben laut auf und rief: "Ich glaube; hilf meinem Unglauben!"
Schlachter Bibel 1951 Und alsbald schrie der Vater des Knaben mit Tränen und sprach: Ich glaube; hilf meinem Unglauben!
Bengel NT Und alsbald schrie der Vater des Kindes mit Tränen und sprach: Ich glaube, Herr; hilf meinem Unglauben.
Abraham Meister NT Sogleich schrie der Vater des Knäbleins und sagte: Ich glaube, hilf meinem Unglauben!
Albrecht Bibel 1926 Sofort rief des Kindes Vater laut: "Ich glaube! Hilf meinem Unglauben!"
Konkordantes NT Sogleich rief der Vater des Knäbleins laut unter Tränen [aus] "Ich glaube! Hilf meinem Unglauben!"

Luther 1912 Und alsbald schrie des Kindes Vater mit Tränen und sprach: Ich glaube, lieber HERR, hilf meinem Unglauben!

Elberfelder 1905 Und alsbald rief der Vater des Kindleins und sagte mit Tränen: Ich glaube; hilf meinem Unglauben!

Grünwaldbibel 1924 Sofort rief der Vater des Knaben unter Tränen: "Ich glaube [Herr]. Hilf meinem Unglauben!"

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed ἰδὼν δὲ ὁ ἰησοῦς ὅτι ἐπισυντρέχει ὁ ὄχλος ἐπετιμήσεν τῷ πνεύματι τῷ ἀκαθάρτῳ λέγων αὐτῷ τὸ ἀλαλὸν καὶ κῶφον πνεῦμα ἐγὼ ἐπιτασσω σοὶ ἐξέλθε ἐξ αὐτοῦ καὶ μηκέτι εἰσελθῆς εἰς αὐτόν

Interlinearübersetzung Gesehen habend aber Jesus, daß zusammenläuft eine Menge, herrschte an den Geist unreinen, sagend zu ihm: Du sprachloser und tauber Geist, ich befehle dir: Fahre aus aus ihm, und nicht mehr fahre hinein in ihn!

Pattloch Bibel Da Jesus sah, daß das Volk zusammenlief, schalt er den unreinen Geist und sprach zu ihm: "Du stummer und tauber Geist, ich gebiete dir, fahre von ihm aus und komme nicht mehr zurück zu ihm!"

Schlachter Bibel 1951 Da nun Jesus das Volk herbeilaufen sah, bedrohte er den unreinen Geist und sprach zu ihm: Du sprachloser und tauber Geist, ich gebiete dir, fahre aus von ihm und fahre nicht mehr in ihn hinein!

Bengel NT Da aber Jesus sah, daß das Volk stark herzuläuft, bedrohte er den unreinen Geist und sprach zu ihm: Du sprachloser und tauber Geist, Ich gebiete dir: Fahre aus von ihm und fahre hinfort nicht in ihn.

Abraham Meister NT Da aber Jesus sah, dass die Volksmenge zusammenströmte, bedrohte Er den unreinen Geist und sprach zu ihm: Du sprachloser und tauber Geist, Ich, Ich gebiete dir, fahre aus von ihm und gehe nicht mehr in ihn!

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus sah, daß immer mehr Leute herbeiströmten, da bedrohte er den unreinen Geist mit den Worten: "Du stummer und tauber Geist, ich gebiete dir: fahr aus von ihm und kehr nie wieder in ihn zurück!"

Konkordantes NT Als Jesus gewährte, da[ß] die Volksmenge zusammenlief, schalt Er den unreinen Geist [und] sagte [zu] ihm: "[Du] sprachloser und tauber Geist, Ich gebiete dir, fahre von ihm aus und fahre nicht mehr in ihn!"

Luther 1912 Da nun Jesus sah, daß das Volk zulief, bedrohte er den unsaubern Geist und sprach zu ihm: Du sprachloser und tauber Geist, ich gebiete dir, daß du von ihm ausfahrest und fahrest hinfort nicht in ihn!

Elberfelder 1905 Als aber Jesus sah, daß eine Volksmenge zusammenlief, bedrohte er den unreinen Geist, indem er zu ihm sprach: Du stummer und tauber Geist, ich gebiete dir: fahre von ihm aus und fahre nicht mehr in ihn.

Grünwaldbibel 1924 Als Jesus sah, wie das Volk immer dichter zusammenströmte, bedrohte er den unreinen Geist und rief ihm zu: "Du stummer und tauber Geist, ich befehle dir, fahre aus von ihm und kehre niemals mehr in ihn zurück!"

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed καὶ κραξας καὶ πολλὰ σπαραξας ἐξηλθεν καὶ ἐγένετο ὡσεὶ νεκρὸς ὥστε τοὺς πολλοὺς λέγειν ὅτι ἀπέθανεν

Interlinearübersetzung Und geschrien habend und viel hin und hergezerrt habend, fuhr er aus. Und er wurde wie tot, so daß die meisten sagten: Er ist gestorben.

Pattloch Bibel Unter lautem Geschrei und heftigen Zuckungen fuhr er aus, und der Knabe war wie tot, so daß die Leute sagten, er sei gestorben.

Schlachter Bibel 1951 Da schrie er und riß ihn heftig und fuhr aus; und der Knabe wurde wie tot, so daß auch viele sagten: Er ist tot!

Bengel NT Und er schrie und zerrte ihn sehr und fuhr aus; und er ward, als wäre er tot, daß auch viele sagten: Er ist gestorben.

Abraham Meister NT Und er schrie und zerrte ihn sehr, und er fuhr aus; und er war wie tot, so dass viele sagten: Er ist gestorben!

Albrecht Bibel 1926 Da fuhr der Geist laut schreiend aus und riß dabei den Knaben in heftigen Krämpfen hin und her. Der Knabe lag wie eine Leiche da, so daß die meisten sagten: "Er ist tot."

Konkordantes NT Schreiend und ihn sehr [in] Krämpfen schüttelnd, fuhr er aus, und [der Knabe] lag wie tot [da], so daß die meisten sagten: "Er ist gestorben."

Luther 1912 Da schrie er und riß ihn sehr und fuhr aus. Und er ward, als wäre er tot, daß auch viele sagten: Er ist tot.

Elberfelder 1905 Und schreiend und ihn sehr zerrend fuhr er aus; und er wurde wie tot, so daß die meisten sagten:

Grünwaldbibel 1924 Da schrie er auf, zerrte ihn heftig hin und her und fuhr dann von ihm aus. Der Knabe lag da wie tot, so daß die meisten sagten: "Er ist tot."

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους κρατησας της χειρος αυτου ηγειρεν αυτον και ανεστη
Interlinearübersetzung Aber Jesus, ergriffen habend seine Hand, richtete auf ihn, und er stand auf.

Pattloch Bibel Jesus aber faßte ihn bei der Hand und richtete ihn auf, und er stand auf.

Schlachter Bibel 1951 Aber Jesus ergriff ihn bei der Hand und richtete ihn auf; und er stand auf.

Bengel NT Jesus aber ergriff ihn bei der Hand und richtete ihn auf; und er stand auf.

Abraham Meister NT Jesus aber ergriff seine Hände, richtete ihn auf, und er stand auf.

Albrecht Bibel 1926 Aber Jesus ergriff ihn bei der Hand und richtete ihn auf: da kam er zu sich. -

Konkordantes NT Jesus aber, seine Hand fassend, richtete ihn auf, und er stand auf.

Luther 1912 Jesus aber ergriff ihn bei der Hand und richtete ihn auf; und er stand auf.

Elberfelder 1905 Er ist gestorben. Jesus aber nahm ihn bei der Hand und richtete ihn empor; und er stand auf.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus nahm ihn bei der Hand und half ihm auf, und er stand aufrecht da.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισελθοντος αυτου εις οικον οι μαθηται αυτου κατ ιδιαν επηρωτων αυτον οτι ημεις ουκ ηδυνηθημεν εκβαλειν αυτο

Interlinearübersetzung Und hineingegangen war er in ein Haus, seine Jünger für sich fragten ihn: Daß wir nicht konnten austreiben ihn?

Pattloch Bibel Als er nach Hause kam, fragten ihn seine Jünger, als sie unter sich waren: "Warum vermochten wir nicht, ihn auszutreiben?"

Schlachter Bibel 1951 Und als er in ein Haus getreten war, fragten ihn seine Jünger für sich allein: Warum konnten wir ihn nicht austreiben?

Bengel NT Und da er nach Hause kam, fragten ihn seine Jünger besonders: Daß Wir ihn nicht haben austreiben können?

Abraham Meister NT Und da Er in ein Haus gekommen war, fragten Ihn Seine Jünger allein: Warum konnten wir ihn nicht austreiben?

Albrecht Bibel 1926 Nach seiner Heimkehr fragten die Jünger Jesus, als sie allein mit ihm waren: "Warum haben wir den bösen Geist nicht austreiben können?"

Konkordantes NT Als er in ein Haus [hin]eingegangen war, [wo sie] für sich [waren], fragten Ihn Seine Jünger: "Weshalb konnten wir ihn nicht austreiben?"

Luther 1912 Und da er heimkam, fragten ihn seine Jünger besonders: Warum konnten wir ihn nicht austreiben?

Elberfelder 1905 Und als er in ein Haus getreten war, fragten ihn seine Jünger besonders: Warum haben wir ihn nicht austreiben können?

Grünwaldbibel 1924 Er ging darauf ins Haus. Insgeheim fragten ihn seine Jünger: "Warum konnten wir ihn nicht austreiben?"

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτοις τουτο το γενοσ εν ουδενι δυναται εξελθειν ει μη εν προσευχη

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Diese Art durch nichts kann ausfahren, wenn nicht durch Gebet.

Pattloch Bibel Er antwortete ihnen: "Diese Art kann durch nichts ausgetrieben werden als durch Gebet [und Fasten]."

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Diese Art kann durch nichts ausfahren, außer durch Beten und Fasten.

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Diese Art kann durch nichts ausfahren denn durch Beten und Fasten.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Diese Art vermag durch nichts auszufahren, als nur durch Gebet!

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Ein böser Geist von dieser Art kann durch nichts anderes ausgetrieben werden als durch Gebet und Fasten."

Konkordantes NT Er antwortete ihnen: "Diese Art kann [man] durch nichts ausfahren [lassen], außer durch Gebet."

Luther 1912 Und er sprach: Diese Art kann mit nichts ausfahren denn durch Beten und Fasten.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Diese Art kann durch nichts ausfahren, als nur durch Gebet und Fasten.

Grünwaldbibel 1924 Er aber sprach zu ihnen: "Diese Art kann man nur durch Beten [und Fasten] austreiben."

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed κακειθεν εξελθοντες παρεπορευοντο δια της γαλιλαιας και ουκ ηθελεν ινα τις γνοι

Interlinearübersetzung Und von dort weggegangen, zogen sie hindurch durch Galiläa, und nicht wollte er, daß jemand erfahre;

Pattloch Bibel Sie zogen von da weiter und wanderten durch Galiläa; doch wollte er nicht, daß es jemand erfahre.

Schlachter Bibel 1951 Und sie gingen von dort weg und zogen durch Galiläa. Und er wollte nicht, daß es jemand erfahre.

Bengel NT Und sie gingen von dannen hinweg und reisten durch Galiläa hin, und er wollte nicht, daß es jemand wissen sollte.

Abraham Meister NT Und von dort gingen sie hinaus, und sie kamen durch Galiläa, und Er wollte nicht, dass jemand etwas erfahre!

Albrecht Bibel 1926 Sie verließen dann die Gegend und wanderten durch Galiläa hin.

Konkordantes NT Von dort gingen sie [dann] weiter und zogen durch Galiläa; Er aber wollte nicht, daß [es] jemand erfahre; denn Er lehrte Seine Jünger

Luther 1912 Und sie gingen von da hinweg und wandelten durch Galiläa; und er wollte nicht, daß es jemand wissen sollte.

Elberfelder 1905 Und sie gingen von dannen hinweg und zogen durch Galiläa; und er wollte nicht, daß es jemand erfahre.

Grünwaldbibel 1924 Sie gingen weg von dort und wanderten durch Galiläa hin; doch wollte er nicht, daß es jemand erfahre.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed εδιδασκεν γαρ τους μαθητας αυτου και ελεγεν αυτοις οτι ο υιος του ανθρωπου παραδιδοται εις χειρας ανθρωπων και αποκτενουσιν αυτον και αποκτανθεις μετα τρεις ημερας αναστησεται

Interlinearübersetzung denn er lehrte seine Jünger und sagte zu ihnen: Der Sohn des Menschen wird übergeben in Hände Menschen, und sie werden töten ihn, und getötet, nach drei Tagen wird er auferstehen.

Pattloch Bibel Denn er unterwies seine Jünger und sprach zu ihnen: "Der Menschensohn wird überliefert in die Hände von Menschen, und sie werden ihn töten; aber drei Tage nach seinem Tod wird er auferstehen."

Schlachter Bibel 1951 Denn er lehrte seine Jünger und sprach zu ihnen: Des Menschen Sohn wird in der Menschen Hände übergeben; und sie werden ihn töten, und nachdem er getötet worden ist, wird er am dritten Tage wieder auferstehen.

Bengel NT Denn er lehrte seine Jünger und sprach zu ihnen: Der Sohn des Menschen wird überantwortet in Menschenhände, und sie werden ihn töten, und wenn er getötet ist, wird er am dritten Tage auferstehen.

Abraham Meister NT Denn Er lehrte Seine Jünger, und Er sagte zu ihnen, dass der Sohn des Menschen überliefert wird in Hände der Menschen, und sie töten Ihn; und wenn Er getötet worden ist, wird Er nach drei Tagen auferstehen!

Albrecht Bibel 1926 Aber er wollte nicht, daß es jemand erfahre. Er lehrte nämlich seine Jünger und sagte ihnen: "Der Menschensohn wird in der Menschenhände überliefert, und sie werden ihn töten; aber drei Tage nach seinem Tod wird er wieder auferstehen."

Konkordantes NT und sagte [zu] ihnen: "Der Sohn des Menschen wird in [der] Menschen Hände überantwortet werden, und sie werden Ihn töten; aber [wenn Er] getötet ist, wird Er nach drei Tagen auferstehen."

Luther 1912 Er lehrte aber seine Jünger und sprach zu ihnen : Des Menschen Sohn wird überantwortet werden in der Menschen Hände, und sie werden ihn töten; und wenn er getötet ist, so wird er am dritten Tage auferstehen.

Elberfelder 1905 Denn er lehrte seine Jünger und sprach zu ihnen: Der Sohn des Menschen wird überliefert in der Menschen Hände, und sie werden ihn töten; und nachdem er getötet worden ist, wird er nach drei Tagen auferstehen.

Grünwaldbibel 1924 Denn er belehrte seine Jünger und sagte ihnen: "Der Menschensohn wird in die Hände der Menschen überliefert werden; man wird ihn töten; jedoch drei Tage nach seinem Tode wird er auferstehen."

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ηγνοουν το ρημα και εφοβουντο αυτον επερωτησαι

Interlinearübersetzung Sie aber verstanden nicht das Wort; und sie scheuten sich, ihn zu fragen.

Pattloch Bibel Sie aber begriffen das Wort nicht, scheuten sich jedoch, ihn zu fragen.

Schlachter Bibel 1951 Sie aber verstanden das Wort nicht und fürchteten sich, ihn zu fragen.

Bengel NT Sie aber verstanden das Wort nicht und fürchteten sich, ihn zu fragen.

Abraham Meister NT Sie aber verstanden die Rede nicht, und sie fürchteten sich, Ihn zu fragen.

Albrecht Bibel 1926 Sie verstanden freilich nicht, was er mit diesen Worten meinte; doch sie scheuten sich, ihn danach zu fragen.

Konkordantes NT Doch sie begriffen die Rede nicht, fürchteten sich aber Ihn zu fragen.

Luther 1912 Sie aber verstanden das Wort nicht, und fürchteten sich, ihn zu fragen.

Elberfelder 1905 Sie aber verstanden die Rede nicht und fürchteten sich, ihn zu fragen.

Grünwaldbibel 1924 Doch sie begriffen diese Rede nicht; sie scheuten sich indes, ihn zu fragen.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηλθον εις καφαρναουμ και εν τη οικια γενομενος επηρωτα αυτους τι εν τη οδω διελογιζεσθε

Interlinearübersetzung Und sie kamen nach Kafarnaum. Und in das Haus gekommen, fragte er sie: Was auf dem Weg besprach ihr?

Pattloch Bibel Sie kamen nach Kapharnaum, und als er zu Hause war, fragte er sie: "Worüber habt ihr unterwegs gesprochen?"

Schlachter Bibel 1951 Und er kam nach Kapernaum; und als er zu Hause angelangt war, fragte er sie: Was habt ihr unterwegs miteinander verhandelt?

Bengel NT Und er kam gen Kapernaum; und da er in das Haus kam, fragte er sie: Was hattet ihr auf dem Wege bei euch selbst für Gedanken?

Abraham Meister NT Und Er kam nach Kapernaum, und als Er im Hause angekommen war, fragte Er sie: Was habt ihr auf dem Wege überlegt?

Albrecht Bibel 1926 Dann kam er nach Kapernaum. Zu Hause fragte er sie: "Worüber habt ihr unterwegs gesprochen?"

Konkordantes NT So kamen sie nach Kapernaum, und [als Er sich] zu Hause befand, fragte Er sie: "Was [habt] ihr auf dem Weg unter euch erwogen?"

Luther 1912 Und er kam gen Kapernaum. Und da er daheim war, fragte er sie: Was handeltet ihr miteinander auf dem Wege?

Elberfelder 1905 Und er kam nach Kapernaum, und als er in dem Hause war, fragte er sie: Was habt ihr auf dem Wege verhandelt?

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen nach Kapharnaum. Zu Hause fragte er sie: "Worüber habt ihr unterwegs gestritten?"

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε εσιωπων προς αλληλους γαρ διελεχθησαν εν τη οδω τις μειζων

Interlinearübersetzung Sie aber schwiegen; denn mit einander hatten sie besprochen auf dem Weg, wer Größere.

Pattloch Bibel Sie aber schwiegen; denn sie hatten unterwegs miteinander darüber gesprochen, wer der Größte sei.

Schlachter Bibel 1951 Sie aber schwiegen; denn sie hatten unterwegs miteinander verhandelt, wer der Größte sei.

Bengel NT Sie aber schwiegen; denn sie hatten untereinander auf dem Wege ein Gespräch gehabt, wer größer sei.

Abraham Meister NT Sie aber schwiegen; denn sie hatten untereinander überlegt, wer größer sei.

Albrecht Bibel 1926 Sie schwiegen (beschämt); denn sie hatten unterwegs davon geredet, wer von ihnen der Größte sei.

Konkordantes NT Sie aber schwiegen still; den auf dem Weg [hat]ten sie [mit]einander [eine] Unterredung ge[hab]t, wer [wohl der] Größte sei.

Luther 1912 Sie aber schwiegen; denn sie hatten miteinander auf dem Wege gehandelt, welcher der Größte wäre.

Elberfelder 1905 Sie aber schwiegen; denn sie hatten sich auf dem Wege untereinander besprochen, wer der Größte sei.

Grünwaldbibel 1924 Sie aber schwiegen. Sie hatten nämlich unterwegs miteinander gestritten, wer der Größte sei.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και καθισας εφωνησεν τους δωδεκα και λεγει αυτοις ει τις θελει πρωτος ειναι εσται παντων εσχατος και παντων διακονος

Interlinearübersetzung Und sich gesetzt habend, rief er die Zwölf und sagt zu ihnen: Wenn jemand will Erste sein, soll er sein von allen Letzte und aller Diener.

Pattloch Bibel Da setzte er sich nieder, rief die Zwölf und sprach zu ihnen: "Will einer Erster sein, so sei er Letzter von allen und aller Diener!"

Schlachter Bibel 1951 Und er setzte sich und rief die Zwölf und sprach zu ihnen: Wenn jemand der Erste sein will, so sei er von allen der Letzte und aller Diener.

Bengel NT Und er setzte sich und rief den Zwölfen und spricht zu ihnen: So jemand will der Erste sein, so wird er der Allerletzte und aller Diener sein.

Abraham Meister NT Und Er setzte Sich, rief die Zwölfe und sagte zu ihnen: Wenn jemand der Erste sein will, sei er der Letzte von allen und aller Diener

Albrecht Bibel 1926 Da setzte er sich, rief die Zwölf und sprach zu ihnen: "Wer der Erste sein will, der muß der Allerletzte werden und aller Diener."

Konkordantes NT Da setzte Er Sich, rief die Zwölf [herbei] und sagte ihnen: "Wenn jemand [der] Erste sein will, [so] soll er [der] Letzte [von] allen und aller Diener sein."

Luther 1912 Und er setzte sich und rief die Zwölf und sprach zu ihnen: So jemand will der Erste sein, der soll der Letzte sein vor allen und aller Knecht.

Elberfelder 1905 Und nachdem er sich niedergesetzt hatte, rief er die Zwölfe; und er spricht zu ihnen: Wenn jemand der Erste sein will, so soll er der Letzte von allen und aller Diener sein.

Grünwaldbibel 1924 Er setzte sich und rief die Zwölf zu sich her und sprach zu ihnen: "Wer der Erste sein möchte, der sei der Letzte und der Diener aller."

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λαβων παιδιον εστησεν αυτο εν μεσω αυτων και εναγκαλισαμενος αυτο ειπεν αυτοις

Interlinearübersetzung Und genommen habend ein Kind, stellte er es in ihre Mitte, und in die Arme geschlossen habend es, sagte er zu ihnen:

Pattloch Bibel Und er nahm ein Kind, stellte es mitten unter sie, schloß es in seine Arme und sprach zu ihnen:

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm ein Kind und stellte es mitten unter sie; und nachdem er es in die Arme genommen, sprach er zu ihnen:

Bengel NT Und er nahm ein Kind und stellte es mitten unter sie und faßte es in die Arme und sprach zu ihnen:

Abraham Meister NT Und Er nahm ein Kindlein, stellte es in ihre Mitte, und Er umarmte es und sprach zu ihnen:

Albrecht Bibel 1926 Dann nahm er ein kleines Kind, stellte es mitten unter sie, umarmte es und sprach zu ihnen:

Konkordantes NT Dann nahm Er [ein] kleines Kind, stellte es in ihre Mitte, schloß es in die Arme und sagte [zu] ihnen:

Luther 1912 Und er nahm ein Kindlein und stellte es mitten unter sie und herzte es und sprach zu ihnen:

Elberfelder 1905 Und er nahm ein Kindlein und stellte es in ihre Mitte; und als er es in seine Arme genommen hatte, sprach er zu ihnen:

Grünwaldbibel 1924 Darauf nahm er ein Kind, stellte es mitten unter sie, schloß es in die Arme und sprach zu ihnen:

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος αν εν των παιδιων τουτων δεξηται επι τω ονοματι μου εμε δεχεται και ος αν εμε δεχηται ουκ εμε δεχεται αλλα τον αποστειλαντα με

Interlinearübersetzung Wer eines der so beschaffenen Kinder aufnimmt in meinem Namen, mich nimmt auf; und wer mich aufnimmt, nicht mich nimmt auf, sondern den gesandt Habenden mich.

Pattloch Bibel "Wer eines von solchen Kindern aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf, und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat."

Schlachter Bibel 1951 Wer ein solches Kindlein in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.

Bengel NT Wer ein einziges von dergleichen Kindern aufnimmt in meinem Namen, der nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.

Abraham Meister NT Wer eins von solchen Kindern aufnimmt auf Grund Meines Namens, nimmt Mich auf; und wenn jemand Mich aufnimmt, nimmt nicht Mich auf, sondern Den, der Mich gesandt hat!:

Albrecht Bibel 1926 "Wer ein solches Kind aufnimmt, weil es meinen Namen bekennt, der nimmt mich auf. Und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat."

Konkordantes NT "[Wer] eines solcher kleinen Kinder in Meinem Namen aufnimmt, [d]er nimmt Mich auf; und [wer] Mich aufnimmt, [d]er nimmt nicht Mich auf, sondern den, der Mich [aus]ges[and]t hat."

Luther 1912 Wer ein solches Kindlein in meinem Namen aufnimmt, der nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, der nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.

Elberfelder 1905 Wer irgend eines solcher Kindlein aufnehmen wird in meinem Namen, nimmt mich auf; und wer irgend mich aufnehmen wird, nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat.

Grünwaldbibel 1924 "Wer ein solches Kind wie dieses hier in meinem Namen aufnimmt, nimmt mich auf; und wer mich aufnimmt, nimmt nicht mich auf, sondern den, der mich gesandt hat."

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed εφη αυτω ο ιωαννης διδασκαλε ειδομεν τινα εν τω ονοματι σου εκβαλλοντα δαιμονια ος ουκ ηκολουθει ημιν και εκωλυομεν αυτον οτι ουκ ηκολουθει ημιν

Interlinearübersetzung Sagte zu ihm Johannes: Meister, wir haben gesehen jemanden in deinem Namen austreibend Dämonen, und wir wollten hindern ihn, weil nicht er folgte nach uns.

Pattloch Bibel Da sagte zu ihm Johannes: "Meister, wir sahen einen, der in deinem Namen Dämonen austrieb, einen, der sich uns nicht anschließt, und wir verwehrten es ihm, weil er sich uns nicht anschließt."

Schlachter Bibel 1951 Johannes aber antwortete ihm und sprach: Meister, wir sahen einen, der uns nicht nachfolgt, in deinem Namen Dämonen austreiben, und wir wehrten es ihm, weil er uns nicht nachfolgt.

Bengel NT Johannes aber antwortete ihm und sprach: Meister, wir sahen einen, der trieb Teufel (Dämonen) in deinem Namen aus, der uns nicht nachfolgt; und wir wehrten' ihm, weil er uns nicht nachfolgt.

Abraham Meister NT Johannes sprach zu Ihm: Meister, wir sahen, dass jemand in Deinem Namen Dämonen austrieb, der uns nicht folgte, und wir hinderten ihn, weil er uns nicht folgte.

Albrecht Bibel 1926 Da sprach Johannes zu ihm: "Meister, wir haben gesehen, wie einer, der uns nicht nachfolgt, in deinem Namen böse Geister austrieb; aber wir haben es ihm verboten."

Konkordantes NT [Darauf] erklärte Ihm Johannes: "Lehrer, wir gewahrten jemand, der uns nicht [nach]folgt, in Deinem Namen Dämonen austreiben; und da er uns nicht [nach]folgt, verboten wir es ihm."

Luther 1912 Johannes aber antwortete ihm und sprach: Meister, wir sahen einen, der trieb Teufel in deinem Namen aus, welcher uns nicht nachfolgt; und wir verboten's ihm, darum daß er uns nicht nachfolgt.

Elberfelder 1905 Johannes aber antwortete ihm und sprach: Lehrer, wir sahen jemand, der uns nicht nachfolgt, Dämonen austreiben in deinem Namen; und wir wehrten ihm, weil er uns nicht nachfolgt.

Grünwaldbibel 1924 Johannes sprach zu ihm: "Meister, wir sahen einen, der in deinem Namen Dämonen austrieb, aber nicht mit uns geht. Wir suchten ihn zu hindern, weil er nicht mit uns geht."

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν μη κωλυετε αυτον ουδεις γαρ εστιν ος ποιησει δυναμιν επι τω ονοματι μου και δυνησεται ταχυ κακολογησαι με

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte: Nicht hindert ihn! Denn niemand ist, der tun wird eine Machttat in meinem Namen und können wird bald schmähen mich;

Pattloch Bibel Jesus sprach: "Verwehrt es ihm nicht, denn keinen gibt es, der Machtvolles wirkt in meinem Namen und gleich darauf Böses sagen könnte wider mich.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach: Wehret es ihm nicht! Denn wer in meinem Namen ein Wunder tut, wird mich nicht bald schmähen können.

Bengel NT Jesus aber sprach: Wehret ihm nicht; denn es ist niemand, der eine mächtige Tat tun wird in meinem Namen und wird geschwind übel auf mich sprechen können.

Abraham Meister NT Jesus aber sprach: Hindert ihn nicht! Denn es ist keiner, der eine Machttat tut auf Meinen Namen, und der bald Schlechtes von Mir wird reden können!

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete: "Ihr hättet es ihm nicht verbieten sollen. Denn wer in meinem Namen Wunder tut, der kann nicht gleich darauf mich schmähen.

Konkordantes NT Jesus aber erwiderte: "Verbietet [es] ihm nicht; denn keiner wird in Meinem Namen [eine] Macht[tat] vollbringen und schnell übel [gegen] Mich reden können.

Luther 1912 Jesus aber sprach: Ihr sollt's ihm nicht verbieten. Denn es ist niemand, der eine Tat tue in meinem Namen, und möge bald übel von mir reden.

Elberfelder 1905 Jesus aber sprach: Wehret ihm nicht, denn es ist niemand, der ein Wunderwerk in meinem Namen tun und bald übel von mir zu reden vermögen wird;

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach: "Hindert ihn nicht! Keiner kann in meinem Namen Wunder wirken und gleich nachher wieder Böses von mir reden.

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος γαρ ουκ εστιν καθ ημων υπερ ημων εστιν

Interlinearübersetzung denn wer nicht ist gegen uns, für uns ist.

Pattloch Bibel Denn wer nicht gegen uns ist, der ist für uns.

Schlachter Bibel 1951 Denn wer nicht wider uns ist, der ist für uns.

Bengel NT Denn wer nicht wider euch ist, ist für euch.

Abraham Meister NT Denn wer nicht gegen uns ist, der ist für uns!

Albrecht Bibel 1926 Wer nicht gegen uns ist, der ist für uns .

Konkordantes NT [Wer] nämlich nicht gegen uns ist, ist für uns.

Luther 1912 Wer nicht wider uns ist, der ist für uns.

Elberfelder 1905 denn wer nicht wider uns ist, ist für uns.

Grünwaldbibel 1924 Wer nicht gegen uns ist, der ist für uns.

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed ος γαρ αν ποτιση υμας ποτηριον υδατος εν ονοματι μου οτι χριστου εστε αμην λεγω υμιν οτι ου μη απολεση τον μισθον αυτου

Interlinearübersetzung Denn wer zu trinken gibt euch einen Becher Wassers mit Rücksicht, daß Christi ihr seid, wahrlich, ich sage euch: Keinesfalls wird er verlieren seinen Lohn.

Pattloch Bibel Wer euch einen Becher Wasser zu trinken gibt, daraufhin, daß ihr zu Christus gehört, wahrlich, ich sage euch, er wird um seinen Lohn nicht kommen.

Schlachter Bibel 1951 Denn wer euch einen Becher Wasser in meinem Namen zu trinken gibt, weil ihr Christus angehört, wahrlich, ich sage euch, dem wird sein Lohn nicht ausbleiben.

Bengel NT Denn wer euch tränken wird mit einem Becher Wassers in meinem Namen, weil ihr Christum angehört, amen ich sage euch, er wird nicht um seinen Lohn kommen.

Abraham Meister NT Denn wer euch tränken wird mit einem Becher Wasser in Meinem Namen, weil ihr Christi seid, Amen, Ich sage euch, dass ihm sein Lohn keinesfalls verloren gehe!

Albrecht Bibel 1926 Ja, wer euch auch nur einen Becher Wasser zu trinken gibt, weil ihr Christi Jünger seid, der soll - das sage ich euch feierlich - seines Lohnes nicht verlustig gehen .

Konkordantes NT Denn [wer] euch, weil ihr Christi [eigen] seid, in [Meinem] Namen [einen] Becher Wasser [zu] trinken [gib]t - wahrlich, Ich sage euch: Keinesfalls wird er seinen Lohn verlieren.

Luther 1912 Wer aber euch trinkt mit einem Becher Wassers in meinem Namen, darum daß ihr Christo angehört, wahrlich ich sage euch: Es wird ihm nicht unvergolten bleiben.

Elberfelder 1905 Denn wer irgend euch mit einem Becher Wassers tränken wird in meinem Namen, weil ihr Christi seid, wahrlich, ich sage euch: er wird seinen Lohn nicht verlieren.

Grünwaldbibel 1924 Wer euch in meinem Namen nur einen Becher Wassers zu trinken reicht, weil ihr Christus angehört, ich sage euch: Er wird seinen Lohn nicht verlieren.

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ος αν σκανδαλιση ενα των μικρων τουτων των πιστευοντων καλον εστιν αυτω μαλλον ει περικειται μυλος ονικος περι τον τραχηλον αυτου και βεβληται εις την θαλασσαν
Interlinearübersetzung Und wer zur Sünde verführt einen einzigen dieser Kleinen glaubenden an mich, gut ist ihm mehr, wenn umgehängt ist ein Eselsmühlstein um seinen Hals und er geworfen ist in das Meer.

Pattloch Bibel Wer aber einem von diesen Kleinen, die [an mich] glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, wenn ein Mühlstein um seinen Hals gelegt und er hinabgeworfen würde ins Meer.

Schlachter Bibel 1951 Wer aber einem dieser Kleinen, die an mich glauben, Ärgernis gibt, für den wäre es besser, daß ein Mühlstein um seinen Hals gelegt und er ins Meer geworfen würde.

Bengel NT Und wer Drgern wird einen einzigen dieser Kleinen, die an mich glauben, dem ist' besser, wenn ein Mühlstein um seinen Hals herumliegt und er in das Meer geworfen ist.

Abraham Meister NT Und wer da einem von diesen Kleinen ein Ärgernis gibt, von denen, die da glauben, ihm wäre es viel besser, wenn ihm ein Eselsmühlstein um den Hals gelegt werde und er ins Meer geworfen wird!

Albrecht Bibel 1926 Wer aber eins von den jungen Kindern, die gläubig sind, zur Sünde verführt, für den wäre es besser gewesen, man hätte ihm vorher einen großen Mühlstein um den Hals gehängt und ihn ins Meer geworfen.

Konkordantes NT [Wer] aber einem dieser Kleinen, die an Mich glauben, Anstoß [gib]t, [für] den wäre es besser, wenn vielmehr [ein] Eselsmühlstein um seinen Hals gelegt und er ins Meer geworfen würde.

Luther 1912 Und wer der Kleinen einen ärgert, die an mich glauben, dem wäre es besser, daß ihm ein Mühlstein an seinen Hals gehängt und er ins Meer geworfen würde.

Elberfelder 1905 Und wer irgend einen der Kleinen, die an mich glauben, ärgern wird, dem wäre besser, wenn ein Mühlstein um seinen Hals gelegt, und er ins Meer geworfen würde.

Grünwaldbibel 1924 Wer aber einem dieser Kleinen, die an mich glauben, Anlaß zur Sünde gibt, dem ist es besser, daß ihm ein Mühlstein an den Hals gehängt und er ins Meer geworfen wird.

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν σκανδαλιση σε η χειρ σου αποκοψον αυτην καλον εστιν σε κυλλον εισελθειν εις την ζωην η τας δυο χειρας εχοντα απελθειν εις την γεενναν εις το πυρ το ασβεστον

Interlinearübersetzung Und wenn zur Sünde verführt dich deine Hand, haue ab sie! Besser ist, du verstümmelt hineingehst in das Leben, als die zwei Hände habend, hingehst in die Hölle, in das Feuer unauslöschliche.

Pattloch Bibel Wenn deine Hand dir zum Ärgernis wird, so haue sie ab; es ist besser für dich, verstümmelt einzugehen ins [ewige] Leben, als mit zwei Händen hinabzufahren in die Hölle, in das nie erlöschende Feuer

Schlachter Bibel 1951 Und wenn deine Hand für dich ein Anstoß zur Sünde wird, so haue sie ab! Es ist besser für dich, daß du als Krüppel in das Leben eingehst, als daß du beide Hände habest und in die Hölle fahrest, in das unauslöschliche Feuer,

Bengel NT Und so dich deine Hand ärgert, so haue sie ab; es ist dir besser, daß du (als) Krüppel in das Leben eingehst, denn daß du die zwei Hände habest und hingehst in die heiße Hölle, in das unauslöschliche Feuer,

Abraham Meister NT Und wenn dich deine Hand ärgert, haue sie ab; es ist dir besser, verstümmelt in das Leben einzugehen, als die zwei Hände zu haben und hinwegzugehen in die Gehenna, in das unauslöschliche Feuer,

Albrecht Bibel 1926 Und wenn deine Hand dich zur Sünde reizt, haue sie ab! Es ist besser für dich, du gehst verstümmelt ins Leben ein, als daß du zwei Hände hast und fährst in die Hölle: Ins Feuer, das niemand löschen kann.

Konkordantes NT Wenn nun deine Hand dich straucheln [läßt, so] haue sie ab! Bes[er] ist es [für] dich, verstümmelt in das Leben einzugehen, anstatt zwei Hände [zu] haben [und] in die Gehenna, in da unauslöschliche Feuer, zu gehen,

Luther 1912 So dich aber deine Hand ärgert, so haue sie ab! Es ist dir besser, daß du als ein Krüppel zum Leben eingehst, denn daß du zwei Hände habest und fahrest in die Hölle, in das ewige Feuer,

Elberfelder 1905 Und wenn deine Hand dich ärgert, so haue sie ab. Es ist dir besser, als Krüppel in das Leben einzugehen, als mit zwei Händen in die Hölle hinabzufahren, in das unauslöschliche Feuer,

Grünwaldbibel 1924 Gibt dir deine Hand zur Sünde Anlaß, so hau sie ab! Besser ist es für dich, verstümmelt zum Leben einzugehen, als daß du zwei Hände habest und in die Hölle gehen muß, ins unauslöschliche Feuer,

Greek NT Tischendorf 8th Ed

Interlinearübersetzung

Pattloch Bibel [, wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt].

Schlachter Bibel 1951 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Bengel NT wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht verlöscht.

Abraham Meister NT wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt!

Albrecht Bibel 1926

Konkordantes NT wo ihr Wurm nicht verendet und das Feuer nicht [ver]lischt.

Luther 1912 da ihr Wurm nicht stirbt und ihr Feuer nicht verlöscht.

Elberfelder 1905 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Grünwaldbibel 1924 [wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt].

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν ο πους σου σκανδαλιζη σε αποκοπον αυτον καλον εστιν σε εισελθειν εις την ζωην χωλον η τους δυο ποδας εχοντα βληθηναι εις την γεενναν

Interlinearübersetzung Und wenn dein Fuß zur Sünde verführt dich, haue ab ihn! Besser ist, du hineingehst in das Leben lahm, als die zwei Füße habend, geworfen wirst in die Hölle.

Pattloch Bibel Und wenn dein Fuß dir zum Ärgernis wird, so haue ihn ab; es ist besser für dich, hinkend einzugehen ins [ewige] Leben, als mit zwei Füßen hinabgeworfen zu werden in die Hölle [, in das nie erlöschende Feuer,

Schlachter Bibel 1951 Und wenn dein Fuß für dich ein Anstoß zur Sünde wird, so haue ihn ab! Es ist besser für dich, daß du lahm in das Leben eingehst, als daß du beide Füße habest und in die Hölle geworfen werdest, in das unauslöschliche Feuer,

Bengel NT Und so dein Fuß dich ärgert, so haue ihn ab; es ist dir besser, daß du lahm in das Leben eingehst, als daß du die zwei Füße habest und werdest geworfen in die heiße Hölle, in das unauslöschliche Feuer,

Abraham Meister NT Und wenn dich dein Fuß ärgert, haue ihn ab; es ist dir besser, hinkend in das Leben einzugehen, als die zwei Füße zu haben und in die Gehenna geworfen zu werden, in das unauslöschliche Feuer,

Albrecht Bibel 1926 Und wenn dein Fuß dich zur Sünde reizt, haue ihn ab! Es ist besser für dich, du gehst hinkend ins Leben ein, als daß du zwei Füße hast und in die Hölle geworfen wirst.

Konkordantes NT Wenn dein Fuß dich straucheln [läßt, so] haue ihn ab! Denn bes[er] ist es [für] dich, verstümmelt oder lahm in das Leben einzugehen, anstatt zwei Füße [zu] haben [und] in die Gehenna, in das unauslöschliche Feuer, geworfen zu werden,

Luther 1912 Ärgert dich dein Fuß, so haue ihn ab! Es ist dir besser, daß du lahm zum Leben eingehst, denn daß du zwei Füße habest und werdest in die Hölle geworfen, in das ewige Feuer,

Elberfelder 1905 Und wenn dein Fuß dich ärgert, so haue ihn ab. Es ist dir besser, lahm in das Leben einzugehen, als mit zwei Füßen in die Hölle geworfen zu werden, in das unauslöschliche Feuer,

Grünwaldbibel 1924 Gibt dir dein Fuß zur Sünde Anlaß, so hau ihn ab! Besser ist es für dich, hinkend zum Leben einzugehen, als daß du zwei Füße habest und in die Hölle geworfen wirst, ins unauslöschliche Feuer,

Greek NT Tischendorf 8th Ed

Interlinearübersetzung

Pattloch Bibel wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt].

Schlachter Bibel 1951 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Bengel NT wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht verlöscht.

Abraham Meister NT wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt!

Albrecht Bibel 1926

Konkordantes NT wo ihr Wurm nicht verendet und das Feuer nicht [ver]lischt.

Luther 1912 da ihr Wurm nicht stirbt und ihr Feuer nicht verlöscht.

Elberfelder 1905 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Grünwaldbibel 1924 [wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt].

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν ο οφθαλμος σου σκανδαλιζη σε εκβαλε αυτον καλον σε εστιν μονοφθαλμον εισελθειν εις την βασιλειαν του θεου η δυο οφθαλμους εχοντα βληθηναι εις την γεενναν
Interlinearübersetzung Und wenn dein Auge zur Sünde verführt dich, rei aus es! Besser, du, ist, einäugig hineingehst in das Reich Gottes, als zwei Augen habend, geworfen wirst in die Hlle,

Pattloch Bibel Und wenn dein Auge dir zum Ärgernis wird, so rei es aus; es ist besser für dich, einäugig einzugehen in das Reich Gottes, als mit zwei Augen hinabgeworfen zu werden in die Hlle,

Schlachter Bibel 1951 Und wenn dein Auge für dich ein Anstoß zur Sünde wird, so reiße es aus! Es ist besser für dich, daß du einäugig in das Reich Gottes eingehst, als daß du zwei Augen habest und in das höllische Feuer geworfen werdest,

Bengel NT Und so dein Auge dich ärgert, so reiße es aus. Es ist dir besser, daß du einäugig in das Reich Gottes eingehst, als daß du zwei Augen habest und werdest geworfen in die heiße Feuerhlle,

Abraham Meister NT Und wenn dich dein Auge ärgert, so reiße es aus; es ist dir besser, einäugig in das Königreich Gottes einzugehen, als zwei Augen zu haben und in die Gehenna geworfen zu werden,

Albrecht Bibel 1926 Und wenn dich dein Auge zur Sünde reizt, reiße es aus! Es ist besser für dich, du kommst einäugig ins Gottesreich, als daß du zwei Augen hast und in die Hlle geworfen wirst,

Konkordantes NT Wenn dein Auge dich straucheln [läßt, so] wirf es fort! Bes[er] ist es [für] dich, einäugig in das Königreich Gottes einzugehen, anstatt zwei Augen [zu] haben [und] in die Gehenna des Feuers geworfen zu werden,

Luther 1912 ärgert dich dein Auge, so wirf's von dir! Es ist dir besser, daß du einäugig in das Reich Gottes gehst, denn daß du zwei Augen habest und werdest in das höllische Feuer geworfen,

Elberfelder 1905 Und wenn dein Auge dich ärgert, so wirf es weg. Es ist dir besser, einäugig in das Reich Gottes einzugehen, als mit zwei Augen in die Hülle des Feuers geworfen zu werden,

Grünwaldbibel 1924 Gibt dir dein Auge zur Sünde Anlaß, so rei es aus! Besser ist es für dich, mit einem Auge in das Reich Gottes einzugehen, als daß du zwei Augen habest und in die Hlle geworfen wirst,

48

Greek NT Tischendorf 8th Ed οπου ο σκωληξ αυτων ου τελευτα και το πυρ ου σβεννυται

Interlinearübersetzung wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Pattloch Bibel wo "ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt" (Is 66,24).

Schlachter Bibel 1951 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Bengel NT wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht verlöscht.

Abraham Meister NT wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt!

Albrecht Bibel 1926 wo 'ihr Wurm nicht stirbt, und das Feuer nicht erlischt.'

Konkordantes NT wo ihr Wurm nicht verendet und das Feuer nicht [ver]lischt.

Luther 1912 da ihr Wurm nicht stirbt und ihr Feuer nicht verlöscht.

Elberfelder 1905 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

Grünwaldbibel 1924 wo ihr Wurm nicht stirbt und das Feuer nicht erlischt.

49

Greek NT Tischendorf 8th Ed πας γαρ πυρι αλισθησεται

Interlinearübersetzung Denn jeder mit Feuer wird gesalzen werden.

Pattloch Bibel Denn ein jeder wird mit Feuer gesalzen werden [, und jedes Opfer wird mit Salz gesalzen werden].

Schlachter Bibel 1951 Denn ein jeglicher muß mit Feuer gesalzen werden, wie jedes Opfer mit Salz gesalzen wird.

Bengel NT Denn ein jeder wird mit Feuer gesalzen werden; und ein jegliches Opfer wird mit Salz gesalzen werden.

Abraham Meister NT Denn jeder wird mit Feuer gesalzen werden!

Albrecht Bibel 1926 Jeder wird ja mit Feuer gesalzen .

Konkordantes NT Denn jeder wird mit Feuer gesalzen werden, und jedes Opfer wird [mit] Salz gesalzen werden.

Luther 1912 Es muß ein jeglicher mit Feuer gesalzen werden, und alles Opfer wird mit Salz gesalzen.

Elberfelder 1905 Denn jeder wird mit Feuer gesalzen werden, und jedes Schlachtopfer wird mit Salz gesalzen werden.

Grünwaldbibel 1924 Jeder soll mit Feuer gesalzen werden [wie jedes Opfer mit Salz gesalzen wird].

50

Greek NT Tischendorf 8th Ed καλον το αλα εαν δε το αλα αναλον γενηται εν τινι αυτο αρτυσετε εχετε εν εαυτοις αλα και ειρηνευετε εν αλληλοις
Interlinearübersetzung Gutes das Salz; wenn aber das Salz salzlos wird, womit es werdet ihr wieder kräftig machen? Habt in euch Salz und haltet Frieden unter einander!
Pattloch Bibel Wertvoll ist das Salz; wenn aber das Salz salzlos wird, womit werdet ihr es würzen? Habt Salz in euch und habt Frieden untereinander!"
Schlachter Bibel 1951 Das Salz ist ein gutes Ding; wenn aber das Salz salzlos wird, womit wollt ihr es würzen? Habt Salz bei euch und haltet Frieden untereinander!
Bengel NT Gut ist das Salz; wenn aber das Salz ungesalzen wird, womit werdet ihr dasselbe würzen? Habt bei euch selber Salz und seid friedsam untereinander.
Abraham Meister NT Das Salz ist gut! Wenn aber das Salz unsalzig wird, womit wollt ihr es würzen? Habt Salz bei euch und haltet Frieden 1 Untereinander!
Albrecht Bibel 1926 Gut ist das Salz. Wenn aber das Salz den Geschmack verliert, womit wollt ihr's dann wieder würzen ? So habt denn Salz in euch und haltet Frieden untereinander !"
Konkordantes NT Salz ist [etwas] Ausgezeichnet[es]; wenn aber das Salz nicht [mehr] salzig ist, womit werdet ihr es [wieder] würzen? Habt Salz in euch und [halt]et Frieden [unter]einander!"
Luther 1912 Das Salz ist gut; so aber das Salz dumm wird, womit wird man's würzen? Habt Salz bei euch und habt Frieden untereinander!
Elberfelder 1905 Das Salz ist gut; wenn aber das Salz unsalzig geworden ist, womit wollt ihr es würzen? Habt Salz in euch selbst und seid in Frieden untereinander.
Grünwaldbibel 1924 Das Salz ist etwas Gutes. Doch wenn das Salz einmal schal geworden ist, womit wollt ihr es dann würzen? Habt Salz in euch und haltet Frieden mit einander!"

Markus 10

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εκειθεν αναστας ερχεται εις τα ορια της ιουδαιας και περαν του ιορδανου και συμπορευονται παλιν οχλοι προς αυτον και ως ειωθει παλιν εδιδασκεν αυτους
Interlinearübersetzung Und von dort aufgebrochen, kommt er in das Gebiet Judäas und jenseits des Jordans, und zusammen kommen wieder viele Leute bei ihm, und wie er gewohnt war, wieder lehrte er sie.
Pattloch Bibel Und er brach auf von dort und zog in das Gebiet von Judäa und jenseits des Jordans, und wieder strömten sie in Scharen zu ihm, und wieder lehrte er sie, wie er gewohnt war.
Schlachter Bibel 1951 Und er brach auf von dort und kam durch das Land jenseits des Jordan in das Gebiet von Judäa. Und abermals kam die Menge in Scharen zu ihm, und er lehrte sie wieder, wie er gewohnt war.
Bengel NT Und von dannen macht er sich auf und kommt in die Grenzen Judäas, durch die Gegend, die jenseits des Jordans ist. Und es versammeln sich abermals Haufen zu ihm; und, wie er gewohnt war, lehrte er sie abermals.
Abraham Meister NT Und Er brach von dort auf, und Er kam an die Grenzen von Judäa und jenseits des Jordan; und wiederum strömten Volksmengen zusammen zu Ihm, und wie Er gewohnt war, lehrte Er sie wiederum.
Albrecht Bibel 1926 Dann brach Jesus von dort auf und zog durch das Ostjordanland in das Gebiet von Judäa. Da kamen abermals die Leute in Scharen zu ihm, und er lehrte sie wiederum, wie er auch sonst zu tun pflegte.
Konkordantes NT [Dann] stand Er auf und ging von dort in die Grenz[gebiet]e Judäas, jenseits des Jordans; wieder strömte [das Volk in] Scharen bei Ihm zusammen und wieder lehrte Er sie nach Seiner Gewohnheit.
Luther 1912 Und er machte sich auf und kam von dannen an die Örter des jüdischen Landes jenseit des Jordans. Und das Volk ging abermals in Haufen zu ihm, und wie seine Gewohnheit war, lehrte er sie abermals.
Elberfelder 1905 Und er stand auf von dannen und kommt in das Gebiet von Judäa und von jenseit des Jordan. Und wiederum kommen Volksmengen zu ihm zusammen, und wie er gewohnt war, lehrte er sie wiederum.
Grünwaldbibel 1924 Er machte sich auf und zog in die Gegend von Judäa und über den Jordan. Und wieder sammelten sich bei ihm große Scharen, und wie gewöhnlich lehrte er sie wieder.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσελθοντες οι φαρισαιοι επηρωτων αυτον ει εξεστιν ανδρι γυναικα απολυσαι πειραζοντες αυτον

Interlinearübersetzung Und hinzugekommen, Pharisäer fragten ihn: Ist es erlaubt einem Mann, Frau zu entlassen?, versuchend ihn.

Pattloch Bibel Und es traten Pharisäer heran und fragten ihn: "Ist es einem Mann erlaubt, seine Frau zu entlassen?" Sie stellten ihn so auf die Probe.

Schlachter Bibel 1951 Und die Pharisäer traten herzu, versuchten ihn und fragten: Ist es einem Manne erlaubt, seine Frau zu entlassen?

Bengel NT Und es traten Pharisäer herzu und fragten ihn: Darf ein Mann sein Weib von sich scheiden? und versuchten ihn damit.

Abraham Meister NT Und die Pharisäer traten herzu, sie fragten Ihn, ob es einem Manne erlaubt ist, ein Weib zu entlassen; sie versuchten Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Da traten Pharisäer zu ihm mit der Frage, ob ein Mann sein Weib entlassen dürfe. Damit wollten sie ihm eine Falle stellen.

Konkordantes NT Da traten Pharisäer herzu, [um] Ihn [zu] versuchen, [und] fragten Ihn, ob es [einem] Mann erlaubt sei, [seine] Frau zu entlassen.

Luther 1912 Und die Pharisäer traten zu ihm und fragten ihn, ob ein Mann sich scheiden möge von seinem Weibe; und versuchten ihn damit.

Elberfelder 1905 Und es traten Pharisäer herzu und fragten ihn: Ist es einem Manne erlaubt, sein Weib zu entlassen? indem sie ihn versuchten.

Grünwaldbibel 1924 Da traten zu ihm Pharisäer, versuchten ihn und fragten, ob es dem Mann erlaubt sei, daß er sein Weib entlasse.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε αποκριθεις ειπεν αυτοις τι υμιν εντειλατο μωσσης

Interlinearübersetzung Er aber, antwortend, sagte zu ihnen: Was euch hat befohlen Mose?

Pattloch Bibel Er aber antwortete ihnen: "Was hat euch Moses geboten?"

Schlachter Bibel 1951 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Was hat euch Mose geboten?

Bengel NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Was hat euch Mose geboten?

Abraham Meister NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Was hat euch Moseh geboten?

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Was hat euch Mose geboten?"

Konkordantes NT Er aber antwortete ihnen:

Luther 1912 Er antwortete aber und sprach: Was hat euch Mose geboten?

Elberfelder 1905 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Was hat euch Moses geboten?

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Was hat euch Moses geboten?"

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ειπαν επετρεψεν μωσσης βιβλιον αποστασιου γραψαι και απολυσαι

Interlinearübersetzung Sie aber sagten: Erlaubt hat Mose, einen Brief Scheidung zu schreiben und zu entlassen.

Pattloch Bibel Sie sagten: "Moses hat erlaubt, einen Scheidebrief zu schreiben und die Frau zu entlassen" (5Mos 24,1).

Schlachter Bibel 1951 Sie sprachen: Mose hat erlaubt, einen Scheidebrief zu schreiben und die Frau zu entlassen.

Bengel NT Sie aber sprachen: Mose hat gestattet, einen Scheidebrief zu schreiben und sie zu scheiden.

Abraham Meister NT Sie aber sprachen: Moseh hat erlaubt, einen Scheidebrief zu schreiben und zu entlassen!

Albrecht Bibel 1926 Sie sprachen: "Mose hat erlaubt, die Frau mit einem Scheidebrief zu entlassen."

Konkordantes NT "Was gebietet Mose euch?" Sie sagten: "Mose gestattet, [eine] Scheidungsurkunde zu schreiben und [sie] zu entlassen."

Luther 1912 Sie sprachen: Mose hat zugelassen, einen Scheidebrief zu schreiben und sich zu scheiden.

Elberfelder 1905 Sie aber sagten: Moses hat gestattet, einen Scheidebrief zu schreiben und zu entlassen.

Grünwaldbibel 1924 Sie sprachen: "Moses hat erlaubt, einen Scheidebrief zu schreiben und alsdann zu entlassen."

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτοις προς την σκληροκαρδιαν υμων εγραψεν υμιν την εντολην ταυτην

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte zu ihnen: Wegen eurer Herzenshärte hat er schriftlich gegeben euch dieses Gebot.

Pattloch Bibel Jesus erwiderte ihnen: "Eurer Herzenshärte wegen schrieb er für euch dieses Gebot.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Wegen der Härte eures Herzens hat er euch dieses Gebot geschrieben;

Bengel NT Es antwortete aber Jesus und sprach zu ihnen: Nach eurer Herzenshärte (hat sich Mose gerichtet, da er) euch dies Gebot schrieb;

Abraham Meister NT Jesus aber sprach zu ihnen: Wegen eurer Herzenshärte schrieb er euch dieses Gebot!

Albrecht Bibel 1926 Jesus entgegnete ihnen: "Wegen eurer Herzenshärte hat er euch dies Gebot geschrieben.

Konkordantes NT Darauf antwortete Jesus ihnen: "Wegen eurer Hartherzigkeit schreibt er euch dieses Gebot;

Luther 1912 Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Um eures Herzens Härte willen hat er euch solches Gebot geschrieben;

Elberfelder 1905 Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Wegen eurer Herzenshärte hat er euch dieses Gebot geschrieben;

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach zu ihnen: "Nur eurer Herzenshärte wegen hat er dieses Gebot für euch geschrieben.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed απο δε αρχης κτισεως αρσεν και θηλυ εποιησεν αυτους

Interlinearübersetzung Aber von Anfang Schöpfung als männlich und als weiblich hat er gemacht sie;

Pattloch Bibel Von Anfang der Schöpfung aber "schuf Gott sie als Mann und Frau" (1Mos 1,27).

Schlachter Bibel 1951 am Anfang der Schöpfung aber hat Gott sie erschaffen als Mann und Weib.

Bengel NT aber von Anfang der Schöpfung hat Gott zum Mannsbild und Weibsbild sie gemacht

Abraham Meister NT Seit Anfang der Schöpfung aber schuf sie Gott als ein Männliches und ein Weibliches.

Albrecht Bibel 1926 Im Anfang der Welt aber hat Gott die Menschen als Mann und Weib geschaffen.

Konkordantes NT aber von Anfang [der] Schöpfung [an] schuf Gott sie männlich und weiblich.

Luther 1912 aber von Anfang der Kreatur hat sie Gott geschaffen einen Mann und ein Weib.

Elberfelder 1905 von Anfang der Schöpfung aber schuf Gott sie Mann und Weib.

Grünwaldbibel 1924 Doch im Anfang der Schöpfung schuf sie Gott als Mann und Weib.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed ενεκεν τουτου καταλειπει ανθρωπος τον πατερα αυτου και την μητερα αυτου

Interlinearübersetzung deswegen wird verlassen ein Mann seinen Vater und Mutter und wird fest anhängen an seiner Frau,

Pattloch Bibel "Deshalb wird ein Mann seinen Vater und seine Mutter verlassen [und seiner Frau anhängen],

Schlachter Bibel 1951 Darum wird ein Mensch seinen Vater und seine Mutter verlassen und seinem Weibe anhängen;

Bengel NT Deswegen wird ein Mensch seinen Vater und Mutter verlassen und wird seinem Weibe anhängen,

Abraham Meister NT Um deswillen wird ein Mensch seinen Vater und seine Mutter verlassen

Albrecht Bibel 1926 Deshalb wird ein Mann Vater und Mutter verlassen,

Konkordantes NT Deswegen wird [der] M[an]n seinen Vater und [seine] Mutter verlassen und sich seiner Frau anschließen,

Luther 1912 Darum wird der Mensch Vater und Mutter verlassen und wird seinem Weibe anhängen,

Elberfelder 1905 »Um deswillen wird ein Mensch seinen Vater und seine Mutter verlassen und seinem Weibe anhängen,

Grünwaldbibel 1924 So wird der Mann Vater und Mutter verlassen und sich seinem Weibe verbinden,

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εσονται οι δυο εις σαρκα μιαν ωστε ουκετι εισιν δυο αλλα μια σαρξ

Interlinearübersetzung und werden werden die zwei zu einem Fleisch; daher nicht mehr sind sie zwei, sondern ein Fleisch.

Pattloch Bibel und die zwei werden ein Fleisch sein" (1Mos 2,24). Sie sind also nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch.

Schlachter Bibel 1951 und die zwei werden ein Fleisch sein. So sind sie nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch.

Bengel NT und werden die zwei Ein Fleisch sein. Also sind sie nicht mehr zwei, sondern Ein Fleisch.

Abraham Meister NT Und die zwei sind ein Fleisch, so dass sie nicht mehr zwei sind, sondern ein Fleisch!

Albrecht Bibel 1926 und beide (Mann und Frau) werden eins sein . Sie sind also nicht mehr zwei, sondern eins.

Konkordantes NT und die zwei werden e i n Fleisch sein. Daher sind sie nicht mehr zwei, sondern e i n Fleisch.

Luther 1912 und werden die zwei ein Fleisch sein. So sind sie nun nicht zwei, sondern ein Fleisch.

Elberfelder 1905 und es werden die zwei ein Fleisch sein»; also sind sie nicht mehr zwei, sondern ein Fleisch.

Grünwaldbibel 1924 und diese zwei werden zu einem Fleische werden. So sind sie also nicht mehr zwei, vielmehr sind sie ein einziges Fleisch.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο ουν ο θεος συνεζευξεν ανθρωπος μη χωριζετω

Interlinearübersetzung Was also Gott zusammengefügt hat, ein Mensch nicht soll trennen!

Pattloch Bibel Was nun Gott verbunden hat, das soll ein Mensch nicht trennen."

Schlachter Bibel 1951 Was nun Gott zusammengefügt hat, das soll der Mensch nicht scheiden!

Bengel NT Was nun Gott zusammengepaart hat, soll kein Mensch trennen.

Abraham Meister NT Was nun Gott vereinigt hat, soll ein Mensch nicht scheiden!

Albrecht Bibel 1926 Was nun Gott vereinigt hat, das soll der Mensch nicht trennen!"

Konkordantes NT [Was] nun Gott zusammengejocht hat, soll [der] Mensch nicht scheiden."

Luther 1912 Was denn Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht scheiden.

Elberfelder 1905 Was nun Gott zusammengefügt hat, soll der Mensch nicht scheiden.

Grünwaldbibel 1924 Was aber Gott vereinigt hat, das soll der Mensch nicht trennen."

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εις την οικιαν παλιν οι μαθηται περι τουτου επηρωτων αυτον

Interlinearübersetzung Und im Haus wieder die Jünger darüber fragten ihn.

Pattloch Bibel Zu Hause befragten ihn seine Jünger nochmals darüber,

Schlachter Bibel 1951 Und seine Jünger fragten ihn zu Hause nochmals darüber.

Bengel NT Und in dem Hause fragten ihn abermals seine Jünger um eben dieses.

Abraham Meister NT Und in dem Hause fragten Ihn die Jünger wieder über dasselbe.

Albrecht Bibel 1926 Zu Hause fragten ihn seine Jünger nochmals hierüber.

Konkordantes NT Zu Hause fragten Seine Jünger Ihn nochmals betreffs dieser [Sache], und Er erklärte ihnen:

Luther 1912 Und daheim fragten ihn abermals seine Jünger darum.

Elberfelder 1905 Und in dem Hause befragten ihn die Jünger wiederum hierüber; und er spricht zu ihnen:

Grünwaldbibel 1924 Zu Hause fragten ihn dann seine Jünger noch einmal darüber.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις ος αν απολυση την γυναικα αυτου και γαμηση αλλην μοιχαται επ αυτην

Interlinearübersetzung Und er sagt zu ihnen: Wer entläßt seine Frau und heiratet eine andere, bricht die Ehe ihr gegenüber;

Pattloch Bibel und er sprach zu ihnen: "Wer seine Frau entläßt und eine andere heiratet, der bricht an ihr die Ehe.

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Wer seine Frau entläßt und eine andere heiratet, der bricht an ihr die Ehe.

Bengel NT Und er spricht zu ihnen: Wer sein Weib von sich scheidet und freit eine andere, der bricht die Ehe gegen sie;

Abraham Meister NT Und Er sagte zu ihnen: Wer sein Weib entlässt und heiratet eine andere, begeht Ehebruch an ihm!

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu ihnen: "Wer sein Weib entläßt und eine andere heiratet, der begeht dem ersten Weib gegenüber einen Ehebruch.

Konkordantes NT "[Wer] auch [immer] seine Frau entläßt und [eine] andere heiratet, bricht [die] Ehe mit ihr.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Wer sich scheidet von seinem Weibe und freit eine andere, der bricht die Ehe an ihr;

Elberfelder 1905 Wer irgend sein Weib entlassen und eine andere heiraten wird, begeht Ehebruch gegen sie.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Wer sein Weib entläßt und eine andere heiratet, bricht ihr die Ehe;

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν αυτη απολυσασα τον ανδρα αυτης γαμηση αλλων μοιχαται
Interlinearübersetzung und wenn sie, entlassen habend ihren Mann, heiratet einen anderen, bricht sie die Ehe.

Pattloch Bibel Und wenn sie ihren Mann entläßt und einen anderen heiratet, bricht sie die Ehe."

Schlachter Bibel 1951 Und wenn eine Frau ihren Mann entläßt und einen andern nimmt, so bricht sie die Ehe.

Bengel NT und so ein Weib sich scheidet von ihrem Manne und heiratet einen andern, so bricht sie die Ehe.

Abraham Meister NT Und wenn sie ihren Mann entläßt und eine anderen heiratet, begeht sie Ehebruch!

Albrecht Bibel 1926 Und wenn sich eine Frau von ihrem Mann trennt und einen anderen heiratet, so begeht sie auch einen Ehebruch."

Konkordantes NT Und wenn sie ihren Mann entläßt [und einen] anderen heiratet, [so] bricht sie [die] Ehe."

Luther 1912 und so sich ein Weib scheidet von ihrem Manne und freit einen anderen, die bricht ihre Ehe.

Elberfelder 1905 Und wenn ein Weib ihren Mann entlassen und einen anderen heiraten wird, so begeht sie Ehebruch.

Grünwaldbibel 1924 und wenn sie ihren Mann entläßt und einen anderen heiratet, bricht sie die Ehe."

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσεφερον αυτω παιδια ινα αφηται αυτων οι δε μαθηται επετιμων τοις προσφερουσιν

Interlinearübersetzung Und sie brachten zu ihm Kinder, damit sie er berühre; aber die Jünger fuhren an sie.

Pattloch Bibel Und sie brachten Kinder zu ihm, daß er sie berühre. Die Jünger aber verwiesen es ihnen.

Schlachter Bibel 1951 Und sie brachten Kindlein zu ihm, damit er sie anrühre; die Jünger aber schalten die, welche sie brachten.

Bengel NT Und sie brachten Kindlein zu ihm, daß er sie anrührte; die Jünger aber verwiesen es denen, die sie darbrachten.

Abraham Meister NT Und sie brachten Kindlein zu Ihm, damit Er sie anrühre; die Jünger aber machten denen Vorwürfe, die sie brachten.

Albrecht Bibel 1926 Dann brachte man kleine Kinder zu ihm, damit er sie (segnend) berühre. Die Jünger aber fuhren die Leute, die sie brachten, mit rauhen Worten an.

Konkordantes NT Dann brachte man kleine Kinder zu Ihm damit Er sie anrühre; die Jünger aber schalten sie.

Luther 1912 Und sie brachten Kindlein zu ihm, daß er sie anrührte. Die Jünger aber fuhren die an, die sie trugen.

Elberfelder 1905 Und sie brachten Kindlein zu ihm, auf daß er sie anrühre. Die Jünger aber verwiesen es denen, welche sie herzubrachten.

Grünwaldbibel 1924 Man brachte zu ihm Kinder, damit er sie berühre. Allein die Jünger fuhren jene, die sie brachten, an.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed ιδων δε ο ιησους ηγανακτησεν και ειπεν αυτοις αφετε τα παιδια ερχεσθαι προς με μη κωλυετε αυτα των γαρ τοιουτων εστιν η βασιλεια του θεου

Interlinearübersetzung Gesehen habend aber, Jesus wurde unwillig und sagte zu ihnen: Laßt die Kinder kommen zu mir, nicht hindert sie! Denn den so Beschaffenen gehört das Reich Gottes.

Pattloch Bibel Als Jesus das sah, wurde er unwillig und sprach zu ihnen: "Laßt die Kinder zu mir kommen und wehrt es ihnen nicht; denn für solche ist das Reich Gottes.

Schlachter Bibel 1951 Da das Jesus sah, ward er unwillig und sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu mir kommen, wehret es ihnen nicht; denn solcher ist das Reich Gottes!

Bengel NT Da es aber Jesus sah, tat es ihm weh, und er sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu mir kommen, wehret ihnen nicht; denn solcher ist das Reich Gottes.

Abraham Meister NT Da es aber Jesus sah, wurde Er unwillig, und Er sprach zu ihnen: Lasst die Kindlein zu Mir kommen, wehrt ihnen nicht; denn eben solcher ist das Königreich Gottes!

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus das sah, ward er unwillig und sprach zu ihnen: "Laßt die kleinen Kinder zu mir kommen und hindert sie nicht daran! Denn gerade ihnen ist Gottes Königreich bestimmt.

Konkordantes NT Als Jesus [das] gewährte, war Er entrüstet und sagte [zu] ihnen: "Laßt die kleinen Kinder zu Mir kommen und verwehrt [es] ihnen nicht; denn [für] solche ist das Königreich Gottes [da].

Luther 1912 Da es aber Jesus sah, ward er unwillig und sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht; denn solcher ist das Reich Gottes.

Elberfelder 1905 Als aber Jesus es sah, wurde er unwillig und sprach zu ihnen: Lasset die Kindlein zu mir kommen und wehret ihnen nicht, denn solcher ist das Reich Gottes.

Grünwaldbibel 1924 Als Jesus dies bemerkte, ward er unwillig und sprach zu ihnen: "Laßt die Kinder zu mir kommen, wehrt es ihnen nicht; für solche ist das Reich Gottes!

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed αμην λεγω υμιν ος αν μη δεξηται την βασιλειαν του θεου ως παιδιον ου μη εισελθη εις αυτην

Interlinearübersetzung Wahrlich, ich sage euch: Wer nicht annimmt das Reich Gottes wie ein Kind, keinesfalls wird hineinkommen in es.

Pattloch Bibel Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht annimmt wie ein Kind, wird nicht hineinkommen."

Schlachter Bibel 1951 Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht annimmt wie ein Kind, wird nicht hineinkommen!

Bengel NT Amen ich sage euch, wer das Reich Gottes nicht annimmt wie ein Kindlein, der wird nicht hineinkommen.

Abraham Meister NT Amen, Ich sage euch: Wer das Königreich Gottes nicht annimmt wie ein Kindlein, wird keinesfalls hineinkommen!

Albrecht Bibel 1926 Wahrlich, ich sage euch: Wer Gottes Königreich nicht annimmt wie ein Kind, der kommt sicher nicht hinein."

Konkordantes NT Wahrlich, Ich sage euch: [Wer] das Königreich Gottes nicht annimmt wie [ein] kleines Kind, kann keinesfalls in [das]selbe eingehen."

Luther 1912 Wahrlich ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht empfängt wie ein Kindlein, der wird nicht hineinkommen.

Elberfelder 1905 Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend das Reich Gottes nicht aufnehmen wird wie ein Kindlein, wird nicht in dasselbe eingehen.

Grünwaldbibel 1924 Wahrlich, ich sage euch: Wer das Reich Gottes nicht aufnimmt wie ein Kind, kommt sicherlich nicht hinein."

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εναγκαλισαμενος αυτα κατευλογει τιθεις τας χειρας επ αυτα

Interlinearübersetzung Und in die Arme geschlossen habend sie, segnete er, auflegend die Hände auf sie.

Pattloch Bibel Und er schloß sie in die Arme, legte ihnen die Hände auf und segnete sie.

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm sie auf die Arme, legte ihnen die Hände auf und segnete sie.

Bengel NT Und er umarmte sie, legte die Hände auf sie und segnete sie.

Abraham Meister NT Und nachdem Er sie umarmt hatte, legte Er die Hände auf sie und segnete sie.

Albrecht Bibel 1926 Dann umarmte er sie, legte ihnen die Hände auf und segnete sie.

Konkordantes NT [Darauf] schloß [Er] sie in [die] Arme, und ihnen die Hände auflegend, segnete Er [sie].

Luther 1912 Und er herzte sie und legte die Hände auf sie und segnete sie.

Elberfelder 1905 Und er nahm sie in seine Arme, legte die Hände auf sie und segnete sie.

Grünwaldbibel 1924 Dann schloß er sie in seine Arme, legte ihnen seine Hände auf und gab ihnen den Segen.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εκπορευομενου αυτου εις οδον προσδραμων εις και γονυπετησας αυτον επηρωτα αυτον διδασκαλε αγαθε τι ποιησω ινα ζων αιωνιον κληρονομησω

Interlinearübersetzung Und hinausging er auf Weg, hinzugelaufen einer und auf die Kniee gefallen vor ihm, fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, damit ewiges Leben ich empfangen?

Pattloch Bibel Als er sich auf den Weg machte, lief einer herbei, kniete vor ihm nieder und fragte ihn: "Guter Meister! Was muß ich tun, daß ich ewiges Leben erlange?"

Schlachter Bibel 1951 Und als er auf den Weg hinausging, lief einer herzu, fiel vor ihm auf die Knie und fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, um das ewige Leben zu ererben?

Bengel NT Und da er auf den Weg hinausging, lief Einer hinzu, tat ihm einen Fußfall und fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, daß ich das ewige Leben ererbe?

Abraham Meister NT Und während Er auf den Weg hinauskam lief einer herzu, und er fiel vor Ihm nieder, und er fragte Ihn: Guter Meister, was soll ich tun, dass ich das ewige Leben erbe?

Albrecht Bibel 1926 Als er seine Wanderung fortsetzen wollte, lief einer zu ihm, fiel vor ihm auf die Knie und fragte ihn: "Guter Meister, was muß ich vollbringen, um ewiges Leben mir zu erringen?"

Konkordantes NT Als Er [wieder] auf [den] Weg hinausging, siehe, [da] lief einer, ein Reicher, herzu, fiel [vor] Ihm [auf die] Knie und fragte Ihn: "Guter Lehrer, was soll ich tun, damit mir äonisches Leben zugestanden werde?"

Luther 1912 Und da er hinausgegangen war auf den Weg, lief einer herzu, kniete vor ihm und fragte ihn: Guter Meister, was soll ich tun, daß ich das ewige Leben ererbe?

Elberfelder 1905 Und als er auf den Weg hinausging, lief einer herzu, fiel vor ihm auf die Knie und fragte ihn: Guter Lehrer, was soll ich tun, auf daß ich ewiges Leben ererbe?

Grünwaldbibel 1924 Er machte sich wieder auf den Weg, da lief einer auf ihn zu, fiel vor ihm auf die Knie und fragte ihn: "Guter Meister, was muß ich tun, um das ewige Leben zu erwerben?"

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτω τι με λεγεις αγαθον ουδεις αγαθος ει μη εις ο θεος
Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte zu ihm: Warum mich nennst du gut? Niemand gut, wenn nicht einer, Gott.

Pattloch Bibel Jesus antwortete ihm: "Was nennst du mich gut? Niemand ist gut als Gott allein.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach zu ihm: Was nennst du mich gut? Niemand ist gut, als Gott allein!

Bengel NT Jesus aber sprach zu ihm: Was nennst du mich gut? Niemand ist gut, denn Einer, nämlich Gott.

Abraham Meister NT Jesus aber sprach zu ihm: Was nennst du Mich gut? Niemand ist gut, als nur Einer, Gott!

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete ihm: "Warum nennst du mich gut? Niemand ist gut als Gott allein .

Konkordantes NT Jesus aber antwortete Ihm: "Was nennst du Mich gut? Niemand [ist] gut außer [dem] Einen: Gott.

Luther 1912 Aber Jesus sprach zu ihm: Was heißest du mich gut? Niemand ist gut denn der einige Gott.

Elberfelder 1905 Jesus aber sprach zu ihm: Was heißest du mich gut? Niemand ist gut als nur Einer, Gott.

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihm: "Was nennst du mich 'gut'? Niemand ist gut als Gott allein.

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed τας εντολας οιδας μη μοιχευσης μη φονευσης μη κλεψης μη
ψευδομαρτυρησης μη αποστερησης τιμα τον πατερα σου και την μητερα σου

Interlinearübersetzung Die Gebote kennst du: Nicht töte, nicht brich die Ehe, nicht stiehl, nicht mache falsche Zeugenaussagen, nicht beraube, ehre deinen Vater und Mutter!

Pattloch Bibel Du kennst die Gebote: "Du sollst nicht töten; du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsches Zeugnis geben; du sollst nicht betrügen; ehre deinen Vater und deine Mutter" (2Mos 20,12-16)."

Schlachter Bibel 1951 Du weißt die Gebote: Du sollst nicht töten! Du sollst nicht ehebrechen! Du sollst nicht stehlen! Du sollst nicht falsches Zeugnis reden! Du sollst nicht rauben! Ehre deinen Vater und deine Mutter!

Bengel NT Die Gebote weißt du: Du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht morden; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsch Zeugnis geben; du sollst niemand Abbruch tun; ehre deinen Vater und Mutter.

Abraham Meister NT Die Gebote kennst du: Du sollst nicht töten! Du sollst nicht ehebrechen! Du sollst nicht stehlen! Du sollst nicht ein falsches Zeugnis reden! Du sollst keinen Schaden zufügen! Ehre deinen Vater und deine Mutter.

Albrecht Bibel 1926 Du kennst ja die Gebote: Du sollst nicht morden, nicht ehebrechen, nicht stehlen, nicht falsches Zeugnis ablegen! Du sollst niemand um das Seine bringen! Ehre Vater und Mutter !"

Konkordantes NT Du weißt die Gebote: Du sollst nicht morden, du sollst nicht ehebrechen, du sollst nicht stehlen, du sollst nicht falsch zeugen, du sollst nicht benachteiligen, ehre deinen Vater und [deine] Mutter!"

Luther 1912 Du weißt ja die Gebote wohl: »Du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht töten; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsch Zeugnis reden; du sollst niemand täuschen; ehre Vater und Mutter.

Elberfelder 1905 Die Gebote weißt du: »Du sollst nicht ehebrechen; du sollst nicht töten; du sollst nicht stehlen; du sollst nicht falsches Zeugnis reden; du sollst nichts vorenthalten; ehre deinen Vater und deine Mutter.«

Grünwaldbibel 1924 Du kennst die Gebote: 'Du sollst nicht töten!' 'Du sollst nicht ehebrechen!' 'Du sollst nicht stehlen!' 'Du sollst kein falsches Zeugnis geben!' 'Du sollst nicht betrügen!' 'Du sollst Vater und Mutter ehren!'"

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε εφη αυτω διδασκαλε ταυτα παντα εφυλαξαμην εκ νεοτητος μου

Interlinearübersetzung Er aber sagte zu ihm: Meister, dies alles habe ich gehalten seit meiner Jugend.

Pattloch Bibel Der aber entgegnete ihm: "Meister, dies alles habe ich gehalten von meiner Jugend an."

Schlachter Bibel 1951 Er aber antwortete und sprach zu ihm: Meister, dies alles habe ich gehalten von meiner Jugend an.

Bengel NT Er aber antwortete und sprach zu ihm: Meister, dieses alles habe ich beobachtet von meiner Jugend auf.

Abraham Meister NT Er aber sprach zu Ihm: Meister, dieses alles habe ich bewahrt von meiner Jugend an!

Albrecht Bibel 1926 Er sprach zu ihm: "Meister, dies alles habe ich treu erfüllt von meiner Jugend auf."

Konkordantes NT Da entgegnete er Ihm: "Lehrer, dies alles hab ich von meiner Jugend [an] bewahrt."

Luther 1912 Er antwortete aber und sprach zu ihm: Meister, das habe ich alles gehalten von meiner Jugend auf.

Elberfelder 1905 Er aber antwortete und sprach zu ihm: Lehrer, dieses alles habe ich beobachtet von meiner Jugend an.

Grünwaldbibel 1924 Doch dieser sprach zu ihm: "All dies, Meister, habe ich von Jugend auf gehalten."

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους εμβλεψας αυτω ηγαπησεν αυτον και ειπεν αυτω εν σε υστερει υπαγε οσα εχεις πωλησον καιδος τοις πτωχοις και εξεις θησαυρον εν ουρανω και δευρο ακολουθει μοι

Interlinearübersetzung Aber Jesus, angeblickt habend ihn, gewann lieb ihn und sagte zu ihm: Eines dir fehlt: Geh hin, alles, was du hast, verkaufe und gib den Armen, und du wirst haben einen Schatz im Himmel, und komm her! Folge mir!

Pattloch Bibel Jesus blickte ihn an, und von Liebe zu ihm erfüllt, sagte er zu ihm: "Eines fehlt dir noch; geh hin, verkaufe alles, was du hast, und gib es den Armen, und du wirst einen Schatz haben im Himmel; dann komm und folge mir nach!"

Schlachter Bibel 1951 Da blickte ihn Jesus an und gewann ihn lieb und sprach zu ihm: Eines fehlt dir! Gehe hin, verkaufe alles, was du hast, und gib es den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben; und komm, nimm das Kreuz auf dich und folge mir nach!

Bengel NT Jesus aber sah ihn liebevoll an und sprach zu ihm: Eines fehlt dir: Gehe hin, was du hast, verkaufe und gib' den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm her und folge mir nach, mit Aufnehmen des Kreuzes.

Abraham Meister NT Jesus aber blickte ihn an, Er gewann ihr lieb, und Er sprach zu ihm: Eines fehlt dir! Gehe hin, verkaufe alles, was du hast, und gib es der Armen, und du wirst einen Schatz im Himmel haben! Und komm und folge Mir!

Albrecht Bibel 1926 Da sah ihn Jesus voll Liebe an und entgegnete ihm: "Eines fehlt dir noch: geh hin, verkaufe deine Habe und gib das Geld den Armen; so wirst du einen Schatz im Himmel haben. Dann komm, nimm dein Kreuz und folge mir nach!"

Konkordantes NT Jesus blickte ihn an, liebte ihn und sagte zu ihm: "Eins mangelt dir noch: Geh hin, verkaufe all[es], was du [erworben] hast, gib [den Erlös] den Armen, und du wirst [einen] Schatz im Himmel haben; [dann komm] herzu, nimm [dein] Kreuz (wörtl.: Pfahl) auf und folge Mir!"

Luther 1912 Und Jesus sah ihn an und liebte ihn und sprach zu ihm: Eines fehlt dir. Gehe hin, verkaufe alles, was du hast, und gib's den Armen, so wirst du einen Schatz im Himmel haben, und komm, folge mir nach und nimm das Kreuz auf dich!

Elberfelder 1905 Jesus aber blickte ihn an, liebte ihn und sprach zu ihm: Eines fehlt dir; gehe hin, verkaufe, was irgend du hast, und gib es den Armen, und du wirst einen Schatz im Himmel haben, und komm, folge mir nach, das Kreuz aufnehmend.

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus schaute ihn liebevoll an und sprach zu ihm: "Eines fehlt dir noch. Geh hin, verkaufe, was du hast, und schenke es den Armen; du wirst dann einen Schatz im Himmel haben. Dann komm und folge mir und trage dein Kreuz."

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε στυγνασας επι τω λογω απηλθεν λυπουμενος ην γαρ εχων κτηματα πολλα

Interlinearübersetzung Er aber, traurig geworden über das Wort, ging weg betrübt; denn er war habend viele Besitztümer.

Pattloch Bibel Jener aber war betroffen über dieses Wort und ging betrübt davon; denn er besaß viele Güter.

Schlachter Bibel 1951 Er aber ward traurig über diese Rede und ging betrübt davon; denn er hatte viele Güter.

Bengel NT Er aber machte ein saures Gesicht zu der Rede und ging traurig davon; denn er hatte viele Güter.

Abraham Meister NT Er aber war traurig über dem Worte geworden, er ging betrübt weg; denn er hatte viele Besitztümer.

Albrecht Bibel 1926 Er aber ward traurig bei diesem Wort und ging bekümmert weg; denn er hatte ein großes Vermögen.

Konkordantes NT Der aber [war] über das Wort verdüstert [und] ging betrübt davon; denn er hatte viele erworbene [Güter].

Luther 1912 Er aber ward unmutig über die Rede und ging traurig davon; denn er hatte viele Güter.

Elberfelder 1905 Er aber ging, betrübt über das Wort, traurig hinweg, denn er hatte viele Güter.

Grünwaldbibel 1924 Bei diesen Worten ward er kleinmütig und ging betrübt von dannen, denn er besaß viele Güter.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και περιβλεψαμενος ο ιησους λεγει τοις μαθηταις αυτου πως δυσκολως οι τα χρηματα εχοντες εις την βασιλειαν του θεου εισελευσονται

Interlinearübersetzung Und um sich geblickt habend, Jesus sagt zu seinen Jüngern: Wie schwer die den Reichtum Habenden in das Reich Gottes werden hineinkommen!

Pattloch Bibel Jesus blickte um sich und sagte zu seinen Jüngern: "Wie schwer werden die Begüterten in das Reich Gottes eingehen!"

Schlachter Bibel 1951 Da blickte Jesus umher und sprach zu seinen Jüngern: Wie schwer werden die Reichen in das Reich Gottes eingehen!

Bengel NT Und Jesus sieht umher und spricht zu seinen Jüngern: Wie schwer werden die, welche die Güter haben, in das Reich Gottes kommen.

Abraham Meister NT Und da Jesus umherblickte, sprach Er zu Seinen Jüngern: Wie schwer werden die, die Reichtümer haben, in das Königreich Gottes hineinkommen!

Albrecht Bibel 1926 Da sah sich Jesus im Kreis um und sprach zu seinen Jüngern: "Wie schwer ist doch für die Reichen der Eingang in Gottes Königreich!"

Konkordantes NT Um Sich blickend, sagte Jesus [zu] Seinen Jüngern: "Die Geld haben - wie angewidert [davon] werden sie in das Königreich Gottes eingehen!"

Luther 1912 Und Jesus sah um sich und sprach zu seinen Jüngern: Wie schwer werden die Reichen in das Reich Gottes kommen!

Elberfelder 1905 Und Jesus blickte umher und spricht zu seinen Jüngern: Wie schwerlich werden die, welche Güter haben, in das Reich Gottes eingehen!

Grünwaldbibel 1924 Da schaute Jesus sich um und sprach zu seinen Jüngern: "Wie schwer geht es doch, daß die Reichen in das Reich Gottes gelangen!"

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε μαθηται εθαμβουντο επι τοις λογοις αυτου ο δε ιησους παλιν αποκριθεις λεγει αυτοις τεκνα πως δυσκολον εστιν εις την βασιλειαν του θεου εισελθειν

Interlinearübersetzung Aber die Jünger erschrecken über seine Worte. Aber Jesus, wieder anhebend, sagt zu ihnen: Kinder, wie schwer ist es, in das Reich Gottes hineinzukommen!

Pattloch Bibel Die Jünger waren bestürzt über seine Worte. Da wandte sich Jesus nochmals an sie und sprach: "Kinder, wie schwer ist es doch, daß solche, die auf Reichtum bauen, in das Reich Gottes eingehen!"

Schlachter Bibel 1951 Die Jünger aber erstaunten über seine Worte. Da hob Jesus wiederum an und sprach zu ihnen: Kinder, wie schwer ist es für die, welche ihr Vertrauen auf Reichtum setzen, in das Reich Gottes einzugehen!

Bengel NT Die Jünger aber wurden bestürzt über seinen Reden. Jesus aber antwortete wiederum und spricht zu ihnen: Kinder, wie schwer ist es, daß die, so sich auf Geld verlassen, in das Reich Gottes kommen.

Abraham Meister NT Die Jünger aber entsetzten sich über Seine Worte; Jesus aber antwortete wiederum und sprach zu ihnen: Kinder, wie schwer ist es, in das Königreich Gottes einzugehen!

Albrecht Bibel 1926 Die Jünger waren über diese Worte betroffen. Doch Jesus wiederholte ihnen: "Kinder, wie schwer ist doch (für Leute die am Geld hängen,) der Eingang in Gottes Königreich!"

Konkordantes NT Die Jünger aber waren [voll] heiliger Scheu über Seine Worte. Da nahm Jesus nochmals [das] Wort und sagte zu ihnen: "O Kinder - die auf Geld vertrauen - wie widrig ist es [für sie beim] Eingehen in das Königreich Gottes!"

Luther 1912 Die Jünger aber entsetzten sich über seine Rede. Aber Jesus antwortete wiederum und sprach zu ihnen: Liebe Kinder, wie schwer ist's, daß die, so ihr Vertrauen auf Reichtum setzen, ins Reich Gottes kommen!

Elberfelder 1905 Die Jünger aber entsetzten sich über seine Worte. Jesus aber antwortete wiederum und spricht zu ihnen: Kinder, wie schwer ist es, daß die, welche auf Güter vertrauen, in das Reich Gottes eingehen!

Grünwaldbibel 1924 Die Jünger waren über seine Worte sehr betroffen. Doch Jesus sprach noch einmal zu ihnen: "Kinder! Wie schwer ist es doch für die, die auf ihr Geld vertrauen, in das Reich Gottes zu kommen!"

25
Greek NT Tischendorf 8th Ed ευκοπωτερον εστιν καμηλον δια της τρυμαλιας της ραφιδος διελθειν η πλουσιον εις την βασιλειαν του θεου εισελθειν

Interlinearübersetzung Leichter ist es, ein Kamel durch das Loch der Nadel hindurchkommt, als ein Reicher in das Reich Gottes hineinkommt.

Pattloch Bibel Leichter ist es, daß ein Kamel durch ein Nadelöhr geht, als daß ein Reicher in das Reich Gottes eingeht!"

Schlachter Bibel 1951 Es ist leichter, daß ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, als daß ein Reicher in das Reich Gottes komme.

Bengel NT Leichter ist es, daß ein Kamel durch das Nadelöhr gehe, denn daß ein Reicher in das Reich Gottes komme.

Abraham Meister NT Es ist leichter, dass ein Kamel durch das Nadelöhr gehe, als dass ein Reicher in das Königreich Gottes eingehe!

Albrecht Bibel 1926 Ein Kamel kommt leichter durch ein Nadelöhr als ein Reicher in Gottes Königreich."

Konkordantes NT Es ist leichter [für ein] Kamel, durch das Nadelöhr zu gehen, als für [einen] Reichen, in das Königreich Gottes einzugehen."

Luther 1912 Es ist leichter, daß ein Kamel durch ein Nadelöhr gehe, denn daß ein Reicher ins Reich Gottes komme.

Elberfelder 1905 Es ist leichter, daß ein Kamel durch das Öhr der Nadel gehe, als daß ein Reicher in das Reich Gottes eingehe.

Grünwaldbibel 1924 Viel leichter geht ein Kamel durch ein Nadelöhr, als ein Reicher in das Reich Gottes."

26
Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε περισσως εξεπλησσοντο λεγοντες προς εαυτους και τις δυναται σωθηναι

Interlinearübersetzung Sie aber noch mehr gerieten außer sich, sagend zueinander: Und wer kann gerettet werden?

Pattloch Bibel Da wurden sie noch bestürzter und sagten zueinander: "Wer kann dann gerettet werden?"

Schlachter Bibel 1951 Sie aber entsetzten sich sehr und sprachen untereinander: Wer kann denn gerettet werden?"

Bengel NT Sie aber entsetzten sich sehr und sprachen bei sich selbst: Und wer kann selig

Abraham Meister NT Sie aber waren noch mehr außer sich geraten und sagten untereinander: Wer kann dann errettet werden?

Albrecht Bibel 1926 Da erschranken sie noch mehr und sagten zueinander: "Ja, wer kann dann überhaupt gerettet werden?"

Konkordantes NT Sie aber über [alle] Maßen verwundert, sagten zu Ihm: "Wer kann dann gerettet werden?"

Luther 1912 Sie entsetzten sich aber noch viel mehr und sprachen untereinander : Wer kann denn selig werden?

Elberfelder 1905 Sie aber waren über die Maßen erstaunt und sprachen zueinander: Und wer kann dann errettet werden?

Grünwaldbibel 1924 Darauf erschranken sie noch mehr und sagten zueinander: "Wer kann da noch gerettet werden?"

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed εμβλεψας αυτοις ο ιησους λεγει παρα ανθρωποις αδυνατον αλλ ου παρα θεω παντα γαρ δυνατα παρα τω θεω

Interlinearübersetzung Angeblickt habend sie, Jesus sagt: Bei Menschen unmöglich, aber nicht bei Gott; denn alles möglich bei. Gott.

Pattloch Bibel Jesus blickte sie an und sprach: "Bei Menschen ist es unmöglich, aber nicht bei Gott; denn "bei Gott ist alles möglich" (1Mos 18,14)."

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber blickte sie an und sprach: Bei den Menschen ist es unmöglich, aber nicht bei Gott; denn bei Gott sind alle Dinge möglich.

Bengel NT Es sah sie aber Jesus an und spricht: Bei Menschen ist' unmöglich, aber nicht bei Gott; denn alle Dinge sind möglich bei Gott.

Abraham Meister NT Jesus blickte sie an und sagte: Bei Menschen ist es unmöglich, aber nicht bei Gott! Denn bei Gott ist alles möglich!

Albrecht Bibel 1926 Jesus sah sie an und sprach: "Für Menschen ist das zwar unmöglich, doch nicht für Gott; denn für Gott ist alles möglich."

Konkordantes NT Da blickte Jesus sie an [und] sagte: "Bei [den] Menschen [ist dies] unmöglich, jedoch nicht bei Gott; denn bei Gott sind alle [Dinge] möglich."

Luther 1912 Jesus aber sah sie an und sprach: Bei den Menschen ist's unmöglich, aber nicht bei Gott; denn alle Dinge sind möglich bei Gott.

Elberfelder 1905 Jesus aber sah sie an und spricht: Bei Menschen ist es unmöglich, aber nicht bei Gott; denn bei Gott sind alle Dinge möglich.

Grünwaldbibel 1924 Da sah sie Jesus an und sprach zu ihnen: "Bei den Menschen ist dies freilich unmöglich, doch nicht bei Gott; bei Gott ist alles möglich."

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed ηρξατο λεγειν ο πετρος αυτω ιδου ημεις αφηκαμεν παντα και ηκολουθηκαμεν σοι

Interlinearübersetzung Begann zu sagen Petrus zu ihm: Siehe, wir haben verlassen alles und sind nachgefolgt dir.

Pattloch Bibel Da nahm Petrus das Wort und sagte zu ihm: "Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt!"

Schlachter Bibel 1951 Da hob Petrus an und sprach zu ihm: Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt!

Bengel NT Petrus fing an zu ihm zu sagen: Siehe, Wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt.

Abraham Meister NT Petrus fing an, zu Ihm zu sagen: Siehe, wir haben alles verlassen, und wir sind Dir gefolgt!

Albrecht Bibel 1926 Da nahm Petrus das Wort und sprach zu ihm: "Siehe, wir haben alles aufgegeben und sind dir nachgefolgt."

Konkordantes NT [Dann] begann Petrus Ihn zu fragen: "Siehe, wir haben alles verlassen und sind Dir gefolgt: was wird wohl unser [Teil] sein?"

Luther 1912 Da sagte Petrus zu ihm: Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt.

Elberfelder 1905 Petrus fing an, zu ihm zu sagen: Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt.

Grünwaldbibel 1924 Da nahm Petrus das Wort und sprach: "Siehe, wir haben alles verlassen und sind dir nachgefolgt."

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed εφη ο ιησους αμην λεγω υμιν ουδεις εστιν ος αφηκεν οικιαν η αδελφους η αδελφας η μητερα η πατερα η τεκνα η αγρους ενεκεν εμου και του ευαγγελιου

Interlinearübersetzung Sagte Jesus: Wahrlich, ich sage euch: Niemand ist, der verlassen hat Haus oder Brüder oder Schwestern oder Mutter oder Vater oder Kinder oder Äcker meinetwegen und wegen der Frohbotschaft,

Pattloch Bibel Jesus antwortete: "Wahrlich, ich sage euch: Niemand hat Haus oder Brüder oder Schwestern oder Mutter oder Vater oder Kinder oder Äcker um meinetwillen oder um des Evangeliums willen verlassen,

Schlachter Bibel 1951 Jesus antwortete ihm und sprach: Wahrlich, ich sage euch, es ist niemand, der Haus oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Kinder oder Äcker um meinetwillen und um des Evangeliums willen verlassen hat,

Bengel NT Jesus antwortete und sprach: Amen ich sage euch, es ist niemand, der verlassen hat ein Haus oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Weib oder Kinder oder Äcker, um meinetwillen und um des Evangeliums willen,

Abraham Meister NT Jesus sprach: Amen, Ich sage euch: Es ist keiner, der verlassen hat Haus oder Brüder oder Schwestern oder Mutter oder Vater oder Kinder oder Äcker um Meinetwillen und um des Evangeliums willen,

Albrecht Bibel 1926 Jesus erwiderte: "Wahrlich, ich sage euch: Jeder, der Haus, Geschwister, Eltern, Kinder oder Äcker fahren läßt aus Liebe zu mir und der Heilsbotschaft,

Konkordantes NT Jesus entgegnete ihm: "Wahrlich, Ich sage euch: Da ist niemand, der [sein] Haus, Brüder oder Schwestern, Vater oder Mutter, Frau oder Kinder oder Felder Meinetwegen und wegen des Evangeliums verlassen hat,

Luther 1912 Jesus antwortete und sprach: Wahrlich ich sage euch: Es ist niemand, so er verläßt Haus oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Weib oder Kinder oder Äcker um meinetwillen und um des Evangeliums willen,

Elberfelder 1905 Jesus antwortete und sprach: Wahrlich, ich sage euch: Da ist niemand, der Haus oder Brüder oder Schwestern oder Vater oder Mutter oder Weib oder Kinder oder Äcker verlassen hat um meinet- und um des Evangeliums willen,

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach: "Wahrlich, ich sage euch: Wer immer Haus, Brüder oder Schwestern, Mutter, Vater oder Kinder oder Äcker verläßt um meinetwillen und des Evangeliums wegen,

30
Greek NT Tischendorf 8th Ed εαν μη λαβη εκατονταπλασιονα νυν εν τω καιρω τουτω οικιας και αδελφους και αδελφας και μητερας και τεκνα και αγρους μετα διωγμων και εν τω αιωνι τω ερχομενω ζωνη αιωνιον
Interlinearübersetzung wenn nicht er empfängt hundertfach jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker unter Verfolgungen und in der Welt kommenden ewiges Leben.

Pattloch Bibel der nicht Hundertfaches dafür erhält, jetzt in dieser Welt Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker, freilich unter Verfolgungen, in der kommenden Welt jedoch ewiges Leben.

Schlachter Bibel 1951 der nicht hundertfältig empfinde, jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker, unter Verfolgungen, und in der zukünftigen Weltzeit ewiges Leben.

Bengel NT daß er nicht empfangen sollte hundertfältig jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Väter und Mütter und Kinder und Äcker, mit Verfolgungen, und in der künftigen Welt ewiges Leben.

Abraham Meister NT dass er nicht hundertfältig empfangen wird, jetzt in dieser Weltzeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker unter Verfolgungen und in der kommenden Weltzeit ewiges Leben!

Albrecht Bibel 1926 der soll dafür hundertfältig Ersatz empfangen: jetzt schon in dieser Welt empfängt er Häuser, Geschwister, Mütter, Kinder und Äcker, wenn auch unter Verfolgungen, und in der zukünftigen Welt das ewige Leben .

Konkordantes NT [d]er [dies] nicht hundertfältig wiedererhält: nun, in dieser Frist, Häuser, Brüder und Schwestern, Mutter und Vater, Kinder und Felder - unter Verfolgungen - und im kommenden Äon äonisches Leben.

Luther 1912 der nicht 100 fältig empfangen: jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker mitten unter Verfolgungen, und in der zukünftigen Welt das ewige Leben.

Elberfelder 1905 der nicht hundertfältig empfangen, jetzt in dieser Zeit Häuser und Brüder und Schwestern und Mütter und Kinder und Äcker, mit Verfolgungen, und in dem kommenden Zeitalter ewiges Leben.

Grünwaldbibel 1924 wird es hundertfach zurückerhalten: in dieser Welt an Häusern, an Brüdern, Schwestern, Müttern, Kindern und an Äckern, allerdings unter Verfolgung, und in der anderen Welt das ewige Leben.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed πολλοι δε εσονται πρωτοι εσχατοι και οι εσχατοι πρωτοι

Interlinearübersetzung Viele aber werden sein Erste Letzten und die Letzten Ersten.

Pattloch Bibel Viele Erste aber werden Letzte sein und die Letzten Erste."

Schlachter Bibel 1951 Viele der Ersten aber werden Letzte sein und Letzte die Ersten.

Bengel NT Viele aber werden Erste sein, die da Letzte sind, und Letzte, die da Erste sind.

Abraham Meister NT Viele Erste aber werden Letzte und die Letzten Erste!

Albrecht Bibel 1926 Doch in vielen Fällen werden die Ersten die Letzten und die Letzten die Ersten sein."

Konkordantes NT Viele Erste aber werden Letzte sein, und Letzte [werden] Erste [sein]."

Luther 1912 Viele aber werden die Letzten sein, die die Ersten sind, und die Ersten sein, die die Letzten sind.

Elberfelder 1905 Aber viele Erste werden Letzte, und Letzte Erste sein.

Grünwaldbibel 1924 Viele Erste werden Letzte und viele Letzte werden Erste sein."

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed ησαν δε εν τη οδω αναβαινοντες εις ιεροσολυμα και ην προαγων αυτους ο ιησους και εθαμβουντο οι δε ακολουθουντες εφοβουντο και παραλαβων παλιν τους δωδεκα ηρξατο αυτοις λεγειν τα μελλοντα αυτω συμβαινειν

Interlinearübersetzung Sie waren aber auf dem Weg hinaufgehend nach Jerusalem, und war vorangehend ihnen Jesus, und sie erschrecken, aber die Nachfolgenden fürchteten sich. Und zu sich genommen habend wieder die Zwölf, begann er, ihnen zu sagen das werdende ihm zustoßen:

Pattloch Bibel Als sie nun den Weg hinaufzogen nach Jerusalem, schritt Jesus ihnen voran; sie staunten und gingen, von Furcht ergriffen, hinterher. Da nahm er abermals die Zwölf zu sich heran und begann, ihnen zu sagen, was ihm bevorstehe:

Schlachter Bibel 1951 Sie waren aber auf dem Wege und zogen hinauf nach Jerusalem, und Jesus ging ihnen voran, und sie entsetzten sich und folgten ihm mit Bangen. Und er nahm die Zwölf abermal beiseite und fing an, ihnen zu sagen, was ihm widerfahren würde:

Bengel NT Sie waren aber auf dem Wege, hinaufzugehen gen Jerusalem; und es ging Jesus vor ihnen her, und sie wurden bestürzt und folgten ihm nach und fürchteten sich dabei. Und er nahm abermals die Zwölf herzu und fing an, zu ihnen zu sagen, was ihm begegnen würde.

Abraham Meister NT Sie waren aber auf dem Wege, um nach Jerusalem hinaufzuziehen, und Jesus war ihnen vorausgegangen, und sie waren bestürzt, die aber nachfolgten, fürchteten sich; und Er nahm wiederum die Zwölfe zu Sich, und Er fing an, ihnen zu sagen, was Ihm begegnen werde:

Albrecht Bibel 1926 Sie waren auf dem Weg nach Jerusalem. Jesus ging seinen Jüngern kühn voran; sie aber waren voll Staunen. Auch andere, die ihm folgten, zeigten Furcht und Zagen. Da nahm er abermals die Zwölf allein und begann mit ihnen davon zu reden, was ihm widerfahren würde.

Konkordantes NT Als sie auf dem Weg waren, [um] nach Jerusalem hinauf[zu]ziehen, ging Jesus ihnen voran, und sie waren [voll] heiliger Scheu; die [Ihm Nach]folgenden aber fürchteten sich. [Da] nahm Er die zwölf nochmals beiseite und begann ihnen zu sagen, [was] Ihm demnächst widerfahren [würde]:

Luther 1912 Sie waren aber auf dem Wege und gingen hinauf gen Jerusalem; und Jesus ging vor ihnen, und sie entsetzten sich, folgten ihm nach und fürchteten sich. Und Jesus nahm abermals zu sich die Zwölf und sagte ihnen, was ihm widerfahren würde:

Elberfelder 1905 Sie waren aber auf dem Wege hinauf nach Jerusalem, und Jesus ging vor ihnen her; und sie entsetzten sich und, indem sie nachfolgten, fürchteten sie sich. Und er nahm wiederum die Zwölfe zu sich und fing an, ihnen zu sagen, was ihm widerfahren sollte:

Grünwaldbibel 1924 Sie befanden sich auf dem Weg nach Jerusalem hinauf, und Jesus war ihnen stets weit voran, so daß sie sich entsetzten; sie folgten ihm, jedoch mit bangem Herzen. Er nahm die Zwölf wieder zu sich und begann mit ihnen über das zu sprechen, was ihm begegnen werde:

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτι ιδου αναβαινομεν εις ιεροσολυμα και ο υιος του ανθρωπου παραδοθησεται τοις αρχιερευσιν και τοις γραμματευσιν και κατακρινουσιν αυτον θανατω και παραδωσουσιν αυτον τοις εθνεσιν

Interlinearübersetzung Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und der Sohn des Menschen wird übergeben werden den Oberpriestern und den Schriftgelehrten, und sie werden verurteilen ihn zum Tod und werden übergeben ihn den Heiden,

Pattloch Bibel "Seht, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und der Menschensohn wird den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten [und Ältesten] überliefert werden, und sie werden ihn zum Tode verurteilen und an die Heiden ausliefern.

Schlachter Bibel 1951 Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und des Menschen Sohn wird den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten ausgeliefert werden; und sie werden ihn zum Tode verurteilen und ihn den Heiden ausliefern;

Bengel NT Siehe, wir gehen hinauf gen Jerusalem, und der Sohn des Menschen wird überantwortet werden den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten, und sie werden ihn verurteilen zum Tode und werden ihn überantworten den Nationen,

Abraham Meister NT Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem, und der Sohn des Menschen wird überantwortet den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten, und sie werden Ihn zum Tode verurteilen, und sie überliefern Ihn den Heiden!

Albrecht Bibel 1926 "Jetzt", so sprach er, "gehen wir nach Jerusalem. Dort wird der Menschensohn den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten überliefert werden. Die werden ihm zum Tod verurteilen und ihn dann den Heiden überantworten.

Konkordantes NT "Siehe, wir ziehen hinauf nach Jerusalem; dort wird der Sohn des Menschen den Hohepriestern und Schrift[gelehrt]en überantwortet werden; und sie werden Ihn [zum] Tode verurteilen und Ihn [denen aus] den Nationen übergeben.

Luther 1912 Siehe, wir gehen hinauf gen Jerusalem, und des Menschen Sohn wird überantwortet werden den Hohenpriestern und Schriftgelehrten; und sie werden ihn verdammen zum Tode und überantworten den Heiden.

Elberfelder 1905 Siehe, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und der Sohn des Menschen wird den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten überliefert werden; und sie werden ihn zum Tode verurteilen und werden ihn den Nationen überliefern;

Grünwaldbibel 1924 "Seht, wir ziehen nach Jerusalem hinauf. Der Menschensohn wird den Oberpriestern und den Schriftgelehrten [und Ältesten] ausgeliefert werden, sie werden ihn zum Tod verdammen und ihn den Heiden übergeben.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εμπαιξουσιν αυτω και εμπτυσουσιν αυτω και μαστιγωσουσιν αυτον και αποκτενουσιν και μετα τρεις ημερας αναστησεται

Interlinearübersetzung und sie werden verspotten ihn und werden anspucken ihn und werden geißeln ihn und töten, und nach drei Tagen wird er auferstehen.

Pattloch Bibel Sie werden ihn verspotten und anspeien, ihn geißeln und töten; nach drei Tagen aber wird er auferstehen."

Schlachter Bibel 1951 und sie werden ihn verspotten und geißeln und verspeien und töten, und am dritten Tage wird er wieder auferstehen.

Bengel NT und sie werden ihn verspotten und ihn geißeln und ihn verspeien und ihn töten, und am dritten Tage wird er auferstehen.

Abraham Meister NT Und sie verspotten Ihn und verspeien Ihn, und sie geißeln und töten Ihn, und nach drei Tagen wird Er auferstehen!

Albrecht Bibel 1926 Die werden ihn verspotten und anspeien, ja sie werden ihn geißeln und töten; aber nach drei Tagen wird er auferstehen."

Konkordantes NT [Die] werden Ihn verhöhnern, Ihn [an]speien, Ihn Geiseln und töten; und nach drei Tagen wird Er auferstehen."

Luther 1912 Die werden ihn verspotten und geißeln und verspeien und töten; und am dritten Tage wird er auferstehen.

Elberfelder 1905 und sie werden ihn verspotten und ihn geißeln und ihn anspeien und ihn töten; und nach drei Tagen wird er auferstehen.

Grünwaldbibel 1924 Sie werden ihn verspotten und anspeien, geißeln und töten; doch nach drei Tagen wird er auferstehen."

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσπορευονται αυτω ιακωβος και ιωαννης οι υιοι ζεβεδαιου λεγοντες αυτω διδασκαλε θελομεν ινα ο εαν αιτησωμεν σε ποιησης ημιν

Interlinearübersetzung Und kommen zu ihm Jakobus und Johannes, die Söhne Zebedäus, sagend zu ihm: Meister, wir wollen, daß, worum. wir bitten dich, du tust uns.

Pattloch Bibel Es traten zu ihm Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, und sagten: "Meister, wir möchten, daß du uns gewährst, um was wir dich bitten."

Schlachter Bibel 1951 Da begaben sich Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm und sprachen: Meister, wir wünschen, daß du uns gewährst, um was wir dich bitten!

Bengel NT Und es gingen zu ihm hin Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, und sprachen: Meister, wir wollen, daß du das, was wir bitten werden, uns tuest.

Abraham Meister NT Und es traten zu Ihm Jakobus und Johannes, die zwei Söhne des Zebedäus, sie sprachen zu Ihm: Meister, wir wünschen, dass, was wir Dich bitten, mögest du uns tun!

Albrecht Bibel 1926 Da traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu ihm mit den Worten: "Meister, wir möchten, daß du uns eine Bitte erfüllst."

Konkordantes NT Dann traten Jakobus und Johannes, die zwei Söhne [des] Zebedäus, zu Ihm [und] baten Ihn: "Lehrer, wir wollen, daß Du uns gewährst, [was] auch [immer] wir [von] Dir [er]bitten."

Luther 1912 Da gingen zu ihm Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, und sprachen: Meister, wir wollen, daß du uns tuest, was wir dich bitten werden.

Elberfelder 1905 Und es treten zu ihm Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, und sagen zu ihm: Lehrer, wir wollen, daß du uns tuest, um was irgend wir dich bitten werden.

Grünwaldbibel 1924 Da traten Jakobus und Johannes, die Zebedäussöhne, zu ihm hin und sprachen: "Meister, wir möchten, daß du uns gewährst, um was wir dich bitten.

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ειπεν αυτοις τι θελετε με ποιησω υμιν

Interlinearübersetzung Er aber sagte zu ihnen: Was, wollt ihr von mir, soll ich tun euch?

Pattloch Bibel Er sprach zu ihnen: "Was möchtet ihr, daß ich es euch gewähre?"

Schlachter Bibel 1951 Er aber sprach zu ihnen: Was wünscht ihr, daß ich euch tun soll?

Bengel NT Er sprach zu ihnen: Was wollt ihr, daß ich euch tue?

Abraham Meister NT Er aber sprach zu ihnen: Was wollt ihr, dass Ich euch tun soll?

Albrecht Bibel 1926 Er sprach zu ihnen: "Was begehrt ihr von mir?"

Konkordantes NT Da fragte Er sie: "Was wollt ihr, [daß] Ich euch gewähren soll?"

Luther 1912 Er sprach zu ihnen: Was wollt ihr, daß ich euch tue?

Elberfelder 1905 Er aber sprach zu ihnen:

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Was soll ich euch tun?"

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ειπαν αυτω δοξ ημιν ινα εις σου εκ δεξιων και εις σου εξ αριστερων καθισωμεν εν τη δοξη σου

Interlinearübersetzung Sie aber sagten zu ihm: Gib uns, daß, einer zu deiner Rechten und einer zu Linken, wir uns setzen in deiner Herrlichkeit!

Pattloch Bibel Sie sagten zu ihm: "Verleih uns. daß wir, einer zu deiner Rechten, einer zu deiner Linken, sitzen in deiner Herrlichkeit!"

Schlachter Bibel 1951 Sie sprachen zu ihm: Verleihe uns, daß wir einer zu deiner Rechten und einer zu deiner Linken sitzen in deiner Herrlichkeit!

Bengel NT Sie sprachen zu ihm: Gib uns, daß wir, Einer zu deiner rechten Seite und Einer zu deiner Linken, sitzen in deiner Herrlichkeit.

Abraham Meister NT Sie aber sprachen zu Ihm: Gib, dass wir einer zu Deiner Rechten und einer zu Deiner Linken sitzen in Deiner Herrlichkeit!

Albrecht Bibel 1926 Sie antworteten ihm: "Gewähre uns, daß wir einer zu deiner Rechten und einer zu deiner Linken neben dir sitzen in deiner Herrlichkeit."

Konkordantes NT Sie antworteten Ihm: "Gib uns, daß wir in Deiner Herrlichkeit einer Dir zur Rechten und einer Dir zur Linken sitzen mögen."

Luther 1912 Sie sprachen zu ihm: Gib uns, daß wir sitzen einer zu deiner Rechten und einer zu deiner Linken in deiner Herrlichkeit.

Elberfelder 1905 Was wollt ihr, daß ich euch tun soll? Sie aber sprachen zu ihm: Gib uns, daß wir einer zu deiner Rechten und einer zu deiner Linken sitzen mögen in deiner Herrlichkeit.

Grünwaldbibel 1924 Sie antworteten ihm: "Verleihe uns, daß wir in deiner Herrlichkeit der eine dir zur Rechten, der andere dir zur Linken sitzen."

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτοις ουκ οιδατε τι αιτεισθε δυνασθε πειν το ποτηριον ο εγω πινω η το βαπτισμα ο εγω βαπτιζομαι βαπτισθηναι

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte zu ihnen: Nicht wißt ihr, was ihr euch erbittet. Könnt ihr trinken den Kelch, den ich trinke, oder mit der Taufe, mit der ich getauft werde, getauft werden?

Pattloch Bibel Jesus sprach zu ihnen: "Ihr wißt nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder mit der Taufe getauft werden, mit der ich getauft werde?"

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr wisset nicht, um was ihr bittet! Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, und getauft werden mit der Taufe, womit ich getauft werde?

Bengel NT Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr wisset nicht, was ihr bittet. Könnt ihr den Becher trinken, den Ich trinke, und euch mit der Taufe, womit Ich getauft werde, taufen lassen?

Abraham Meister NT Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr wisst nicht, was ihr bittet! Könnt ihr den Kelch trinken, den Ich trinke, oder mit der Taufe, womit Ich getauft werde, getauft werden?

Albrecht Bibel 1926 Jesus erwiderte: "Ihr versteht nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinken soll, oder die Taufe erleiden, die ich erleiden muß?"

Konkordantes NT Jesus aber antwortete ihnen: "Ihr wißt nicht, was ihr euch [er]bittet. Könnt ihr den Becher trinken, den Ich trinke, oder [mit] der Taufe getauft werden, [mit] der Ich Mich taufen lasse?"

Luther 1912 Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr wisset nicht, was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, und euch taufen lassen mit der Taufe, mit der ich getauft werde?

Elberfelder 1905 Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr wisset nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder mit der Taufe getauft werden, mit der ich getauft werde?

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach zu ihnen: "Ihr wißt nicht, um was ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinken muß, die Taufe, die ich empfangen, auch empfangen?"

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ειπαν αυτω δυναμεθα ο δε ιησους ειπεν αυτοις το ποτηριον ο εγω πινω πιεσθε και το βαπτισμα ο εγω βαπτιζομαι βαπτισθησεσθε

Interlinearübersetzung Sie aber sagten zu ihm: Wir können. Aber Jesus sagte zu ihnen: Den Kelch, den ich trinke, werdet ihr trinken, und mit der Taufe, mit der ich getauft werde, werdet ihr getauft werden,

Pattloch Bibel Sie sagten zu ihm: "Wir können es." Jesus sprach zu ihnen: "Den Kelch, den ich trinke, werdet ihr trinken, und mit der Taufe, mit der ich getauft werde, werdet ihr getauft werden;

Schlachter Bibel 1951 Sie sprachen zu ihm: Wir können es! Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr werdet zwar den Kelch trinken, den ich trinke, und getauft werden mit der Taufe, womit ich getauft werde;

Bengel NT Sie sprachen zu ihm: Wir können'. Jesus aber sprach zu ihnen: Den Becher zwar, den Ich trinke, werdet ihr trinken; und mit der Taufe, womit Ich getauft werde, werdet ihr getauft werden;

Abraham Meister NT Sie aber sprachen zu Ihm: Wir können! Jesus aber sprach zu ihnen: Den Kelch, den Ich trinke, werdet ihr trinken, und mit der Taufe, womit Ich getauft werde, werdet ihr getauft!

Albrecht Bibel 1926 Sie antworteten: "Ja, das können wir." Da sprach Jesus zu ihnen: "Den Kelch, den ich trinke, sollt ihr trinken, und die Taufe, die ich erleide, sollt ihr auch erleiden.

Konkordantes NT Sie sagten zu Ihm: "[Das] können wir!" Jesus aber entgegnete ihnen: "Den Becher, den Ich trinke, werdet ihr zwar trinken, und [mit] der Taufe, [mit] der Ich Mich taufen lasse, werdet ihr getauft werden;

Luther 1912 Sie sprachen zu ihm: Ja, wir können es wohl. Jesus aber sprach zu ihnen: Ihr werdet zwar den Kelch trinken, den ich trinke, und getauft werden mit der Taufe, mit der ich getauft werde;

Elberfelder 1905 Sie aber sprachen zu ihm: Wir können es. Jesus aber sprach zu ihnen: Den Kelch, den ich trinke, werdet ihr trinken, und mit der Taufe, mit der ich getauft werde, werdet ihr getauft werden;

Grünwaldbibel 1924 Sie sagten ihm: "Wir können es." Doch Jesus sprach zu ihnen: "Den Kelch, den ich trinke, werdet ihr zwar trinken, und auch die Taufe empfangen, die ich empfangen,

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed το δε καθισαι εκ δεξιων μου η εξ ευωνυμων ουκ εστιν εμον δουναι αλλ οις ητοιμασται

Interlinearübersetzung aber das Sichsetzen zu meiner Rechten oder zu Linken nicht ist meine Sache zu geben, außer denen es bereitet ist.

Pattloch Bibel doch das Sitzen zu meiner Rechten oder Linken habe nicht ich zu vergeben, sondern ist für die, denen es bereitet ist."

Schlachter Bibel 1951 aber das Sitzen zu meiner Rechten und zu meiner Linken zu verleihen, steht nicht mir zu, sondern es wird denen zuteil, welchen es bereitet ist.

Bengel NT aber das Sitzen zu meiner rechten und linken Seite steht mir nicht zu zu geben, sondern für die es bereitet ist.

Abraham Meister NT Das Sitzen aber zu Meiner Rechten oder zu Meiner Linken ist nicht bei Mir zu geben, sondern wird denen, für die es bereitet wird.

Albrecht Bibel 1926 Aber den Sitz zu meiner Rechten oder zu meiner Linken kann ich euch nicht verleihen; der wird nur denen zuteil, für die er bestimmt ist."

Konkordantes NT aber Mir zu[r] Rechten oder zu[r] Linken zu sitzen - [das] ist nicht [an] Mir zu [ver]geben, sondern [wird jenen zuteil, für] die es von Meinem Vater bereitet ist."

Luther 1912 zu sitzen aber zu meiner Rechten und zu meiner Linken stehet mir nicht zu, euch zu geben, sondern welchen es bereitet ist.

Elberfelder 1905 aber das Sitzen zu meiner Rechten oder Linken steht nicht bei mir zu vergeben, sondern ist für die, welchen es bereitet ist.

Grünwaldbibel 1924 die Sitze zu meiner Rechten und zu meiner Linken aber, die kann ich nicht vergeben; denn sie gehören denen, für die sie schon bestimmt sind."

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ακουσαντες οι δεκα ηρξαντο αγανακτειν περι ιακωβου και ιωαννου

Interlinearübersetzung Und gehört habend, die zehn begannen unwillig zu sein über Jakobus und Johannes.

Pattloch Bibel Als die Zehn es hörten, fingen sie an, unwillig zu werden über Jakobus und Johannes.

Schlachter Bibel 1951 Und als die Zehn es hörten, fingen sie an, über Jakobus und Johannes unwillig zu werden.

Bengel NT Und da es die Zehn hörten, warfen sie einen Unwillen auf Jakobus und Johannes.

Abraham Meister NT Und da es die Zehn hörten, fingen sie an, unwillig zu sein über Jakobus und Johannes.

Albrecht Bibel 1926 Als die anderen Zehn dies hörten, äußerten sie ihren Unwillen über Jakobus und Johannes.

Konkordantes NT Als die zehn [das] hörten, begannen sie, [sich] über Jakobus und Johannes zu entrüsten.

Luther 1912 Und da das die zehn hörten, wurden sie unwillig über Jakobus und Johannes.

Elberfelder 1905 Und als die Zehn es hörten, fingen sie an, unwillig zu werden über Jakobus und Johannes.

Grünwaldbibel 1924 Als die anderen zehn das hörten, wurden sie unwillig über Jakobus und Johannes.

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσκαλεσαμενος αυτους ο ιησους λεγει αυτοις οιδατε οτι οι δοκουντες αρχειν των εθνων κατακυριευουσιν αυτων και οι μεγαλοι αυτων κατεξουσιαζουσιν αυτων

Interlinearübersetzung Und zu sich gerufen habend sie, Jesus sagt zu ihnen: Ihr wißt, daß die den Anschein Erweckenden, zu herrschen über die Völker, gewalttätig herrschen über sie und ihre Großen ihre Macht mißbrauchen gegen sie.

Pattloch Bibel Jesus aber rief sie zu sich und sprach zu ihnen: "Ihr wißt, daß jene, die als Herrscher der Völker gelten, den Herren spielen über sie, und daß ihre Großen sie ihre Macht spüren lassen.

Schlachter Bibel 1951 Aber Jesus rief sie zu sich und sprach zu ihnen: Ihr wisst, daß diejenigen, welche als Herrscher der Völker gelten, sie herrisch behandeln und daß ihre Großen sie vergewaltigen.

Bengel NT Aber Jesus rief sie herzu und spricht zu ihnen: Ihr wisst, daß die das Ansehen haben, die Nationen zu regieren, die beherrschen sie; und ihre Großen üben Gewalt an ihnen.

Abraham Meister NT Und Jesus rief sie zu Sich, und Er sprach zu ihnen: Ihr wisst, dass, die als Herrscher der Heiden gelten, sich ihrer bemächtigen, und ihre Großen ihre Gewalt gegen sie gebrauchen.

Albrecht Bibel 1926 Da rief sie Jesus zu sich und sprach zu ihnen: "Ihr wißt, daß solche, die als Herrscher über die Völker gelten, unumschränkt über ihre Untertanen gebieten, und daß die Großen unter den Völkern die Untergebenen ihre Macht fühlen lassen.

Konkordantes NT Jesus aber rief sie zu Sich [und] sagte ihnen: "Ihr wißt, da[ß] die, [die] meinen, Fürsten [unter] den Nationen zu sein, sie beherrschen und [daß] ihre Großen sie vergewaltigen.

Luther 1912 Aber Jesus rief sie zu sich und sprach zu ihnen: Ihr wisset, daß die weltlichen Fürsten herrschen und die Mächtigen unter ihnen haben Gewalt.

Elberfelder 1905 Und als Jesus sie herzugerufen hatte, spricht er zu ihnen: Ihr wisset, daß die, welche als Regenten der Nationen gelten, über dieselben herrschen, und ihre Großen Gewalt über sie üben.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus rief sie zu sich her und sprach zu ihnen: "Ihr wißt: Die als Fürsten der Heidenvölker gelten, wollen über ihre Völker den Herrn spielen, und ihre Großen lassen sie ihre Macht fühlen.

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουχ ουτως δε εστιν εν υμιν αλλ ος αν θελη μεγας γενεσθαι εν υμιν εσται υμων διακονος

Interlinearübersetzung Nicht so aber ist es bei euch; sondern wer will groß sein bei euch, soll sein euer Diener,

Pattloch Bibel Nicht so soll es sein unter euch; sondern wer ein Großer sein will unter euch, der sei euer Diener;

Schlachter Bibel 1951 Unter euch aber soll es nicht so sein; sondern wer unter euch groß werden will, der sei euer Diener,

Bengel NT Aber nicht also wird es bei euch sein; sondern wer groß werden will unter euch, wird euer Diener sein;

Abraham Meister NT So aber ist es nicht unter euch, sondern wer groß unter euch werden will, sei euer Diener

Albrecht Bibel 1926 So soll's bei euch nicht sein. Im Gegenteil: wer unter euch groß sein will, der sei euer Diener;

Konkordantes NT Doch bei euch [sollte es] nicht so sein; sondern [wer] unter euch groß werden will, soll euer Diener sein,

Luther 1912 Aber also soll es unter euch nicht sein. Sondern welcher will groß werden unter euch, der soll euer Diener sein;

Elberfelder 1905 Aber also ist es nicht unter euch; sondern wer irgend unter euch groß werden will, soll euer Diener sein;

Grünwaldbibel 1924 Bei euch ist es aber nicht so; sondern wer unter euch ein Großer werden will, sei euer Diener,

44

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ος αν θελη εν υμων γενεσθαι πρωτος εσται παντων δουλος

Interlinearübersetzung und wer will bei euch sein Erste, soll sein aller Knecht;

Pattloch Bibel und wer unter euch der Erste sein will, der sei der Knecht aller.

Schlachter Bibel 1951 und wer unter euch der Erste sein will, der sei aller Knecht.

Bengel NT und wer unter euch will einer der ersten sein, wird aller Knecht sein.

Abraham Meister NT Und wer unter euch Erster sein will, der sei aller Knecht!

Albrecht Bibel 1926 und wer unter euch der Erste sein will, der sei aller Knecht!

Konkordantes NT und [wer] unter euch [der] Erste sein will, soll [der] Sklave aller sein.

Luther 1912 und welcher unter euch will der Vornehmste werden, der soll aller Knecht sein.

Elberfelder 1905 und wer irgend von euch der Erste sein will, soll aller Knecht sein.

Grünwaldbibel 1924 und wer unter euch Erster sein will, sei der Knecht aller,

45

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γαρ ο υιος του ανθρωπου ουκ ηλθεν διακονηθηναι αλλα διακονησαι και δουναι την ψυχην αυτου λυτρον αντι πολλων

Interlinearübersetzung denn der Sohn des Menschen nicht ist gekommen, sich dienen zu lassen, sondern zu dienen und zu geben sein Leben als Lösegeld für viele.

Pattloch Bibel Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösepreis für viele."

Schlachter Bibel 1951 Denn auch des Menschen Sohn ist nicht gekommen, um sich bedienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.

Bengel NT Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, sich bedienen zu lassen, sondern zu dienen und seine Seele zu geben zum Lösegeld für viele.

Abraham Meister NT Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, dass Er Sich dienen lasse, sondern dass Er diene und gebe Sein Leben als Lösegeld für viele!

Albrecht Bibel 1926 Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um selbst zu dienen und sein Leben dahinzugeben als Lösegeld für viele."

Konkordantes NT Denn auch der Sohn des Menschen kam nicht, um [be]dient zu werden, sondern um zu dienen, und Seine Seele [als] Löse[geld] für viele zu geben."

Luther 1912 Denn auch des Menschen Sohn ist nicht gekommen, daß er sich dienen lasse, sondern daß er diene und gebe sein Leben zur Bezahlung für viele.

Elberfelder 1905 Denn auch der Sohn des Menschen ist nicht gekommen, um bedient zu werden, sondern um zu dienen und sein Leben zu geben als Lösegeld für viele.

Grünwaldbibel 1924 wie auch der Menschensohn nicht gekommen ist, bedient zu werden, vielmehr zu dienen, ja, sein Leben hinzuopfern als Lösegeld für viele."

46

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται εις ιερειχω και εκπορευομενου αυτου απο ιερειχω και των μαθητων αυτου και οχλου ικανου ο υιος τιμαιου βαρτιμαιος τυφλος προσαιτης εκαθητο παρα την οδον

Interlinearübersetzung Und sie kommen nach Jericho. Und herausging er aus Jericho und seine Jünger und eine zahlreiche Menge, der Sohn Timäus, Bartimäus, ein blinder Bettler, saß am Weg.

Pattloch Bibel Sie kamen nach Jericho, und als er von Jericho weiterzog mit seinen Jüngern und zahlreichem Volk, saß der Sohn des Timäus, Bartimäus, ein blinder Bettler, am Wege.

Schlachter Bibel 1951 Und sie kommen nach Jericho. Und als er von Jericho auszog samt seinen Jüngern und vielem Volk, saß der Sohn des Timäus, Bartimäus, ein blinder Bettler, am Wege.

Bengel NT Und sie kommen gen Jericho; und da er von Jericho auszog und seine Jünger und viel Volks, saß des Timäus Sohn Bartimäus, der Blinde, an dem Wege und bettelte.

Abraham Meister NT Und sie kamen nach Jericho, und da Er von Jericho herauskam und Seine Jünger und eine ansehnliche Volksmenge, saß der Sohn des Timäus, Bartimäus, ein blinder Bettler, am Wege.

Albrecht Bibel 1926 Dann kamen sie nach Jericho. Als er mit seinen Jüngern und einer großen Volksmenge Jericho verließ, da saß ein bekannter blinder Bettler, Bartimäus, des Timäus Sohn, am Weg.

Konkordantes NT Sie kamen dann [nach] Jericho hinein, und [als] Er mit Seinen Jüngern und [einer] beträchtlichen Schar aus Jericho hinausging, saß [da] der blinde Bettler Bartimäus, der Sohn [des] Timäus, am Weg.

Luther 1912 Und sie kamen gen Jericho. Und da er aus Jericho ging, er und seine Jünger und ein großes Volk, da saß ein Blinder, Bartimäus, des Timäus Sohn, am Wege und bettelte.

Elberfelder 1905 Und sie kommen nach Jericho. Und als er aus Jericho ging mit seinen Jüngern und einer zahlreichen Volksmenge, saß der Sohn des Timäus, Bartimäus, der Blinde, bettelnd am Wege.

Grünwaldbibel 1924 So kamen sie nach Jericho. Als er mit seinen Jüngern und mit vielem Volke Jericho verließ, saß der Sohn des Timäus, der Bartimäus, ein blinder Bettler, am Wege.

47

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ακουσας οτι ιησους ο ναζαρηνος εστιν ηρξατο κραζειν και λεγειν υιε δαυειδ ιησου ελεησον με

Interlinearübersetzung Und gehört habend, daß Jesus der Nazarener ist, begann er zu schreien und zu sagen: Sohn Davids, Jesus, erbarme dich meiner!

Pattloch Bibel Als er hörte, es sei Jesus, der Nazarener, begann er zu schreien: "Sohn Davids, Jesus, erbarme dich meiner!"

Schlachter Bibel 1951 Und als er hörte, daß es Jesus von Nazareth sei, hob er an, rief und sprach: Jesus, du Sohn Davids, erbarme dich meiner!

Bengel NT Und da er hörte, daß es Jesus von Nazareth sei, fing er an zu schreien und zu sagen: Du Sohn Davids, Jesu, erbarme dich mein.

Abraham Meister NT Und da er hörte, dass es Jesus der Nazarener sei, fing er an zu schreien und zu sagen: Jesus, Sohn Davids, erbarme Dich meiner! -

Albrecht Bibel 1926 Als er hörte, Jesus von Nazaret sei da, begann er laut zu rufen: "Sohn Davids, Jesus, erbarme dich mein!"

Konkordantes NT Als [er] hörte, daß es Jesus der Nazarener sei, begann er laut zu rufen: "Sohn Davids! Jesus! Erbarme Dich meiner!"

Luther 1912 Und da er hörte, daß es Jesus von Nazareth war, fing er an, zu schreien und zu sagen: Jesu, du Sohn Davids, erbarme dich mein!

Elberfelder 1905 Und als er hörte, daß es Jesus, der Nazarener sei, fing er an zu schreien und zu sagen: O Sohn Davids, Jesu, erbarme dich meiner!

Grünwaldbibel 1924 Als er vernahm: Jesus von Nazareth ist es, begann er laut zu schreien und zu rufen: "Sohn Davids, Jesus, erbarme dich meiner!"

48
Greek NT Tischendorf 8th Ed και επιτιμων αυτω πολλοι ινα σιωπηση ο δε πολλω μαλλον εκραζεν υιε δαυειδ ελεησον με

Interlinearübersetzung Und fuhren an ihn viele, daß er schweigen solle; er aber viel mehr schrie: Sohn Davids, erbarme dich meiner!

Pattloch Bibel Viele begannen, ihn zu schelten, er solle doch schweigen; er aber schrie noch viel mehr: "Sohn Davids, erbarme dich meiner!"

Schlachter Bibel 1951 Und es bedrohten ihn viele, er solle schweigen; er aber schrie noch viel mehr: Sohn Davids, erbarme dich meiner!

Bengel NT Und viele bedrohten ihn, er sollte schweigen. Er aber schrie viel mehr: Du Sohn Davids, erbarme dich mein.

Abraham Meister NT Und viele bedrohten ihn, dass er schwiege! Er aber schrie noch viel lauter: Sohn Davids, erbarme Dich meiner!

Albrecht Bibel 1926 Da fuhren ihn viele mit rauhen Worten an, er solle schweigen. Aber er rief nur noch lauter: "Sohn Davids, erbarme dich mein!"

Konkordantes NT Obwohl viele ihn schalten, damit er stillschweige, schrie er noch vielmehr: "Sohn Davids, erbarme Dich meiner!"

Luther 1912 Und viele bedrohten ihn, er sollte stillschweigen. Er aber schrie viel mehr: Du Sohn Davids, erbarme dich mein!

Elberfelder 1905 Und viele bedrohten ihn, daß er schweigen solle; er aber schrie um so mehr: Sohn Davids, erbarme dich meiner!

Grünwaldbibel 1924 Da fuhren ihn viele an, er solle schweigen. Er aber rief nur um so lauter: "Sohn Davids, erbarme dich meiner!"

49
Greek NT Tischendorf 8th Ed και στας ο ιησους ειπεν φωνησατε αυτον και φωνουσιν τον τυφλον λεγοντες αυτω θαρσει εγειρε φωνει σε

Interlinearübersetzung Und stehen geblieben, Jesus sagte: Ruft ihn! Und sie rufen den Blinden, sagend zu ihm: Sei guten Mutes, stehe auf, er ruft dich.

Pattloch Bibel Jesus blieb stehen und sprach: "Ruft ihn her!" Und sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: "Sei guten Mutes; steh auf, er ruft dich."

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus stand still und ließ ihn rufen. Da riefen sie den Blinden und sprachen zu ihm: Sei getrost, steh auf; er ruft dich!

Bengel NT Und Jesus stand still und sagte, man sollte ihm rufen. Und sie rufen dem Blinden und sagen zu ihm: Sei getrost; stehe auf, er ruft dir.

Abraham Meister NT Und Jesus stand und sprach: Ruft ihn, und sie riefen den Blinden und sagten zu ihm: Sei getrost, stehe auf, Er ruft dich!:

Albrecht Bibel 1926 Da blieb Jesus stehen und sprach: "Ruft ihn her!" Nun riefen sie den Blinden und sprachen zu ihm: "Sei getrost, steh auf, er ruft dich."

Konkordantes NT Jesus [blieb] stehen und sagte: "Ruft ihn [herbei!]" So] riefen sie den Blinden und sagten [zu] ihm: "Fasse Mut, erhebe dich! Er ruft dich!"

Luther 1912 Und Jesus stand still und ließ ihn rufen. Und sie riefen den Blinden und sprachen zu ihm: Sei getrost! stehe auf, er ruft dich!

Elberfelder 1905 Und Jesus blieb stehen und hieß ihn rufen. Und sie rufen den Blinden und sagen zu ihm: Sei gutes Mutes; stehe auf, er ruft dich!

Grünwaldbibel 1924 Darauf blieb Jesus stehen und sprach: "Ruft ihn her!" Da riefen sie den Blinden her und sagten ihm: "Sei guten Muts! Steh auf! Er ruft dich."

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε αποβαλων το ιματιον αυτου αναπηδησας ηλθεν προς τον ιησουν
Interlinearübersetzung Er aber, abgeworfen habend seinen Mantel, aufgesprungen, kam zu Jesus.
Pattloch Bibel Da warf er seinen Mantel ab, sprang auf und ging zu Jesus hin.
Schlachter Bibel 1951 Er aber warf seinen Mantel ab, stand auf und kam zu Jesus.
Bengel NT Und er warf sein Kleid von sich, stand auf und kam zu Jesu.
Abraham Meister NT Er aber warf sein Oberkleid ab, sprang auf und kam zu Jesus hin.
Albrecht Bibel 1926 Da warf er seinen Mantel ab, sprang auf und kam zu Jesus.
Konkordantes NT Der aber warf sein Obergewand ab, sprang auf [und] kam zu Jesus.
Luther 1912 Und er warf sein Kleid von sich, stand auf und kam zu Jesu.
Elberfelder 1905 Er aber warf sein Gewand ab, sprang auf und kam zu Jesu.
Grünwaldbibel 1924 Da warf er seinen Mantel ab, sprang auf und kam zu Jesus.

51

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις αυτω ο ιησους ειπεν τι σοι θελεις ποιησω ο δε τυφλος ειπεν αυτω ραββουνι ινα αναβλεπω
Interlinearübersetzung Und anhebend zu ihm Jesus sagte: Was dir, willst du, soll ich tun? Aber der Blinde sagte zu ihm: Rabbuni, daß ich wieder sehen kann.
Pattloch Bibel Und Jesus wandte sich an ihn und sprach: "Was willst du, daß ich dir tun soll?" Der Blinde sagte zu ihm: "Rabbuni, ich möchte wieder sehen."
Schlachter Bibel 1951 Und Jesus hob an und sprach zu ihm: Was willst du, daß ich dir tun soll? Der Blinde sprach zu ihm: Rabbuni, daß ich wieder sehend werde!
Bengel NT Und Jesus antwortet und spricht zu ihm: Was willst du, daß ich dir tun soll? Der Blinde sprach zu ihm: Rabbuni, daß ich sehend werde.
Abraham Meister NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Was willst du, dass Ich dir tun soll? Der Blinde aber sprach zu Ihm: Rabbuni, dass ich wieder sehe!
Albrecht Bibel 1926 Jesus fragte ihn: "Was begehrtst du von mir?" Der Blinde antwortete ihm: "Lieber Meister, gib mir das Augenlicht wieder!"
Konkordantes NT [Da] wandte Sich Jesus an ihn und fragte: "Was willst du, [daß] Ich dir tun soll?" Der Blinde antwortete Ihm: "Rabbuni, daß ich s[eh]end werde!"
Luther 1912 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Was willst du, daß ich dir tun soll? Der Blinde sprach zu ihm: Rabbuni, daß ich sehend werde.
Elberfelder 1905 Und Jesus hob an und spricht zu ihm: Was willst du, daß ich dir tun soll? Der Blinde aber sprach zu ihm: Rabbuni, daß ich sehend werde.
Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihm: "Was soll ich dir tun?" Der Blinde sprach zu ihm: "Rabbuni, ich möchte wieder sehen können."

52

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτω υπαγε η πιστις σου σεσωκεν σε και ευθως ανεβλεψεν και ηκολουθει αυτω εν τη οδω
Interlinearübersetzung Und Jesus sagte zu ihm: Gehe hin, dein Glaube hat gerettet dich. Und sofort sah er wieder, und er folgte ihm auf dem Weg.
Pattloch Bibel Da sprach Jesus zu ihm: "Geh hin, dein Glaube hat dir geholfen." Und sogleich sah er wieder und folgte ihm auf dem Wege.
Schlachter Bibel 1951 Da sprach Jesus zu ihm: Gehe hin; dein Glaube hat dir geholfen! Und alsbald sah er wieder und folgte Jesus nach auf dem Wege.
Bengel NT Jesus sprach zu ihm: Gehe hin, dein Glaube hat dir geholfen. Und alsbald ward er sehend und folgte ihm nach auf dem Wege.
Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihm: Gehe hin, dein Glaube hat dich errettet! Und sogleich sah er wieder, und er folgte Ihm auf dem Wege.
Albrecht Bibel 1926 Jesus sprach zu ihm: "Geh hin, dein Glaube hat dich gesund gemacht!" Sofort ward er wieder sehend und folgte Jesus auf seiner Wanderung.
Konkordantes NT Darauf sagte Jesus [zu] ihm: "Geh hin, dein Glaube hat dich gerettet." Sogleich wurde er s[eh]end und folgte Ihm auf dem Wege.
Luther 1912 Jesus aber sprach zu ihm: Gehe hin; dein Glaube hat dir geholfen. Und alsbald ward er sehend und folgte ihm nach auf dem Wege.
Elberfelder 1905 Jesus aber sprach zu ihm: Gehe hin, dein Glaube hat dich geheilt. Und alsbald wurde er sehend und folgte ihm nach auf dem Wege.

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihm: "Geh hin, dein Glaube hat dir geholfen." Und sogleich konnte er sehen und folgte ihm auf dem Wege.

Markus 11

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οτε εγγιζουσιν εις ιεροσολυμα και εις βηθανιαν προς το ορος των ελαιων αποστελλει δυο των μαθητων αυτου

Interlinearübersetzung Und als sie nahe hinkommen an Jerusalem, nach Bethphage und Bethanien am Berg der Ölbäume, sendet er zwei seiner Jünger

Pattloch Bibel Als sie sich Jerusalem näherten, bei Bethphage und Bethanien am Ölberg, sandte er zwei seiner Jünger voraus

Schlachter Bibel 1951 Und als sie sich Jerusalem näherten und gegen Bethphage und Bethanien an den Ölberg kamen, sandte er zwei seiner Jünger

Bengel NT Und indem sie nahe kommen gen Jerusalem und gen Bethanien an den Ölberg, sendet er seiner Jünger zwei

Abraham Meister NT Und während sie sich nach Jerusalem hin näherten, nach Bethphage und Bethanien vor dem Ölberg, sandte Er zwei Seiner Jünger,

Albrecht Bibel 1926 Als sie in die Nähe von Jerusalem kamen, nach Bethphage und Bethanien, an den Ölberg, da entsandte er zwei seiner Jünger

Konkordantes NT Als sie sich nun Jerusalem näher[te]n und nach Bethphage und Bethanien an den Ölberg [kamen],

Luther 1912 Und da sie nahe an Jerusalem kamen, gen Bethphage und Bethanien an den Ölberg, sandte er seiner Jünger zwei

Elberfelder 1905 Und als sie Jerusalem, Bethphage und Bethanien nahen, gegen den Ölberg hin, sendet er zwei seiner Jünger und spricht zu ihnen:

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen in die Nähe von Jerusalem, nach Bethphage und nach Bethanien am Ölberg. Er sandte zwei von seinen Jüngern

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις υπαγετε εις την κωμην την κατεναντι υμων και ευθυσ εισπορευομενοι εις αυτην ευρησετε πωλον δεδεμενον εφ ον ουδεις ανθρωπων ουπω κεκαθικεν λυσατε αυτον και φερετε

Interlinearübersetzung und sagt zu ihnen: Geht hin in das Dorf gegenüber euch, und sofort, hineinkommend in es, werdet ihr finden ein Füllen angebunden, auf das niemand noch nicht Menschen sich gesetzt hat; bindet los es und bringt!

Pattloch Bibel und sprach zu ihnen: "Geht in das Dorf dort vor euch, und ihr werdet sogleich beim Hineinkommen ein Füllen angebunden finden, auf dem noch nie ein Mensch gesessen ist; macht es los und bringt es her!

Schlachter Bibel 1951 und sprach zu ihnen: Gehet in das Dorf, das vor euch liegt, und sobald ihr dort hineinkommt, werdet ihr ein Füllen angebunden finden, auf welchem noch kein Mensch gesessen hat; bindet es los und führet es her.

Bengel NT und spricht zu ihnen: Gehet hin in den Flecken, der vor euch liegt; und alsbald, wenn ihr in denselben hineinkommt, werdet ihr finden ein Füllen angebunden, auf welchem noch nie ein Mensch gesessen hat; löset es ab und führet es her.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Geht hin in das Dorf, das vor euch liegt; und sogleich, wenn ihr in dasselbe hineinkommt, werdet ihr ein Eselsfüllen angebunden finden, auf dem noch kein Mensch gesessen hat; bindet es los und bringt es her!

Albrecht Bibel 1926 mit dem Auftrag: "Geht hin in das Dorf, das vor euch liegt! Gleich am Eingang werdet ihr ein Eselsfüllen angebunden finden, auf dem noch nie ein Mensch gesessen hat. Das bindet los und bringt es her!

Konkordantes NT schickte Er zwei Seiner Jünger [aus] und sagte [zu] ihnen: "Geht in das Dorf euch gegenüber! Sogleich, wenn [ihr] in dasselbe kommt, werdet ihr [ein] Füllen [an]gebunden finden, auf dem bisher noch kein Mensch gesessen hat.

Luther 1912 und sprach zu ihnen: Gehet hin in den Flecken, der vor euch liegt. Und alsbald, wenn ihr hineinkommt, werdet ihr finden ein Füllen angebunden, auf welchem nie ein Mensch gegessen hat; löset es ab und führet es her!

Elberfelder 1905 Gehet hin in das Dorf, das euch gegenüber liegt; und alsbald, wenn ihr in dasselbe kommet, werdet ihr ein Füllen angebunden finden, auf welchem kein Mensch je gegessen hat; bindet es los und führet es her.

Grünwaldbibel 1924 mit dem Auftrag fort: "Geht in das Dorf, das vor euch liegt. Gleich am Eingang findet ihr ein Füllen angebunden, auf dem noch niemals jemand saß. Löst es los und bringt es her!"

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εαν τις υμιν ειπη τι ποιειτε τουτο ειπατε ο κυριος αυτου χρειαν εχει και ευθυσ αυτον αποστελλει παλιν ωδε

Interlinearübersetzung Und wenn jemand zu euch sagt: Warum tut ihr dies?, sagt: Der Herr an ihm Bedarf hat, und sofort es sendet er zurück wieder hierher.

Pattloch Bibel Und spricht euch jemand an: Was tut ihr da? so sagt: Der Herr bedarf seiner und schickt es bald wieder hierher."

Schlachter Bibel 1951 Und wenn jemand zu euch spricht: Warum tut ihr das? so saget: Der Herr bedarf seiner; so wird er es alsbald hierher schicken.

Bengel NT Und so jemand zu euch sagen wird: Was tut ihr dies? so sprecht: Der Herr bedarf sein; so wird er es alsbald hierher senden.

Abraham Meister NT Und wenn jemand zu euch sagt: Warum tut ihr das? so sprecht: Der Herr bedarf seiner! Und sogleich sendet Er es wieder her.

Albrecht Bibel 1926 Und fragt euch jemand: 'Was macht ihr da?', so sprecht: 'Der Herr bedarf sein, und er schickt es gleich wieder her.'"

Konkordantes NT [Bind]et es Los und bringt [es her]! Wenn jemand [zu] euch sagt: Was macht ihr [da? So] antwortet: Der Herr braucht es und schickt es sogleich wieder her."

Luther 1912 Und so jemand zu euch sagen wird: Warum tut ihr das? so sprechet : Der HERR bedarf sein; so wird er's alsbald hersenden.

Elberfelder 1905 Und wenn jemand zu euch sagt: Warum tut ihr dies? so saget: Der Herr bedarf seiner; und alsbald sendet er es hierher.

Grünwaldbibel 1924 Und sollte jemand zu euch sagen: 'Was macht ihr da?' dann sagt: 'Der Herr braucht es. Er schickt es gleich wieder zurück.'"

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απηλθον και ευρον τον πωλον δεδεμενον προς την θυραν εξω επι του αμφοδου και λουσιν αυτον

Interlinearübersetzung Und sie gingen weg und fanden ein Füllen, angebunden an einer Tür draußen an der Straße, und binden los es.

Pattloch Bibel Da gingen sie weg, fanden das Füllen vor einer Tür, außen gegen die Straße zu angebunden, und machten es los.

Schlachter Bibel 1951 Da gingen sie hin und fanden ein Füllen angebunden an einer Tür draußen am Scheidewege und lösten es ab.

Bengel NT Sie gingen hin und fanden ein Füllen angebunden bei der Tür außen auf der Wegscheide, und sie lösen es ab.

Abraham Meister NT Und sie gingen hin und fanden ein Eselsfüllen, angebunden, draußen vor dem Tor auf der Straße, und sie lösten es.

Albrecht Bibel 1926 Da gingen sie hin, und auf der Dorfstraße fanden sie draußen an der Haustür ein Füllen angebunden; das banden sie los.

Konkordantes NT Da gingen sie hin und fanden das Füllen an [eine] Tür gebunden, an dem Weg, [der] draußen herum[führt]; und sie [band]en es Los.

Luther 1912 Sie gingen hin und fanden das Füllen gebunden an die Tür, außen auf der Wegscheide, und lösten es ab.

Elberfelder 1905 Sie aber gingen hin und fanden ein Füllen angebunden an der Tür draußen auf dem Wege; und sie binden es los.

Grünwaldbibel 1924 Sie gingen weg und fanden am Hoftor ein Füllen angebunden, außen nach der Straße zu. Sie lösten es los.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τινες των εκει εστηκοτων ελεγον αυτοις τι ποιειτε λυοντες τον πωλον
Interlinearübersetzung Und einige der dort Stehenden sagten zu ihnen: Was tut ihr, losbindend das Füllen?
Pattloch Bibel Einige aber von denen, die dort standen, sagten zu ihnen: "Was tut ihr da, was macht ihr das Füllen los?"

Schlachter Bibel 1951 Und etliche der Umstehenden sprachen zu ihnen: Was machet ihr da, daß ihr das Füllen losbindet?

Bengel NT Und etliche derer, die daselbst standen, sprachen zu ihnen: Was macht ihr, daß ihr das Füllen ablöset?

Abraham Meister NT Und etliche derer, die dort standen, sagten zu ihnen: Was macht ihr, dass ihr das Eselsfüllen losbindet?

Albrecht Bibel 1926 Doch einige von den Leuten, die da standen, fragten sie: "Was macht ihr da? Ihr bindet das Füllen los?"

Konkordantes NT Einige der dort Stehenden sagten [zu] ihnen: "Was macht ihr [da, daß ihr] das Füllen los[bind]et?"

Luther 1912 Und etliche, die dastanden, sprachen zu ihnen: Was macht ihr, daß ihr das Füllen ablöset?

Elberfelder 1905 Und etliche von denen, die daselbst standen, sprachen zu ihnen: Was tut ihr, daß ihr das Füllen losbindet?

Grünwaldbibel 1924 Und einige von denen, die dort standen, fragten sie: "Was macht ihr da; ihr bindet ja das Füllen los?"

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ειπαν αυτοις καθως ειπεν ο ιησους και αφηκαν αυτους
Interlinearübersetzung Sie aber sagten zu ihnen, wie gesagt hatte Jesus, und sie ließen gewähren sie.

Pattloch Bibel Sie antworteten ihnen, wie Jesus gesagt hatte, und man ließ sie gehen.

Schlachter Bibel 1951 Sie aber sagten zu ihnen, wie Jesus befohlen hatte, und sie ließen es ihnen.

Bengel NT Sie aber sagten ihnen, wie Jesus befohlen hatte; und sie ließen' ihnen zu.

Abraham Meister NT Sie aber sprachen zu ihnen, wie Jesus gesagt hatte, und sie ließen es zu.

Albrecht Bibel 1926 Sie antworteten ihnen, wie Jesus geboten hatte. Da ließ man sie gewähren.

Konkordantes NT "Sie antworteten ihnen, so wie [es] Jesus geboten hatte; da ließ man sie [gewähren].

Luther 1912 Sie sagten aber zu ihnen, wie ihnen Jesus geboten hatte, und die ließen's zu.

Elberfelder 1905 Sie aber sprachen zu ihnen, wie Jesus gesagt hatte.

Grünwaldbibel 1924 Doch sie erwiderten, wie Jesus ihnen aufgetragen hatte. Da ließ man sie gewähren.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed και φερουσιν τον πωλον προς τον ιησουν και επιβαλλουσιν αυτω τα ιματια αυτων και εκαθισεν επ αυτον

Interlinearübersetzung Und sie bringen das Füllen zu Jesus und legen auf ihm ihre Kleider, und er setzte sich auf es.

Pattloch Bibel Sie brachten das Füllen zu Jesus, legten ihre Kleider darüber, und er setzte sich darauf.

Schlachter Bibel 1951 Und sie führten das Füllen zu Jesus und legten ihre Kleider darauf, und er setzte sich auf dasselbe.

Bengel NT Und sie führten das Füllen zu Jesu und legten ihre Kleider darauf, und er setzte sich auf dasselbe.

Abraham Meister NT Und sie brachten das Eselsfüllen zu Jesus, und sie legten ihre Kleider darauf, und Er setzte Sich darauf.

Albrecht Bibel 1926 Sie brachten nun das Füllen zu Jesus, legten ihre Mäntel auf des Tieres Rücken, und er setzte sich darauf.

Konkordantes NT Dann brachten sie das Füllen zu Jesus und warfen ihm ihre Kleider über, und Er setzte Sich darauf.

Luther 1912 Und sie führten das Füllen zu Jesu und legten ihre Kleider darauf, und er setzte sich darauf.

Elberfelder 1905 Und sie ließen sie. Und sie führten das Füllen zu Jesu und legten ihre Kleider darauf, und er setzte sich auf dasselbe.

Grünwaldbibel 1924 Sie brachten das Füllen zu Jesus, legten ihre Kleider darauf, und er setzte sich darauf.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και πολλοι τα ιματια αυτων εστρωσαν εις την οδον αλλοι δε στιβαδας κοψαντες εκ των αγρων

Interlinearübersetzung Und viele ihre Kleider breiteten aus auf den Weg, andere aber Laubbüschel, abgeschnitten habend auf den Ackern.

Pattloch Bibel Viele breiteten ihre Kleider auf den Weg, andere grünes Gezweig, das sie sich abgeschnitten von den Feldern,

Schlachter Bibel 1951 Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg, andere aber hieben Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg.

Bengel NT Viele aber breiteten ihre Kleider auf den Weg; anderen hieben Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg.

Abraham Meister NT Und viele breiteten ihre Kleider aus auf den Weg, andere aber grüne Büschel, die sie auf den Äckern abgehauen hatten.

Albrecht Bibel 1926 Viele Leute aber breiteten ihre Mäntel auf den Weg, andere hieben auf den Feldern grüne Zweige ab und streuten sie aus.

Konkordantes NT Viele breiteten sodann ihre Kleider auf dem Weg, andere aber hieben Laubzweige von [den Bäumen] der Felder und streuten [sie] auf den Weg.

Luther 1912 Viele aber breiteten ihre Kleider auf den Weg; etliche hieben Maien von den Bäumen und streuten sie auf den Weg.

Elberfelder 1905 Viele aber breiteten ihre Kleider aus auf den Weg; andere hieben Zweige von den Bäumen und streuten sie auf den Weg;

Grünwaldbibel 1924 Und viele breiteten ihre Kleider auf den Weg, andere als Büschel das, was sie auf den Feldern abgeschnitten hatten.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι προαγοντες και οι ακολουθουντες εκραζον ωσαννα ευλογημενος ο ερχομενος εν ονοματι κυριου

Interlinearübersetzung Und die Vorangehenden und die Folgenden schrien: Hosanna! Gepriesen der Kommende im Namen Herrn!

Pattloch Bibel und die Vorangehenden wie die Nachfolgenden riefen: "Hosanna!

Schlachter Bibel 1951 Und die vorangingen und die nachfolgten, schrieen und sprachen: Hosianna! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn!

Bengel NT Und die vorangingen und die nachfolgten, schrieen und sprachen: Hosianna; gesegnet sei, der da kommt, in dem Namen des Herrn.

Abraham Meister NT Und die vorangingen und nachfolgten, riefen laut: Hosianna, gesegnet sei, der da kommt im Namen des Herrn!

Albrecht Bibel 1926 Und alle, die mitgingen - vorn im Zug und hinterdrein -, die riefen laut: "Heil! Gesegnet sei, der da kommt in dem Namen des Herrn!"

Konkordantes NT Die [Ich]m vorangingen und folgten, riefen laut: "Hosianna! Gesegnet [sei] der [da] kommt i[m] Namen [des] Herrn!"

Luther 1912 Und die vorne vorgingen und die nachfolgten, schrieen und sprachen: Hosianna! Gelobt sei, der da kommt in dem Namen des HERRN!

Elberfelder 1905 und die vorangingen und nachfolgten, riefen: Hosanna! Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn!

Grünwaldbibel 1924 Die vor und hinter ihm einhergingen, riefen: "Hosanna! Gepriesen sei, der im Namen des Herrn kommt!"

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed ευλογημενη η ερχομενη βασιλεια του πατρος ημων δαυειδ ωσαννα εν τοις υψιστοις

Interlinearübersetzung Gepriesen das kommende Reich unseres Vaters David! Hosanna in den Höhen!

Pattloch Bibel Gepriesen sei, der da kommt im Namen des Herrn! Gepriesen sei das kommende Reich unseres Vaters David! Hosanna in der Höhe!"

Schlachter Bibel 1951 Gepriesen sei das kommende Reich unsres Vaters David! Hosianna in der Höhe!

Bengel NT Gesegnet sei das ankommende Reich unseres Vaters David; Hosianna in aller Höhe.

Abraham Meister NT Gesegnet sei das kommende Königreich unsers Vaters David; Hosianna in den höchsten Höhen!

Albrecht Bibel 1926 Gesegnet sei das Königreich, das nun beginnt, das Königreich unseres Vaters David! Heil droben in der Höhe!"

Konkordantes NT Gesegnet [sei] das kommende Königreich unseres Vaters David i[m] Namen [des] Herrn! Hosianna in[mitten] der Höchsten!"

Luther 1912 Gelobt sei das Reich unsers Vaters David, das da kommt in dem Namen des HERRN! Hosianna in der Höhe!

Elberfelder 1905 Gepriesen sei das kommende Reich unseres Vaters David! Hosanna in der Höhe!

Grünwaldbibel 1924 Gepriesen sei das Reich unseres Vaters David, das jetzt erscheint. Hosanna in der Höhe!"

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισηλθεν εις ιεροσολυμα εις το ιερον και περιβλεψαμενος παντα ουε ηδη ουσης της ωρας εξηλθεν εις βηθανιαν μετα των δωδεκα

Interlinearübersetzung Und er kam hinein nach Jerusalem in den Tempel; und ringsum angeblickt habend alles, spät schon war die Stunde, ging er hinaus nach Bethanien mit den Zwölf.

Pattloch Bibel Er betrat Jerusalem und den Tempel, sah sich nach allem um und begab sich, als es bereits spät geworden war, hinaus nach Bethanien, zusammen mit den Zwölfen.

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus zog in Jerusalem ein und in den Tempel, und, nachdem er alles besichtigt hatte, ging er, da die Stunde schon vorgerückt war, mit den Zwölfen hinaus nach Bethanien.

Bengel NT Und er ging ein zu Jerusalem, in den Tempel; und nachdem er alles umher besehen hatte, ging er, da es schon Abendzeit war, hinaus gen Bethanien mit den Zwölfen.

Abraham Meister NT Und Jesus ging nach Jerusalem in den Tempel, und Er sah Sich alles ringsum an. Er zog, da es schon zu später Stunde war, hinaus nach Bethanien mit den Zwölfen.

Albrecht Bibel 1926 So zog er in Jerusalem ein. Und er ging in den Tempel. Dort schaute er sich alles an. Erst in später Stunde ging er mit den Zwölfen hinaus nach Bethanien.

Konkordantes NT So zog Jesus in Jerusalem ein und [ging] in die Weihe[stät]te. Nachdem [Er] Sich [nach] allen umgeblickt hatte [und es] schon die Abendstunde war, ging Er mit den Zwölf nach Bethanien [hin]aus.

Luther 1912 Und der HERR ging ein zu Jerusalem und in den Tempel, und er besah alles; und am Abend ging er hinaus gen Bethanien mit den Zwölfen.

Elberfelder 1905 Und er zog in Jerusalem ein und ging in den Tempel; und als er über alles umhergeblickt hatte, ging er, da es schon spät an der Zeit war, mit den Zwölfen hinaus nach Bethanien.

Grünwaldbibel 1924 So zog er nach Jerusalem hinein in den Tempel. Er schaute alles ringsum an und ging nach Bethanien mit den Zwölfen, weil es schon spät war.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τη επαυριον εξελθοντων αυτων απο βηθανιας επεινασεν

Interlinearübersetzung Und am nächsten, hinausgegangen waren sie von Bethanien, wurde er hungrig.

Pattloch Bibel Anderntags aber, als sie weggingen von Bethanien, hungerte ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und als sie am folgenden Tage Bethanien verließen, hungerte ihn.

Bengel NT Und des folgenden Tages, da sie von Bethanien ausgingen, hungerte ihn.

Abraham Meister NT Und am folgenden Tage, da sie von Bethanien hinausgingen, hungerte Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Als sie am anderen Morgen Bethanien verließen, empfand er Hunger.

Konkordantes NT Am Morgen [als] sie von Bethanien weiterzogen, war Er hungrig;

Luther 1912 Und des andern Tages, da sie von Bethanien gingen, hungerte ihn.

Elberfelder 1905 Und des folgenden Tages, als sie von Bethanien weggegangen waren, hungerte ihn. Und als er von ferne einen Feigenbaum sah,

Grünwaldbibel 1924 Als sie des anderen Tages wieder von Bethanien weggingen, empfand er Hunger.

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιδων συκην απο μακροθεν εχουσαν φυλλα ηλθεν ει αρα τι ευρησει εν αυτη και ελθων επ αυτην ουδεν ευρεν ει μη φυλλα ο γαρ καιρος ουκ ην συκων

Interlinearübersetzung Und gesehen habend einen Feigenbaum von weitem, habend Blätter, ging er hin, ob etwa etwas er finden werde an ihm, und hingegangen zu ihm, nichts fand er, wenn nicht Blätter; denn die Zeit nicht war Feigen.

Pattloch Bibel Er sah von weitem einen Feigenbaum, der Blätter hatte, und ging hin, ob er vielleicht etwas finden könnte an ihm. Doch als er hinkam, fand er nichts als Blätter; es war nämlich nicht die Zeit der Feigen.

Schlachter Bibel 1951 Und als er von ferne einen Feigenbaum sah, der Blätter hatte, ging er hin, ob er etwas daran fände. Und als er zu demselben kam, fand er nichts als Blätter; denn es war nicht die Zeit der Feigen.

Bengel NT Und da er einen Feigenbaum von ferne sah, der Blätter hatte, kam er, ob er denn etwas daran finden würde; und da er hinzukam, fand er nichts denn nur Blätter. Denn es war nicht Zeit zu Feigen.

Abraham Meister NT Und da Er von ferne einen Feigenbaum sah, der Blätter hatte, kam Er hin, ob Er an ihm etwas fände; und als Er darauf zukam, fand Er nichts als nur Blätter; denn es war nicht die Zeit der Feigen.

Albrecht Bibel 1926 Da sah er von weitem einen Feigenbaum, der Blätter hatte. Auf den ging er zu, um zu sehen, ob er Früchte darauf fände. Doch als er hinkam, fand er nichts als Blätter; denn die Jahreszeit für die (reifen Sommer-) Feigen war noch nicht da .

Konkordantes NT und [als Er] von ferne einen Feigenbaum gewährte, [der schon] Blätter hatte, ging Er [hin, um zu sehen], ob Er wohl [noch] einige [Frühfeigen] an ihm finden werde. Doch [als Er] darauf [zu]kam, fand Er nichts als nur Blätter; es war nämlich nicht die eigentliche Feigen[zeit].

Luther 1912 Und er sah einen Feigenbaum von ferne, der Blätter hatte; da trat er hinzu, ob er etwas darauf fände. Und da er hinzukam, fand er nichts als nur Blätter; denn es war noch nicht Zeit, daß Feigen sein sollten.

Elberfelder 1905 der Blätter hatte, ging er hin, ob er vielleicht etwas an ihm fände; und als er zu ihm kam, fand er nichts als nur Blätter, denn es war nicht die Zeit der Feigen.

Grünwaldbibel 1924 Von weitem sah er einen Feigenbaum, voll mit Blättern, ging auf ihn zu, ob er nicht etwas an ihm fände. Doch wie er hinkam, fand er nichts als Blätter; es war nämlich noch nicht Feigenzeit.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις ειπεν αυτη μηκετι εις τον αιωνα εκ σου μηδεις καρπον φαγοι και ηκουον οι μαθηται αυτου

Interlinearübersetzung Und anhebend sagte er zu ihm: Nicht mehr in Ewigkeit von dir niemand Frucht soll essen! Und hörten seine Jünger.

Pattloch Bibel Da redete er ihn an und sprach: "Nimmermehr esse jemand eine Frucht von dir in Ewigkeit!" Seine Jünger hörten dies.

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus hob an und sprach zu ihm: Es esse in Ewigkeit niemand mehr eine Frucht von dir! Und seine Jünger hörten es.

Bengel NT Und er antwortete und sprach zu ihm: Es müsse von dir ewiglich niemand eine Frucht mehr essen. Und seine Jünger hörten es.

Abraham Meister NT Und Er antwortete und sprach zu ihm: Nicht mehr in Ewigkeit esse von dir jemand eine Frucht! Und Seine Jünger hörten es.

Albrecht Bibel 1926 Da sprach er zu dem Baum: "In Zukunft soll man nie wieder Frucht von dir essen!" Und seine Jünger hörten diese Worte.

Konkordantes NT [Da] wandte Er Sich an ihn und sagte: "Nie mehr soll jemand für den Äon Frucht von dir essen!" [Das] hörten auch Seine Jünger.

Luther 1912 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Nun esse von dir niemand eine Frucht ewiglich! Und seine Jünger hörten das.

Elberfelder 1905 Und er hob an und sprach zu ihm: Nimmermehr esse jemand Frucht von dir in Ewigkeit! Und seine Jünger hörten es.

Grünwaldbibel 1924 Er aber sprach zu ihm: "Nie mehr, in Ewigkeit nicht, soll jemand von dir Frucht essen." Und seine Jünger hörten das.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται εις ιεροσολυμα και εισελθων εις το ιερον ηρξατο εκβαλλειν τους πωλουντας και τους αγοραζοντας εν τω ιερω και τας τραπεζας των κολλυβιστων και τας καθεδρας των πωλουντων τας περιστερας κατεστρεψεν

Interlinearübersetzung Und sie kommen nach Jerusalem. Und hineingegangen in den Tempel, begann er, auszutreiben die Verkaufenden und die Kaufenden im Tempel, und die Tische der Geldwechsler und die Sitze der Verkaufenden die Tauben warf er um,

Pattloch Bibel Darauf kamen sie nach Jerusalem hinein, und er ging in den Tempel und begann, die Verkäufer und Käufer im Tempel hinauszutreiben, warf die Tische der Geldwechsler um sowie die Stände der Taubenverkäufer

Schlachter Bibel 1951 Und sie kamen nach Jerusalem. Und Jesus ging in den Tempel und fing an, die hinauszutreiben, welche im Tempel verkauften und kauften; und die Tische der Wechsler und die Stühle der Taubenverkäufer stieß er um.

Bengel NT Und sie kommen gen Jerusalem; und Jesus ging in den Tempel und fing an auszutreiben, die da verkauften und kauften im Tempel; und die Tische der Wechsler und die Stühle der Taubenkrämer warf er um;

Abraham Meister NT Und da Er in den Tempel ging, fing Er an auszutreiben, die da verkauften und die da im Tempel kauften, und die Tische der Geldwechsler und die Sitze der Verkäufer der Tauben stieß Er um.

Albrecht Bibel 1926 Dann kamen sie nach Jerusalem. Er ging in den Tempel und begann all, die dort verkauften und kauften, hinauszutreiben; die Tische der Wechsler und die Bänke der Taubenhändler stieß er um

Konkordantes NT Als sie nach Jerusalem kamen und Jesus in die Weihe[stät]te ging, begann Er, [alle] hinauszutreiben, die in der Weihe[stät]te verkauften und kauften. Die Tische der Makler und die Stühle der Taubenverkäufer stürzte Er um und ließ nicht [zu],

Luther 1912 Und sie kamen gen Jerusalem. Und Jesus ging in den Tempel, fing an und trieb aus die Verkäufer und Käufer in dem Tempel; und die Tische der Wechsler und die Stühle der Taubenkrämer stieß er um

Elberfelder 1905 Und sie kommen nach Jerusalem. Und als er in den Tempel eingetreten war, fing er an auszutreiben, die im Tempel verkauften und kauften; und die Tische der Wechsler und die Sitze der Taubenverkäufer stieß er um.

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen nach Jerusalem. Da ging er in den Tempel und machte sich daran, die Käufer und Verkäufer aus dem Tempel auszutreiben. Die Tische der Wechsler und die Bänke der Taubenhändler stieß er um

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουκ ηφιεν ινα τις διενεγκη σκευος δια του ιερου

Interlinearübersetzung und nicht erlaubte er, daß jemand hindurchtrug ein Gerät durch den Tempel.

Pattloch Bibel und duldet nicht, daß jemand ein Gerät hindurchtrug durch den Tempel.

Schlachter Bibel 1951 Und er ließ nicht zu, daß jemand ein Gerät durch den Tempel trug.

Bengel NT und ließ nicht zu, daß jemand ein Geschirr durch den Tempel hindurch trüge.

Abraham Meister NT Und Er ließ nicht zu, dass jemand ein Gerät durch den Tempel trug;

Albrecht Bibel 1926 und wollte nicht dulden, daß man ein Hausgerät über den Tempelplatz trüge .

Konkordantes NT daß jemand [dergleichen] Gerät durch die Weihe[stät]te trug.

Luther 1912 und ließ nicht zu, daß jemand etwas durch den Tempel trüge.

Elberfelder 1905 Und er erlaubte nicht, daß jemand ein Gefäß durch den Tempel trug.

Grünwaldbibel 1924 und ließ es nicht geschehen, daß jemand ein Gefäß durch den Tempel trage.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εδιδασκεν και ελεγεν αυτοις ου γεγραπται οτι ο οικος μου οικος προσευχης κληθησεται πασιν τοις εθνεσιν υμεις δε πεποιηκατε αυτον σπηλαιον ληστων

Interlinearübersetzung Und er lehrte und sagte zu ihnen: Nicht ist geschrieben: Mein Haus ein Haus Gebets soll genannt werden für alle Völker? Ihr aber habt gemacht es zu einer Höhle von Räubern.

Pattloch Bibel Und er lehrte sie und sprach: "Steht nicht geschrieben: "Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker" (Is 56,7)? Ihr aber habt es zu einer "Räuberhöhle" (Jer 7,11) gemacht."

Schlachter Bibel 1951 Und er lehrte sie und sprach: Steht nicht geschrieben: «Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker»? Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht!

Bengel NT Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: Mein Haus wird ein Bethaus für alle Nationen heißen? Ihr aber habt es zu einer Räuberhöhle gemacht.

Abraham Meister NT Und Er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: Mein Haus wird ein Haus des Gebetes für alle Völker genannt werden? Ihr aber habt es zu einer Höhle der Räuber gemacht.

Albrecht Bibel 1926 Er wies sie darauf hin: "Steht nicht geschrieben : Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker? Ihr aber habt eine Räuberhöhle daraus gemacht ."

Konkordantes NT Er [be]lehrte [sie] darüber und sagte [zu] ihnen: "Steht nicht geschrieben: Mein Haus wird [ein] Haus [des] Gebets [für] alle Nationen heißen? Ihr aber macht es [zu einer] Höhle [für] Wegelagerer."

Luther 1912 Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben : «Mein Haus soll heißen ein Bethaus allen Völkern»? Ihr aber habt eine Mördergrube daraus gemacht.

Elberfelder 1905 Und er lehrte und sprach zu ihnen: Steht nicht geschrieben: »Mein Haus wird ein Bethaus genannt werden für alle Nationen?« »Ihr aber habt es zu einer Räuberhöhle gemacht.«

Grünwaldbibel 1924 Und er belehrte sie und sprach: "Steht denn nicht geschrieben: 'Mein Haus soll ein Bethaus heißen für alle Völker, doch ihr habt eine Räuberhöhle daraus gemacht.'"

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηκουσαν οι αρχιερεις και οι γραμματαις και εζητουν πως αυτον απολεσωσιν εφοβουντο γαρ αυτον πας γαρ ο οχλος εξεπλησσαντο επι τη διδαχη αυτου

Interlinearübersetzung Und hörten die Oberpriester und die Schriftgelehrten und suchten, wie ihn sie umbrächten; denn sie fürchteten ihn; denn die ganze Menge geriet außer sich über seine Lehre.

Pattloch Bibel Die Hohenpriester und Schriftgelehrten hörten dies und sannten darauf, wie sie ihn vernichten könnten; sie fürchteten ihn nämlich, denn das ganze Volk war außer sich über seine Lehre.

Schlachter Bibel 1951 Und die Schriftgelehrten und die Hohenpriester hörten es und suchten, wie sie ihn umbringen könnten; denn sie fürchteten ihn, weil alles Volk staunte über seine Lehre.

Bengel NT Und es hörten' die Schriftgelehrten und die Hohenpriester und trachteten, wie sie ihn umbrächten; denn sie fürchteten sich vor ihm, weil alles Volk sich über seiner Lehre entsetzte.

Abraham Meister NT Und das hörten die Hohenpriester und die Schriftgelehrten, und sie suchten, wie sie Ihn umbrächten; denn sie fürchteten Ihn; denn die ganze Volksmenge war vor Verwunderung außer sich geraten über Seine Lehre.

Albrecht Bibel 1926 Das hörten die Schriftgelehrten und die Hohenpriester, und sie überlegten, wie sie ihn aus dem Weg räumen könnten. Denn sie hatten Furcht vor ihm, weil seine Lehre auf das ganze Volk einen tiefen Eindruck machte.

Konkordantes NT Die Hohenpriester und Schrift[gelehrt]en hörten [davon] und suchten, wie sie ihn umbrächten; denn sie fürchteten Ihn, weil die gesamte Volksmenge sich über Seine Lehre verwunderte.

Luther 1912 Und es kam vor die Schriftgelehrten und Hohenpriester; und sie trachteten, wie sie ihn umbrächten. Sie fürchteten sich aber vor ihm; denn alles Volk verwunderte sich seiner Lehre.

Elberfelder 1905 Und die Hohenpriester und die Schriftgelehrten hörten es und suchten, wie sie ihn umbrächten; denn sie fürchteten ihn, weil die ganze Volksmenge sehr erstaunt war über seine Lehre.

Grünwaldbibel 1924 Als dies die Oberpriester und die Schriftgelehrten hörten, suchten sie, wie sie ihn verderben könnten. Sie fürchteten ihn nämlich; es war ja alles Volk von seiner Lehre überwältigt.

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οταν οψε εγενετο εξεπορευοντο εξω της πολεως

Interlinearübersetzung Und jedesmal, wenn spät am Tag es geworden war, gingen sie hinaus aus der Stadt.

Pattloch Bibel Und sobald es Abend wurde, gingen sie hinaus vor die Stadt.

Schlachter Bibel 1951 Und als es Abend geworden, ging er aus der Stadt hinaus.

Bengel NT Und als es Abend war, ging er hinaus vor die Stadt.

Abraham Meister NT Und als es Abend geworden war, gingen sie hinaus aus der Stadt.

Albrecht Bibel 1926 Wenn der Abend kam, pflegte er die Stadt zu verlassen.

Konkordantes NT Als es Abend wurde, gingen sie aus der Stadt hinaus.

Luther 1912 Und des Abends ging er hinaus vor die Stadt.

Elberfelder 1905 Und wenn es Abend wurde, ging er zur Stadt hinaus.

Grünwaldbibel 1924 Als es dann Abend wurde, entfernten sie sich aus der Stadt.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παραπορευομενοι πρωι ειδον την συκην εξηραμμενην εκ ριζων

Interlinearübersetzung Und vorbeigehend frühmorgens, sahen sie den Feigenbaum vertrocknet von Wurzeln an.

Pattloch Bibel Als sie in der Frühe vorbeigingen, sahen sie den Feigenbaum verdorrt von den Wurzeln auf.

Schlachter Bibel 1951 Und da sie am Morgen vorbeikamen, sahen sie, daß der Feigenbaum von den Wurzeln an verdorrt war.

Bengel NT Und des Morgens gingen sie vorüber und sahen den Feigenbaum von den Wurzeln aus verdorrt.

Abraham Meister NT Und während sie am frühen Morgen vorübergingen, sahen sie den Feigenbaum verdorrt von den Wurzeln an.

Albrecht Bibel 1926 Als sie früh am anderen Morgen an dem Feigenbaum vorüberkamen, sahen sie, wie er bis zur Wurzel verdorrt war.

Konkordantes NT [Am] Morgen gingen sie [wieder an] dem Feigenbaum vorüber und gewahrten, [daß er] von der Wurzel [an] verdorrt war.

Luther 1912 Und am Morgen gingen sie vorüber und sahen den Feigenbaum, daß er verdorrt war bis auf die Wurzel.

Elberfelder 1905 Und als sie frühmorgens vorbeigingen, sahen sie den Feigenbaum verdorrt von den Wurzeln an.

Grünwaldbibel 1924 Als sie des anderen Morgens an dem Feigenbaum vorübergingen, da sahen sie, daß er von der Wurzel an ganz verdorrt war.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αναμνησθεις ο πετρος λεγει αυτω ραββει ιδε η συκη ην κατηρασω εξηρανται

Interlinearübersetzung Und sich erinnert habend, Petrus sagt zu ihm: Rabbi, sieh doch, der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist vertrocknet.

Pattloch Bibel Da erinnerte sich Petrus und sagte zu ihm: "Meister, siehe, der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist verdorrt."

Schlachter Bibel 1951 Und Petrus dachte daran und sprach zu ihm: Rabbi, siehe, der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist verdorrt!

Bengel NT Und Petrus gedachte daran und spricht zu ihm: Rabbi, siehe der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist verdorrt.

Abraham Meister NT Und Petrus wurde daran erinnert und sagte zu Ihm: Rabbi, siehe, der Feigenbaum, welchen Du verfluchtest, ist verdorrt!

Albrecht Bibel 1926 Da erinnerte sich Petrus an Jesu Wort und sprach zu ihm: "Meister, sieh, der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist verdorrt."

Konkordantes NT Petrus erinnerte sich [daran] und sagte [zu] Ihm: "Rabbi, siehe der Feigenbaum, den Du verflucht hast, ist verdorrt!"

Luther 1912 Und Petrus gedachte daran und sprach zu ihm: Rabbi, siehe, der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist verdorrt.

Elberfelder 1905 Und Petrus erinnerte sich und spricht zu ihm: Rabbi, siehe, der Feigenbaum, den du verfluchtest, ist verdorrt.

Grünwaldbibel 1924 Da erinnerte sich Petrus und sprach zu ihm: "Rabbi, sieh, der Feigenbaum, den du verflucht hast, ist ganz verdorrt."

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις ο ιησους λεγει αυτοις εχετε πιστιν θεου

Interlinearübersetzung Und antwortend, Jesus sagt zu ihnen: Habt Glauben an Gott!

Pattloch Bibel Jesus antwortete ihnen: "Habt Glauben an Gott!"

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus hob an und sprach zu ihnen: Habt Glauben an Gott!

Bengel NT Und Jesus antwortet und spricht zu ihnen: Habt Glauben an Gott

Abraham Meister NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Habt Glauben Gottes!

Albrecht Bibel 1926 Darauf erwiderte ihnen Jesus: "Habt Glauben, von Gott gewirkt!"

Konkordantes NT Da antwortete Jesus ihnen: "Habt Glauben [an] Gott! Wahrlich, Ich sage euch:

Luther 1912 Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Habt Glauben an Gott.

Elberfelder 1905 Und Jesus antwortet und spricht zu ihnen: Habet Glauben an Gott.

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihnen: "Habt Glauben an Gott!"

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed αμην λεγω υμιν οτι ος αν ειπη τω ορει τουτω αρθητι και βληθητι εις την θαλασσαν και μη διακριθη εν τη καρδια αυτου αλλα πιστευη οτι ο λαλει γινεται εσται αυτω

Interlinearübersetzung Wahrlich, ich sage euch: Wer sagt zu diesem Berg: Erhebe dich und wirf dich ins Meer! und nicht zweifelt in seinem Herzen, sondern glaubt, daß, was er sagt, geschieht, es wird eintreffen für ihn.

Pattloch Bibel Wahrlich, ich sage euch: Wer zu diesem Berg sagt: Heb dich hinweg und stürze dich ins Meer, und nicht zweifelt in seinem Herzen, sondern glaubt, daß alles geschieht, was er sagt, dem wird es geschehen.

Schlachter Bibel 1951 Denn wahrlich, ich sage euch, wenn jemand zu diesem Berge spräche: Hebe dich und wirf dich ins Meer, und in seinem Herzen nicht zweifelte, sondern glaubte, daß das, was er sagt, geschieht, so wird es ihm zuteil werden.

Bengel NT Denn amen, ich sage euch, wer zu diesem Berge spräche: Hebe dich und wirf dich in das Meer, und nicht zweifelte in seinem Herzen, sondern glaubte, daß, was er sagt, geschieht, dem wird werden, was er sagt.

Abraham Meister NT Amen, Ich sage euch, dass wenn jemand zu diesem Berge spricht: Hebe dich auf und wirf dich ins Meer! und er wird nicht in seinem Herzen zweifeln, sondern er glaubt das, was er sagt, dass es geschieht, ihm wird es zuteil!

Albrecht Bibel 1926 Denn wahrlich, ich sage euch: Wer zum dem Berg dort sagte: 'Heb dich von deiner Stelle und stürze dich ins Meer!' und er zweifelte dabei nicht in seinem Herzen, sondern glaubte wirklich, daß es so geschähe nach seinem Wort, dem würde auch sein Wunsch erfüllt.

Konkordantes NT [Wer] auch [immer zu] diesem Berg sagen sollte: Hebe dich [empor] und wirf dich ins Meer - und in seinem Herzen nicht zweifelt, sondern glaubt, daß das, was] er spricht, [auch] geschieht, dem wird [zuteil] werden, [was] auch [immer] er sagen sollte.

Luther 1912 Wahrlich ich sage euch: Wer zu diesem Berge spräche: Hebe dich und wirf dich ins Meer! und zweifelte nicht in seinem Herzen, sondern glaubte, daß es geschehen würde, was er sagt, so wird's ihm geschehen, was er sagt.

Elberfelder 1905 Wahrlich, ich sage euch: Wer irgend zu diesem Berge sagen wird: Werde aufgehoben und ins Meer geworfen! und nicht zweifeln wird in seinem Herzen, sondern glauben, daß geschieht, was er sagt, dem wird werden was irgend er sagen wird.

Grünwaldbibel 1924 Wahrlich, ich sage euch: Wenn einer zu dem Berg da spräche: 'Hebe dich hinweg und stürze dich ins Meer!' und er in seinem Innern nicht zweifelt, vielmehr glaubt, daß, was er sagt, geschehen wird, er wird es zustande bringen.

24
Greek NT Tischendorf 8th Ed δια τουτο λεγω υμιν παντα οσα προσευχεσθε και αιτεισθε πιστευετε οτι ελαβετε και εσται υμιν

Interlinearübersetzung Deswegen sage ich euch: Alles, was ihr erbetet und euch erbittet, glaubt, daß ihr empfangen habt, und es wird eintreffen für euch.

Pattloch Bibel Darum sage ich euch: Bei allem, um was ihr betet und fleht, glaubt, daß ihr empfangen habt, und es wird euch zuteil werden.

Schlachter Bibel 1951 Darum sage ich euch: Alles, was ihr im Gebet verlangt, glaubet, daß ihr es empfangen habt, so wird es euch zuteil werden!

Bengel NT Darum sage ich euch: Alles, was ihr im Gebet begehret, glaubet, daß ihr es empfanget, so wird es euch werden.

Abraham Meister NT Darum sage Ich euch: Alles, was ihr erbetet und erbittet, glaubt, dass ihr es empfangt, und es wird euch!

Albrecht Bibel 1926 Darum sage ich euch: Alles, was ihr erfleht im Gebet, das soll euch auch werden, wenn ihr nur glaubt, ihr hättet es schon.

Konkordantes NT Deshalb sage Ich euch: Alles, was ihr [auch] betet und bittet - glaubt, daß ihr [es] erhalten habt, und es wird euer sein.

Luther 1912 Darum sage ich euch: Alles, was ihr bittet in eurem Gebet, glaubet nur, daß ihr's empfangen werdet, so wird's euch werden.

Elberfelder 1905 Darum sage ich euch: Alles, um was irgend ihr betet und bittet, glaubet, daß ihr es empfanget, und es wird euch werden.

Grünwaldbibel 1924 So sage ich euch denn: Um was ihr immer im Gebete bittet, glaubt nur, daß ihr es schon habt; dann wird es euch zuteil werden.

25
Greek NT Tischendorf 8th Ed και οταν στηκετε προσευχομενοι αφιετε ει τι εχετε κατα τινος ινα και ο πατηρ υμων ο εν τοις ουρανοις αφη υμιν τα παραπτωματα υμων

Interlinearübersetzung Und wenn ihr steht betend, vergebt, wenn etwas ihr habt gegen jemand, damit auch euer Vater in den Himmeln vergibt euch eure Verfehlungen!

Pattloch Bibel Und wenn ihr hintretet und betet, so vergebt, wenn ihr etwas habt gegen einen, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Übertretungen vergebe.

Schlachter Bibel 1951 Und wenn ihr steht und betet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, damit auch euer Vater im Himmel euch eure Fehler vergebe.

Bengel NT Und wenn ihr da stehet zu beten, so erlasset, wenn ihr etwas wider jemand habt; auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Sündenfälle erlasse.

Abraham Meister NT Und wenn ihr steht im Gebet, so erlasst, wenn ihr etwas gegen einen habt, damit auch euer Vater in den Himmeln euch eure Übertretungen erlasst!

Albrecht Bibel 1926 Und schickt ihr euch an zum Gebet, so vergebet allen, gegen die ihr etwas habt, damit euer Vater im Himmel auch euch eure Fehler vergebe ."

Konkordantes NT Wenn ihr steht und betet, [so] vergebet, wenn ihr etwas gegen jemand habt, damit auch euer Vater in den Himmeln euch eure Kränkungen (wörtl.: Danebenfälle) vergebe.

Luther 1912 Und wenn ihr stehet und betet, so vergebet, wo ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater im Himmel euch vergebe eure Fehler.

Elberfelder 1905 Und wenn ihr im Gebet dastehet, so vergebet, wenn ihr etwas wider jemand habt, auf daß auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Übertretungen vergebe.

Grünwaldbibel 1924 Und steht ihr zum Beten da, verzeiht, wenn ihr gegen jemand etwas habt, damit auch euer Vater in den Himmeln euch eure Sünden vergeben möge.

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed

Interlinearübersetzung

Pattloch Bibel [Wenn ihr aber nicht vergebet, wird auch euer Vater im Himmel euch nicht eure Sünden vergeben]."

Schlachter Bibel 1951 Wenn ihr aber nicht vergebet, so wird auch euer Vater im Himmel eure Fehler nicht vergeben.

Bengel NT Wenn aber Ihr nicht erlasset, so wird auch euer Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Sündenfälle nicht erlassen.

Abraham Meister NT Wenn ihr aber nicht erlasst, so wird euch euer Vater in den Himmeln auch nicht erlassen eure Übertretungen!

Albrecht Bibel 1926

Konkordantes NT Wenn ihr aber nicht vergebet, wird euer Vater in den Himmeln eure Kränkungen (wörtl.: Danebenfälle) auch nicht vergeben."

Luther 1912 Wenn ihr aber nicht vergeben werdet, so wird euch euer Vater, der im Himmel ist, eure Fehler nicht vergeben.

Elberfelder 1905 Wenn ihr aber nicht vergebet, so wird euer Vater, der in den Himmeln ist, auch eure Übertretungen nicht vergeben.

Grünwaldbibel 1924 [Wenn aber ihr nicht verzeiht, wird auch mein Vater, der in den Himmeln ist, euch eure Sünden nicht verzeihen.]"

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται παλιν εις ιεροσολυμα και εν τω ιερω περιπατουντος αυτου ερχονται προς αυτον οι αρχιερεις και οι γραμματεις και οι πρεσβυτεροι

Interlinearübersetzung Und sie kommen wieder nach Jerusalem. Und im Tempel umherging er, kommen zu ihm die Oberpriester und die Schriftgelehrten und die Ältesten

Pattloch Bibel Wieder kamen sie nach Jerusalem, und als er im Tempel umherging, traten zu ihm die Hohenpriester, die Schriftgelehrten und Ältesten

Schlachter Bibel 1951 Und sie kamen wiederum nach Jerusalem. Und als er im Tempel umherwandelte, traten die Hohenpriester und die Schriftgelehrten und die Ältesten zu ihm

Bengel NT Und sie kommen abermals gen Jerusalem; und da er in dem Tempel wandelt, kommen zu ihm die Hohenpriester und die Schriftgelehrten und die Ältesten

Abraham Meister NT Und sie kamen wiederum nach Jerusalem; und da Er im Tempel umherging, kamen zu Ihm die Hohenpriester und die Schriftgelehrten und die Ältesten.

Albrecht Bibel 1926 Sie kamen dann wieder nach Jerusalem. Als er dort im Tempel umherging, traten die Hohenpriester, die Schriftgelehrten und die Ältesten zu ihm

Konkordantes NT Als sie wieder nach Jerusalem kamen und Er in der Weihe[stät]te wandelte, kamen die Hohenpriester, die Schrift[gelehrt]en und die Ältesten zu Ihm und fragten Ihn:

Luther 1912 Und sie kamen abermals gen Jerusalem. Und da er im Tempel wandelte, kamen zu ihm die Hohenpriester und Schriftgelehrten und die Ältesten

Elberfelder 1905 Und sie kommen wiederum nach Jerusalem. Und als er in dem Tempel umherwandelte, kommen die Hohenpriester und die Schriftgelehrten und

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen wieder nach Jerusalem. Und während er im Tempel hin und her ging, näherten sich ihm die Oberpriester und die Schriftgelehrten sowie die Ältesten

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγον αυτω εν ποια εξουσια ταυτα ποιεις η τις σοι την εξουσιαν ταυτην εδωκεν ινα ταυτα ποιης

Interlinearübersetzung und sagten zu ihm: In welcher Vollmacht dies tust du? Oder wer dir hat gegeben diese Vollmacht, daß dies du tust?

Pattloch Bibel und sagten: "Mit welcher Vollmacht tust du das, oder wer gab dir die Vollmacht, dies zu tun?"

Schlachter Bibel 1951 und sprachen zu ihm: In welcher Vollmacht tust du das? Und wer hat dir diese Vollmacht gegeben, solches zu tun?

Bengel NT und sprechen zu ihm: Aus welcher Macht tust du dieses? und wer hat dir diese Macht gegeben, daß du dieses tun solltest?

Abraham Meister NT Und sie sagten zu Ihm: In welcher Vollmacht tust Du dieses? Oder wer hat Dir diese Vollmacht gegeben, dass Du dieses tust?

Albrecht Bibel 1926 mit der Frage: "Mit welchem Recht tust du dies , oder wer hat dir das Recht zu solchem Tun gegeben?"

Konkordantes NT "Mit welcher Vollmacht tust Du dies, und wer gibt Dir diese Vollmacht, um das [zu] tun?"

Luther 1912 und sprachen zu ihm: Aus was für Macht tust du das? und wer hat dir die Macht gegeben, daß du solches tust?

Elberfelder 1905 die Ältesten zu ihm und sagen zu ihm: In welchem Recht tust du diese Dinge? Und wer hat dir dieses Recht gegeben, daß du diese Dinge tust?

Grünwaldbibel 1924 und fragten ihn: "Mit welcher Vollmacht tust du das? Wer hat dir das Recht gegeben, dies zu tun?"

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτοις επερωτησω υμας ενα λογον και αποκριθητε μοι και ερω υμιν εν ποια εξουσια ταυτα ποιω

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte zu ihnen: Ich werde fragen euch eine einzige Frage, und antwortet mir, und ich werde sagen euch, in welcher Vollmacht dies ich tue.

Pattloch Bibel Jesus erwiderte ihnen: "Ich will euch eine einzige Frage vorlegen, und gebt ihr mir Antwort, werde ich euch sagen, mit welcher Vollmacht ich es tue.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach zu ihnen: Ich will auch eine Frage an euch richten; antwortet mir, so will ich euch sagen, in welcher Vollmacht ich solches tue.

Bengel NT Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Ich will euch auch Ein Wort fragen, und antwortet mir; so will ich euch sagen, aus welcher Macht ich dieses tue.

Abraham Meister NT Jesus aber sprach zu ihnen: Ich frage euch ein Wort, und antwortet Mir, und Ich sage euch, in welcher Vollmacht Ich dieses tue!

Albrecht Bibel 1926 Jesus erwiderte ihnen: "Ich will euch auch eine Frage vorlegen. Darauf gebt mir Antwort! Dann will ich euch sagen, mit welchem Recht ich dies tue.

Konkordantes NT Jesus antwortete ihnen: "Auch Ich werde euch ein Wort fragen; antwortet Mir, so werde Ich euch sagen, mit welcher Vollmacht Ich dies tue.

Luther 1912 Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Ich will euch auch ein Wort fragen; antwortet mir, so will ich euch sagen, aus was für Macht ich das tue:

Elberfelder 1905 Jesus aber antwortete und sprach zu ihnen: Auch ich will euch ein Wort fragen, und antwortet mir, und ich werde euch sagen, in welchem Recht ich diese Dinge tue:

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach zu ihnen: "Auch ich will euch nach etwas fragen; gebt ihr mir Antwort, dann will auch ich euch sagen, mit welcher Vollmacht ich dies tue.

Greek NT Tischendorf 8th Ed το βαπτισμα το ιωαννου εξ ουρανου ην η εξ ανθρωπων αποκριθητε μοι

Interlinearübersetzung Die Taufe Johannes vom Himmel war oder von Menschen? Antwortet mir!

Pattloch Bibel Die Taufe des Johannes, stammte sie vom Himmel oder von Menschen? Antwortet mir!"

Schlachter Bibel 1951 War die Taufe des Johannes vom Himmel oder von Menschen? Antwortet mir!

Bengel NT Die Taufe des Johannes, war sie vom Himmel oder von Menschen? Antwortet mir!

Abraham Meister NT Die Taufe des Johannes, war sie aus dem Himmel, oder war sie von Menschen? Antwortet Mir!

Albrecht Bibel 1926 Stammte die Taufe des Johannes vom Himmel oder von Menschen? Antwortet mir!"

Konkordantes NT Die Taufe [des] Johannes, woher war sie? War sie vo[m] Himmel oder von Menschen? Antwortet Mir?"

Luther 1912 Die Taufe des Johannes, war sie vom Himmel oder von Menschen? Antwortet mir!

Elberfelder 1905 Die Taufe Johannes', war sie vom Himmel oder von Menschen? Antwortet mir.

Grünwaldbibel 1924 Kam die Johannestaufe vom Himmel oder von den Menschen? Gebt mir Antwort!"

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διελογιζοντο προς εαυτους λεγοντες εαν ειπωμεν εξ ουρανου ερει διατι ουν ουκ επιστευσατε αυτω

Interlinearübersetzung Und sie besprachen sich mit einander, sagend: Wenn wir sagen: Vom Himmel, wird er sagen: Weswegen denn nicht habt ihr geglaubt ihm?

Pattloch Bibel Sie aber überlegten und sprachen für sich: "Sagen wir: Vom Himmel, so wird er sagen: Warum habt ihr dann nicht geglaubt?"

Schlachter Bibel 1951 Und sie überlegten bei sich selbst und sprachen: Wenn wir sagen: «Vom Himmel», so wird er fragen: Warum habt ihr ihm denn nicht geglaubt?

Bengel NT Und sie gedachten bei sich selbst und sprachen: Sagen wir, vom Himmel, so wird er sagen: Warum habt ihr denn ihm nicht geglaubt?

Abraham Meister NT Und sie überlegten miteinander und sprachen: Wenn wir sagen: Aus dem Himmel, wird Er sagen: Warum habt ihr denn nicht an ihn geglaubt?

Albrecht Bibel 1926 Da überlegten sie miteinander: "Sagen wir: 'vom Himmel', so wird er fragen: 'Warum habt ihr ihm denn nicht geglaubt?'"

Konkordantes NT Sie folgerten nun bei sich: Wenn wir sagen: vo[m] Himmel, wird Er erwidern: Warum nun glaubtet ihr ihm nicht?

Luther 1912 Und sie gedachten bei sich selbst und sprachen : Sagen wir, sie war vom Himmel, so wird er sagen: Warum habt ihr denn ihm nicht geglaubt?

Elberfelder 1905 Und sie überlegten miteinander und sprachen: Wenn wir sagen: Vom Himmel, so wird er sagen: Warum habt ihr ihm denn nicht geglaubt?

Grünwaldbibel 1924 Da überlegten sie miteinander und sprachen: "Sagen wir 'vom Himmel', so wird er fragen: 'Warum habt ihr ihm dann nicht geglaubt?'"

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλα ειπωμεν εξ ανθρωπων εφοβουντο τον λαον απαντες γαρ ειχον τον ιωαννην οντως οτι προφητης ην

Interlinearübersetzung Vielmehr sollen wir sagen: Von Menschen? Sie fürchteten die Menge; denn alle hielten Johannes wirklich, daß ein Prophet er war.

Pattloch Bibel Sollen wir sagen: Von Menschen?" Doch da fürchteten sie das Volk, denn alle hielten Johannes für einen wirklichen Propheten.

Schlachter Bibel 1951 Sollen wir aber sagen: «Von den Menschen?» da fürchteten sie das Volk; denn alle hielten dafür, daß Johannes wirklich ein Prophet gewesen sei.

Bengel NT Sollen wir aber sagen: Von Menschen? da fürchteten sie das Volk. Denn jedermann hielt Johannes dafür, daß er wahrhaftig ein Prophet gewesen sei.

Abraham Meister NT Aber sagen wir nun: Von Menschen? - Sie fürchteten die Volksmenge; denn sie alle hielten dafür, dass Johannes ein Prophet war.

Albrecht Bibel 1926 Oder sollen wir antworten: 'von Menschen?'" Das wagten sie nicht aus Furcht vor dem Volk; denn alle glaubten, Johannes sei wirklich ein Prophet gewesen.

Konkordantes NT Sollten wir jedoch sagen: von Menschen? Sie fürchteten [nämlich] das Volk; denn alle hielten [dafür], da[ß] Johannes wirklich [ein] Prophet war.

Luther 1912 Sagen wir aber, sie war von Menschen, so fürchten wir uns vor dem Volk. Denn sie hielten alle, daß Johannes ein rechter Prophet wäre.

Elberfelder 1905 Sagen wir aber: Von Menschen... sie fürchteten das Volk; denn alle hielten von Johannes, daß er wirklich ein Prophet war.

Grünwaldbibel 1924 Oder sollen wir sagen: 'Von Menschen?'" Doch dazu fürchteten sie das Volk; denn alle hielten den Johannes für einen wirklichen Propheten.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεντες τω ιησου λεγουσιν ουκ οιδαμεν και ο ιησους λεγει αυτοις ουδε εγω λεγω υμιν εν ποια εξουσια ταυτα ποιω

Interlinearübersetzung Und antwortend, zu Jesus sagen sie: Nicht wissen wir. Und Jesus sagt zu ihnen: Auch nicht ich sage euch, in welcher Vollmacht dies ich tue.

Pattloch Bibel Und sie antworteten Jesus: "Wir wissen es nicht." Jesus aber erwiderte ihnen: "So sage auch ich euch nicht, mit welcher Vollmacht ich dies tue."

Schlachter Bibel 1951 Und sie antworteten Jesus und sprachen: Wir wissen es nicht! Da sprach Jesus zu ihnen: So sage ich euch auch nicht, in welcher Vollmacht ich solches tue!

Bengel NT Und sie antworten und sprechen zu Jesu: Wir wissen' nicht. Und Jesus antwortet und spricht zu ihnen: So sage auch Ich euch nicht, aus welcher Macht ich dieses tue.

Abraham Meister NT Und sie antworteten Jesu und sagten: Wir wissen es nicht! Und Jesus sagte zu ihnen: Ich sage es euch auch nicht, in welcher Vollmacht Ich dieses tue!

Albrecht Bibel 1926 Da erwiderten sie Jesus: "Wir wissen's nicht." Darauf sprach Jesus zu ihnen: "So sage ich euch auch nicht, mit welchem Recht ich dies tue."

Konkordantes NT So antworteten sie Jesus: "Wir wissen [es] nicht." Da antwortete Jesus ihnen: "[Dann] sage auch Ich euch nicht, mit welcher Vollmacht Ich dies tue!"

Luther 1912 Und sie antworteten und sprachen zu Jesu: Wir wissen's nicht. Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: So sage ich euch auch nicht, aus was für Macht ich solches tue.

Elberfelder 1905 Und sie antworten und sagen zu Jesu: Wir wissen es nicht. Und Jesus antwortet und spricht zu ihnen: So sage ich auch euch nicht, in welchem Recht ich diese Dinge tue.

Grünwaldbibel 1924 Und so erwiderten sie Jesu: "Wir wissen es nicht." Darauf erwiderte ihnen Jesus: "Dann sage auch ich nicht, mit welcher Vollmacht ich dies tue."

Markus 12

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηρξατο αυτοις εν παραβολαις λαλειν αμπελωνα ανθρωπος εφυτευσεν και περιεθηκεν φραγμαον και ωρυξεν υποληνιον και ωκοδομησεν πυργον και εξεδετο αυτον γεωργοις και απεδημησεν

Interlinearübersetzung Und er begann, zu ihnen in Gleichnissen zu reden: Einen Weinberg ein Mann pflanzte und zog herum einen Zaun und grub einen Auffangtrog und baute einen Turm und verpachtete ihn Weingärtnern und ging außer Landes.

Pattloch Bibel Und er begann, in Gleichnissen zu ihnen zu reden: "Ein Mann pflanzte einen Weinberg, umgab ihn mit einem Zaun, grub eine Kelter, baute einen Turm, verpachtete ihn an Winzer und begab sich außer Landes.

Schlachter Bibel 1951 Und er fing an in Gleichnissen zu ihnen zu reden: Ein Mensch pflanzte einen Weinberg und zog einen Zaun darum und grub eine Kelter und baute einen Turm und verpachtete ihn an Weingärtner und zog außer Landes.

Bengel NT Und er fing an, zu ihnen in Gleichnissen zu reden: Einen Weinberg pflanzte ein Mensch und setzte einen Zaun herum und grub eine Kelter und baute einen Turm und übergab ihn den Weingärtnern und zog über Land.

Abraham Meister NT Und Er fing an, in Gleichnissen zu ihnen zu, reden: Ein Mensch pflanzte einen Weinberg, und er setzte einen Zaun herum, und er grub eine Kelter, und er baute einen Mauerturm, und er verpachtete ihn an Weingärtner, und er zog über Land.

Albrecht Bibel 1926 Dann begann er, zu ihnen in Gleichnissen zu reden: "Es pflanzte jemand einen Weinberg; er zog einen Zaun darum, grub eine Kelterkufe darin aus und baute einen Turm. Dann verpachtete er ihn an Winzer und ging außer Landes.

Konkordantes NT Dann begann Er [zu] ihnen in Gleichnissen zu sprechen. "[Ein] Mann pflanzte [einen] Weinberg, legte um [ihn einen] Steinwall [an], grub [einen] Keltertrog, baute [einen] Turm, verpachtete ihn [an] Winzer und verreiste.

Luther 1912 Und er fing an, zu ihnen durch Gleichnisse zu reden: Ein Mensch pflanzte einen Weinberg und führte einen Zaun darum und grub eine Kelter und baute einen Turm und tat ihn aus den Weingärtnern und zog über Land.

Elberfelder 1905 Und er fing an, in Gleichnissen zu ihnen zu reden: Ein Mensch pflanzte einen Weinberg und setzte einen Zaun um denselben und grub einen Keltertrog und baute einen Turm; und er verdingte ihn an Weingärtner und reiste außer Landes.

Grünwaldbibel 1924 Und dann begann er, in Gleichnissen zu ihnen zu reden. "Es pflanzte jemand einen Weinberg, umgab ihn mit einem Zaun, grub eine Kelter und baute einen Turm. Darauf verpachtete er ihn an Winzer und ging außer Landes.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απεστειλεν προς τους γεωργους τω καιρω δουλον ινα παρα των γεωργων λαβη απο των καρπων του αμπελωνος

Interlinearübersetzung Und er schickte hin zu den Weingärtnern zur rechten Zeit einen Knecht, damit von den Weingärtnern er in Empfang nehme von den Früchten des Weinbergs;

Pattloch Bibel Und er schickte an die Winzer zu gegebener Zeit einen Knecht, um von den Winzern etwas vom Ertrag des Weinberges zu erhalten.

Schlachter Bibel 1951 Und er sandte zur bestimmten Zeit einen Knecht zu den Weingärtnern, damit er von den Weingärtnern von den Früchten des Weinberges empfinde.

Bengel NT Und er sandte zu den Weingärtnern, als es Zeit war, einen Knecht, daß er von den Weingärtnern nähme von der Frucht des Weinbergs.

Abraham Meister NT Und er sandte zu den Weingärtnern, als es Zeit war, einen Knecht, damit er von den Weingärtnern von den Früchten des Weinberges empfinde!

Albrecht Bibel 1926 Zur Zeit der Weinlese sandte er einen seiner Knechte zu den Winzern, damit er von ihnen einen Teil der Weinbergsfrüchte abhole.

Konkordantes NT [Zu]r rechten [Zeit] schickte er [einen] Sklaven zu den Winzern, um [seinen Anteil] an der Frucht des Weinbergs von den Winzern [zu] erhalten.

Luther 1912 Und sandte einen Knecht, da die Zeit kam, zu den Weingärtnern, daß er von den Weingärtnern nähme von der Frucht des Weinbergs.

Elberfelder 1905 Und er sandte zur bestimmten Zeit einen Knecht zu den Weingärtnern, auf daß er von den Weingärtnern von der Frucht des Weinbergs empfinde.

Grünwaldbibel 1924 Als nun die Zeit gekommen war, da schickte er einen Knecht zu den Winzern, um von den Winzern vom Ertrag des Weinbergs zu empfangen.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λαβοντες αυτον εδειραν και απεστειλαν κενον

Interlinearübersetzung und ergriffen habend ihn, prügeln sie und schickten weg leer.

Pattloch Bibel Die aber ergriffen und schlugen ihn und schickten ihn weg mit leeren Händen.

Schlachter Bibel 1951 Die aber ergriffen ihn, schlugen ihn und schickten ihn mit leeren Händen fort.

Bengel NT Sie aber nahmen und schlugen ihn und schickten ihn leer fort.

Abraham Meister NT Und sie nahmen und schlugen ihn und sandten ihn leer fort.

Albrecht Bibel 1926 Die Winzer aber ergriffen diesen Knecht, schlugen ihn und schickten ihn mit leeren Händen heim.

Konkordantes NT Sie aber nahmen ihn, prügeln [ihn] und schickten [ihn] leer [zurück].

Luther 1912 Sie nahmen ihn aber und stülperten ihn, und ließen ihn leer von sich.

Elberfelder 1905 Sie aber nahmen ihn, schlugen ihn und sandten ihn leer fort.

Grünwaldbibel 1924 Doch diese packten ihn, schlugen ihn und schickten ihn mit leeren Händen heim.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παλιν απεστειλεν προς αυτους αλλον δουλον κακεινον εκεφαλιωσαν και ητιμασαν

Interlinearübersetzung Und wieder schickte er hin zu ihnen einen anderen Knecht; und den schlugen sie auf den Kopf und beschimpften.

Pattloch Bibel Abermals schickte er zu ihnen einen anderen Knecht, aber auch den mißhandelten und beschimpften sie.

Schlachter Bibel 1951 Und wiederum sandte er einen andern Knecht zu ihnen; den schlugen sie auf den Kopf und beschimpften ihn.

Bengel NT Und abermals sandte er zu ihnen einen andern Knecht; und demselben zerwarfen sie den Kopf mit Steinen und schickten ihn verunehrt fort.

Abraham Meister NT Und wiederum sandte er zu ihnen einen anderen Knecht; auch jenen verwundeten sie am Kopf, und sie beschimpften ihn.

Albrecht Bibel 1926 Da sandte er noch einen anderen Knecht zu ihnen; dem schlugen sie den Kopf blutig und beschimpften ihn.

Konkordantes NT Dann schickte er wieder [einen] anderen Sklaven zu ihnen, [auf] jenen warfen sie Steine, verwundeten [ihn am] Kopf und schickten [ihn] entehrt [zurück].

Luther 1912 Abermals sandte er zu ihnen einen anderen Knecht; dem zerwarfen sie den Kopf mit Steinen und ließen ihn geschmäht von sich.

Elberfelder 1905 Und wiederum sandte er einen anderen Knecht zu ihnen; und den verwundeten sie durch Steinwürfe am Kopf und sandten ihn entehrt fort.

Grünwaldbibel 1924 Da schickte er ein zweitesmal einen anderen Knecht zu ihnen, doch sie mißhandelten auch diesen und beschimpften ihn.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αλλον απεστειλεν κακεινον απεκτειναν και πολλους αλλους ους μεν δεροντες ους δε αποκτενοντες

Interlinearübersetzung Und einen anderen schickte er hin; und den töteten sie, und viele andere, die einen prügelnd, die anderen tötend.

Pattloch Bibel Und nochmals schickte er einen anderen hin, und den töteten sie, und noch viele andere, von denen schlugen sie die einen, die anderen töteten sie.

Schlachter Bibel 1951 Und er sandte wiederum einen andern; den töteten sie; und viele andere, die einen schlugen sie, die andern töteten sie.

Bengel NT Und abermals sandte er einen andern; und denselben töteten sie; und viele andere, etliche schlugen sie, etliche töteten sie.

Abraham Meister NT Und er sandte einen anderen, und jenen töteten sie; und viele andere, die einen schlugen sie, die anderen töteten sie.

Albrecht Bibel 1926 Wider sandte er einen anderen; den töteten sie. Dann sandte er noch viele andere aus; doch die einen schlugen sie, die anderen töteten sie.

Konkordantes NT Nun schickte er nochmals [einen] anderen, doch jenen töteten sie, desgleichen viele andere; [sie] prügelten die einen [und] töteten die anderen.

Luther 1912 Abermals sandte er einen andern; den töteten sie. Und viele andere; etliche stäubten sie, etliche töteten sie.

Elberfelder 1905 Und wiederum sandte er einen anderen, und den töteten sie; und viele andere: die einen schlugen sie, die anderen töteten sie.

Grünwaldbibel 1924 Noch einen dritten schickte er; diesen brachten sie sogar ums Leben; und so noch viele andere, die sie teils mißhandelten, teils ermordeten.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed επι ενα ειχεν υιον αγαπητον απεστειλεν αυτον εσχατον προς αυτους λεγων οτι εντραπησονται τον υιον μου

Interlinearübersetzung Noch einen hatte er, einen geliebten Sohn; er schickte hin ihn als letzten zu ihnen, sagend: Sie werden sich scheuen vor meinem Sohn.

Pattloch Bibel Einen hatte er noch, seinen geliebten Sohn; den schickte er als letzten zu ihnen, indem er sprach: Sie werden Achtung haben vor meinem Sohn!

Schlachter Bibel 1951 Nun hatte er noch einen einzigen Sohn, der war ihm lieb; den sandte er zuletzt auch zu ihnen und sprach: Sie werden sich vor meinem Sohne scheuen!

Bengel NT Da er nun noch einen einzigen Sohn hatte, der ihm lieb war, so sandte er auch den zu ihnen zuletzt und sprach: Sie werden sich vor meinem Sohn scheuen.

Abraham Meister NT Er hatte noch einen, den geliebten Sohn; er sandte ihn zuletzt zu ihnen, und er sprach: Sie werden sich scheuen vor meinem Sohn!

Albrecht Bibel 1926 Am Ende hatte er nur noch Einen, den er senden konnte: seinen geliebten Sohn. Den sandte er zuletzt zu ihnen, denn er dachte: vor meinem Sohn werden sie doch Ehrfurcht haben.

Konkordantes NT [Nun] hatte er noch seinen ein[zigen] geliebten Sohn; ihn schickte er [als] letzten zu ihnen [und] sagte [sich: Vor] meinem Sohn werden sie sich scheuen!

Luther 1912 Da hatte er noch einen einzigen Sohn, der war ihm lieb; den sandte er zum letzten auch zu ihnen und sprach: Sie werden sich vor meinem Sohn scheuen.

Elberfelder 1905 Da er nun noch einen geliebten Sohn hatte, sandte er auch ihn, den letzten, zu ihnen, indem er sprach: Sie werden sich vor meinem Sohne scheuen.

Grünwaldbibel 1924 Nun hatte er noch einen, seinen vielgeliebten Sohn. Den schickte er zuletzt zu ihnen; er sagte sich: 'Vor meinem Sohne werden sie doch Achtung haben.'

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed εκεινοι δε οι γεωργοι προς εαυτους ειπαν οτι ουτος εστιν ο κληρονομος δευτε αποκτεινωμεν αυτον και ημων εσται η κληρονομια
Interlinearübersetzung Aber jene Weingärtner zu einander sagten: Dies ist der Erbe. Auf! Laßt uns töten ihn, und unser wird sein das Erbe.
Pattloch Bibel Jene Winzer aber sagten zueinander: Das ist das Erbe; kommt, wir wollen ihn töten, und unser wird sein das Erbe.
Schlachter Bibel 1951 Jene Weingärtner aber sprachen untereinander: Das ist der Erbe! Kommt, laßt uns ihn töten, so wird das Erbgut unser sein!
Bengel NT Jene aber, die Weingärtner, sprachen untereinander: Dieser ist der Erbe; kommt her, laßt uns ihn töten, so wird das Erbe unser sein.
Abraham Meister NT Jene Weingärtner aber sprachen unter sich: Dieser ist der Erbe! Kommt, wir töten ihn, und das Erbe wird unser sein!
Albrecht Bibel 1926 Die Winzer aber sprachen zueinander: 'Ha, da kommt der Erbe! Auf! Laßt uns ihn töten, dann wird das Erbe unser sein!'
Konkordantes NT Jene Winzer aber sprachen unter sich: Dieser ist der Losteilhaber; herzu, wir wollen ihn töten,
Luther 1912 Aber die Weingärtner sprachen untereinander: Dies ist der Erbe; kommt, laßt uns ihn töten, so wird das Erbe unser sein!
Elberfelder 1905 Jene Weingärtner aber sprachen zueinander: Dieser ist der Erbe; kommt, laßt uns ihn töten, und das Erbe wird unser sein.
Grünwaldbibel 1924 Doch jene Winzer sprachen zueinander: 'Das ist der Erbe; kommt, den töten wir; dann gehört sein Erbteil uns.'

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λαβοντες απεκτειναν αυτον και εξεβαλον αυτον εξω του αμπελωνος
Interlinearübersetzung Und ergriffen habend, töteten sie ihn und warfen hinaus ihn aus dem Weinberg.
Pattloch Bibel Und sie ergriffen und töteten ihn und warfen ihn hinaus vor den Weinberg.
Schlachter Bibel 1951 Und sie nahmen ihn, töteten ihn und warfen ihn zum Weinberg hinaus.
Bengel NT Und sie nahmen und töteten ihn und warfen ihn heraus vor den Weinberg.
Abraham Meister NT Und sie nahmen ihn und töteten ihn, und sie warfen ihn aus dem Weinberg hinaus.
Albrecht Bibel 1926 Und sie ergriffen ihn, töteten ihn und warfen seinen Leichnam aus dem Weinberg hinaus.
Konkordantes NT und das Los[land] wird unser sein! So nahmen sie [ihn], töteten ihn und warfen ihn zum Weinberg hinaus.
Luther 1912 Und sie nahmen ihn und töteten ihn und warfen ihn hinaus vor den Weinberg.
Elberfelder 1905 Und sie nahmen ihn und töteten ihn und warfen ihn zum Weinberg hinaus.
Grünwaldbibel 1924 Und sie ergriffen ihn und brachten ihn ums Leben und warfen ihn zum Weinberg hinaus.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed τι ποιησει ο κυριος του αμπελωνος ελευσεται και απολεσει τους γεωργους και δωσει τον αμπελωνα αλλοις
Interlinearübersetzung Was nun wird tun der Herr des Weinbergs? Er wird kommen und wird umbringen die Weingärtner und wird geben den Weinberg anderen.
Pattloch Bibel Was wird nun der Herr des Weinberges tun? Er wird kommen und die Winzer umbringen und den Weinberg an andere vergeben.
Schlachter Bibel 1951 Was wird nun der Herr des Weinbergs tun? Er wird kommen und die Weingärtner umbringen und den Weinberg andern geben.
Bengel NT Was wird nun der Herr des Weinbergs tun? Er wird kommen und die Weingärtner umbringen und den Weinberg andern geben.
Abraham Meister NT Was wird der Herr des Weinberges tun? Er wird kommen und die Weingärtner umbringen, und er wird den Weinberg anderen geben!
Albrecht Bibel 1926 Was wird nun der Weinbergbesitzer tun? Er wird kommen und die Winzer töten und seinen Weinberg anderen geben.
Konkordantes NT Was wird nun der Herr des Weinbergs tun? Er wird kommen und die Winzer umbringen und den Weinberg anderen geben.

Luther 1912 Was wird nun der Herr des Weinbergs tun? Er wird kommen und die Weingärtner umbringen und den Weinberg andern geben.

Elberfelder 1905 Was wird nun der Herr des Weinbergs tun? Er wird kommen und die Weingärtner umbringen und den Weinberg anderen geben.

Grünwaldbibel 1924 Was wird wohl der Herr des Weinbergs tun? Er wird kommen und die Winzer töten und seinen Weinberg anderen anvertrauen.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουδε την γραφην ταυτην ανεγνωτε λιθον ον απεδοκιμασαν οι οικοδομουντες ουτος εγενηθη εις κεφαλην γωνιας

Interlinearübersetzung Auch nicht diese Schriftstelle habt ihr gelesen: Stein, den verworfen haben die Bauenden, der ist geworden zum Haupt Ecke;

Pattloch Bibel Habt ihr denn nicht dieses Schriftwort gelesen: "Der Stein, den die Bauleute verwarfen, er ist zum Eckstein geworden.

Schlachter Bibel 1951 Habt ihr nicht auch dieses Schriftwort gelesen: «Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der ist zum Eckstein geworden.

Bengel NT Habt ihr auch diese Schrift nicht gelesen: Der Stein, den die Bauleute weggeschätzt haben, der ist zum Eckstein geworden.

Abraham Meister NT Habt ihr nicht auch diese Schrift gelesen: „Den Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein geworden!

Albrecht Bibel 1926 Habt ihr nicht auch dies Schriftwort gelesen: Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der ist zum Eckstein geworden.

Konkordantes NT Habt ihr nicht auch diese Schrift[stelle] gelesen: [Der] Stein, den die Bau[leute] verworfen haben, der wurde zu[m] Haupt[stein der] Ecke.

Luther 1912 Habt ihr auch nicht gelesen diese Schrift: »Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der ist zum Eckstein geworden.

Elberfelder 1905 Habt ihr nicht auch diese Schrift gelesen: »Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, dieser ist zum Eckstein geworden;

Grünwaldbibel 1924 Habt ihr nie die Stelle in der Schrift gelesen: 'Der Stein, den die Bauleute verworfen haben, der ist zum Schlußstein geworden;

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed παρα κυριου εγενετο αυτη και εστιν θαυμαστη εν οφθαλμοις ημων

Interlinearübersetzung vom Herrn ist geschehen dieses, und es ist wunderbar in unseren Augen?

Pattloch Bibel Vom Herrn wurde es so, und wunderbar ist es in unseren Augen" (Ps 118,22f)?"

Schlachter Bibel 1951 Vom Herrn ist das geschehen, und es ist wunderbar in unsern Augen?»?

Bengel NT Vom Herrn ist das geschehen, und es ist wunderbar vor unseren Augen.

Abraham Meister NT Vom Herrn ist dieses geschehen, und Er ist wunderbar in unseren Augen?

Albrecht Bibel 1926 Dies ist eine Tat des Herrn, und sie ist wunderbar in unseren Augen ?"

Konkordantes NT Durch [den] Herrn ist er d[a]s geworden und er ist erstaunlich vor unseren Augen."

Luther 1912 Von dem HERRN ist das geschehen, und es ist wunderbarlich vor unsern Augen«?

Elberfelder 1905 von dem Herrn her ist er dies geworden, und er ist wunderbar in unseren Augen?»

Grünwaldbibel 1924 durch den Herrn ist dies geschehen, und es ist wunderbar in unseren Augen?"

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξητουν αυτον κρατησαι και εφοβηθησαν τον οχλον εγνωσαν γαρ οτι προς αυτους την παραβολην ειπεν και αφεντες αυτον απηλθον

Interlinearübersetzung Und sie suchten ihn festzunehmen, und fürchteten sie die Menge; denn sie hatten erkannt, daß im Blick auf sie das Gleichnis er gesagt hatte. Und verlassen habend ihn, gingen sie weg.

Pattloch Bibel Da suchten sie ihn zu ergreifen, doch fürchteten sie das Volk; denn sie merkten, daß er im Hinblick auf sie dieses Gleichnis sagte. Und sie ließen von ihm ab und gingen davon.

Schlachter Bibel 1951 Da suchten sie ihn zu ergreifen, aber sie fürchteten das Volk; denn sie merkten, daß er gegen sie das Gleichnis gesagt hatte. Und sie ließen ab von ihm und gingen davon.

Bengel NT Und sie trachteten darnach, daß sie ihn griffen, und fürchteten das Volk. Denn sie merkten, daß er auf sie das Gleichnis geredet hatte. Und sie ließen ihn und gingen davon.

Abraham Meister NT Und sie suchten Ihn zu ergreifen, und sie fürchteten die Volksmenge. Denn sie erkannten, dass Er für sie das Gleichnis sprach. Und sie ließen Ihn und gingen weg.

Albrecht Bibel 1926 Da sannen sie darauf, ihn festzunehmen; denn sie hatten wohl gemerkt, daß er sie mit diesem Gleichnis treffen wollte. Aber sie fürchteten sich vor dem Volk. Darum verließen sie ihn und entfernten sich.

Konkordantes NT Da suchten sie sich Seiner zu bemächtigen; sie fürchteten sich jedoch [vor] der Volksmenge; denn sie [er]kannten, da[ß] Er das Gleichnis auf sie bezog. [So] ließen sie [von] Ihm [ab] und gingen davon.

Luther 1912 Und sie trachteten darnach, wie sie ihn griffen, und fürchteten sich doch vor dem Volk; denn sie verstanden, daß er auf sie dies Gleichnis geredet hatte. Und sie ließen ihn und gingen davon.

Elberfelder 1905 Und sie suchten ihn zu greifen, und sie fürchteten die Volksmenge; denn sie erkannten, daß er das Gleichnis auf sie geredet hatte. Und sie ließen ihn und gingen hinweg.

Grünwaldbibel 1924 Sie hätten sich seiner gern bemächtigt; allein sie fürchteten sich vor dem Volke. Sie hatten nämlich wohl erkannt, daß dieses Gleichnis ihnen gelte. So ließen sie ihn stehen und gingen weg.
13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποστελλουσιν προς αυτον τινας των φαρισαιων και των ηρωδιανων ινα αυτον αγρευσωσιν λογω

Interlinearübersetzung Und sie schicken zu ihm einige der Pharisäer und der Herodianer, damit ihn sie fingen mit einem Wort.

Pattloch Bibel Und sie schickten zu ihm einige von den Pharisäern und Herodianern, um ihn zu fangen bei einem Wort.

Schlachter Bibel 1951 Und sie sandten zu ihm etliche von den Pharisäern und Herodianern, um ihn in der Rede zu fangen.

Bengel NT Und sie senden zu ihm etliche der Pharisäer und der Herodianer, daß sie ihn fingen in einer Rede.

Abraham Meister NT Und sie sandten zu Ihm hin einige der Pharisäer und der Herodianer, damit sie Ihn mit einem Worte fingen.

Albrecht Bibel 1926 Darauf sandten sie einige von den Pharisäern und den Anhängern des Herodes zu ihm, die ihn in seinen eigenen Worten fangen sollten.

Konkordantes NT Dann schickten sie einige der Pharisäer und Herodianer zu Ihm, um Ihn [in Seinen] Worten fangen [zu] können.

Luther 1912 Und sie sandten zu ihm etliche von den Pharisäern und des Herodes Dienern, daß sie ihn fingen in Worten.

Elberfelder 1905 Und sie senden etliche der Pharisäer und die Herodianer zu ihm, auf daß sie ihn in der Rede fingen.

Grünwaldbibel 1924 Sie schickten alsdann einige von den Pharisäern und den Herodianern zu ihm, damit sie ihn mit einer Rede fangen sollten.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελθοντες λεγουσιν αυτω διδασκαλε σιδαμεν οτι αληθης ει και ου μελει σοι περι ουδενος ου γαρ βλεπεις εις προσωπον ανθρωπων αλλ επ αληθειας την οδον του θεου διδασκεις εξεστιν κηνσον καισαρι δουναι η ου δωμεν η μη δωμεν

Interlinearübersetzung Und gekommen, sagen sie zu ihm: Meister, wir wissen, daß wahrhaftig du bist und nicht liegt dir an niemandem; denn nicht siehst du auf Angesicht Menschen, sondern gemäß Wahrheit den Weg Gottes lehrst du. Ist es erlaubt, zu geben Steuer Kaiser oder nicht? Sollen wir geben oder nicht geben?

Pattloch Bibel Diese kamen und sagten zu ihm: "Meister, wir wissen, daß du wahrhaftig bist und dich um niemand kümmerst; denn du siehst nicht auf die Person der Menschen, sondern lehrst den Weg Gottes der Wahrheit gemäß. Ist es erlaubt, dem Kaiser Steuern zu zahlen, oder nicht? Sollen wir zahlen oder nicht zahlen?"

Schlachter Bibel 1951 Diese kamen und sprachen zu ihm: Meister, wir wissen, daß du wahrhaftig bist und dich um niemand kümmerst; denn du siehst die Person der Menschen nicht an, sondern lehrst den Weg Gottes der Wahrheit gemäß. Ist es erlaubt, dem Kaiser die Steuer zu geben, oder nicht? Sollen wir sie geben oder nicht?

Bengel NT Und sie kommen und sprechen zu ihm: Meister, wir wissen, daß du wahrhaftig bist und fragst nach niemand; denn du siehst der Menschen Person nicht an, sondern lehrest den Weg Gottes in der Wahrheit. Darf man dem Kaiser Steuer geben oder nicht? Sollen wir geben oder nicht geben?

Abraham Meister NT Und sie kamen und sagten zu Ihm: Meister, wir wissen, dass du wahrhaftig bist, und dass Du Dich um niemand kümmerst; denn Du siehst nicht auf das Ansehen der Menschen, sondern Du

lehrt in Wahrheit den Weg Gottes! Ist es erlaubt, dem Kaiser die Steuer zu geben, oder nicht? Sollen wir geben oder sollen wir nicht geben?

Albrecht Bibel 1926 Die kamen zu ihm und sprachen voll Tücke: "Meister, wir wissen, du bist aufrichtig und nimmst auf niemand Rücksicht; denn Menschengunst gilt nicht bei dir, du lehrt vielmehr in aller Wahrheit Gottes Weg. Darf man dem Kaiser Steuer zahlen oder nicht?"

Konkordantes NT Die kamen und sagten zu Ihm: "Lehrer, wir wissen, daß Du wahr [im] Wort bist. Auch kümmerst Dich [die Meinung anderer] nicht; denn du blickst nicht auf [das] Äußere [der] Menschen, sondern lehrt den Weg Gottes in Wahrheit. Ist es erlaubt, [dem] Kaiser Kopfsteuer zu geben oder nicht? Sollen wir [sie] geben oder nicht geben?"

Luther 1912 Und sie kamen und sprachen zu ihm: Meister, wir wissen, daß du wahrhaftig bist und fragst nach niemand; denn du achtest nicht das Ansehen der Menschen, sondern du lehrt den Weg Gottes recht. Ist's recht, daß man dem Kaiser Zins gebe, oder nicht? Sollen wir ihn geben oder nicht geben?

Elberfelder 1905 Sie aber kommen und sagen zu ihm: Lehrer, wir wissen, daß du wahrhaftig bist und dich um niemand kümmerst; denn du siehst nicht auf die Person der Menschen, sondern lehrt den Weg Gottes in Wahrheit; ist es erlaubt, dem Kaiser Steuer zu geben oder nicht? Sollen wir sie geben, oder sollen wir sie nicht geben?

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen und sagten zu ihm: "Meister, wir wissen, daß du wahrhaftig bist; du fragst nach niemand; du siehst nicht auf die Stellung der Menschen, sondern lehrt den Weg Gottes in Wahrheit: Darf man dem Kaiser Steuer zahlen oder nicht? Sollen wir bezahlen oder nicht?"

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιδων αυτων την υποκρισιν ειπεν αυτοις τι με πειραζετε φερετε μοι δηναριον ινα ιδω

Interlinearübersetzung Er aber, kennend ihre Heuchelei, sagte zu ihnen: Was mich versucht ihr? Bringt mir einen Denar, damit ich sehe!

Pattloch Bibel Er aber erkannte ihre Heuchelei und sprach zu ihnen: "Was versucht ihr mich? Bringt mir einen Denar, daß ich ihn sehe!"

Schlachter Bibel 1951 Da er aber ihre Heuchelei sah, sprach er zu ihnen: Was versucht ihr mich? Bringet mir einen Denar, damit ich ihn ansehe!

Bengel NT Er aber wußte ihre Heuchelei und sprach zu ihnen: Was versucht ihr mich? Gebt mir einen Zehner her, daß ich ihn besehe.

Abraham Meister NT Er aber erkannte ihre Heuchelei, und Er sprach zu ihnen: Was versucht ihr Mich? Bringt Mir einen Denar, dass Ich sehe!

Albrecht Bibel 1926 Er aber durchschaute ihre Falschheit und sprach zu ihnen: "Was versucht ihr mich? Reicht mir einen Silberling! Laßt sehen!"

Konkordantes NT Da [Er] ihre Heuchelei gewahrte, sagte Er [zu] ihnen: "Was versucht ihr Mich? Reicht Mir [einen] Denar, damit Ich [ihn Mir an]s[e]he."

Luther 1912 Er aber merkte ihre Heuchelei und sprach zu ihnen: Was versucht ihr mich? Bringet mir einen Groschen, daß ich ihn sehe.

Elberfelder 1905 Da er aber ihre Heuchelei kannte, sprach er zu ihnen: Was versucht ihr mich? Bringet mir einen Denar, auf daß ich ihn sehe.

Grünwaldbibel 1924 Doch er erkannte ihre Heuchelei und sprach zu ihnen: "Warum versucht ihr mich? Zeigt mir einen Denar, damit ich sehe."

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ηνεγκαν και λεγει αυτοις τινος η εικων αυτη και η επιγραφη οι δε ειπαν αυτω καισαρος

Interlinearübersetzung Sie aber brachten. Und er sagt zu ihnen: Wessen dieses Bild und die Aufschrift? Sie aber sagten; zu ihm: Kaisers.

Pattloch Bibel Sie brachten einen, und er sprach zu ihnen: "Wessen ist dieses Bild und die Aufschrift?" Sie antworteten ihm: "Des Kaisers."

Schlachter Bibel 1951 Sie brachten einen. Und er spricht zu ihnen: Wessen ist dieses Bild und die Aufschrift? Sie sprachen zu ihm: Des Kaisers!

Bengel NT Und sie gaben einen her. Da spricht er: Wessen ist dieses Bildnis und Überschrift? Sie sprachen zu ihm: Des Kaisers.

Abraham Meister NT Sie aber brachten ihn. Und Er sprach zu ihnen: Wessen Bild ist dieses und die Aufschrift? Sie aber sprachen zu Ihm: Des Kaisers!

Albrecht Bibel 1926 Sie reichten ihm einen. Dann fragte er sie: "Wessen Bild und Inschrift steht hier?" Sie erwiderten ihm: "Des Kaisers."

Konkordantes NT Als sie [Ihm einen] reichten, fragte Er sie: "Wessen Bild und Aufschrift [ist] dies?" Sie antworteten Ihm: "[Des] Kaisers."

Luther 1912 Und sie brachten ihm. Da sprach er: Wes ist das Bild und die Überschrift ? Sie sprachen zu ihm: Des Kaisers!

Elberfelder 1905 Sie aber brachten ihn. Und er spricht zu ihnen: Wessen ist dieses Bild und die Überschrift? Und sie sprachen zu ihm: Des Kaisers.

Grünwaldbibel 1924 Sie reichten einen hin. Er fragte sie: "Wessen Bild und Aufschrift ist das?" "Des Kaisers", gaben sie ihm zur Antwort.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αυτοις τα καισαρος αποδοτε καισαρι και τα του θεου τω θεω και εξεθαυμαζον επ αυτω

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte zu ihnen: Das Kaisers gebt Kaiser und das Gottes Gott! Und sie wunderten sich sehr über ihn.

Pattloch Bibel Jesus entgegnete ihnen: "Was des Kaisers ist, gebt dem Kaiser, und was Gottes ist, Gott." Da staunten sie über ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus antwortete und sprach: Gebet dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist! Und sie verwunderten sich über ihn.

Bengel NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Gebet, was des Kaisers ist, dem Kaiser; und was Gottes ist, Gott. Und sie verwunderten sich über ihn.

Abraham Meister NT Jesus aber sprach zu ihnen: Gebt dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist! Und sie staunten sehr über Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Da sprach Jesus zu ihnen: "So gebt dem Kaiser, was dem Kaiser gebührt, und Gott, was Gott gebührt!" Und sie verwunderten sich über ihn.

Konkordantes NT Daraufhin sagte Jesus [zu] ihnen: "[Folglich] bezahlt [dem] Kaiser, [was des] Kaisers [ist], und Gott, [was] Gottes [ist]." Da waren sie außer sich vor Staunen über ihn.

Luther 1912 Da antwortete Jesus und sprach zu ihnen: So gebet dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist! Und sie verwunderten sich über ihn.

Elberfelder 1905 Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: So gebet dem Kaiser, was des Kaisers ist, und Gott, was Gottes ist. Und sie verwunderten sich über ihn.

Grünwaldbibel 1924 Darauf entgegnete ihnen Jesus: "So gebt dem Kaiser, was des Kaisers, und Gott, was Gottes ist." Und sie staunten über ihn.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται σαδδουκαιοι προς αυτον οτινες λεγουσιν αναστασιν μη ειναι και επηρωτων αυτον λεγοντες

Interlinearübersetzung Und kommen Sadduzäer zu ihm, welche sagen, Auferstehung nicht ist, und fragten ihn, sagend:

Pattloch Bibel Und es kamen zu ihm Sadduzäer, die behaupten, es gebe keine Auferstehung, und sie fragten ihn:

Schlachter Bibel 1951 Und es kamen Sadduzäer zu ihm, die da sagen, es gebe keine Auferstehung; die fragten ihn und sprachen:

Bengel NT Und es kommen Sadduzäer zu ihm, die da sagen, es sei keine Auferstehung; und sie fragten ihn und sprachen:

Abraham Meister NT Und die Sadduzäer kamen zu Ihm, welche sagen, es gebe keine Auferstehung! Und sie fragten Ihn und sagten:

Albrecht Bibel 1926 Dann kamen Sadduzäer zu ihm, die da behaupteten, es gebe keine Auferstehung, und legten ihm eine Frage vor.

Konkordantes NT Dann traten die Sadduzäer zu Ihm, die behaupteten, [es] gebe keine Auferstehung; sie fragten Ihn:

Luther 1912 Da traten die Sadduzäer zu ihm, die da halten, es sei keine Auferstehung; die fragten ihn und sprachen:

Elberfelder 1905 Und es kommen Sadduzäer zu ihm, welche sagen, es gebe keine Auferstehung; und sie fragten ihn und sprachen:

Grünwaldbibel 1924 Jetzt kamen die Sadduzäer zu ihm; - diese leugnen, daß es eine Auferstehung gebe - sie fragten ihn:

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed διδασκαλε μουσης εγραψεν ημιν οτι εαν τινος αδελφος αποθανη και καταλιπη γυναικα και μη αφη τεκνον ινα λαβη ο αδελφος αυτου την γυναικα και εξαναστηση σπερμα τω αδελφω αυτου

Interlinearübersetzung Meister, Mose hat geschrieben uns: Wenn jemandes Bruder stirbt und zurückläßt eine Frau und nicht hinterläßt ein Kind, soll nehmen sein Bruder die Frau und soll erstehen lassen Nachkommenschaft seinem Bruder.

Pattloch Bibel "Meister, Moses hat uns geschrieben: "Wenn jemandes Bruder stirbt und er hinterläßt eine Frau aber kein Kind, so soll sein Bruder die Frau nehmen und seinem Bruder Nachkommenschaft erwecken" (5Mos 25,5).

Schlachter Bibel 1951 Meister, Mose hat uns geschrieben: Wenn jemandes Bruder stirbt und eine Frau hinterläßt, aber keine Kinder, so soll sein Bruder dessen Frau nehmen und seinem Bruder eine Nachkommenschaft erwecken.

Bengel NT Meister, es hat Mose uns geschrieben, wenn jemandes Bruder sterbe und ein Weib hinterlasse und keine Kinder nach sich lasse, so soll sein Bruder sein Weib nehmen und seinem Bruder Samen erwecken.

Abraham Meister NT Meister, Mose hat uns geschrieben, dass, wenn jemandes Bruder stirbt und er hinterläßt ein Weib, und er läßt kein Kind zurück, der Bruder dessen, der sein Weib nehmen soll und seinem Bruder Samen erwecke!

Albrecht Bibel 1926 "Meister", so sprachen sie, "Mose hat uns vorgeschrieben: Stirbt einem der Bruder und hinterläßt der ein Weib, aber keine Kinder, so soll sein Bruder die verwitwete Schwägerin zum Weib nehmen und (mit ihr) seinem (verstorbenen) Bruder Nachkommen erwecken .

Konkordantes NT "Lehrer, Mose schreibt uns [vor]: Wenn jemandes Bruder stirbt und hinterläßt [eine] Frau, aber läßt kein Kind [zurück, dann] soll sein Bruder seine Frau nehmen und seinem Bruder Samen erwecken.

Luther 1912 Meister, Mose hat uns geschrieben: Wenn jemandes Bruder stirbt und hinterläßt ein Weib, und hinterläßt keine Kinder, so soll sein Bruder sein Weib nehmen und seinem Bruder Samen erwecken.

Elberfelder 1905 Lehrer, Moses hat uns geschrieben: Wenn jemandes Bruder stirbt und hinterläßt ein Weib und hinterläßt keine Kinder, daß sein Bruder sein Weib nehme und seinem Bruder Samen erwecke.

Grünwaldbibel 1924 "Meister, bei Moses steht geschrieben: 'Wenn irgend jemandes Bruder stirbt und er ein Weib, doch kein Kind hinterläßt, dann soll der Bruder dessen Weib heiraten und seinem Bruder Nachkommen erwecken.'

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed επτα αδελφοι ησαν και ο πρωτος ελαβεν γυναικα και αποθησκων ουκ αφηκεν σπερμα

Interlinearübersetzung Sieben Brüder waren; und der erste nahm eine Frau, und sterbend, nicht hinterließ er Nachkommenschaft;

Pattloch Bibel Nun waren sieben Brüder. Der erste nahm eine Frau, und als er starb, hinterließ er keine Nachkommen.

Schlachter Bibel 1951 Nun sind sieben Brüder gewesen. Der erste nahm eine Frau und starb und hinterließ keine Nachkommenschaft.

Bengel NT Es waren sieben Brüder; und der erste nahm ein Weib, und bei seinem Tod ließ er keinen Samen nach sich;

Abraham Meister NT Es waren sieben Brüder! Der Erste nahm ein Weib; und da er starb, hinterließ er keinen Samen!

Albrecht Bibel 1926 Nun waren da sieben Brüder. Der erste nahm ein Weib und starb kinderlos.

Konkordantes NT Es waren [nun] sieben Brüder; der erste nahm [eine] Frau und [hinter]ließ keinen Samen, [als er] starb.

Luther 1912 Nun sind sieben Brüder gewesen . Der erste nahm ein Weib; der starb und hinterließ keinen Samen.

Elberfelder 1905 Es waren sieben Brüder. Und der erste nahm ein Weib; und als er starb, hinterließ er keinen Samen;

Grünwaldbibel 1924 Da waren sieben Brüder. Der erste nahm ein Weib; doch er starb kinderlos.

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ο δευτερος ελαβεν αυτην και απεθανεν μη καταλιπων σπερμα και ο τριτος ωσαυτως

Interlinearübersetzung und der zweite nahm sie und starb, nicht zurückgelassen habend

Nachkommenschaft; und der dritte ebenso;

Pattloch Bibel Da nahm sie der zweite und starb, ohne Nachkommen zu hinterlassen; ebenso der dritte.

Schlachter Bibel 1951 Da nahm sie der andere und starb, und auch er hinterließ keine Nachkommenschaft; und der dritte ebenso.

Bengel NT der zweite nahm sie auch und starb, und Er ließ auch keinen Samen nach sich; der dritte desgleichen.

Abraham Meister NT Und der Zweite nahm es, und er starb, ließ keinen Samen zurück; und ebenso der Dritte!

Albrecht Bibel 1926 Da nahm der zweite Bruder die Witwe; doch auch er starb kinderlos. Ebenso der dritte

Konkordantes NT Da nahm sie der zweite; auch er starb [und] hinterließ keinen Samen. In derselben Weise [erging es] auch dem dritten.

Luther 1912 Und der andere nahm sie und starb und hinterließ auch nicht Samen. Der dritte desgleichen.

Elberfelder 1905 und der zweite nahm sie und starb, und auch er hinterließ keinen Samen; und der dritte desgleichen.

Grünwaldbibel 1924 Darauf nahm sie der zweite; allein auch er starb kinderlos und ebenso der dritte;

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι επτα ουκ αφηκαν σπερμα εσχατον παντων και η γυνη απεθανεν

Interlinearübersetzung und die Sieben nicht hinterließen Nachkommenschaft. Zuletzt von allen auch die Frau starb.

Pattloch Bibel Alle sieben hinterließen keine Nachkommen. Zuletzt nach allen starb auch die Frau.

Schlachter Bibel 1951 Und es nahmen sie alle sieben und hinterließen keine Nachkommen. Zuletzt nach allen starb auch die Frau.

Bengel NT Und es nahmen sie die sieben und ließen keinen Samen nach sich. Zuletzt nach allen starb auch das Weib.

Abraham Meister NT Und die sieben ließen keinen Samen zurück. Zuletzt von allen starb auch das Weib.

Albrecht Bibel 1926 und alle sieben: Nachkommen hatte keiner. Zuletzt von allen starb auch die Frau.

Konkordantes NT So nahmen sie die sieben und [hinter]ließen keinen Samen. [Als] letzte [von] allen starb auch die Frau.

Luther 1912 Und es nahmen sie alle sieben und hinterließen nicht Samen. Zuletzt nach allen starb das Weib auch.

Elberfelder 1905 Und die sieben nahmen sie und hinterließen keinen Samen. Am letzten von allen starb auch das Weib.

Grünwaldbibel 1924 alle sieben blieben kinderlos. Zuletzt von allen starb dann auch das Weib.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed εν τη αναστασει οταν αναστωσιν τινος αυτων εσται γυνη οι γαρ επτα εσχον αυτην γυναικα

Interlinearübersetzung In der Auferstehung, wenn sie auferstehen, wessen von ihnen wird sein Frau? Denn die sieben haben gehabt sie als Frau.

Pattloch Bibel Bei der Auferstehung nun, falls sie auferstehen, wem von ihnen wird sie als Frau gehören? Denn die sieben hatten sie zur Frau."

Schlachter Bibel 1951 In der Auferstehung nun, wenn sie auferstehen, wessen Frau wird sie sein? Denn alle sieben haben sie zur Frau gehabt.

Bengel NT Nun in der Auferstehung, wenn sie auferstehen, wessen Weib unter ihnen wird sie sein? denn die sieben haben sie zum Weibe gehabt.

Abraham Meister NT In der Auferstehung, wenn sie auferstehen, wem von ihnen wird das Weib sein? Denn die sieben hatten sie zum Weibe!

Albrecht Bibel 1926 Bei der Auferstehung nun, wenn sie alle auferstehen, - wem von ihnen wird sie da als Gattin angehören? Denn alle sieben haben sie ja zur Frau gehabt."

Konkordantes NT In der Auferstehung nun, wenn sie auferstehen, wem [von] ihnen wird sie [als] Frau angehören? Denn [alle] sieben haben sie [zur] Frau gehabt."

Luther 1912 Nun in der Auferstehung, wenn sie auferstehen, wes Weib wird sie sein unter ihnen? Denn sieben haben sie zum Weibe gehabt.

Elberfelder 1905 In der Auferstehung, wenn sie auferstehen werden, wessen Weib von ihnen wird sie sein? Denn die sieben haben sie zum Weibe gehabt.

Grünwaldbibel 1924 Wessen Weib wird sie nun bei der Auferstehung sein; - gesetzt den Fall, daß sie wirklich auferstehen - denn alle sieben haben sie zum Weibe gehabt?"

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed εφη αυτοις ο ιησους ου δια τουτο πλανασθε μη ειδοτες τας γραφας μηδε την δυναμιν του θεου

Interlinearübersetzung Sagte zu ihnen Jesus: Nicht deswegen irrt ihr, nicht kennend die Schriften und nicht die Macht Gottes?

Pattloch Bibel Da sagte Jesus zu ihnen: "Seid ihr nicht deshalb im Irrtum, weil ihr weder die Schriften kennt noch die Kraft Gottes?"

Schlachter Bibel 1951 Jesus sprach zu ihnen: Irret ihr nicht darum, weil ihr weder die Schrift kennet noch die Kraft Gottes?

Bengel NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Irret ihr nicht darum, daß ihr die Schriften nicht wisset noch die Kraft Gottes?

Abraham Meister NT Jesus sprach zu ihnen: Irret ihr nicht deshalb, dass ihr die Schriften nicht kennt noch die Macht Gottes?

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete ihnen: "Seid ihr nicht deshalb im Irrtum, weil ihr die Schrift nicht kennt noch Gottes Macht?"

Konkordantes NT Jesus entgegnete ihnen: "Irrt ihr nicht deshalb, [weil ihr] weder [mit] den Schriften vertraut seid, noch die Kraft Gottes [kennt]?"

Luther 1912 Da antwortete Jesus und sprach zu ihnen: Ist's nicht also? Ihr irret darum, daß ihr nichts wisset von der Schrift noch von der Kraft Gottes.

Elberfelder 1905 Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Irret ihr deshalb nicht, indem ihr die Schriften nicht kennet, noch die Kraft Gottes?

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihnen: "Liegt nicht schon darin euer Irrtum, daß ihr weder die Schriften noch die Allmacht Gottes kennt?"

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed οταν γαρ εκ νεκρων αναστωσιν ουτε γαμουσιν ουτε γαμιζονται αλλ εισιν ως αγγελοι εν τοις ουρανοις

Interlinearübersetzung Wenn nämlich von Toten sie auferstehen, weder heiraten sie, noch lassen sie sich heiraten, sondern sie sind wie Engel in den Himmeln.

Pattloch Bibel Denn wenn sie auferstehen von den Toten, werden sie weder heiraten noch verheiratet werden, sondern sie sind wie die Engel im Himmel.

Schlachter Bibel 1951 Denn wenn sie von den Toten auferstehen, so werden sie weder freien, noch sich freien lassen, sondern sie sind wie die Engel im Himmel.

Bengel NT Denn wenn sie von den Toten auferstehen, so freien sie nicht und lassen sich auch nicht freien, sondern sie sind wie Engel, die in den Himmeln sind.

Abraham Meister NT Denn wenn sie aus Toten auferstanden sind, dann werden sie weder freien noch sich freien lassen, sondern sie sind wie Engel in den Himmeln!

Albrecht Bibel 1926 Denn wenn die Menschen von den Toten auferstehen, so freien sie nicht noch lassen sie sich freien, sondern sie sind wie die Engel im Himmel.

Konkordantes NT Denn wenn sie aus [den] Toten auferstehen, heiraten sie weder, noch werden sie verheiratet, sondern sie sind wie die Boten in den Himmeln.

Luther 1912 Wenn sie von den Toten auferstehen werden, so werden sie nicht freien noch sich freien lassen, sondern sie sind wie die Engel im Himmel.

Elberfelder 1905 Denn wenn sie aus den Toten auferstehen, heiraten sie nicht, noch werden sie verheiratet, sondern sie sind wie Engel in den Himmeln.

Grünwaldbibel 1924 Denn wenn man von den Toten aufersteht, dann heiratet man nicht mehr und wird auch nicht verheiratet; man ist vielmehr so wie die Engel in den Himmeln.

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed περι δε των νεκρων οτι εγειρονται ουκ ανεγνωτε εν τη βιβλω μουσεως επι του βατου πως ειπεν αυτω ο θεος λεγων εγω ο θεος αβρααμ και ο θεος ισαακ και ο θεος ιακωβ

Interlinearübersetzung Aber betreffs der Toten, daß sie auferstehen, nicht habt ihr gelesen im Buch Mose, beim Dornbusch wie gesagt hat zu ihm Gott, sagend: Ich der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs?

Pattloch Bibel Was aber die Toten und ihre Auferweckung betrifft, habt ihr nicht im Buche des Moses gelesen, in der Geschichte vom Dornbusch, wie Gott zu ihm sprach: "Ich bin der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs" (2Mos 3,6)?

Schlachter Bibel 1951 Was aber die Toten anbelangt, daß sie auferstehen, habt ihr nicht gelesen im Buche Moses, bei der Geschichte von dem Busch, wie Gott zu ihm sprach: «Ich bin der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs»?

Bengel NT Die Toten aber betreffend, daß sie auferstehen, habt ihr nicht gelesen in dem Buch Mose, bei dem Busch, wie Gott zu ihm sagte und sprach: Ich bin der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs;

Abraham Meister NT Was aber die Toten betrifft, dass sie auferstehen werden, habt ihr nicht in dem Buche Mosehs gelesen, bei dem Dornbusch, wie Gott zu ihm sprach und sagte: Ich bin der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs?

Albrecht Bibel 1926 Was aber die Auferstehung der Toten betrifft, habt ihr da nicht gelesen, wie Gott im Buch Mose, in der Geschichte vom Dornbusch, zu Mose gesprochen hat: Ich bin der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs ?

Konkordantes NT [Was] die Toten betrifft, da[ß] sie erwachen: Habt ihr nicht in der Rolle [des] Mose über den Dornbusch gelesen, wie Gott [mit] ihm redete: Ich [bin] der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs -?

Luther 1912 Aber von den Toten, daß sie auferstehen werden, habt ihr nicht gelesen im Buch Mose's bei dem Busch, wie Gott zu ihm sagte und sprach: «Ich bin der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakobs»?

Elberfelder 1905 Was aber die Toten betrifft, daß sie auferstehen, habt ihr nicht in dem Buche Moses' gelesen, »in dem Dornbusch«, wie Gott zu ihm redete und sprach: »Ich bin der Gott Abrahams und der Gott Isaaks und der Gott Jakob«?

Grünwaldbibel 1924 Was aber die Auferstehung der Toten betrifft, habt ihr nicht im Buche Mosis gelesen, wie bei der Stelle von dem Dornbusch Gott zu ihm sprach: 'Ich bin der Gott Abrahams, der Gott Isaaks und der Gott Jakobs'?

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουκ εστιν θεος νεκρων αλλα ζωντων πολυ πλανασθε

Interlinearübersetzung Nicht ist er Gott Toten, sondern Lebenden; sehr irrt ihr.

Pattloch Bibel Er ist nicht ein Gott von Toten, sondern von Lebendigen. Ihr seid also sehr im Irrtum."

Schlachter Bibel 1951 Er ist aber nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebendigen. Darum irret ihr sehr.

Bengel NT Gott ist nicht der Toten, sondern der Lebendigen. Darum irret ihr weit.

Abraham Meister NT Gott ist nicht der Gott der Toten, sondern der Lebendigen! Ihr irrt sehr!

Albrecht Bibel 1926 Gott ist nun aber nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebendigen. Ihr seid sehr im Irrtum!"

Konkordantes NT Er ist kein Gott [der] Toten, sondern [der Gott der] Lebendigen. Ihr irrt euch sehr."

Luther 1912 Gott aber ist nicht der Toten, sondern der Lebendigen Gott. Darum irret ihr sehr.

Elberfelder 1905 Er ist nicht der Gott der Toten, sondern der Lebendigen. Ihr irret also sehr.

Grünwaldbibel 1924 Gott ist doch nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebendigen. Ihr irrt euch also gewaltig."

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσελθων εις των γραμματεων ακουσας αυτων συζητουτων ιδων οτι καλως απεκριθη αυτοις επηρωτησεν αυτον ποια εστιν εντολη πρωτη παντων

Interlinearübersetzung Und hinzugekommen, einer der Schriftgelehrten, gehört habend sie sich besprechend, gesehen habend, daß gut er geantwortet hatte ihnen, fragte ihn: Welches ist erste Gebot von allen?

Pattloch Bibel Da kam einer von den Schriftgelehrten herzu, der ihren Wortwechsel gehört und gemerkt hatte, wie trefflich er ihnen Antwort gab, und fragte ihn: "Welches Gebot ist das erste von allen?"

Schlachter Bibel 1951 Und es trat einer der Schriftgelehrten herzu, der ihrem Wortwechsel zugehört hatte, und da er sah, daß er ihnen gut geantwortet hatte, fragte er ihn: Welches ist das vornehmste Gebot unter allen?

Bengel NT Und es trat zu ihm der Schriftgelehrten Einer, der zugehört hatte, wie sie sich untereinander befragten, und wußte, daß er ihnen schön geantwortet hatte, und fragte ihn: Welches ist das erste Gebot unter allen?

Abraham Meister NT Und einer der Schriftgelehrten kam herzu, der gehört hatte, wie sie sich besprachen, er wusste, dass Er ihnen gut geantwortet hatte, er fragte Ihn: Was für ein Gebot ist das Erste von allen?

Albrecht Bibel 1926 Ein Schriftgelehrter hatte diesen Reden zugehört und bemerkt, wie treffend ihnen Jesus antwortete. Nun trat er näher und fragte ihn: "Welches ist das wichtigste Gebot?"

Konkordantes NT Da trat einer der Schrift[gelehrt]en herzu; [er] hatte sie Streit[gespräche führen] hören [und] wußte [daher], da[ß] Er ihnen trefflich geantwortet hat[te. D]er fragte Ihn: "Welches ist [das] erste Gebot [von] allen?"

Luther 1912 Und es trat zu ihm der Schriftgelehrten einer, der ihnen zugehört hatte, wie sie sich miteinander befragten, und sah, daß er ihnen fein geantwortet hatte, und fragte ihn: Welches ist das vornehmste Gebot vor allen?

Elberfelder 1905 Und einer der Schriftgelehrten, der gehört hatte, wie sie sich befragten, trat herzu, und als er wahrnahm, daß er ihnen gut geantwortet hatte, fragte er ihn: Welches Gebot ist das erste von allen?

Grünwaldbibel 1924 Ein Schriftgelehrter, der ihrem Wortstreit zugehört hatte und einsah, daß er ihnen gut erwidert hatte, trat herzu und fragte ihn: "Was ist das erste unter allen Geboten?"

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed απεκριθη ο ιησους οτι πρωτη εστιν ακουε ισραηλ κυριος ο θεος ημων κυριος εις εστιν

Interlinearübersetzung Antwortete Jesus: Erste ist: Höre, Israel, Herr, unser Gott, einzige Herr ist,

Pattloch Bibel Jesus antwortete: "Das erste ist: "Höre, Israel! Der Herr, unser Gott, ist der einzige Herr.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber antwortete ihm: Das vornehmste aller Gebote ist: «Höre, Israel, der Herr, unser Gott, ist alleiniger Herr;

Bengel NT Jesus aber antwortete und sprach zu ihm: Das erste Gebot unter allen ist: Höre Israel: Der Herr unser Gott, der Herr, ist ein einiger.

Abraham Meister NT Jesus antwortete: Das Erste ist: Höre, Israel, der Herr unser Gott, Er ist ein Herr;

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete: "Das wichtigste Gebot ist: Höre, Israel, der Herr unser Gott ist Herr allein;

Konkordantes NT Jesus antwortete ihm: "[Das] erste Gebot [von] allen ist: Höre, Israel! [Der] Herr, unser Gott, ist e i n Herr.

Luther 1912 Jesus aber antwortete ihm: Das vornehmste Gebot vor allen Geboten ist das: «Höre Israel, der HERR, unser Gott, ist ein einiger Gott;

Elberfelder 1905 Jesus aber antwortete ihm: Das erste Gebot von allen ist: »Höre, Israel: der Herr, unser Gott, ist ein einiger Herr;

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach: "Das erste ist: 'Höre, Israel, der Herr unser Gott ist allein der Herr.

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αγαπησεις κυριον τον θεον σου εξ ολης της καρδιας σου και εξ ολης της ψυχης σου και εξ ολης της διανοιας σου και εξ ολης της ισχυος σου

Interlinearübersetzung und du sollst lieben Herrn, deinen Gott, mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken und mit deiner ganzen Kraft.

Pattloch Bibel Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben aus deinem ganzen Herzen, aus deiner ganzen Seele, aus deinem ganzen Denken und aus deiner ganzen Kraft" (5Mos 6,4f). Das ist das erste Gebot.

Schlachter Bibel 1951 und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Gemüte und mit aller deiner Kraft!» Dies ist das vornehmste Gebot.

Bengel NT Und du sollst lieben den Herrn, deinen Gott, von deinem ganzen Herzen und von deiner ganzen Seele und von deinem ganzen Gemüt und von deiner ganzen Stärke. Dies ist das erste Gebot.

Abraham Meister NT Und du sollst lieben den Herrn deinen Gott von deinem ganzen Herzen und von deiner ganzen Seele und von deinem ganzen Gemüt und von deiner ganzen Kraft!

Albrecht Bibel 1926 und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit ganzem Herzen, mit aller Kraft .

Konkordantes NT Lieben sollst du [den] Herrn, deinen Gott, mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele, mit deiner ganzen Denkart und aus deinem ganzen Vermögen.

Luther 1912 und du sollst Gott, deinen HERRN, lieben von ganzem Herzen , von ganzer Seele , von ganzem Gemüte und von allen deinen Kräften.« Das ist das vornehmste Gebot.

Elberfelder 1905 und du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben aus deinem ganzen Herzen und aus deiner ganzen Seele und aus deinem ganzen Verstande und aus deiner ganzen Kraft.» Dies ist das erste Gebot.
Grünwaldbibel 1924 Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben aus deinem ganzen Herzen, aus deiner ganzen Seele, aus deinem ganzen Gemüte und deiner ganzen Kraft.' [Dies ist das erste Gebot.]

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed δευτερα αυτη αγαπησεις τον πλησιον σου ως σεαυτον μειζων τουτων αλλη εντολη ουκ εστιν

Interlinearübersetzung Zweite dieses: Du sollst lieben deinen Nächsten wie dich selbst. Größer als diese ein anderes Gebot nicht ist.

Pattloch Bibel Das zweite ist dieses: "Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst" (3Mos 19,18). Größer als diese ist kein anderes Gebot."

Schlachter Bibel 1951 Und das andere ist ihm gleich: «Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst!» Größer als diese ist kein anderes Gebot.

Bengel NT Und das zweite, ihm gleiche, ist: Du sollst lieben deinen Nächsten als dich selbst. Es ist kein anderes größeres Gebot denn diese.

Abraham Meister NT Das Zweite ist: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst! Größer als diese ist kein anderes Gebot!

Albrecht Bibel 1926 Das andere Gebot ist dies: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst . Es gibt kein anderes Gebot, das höher stünde als diese."

Konkordantes NT Dies [ist das] erste Gebot. [Das] zweite aber ist ihm gleich: Lieben sollst du deinen Nächsten wie dich selbst! - Kein anderes Gebot ist größer [als] diese."

Luther 1912 Und das andere ist ihm gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.« Es ist kein anderes Gebot größer denn diese.

Elberfelder 1905 Und das zweite, ihm gleiche, ist dieses: »Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.« Größer als diese ist kein anderes Gebot. »Es ist kein anderes Gebot größer denn diese.

Grünwaldbibel 1924 Das zweite lautet: 'Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.' Ein größeres Gebot als diese gibt es nicht."

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτω ο γραμματευσ καλωσ διδασκαλε επ αληθειας ειπες οτι εις εστιν και ουκ εστιν αλλος πλην αυτου

Interlinearübersetzung Und sagte zu ihm der Schriftgelehrte: Gut, Meister, gemäß Wahrheit hast du gesagt: Einzige ist er, und nicht ist ein anderer außer ihm;

Pattloch Bibel Da sagte der Schriftgelehrte zu ihm: "Trefflich, Meister; du hast nach Wahrheit gesagt: "Ein Einziger ist er, und kein anderer ist außer ihm" (5Mos 4,35).

Schlachter Bibel 1951 Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Recht so, Meister! Es ist in Wahrheit so, wie du sagst, daß nur ein Gott ist und kein anderer außer ihm;

Bengel NT Da sprach zu ihm der Schriftgelehrte: Schön hast du, Meister, in der Wahrheit geredet, weil er ein einziger ist und ist kein anderer außer ihm;

Abraham Meister NT Und der Schriftgelehrte sprach zu Ihm: Gut, Meister, in Wahrheit hast Du gesprochen; denn es ist ein Gott, und ein anderer ist nicht außer Ihm!

Albrecht Bibel 1926 Da sprach der Schriftgelehrte zu ihm: "Recht so, Meister! Es ist wahr, was du gesagt: Es gibt nur Einen Gott, und es ist kein anderer neben ihm.

Konkordantes NT Da sagte der Schrift[gelehrt]e [zu] Ihm: "Trefflich, Lehrer, hast Du in Wahrheit gesagt, daß] Er e i n e r ist und kein anderer außer Ihm ist;

Luther 1912 Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Meister, du hast wahrlich recht geredet; denn es ist ein Gott und ist kein anderer außer ihm.

Elberfelder 1905 Und der Schriftgelehrte sprach zu ihm: Recht, Lehrer, du hast nach der Wahrheit geredet; denn er ist ein einziger Gott, und da ist kein anderer außer ihm;

Grünwaldbibel 1924 Da sprach zu ihm der Schriftgelehrte: "Vortrefflich, Meister! Ganz richtig hast du ausgeführt, daß er nur einer ist und daß kein anderer ist außer ihm.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και το αγαπαν αυτον εξ ολης της καρδιας και εξ ολης της συνεσεως και εξ ολης της ισχυος και το αγαπαν τον πλησιον ως εαυτον περισσοτερον εστιν παντων των ολοκαυτωματων και των θυσιων

Interlinearübersetzung und das Lieben ihn mit ganzem Herzen und mit ganzem Verstand und mit ganzer Kraft und das Lieben den Nächsten wie sich selbst mehr ist als alle Brandopfer und Opfer.

Pattloch Bibel Und "ihn lieben aus ganzem Herzen, aus ganzem Denken, [aus ganzer Seele,] aus ganzer Kraft" und "den Nächsten lieben wie sich selbst", das ist mehr als alle "Brandopfer und anderen Opfer" (1Sam 15,22)."

Schlachter Bibel 1951 und ihn zu lieben von ganzem Herzen und mit ganzem Verständnis und von ganzer Seele und mit aller Kraft und den Nächsten zu lieben wie sich selbst, ist mehr als alle Brandopfer und Schlachtopfer.

Bengel NT und ihn lieben von ganzem Herzen und von ganzem Sinn und von ganzer Seele und von aller Stärke, und den Nächsten lieben als sich selbst, ist mehr denn alle Brandopfer und Schlachtopfer.

Abraham Meister NT Und Ihn lieben von ganzem Herzen und von ganzem Gemüte und von ganzer Kraft, und den Nächsten lieben wie sich selbst, das ist mehr als alle Brandopfer und Schlachtopfer!

Albrecht Bibel 1926 Und ihn lieben mit ganzem Herzen, mit aller Einsicht und mit aller Kraft und seinen Nächsten wie sich selbst, das ist viel mehr wert als alle Brandopfer und anderen Opfer ."

Konkordantes NT und Ihn zu lieben mit deinem ganzen Herzen, mit dem ganzen Verstand, mit ganzer Seele und aus ganzem Vermögen, sowie den Nächsten zu lieben wie dich selbst, [das] ist weit mehr [als] alle Ganzbrand[opfer] und [Schlacht]opfer."

Luther 1912 Und ihn lieben von ganzem Herzen , von ganzem Gemüte , von ganzer Seele, und von allen Kräften, und lieben seinen Nächsten wie sich selbst, das ist mehr denn Brandopfer und alle Opfer.

Elberfelder 1905 und ihn lieben aus ganzem Herzen und aus ganzem Verständnis und aus ganzer Seele und aus ganzer Kraft, und den Nächsten lieben wie sich selbst, ist mehr als alle Brandopfer und Schlachtopfer.

Grünwaldbibel 1924 Auch das 'Ihn lieben aus ganzem Herzen und aus ganzem Gemüte und aus aller Kraft', und das 'Du sollst den Nächsten lieben wie dich selbst', ist wertvoller als alle Brand- und anderen Opfer."

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ο ιησους ιδων αυτον οτι νουνεχωσ απεκριθη ειπεν αυτω ου μακραν ει απο της βασιλειας του θεου και ουδεις ουκετι ετολμα αυτον επερωτησαι

Interlinearübersetzung Und Jesus, gesehen habend ihn, daß verständig er geantwortet hatte, sagte zu ihm: Nicht fern bist du vom Reich Gottes. Und niemand nicht mehr wagte, ihn zu fragen.

Pattloch Bibel Jesus sah, daß er weise antwortete, und sprach zu ihm: "Nicht weit bist du weg vom Reiche Gottes." Und niemand mehr wagte, ihn zu befragen.

Schlachter Bibel 1951 Und da Jesus sah, daß er verständig geantwortet, sprach er zu ihm: Du bist nicht fern vom Reiche Gottes! Und es unterstand sich niemand mehr, ihn weiter zu fragen.

Bengel NT Und da Jesus sah, daß er verständig geantwortet hatte, sprach er zu ihm: Du bist nicht ferne vom Reich Gottes. Und niemand erkühnte sich, ihn mehr zu fragen.

Abraham Meister NT Und Jesus, da Er wahrnahm, dass er bedächtig geantwortet hatte, sprach Er zu ihm: Du bist nicht fern vom Königreiche Gottes! Und es wagte keiner mehr, Ihn zu fragen.

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus merkte, wie verständig er antwortete, sprach er zu ihm: "Du bist nicht fern von Gottes Königreich." Und niemand wagte, ihn weiter zu fragen.

Konkordantes NT Als Jesus gewahrte, da[ß] er antwortete [wie einer, der] Einsicht hat, sagte Er [zu] ihm: "Du bist nicht fern vom Königreich Gottes." Dann wagte niemand mehr, Ihn [etwas] zu fragen.

Luther 1912 Da Jesus aber sah, daß er vernünftig antwortete, sprach er zu ihm: »Du bist nicht ferne von dem Reich Gottes.« Und es wagte ihn niemand weiter zu fragen.

Elberfelder 1905 Und als Jesus sah, daß er verständig geantwortet hatte, sprach er zu ihm: Du bist nicht fern vom Reiche Gottes. Und hinfort wagte niemand ihn zu befragen.

Grünwaldbibel 1924 Als Jesus vernahm, wie er so verständig Antwort gab, sprach er zu ihm: "Du bist nicht mehr weit vom Reiche Gottes entfernt." Und keiner wagte mehr, ihn etwas zu fragen.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις ο ιησους ελεγεν διδασκων εν τω ιερω πως λεγουσιν οι γραμματεισ οτι ο χριστος υιος δαυειδ εστιν

Interlinearübersetzung Und anhebend, Jesus sagte, lehrend im Tempel: Wieso sagen die Schriftgelehrten, daß der Gesalbte Sohn Davids ist?

Pattloch Bibel Da nahm Jesus, als er im Tempel lehrte, das Wort und sprach: "Wie können die Schriftgelehrten sagen, daß der Messias der Sohn Davids sei?"

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus hob an und sprach, indem er im Tempel lehrte: Wie können die Schriftgelehrten sagen, daß Christus Davids Sohn sei?

Bengel NT Und Jesus antwortete und sprach, da er lehrte in dem Tempel: Wie sagen die Schriftgelehrten, Christus sei Davids Sohn?

Abraham Meister NT Und Jesus antwortete und sagte, da Er im Tempel lehrte: Wie sagen die Schriftgelehrten, dass Christus ein Sohn Davids ist?

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus dann im Tempel lehrte, stellte er die Frage: "Wie können die Schriftgelehrten behaupten, der Messias sei Davids Sohn?"

Konkordantes NT In der Weihe[stät]te nahm Jesus [wieder das] Wort und lehrte; Er fragte: "Wie [können] die Schrift[gelehr]ten sagen, da[ß] Christus Davids Sohn sei?"

Luther 1912 Und Jesus antwortete und sprach, da er lehrte im Tempel: Wie sagen die Schriftgelehrten, Christus sei Davids Sohn?

Elberfelder 1905 Und Jesus hob an und sprach, als er im Tempel lehrte: Wie sagen die Schriftgelehrten, daß der Christus Davids Sohn sei?

Grünwaldbibel 1924 Als Jesus dann im Tempel lehrte, fragte er: "Wie können die Schriftgelehrten sagen, der Christus sei der Sohn Davids?"

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed αυτος δαυειδ ειπεν εν τω πνευματι τω αγιω ειπεν ο κυριος τω κυριω μου καθου εκ δεξιων μου εως αν θω τους εχθρους σου υποποδιον των ποδων σου

Interlinearübersetzung Er selbst, David, hat gesagt im Geist heiligen: Gesagt hat Herr zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich lege deine Feinde unter deine Füße!

Pattloch Bibel David hat doch selbst im Heiligen Geiste gesagt: "Der Herr sprach zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde als Schemel unter deine Füße lege" (Ps 110,1).

Schlachter Bibel 1951 David selbst sprach doch im heiligen Geiste: «Der Herr hat gesagt zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde hinlege als Schemel deiner Füße!»

Bengel NT Denn er selbst, David, hat gesagt im heiligen Geist: Es spricht der Herr zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich lege deine Feinde als einen Schemel deiner Füße.

Abraham Meister NT David selbst sprach in dem Heiligen Geist: „Es sprach der Herr zu Meinem Herrn: Setze Dich zu Meiner Rechten, bis dass Ich lege Deine Feinde zum Schemel Deiner Füße!“

Albrecht Bibel 1926 David selbst hat doch, vom Heiligen Geist erleuchtet, den Ausspruch getan: Der Herr hat gesagt zu meinem Herrn: Sitze du zu meiner Rechten, bis ich dir deine Feinde zu Füßen lege.

Konkordantes NT Denn er David, sagte in heiligem Geist: Es sprach der Herr [zu] Meinem Herrn: Setze Dich zu Meiner Rechten, bis Ich Deine Feinde [zum] Schemel Deiner Füße lege.

Luther 1912 Er aber, David, spricht durch den heiligen Geist: »Der HERR hat gesagt zu meinem HERRN: Setze dich zu meiner Rechten, bis daß ich lege deine Feinde zum Schemel deiner Füße.«

Elberfelder 1905 Denn David selbst hat in dem Heiligen Geiste gesagt: Der Herr sprach zu meinem Herrn: »Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde lege zum Schemel deiner Füße.«

Grünwaldbibel 1924 Sagt doch David selbst im Heiligen Geist: 'Es sprach der Herr zu meinem Herrn: Setze dich zu meiner Rechten, bis ich deine Feinde dir als Schemel zu Füßen lege.'

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed αυτος δαυειδ λεγει αυτον κυριον και ποθεν αυτου εστιν υιος και ο πολυς οχλος ηκουεν αυτου ηδεως

Interlinearübersetzung Er selbst, David, nennt ihn Herr, und woher ist er sein Sohn? Und die zahlreiche Menge hörte ihn gern.

Pattloch Bibel David selbst nennt ihn "Herr". Wie ist er dann sein Sohn?" - Und die große Menge des Volkes hörte ihn gerne.

Schlachter Bibel 1951 So nennt David selbst ihn Herr; woher ist er denn sein Sohn? Und die Menge des Volkes hörte ihn mit Lust.

Bengel NT So heißt nun er selbst, David, ihn einen Herrn; und woher ist er sein Sohn? Und das viele Volk hörte ihn gern.

Abraham Meister NT Dieser David nennt Ihn einen Herrn, und woher ist Er sein Sohn? Und die große Volksmenge hörte Ihn gerne.

Albrecht Bibel 1926 Also David selbst nennt ihn seinen Herrn; wie kann er da zugleich sein Sohn sein?" Und die große Menge hörte ihm gern zu.

Konkordantes NT Er nun, David, nennt ihn Herr; woher ist der [dann] Sein Sohn?"

Luther 1912 Da heißt ihn ja David seinen HERRN ; woher ist er denn sein Sohn? Und viel Volks hörte ihn gern.

Elberfelder 1905 David selbst also nennt ihn Herr, und woher ist er sein Sohn? Und die große Menge des Volkes hörte ihn gern.

Grünwaldbibel 1924 So nennt ihn David also selber 'Herr': Wie kann er dann sein Sohn sein?" Die große Menge hörte ihm gerne zu.

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εν τη διδαχη αυτου ελεγεν βλεπετε απο των γραμματεων των θελοντων εν στολαις περιπατειν και ασπασμους εν ταις αγοραις

Interlinearübersetzung Und in seiner Lehre sagte er: Seht euch vor vor den Schriftgelehrten wollenden in langen Gewändern umhergehen und Begrüßungen auf den Marktplätzen

Pattloch Bibel Weiter sprach er in seiner Unterweisung: "Hütet euch vor den Schriftgelehrten, die mit Vorliebe in langwallenden Gewändern einhergehen, begrüßt sein wollen auf den öffentlichen Plätzen,

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach in seiner Lehre: Hütet euch vor den Schriftgelehrten, die gern im Talar einhergehen und auf den Märkten sich grüßen lassen

Bengel NT Und er sprach zu ihnen in seiner Lehre: Sehet euch vor vor den Schriftgelehrten, welche da lieben das Einhergehen in langen Röcken und die Grüße auf den Märkten,

Abraham Meister NT Und in Seiner Belehrung sprach Er: Hüte euch vor den Schriftgelehrten, die da wollen langen Gewändern umhergehen und Begrüßungen auf den Marktplätzen

Albrecht Bibel 1926 Im Lauf seiner Reden sprach Jesus weiter: "Hütet euch vor den Schriftgelehrten! Sie gehen mit Vorliebe in langen Gewändern einher, auf den Straßen soll man sie voll Ehrfurcht grüßen,

Konkordantes NT Die große Volksmenge hörte Ihn jedoch gern. In Seiner Belehrung sagte Er weiter [zu] ihnen: "Hütet euch vor den Schrift[gelehrt]en, die in [prächtigen] Gewändern umhergehen wollen, auf den Märkten [sich] begrüßen [lassen],

Luther 1912 Und er lehrte sie und sprach zu ihnen: Sehet euch vor vor den Schriftgelehrten, die in langen Kleidern gehen und lassen sich gern auf dem Markte grüßen

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen in seiner Lehre: Hütet euch vor den Schriftgelehrten, die in langen Gewändern einhergehen wollen und die Begrüßungen auf den Märkten lieben

Grünwaldbibel 1924 Und weiter sagte er in seiner Lehre: "Hütet euch vor den Schriftgelehrten! Sie lieben es, in langen Kleidern einherzugehen, auf den öffentlichen Plätzen begrüßt zu werden,

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed και πρωτοκαθεδριας εν ταις συναγωγαίς και πρωτοκλισιας εν τοις δειπνοις

Interlinearübersetzung und erste Sitze in den Synagogen und erste Plätze bei den Gastmählern,

Pattloch Bibel in den Synagogen die ersten Sitze und bei Gastmählern die Ehrenplätze suchen,

Schlachter Bibel 1951 und in den Versammlungen und bei den Mahlzeiten obenan sitzen wollen,

Bengel NT und die ersten Sitze in den Schulen und die ersten Plätze bei den Abendmahlzeiten.

Abraham Meister NT Und die ersten Sitze in den Synagogen und die ersten Lager in den Mahlzeiten,

Albrecht Bibel 1926 in der gottesdienstlichen Versammlung wollen sie die Ehrenplätze haben und beim Mahl sitzen sie gern obenan.

Konkordantes NT Vordersitze in den Synagogen und erste Liegeplätze bei [Gast]mählern [beanspruchen],

Luther 1912 und sitzen gern obenan in den Schulen und über Tisch beim Gastmahl;

Elberfelder 1905 und die ersten Sitze in den Synagogen und die ersten Plätze bei den Gastmählern;

Grünwaldbibel 1924 in der Synagoge die Ehrensitze einzunehmen und bei den Gastmählern die Ehrenplätze.

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι κατεσθιοντες τας οικιας των χηρων και προφασει μακρα προσευχομενοι ουτοι λημψονται περισσοτερον κριμα

Interlinearübersetzung die fressenden die Häuser der Witwen und zum Schein lang betenden! Diese werden empfangen ein härteres Verdammungsurteil.

Pattloch Bibel die der Witwen Häuser verzehren und zum Schein lange Gebete verrichten; sie werden ein gar ernstes Gericht erfahren."

Schlachter Bibel 1951 die der Witwen Häuser fressen und zum Schein lange beten; diese werden ein schwereres Gericht empfangen.

Bengel NT Die die Häuser der Witwen aufessen und zum Vorwand lange Gebete tun. Diese werden ein schwereres Gericht empfangen.

Abraham Meister NT die da fressen die Häuser der Witwen und zum Vorwand lange Gebete sprechen; die werden ein um so strengeres Gericht empfangen!

Albrecht Bibel 1926 Sie verschlingen der Witwen Eigentum und halten zum Schein lange Gebete . Sie wird die schlimmste Strafe treffen!"

Konkordantes NT die Häuser der Witwen verzehren und [zum] Vorwand weitschweifig beten. Diese werden [ein] überaus [strengeres] Urteil erhalten."

Luther 1912 sie fressen der Witwen Häuser und wenden langes Gebet vor. Diese werden desto mehr Verdammnis empfangen.

Elberfelder 1905 welche die Häuser der Witwen verschlingen und zum Schein lange Gebete halten. Diese werden ein schwereres Gericht empfangen.

Grünwaldbibel 1924 Sie verprassen die Häuser der Witwen und sagen nur zum Schein lange Gebete dafür her. Eine härtere Strafe erwartet diese."

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και καθισας κατεναντι του γαζοφυλακιου εθεωρει πως ο οχλος βαλλει χαλκον εις το γαζοφυλακιον και πολλοι πλουσιοι εβαλλον πολλα

Interlinearübersetzung Und sich gesetzt habend gegenüber dem Opferkasten, schaute er zu, wie die Menge einwirft Geld in den Opferkasten. Und viele Reiche warfen ein viel;

Pattloch Bibel Als er gerade dem Opferkasten gegenüber saß, beobachtete er, wie das Volk Münzen in den Opferkasten legte. Viele Reiche legten viel hinein.

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus setzte sich dem Gotteskasten gegenüber und schaute zu, wie das Volk Geld in den Gotteskasten legte. Und viele Reiche legten viel ein.

Bengel NT Und Jesus setzte sich gegenüber den Schatzkasten und sah zu, wie das Volk Geld in den Schatzkasten einlegt. Und viele Reiche legten viel ein.

Abraham Meister NT Und da Er an dem Opferkasten gegenüber saß, schaute Er, wie die Volksmenge Kleingeld in den Opferkasten warf. Und viele Reiche warfen viel ein.

Albrecht Bibel 1926 Dann setzte er sich dem Opferstock gegenüber und sah zu, wie die Leute Geld einwarfen in den Opferstock. Manche Reiche gaben viel.

Konkordantes NT Jesus setzte sich [dann] dem Schatzkasten gegenüber und schaute [zu], wie die Volksmenge Kupfer[geld] in den Schatzkasten warf; viele Reiche warfen viel [ein].

Luther 1912 Und Jesus setzte sich gegen den Gotteskasten und schaute, wie das Volk Geld einlegte in den Gotteskasten; und viele Reiche legten viel ein.

Elberfelder 1905 Und Jesus setzte sich dem Schatzkasten gegenüber und sah, wie die Volksmenge Geld in den Schatzkasten legte; und viele Reiche legten viel ein.

Grünwaldbibel 1924 Er saß dem Opferkasten gegenüber und schaute zu, wie das Volk in den Opferkasten sein Geld einwarf, und viele Reiche warfen viel hinein.

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελθουσα μια χηρα πτωχη εβαλεν λεπτα δυο ο εστιν κοδραντης

Interlinearübersetzung und gekommen, eine arme Witwe warf ein zwei Lepta, was ist ein Pfennig.

Pattloch Bibel Es kam auch eine arme Witwe und legte zwei Heller, das ist so viel wie ein Pfennig, hinein.

Schlachter Bibel 1951 Und es kam eine arme Witwe, die legte zwei Scherflein ein, das ist ein Heller.

Bengel NT Da kam eine arme Witwe und legte zwei Heller ein, das macht einen Pfennig.

Abraham Meister NT Und es kam eine arme Witwe, sie warf zwei Pfennige ein, das macht einen Viertel Groschen.

Albrecht Bibel 1926 Da kam auch eine arme Witwe, die legte zwei Münzen im Wert eines Pfennigs ein.

Konkordantes NT Auch kam eine Frau, [eine] arme Witwe, [die] warf zwei Scherflein [ein, was ein] Heller ist.

Luther 1912 Und es kam eine arme Witwe und legte zwei Scherflein ein; die machen einen Heller.

Elberfelder 1905 Und eine arme Witwe kam und legte zwei Scherflein ein, das ist ein Pfennig.

Grünwaldbibel 1924 Auch eine bettelarme Witwe kam herbei und warf zwei Heller ein, das heißt soviel wie einen Pfennig.

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προσκαλεσαμενος τους μαθητας αυτου ειπεν αυτοις αμην λεγω υμιν οτι η χηρα αυτη η πτωχη πλειον παντων βεβληκεν των βαλλοντων εις το γαζοφυλακιον

Interlinearübersetzung Und zu sich gerufen habend seine Jünger, sagte er zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Diese arme Witwe mehr als alle hat eingeworfen Einwerfenden in den Opferkasten;

Pattloch Bibel Da rief er seine Jünger herbei und sprach zu ihnen: "Wahrlich, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr hineingelegt als alle, die in den Opferkasten einlegten.

Schlachter Bibel 1951 Und er rief seine Jünger zu sich und sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch, diese arme Witwe hat mehr in den Gotteskasten gelegt als alle, die eingelegt haben.

Bengel NT Und er ruft seine Jünger herzu und spricht zu ihnen: Amen ich sage euch, diese arme Witwe hat mehr eingelegt als alle, die in den Schatzkasten einlegten.

Abraham Meister NT Und Er rief Seine Jünger herzu, und Er sprach zu ihnen: Amen, Ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr eingeworfen als alle, die in den Opferkasten einwarfen!

Albrecht Bibel 1926 Da rief er seine Jünger herbei und sprach zu ihnen: "Wahrlich, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr als alle anderen in den Opferstock gelegt.

Konkordantes NT Seine Jünger herzurufend, sagte Er [zu] ihnen: "Wahrlich, Ich sage euch: Diese arme Witwe warf mehr [ein als sie] alle, die [etwas] in den Schatzkasten geworfen [haben].

Luther 1912 Und er rief seine Jünger zu sich und sprach zu ihnen: Wahrlich ich sage euch : Diese arme Witwe hat mehr in den Gotteskasten gelegt denn alle, die eingelegt haben.

Elberfelder 1905 Und er rief seine Jünger herzu und sprach zu ihnen: Wahrlich, ich sage euch: Diese arme Witwe hat mehr eingelegt als alle, die in den Schatzkasten eingelegt haben.

Grünwaldbibel 1924 Da rief er seine Jünger zu sich her und sprach zu ihnen: "Wahrlich, ich sage euch: Diese arme Witwe gab mehr in den Opferkasten als alle anderen, die etwas hineingeworfen haben.

44

Greek NT Tischendorf 8th Ed παντες γαρ εκ του περισσευοντος αυτοις εβαλον αυτη δε εκ της υστερησεως αυτης παντα οσα ειχεν εβαλεν ολον τον βιον αυτης

Interlinearübersetzung denn alle aus dem im Überfluß Vorhandenen ihnen haben eingeworfen, diese aber aus ihrem Mangel alles, was sie hatte, hat eingeworfen, ihren ganzen Lebensunterhalt.

Pattloch Bibel Denn diese alle haben von ihrem Überfluß hineingelegt; sie aber legte von ihrer Armut alles hinein, was sie hatte, ihren ganzen Lebensunterhalt."

Schlachter Bibel 1951 Denn alle haben von ihrem Überfluß eingelegt; diese aber hat von ihrer Armut alles, was sie hatte, ihren ganzen Lebensunterhalt eingelegt.

Bengel NT Denn sie haben alle von dem, was sie Übriges haben, eingelegt; diese aber hat von ihrer Armut alles, was sie hatte, eingelegt, ihre ganze Nahrung.

Abraham Meister NT Denn alle warfen aus ihrem Überfluss ein, diese aber warf von ihrer Armut alles ein, was sie hatte, ihren ganzen Lebensunterhalt.

Albrecht Bibel 1926 Denn jene haben alle eingelegt aus ihrem Überfluß; sie aber hat trotz ihrer Dürftigkeit alles, was sie hatte, ihre ganze Habe eingelegt."

Konkordantes NT Denn sie alle warfen von ihrem Überfluß [ein]; diese aber warf aus ihrem Mangel alles [ein], was sie hatte, ihren ganzen Lebens[unterhalt]."

Luther 1912 Denn sie haben alle von ihrem Überfluß eingelegt; diese aber hat von ihrer Armut alles, was sie hatte, ihre ganze Nahrung, eingelegt.

Elberfelder 1905 Denn alle haben von ihrem Überfluß eingelegt; diese aber hat von ihrem Mangel, alles was sie hatte, eingelegt, ihren ganzen Lebensunterhalt.

Grünwaldbibel 1924 Denn alle warfen von ihrem Überfluß hinein; sie aber gab in ihrer Armut alles, was sie hatte, ihren ganzen Lebensunterhalt."

Markus 13

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εκπορευομενου αυτου εκ του ιερου λεγει αυτω εις των μαθητων αυτου διδασκαλε ιδε ποταποι λιθοι και ποταπαι οικοδομαι

Interlinearübersetzung Und hinausgeht er aus dem Tempel, sagt zu ihm einer seiner Jünger: Meister, sieh doch, wie beschaffene Steine und wie beschaffene Bauten!

Pattloch Bibel Als er den Tempel verließ, sagte einer seiner Jünger zu ihm: "Meister, schau, was für Steine und was für Bauten!"

Schlachter Bibel 1951 Und als er aus dem Tempel ging, sprach einer seiner Jünger zu ihm: Meister! Siehe, welche Steine und welche ein Bau ist das!

Bengel NT Und da er aus dem Tempel herausging, spricht zu ihm einer seiner Jünger: Meister, siehe, welche Steine und welche Gebäude!

Abraham Meister NT Und da Er aus dem Tempel hinausging, sagte einer Seiner Jünger zu Ihm: Meister, siehe, was für Steine und was für Bauwerke!

Albrecht Bibel 1926 Als er den Tempel verließ, sprach einer seiner Jünger zu ihm: "Meister, sieh doch, was für Steine, was für Bauten!"

Konkordantes NT Als Er aus der Weihe[stät]te hinausging, sagte einer Seiner Jünger [zu] Ihm: "Lehrer, siehe, was für Steine und was für Gebäude!"

Luther 1912 Und da er aus dem Tempel ging, sprach zu ihm seiner Jünger einer: Meister, siehe, welche Steine und welch ein Bau ist das!

Elberfelder 1905 Und als er aus dem Tempel heraustrat, sagte einer seiner Jünger zu ihm: Lehrer, siehe, was für Steine und was für Gebäude!

Grünwaldbibel 1924 Als er den Tempel verließ, da redete ihn einer seiner Jünger an: "Schau, Meister, was für Steine, was für Bauten!"

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ο ιησους ειπεν αυτω βλεπεις ταυτας τας μεγαλας οικοδομας ου μη αφεθη λιθος επι λιθον ος ου μη καταλυθη

Interlinearübersetzung Und Jesus sagte zu ihm: Siehst du diese großen Bauten? Keinesfalls wird gelassen werden hier ein Stein auf einem Stein, der nicht völlig abgelöst werden wird.

Pattloch Bibel Jesus sagte zu ihm: "Siehst du diese mächtigen Bauten? Kein Stein wird auf dem andern gelassen, ein jeder wird abgebrochen werden."

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus sprach zu ihm: Siehst du diese großen Bauten? Es wird kein Stein auf dem andern gelassen werden, der nicht zerbrochen wird!

Bengel NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Siehst du diese großen Gebäude? Es wird nicht ein Stein auf dem andern gelassen werden, der nicht abgebrochen werden sollte.

Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihm: Du siehst diese großen Bauwerke? Keinesfalls wird ein Stein auf dem anderen bleiben, welcher nicht zerbrochen werden wird.

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete: "Du siehst diese mächtigen Bauten (bewundernd an)? Kein Stein davon soll auf dem anderen bleiben; alles soll in Trümmer gehen!"

Konkordantes NT Jesus antwortete ihm: "[Sieh]st du diese großen Gebäude? Keinesfalls wird hier Stein auf Stein gelassen [werden], den man nicht auf jeden Fall abbrechen wird."

Luther 1912 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Siehst du wohl allen diesen großen Bau? Nicht ein Stein wird auf dem anderen bleiben, der nicht zerbrochen werde.

Elberfelder 1905 Und Jesus antwortete und sprach zu ihm: Siehst du diese großen Gebäude? Es wird nicht ein Stein auf dem anderen gelassen werden, der nicht abgebrochen werden wird.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach zu ihm: "Siehst du die so gewaltigen Bauten? Hier wird kein Stein auf dem anderen bleiben, der nicht niedergerissen werden wird."

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και καθημενου αυτου εις το ορος των ελαιων κατεναντι του ιερου επηρωτα αυτον κατ ιδιαν ο πετρος και ιακωβος και ιωαννης και ανδρεας

Interlinearübersetzung Und saß er auf dem Berg der Ölbäume gegenüber dem Tempel, fragte ihn für sich Petrus und Jakobus und Johannes und Andreas:

Pattloch Bibel Und als er auf dem Ölberg, gegenüber dem Tempel, sich niedergesetzt hatte, fragten ihn Petrus, Jakobus, Johannes und Andreas im Alleinsein mit ihm:

Schlachter Bibel 1951 Und als er am Ölberg saß, dem Tempel gegenüber, fragten ihn Petrus und Jakobus und Johannes und Andreas besonders:

Bengel NT Und da er sich auf den Ölberg setzte gegenüber dem Tempel, fragten ihn besonders Petrus und Jakobus und Johannes und Andreas:

Abraham Meister NT Und da Er Sich auf dem Ölberg, dem Tempel gegenüber, gesetzt hatte, fragte Ihn für sich allein Petrus und Jakobus und Johannes und Andreas:

Albrecht Bibel 1926 Er ging dann auf den Ölberg und setzte sich dort dem Tempel gegenüber. Da fragten ihn, als sie allein waren, Petrus, Jakobus, Johannes und Andreas:

Konkordantes NT Als Er sich gegenüber der Weihe[stät]te auf den Ölberg gesetzt [hatte und sie] für sich [alleine waren], fragte Ihn Petrus, Jakobus, Johannes und Andreas:

Luther 1912 Und da er auf dem Ölberge saß gegenüber dem Tempel, fragten ihn Petrus und Jakobus und Johannes und Andreas besonders:

Elberfelder 1905 Und als er auf dem Ölberge saß, dem Tempel gegenüber, fragten ihn Petrus und Jakobus und Johannes und Andreas besonders:

Grünwaldbibel 1924 Dann ließ er sich dem Tempel gegenüber auf dem Ölberg nieder; da fragten ihn Petrus, Jakobus, Johannes und Andreas im geheimen:

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed ειπον ημιν ποτε ταυτα εσται και τι το σημειον οταν μελλη ταυτα συντελεισθαι παντα

Interlinearübersetzung Sage uns: Wann dies wird sein? und: Was das Zeichen, wann soll dies vollendet werden alles?

Pattloch Bibel "Sag uns, wann wird das sein, und was ist das Zeichen, wann sich dies alles vollenden soll?"

Schlachter Bibel 1951 Sage uns, wann wird das geschehen, und welches wird das Zeichen sein, wann dies alles vollendet werden soll?

Bengel NT Sage uns, wann wird dieses sein? und was ist das Zeichen, wann alles dieses soll vollendet werden?

Abraham Meister NT Sage uns, wann wird dies sein, und was ist das Zeichen, wann sich dieses alles erfüllen wird?

Albrecht Bibel 1926 "Sage uns doch, wann wird dies geschehen? Und was wird das Zeichen sein, wenn sich dies alles erfüllen soll?"

Konkordantes NT "Sage uns, wann wird d[a]s sein, und welches [ist] das Zeichen, wenn [von] dem allen [der] Abschluß bevorsteht?"

Luther 1912 Sage uns, wann wird das alles geschehen? Und was wird das Zeichen sein, wann das alles soll vollendet werden?

Elberfelder 1905 Sage uns, wann wird dieses sein, und was ist das Zeichen, wann dieses alles vollendet werden soll?

Grünwaldbibel 1924 "Sag uns: Wann wird das geschehen, und welches wird das Zeichen sein, wann all das sich zu vollenden beginnt?"

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ηρξατο λεγειν αυτοις βλεπετε μη τις υμας πλανηση

Interlinearübersetzung Aber Jesus begann zu sagen zu ihnen: Seht zu, daß nicht jemand euch verführt!

Pattloch Bibel Jesus antwortete ihnen: "Seht zu, daß euch niemand verführe!"

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber fing an, zu ihnen zu sagen: Sehet zu, daß euch niemand irreführe!

Bengel NT Jesus aber antwortete ihnen und fing an zu sagen: Sehet zu, daß euch nicht jemand verführe.

Abraham Meister NT Jesus aber fing an, ihnen zu sagen: Seht zu, dass euch nicht jemand irreführe!

Albrecht Bibel 1926 Jesus fing an zu erwidern: "Habt acht, daß euch niemand verführe!"

Konkordantes NT Da begann Jesus ihnen [zu] antworten: "Hütet euch, [damit] niemand euch irre[führe]!"

Luther 1912 Jesus antwortete ihnen und fing an, zu sagen: Sehet zu, das euch nicht jemand verführe!

Elberfelder 1905 Jesus aber antwortete ihnen und fing an zu reden: Sehet zu, daß euch niemand verführe!

Grünwaldbibel 1924 Da fing Jesus an, ihnen zu erklären: "Seht zu, daß euch niemand irreführe."

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed πολλοι ελευσονται επι τω ονοματι μου λεγοντες οτι εγω ειμι και πολλους πλανησουσιν

Interlinearübersetzung Viele werden kommen in meinem Namen, sagend: Ich bin, und viele werden sie verführen.

Pattloch Bibel Denn viele werden kommen unter meinem Namen und sagen: Ich bin es; und sie werden viele verführen.

Schlachter Bibel 1951 Denn viele werden unter meinem Namen kommen und sagen: Ich bin es, und werden viele irreführen!

Bengel NT Denn viele werden kommen unter meinem Namen und sagen: Ich bin'; und werden viele verführen.

Abraham Meister NT Viele werden kommen in Meinem Namen und sagen: Ich, ich bin es! Und sie werden viele irreführen!

Albrecht Bibel 1926 Mancher wird kommen unter meinem Namen und sagen: 'Ich bin der Messias!' Und sie werden viele irreführen.

Konkordantes NT Denn viele werden in Meinem Namen kommen [und] sagen: Ich bin [es]! - und werden viele irre[führe]n.

Luther 1912 Denn es werden viele kommen unter meinem Namen und sagen : «Ich bin Christus» und werden viele verführen.

Elberfelder 1905 Denn viele werden unter meinem Namen kommen und sagen: Ich bin's!

Grünwaldbibel 1924 Viele werden unter meinem Namen kommen und behaupten: 'Ich bin es.' Und sie werden viele irreführen.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed οταν δε ακουσητε πολεμους και ακοας πολεμων μη θροεισθε δει γενεσθαι αλλ ουπω το τελος

Interlinearübersetzung Wenn aber ihr hört Kriege und Gerüchte von Kriegen, nicht laßt euch erschrecken! Es muß geschehen; aber noch nicht das Ende.

Pattloch Bibel Wenn ihr aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hört, dann laßt euch nicht schrecken, denn "es muß so kommen" (Dan 2,28), aber noch ist es nicht das Ende.

Schlachter Bibel 1951 Wenn ihr aber von Kriegen und Kriegsgeschrei hören werdet, so erschreckt nicht; denn es muß geschehen, aber es ist noch nicht das Ende.

Bengel NT Wenn ihr aber hören werdet von Kriegen und Kriegsgeschrei, so lasset euch nicht erschrecken; denn es muß geschehen; aber es ist noch nicht das Ende.

Abraham Meister NT Wenn ihr aber hört von Kriegen und Gerüchten des Krieges, so erschreckt nicht! Denn es muss geschehen, aber das Ende ist noch nicht da.

Albrecht Bibel 1926 Hört ihr dann von Kriegen und Kriegsgerüchten, laßt euch nicht schrecken! Das muß so kommen. Doch ist es noch nicht das Ende.

Konkordantes NT Wenn ihr aber Schlachten[lärm] und Kunde [von] Schlachten hört, seht [zu], seid nicht bestürzt; denn [so] muß es geschehen, jedoch [ist es] noch nicht die Vollendung.

Luther 1912 Wenn ihr aber hören werdet von Kriegen und Kriegsgeschrei, so fürchtet euch nicht. Denn es muß also geschehen; aber das Ende ist noch nicht da.

Elberfelder 1905 und sie werden viele verführen. Wenn ihr aber von Kriegen und Kriegsgerüchten hören werdet, so erschreckt nicht; denn dies muß geschehen, aber es ist noch nicht das Ende.

Grünwaldbibel 1924 Wenn ihr von Kriegen und von Kriegsgerüchten hört, so laßt euch nicht erschrecken. Denn das muß geschehen, doch es ist noch nicht das Ende.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed εγερθησεται γαρ εθνος επ εθνος και βασιλεια επι βασιλειαν εσονται σεισμοι κατα τοπους εσονται λιμοι αρχη ωδινων ταυτα

Interlinearübersetzung Denn aufstehen wird Volk gegen Volk und Reich gegen Reich, sein werden Erdbeben über Gegenden hin, sein werden Hungersnöte; Anfang. von Geburtsschmerzen dies.

Pattloch Bibel Denn "aufstehen wird Volk wider Volk" (2Chron 15,6) und "Reich wider Reich" (Is 19,2), und es werden Erdbeben sein von Ort zu Ort und Hungersnöte. Der Anfang der Wehen ist das.

Schlachter Bibel 1951 Denn ein Volk wird sich erheben wider das andere und ein Reich wider das andere; es wird hier und dort Erdbeben geben, und Hungersnöte und Unruhen werden sein. Das ist der Wehen Anfang.

Bengel NT Denn es wird aufstehen eine Nation über die andere und ein Reich über das andere; und werden sein Erdbeben hin und wieder, und werden sein Hungersnöte und Schrecken. Der Schmerzen Anfang ist dieses.

Abraham Meister NT Denn es wird sich erheben Volk gegen Volk und Königreich gegen Königreich, es werden Erdbeben sein von Ort zu Ort, es werden Hungersnöte sein. Diese sind der Anfang der Wehen!

Albrecht Bibel 1926 Denn erheben wird sich Volk wider Volk und Königreich wider Königreich. Hier und da werden Erdbeben sein, es werden Hungersnöte kommen. Das ist aber erst der Anfang der Wehen.

Konkordantes NT Denn es wird Nation gegen Nation und Königreich gegen Königreich erweckt werden; auch werden stellenweise [Erd]beben sein, und Hungersnöte und Unruhen werden sein; [alles] dies [ist erst der] Anfang [der] Wehen.

Luther 1912 Es wird sich ein Volk wider das andere empören und ein Königreich wider das andere, und werden Erdbeben geschehen hin und wieder, und wird teure Zeit und Schrecken sein. Das ist der Not Anfang.

Elberfelder 1905 Denn es wird sich Nation wider Nation erheben und Königreich wider Königreich; und es werden Erdbeben sein an verschiedenen Orten, und es werden Hungersnöte und Unruhen sein. Dies sind die Anfänge der Wehen.

Grünwaldbibel 1924 Denn Volk wird sich gegen Volk erheben und Reich gegen Reich; an vielen Orten wird es Erdbeben geben, und Hungersnöte werden sein; doch dies ist erst der Anfang der Wehen.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed αρχη ωδινων ταυτα βλεπετε δε υμεις εαυτους παραδωσουσιν υμας εις συνεδρια και εις συναγωγας δαρησεσθε και επι ηγεμονων και βασιλεων σταθησεσθε ενεκεν εμου εις μαρτυριον αυτοις

Interlinearübersetzung Seht vor aber ihr euch! Sie werden übergeben euch an Gerichte, und in Synagogen werdet ihr geprügelt werden, und vor Statthalter und Könige werdet ihr gestellt werden meinetwegen zum Zeugnis für sie.

Pattloch Bibel Ihr aber, gebt acht auf euch selbst! Sie werden euch den Gerichten überliefern; ihr werdet in den Synagogen gezeißelt und vor Statthalter und Könige gestellt werden um meinetwillen, ihnen zum Zeugnis.

Schlachter Bibel 1951 Ihr aber, sehet auf euch selbst! Denn sie werden euch den Gerichten überliefern, und in den Synagogen werdet ihr geschlagen werden, und man wird euch vor Fürsten und Könige stellen um meinetwillen, ihnen zum Zeugnis.

Bengel NT Sehet aber Ihr auf euch selbst. Denn sie werden euch Aberantworten in Ratsversammlungen, und in Schulen werdet ihr geschlagen werden, und vor Landvögte und Könige werdet ihr gestellt werden, um meinetwillen, ihnen zum Zeugnis;

Abraham Meister NT Seht aber auf euch selbst! Sie werden euch überantworten an Gerichtshöfe, und in Synagogen werdet ihr geschlagen, und ihr werdet gestellt vor Statthaltern und Königen um Meinetwillen, ihnen zum Zeugnis,

Albrecht Bibel 1926 Seid ihr nur auf eurer Hut! Überliefern wird man euch den Gerichten; in den Versammlungshäusern wird man euch geißeln; vor Statthalter und Könige wird man euch stellen um meinetwillen, ihnen ein Zeugnis zu bringen.

Konkordantes NT Ihr aber hütet euch! Denn man wird euch an [die] Synedrien überantworten und euch in [den] Synagogen auspeitschen. Sowohl vor Regierende wie auch [vor] Könige wird man euch um Meinetwillen stellen, ihnen zu[m] Zeugnis.

Luther 1912 Ihr aber, sehet euch vor! Denn sie werden euch überantworten vor die Rathäuser und Schulen; und ihr müßt gestäupt werden, und vor Fürsten und Könige müßt ihr geführt werden um meinetwillen, zu einem Zeugnis über sie.

Elberfelder 1905 Ihr aber, sehet auf euch selbst, denn sie werden euch an Synedrien und an Synagogen überliefern; ihr werdet geschlagen und vor Statthalter und Könige gestellt werden um meinetwillen, ihnen zu einem Zeugnis;

Grünwaldbibel 1924 Doch. seht euch für euch selber vor. Man wird euch den Gerichten übergeben und euch in Synagogen geißeln; vor Statthalter und Könige wird man euch um meinetwillen stellen, ihnen zum Zeugnis.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εις παντα τα εθνη πρωτον δει κηρυχθηναι το ευαγγελιον

Interlinearübersetzung Und unter allen Völkern zuerst muß verkündigt werden die Frohbotschaft.

Pattloch Bibel Doch an alle Völker muß zuvor verkündet werden das Evangelium.

Schlachter Bibel 1951 Und unter allen Völkern muß zuvor das Evangelium gepredigt werden.

Bengel NT und unter alle Nationen muß zuvor gepredigt werden das Evangelium.

Abraham Meister NT Und unter allen Völkern muss zuvor das Evangelium verkündigt werden!

Albrecht Bibel 1926 Denn unter allen Völkern muß zuvor die Frohe Botschaft verkündigt werden.

Konkordantes NT Doch zuerst muß das Evangelium unter allen Nationen gehehroldet werden.

Luther 1912 Und das Evangelium muß zuvor verkündigt werden unter alle Völker.

Elberfelder 1905 und allen Nationen muß zuvor das Evangelium gepredigt werden.

Grünwaldbibel 1924 Doch zuvor muß bei allen Völkern das Evangelium verkündet werden.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οταν αγωσιν υμας παραδιδοντες μη προμεριμνατε τι λαλησητε αλλ ο εαν δοθη υμιν εν εκεινη τη ωρα τουτο λαλειτε ου γαρ εστε υμεις οι λαλουντες αλλα το πνευμα το αγιον

Interlinearübersetzung Und wenn sie führen euch, übergebend, nicht sorgt vorher, was ihr reden sollt, sondern was gegeben wird euch in jener Stunde, das redet! Denn nicht seid ihr die Redenden, sondern der Geist heilige.

Pattloch Bibel Wenn sie euch wegführen und überliefern, so macht euch vorher nicht Sorge, was ihr reden sollt; sondern was euch eingegeben wird in jener Stunde, das redet; denn nicht ihr seid es, die da reden, sondern der Heilige Geist.

Schlachter Bibel 1951 Wenn sie euch aber hinführen und überliefern werden, so sorget nicht zum voraus, was ihr reden sollt, sondern was euch zu jener Stunde gegeben wird, das redet. Denn nicht ihr seid es, die da reden, sondern der heilige Geist.

Bengel NT Wenn sie aber euch hinführen, euch zu überantworten, so sorget nicht vorher, was ihr reden sollt, und besinnet euch nicht; sondern was euch gegeben wird zu derselben Stunde, das redet; denn Ihr seid es nicht, die da reden, sondern der heilige Geist.

Abraham Meister NT Und wenn sie euch abführen, euch zu überliefern, sorgt nicht vorher, was ihr reden sollt, sondern das, was euch in jener Stunde gegeben wird, dieses redet; denn nicht ihr seid es, die da reden, sondern der Heilige Geist!

Albrecht Bibel 1926 Wenn man euch nun wegführt und vor Gericht stellt, macht euch im voraus nicht Sorge, was ihr reden sollt. Sondern was euch eingegeben wird zu jener Stunde, das redet! Ihr seid es ja nicht, die dann reden, sondern der Heilige Geist.

Konkordantes NT Wenn man euch [ab]führt und überantwortet, [so] sorget euch nicht vorher, was ihr sagen sollt, noch kümmert euch [darum], sondern [was] euch in jener Stunde gegeben wird, das redet; denn nicht ihr seid die Redenden, sondern der Geist, der heilige.

Luther 1912 Wenn sie euch nun führen und überantworten werden, so sorget nicht, was ihr reden sollt, und bedenket auch nicht zuvor; sondern was euch zu der Stunde gegeben wird, das redet. Denn ihr seid's nicht, die da reden, sondern der heilige Geist.

Elberfelder 1905 Wenn sie euch aber hinführen, um euch zu überliefern, so sorget nicht zuvor, was ihr reden sollt, bereitet euch auch nicht vor sondern was irgend euch in jener Stunde gegeben wird, das redet; denn nicht ihr seid die Redenden, sondern der Heilige Geist.

Grünwaldbibel 1924 Wenn ihr dann den Gerichten ausgeliefert werdet, so macht euch vorher keine Sorge, was ihr reden sollt, vielmehr was euch in jener Stunde eingegeben wird, das saget. Denn alsdann seid nicht ihr es, die da reden; es ist vielmehr der Heilige Geist.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παραδωσει αδελφος αδελφον εις θανατον και πατηρ τεκνον και επαναστησονται τεκνα επι γονεις και θανατωσουσιν αυτους

Interlinearübersetzung Und übergeben wird ein Bruder Bruder zum Tod und ein Vater Kind, und aufstehen werden Kinder gegen Eltern und werden töten sie;

Pattloch Bibel Es wird aber ein Bruder den Bruder in den Tod liefern und ein Vater das Kind, und Kinder "werden sich erheben gegen die Eltern" (Mich 7,6) und sie in den Tod bringen.

Schlachter Bibel 1951 Es wird aber ein Bruder den andern zum Tode überliefern und der Vater das Kind, und Kinder werden sich wider die Eltern erheben und werden sie zum Tode bringen;

Bengel NT Es wird aber überantworten ein Bruder den andern zum Tode, und ein Vater das Kind; und werden sich empören Kinder gegen Eltern und sie zum Tode bringen;

Abraham Meister NT Und überantworten wird ein Bruder den Bruder zum Tode und ein Vater das Kind, und Kinder werden sich gegen Eltern empören und sie zu Tode bringen,

Albrecht Bibel 1926 Ein Bruder wird aber den anderen zum Tode bringen und der Vater sein Kind. Ja Kinder werden sich gegen die Eltern erheben und werden sie töten lassen.

Konkordantes NT Es wird aber [der] Bruder [den] Bruder zu[m] Tode überantworten, und [der] Vater [das] Kind, und Kinder werden gegen [die] Eltern aufstehen und sie [zu] Tode [bring]en.

Luther 1912 Es wird aber überantworten ein Bruder den andern zum Tode und der Vater den Sohn, und die Kinder werden sich empören wider die Eltern und werden sie helfen töten.

Elberfelder 1905 Es wird aber der Bruder den Bruder zum Tode überliefern, und der Vater das Kind; und Kinder werden sich erheben wider die Eltern und sie zum Tode bringen.

Grünwaldbibel 1924 Der Bruder wird den eigenen Bruder zum Tode überliefern, der Vater das eigene Kind; Kinder werden gegen ihre Eltern auftreten und sie in den Tod bringen.

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εσεσθε μισουμενοι υπο παντων δια το ονομα μου ο δε υπομεινας εις τελος ουτος σωθησεται

Interlinearübersetzung und ihr werdet sein gehaßt von allen wegen meines Namens. Aber der geduldig ausgeharrt Habende bis zum Ende, der wird gerettet werden.

Pattloch Bibel Ihr aber werdet gehaßt sein von allen um meines Namens willen; wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden.

Schlachter Bibel 1951 und ihr werdet von jedermann gehaßt sein um meines Namens willen. Wer aber ausharrt bis ans Ende, der wird gerettet werden.

Bengel NT und ihr werdet gehasset sein von jedermann um meines Namens willen. Wer aber beharrt bis ans Ende, dieser wird selig (gerettet) werden.

Abraham Meister NT Und ihr werdet gehasst sein von allen um Meines Namens willen; wer aber bis ans Ende s: ausharrt, der wird errettet werden!

Albrecht Bibel 1926 Und alle Welt wird euch hassen, weil ihr meinen Namen bekennt. Wer aber ausharrt bis ans Ende, der soll gerettet werden.

Konkordantes NT Ja ihr werdet um Meines Namens willen von allen gehaßt werden. [Wer] aber [bis] zu[r] Vollendung ausharrt, d[e]r wird gerettet werden.

Luther 1912 Und ihr werdet gehaßt sein von jedermann um meines Namens willen. Wer aber beharrt bis an das Ende, der wird selig.

Elberfelder 1905 Und ihr werdet von allen gehaßt werden um meines Namens willen; wer aber ausharrt bis ans Ende, dieser wird errettet werden.«

Grünwaldbibel 1924 Von allen werdet ihr um meines Namens willen gehaßt werden, doch wer ausharrt bis ans Ende, wird gerettet werden.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed οταν δε ιδητε το βδελυγμα της ερημωσεως εστηκοτα οπου ου δει ο αναγνωσκων νοειτω τοτε οι εν τη ιουδαια φυγετωσαν εις τα ορη

Interlinearübersetzung Wenn aber ihr seht den Greuel der Verwüstung stehend, wo nicht es erlaubt ist der Lesende merke auf!, dann die in Judäa sollen fliehen in die Berge,

Pattloch Bibel Wenn ihr nun den "Greuel der Verwüstung" (Dan 9,27) dort stehen seht, wo er nicht sein darf - wer es liest, der bedenke es wohl -, dann fliehe, wer in Judäa ist, in die Berge,

Schlachter Bibel 1951 Wenn ihr aber den Greuel der Verwüstung da stehen sehet, wo er nicht soll (wer es liest, der merke darauf!), alsdann fliehe, wer im jüdischen Lande ist, auf die Berge.

Bengel NT Wenn ihr aber sehet den Greuel der Verwüstung, der von Daniel dem Propheten gesagt ist, daß er steht, wo er nicht sollte wer es liest, merke darauf!, alsdann sollen, die in Judäa sind, auf die Berge fliehen;

Abraham Meister NT Wenn ihr aber seht den Gräuel der Verwüstung stehen, wo es nicht sein soll - wer es liest, bedenke es! -, dann sollen die, die in Judäa sind, in das Gebirge fliehen!

Albrecht Bibel 1926 Seht ihr nun den Greuel der Verwüstung da, wo er nicht soll stehen - wer das liest, beachte es wohl! -, dann sollen, die in Judäa sind, in die Berge fliehen!

Konkordantes NT Wenn ihr den vom Propheten Daniel angesagten Greuel der Verödung [dort] stehen s[e]ht, wo er nicht [sein] dürfte - möge der Leser [es] begreifen - dann sollen die in Judäa in die Berge fliehen!

Luther 1912 Wenn ihr aber sehen werdet den Greuel der Verwüstung (von dem der Prophet Daniel gesagt hat), daß er steht, wo er nicht soll (wer es liest, der merke darauf!), alsdann, wer in Judäa ist, der fliehe auf die Berge;

Elberfelder 1905 Wenn ihr aber den Greuel der Verwüstung stehen sehet, wo er nicht sollte (wer es liest, der beachte es), daß alsdann, die in Judäa sind, auf die Berge fliehen,

Grünwaldbibel 1924 Wenn ihr jedoch den Greuel der Verwüstung dort herrschen seht, wo es nicht sein soll - der Leser möge dies wohl beachten -, dann fliehe ins Gebirge, wer in Judäa ist.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε επι του δωματος μη καταβατω μηδε εισελθω αραι τι εκ της οικιας αυτου

Interlinearübersetzung aber der auf dem Dach nicht steige herab und nicht gehe hinein, aufzunehmen etwas aus seinem Haus,

Pattloch Bibel und wer auf dem Dache ist, steige nicht herab und gehe nicht hinein, um etwas zu holen aus seinem Hause;

Schlachter Bibel 1951 Wer aber auf dem Dache ist, der steige nicht hinab und gehe nicht hinein, um etwas aus seinem Hause zu holen;

Bengel NT wer aber auf dem Dache ist, der steige nicht in das Haus hinab und gehe auch nicht hinein, etwas aus seinem Hause zu holen;

Abraham Meister NT Wer auf dem Dache ist, steige nicht herab noch gehe er in sein Haus, etwas zu holen!

Albrecht Bibel 1926 Wer auf dem Dach ist, der steige nicht erst hinunter ins Haus und gehe nicht hinein, um etwas aus seinem Haus zu holen!

Konkordantes NT [Wer] auf dem Flachdach [ist], steige nicht [erst] ins Haus hinab, noch gehe er [hin]ein, um etwas aus seinem Haus [mit]zunehmen;

Luther 1912 und wer auf dem Dache ist, der steige nicht hernieder ins Haus und komme nicht hinein, etwas zu holen aus seinem Hause;

Elberfelder 1905 und wer auf dem Dache ist, nicht in das Haus hinabsteige, noch hineingehe, um etwas aus seinem Hause zu holen;

Grünwaldbibel 1924 Wer auf dem Dache ist, der steige nicht in sein Haus hinab; auch gehe er nicht hinein, um irgend etwas aus seinem Hause zu holen.

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ο εις τον αγρον μη επιστρεψατω εις τα οπισω αραι το ιματιον αυτου
Interlinearübersetzung und der auf dem Acker nicht wende sich um zu den hinten, zu holen seinen Mantel!

Pattloch Bibel und wer auf dem Felde ist, kehre nicht zurück, um seinen Mantel zu holen.

Schlachter Bibel 1951 und wer auf dem Felde ist, der kehre nicht zurück, um sein Kleid zu holen.

Bengel NT und wer auf dem Acker ist, der kehre nicht nach rückwärts um, sein Kleid zu holen.

Abraham Meister NT Und wer auf dem Acker ist, kehre nicht zurück, seinen Mantel zu holen!

Albrecht Bibel 1926 Und wer auf dem Feld ist, der kehre nicht in die Wohnung zurück, um seinen Mantel zu holen!

Konkordantes NT und [wer] auf dem Feld ist, kehre nicht zurück, um [noch] sein Obergewand aufzunehmen.

Luther 1912 und wer auf dem Felde ist, der wende sich nicht um, seine Kleider zu holen.

Elberfelder 1905 und wer auf dem Felde ist, sich nicht zurückwende, um sein Kleid zu holen.

Grünwaldbibel 1924 Wer auf dem Felde ist, der wende sich nicht um, sein Oberkleid zu holen.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουαι δε ταις εν γαστρι εχουσαις και ταις θηλαζουσαις εν εκειναις ταις ημεραις

Interlinearübersetzung Weh aber den im Mutterleib Habenden und den Stillenden in jenen Tagen!

Pattloch Bibel Wehe den Schwangeren und Stillenden in jenen Tagen!

Schlachter Bibel 1951 Wehe aber den Schwangeren und den Säugenden in jenen Tagen!

Bengel NT Wehe aber den Schwangeren und den Säugenden in denselben Tagen.

Abraham Meister NT Wehe aber den Schwangeren und Säugenden in jenen Tagen!

Albrecht Bibel 1926 Doch weh den Frauen, die Kinder erwarten, und stillenden Mütter in jenen Tagen!

Konkordantes NT Wehe aber den Schwangeren und den Stillenden in jenen Tagen!

Luther 1912 Weh aber den Schwangeren und Säugerinnen zu der Zeit!

Elberfelder 1905 Wehe aber den Schwangeren und den Säugenden in jenen Tagen!

Grünwaldbibel 1924 Doch wehe den Frauen, die in jenen Tagen ein Kindlein unterm Herzen oder an der Brust tragen.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed προσευχεσθε δε ινα μη γενηται χειμωνος

Interlinearübersetzung Betet aber, daß nicht es geschehe im Winter!

Pattloch Bibel Betet aber, daß es nicht im Winter geschehe.

Schlachter Bibel 1951 Bittet aber, daß eure Flucht nicht im Winter geschehe!

Bengel NT Bittet aber, daß es nicht geschehe im Winter.

Abraham Meister NT Betet aber, dass eure Flucht nicht im Winter geschehe!

Albrecht Bibel 1926 Betet aber, daß dies nicht geschehe zur Winterzeit!

Konkordantes NT Betet jedoch, daß eure Flucht nicht [im] Winter geschehe!

Luther 1912 Bittet aber, daß eure Flucht nicht geschehe im Winter.

Elberfelder 1905 Betet aber, daß es nicht im Winter geschehe;

Grünwaldbibel 1924 Betet, daß dies nicht zur Winterszeit geschehe.

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed εσονται γαρ αι ημεραι εκειναι θλιψις οια ου γεγονεν τοιαυτη απ αρχης κτισεωσ ην εκτισεν ο θεος εωσ του νυν και ου μη γενηται

Interlinearübersetzung Denn sein werden jene Tage Drangsal, eine wie beschaffene nicht geworden ist seit Anfang Schöpfung, die geschaffen hat Gott, bis jetzt und keinesfalls werden wird.

Pattloch Bibel Es werden nämlich jene Tage "eine Drangsal sein, wie dergleichen seit Anfang der Schöpfung", die Gott schuf, "bis jetzt nicht gewesen ist" (Dan 12,1) und nicht sein wird.

Schlachter Bibel 1951 Denn es wird in jenen Tagen eine Trübsal sein, dergleichen nicht gewesen ist von Anfang der Schöpfung, die Gott erschaffen hat, bis jetzt, und wie auch keine mehr sein wird.

Bengel NT Denn es werden dieselben Tage Drangsal sein, dergleichen nicht entstanden ist von Anfang des Geschöpfs, welches Gott geschaffen hat, bis jetzt, und nicht entstehen wird.

Abraham Meister NT Denn jene Tage werden eine Drangsal sein wie eine solche von Anfang der Schöpfung nie gewesen ist, welche Gott geschaffen hat, bis jetzt, und keinesfalls mehr geschehen wird.

Albrecht Bibel 1926 Denn jene Tage werden eine Trübsal bringen, wie sie noch nie gewesen seit Anfang der Welt, die Gott geschaffen, bis heute, und wie auch keine mehr sein wird.

Konkordantes NT Denn jene Tage werden [eine] derartige Drangsal sein, wie seit Anfang [der] Schöpfung, die Gott erschuf, bis nun [noch] keine solche gewesen ist und keinesfalls [mehr] sein wird.

Luther 1912 Denn in diesen Tagen werden solche Trübsale sein, wie sie nie gewesen sind bisher, vom Anfang der Kreatur, die Gott geschaffen hat, und wie auch nicht werden wird.

Elberfelder 1905 denn jene Tage werden eine Drangsal sein, wie dergleichen von Anfang der Schöpfung, welche Gott schuf, bis jetzt nicht gewesen ist und nicht sein wird.

Grünwaldbibel 1924 Jene Tage werden nämlich eine Trübsal bedeuten, wie sie noch nie gewesen, seitdem Gott im Anfang die Schöpfung schuf bis jetzt, noch auch jemals sein wird.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ει μη εκολοβωσεν κυριος τας ημερας ουκ αν εσωθη πασα σαρξ αλλα δια τους εκλεκτους ους εξελεξατο εκολοβωσεν τας ημερας

Interlinearübersetzung Und wenn nicht verkürzt hätte Herr die Tage, nicht würde gerettet werden jedes Fleisch Aber wegen der Auserwählten, die er auserwählt hat, hat er verkürzt die Tage.

Pattloch Bibel Und hätte der Herr nicht abgekürzt die Tage, würde kein Mensch gerettet werden; doch um der Auserwählten willen, die er sich erwählte, hat er die Tage abgekürzt.

Schlachter Bibel 1951 Und wenn der Herr die Tage nicht verkürzt hätte, so würde kein Mensch errettet werden; aber um der Auserwählten willen, die er erwählt hat, hat er die Tage verkürzt.

Bengel NT Und wenn der Herr die Tage nicht abgekürzt hätte, so wäre kein Fleisch errettet worden; aber um der Auserwählten willen, die er auserwählt hat, hat er die Tage abgekürzt.

Abraham Meister NT Und wenn der Herr die Tage nicht verkürzte, wurde kein Fleisch errettet; aber um der Auserwählten willen, welche Er Sich auserwählt hat, hat Er die Tage verkürzt.

Albrecht Bibel 1926 Ja kürzte der Herr die Tage nicht ab, so würde kein Mensch errettet. Doch wegen der Auserwählten, die er sich erlesen, hat er die Tage abgekürzt.

Konkordantes NT Und wenn [der] Herr die Tage nicht verkürzte, [so] würde keinerlei Fleisch gerettet werden; jedoch um der Auserwählten willen, die Er auserwählt hat, verkürzt Er [jene] Tage.

Luther 1912 Und so der HERR diese Tage nicht verkürzt hätte, würde kein Mensch selig; aber um der Auserwählten willen, die er auserwählt hat, hat er diese Tage verkürzt.

Elberfelder 1905 Und wenn nicht der Herr die Tage verkürzt hätte, so würde kein Fleisch gerettet werden; aber um der Auserwählten willen, die er auserwählt hat, hat er die Tage verkürzt.

Grünwaldbibel 1924 Und hätte der Herr die Tage nicht abgekürzt, so würde niemand gerettet werden. Doch um der Auserwählten willen, die er sich auserwählte, hat er die Tage abgekürzt.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τοτε εαν τις υμιν ειπη ιδε ωδε ο χριστος ιδε εκει μη πιστευετε

Interlinearübersetzung Und dann, wenn jemand zu euch sagt: Sieh, hier der Gesalbte! Sieh dort! Nicht glaubt!

Pattloch Bibel Wenn dann jemand zu euch sagt: Seht, hier ist der Messias! Seht, dort!, so glaubt es nicht;

Schlachter Bibel 1951 Und wenn alsdann jemand zu euch sagen wird: Siehe, hier ist Christus, oder: Siehe dort, so glaubet es nicht.

Bengel NT Und alsdann, so jemand zu euch sagt: Siehe, hier ist Christus, siehe dort, sollt ihr' nicht glauben.

Abraham Meister NT Und wenn dann jemand zu euch sagt: Siehe hier ist der Christus! Siehe dort! so glaubt es nicht!

Albrecht Bibel 1926 Wenn euch dann einer sagt: 'Der Messias ist hier oder dort!', so glaubt es nicht!

Konkordantes NT Wenn dann jemand [zu] euch sagt: Siehe, hier [ist] der Christus! oder: Siehe, dort!, [so] glaubt [es] nicht.

Luther 1912 Wenn nun jemand zu der Zeit wird zu euch sagen: Siehe, hier ist Christus! siehe, da ist er! so glaubet nicht.

Elberfelder 1905 Und alsdann, wenn jemand zu euch sagt: Siehe, hier ist der Christus! oder: Siehe dort! so glaubet nicht.

Grünwaldbibel 1924 Wenn dann jemand zu euch sagt: 'Siehe, hier ist Christus.' 'Siehe, dort.' Glaubte es nicht!

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed εγερθησονται δε ψευδοχριστοι και ψευδοπροφηται και ποιησουσιν σημεια και τερατα προς το αποπλαναν ει δυνατον τους εκλεκτους

Interlinearübersetzung Denn aufstehen werden falsche Gesalbte und falsche Propheten und werden geben Zeichen und Wunder zu dem Verführen, wenn möglich, die Auserwählten.

Pattloch Bibel denn es werden falsche Messiasse aufstehen und "falsche Propheten, und sie werden Zeichen und Wunder tun" (5Mos 13,1f), um, wenn möglich, auch die Auserwählten zu verführen.

Schlachter Bibel 1951 Denn es werden falsche Christusse und falsche Propheten auftreten und werden Zeichen und Wunder tun, um womöglich auch die Auserwählten zu verführen.

Bengel NT Denn es werden falsche Christi und falsche Propheten aufstehen und Zeichen und Wunder geben, daß sie in Irrtum hinführen, wo möglich, auch die Auserwählten.

Abraham Meister NT Denn es werden auftreten falsche Christusse und Lügen-Propheten, und sie tun Zeichen und Wunder, um zu verführen, wenn möglich die Auserwählten.

Albrecht Bibel 1926 Denn manch falscher Messias, manch falscher Prophet tritt auf, und sie werden Zeichen und Wunder tun, um womöglich auch die Auserwählten irrezuführen.

Konkordantes NT Denn es werden sich falsche Christi und falsche Propheten erheben, [die] werden Zeichen geben und Wunder [tun], um wenn möglich auch die Auserwählten irrezu[führe]n.

Luther 1912 Denn es werden sich erheben falsche Christi und falsche Propheten, die Zeichen und Wunder tun, daß sie auch die Auserwählten verführen, so es möglich wäre.

Elberfelder 1905 Denn es werden falsche Christi und falsche Propheten aufstehen und werden Zeichen und Wunder tun, um wenn möglich auch die Auserwählten zu verführen.

Grünwaldbibel 1924 Denn falsche Christusse und falsche Propheten werden sich erheben: Sie werden Zeichen und Wunder tun, so daß, wenn es möglich wäre, sogar die Auserwählten verführt würden.

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed υμεις δε βλεπετε προειρηκα υμιν παντα

Interlinearübersetzung Ihr aber seht zu! Ich habe vorhergesagt euch alles.

Pattloch Bibel Ihr aber, seht euch vor! Seht, ich habe euch alles vorhergesagt.

Schlachter Bibel 1951 Ihr aber sehet euch vor! Siehe, ich habe euch alles vorhergesagt.

Bengel NT Ihr aber sehet zu; siehe, ich habe euch alles zuvor gesagt.

Abraham Meister NT Ihr aber hütet euch, Ich habe euch alles vorausgesagt!

Albrecht Bibel 1926 Seid ihr auf eurer Hut! Ich warne euch vor allem.

Konkordantes NT Ihr aber hütet euch! Siehe, Ich habe euch alles vorher angesagt.

Luther 1912 Ihr aber sehet euch vor! Siehe, ich habe es euch alles zuvor gesagt.

Elberfelder 1905 Ihr aber sehet zu! Siehe, ich habe euch alles vorhergesagt.

Grünwaldbibel 1924 So seht euch vor! Seht, ich sage euch alles vorher.

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλα εν εκειναις ταις ημεραις μετα την θλιψιν εκεινην ο ηλιος σκοτισθησεται και η σεληνη ου δωσει το φεγγος αυτης

Interlinearübersetzung Aber in jenen Tagen nach jener Drangsal die Sonne wird finster werden, und der Mond nicht wird geben seinen Schein,

Pattloch Bibel In den Tagen nach jener Drangsal wird "die Sonne sich verfinstern und der Mond seinen Schein nicht mehr geben" (Is 13,10),

Schlachter Bibel 1951 Aber in jenen Tagen, nach jener Trübsal, wird die Sonne verfinstert werden, und der Mond wird seinen Schein nicht geben,

Bengel NT Aber in denselben Tagen, nach derselben Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden, und der Mond wird seinen Schein nicht geben,

Abraham Meister NT In jenen Tagen aber nach jener Drangsal wird die Sonne verfinstert, und der Mond gibt nicht seinen Schein;

Albrecht Bibel 1926 Doch in jenen Tagen, nach jener Trübsal, wird sich die Sonne verfinstern und der Mond kein Licht mehr geben.

Konkordantes NT In jenen Tagen jedoch, nach jener Drangsal, wird die Sonne sich verfinstern, und der Mond wird seinen Schein nicht geben;

Luther 1912 Aber zu der Zeit, nach dieser Trübsal, werden Sonne und Mond ihren Schein verlieren,

Elberfelder 1905 Aber in jenen Tagen, nach jener Drangsal, wird die Sonne verfinstert werden und der Mond seinen Schein nicht geben;

Grünwaldbibel 1924 Sogleich nach der Trübsal jener Tage wird sich die Sonne verfinstern; der Mond wird seinen Schein nicht geben;

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι αστερες εσονται εκ του ουρανου πιπτοντες και αι δυναμεις αι εν τοις ουρανοις σαλευθησονται

Interlinearübersetzung und die Sterne werden sein vom Himmel fallend, und die Kräfte in den Himmeln werden erschüttert werden.

Pattloch Bibel "die Sterne werdenvom Himmel fallen, und die Kräfte des Himmels werden erschüttert werden" (Is 34,4). -

Schlachter Bibel 1951 und die Sterne werden vom Himmel fallen und die Kräfte im Himmel in Bewegung geraten.

Bengel NT und die Sterne des Himmels werden wegfallen, und die Heereskräfte, die in den Himmeln sind, werden bewegt werden.

Abraham Meister NT Und die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte in den Himmeln werden erschüttert werden!

Albrecht Bibel 1926 Die Sterne werden vom Himmel fallen, und wanken werden die Himmelskräfte.

Konkordantes NT die Sterne werden vom Himmel fallen und die Mächte in den Himmeln erschüttert werden.

Luther 1912 und die Sterne werden vom Himmel fallen, und die Kräfte der Himmel werden sich bewegen.

Elberfelder 1905 und die Sterne des Himmels werden herabfallen, und die Kräfte in den Himmeln werden erschüttert werden.

Grünwaldbibel 1924 die Sterne werden vom Himmel fallen, die Kräfte des Himmels erschüttert werden.

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τοτε οϋονται τον υιον του ανθρωπου ερχομενον εν νεφελαις μετα δυναμεως πολλης και δοξης

Interlinearübersetzung Und dann werden sie sehen den Sohn des Menschen kommend in Wolken mit großer Macht und Herrlichkeit.

Pattloch Bibel Und dann werden sie den Menschensohn kommen sehen auf den Wolken (Dan 7,13) mit großer Macht und Herrlichkeit.

Schlachter Bibel 1951 Und alsdann wird man des Menschen Sohn in den Wolken kommen sehen mit großer Kraft und Herrlichkeit.

Bengel NT Und alsdann werden sie sehen den Sohn des Menschen kommen in Wolken mit großer Kraft und Herrlichkeit.

Abraham Meister NT Und alsdann werden sie sehen den Sohn des Menschen kommen in den Wolken des Himmels mit großer Kraft und Herrlichkeit!

Albrecht Bibel 1926 Dann wird man sehen den Menschensohn in Wolken kommen mit großer Macht und Herrlichkeit.

Konkordantes NT Dann wird man den Sohn des Menschen in Wolken mit großer Macht und Herrlichkeit kommen sehen.

Luther 1912 Und dann werden sie sehen des Menschen Sohn kommen in den Wolken mit großer Kraft und Herrlichkeit.

Elberfelder 1905 Und dann werden sie den Sohn des Menschen kommen sehen in Wolken mit großer Macht und Herrlichkeit.

Grünwaldbibel 1924 Dann wird man den Menschensohn auf Wolken kommen sehen mit großer Macht und Herrlichkeit.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τότε αποστελει τους αγγελους και επισυναξει τους εκλεκτους εκ των τεσσαρων ανεμων απ ακρου γης εως ακρου ουρανου

Interlinearübersetzung Und dann wird er aussenden die Engel und wird versammeln die Auserwählten von ihm aus den Winden vom Ende Erde bis zum Ende Himmels.

Pattloch Bibel Und dann wird er die Engel aussenden und seine Auserwählten "zusammenführen von den vier Winden" (Zach 2,6), "vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels" (5Mos 30,3f).

Schlachter Bibel 1951 Und dann wird er seine Engel aussenden und seine Auserwählten sammeln von den vier Winden, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Bengel NT Und alsdann wird er seine Engel senden und wird zusammenbringen seine Auserwählten von den vier Winden, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Abraham Meister NT Und alsdann sendet Er die Engel aus, und Er wird sammeln Seine Auserwählten von den vier Winden, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Albrecht Bibel 1926 Dann wird er seine Boten senden und sammeln seine Auserwählten aus allen vier Winden vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Konkordantes NT Und dann wird Er Seine Boten [aussenden] und Seine Auserwählten von den vier Winden [her] versammeln, [vom] äußersten [Ende der] Erde [an] bis [zum] äußersten Ende [des] Himmels.

Luther 1912 Und dann wird er seine Engel senden und wird versammeln seine Auserwählten von den vier Winden, von dem Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Elberfelder 1905 Und dann wird er seine Engel aussenden und seine Auserwählten versammeln von den vier Winden her, vom Ende der Erde bis zum Ende des Himmels.

Grünwaldbibel 1924 Dann wird er seine Engel aussenden und seine Auserwählten sammeln von den vier Richtungen des Windes, von der Erde tiefstem Ende bis zum höchsten Himmel.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed απο δε της συκης μαθετε την παραβολην οταν αυτης ηδη ο κλαδος απαλος γενηται και εκφυη τα φυλλα γινωσκετε οτι εγγυς το θερος εστιν

Interlinearübersetzung Aber von dem Feigenbaum lernt das Gleichnis: Wenn schon sein Zweig zart wird und hervortreibt die Blätter, erkennt ihr, daß nahe der Sommer ist;

Pattloch Bibel Vom Feigenbaum aber lernt das Gleichnis! Wenn sein Zweig schon saftig wird und die Blätter treiben, erkennt ihr, daß der Sommer nahe ist.

Schlachter Bibel 1951 Von dem Feigenbaum aber lernet das Gleichnis: Wenn sein Zweig jetzt saftig wird und Blätter treibt, so merket ihr, daß der Sommer nahe ist.

Bengel NT Von dem Feigenbaum aber lernet das Gleichnis: Wenn nunmehr sein Zweig saftig wird und die Blätter ausschlagen, so erkennet ihr, daß der Sommer nahe ist.

Abraham Meister NT Von dem Feigenbaum aber lernt das Gleichnis: Wenn sein Zweig schon saftig geworden ist und die Blätter hervor treibt, so erkennt, dass der Sommer nahe ist!

Albrecht Bibel 1926 Vom Feigenbaum entnehmt eine Lehre: wenn seine Zweige saftig werden und Blätter treiben, so wißt ihr, daß der Sommer nahe ist.

Konkordantes NT Vom Feigenbaum aber lernt das Gleichnis: Wenn seine Zweige schon weich werden und Blätter hervorsprossen, [dann] erkennt ihr [daran], daß der Sommer nahe ist.

Luther 1912 An dem Feigenbaum lernet ein Gleichnis: wenn jetzt seine Zweige saftig werden und Blätter gewinnen, so wißt ihr, daß der Sommer nahe ist.

Elberfelder 1905 Von dem Feigenbaum aber lernet das Gleichnis: Wenn sein Zweig schon weich geworden ist und die Blätter hervortreibt, so erkennet ihr, daß der Sommer nahe ist.

Grünwaldbibel 1924 Vom Feigenbaum aber lernt es im Gleichnis: Wenn seine Zweige einmal saftig werden und er schon Blätter treibt, dann wisset ihr: Der Sommer ist nahe.

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed ουτως και υμεις οταν ιδητε ταυτα γινομενα γινωσκετε οτι εγγυς εστιν επι θυραις

Interlinearübersetzung so auch ihr, wenn ihr seht dieses geschehend, erkennt, daß nahe er ist an Türen!

Pattloch Bibel Ebenso auch sollt ihr, wenn ihr dies kommen seht, erkennen, daß er nahe ist an den Türen.

Schlachter Bibel 1951 Also auch ihr, wenn ihr sehet, daß dieses geschieht, so merket, daß er nahe ist, vor der Tür.

Bengel NT Also auch Ihr, wenn ihr sehet, daß dieses geschieht, so erkennet, daß es nahe vor der Tür ist.

Abraham Meister NT So auch ihr, wenn ihr dieses geschehen seht, erkennt, dass es nahe vor der Türe ist!

Albrecht Bibel 1926 So sollt auch ihr, wenn ihr dies kommen seht, gewiß sein, daß Er nahe vor der Tür ist.

Konkordantes NT So auch ihr: wenn ihr dies [alles] eintreffen s[e]ht, [dann] erkennt [daran], da[ß] Er nahe ist - an [den] Türen.

Luther 1912 Also auch, wenn ihr sehet, daß solches geschieht, so wisset, daß es nahe vor der Tür ist.

Elberfelder 1905 Also auch ihr, wenn ihr dies geschehen sehet, so erkennet, daß es nahe an der Tür ist.

Grünwaldbibel 1924 So sollt auch ihr, wenn ihr dies geschehen seht, erkennen, daß es schon vor der Türe steht.

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed αμην λεγω υμιν οτι ου μη παρελθη η γενεα αυτη μεχρις ου ταυτα παντα γηνηται

Interlinearübersetzung Wahrlich, ich sage euch: Keinesfalls wird vergehen dieses Geschlecht, bis dies alles geschieht.

Pattloch Bibel Wahrlich, ich sage euch: Nicht wird vergehen dieses Geschlecht, bis dies alles geschieht!

Schlachter Bibel 1951 Wahrlich, ich sage euch, dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis dies alles geschehen ist.

Bengel NT Amen ich sage euch, dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis daß dieses alles geschehe.

Abraham Meister NT Amen, Ich sage euch: Keinesfalls wird dieses Geschlecht vergehen, bis alles dieses geschehen ist!

Albrecht Bibel 1926 Wahrlich, ich sage euch: Diese Weltzeit ist nicht eher zu Ende, als bis dies alles geschehen ist.

Konkordantes NT Wahrlich, Ich sage euch: Keinesfalls sollte diese Generation vergehen, bis dies alles geschehen ist.

Luther 1912 Wahrlich ich sage euch : Dies Geschlecht wird nicht vergehen, bis daß dies alles geschehe.

Elberfelder 1905 Wahrlich, ich sage euch: dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis alles dieses geschehen ist.

Grünwaldbibel 1924 Wahrlich, ich sage euch: Dieses Geschlecht wird nicht vergehen, bis all dies geschehen wird.

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο ουρανος και η γη παρελευσονται οι δε λογοι μου ου μη παρελευσονται

Interlinearübersetzung Der Himmel und die Erde werden vergehen, aber meine Worte keinesfalls werden vergehen.

Pattloch Bibel Himmel und Erde werden vergehen, meine Worte aber werden nicht vergehen.

Schlachter Bibel 1951 Himmel und Erde werden vergehen, aber meine Worte werden nicht vergehen.

Bengel NT Der Himmel und die Erde werden vergehen, aber meine Reden vergehen nicht.

Abraham Meister NT Der Himmel und die Erde vergehen, Meine Worte aber werden keinesfalls vergehen!

Albrecht Bibel 1926 Himmel und Erde werden vergehen, meine Worte aber werden nicht vergehen.

Konkordantes NT Der Himmel und die Erde werden vergehen, aber Meine Worte werden keinesfalls vergehen.

Luther 1912 Himmel und Erde werden vergehen; meine Worte aber werden nicht vergehen.

Elberfelder 1905 Der Himmel und die Erde werden vergehen, meine Worte aber sollen nicht vergehen.

Grünwaldbibel 1924 Himmel und Erde werden vergehen, doch meine Worte werden nicht vergehen.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed περι δε της ημερας εκεινης η της ωρας ουδεις οιδεν ουδε οι αγγελοι εν ουρανω ουδε ο υιος ει μη ο πατηρ

Interlinearübersetzung Aber über jenen Tag oder Stunde niemand weiß, auch nicht die Engel im Himmel, auch nicht der Sohn, wenn nicht der Vater.

Pattloch Bibel Jenen Tag aber und jene Stunde weiß niemand, auch nicht die Engel im Himmel und auch nicht der Sohn, nur der Vater.

Schlachter Bibel 1951 Von jenem Tage aber und der Stunde weiß niemand, auch nicht die Engel im Himmel, auch nicht der Sohn, sondern nur der Vater.

Bengel NT Von jenem Tage oder Stunde aber weiß niemand, auch die Engel nicht, die im Himmel sind, auch der Sohn nicht, als nur der Vater.

Abraham Meister NT Von jenem Tage aber oder der Stunde weiß keiner, auch nicht die Engel im Himmel, auch nicht der Sohn, als nur der Vater.

Albrecht Bibel 1926 Über den Tag und die Stunde aber hat niemand Kunde auch nicht die Engel im Himmel, selbst nicht der Sohn, allein nur der Vater.

Konkordantes NT Um jenen Tag oder [jene] Stunde aber weiß niemand, weder die Boten i[m] Himmel noch der Sohn, außer der Vater [allein].

Luther 1912 Von dem Tage aber und der Stunde weiß niemand, auch die Engel nicht im Himmel, auch der Sohn nicht, sondern allein der Vater.

Elberfelder 1905 Von jenem Tage aber oder der Stunde weiß niemand, weder die Engel, die im Himmel sind, noch der Sohn, sondern nur der Vater.

Grünwaldbibel 1924 Von jenem Tag aber und der Stunde weiß niemand etwas, nicht die Engel des Himmels, auch nicht der Sohn, sondern nur der Vater.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed βλέπετε αγρυπνειτε ουκ οιδατε γαρ ποτε ο καιρος εστιν

Interlinearübersetzung Seht zu, seid wachsam! Denn nicht wißt ihr, wann die Zeit ist.

Pattloch Bibel Seid auf der Hut und wachtet! Denn ihr wißt nicht, wann die Zeit da ist.

Schlachter Bibel 1951 Sehet zu, wachtet und betet! Denn ihr wisset nicht, wann die Zeit da ist.

Bengel NT Sehet zu, wachtet und betet; denn ihr wisset nicht, wann es Zeit ist.

Abraham Meister NT Seht euch vor, wacht und betet; denn ihr wisst nicht, wann die Zeit ist!

Albrecht Bibel 1926 Seid auf der Hut, wacht und betet! Ihr wißt ja nicht, wann der Zeitpunkt da ist .

Konkordantes NT Hütet euch, wacht und betet; denn ihr wißt nicht, wann der [Zeit]punkt [da] ist.

Luther 1912 Sehet zu, wachtet und betet; denn ihr wisset nicht, wann es Zeit ist.

Elberfelder 1905 Sehet zu, wachtet und betet; denn ihr wisset nicht, wann die Zeit ist.

Grünwaldbibel 1924 So seid denn auf der Hut; seid wachsam [betet]! Ihr wißt ja nicht, wann der Zeitpunkt da ist.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed ως ανθρωπος αποδημος αφεις την οικιαν αυτου και δους τοις δουλοις αυτου την εξουσιαν εκαστω το εργον αυτου και τω θυρωρω ενετειλατο ινα γρηγορη

Interlinearübersetzung Wie ein auf Reisen abwesender Mann, verlassen habend sein Haus und gegeben habend seinen Knechten die Vollmacht, jedem sein Werk, und dem Türhüter befahl er, daß er wachen solle.

Pattloch Bibel Es ist wie bei einem Mann, der außer Landes ging, sein Haus verließ und seinen Knechten Vollmacht übertrug, einem jeden für sein Werk, und dem Torhüter befahl, wachsam zu sein.

Schlachter Bibel 1951 Es ist wie bei einem Menschen, der verreiste, sein Haus verließ und seinen Knechten Vollmacht gab, einem jeden sein Werk, und dem Türhüter befahl, daß er wachen solle:

Bengel NT Gleichwie ein Mensch, der über Land zog und ließ sein Haus und gab seinen Knechten die Gewalt und einem jeden sein Werk, auch dem Türhüter gebot, er sollte wachen.

Abraham Meister NT Wie ein Mensch, der verreiste, nachdem er sein Haus verließ und seinen Knechten die Vollmacht gab, einem jeden sein Werk, auch dem Türhüter gebot er, dass er wache!

Albrecht Bibel 1926 Wenn einer verreist und sein Haus verläßt, gibt er seinen Knechten besonderen Befehl: Einem jeglichen teilt er zu sein Werk, dem Türhüter aber befiehlt er zu wachen.

Konkordantes NT [Es] wird [sein] wie [bei einem] M[an]n, d[e]r verreisen w[i]ll, bei[m] Verlassen seines Hauses gibt [er] seinen Sklaven Vollmacht und je[d]em seine Arbeit; und dem Türhüter gebietet er, daß er wachen soll.

Luther 1912 Gleich als ein Mensch, der über Land zog und verließ sein Haus und gab seinen Knechten Macht, einem jeglichen sein Werk, und gebot dem Türhüter, er sollte wachen.

Elberfelder 1905 Gleichwie ein Mensch, der außer Landes reiste, sein Haus verließ und seinen Knechten die Gewalt gab und einem jeden sein Werk, und dem Türhüter einschärfte, daß er wache.

Grünwaldbibel 1924 Es wird euch ergehen wie einem Manne, der in die Fremde ziehen wollte: Er verließ sein Haus, gab seinen Knechten alle Vollmacht, wies einem jeden seine Arbeit zu; dem Torhüter trug er auf, wachsam zu sein.

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed γρηγορειτε ουν ουκ οιδατε γαρ ποτε ο κυριος της οικιας ερχεται η οψε η μεσονυκτιον η αλεκτοροφωνιας η πρωι

Interlinearübersetzung Wacht also! Denn nicht wißt ihr, wann der Herr des Hauses kommt, ob abends oder um Mitternacht oder beim Hahnenschrei oder frühmorgens,

Pattloch Bibel Wachtet also; denn ihr wißt nicht, wann der Herr des Hauses kommt, ob abends oder um Mitternacht oder beim Hahnenschrei oder frühmorgens.

Schlachter Bibel 1951 so wachet nun, denn ihr wisset nicht, wann der Herr des Hauses kommt, ob am Abend oder zur Mitternacht oder um den Hahnenschrei oder am Morgen;
Bengel NT So wachet nun; denn ihr wisset nicht, wann der Herr des Hauses kommt, am Abend oder zu Mitternacht oder um den Hahnenschrei oder des Morgens;
Abraham Meister NT Wacht nun; denn ihr wisst nicht, wann der Herr des Hauses kommt, ob am späten Abend oder um Mitternacht oder um den Hahnenschrei oder am frühen Morgen,
Albrecht Bibel 1926 So wacht nun! Ihr wißt ja nicht, wann der Hausherr kommt: Ob am Abend oder um Mitternacht, beim Hahnenschrei oder im Morgengrauen.
Konkordantes NT [So] wacht nun; denn ihr wißt nicht, wenn der Herr des Hauses kommt, ob [am] Abend oder [um] Mitternacht, ob [beim] Hahnenschrei oder [am] Morgen -
Luther 1912 So wachet nun (denn ihr wisset nicht, wann der Herr des Hauses kommt, ob er kommt am Abend oder zu Mitternacht oder um den Hahnenschrei oder des Morgens,
Elberfelder 1905 So wachet nun, denn ihr wisset nicht, wann der Herr des Hauses kommt, des Abends, oder um Mitternacht, oder um den Hahnenschrei, oder frühmorgens;
Grünwaldbibel 1924 So seid denn wachsam; ihr wißt nicht, wann der Herr des Hauses kommt, ob spät am Abend oder erst um Mitternacht, ob beim Hahnenschrei oder am frühen Morgen.

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed μη ελθων εξαιφνης ευρη υμας καθευδοντας
Interlinearübersetzung daß nicht, gekommen plötzlich, er findet euch schlafend.
Pattloch Bibel Möge er, wenn er unversehens kommt, euch nicht schlafend finden!
Schlachter Bibel 1951 auf daß nicht, wenn er unversehens kommt, er euch schlafend findet.
Bengel NT daß er nicht, wenn er plötzlich kommt, euch schlafend antreffe.
Abraham Meister NT dass nicht, wenn er plötzlich kommt, er euch schlafend findet!
Albrecht Bibel 1926 Er könnte ja unvermutet kommen und fände euch schlafend!
Konkordantes NT [damit] er euch nicht schlummernd finde, [wenn er] unversehens kommt.
Luther 1912 auf daß er nicht schnell komme und finde euch schlafend.
Elberfelder 1905 damit er nicht, plötzlich kommend, euch schlafend finde.
Grünwaldbibel 1924 Er könnte unerwartet kommen und euch schlafend finden.

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε υμιν λεγω πασιν λεγω γρηγορειτε
Interlinearübersetzung Was aber euch ich sage, allen sage ich: Wacht!
Pattloch Bibel Was ich euch sage, das sage ich allen: Wacht!"
Schlachter Bibel 1951 Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Wacht!
Bengel NT Was ich aber euch sage, sage ich allen: Wacht.
Abraham Meister NT Was Ich aber euch sage, allen sage Ich: Wacht!
Albrecht Bibel 1926 Was ich euch sage, das sage ich allen: Wacht!"
Konkordantes NT [Was] Ich aber euch sagt, [das] sage Ich allen: Wacht!"
Luther 1912 Was ich aber euch sage, das sage ich allen: Wacht!
Elberfelder 1905 Was ich aber euch sage, sage ich allen: Wacht!
Grünwaldbibel 1924 Was ich euch sage, gilt allen: Wacht!"

Markus 14

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed ην δε το πασχα και τα αζυμα μετα δυο ημερας και εζητουν οι αρχιερεις και οι γραμματεις πως αυτον εν δολω κρατησαντες αποκτεινωσιν
Interlinearübersetzung War aber das Passafest und die ungesäuerten Brote nach zwei Tagen. Und suchten die Oberpriester und die Schriftgelehrten, wie ihn mit List ergriffen habend sie töteten;
Pattloch Bibel Zwei Tage waren noch bis Pascha und zu den Ungesäuerten Broten, und die Hohenpriester und Schriftgelehrten suchten nach einer Möglichkeit, ihn mit List zu ergreifen und zu töten.
Schlachter Bibel 1951 Es war aber zwei Tage vor dem Passah und dem Fest der ungesäuerten Brote. Und die Hohenpriester und die Schriftgelehrten suchten, wie sie ihn mit List ergreifen und töten könnten;
Bengel NT Es war aber das Passah und die ungesäuerten Brote, nach zwei Tagen; und es suchten die Hohenpriester und die Schriftgelehrten, wie sie ihn mit List griffen und töteten.

Abraham Meister NT Es war aber nach zwei Tagen das Passah und das Fest der ungesäuerten Brote. Und die Hohenpriester und die Schriftgelehrten suchten, wie sie ihn mit List ergriffen und töteten!

Albrecht Bibel 1926 Es waren nun noch zwei Tage bis zu dem Fest des Passah und der ungesäuerten Brote. Da überlegten die Hohenpriester und die Schriftgelehrten, wie sie Jesus mit List in ihre Gewalt bekommen und töten könnten.

Konkordantes NT In zwei Tagen war nun das Passah und das [Fest der] ungesäuerten [Brote]. Da suchten die Hohenpriester und Schrift[gelehrt]en, wie sie sich Seiner mit Betrug bemächtigen [und ihn] töten könnten;

Luther 1912 Und nach zwei Tagen war Ostern und die Tage der süßen Brote. Und die Hohenpriester und Schriftgelehrten suchten, wie sie ihn mit List griffen und töteten.

Elberfelder 1905 Es war aber nach zwei Tagen das Passah und das Fest der ungesäuerten Brote. Und die Hohenpriester und die Schriftgelehrten suchten, wie sie ihn mit List griffen und töteten; denn sie sagten:

Grünwaldbibel 1924 Ostern, das Fest der ungesäuerten Brote, war in zwei Tagen. Die Oberpriester und die Schriftgelehrten suchten nach einer passenden Gelegenheit, wie sie ihn mit List ergreifen und dann töten könnten.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελεγον γαρ μη εν τη εορτη μηποτε εσται θορυβος του λαου

Interlinearübersetzung denn sie sagten: Nicht am Fest, damit nicht sein wird Aufruhr des Volkes!

Pattloch Bibel Sie sagten nämlich: "Nicht am Feste, damit nicht etwa ein Aufruhr entstehe unter dem Volke."

Schlachter Bibel 1951 denn sie sprachen: Nicht auf das Fest, damit nicht ein Aufruhr unter dem Volk entsteht!

Bengel NT Sie sprachen aber: Nicht an dem Fest, damit nicht etwa ein Aufruhr des Volkes werde.

Abraham Meister NT Denn sie sagten: Nur nicht am Fest, dass es nicht ein Aufruhr des Volkes werde!

Albrecht Bibel 1926 Doch sie sagten: "Nur nicht am Fest! Es könnte sonst zu einer Volkserhebung kommen."

Konkordantes NT denn sie sagten: "Nicht während des Festes, damit kein Tumult [unter] dem Volk entstehe."

Luther 1912 Sie sprachen aber: Ja nicht auf das Fest, daß nicht ein Aufruhr im Volk werde!

Elberfelder 1905 Nicht an dem Feste, damit nicht etwa ein Aufruhr des Volkes entstehe.

Grünwaldbibel 1924 Doch sagten sie: "Nur nicht am Fest, es könnte sonst das Volk in Aufruhr kommen."

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οντος αυτου εν βηθανια εν τη οικια σιμωνος του λεπρου κατακειμενου αυτου ηλθεν γυνη εχουσα αλαβαστρον μυρου ναρδου πιστικης πολυτελους συντριψασα τον αλαβαστρον κατεχεεν αυτου της κεφαλης

Interlinearübersetzung Und war er in Betanien im Hause Simons des Aussätzigen, zu Tisch lag er, kam eine Frau, habend eine Alabasterflasche Salböls von Narde, echter, sehr kostbarer; zerbrochen habend die Alabasterflasche, goß sie aus über sein Haupt.

Pattloch Bibel Als er in Bethanien war, im Hause Simons des Aussätzigen, und zu Tische lag, kam eine Frau mit einem Gefäß von Alabaster, voll echten, kostbaren Nardenöls, zerbrach das Gefäß und goß es über sein Haupt.

Schlachter Bibel 1951 Und da er zu Bethanien im Hause Simons des Aussätzigen war und zu Tische saß, kam ein Weib mit einer alabasternen Flasche voll Salbe, echter köstlicher Narde, zerbrach die alabasterne Flasche und goß sie aus auf sein Haupt.

Bengel NT Und da er zu Bethanien war im Hause Simons, des Aussätzigen, als er zu Tische saß, kam ein Weib, die hatte ein Krüglein mit ungefälschter kostbarer Nardensalbe; und sie zerbrach das Krüglein und goß es auf sein Haupt.

Abraham Meister NT Und da Er in Bethanien war, in dem Hause Simons des Aussätzigen, während Er zu Tische lag, kam ein Weib, das hatte ein Alabastergefäß mit Salböl von kostbarer echter Narde; sie zerbrach das Alabastergefäß und goss es auf Sein Haupt.

Albrecht Bibel 1926 Als nun Jesus in Bethanien im Haus Simons des Aussätzigen weilte und dort zu Tisch war, kam eine Frau mit einem Glas kostbaren Salböls aus echter Narde : sie zerbrach das Glas und goß das Öl auf sein Haupt.

Konkordantes NT Als Er in Bethanien war [und] im Hause Simons, des Aussätzigen, [zu Tisch] lag, kam [eine] Frau, [die ein] Alabaster[fläschchen mit] Würzöl [von] echter, teurer Narde hatte; sie zerbrach [nun] das Alabaster[fläschchen] und goß es Ihm auf das Haupt.

Luther 1912 Und da er zu Bethanien war in Simons, des Aussätzigen, Hause und saß zu Tische, da kam ein Weib, die hatte ein Glas mit ungefälschtem und köstlichem Nardenwasser, und sie zerbrach das Glas und goß es auf sein Haupt.

Elberfelder 1905 Und als er in Bethanien war, in dem Hause Simons, des Aussätzigen, kam, während er zu Tische lag, ein Weib, die ein Alabasterfläschchen mit Salbe von echter, kostbarer Narde hatte; und sie zerbrach das Fläschchen und goß es auf sein Haupt.

Grünwaldbibel 1924 Als Jesus in Bethanien weilte, im Hause Simons des Aussätzigen, da trat, solange er zu Tische lag, ein Weib herein; sie trug ein Gefäß aus Alabaster voll echten, feinsten Nardenöls. Sie zerbrach das Alabastergefäß und goß das Öl über seinem Haupte aus.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed ησαν δε τινες αγανακτουντες προς εαυτους εις τι η απωλεια αυτη του μυρου γεγονεν

Interlinearübersetzung Waren aber einige ihren Unwillen Äußernde zu einander: Wozu diese Vergeudung des Salböls ist geschehen?

Pattloch Bibel Einige aber sagten unwillig zueinander: "Wozu diese Verschwendung des Salböls?"

Schlachter Bibel 1951 Es wurden aber etliche unwillig bei sich selbst und sprachen: Wozu ist diese Verschwendung der Salbe geschehen?

Bengel NT Da waren etliche, die bei sich selbst zürnten und sprachen: Wofür ist die Salbe so verschüttet worden?

Abraham Meister NT Es waren aber etliche unter sich erzürnt: Wozu ist diese Vergeudung des Salböls geschehen?

Albrecht Bibel 1926 Es waren aber einige da, die unwillig zueinander sagten: "Wozu ist das Öl so verschwendet worden?"

Konkordantes NT Einige aber waren entrüstet und sagten zueinander: "Wozu diese Verschwendung des Würzöls?"

Luther 1912 Da waren etliche, die wurden unwillig und sprachen: Was soll doch diese Vergeudung?

Elberfelder 1905 Es waren aber etliche unwillig bei sich selbst und sprachen: Wozu ist dieser Verlust der Salbe geschehen?

Grünwaldbibel 1924 Darüber waren einige untereinander sehr erbost: "Wozu die Verschwendung mit dem Salböl?"

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed ηδυνατο γαρ τουτο το μυρον πραθηναι επανω δηναριων τριακοσιων και δοθηναι τοις πτωχοις και ενεβριμουντο αυτη

Interlinearübersetzung Hätte können ja dieses Salböl verkauft werden um mehr als dreihundert Denare und gegeben werden den Armen; und sie fuhren an sie.

Pattloch Bibel Man hätte dieses Salböl um mehr als dreihundert Denare verkaufen und den Armen geben können." Und sie schalten auf sie.

Schlachter Bibel 1951 Man hätte doch diese Salbe um mehr als dreihundert Denare verkaufen und es den Armen geben können. Und sie zürnten ihr.

Bengel NT Denn man hätte diese Salbe um mehr denn dreihundert Zehner verkaufen können und den Armen geben; und murrten über sie.

Abraham Meister NT Man hätte dieses Salböl um dreihundert Denare verkaufen und den Armen geben können! Und sie fuhren sie an.

Albrecht Bibel 1926 Man hätte es leicht für mehr als dreihundert Silberlinge verkaufen und das Geld den Armen geben können." Und sie schalten die Frau mit harten Worten.

Konkordantes NT Man [hät]te doch dieses Würzöl [für] über dreihundert Denare veräußern und [das Geld] den Armen geben können." Und sie drohten ihr.

Luther 1912 Man könnte das Wasser um mehr denn 300 Groschen verkauft haben und es den Armen geben. Und murrten über sie.

Elberfelder 1905 Denn diese Salbe hätte für mehr als dreihundert Denare verkauft und den Armen gegeben werden können. Und sie zürnten mit ihr.

Grünwaldbibel 1924 Man hätte die Salbe um mehr als dreihundert Denare verkaufen und den Erlös den Armen geben können." So ließen sie das Weib hart an.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν αφετε αυτην τι αυτη κοπους παρεχετε καλον εργον ηργασατο εν εμοι

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte: Laßt sie! Warum ihr Verlegenheiten bereitet ihr? Ein gutes Werk hat sie getan an mir.

Pattloch Bibel Jesus aber sprach: "Laßt sie! Was kränkt ihr sie? Ein gutes Werk tat sie an mir.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach: Lasset sie! Warum bekümmert ihr sie? Sie hat ein edles Werk an mir getan.

Bengel NT Jesus aber sprach: Lasset sie; was macht ihr ihr Ungelegenheit? Ein schönes Werk hat sie an mir getan.

Abraham Meister NT Jesus aber sprach: Lasst sie! Was verursacht ihr ihr soviel Mühe? Sie hat ein gutes Werk an Mir bewirkt!

Albrecht Bibel 1926 Jesus aber sprach: "Laßt sie in Ruhe! Warum kränkt ihr sie? Sie hat ein rühmlich Werk an mir getan.

Konkordantes NT Jesus aber sagte: "Laßt sie! Was verursacht ihr ihr Mühe? Sie hat doch [ein] edles Werk an Mir getan!

Luther 1912 Jesus aber sprach: Laßt sie in Frieden! Was bekümmert ihr sie? Sie hat ein gutes Werk an mir getan.

Elberfelder 1905 Jesus aber sprach: Lasset sie; was machet ihr ihr Mühe? Sie hat ein gutes Werk an mir getan;

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach: "Laßt sie! Was kränkt ihr sie? Sie hat ein gutes Werk an mir getan.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed παντοτε γαρ τους πτωχους εχετε μεθ εαυτων και οταν θελητε δυνασθε ευ ποιησαι εμε δε ου παντοτε εχετε

Interlinearübersetzung Denn allezeit die Armen habt ihr bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen wohl tun, mich aber nicht allezeit habt ihr.

Pattloch Bibel Denn allezeit habt ihr die Armen bei euch und könnt, sooft ihr wollt, ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

Schlachter Bibel 1951 Denn die Armen habt ihr allezeit bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

Bengel NT Denn ihr habt allezeit die Armen bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

Abraham Meister NT Denn Arme habt ihr allzeit bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen wohl tun; Mich aber habt ihr nicht allezeit!

Albrecht Bibel 1926 Denn Arme habt ihr immer bei euch, und sooft ihr wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht immer.

Konkordantes NT Denn die Armen habt ihr allezeit bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen wohl tun; Mich aber habt ihr nicht allezeit.

Luther 1912 Ihr habt allezeit Arme bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen Gutes tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

Elberfelder 1905 denn die Armen habt ihr allezeit bei euch, und wenn ihr wollt, könnt ihr ihnen wohl tun; mich aber habt ihr nicht allezeit.

Grünwaldbibel 1924 Die Armen habt ihr allzeit bei euch und könnt ihnen Gutes tun, wann ihr wollt, mich aber habt ihr nicht allzeit.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο εσχεν εποιησεν προελαβεν μυρισαι μου το σωμα εις τον ενταφιασμον

Interlinearübersetzung Was sie konnte, hat sie getan; sie hat vorweggenommen, zu salben meinen Leib für das Begräbnis.

Pattloch Bibel Diese tat, was sie konnte; sie salbte schon im voraus meinen Leib zum Begräbnis.

Schlachter Bibel 1951 Sie hat getan, was sie konnte; sie hat zum voraus meinen Leib zum Begräbnis gesalbt.

Bengel NT Was diese zu tun hatte, hat sie getan: sie ist zuvorgekommen, meinen Leib zu salben, daß er zum Grab gerüstet werde.

Abraham Meister NT Was sie konnte, hat sie getan; sie hat im voraus Meinen Leib gesalbt zum Begräbnis.

Albrecht Bibel 1926 Sie hat getan, was sie konnte: sie hat meinen Leib im voraus zu Begräbnis gesalbt.

Konkordantes NT Sie hat getan, [was] sie vermochte: Sie hat Meinen Körper im voraus zur Bestattung [mit] Würzöl ge[salb]t.

Luther 1912 Sie hat getan, was sie konnte; sie ist zuvorgekommen, meinen Leib zu salben zu meinem Begräbnis.

Elberfelder 1905 Sie hat getan, was sie vermochte; sie hat zum voraus meinen Leib zum Begräbnis gesalbt.

Grünwaldbibel 1924 Sie hat getan, was sie konnte; sie salbte meinen Leib zum voraus für das Begräbnis.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed αμην δε λεγω υμιν οπου εαν κηρυχθη το ευαγγελιον εις ολον τον κοσμον και ο εποησεν αυτη λαληθησεται εις μνημοσυνον αυτης

Interlinearübersetzung Und wahrlich, ich sage euch: Wo verkündet wird die Frohbotschaft in der ganzen Welt, auch, was getan hat diese, wird erzählt werden zur Erinnerung an sie.

Pattloch Bibel Wahrlich, ich sage euch: Wo immer das Evangelium verkündet wird auf der ganzen Welt, da wird auch gesagt werden, was sie getan hat, ihr zum Gedächtnis."

Schlachter Bibel 1951 Wahrlich, ich sage euch, wo immer dieses Evangelium gepredigt wird in der ganzen Welt, da wird man auch sagen, was diese getan hat, zu ihrem Gedächtnis.

Bengel NT Amen ich sage euch, wo dieses Evangelium wird gepredigt werden in die ganze Welt hin, da wird man auch das, was diese getan hat, sagen zu ihrem Angedenken.

Abraham Meister NT Amen, aber Ich sage euch: Wo immer das Evangelium in der ganzen Welt gepredigt wird, da wird auch von dem geredet werden, was diese getan hat, zu ihrem Gedächtnis!

Albrecht Bibel 1926 Wahrlich, ich sage euch: Wo in der weiten Welt die Heilsbotschaft verkündigt wird, da wird man auch zu ihrem Gedächtnis von ihrer Tat erzählen."

Konkordantes NT Wahrlich, Ich sage euch: Wo auch [immer] man dieses Evangelium in der ganzen Welt herolden mag, wird man zu ihrem Gedenken auch von [dem] sprechen, [was] sie getan hat."

Luther 1912 Wahrlich ich sage euch: Wo dies Evangelium gepredigt wird in aller Welt, da wird man auch das sagen zu ihrem Gedächtnis, was sie jetzt getan hat.

Elberfelder 1905 Und wahrlich, ich sage euch: Wo irgend dieses Evangelium gepredigt werden wird in der ganzen Welt, wird auch von dem geredet werden, was diese getan hat, zu ihrem Gedächtnis.

Grünwaldbibel 1924 Wahrlich, ich sage euch: Wo immer in der ganzen Welt dieses Evangelium verkündet wird, da wird man auch erzählen, was sie getan hat, ihr zum Gedächtnis."

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιουδας ισκαριωθ ο εις των δωδεκα απηλθεν προς τους αρχιερεις ινα αυτον παραδοι αυτοις

Interlinearübersetzung Und Judas Iskariot, einer der Zwölf, ging hin zu den Oberpriestern, damit ihn er verrate ihnen.

Pattloch Bibel Judas Iskarioth aber, einer von den Zwölfen, ging hin zu den Hohenpriestern, um ihn an sie zu verraten.

Schlachter Bibel 1951 Da ging Judas Ischariot, einer von den Zwölfen, hin zu den Hohenpriestern, um ihn an sie auszuliefern.

Bengel NT Und Judas Ischarioth, Einer von den Zwölfen, ging hin zu den Hohenpriestern, daß er ihn ihnen verriete.

Abraham Meister NT Und Judas Iskarioth, der eine von den Zwölfen, ging hin zu den Hohenpriestern, dass er Ihn, ihnen überlieferte.

Albrecht Bibel 1926 Und Judas aus Kariot, einer von den Zwölfen, ging zu den Hohenpriestern, um ihnen Jesus in die Hände zu liefern.

Konkordantes NT Dann ging Judas Iskariot, einer der Zwölf, zu den Hohenpriestern, um Ihn [an] sie zu verraten.

Luther 1912 Und Judas Ischariot, einer von den Zwölfen, ging hin zu den Hohenpriestern, daß er ihn verriete.

Elberfelder 1905 Und Judas Iskariot, einer von den Zwölfen, ging hin zu den Hohenpriestern, auf daß er ihn denselben überlieferte.

Grünwaldbibel 1924 Alsdann ging einer von den Zwölfen, Judas Iskariot, zu den Oberpriestern, um ihn diesen zu verraten.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε ακουσαντες εχαρησαν και επηγγειλαντο αυτω αργυριον δουναι και εζητει πως αυτον ευκαιρωσ παραδοι

Interlinearübersetzung Sie aber, gehört habend, freuten sich und versprachen, ihm Geld zu geben. Und er suchte, wie ihn bei günstiger Gelegenheit er verrate.

Pattloch Bibel Als sie es hörten, freuten sie sich und versprachen, ihm Geld zu geben; und er suchte, wie er bei günstiger Gelegenheit ihn verrate.

Schlachter Bibel 1951 Als sie das hörten, wurden sie froh und versprachen ihm Geld zu geben. Und er suchte eine passende Gelegenheit, um ihn zu verraten.

Bengel NT Und Sie, da sie es hörten, freuten sich und versprachen ihm Geld zu geben; und er suchte, wie er ihn zu gelegener Zeit verriete.

Abraham Meister NT Da sie es aber hörten, freuten sie sich, und ä sie versprachen, ihm Geld zu geben. Und er suchte, wie er Ihn zu einer günstigen Zeit überliefere.

Albrecht Bibel 1926 Sie aber waren über seinen Vorschlag erfreut und versprachen, ihm Geld zu geben. Da suchte er nach einer günstigen Gelegenheit, ihn zu verraten.

Konkordantes NT Als sie [das] hörten, freuten sie sich und versprachen, ihm Geld zu geben. Dann suchte er, wie er Ihn [bei] günstiger Gelegenheit verriete.

Luther 1912 Da sie das hörten, wurden sie froh und verhiessen, ihm Geld zu geben. Und er suchte, wie er ihn füglich verriete.

Elberfelder 1905 Sie aber freuten sich, als sie es hörten, und versprachen, ihm Geld zu geben; und er suchte, wie er ihn zu gelegener Zeit überliefern könnte.

Grünwaldbibel 1924 Wie sie dies hörten, freuten sie sich sehr, und sie versprachen, ihm Geld zu geben. Er ging nun darauf aus, ihn zu gelegener Zeit auszuliefern.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τη πρωτη ημερα των αζυμων οτε το πασχα εθουον λεγουσιν αυτω οι μαθηται αυτου που θελεις απελθοντες ετοιμασωμεν ινα φαγησ το πασχα

Interlinearübersetzung Und am ersten Tag der ungesäuerten Brote, als das Passalamm sie schlachteten, sagen zu ihm seine Jünger: Wo willst du, hingegangen, sollen wir bereiten, daß du ißt das Passamahl?

Pattloch Bibel Am ersten Tag der Ungesäuerten Brote, da man das Paschalamm schlachtete, sagten seine Jünger zu ihm: "Wo willst du, daß wir hingehen und für dich das Essen des Paschamahles bereiten?"

Schlachter Bibel 1951 Und am ersten Tage der ungesäuerten Brote, da man das Passahlamm schlachtete, sprachen seine Jünger zu ihm: Wo willst du, daß wir hingehen und das Passah zubereiten, damit du es essen kannst?

Bengel NT Und an dem ersten Tage der ungesäuerten Brote, da sie das Passah schlachteten, sprechen zu ihm seine Jünger: Wo willst du, daß wir hingehen und bereiten, daß du das Passah essest?

Abraham Meister NT Und am ersten Tage der ungesäuerten Brote, da man das Passahlamm schlachtete, sagten Seine Jünger zu Ihm: Wo willst Du, dass wir hingehen und zurichten, damit Du das Passah issest?

Albrecht Bibel 1926 Am ersten Tag der ungesäuerten Brote, da man das Passahlamm zu opfern pflegte, sprachen die Jünger zu Jesus: "Wo sollen wir hingehen und das Passahmahl für dich bereiten?"

Konkordantes NT Am ersten Tag der ungesäuerten [Brote], als man das Passah [zu] opfern [pflegte], sagten seine Jünger [zu] Ihm: "Wo willst Du das Passah essen? [Wo]hin [sollen wir] gehen, um [es] zu bereiten?"

Luther 1912 Und am ersten Tage der süßen Brote, da man das Osterlamm opferte, sprachen seine Jünger zu ihm: Wo willst du, daß wir hin gehen und bereiten, daß du das Osterlamm essest?

Elberfelder 1905 Und an dem ersten Tage der ungesäuerten Brote, da man das Passah schlachtete, sagen seine Jünger zu ihm: Wo willst du, daß wir hingehen und bereiten, auf daß du das Passah essest?

Grünwaldbibel 1924 Am ersten Tag der Ungesäuerten Brote, an dem man das Osterlamm zu schlachten pflegte, fragten ihn seine Jünger: "Wo willst du, daß wir dir das Ostermahl bereiten?"

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποστελλει δυο των μαθητων αυτου και λεγει αυτοις υπαγετε εις την πολιν και απαντησει υμιν ανθρωπος κεραμιον υδατος βασταζων ακολουθησατε αυτω

Interlinearübersetzung Und er sendet zwei seiner Jünger und sagt zu ihnen: Geht hin in die Stadt, und begegnen wird euch ein Mann, einen Krug Wassers tragend; folgt ihm!

Pattloch Bibel Er schickte zwei seiner Jünger weg und sagte zu ihnen: "Geht in die Stadt und es wird euch einer begegnen, der einen Wasserkrug trägt; dem folgt,

Schlachter Bibel 1951 Und er sendet zwei seiner Jünger und spricht zu ihnen: Gehet in die Stadt; da wird euch ein Mensch begegnen, der einen Wasserkrug trägt; dem folget,

Bengel NT Und er sendet seiner Jünger zwei und spricht zu ihnen: Gehet hin in die Stadt; und es wird euch begegnen ein Mensch, der ein irdenes Gefäß mit Wasser trägt; folget ihm nach,

Abraham Meister NT Und Er sandte zwei Seiner Jünger und sagte zu ihnen: Geht hin in die Stadt, und es wird euch ein Mensch begegnen, der einen Krug mit Wasser trägt; folgt ihm!

Albrecht Bibel 1926 Da sandte er zwei seiner Jünger ab und gebot ihnen: "Geht in die Stadt; da wird euch ein Mann begegnen, der einen irdenen Krug mit Wasser trägt.

Konkordantes NT Da schickte Er zwei Seiner Jünger [aus] und gebot ihnen: "Geht in die Stadt, und es wird euch [ein] M[an]n begegnen, [der einen] Topf Wasser trägt;

Luther 1912 Und er sandte seiner Jünger zwei und sprach zu ihnen: Gehet hin in die Stadt, und es wird euch ein Mensch begegnen, der trägt einen Krug mit Wasser; folgt ihm nach,

Elberfelder 1905 Und er sendet zwei seiner Jünger und spricht zu ihnen: Gehet hin in die Stadt, und es wird euch ein Mensch begegnen, der einen Krug Wasser trägt; folget ihm.

Grünwaldbibel 1924 Da sandte er zwei aus seinen Jüngern ab und sprach zu ihnen: "Geht in die Stadt! Dort wird euch ein Mann mit einem Wasserkrug begegnen; dem folgt.

14
Greek NT Tischendorf 8th Ed και οπου εαν εισελθη ειπατε τω οικοδεσποτη οτι ο διδασκαλος λεγει που εστιν το καταλυμα μου οπου το πασχα μετα των μαθητων μου φαγω

Interlinearübersetzung Und wo er hineingeht, sagt zu dem Hausherrn: Der Meister sagt: Wo ist meine Unterkunft, wo das Passamahl mit meinen Jüngern ich essen kann?

Pattloch Bibel und wo er hineingeht, da sagt zu dem Herrn des Hauses: Der Meister läßt sagen: Wo ist meine Herberge, darin ich das Pascha esse mit meinen Jüngern?

Schlachter Bibel 1951 und wo er hineingeht, da sprecht zum Hausherrn: Der Meister läßt fragen: Wo ist meine Herberge, in der ich mit meinen Jüngern das Passah essen kann?

Bengel NT und wo er hineingeht, da spricht zu dem Hausherrn: Der Meister spricht: Wo ist die Herberge, da ich das Passah mit meinen Jüngern esse?

Abraham Meister NT Und wo er hingeht, sagt dem Hausherrn, dass der Meister sagen lässt: Wo ist Meine Herberge, wo Ich mit Meinen Jüngern das Passah essen möge?

Albrecht Bibel 1926 Dem folgt, und dort, wo er hineingeht, da sagt zu dem Hausherrn: 'Der Meister läßt dich fragen: Wo ist das von mir bestellte Zimmer, wo ich das Passahmahl mit meinen Jüngern halten kann?'

Konkordantes NT folgt ihm, und wo er [hin]eingeht, [da] sagt [zu] dem Hausherrn: Der Lehrer [läßt] fragen: Wo ist Mein Gastzimmer, wo Ich das Passah mit Meinen Jüngern essen kann? -

Luther 1912 und wo er eingeht, da spricht zu dem Hauswirt : Der Meister läßt dir sagen: Wo ist das Gasthaus, darinnen ich das Osterlamm esse mit meinen Jüngern?

Elberfelder 1905 Und wo irgend er hineingeht, sprecht zu dem Hausherrn: Der Lehrer sagt: Wo ist mein Gastzimmer, wo ich mit meinen Jüngern das Passah essen mag?

Grünwaldbibel 1924 Wo der hingeht, da sagt zu dem Herrn des Hauses: 'Der Meister spricht: Wo ist mein Gemach, in dem ich mit meinen Jüngern das Ostermahl halten kann?'

15
Greek NT Tischendorf 8th Ed και αυτος υμιν δειξει αναγαιον μεγα εστρωμενον ετοιμον κακει ετοιμασατε ημιν

Interlinearübersetzung Und er euch wird zeigen ein großes Oberzimmer, belegt, bereit; und dort bereitet uns!

Pattloch Bibel Er wird euch ein großes Obergemach zeigen, das, mit Polstern versehen, bereitsteht. Dort bereitet es für uns!"

Schlachter Bibel 1951 Und er wird euch einen großen Saal zeigen, der mit Polstern belegt und gerüstet ist, daselbst bereitet es für uns zu.

Bengel NT Und derselbe wird euch einen großen Saal zeigen, der gedeckt , daselbst richtet für uns zu.

Abraham Meister NT Und er wird euch einen großen gedeckten Speisesaal zeigen, und dort richtet für uns zu!

Albrecht Bibel 1926 Dann wird er euch ein geräumiges Oberzimmer zeigen, mit Tischpolstern belegt und für die Mahlzeit hergerichtet. Dort rüstet alles für uns zu!"

Konkordantes NT Dann wird er euch [einen] großen Söller zeigen, [schon] bereit [mit aus]gebreiteten [Polstern]; dort bereitet [das Mahl für] uns."

Luther 1912 Und er wird euch einen großen Saal zeigen, der mit Polstern versehen und bereit ist; daselbst richtet für uns zu.

Elberfelder 1905 Und derselbe wird euch einen großen Obersaal zeigen, mit Polstern belegt und fertig; daselbst bereitet für uns.

Grünwaldbibel 1924 Er wird euch ein oberes Gemach anweisen, geräumig, mit Teppichen belegt und hergerichtet; dort bereitet es für uns!"

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξηλθον οι μαθηται και ηλθον εις την πολιν και ευρον καθως ειπεν αυτοις και ητοιμασαν το πασχα

Interlinearübersetzung Und weg gingen die Jünger und kamen in die Stadt und fanden, wie er gesagt hatte ihnen, und sie bereiteten das Passamahl.

Pattloch Bibel Die Jünger gingen weg, kamen in die Stadt, fanden, wie er ihnen gesagt hatte, und bereiteten das Pascha.

Schlachter Bibel 1951 Und seine Jünger gingen hin und kamen in die Stadt und fanden es, wie er ihnen gesagt hatte, und bereiteten das Passah.

Bengel NT Und seine Jünger gingen aus und kamen in die Stadt und trafen' an, wie er ihnen gesagt hatte, und bereiteten das Passah.

Abraham Meister NT Und die Jünger gingen hinaus in die Stadt, und sie fanden, wie Er ihnen sagte, und sie bereiteten das Passah.

Albrecht Bibel 1926 Da machten sich die Jünger auf den Weg und kamen in die Stadt. Sie fanden es so, wie er ihnen gesagt hatte, und richteten die Passahmahlzeit her.

Konkordantes NT Seine Jünger gingen hin und kamen in die Stadt; sie fanden [alles] so, wie Er [es] ihnen gesagt [hatte], und bereiteten das Passah.

Luther 1912 Und die Jünger gingen aus und kamen in die Stadt und fanden's, wie er ihnen gesagt hatte, und bereiteten das Osterlamm.

Elberfelder 1905 Und seine Jünger gingen aus und kamen in die Stadt und fanden es, wie er ihnen gesagt hatte; und sie bereiteten das Passah.

Grünwaldbibel 1924 Die Jünger gingen weg und kamen in die Stadt; sie fanden es so, wie er es ihnen gesagt hatte, und sie bereiteten das Ostermahl.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οψιας γενομενης ερχεται μετα των δωδεκα

Interlinearübersetzung Und Abend geworden war, kommt er mit den Zwölf.

Pattloch Bibel Als es Abend geworden, kam er mit den Zwölfen,

Schlachter Bibel 1951 Und da es Abend geworden, kam er mit den Zwölfen.

Bengel NT Und da es Abend ward, kam er mit den Zwölfen;

Abraham Meister NT Und da es Abend geworden war, kam Er mit den Zwölfen.

Albrecht Bibel 1926 Als der Abend kam, fand er sich mit den Zwölfen ein.

Konkordantes NT Als [es] Abend geworden [war], kam Er mit den Zwölf;

Luther 1912 Am Abend aber kam er mit den Zwölfen.

Elberfelder 1905 Und als es Abend geworden war, kommt er mit den Zwölfen.

Grünwaldbibel 1924 So ward es Abend. Da kam er mit den Zwölfen.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ανακειμενων αυτων και εσθιοντων ο ιησους ειπεν αμην λεγω υμιν οτι εις εξ υμων παραδωσει με ο εσθιων μετ εμου

Interlinearübersetzung Und zu Tisch lagen sie und aßen, Jesus sagte: Wahrlich, ich sage euch: Einer von euch wird verraten mich, der Essende mit mir.

Pattloch Bibel und während sie bei Tische waren und aßen, sprach Jesus: "Wahrlich, ich sage euch: Einer von euch wird mich verraten, einer, der mit mir ißt."

Schlachter Bibel 1951 Und als sie zu Tische saßen und aßen, sprach Jesus: Wahrlich, ich sage euch: Einer von euch, der mit mir ißt, wird mich verraten!

Bengel NT und als sie zu Tische saßen und aßen, sprach Jesus: Amen ich sage euch, Einer unter euch wird mich verraten, der mit mir ißt.

Abraham Meister NT Und während sie zu Tische lagen und aßen, sprach Jesus: Amen, Ich sage euch: Einer von euch wird Mich verraten, der mit Mir isst!

Albrecht Bibel 1926 Während sie bei Tische waren und aßen, sprach Jesus: "Wahrlich, ich sage euch: Einer unter euch, der mit mir ißt, wird mich verraten."

Konkordantes NT und [während] sie [zu Tisch] lagen und aßen, sagte Jesus: Wahrlich, Ich sage euch: Einer von euch, der mit Mir ißt, wird Mich verraten."

Luther 1912 Und als sie zu Tische saßen und aßen, sprach Jesus: Wahrlich, ich sage euch : Einer unter euch, der mit mir isset, wird mich verraten.

Elberfelder 1905 Und während sie zu Tische lagen und aßen, sprach Jesus: Wahrlich, ich sage euch: Einer von euch wird mich überliefern, der, welcher mit mir isset.

Grünwaldbibel 1924 Während sie bei Tische waren und aßen, sprach Jesus: "Wahrlich, ich sage euch: Einer aus euch wird mich verraten, einer, der mit mir ißt."

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed ηρξαντο λυπεισθαι και λεγειν αυτω εις κατα εις μητι εγω

Interlinearübersetzung Sie begannen, betrübt zu sein und zu sagen zu ihm, einer nach dem andern: Doch nicht ich?

Pattloch Bibel Da wurden sie betrübt, und einer um den andern fing an, ihn zu fragen: "Etwa ich?"

Schlachter Bibel 1951 Da fingen sie an traurig zu werden und fragten ihn einer nach dem andern: Doch nicht ich?

Bengel NT Sie aber fingen an, sich zu betrüben und zu ihm zu sagen, Einer nach dem andern: Bin Ich'? und ein anderer: Bin Ich'?

Abraham Meister NT Und sie fingen an, betrübt zu sein und zu Ihm zu sagen, einer nach dem anderen: Doch nicht ich?

Albrecht Bibel 1926 Da wurden sie betrübt, und einer nach dem anderen fragte ihn: "Ich bin's doch nicht?"

Konkordantes NT Da wurden sie betrübt und fingen an, Ihn zu fragen, einer nach [dem] anderen: "Ich bin [es] doch nicht [etwa] Rabbi?" Und [ein] anderer [sagte]: "Doch nicht ich!"

Luther 1912 Und sie wurden traurig und sagten zu ihm, einer nach dem andern : Bin ich's? und der andere : Bin ich's?

Elberfelder 1905 Sie aber fingen an, betrübt zu werden und einer nach dem anderen zu ihm zu sagen: Doch nicht ich? Und ein anderer: Doch nicht ich?

Grünwaldbibel 1924 Da fragte ihn einer nach dem anderen tief betrübt: "Doch nicht ich?"

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ειπεν αυτοις εις των δωδεκα ο εμβαπτομενος μετ εμου εις το τρυβλιον

Interlinearübersetzung Er aber sagte zu ihnen: Einer der Zwölf, der für sich Eintauchende mit mir in die Schüssel.

Pattloch Bibel Er aber sagte zu ihnen: "Einer von den Zwölfen, der mit mir in die Schüssel eintaucht.

Schlachter Bibel 1951 Er aber sprach zu ihnen: Einer von den Zwölfen, der mit mir in die Schüssel taucht!

Bengel NT Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Einer von den Zwölfen, der mit mir in die Schüssel taucht.

Abraham Meister NT Er aber sprach zu ihnen: Einer von den Zwölfen, der mit Mir in die Schüssel taucht.

Albrecht Bibel 1926 Er antwortete ihnen: "Einer von euch Zwölfen ist's, einer der mit mir in die Schüssel tunkt.

Konkordantes NT Er aber antwortete ihnen: "Einer von [euch] Zwölf, der mit Mir die Hand in die Schüssel eintaucht:

Luther 1912 Er antwortete und sprach zu ihnen: Einer aus den Zwölfen, der mit mir in die Schüssel taucht.

Elberfelder 1905 Er aber antwortete und sprach zu ihnen: Einer von den Zwölfen, der mit mir in die Schüssel eintaucht.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Einer aus den Zwölfen, der mit mir aus einer Schüssel ißt.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτι ο μεν υιος του ανθρωπου υπαγει καθως γεγραπται περι αυτου ουαι δε τω ανθρωπω εκεινω δι ου ο υιος του ανθρωπου παραδιδοται καλον αυτω ει ουκ εγεννηθη ο ανθρωπος εκεινος

Interlinearübersetzung Denn zwar der Sohn des Menschen geht hin, wie geschrieben ist über ihn; wehe aber jenem Menschen, durch den der Sohn des Menschen verraten wird; besser für ihn, wenn nicht geboren wäre jener Mensch.

Pattloch Bibel Der Menschensohn geht zwar hin, wie von ihm geschrieben steht; doch wehe jenem Menschen, durch den der Menschensohn verraten wird; besser wäre es ihm, er wäre nicht geboren - jener Mensch."

Schlachter Bibel 1951 Des Menschen Sohn geht zwar dahin, wie von ihm geschrieben steht; aber wehe dem Menschen, durch welchen des Menschen Sohn verraten wird! Es wäre besser, wenn jener Mensch nicht geboren wäre!

Bengel NT Der Sohn des Menschen zwar geht dahin, wie von ihm geschrieben steht; wehe aber demselben Menschen, durch welchen der Sohn des Menschen verraten wird; es wäre ihm gut, wenn derselbe Mensch nicht geboren wäre.

Abraham Meister NT Denn der Sohn des Menschen geht zwar dahin, wie von Ihm geschrieben steht. Wehe aber jenem Menschen, durch den der Sohn des Menschen verraten wird! Es wäre ihm besser, wenn nicht geboren wäre jener Mensch!

Albrecht Bibel 1926 Denn der Menschensohn geht zwar zum Tod, das steht ja von ihm geschrieben. Doch weh dem Menschen, durch den der Menschensohn verraten wird! Für diesen Menschen wäre es am besten, er wäre nie geboren."

Konkordantes NT Der Sohn des Menschen geht zwar [da]hin, so wie es von Ihm geschrieben steht; doch wehe jenem Menschen, durch den der Sohn des Menschen verraten wird! Schön wäre es [für] Ihn, wenn jener Mensch nicht geboren wäre!"

Luther 1912 Zwar des Menschen Sohn geht hin, wie von ihm geschrieben steht; weh aber dem Menschen, durch welchen des Menschen Sohn verraten wird! Es wäre demselben Menschen besser, daß er nie geboren wäre.

Elberfelder 1905 Der Sohn des Menschen geht zwar dahin, wie über ihn geschrieben steht; wehe aber jenem Menschen, durch welchen der Sohn des Menschen überliefert wird! Es wäre jenem Menschen gut, wenn er nicht geboren wäre.

Grünwaldbibel 1924 Zwar geht der Menschensohn dahin, wie es von ihm geschrieben steht; doch wehe jenem Menschen, durch den der Menschensohn verraten wird. Besser wäre es für ihn, wenn dieser Mensch nicht geboren wäre."

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εσθιοντων αυτων λαβων αρτον ευλογησας εκλασεν και εδωκεν αυτοις και ειπεν λαβετε τουτο εστιν το σωμα μου

Interlinearübersetzung Und aßen sie, genommen habend Brot, den Mahlseggen gesprochen habend, brach er und gab ihnen und sagte: Nehmt! Dies ist mein Leib.

Pattloch Bibel Und während sie aßen, nahm er Brot, sprach den Segen, brach es und gab es ihnen mit den Worten: "Nehmt hin, das ist mein Leib!"

Schlachter Bibel 1951 Und während sie aßen, nahm Jesus Brot, lobpreisete, brach und gab es ihnen und sprach: Nehmet, das ist mein Leib.

Bengel NT Und da sie aßen, nahm Jesus Brot, segnete, brach und gab' ihnen und sprach: Nehmet hin; dies ist mein Leib.

Abraham Meister NT Und während sie aßen, nahm Er Brot, segnete und brach es und gab es ihnen, und Er sprach: Nehmt, dies ist Mein Leib!

Albrecht Bibel 1926 Während des Essens nahm Jesus ein Brot, sprach den Segen, brach's und gab es ihnen mit den Worten: "Nehmt hin, das ist mein Leib!"

Konkordantes NT Als sie aßen, nahm Jesus Brot, segnete und brach [es], gab [es] ihnen und sagte: "Nehmt! Dieses ist Mein Körper."

Luther 1912 Und indem sie aßen, nahm Jesus das Brot, dankte und brach's und gab's ihnen und sprach: Nehmet, esset; das ist mein Leib.

Elberfelder 1905 Und während sie aßen, nahm Jesus Brot, segnete und brach und gab es ihnen und sprach: Nehmet; dieses ist mein Leib.

Grünwaldbibel 1924 Während sie beim Mahle waren, nahm Jesus Brot, segnete, brach es und gab es ihnen mit den Worten: "Nehmt hin, das ist mein Leib."

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λαβων ποτηριον ευχαριστησας εδωκεν αυτοις και επιον εξ αυτου παντες

Interlinearübersetzung Und genommen habend Kelch, gedankt habend, gab er ihnen, und sie tranken aus ihm alle.

Pattloch Bibel Und er nahm einen Kelch, sagte Dank und gab ihnen, und alle tranken aus ihm.

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm den Kelch, sagte Dank und gab ihnen denselben; und sie tranken alle daraus.

Bengel NT Und er nahm den Becher, dankte und gab ihnen den, und sie tranken alle daraus,

Abraham Meister NT Und Er nahm den Kelch, dankte, gab ihnen, und sie tranken alle daraus.

Albrecht Bibel 1926 Dann nahm er einen Becher, sprach das Dankgebet und reichte ihn den Jüngern; und sie tranken alle daraus.

Konkordantes NT [Dann] nahm Er den Becher, dankte und gab ihnen [den], und alle tranken [dar]aus;

Luther 1912 Und nahm den Kelch und dankte und gab ihnen den; und sie tranken alle daraus.

Elberfelder 1905 Und er nahm den Kelch, dankte und gab ihnen denselben; und sie tranken alle daraus.

Grünwaldbibel 1924 Darauf nahm er den Kelch, dankte und gab ihnen diesen, und sie tranken daraus alle.
24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτοις τουτο εστιν το αιμα μου της διαθηκης το εκχυννομενον υπερ πολλων

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Dies ist mein Blut des Bundes, vergossen werdend für viele.

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Das ist mein Blut des Bundes, das vergossen wird für viele (2Mos 24,8).

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Das ist mein Blut des neuen Bundes, welches für viele vergossen wird.

Bengel NT und er sprach zu ihnen: Dies ist mein Blut, das des neuen Testaments ist, das für viele vergossen wird.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Dies ist Mein Blut des Bundes, das vergossen ist für viele!

Albrecht Bibel 1926 Dabei sprach er zu ihnen: "Dies ist mein Blut, das Bundesblut, das vergossen werden soll zum Heil für viele.

Konkordantes NT weiter sagte Er [zu] ihnen: "Dieses ist Mein Blut des neuen Bundes, das für viele vergossen wird.

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Das ist mein Blut des neuen Testaments, das für viele vergossen wird.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Dieses ist mein Blut, das des neuen Bundes, welches für viele vergossen wird.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Das ist mein Bundesblut, das für viele vergossen wird.
25

Greek NT Tischendorf 8th Ed αμην λεγω υμιν οτι ουκετι ου μη πιω εκ του γενηματος της αμπελου εως της ημερας εκεινης οταν αυτο πινω καινον εν τη βασιλεια του θεου

Interlinearübersetzung Wahrlich, ich sage euch: Nicht mehr keinesfalls werde ich trinken von der Frucht des Weinstocks bis zu jenem Tag, wo sie ich trinke neu im Reich Gottes.

Pattloch Bibel Wahrlich, ich sage euch: Nicht mehr werde ich trinken von der Frucht des Weinstockes bis zu jenem Tag, da ich neu davon trinke im Reiche Gottes."

Schlachter Bibel 1951 Wahrlich, ich sage euch, ich werde hinfort nicht mehr von dem Gewächs des Weinstocks trinken bis zu jenem Tag, da ich es neu trinken werde im Reiche Gottes.

Bengel NT Amen ich sage euch, ich werde hinfort nicht trinken von dem Gewächs des Weinstocks bis auf jenen Tag, da ich es neu trinke in dem reich Gottes.

Abraham Meister NT Amen, Ich sage euch: Keinesfalls mehr werde Ich trinken von dem Gewächs des Weinstocks bis zu jenem Tage, wenn Ich es neu trinke in dem Königreiche Gottes!,

Albrecht Bibel 1926 Wahrlich, ich sage euch: Ich will von dem Gewächs des Weinstocks nicht mehr trinken bis zu dem Tage, wo ich den neuen Wein trinken werde in Gottes Königreich."

Konkordantes NT Wahrlich, Ich sage euch: Ich werde keinesfalls mehr vom Ertrag des Weinstocks trinken bis [zu] jenem Tag, wenn Ich ihn im Königreich Gottes neu trinken werde."

Luther 1912 Wahrlich, ich sage euch, daß ich hinfort nicht trinken werde vom Gewächs des Weinstocks bis auf den Tag, da ich's neu trinke in dem Reich Gottes.

Elberfelder 1905 Wahrlich, ich sage euch, daß ich hinfort nicht mehr von dem Gewächs des Weinstocks trinken werde bis an jenem Tage, da ich es neu trinken werde in dem Reiche Gottes.

Grünwaldbibel 1924 Wahrlich, ich sage euch: Ich werde nicht mehr vom Gewächs des Weinstocks trinken bis zu jenem Tage, da ich es im Gottesreiche erneuert trinken werde."

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και υμνησαντες εξηλθον εις το ορος των ελαιων

Interlinearübersetzung Und den Lobgesang gesungen habend, gingen sie hinaus zum Berg der Ölbäume.

Pattloch Bibel Nach dem Lobgesang gingen sie hinaus zum Ölberg,

Schlachter Bibel 1951 Und nachdem sie den Lobgesang gesungen hatten, gingen sie hinaus an den Ölberg.

Bengel NT Und da sie den Lobgesang gesprochen hatten, gingen sie hinaus an den Ölberg.

Abraham Meister NT Und nach dem Lobgesang gingen sie hinaus an den Ölberg.

Albrecht Bibel 1926 Nach dem Lobgesang gingen sie hinaus an den Ölberg.

Konkordantes NT Nach [dem] Lobgesang zogen sie [hin]aus auf den Ölberg.

Luther 1912 Und da sie den Lobgesang gesprochen hatten, gingen sie hinaus an den Ölberg.

Elberfelder 1905 Und als sie ein Loblied gesungen hatten, gingen sie hinaus nach dem Ölberg.

Grünwaldbibel 1924 Sie beteten den Lobgesang und gingen hierauf zum Ölberg hinaus.

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις ο ιησους οτι παντες σκανδαλισθησεσθε οτι γεγραπται παταξω τον ποιμενα και τα προβατα διασκορπισθησονται

Interlinearübersetzung Und sagt zu ihnen Jesus: Alle werdet ihr Anstoß nehmen, weil geschrieben ist: Ich werde erschlagen den Hirten, und die Schafe werden zerstreut werden.

Pattloch Bibel und Jesus sprach zu ihnen: "Ihr werdet alle Anstoß nehmen; denn es steht geschrieben: "Ich will den Hirten schlagen, und die Schafe werden zerstreut werden" (Zach 13,7).

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus spricht zu ihnen: Ihr werdet euch alle an mir ärgern. Denn es steht geschrieben: «Ich werde den Hirten schlagen, und die Schafe werden sich zerstreuen.»

Bengel NT Und Jesus spricht zu ihnen: Ihr werdet euch alle an mir in dieser Nacht ärgern; dieweil geschrieben steht: Ich werde den Hirten schlagen, und die Schafe werden sich zerstreuen.

Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihnen: Ihr werdet euch alle ärgern; denn es steht geschrieben: Ich schlage den Hirten, und die Schafe werden sich zerstreuen!

Albrecht Bibel 1926 Auf dem Weg dorthin sprach Jesus zu ihnen: "Ihr werdet alle an mir irrewerden; denn es steht geschrieben: Ich will den Hirten schlagen, und die Schafe werden sich zerstreuen .

Konkordantes NT Dann sagte Jesus [zu] ihnen: "Ihr alle werdet in dieser Nacht an Mir Anstoß [nehm]en; d[enn] es steht geschrieben: Ich werde den Hirten erschlagen, und die Schafe werden sich zerstreuen.

Luther 1912 Und Jesus sprach zu ihnen : Ihr werdet euch in dieser Nacht alle an mir ärgern; denn es steht geschrieben: »Ich werde den Hirten schlagen, und die Schafe werden sich zerstreuen.

Elberfelder 1905 Und Jesus spricht zu ihnen: Ihr werdet euch alle ärgern, denn es steht geschrieben: »Ich werde den Hirten schlagen, und die Schafe werden zerstreut werden.«

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihnen: "Ihr alle werdet [heute nacht] an mir irre werden; denn also steht geschrieben: 'Ich will den Hirten schlagen; dann werden die Schafe zerstreut werden.'

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλα μετα το εγερθηναι με προαξω υμας εις την γαλιλαιαν

Interlinearübersetzung Aber nachdem auferstanden bin ich, werde ich vorangehen euch nach Galiläa.

Pattloch Bibel Nach meiner Auferweckung aber werde ich euch vorausgehen nach Galiläa."

Schlachter Bibel 1951 Aber nachdem ich auferstanden bin, will ich euch nach Galiläa vorangehen.

Bengel NT Aber nachdem ich auferstehe, will ich vor euch hingehen nach Galiläa.

Abraham Meister NT Nachdem aber Ich auferweckt worden bin,: gehe Ich euch voraus nach Galiläa!

Albrecht Bibel 1926 Nach meiner Auferstehung aber will ich euch vorausgehen nach Galiläa."

Konkordantes NT Jedoch nach Meiner Auferweckung werde Ich euch nach Galiläa vorangehen."

Luther 1912 Wenn ich aber auferstehe, will ich vor euch hingehen nach Galiläa.

Elberfelder 1905 Nachdem ich aber auferweckt sein werde, werde ich vor euch hingehen nach Galiläa.

Grünwaldbibel 1924 Nach meiner Auferstehung aber will ich euch nach Galiläa vorausgehen."

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε πετρος εφη αυτω ει και παντες σκανδαλισθησονται αλλ ουκ εγω

Interlinearübersetzung Aber Petrus sagte zu ihm: Wenn auch alle Anstoß nehmen werden, doch nicht ich.

Pattloch Bibel Petrus sagte zu ihm: "Wenn auch alle Anstoß nehmen, so doch nicht ich."

Schlachter Bibel 1951 Petrus aber sprach zu ihm: Wenn sich auch alle ärgern werden, doch nicht ich!

Bengel NT Petrus aber sagte zu ihm: Und wenn sich alle ärgern werden, so werde doch Ich mich nicht ärgern.

Abraham Meister NT Petrus aber sprach zu Ihm: Und wenn sich: alle ärgern, ich aber nicht!

Albrecht Bibel 1926 Da sprach Petrus zu ihm: "Wenn auch alle anderen an dir irrewerden - ich nicht!"

Konkordantes NT Petrus aber erklärte Ihm: "Wenn sie auch alle [an Dir] Anstoß [nehmen], ich jedoch nicht!"

Luther 1912 Petrus aber sagte zu ihm: Und wenn sie sich alle ärgerten, so wollte doch ich mich nicht ärgern.

Elberfelder 1905 Petrus aber sprach zu ihm: Wenn sich auch alle ärgern werden, ich aber nicht.

Grünwaldbibel 1924 Darauf gab ihm Petrus zur Antwort: "Und mögen alle an dir irre werden, ich nicht."
30

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτω ο ιησους αμην λεγω σοι οτι συ σημερον ταυτη τη νυκτι πριν η δις αλεκτορα φωνησαι τρις με απαρνηση

Interlinearübersetzung Und sagt zu ihm Jesus: Wahrlich, ich sage dir: Du heute in dieser Nacht, eher als zweimal Hahn kräht, dreimal mich wirst verleugnen.

Pattloch Bibel Jesus erwiderte ihm: "Wahrlich, ich sage dir: Du wirst heute, in dieser Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, mich dreimal verleugnen."

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus spricht zu ihm: Wahrlich, ich sage dir, heute in dieser Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen!

Bengel NT Jesus spricht zu ihm: Amen ich sage dir: Du wirst heute in dieser Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, mich dreimal verleugnen

Abraham Meister NT Und Jesus sprach zu ihm: Amen ich sage dir: Heute, diese Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du Mich dreimal verleugnen!

Albrecht Bibel 1926 Jesus antwortete ihm: "Wahrlich, ich sage dir: Heute, in dieser Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen."

Konkordantes NT Jesus entgegnete ihm: "Wahrlich, Ich sage dir: Du wirst Mich heute, in dieser Nacht, ehe [der] Hahn zweimal kräht, dreimal verleugnen."

Luther 1912 Und Jesus sprach zu ihm: Wahrlich, ich sage dir : Heute, in dieser Nacht, ehe denn der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen.

Elberfelder 1905 Und Jesus spricht zu ihm: Wahrlich, ich sage dir, daß du heute, in dieser Nacht, ehe der Hahn zweimal kräht, mich dreimal verleugnen wirst.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus sprach zu ihm: "Wahrlich, ich sage dir: Heute noch, in dieser Nacht, noch vor dem zweiten Hahnenschrei, wirst du mich dreimal verleugnet haben."
31

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε εκπερισσως ελαλει εαν με δεη συναποθανειν σοι ου μη σε απαρνησωμαι ωσαντως δε και παντες ελεγον

Interlinearübersetzung Er aber nachdrücklichst sagte: Wenn es nötig sein sollte, ich sterbe mit dir, keinesfalls dich werde ich verleugnen. Ebenso aber auch alle sagten.

Pattloch Bibel Er aber beteuerte noch mehr: "Und müßte ich sterben mit dir, nie und nimmer werde ich dich verleugnen!" Ebenso sprachen auch alle andern.

Schlachter Bibel 1951 Er aber sagte desto mehr: Wenn ich mit dir sterben müßte, werde ich dich nicht verleugnen. Gleicherweise sprachen aber auch alle.

Bengel NT Er aber redete vielmehr darüber: Wenn ich mit dir sterben müßte, würde ich dich nicht verleugnen. Desgleichen sagten auch alle.

Abraham Meister NT Er aber redete weiter: Wenn ich auch mit Dir sterben müßte, keinesfalls werde ich Dich verleugnen. So aber sprachen sie auch alle.

Albrecht Bibel 1926 Er aber beteuerte nur um so eifriger: "Und müßte ich auch mit dir sterben, ich verleugne dich nun und nimmer!" Ebenso sprachen auch die anderen alle.

Konkordantes NT Petrus aber redete [im] Überschwang: "Vielmehr, wenn ich mit Dir sterben müßte, [so] werde ich Dich keinesfalls verleugnen." In derselben Weise sprachen auch alle [anderen].

Luther 1912 Er aber redete noch weiter: Ja, wenn ich mit dir auch sterben müßte, wollte ich dich nicht verleugnen. Desgleichen sagten sie alle.

Elberfelder 1905 Er aber sprach über die Maßen mehr: Wenn ich mit dir sterben müßte, werde ich dich nicht verleugnen. Desgleichen aber sprachen auch alle.

Grünwaldbibel 1924 Allein nur um so eifriger sprach er: "Und wenn ich mit dir sterben müßte, ich werde dich nicht verleugnen." In gleicher Weise sprachen alle.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχονται εις χωριον ου το ονομα γεθσημανει και λεγει τοις μαθηταις αυτου καθισατε ωδε εως προσευξωμαι

Interlinearübersetzung Und sie kommen an ein Gut, dessen Name Gethsemani, und er sagt zu seinen Jüngern: Setzt euch hier, während ich bete!

Pattloch Bibel Darauf kamen sie an ein Gehöft, Gethsemani genannt, und er sprach zu seinen Jüngern: "Setzt euch hier nieder, während ich bete!"

Schlachter Bibel 1951 Und sie kommen in ein Gut, genannt Gethsemane. Und er spricht zu seinen Jüngern: Bleibet hier sitzen, bis ich gebetet habe!

Bengel NT Und sie kommen zu einem Hofe, der hieß Gethsemane; und er spricht zu seinen Jüngern: Setzet euch hier, bis ich bete.

Abraham Meister NT Und sie kamen zu einem Landgut, dessen Name Gethsemane ist. Und Er sprach zu Seinen Jüngern: Setzt euch hier nieder, bis Ich gebetet habe!

Albrecht Bibel 1926 Und sie kamen zu einem Landgut, mit Namen Gethsemane, da sprach er zu seinen Jüngern: "Setzt euch hier nieder, während ich bete!"

Konkordantes NT Dann kamen sie zu [einem] Freiacker, dessen Name Gethsemane [ist]; und Er sagte [zu] Seinen Jüngern: "Setzt euch hier [nieder], bis Ich gebetet [habe]."

Luther 1912 Und sie kamen zu einem Hofe mit Namen Gethsemane. Und er sprach zu seinen Jüngern: Setzet euch hier, bis ich hingehe und bete.

Elberfelder 1905 Und sie kommen an einen Ort, mit Namen Gethsemane, und er spricht zu seinen Jüngern: Setzet euch hier, bis ich gebetet habe.

Grünwaldbibel 1924 Sie kamen zu einem Landgut, Gethsemani geheißten. Er sprach zu seinen Jüngern: "Wartet hier, indes ich bete."

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παραλαμβανει τον πετρον και ιακωβον και ιωαννην μετ αυτου και ηρξατο εκθαμβεισθαι και αδημονειν

Interlinearübersetzung Und er nimmt Petrus und Jakobus und Johannes mit sich und begann in Furcht zu geraten und in Angst zu sein,

Pattloch Bibel Da nahm er Petrus, Jakobus und Johannes mit sich und begann zu zittern und zu zagen,

Schlachter Bibel 1951 Und er nahm den Petrus und Jakobus und Johannes mit sich und fing an zu erschrecken, und ihm graute sehr.

Bengel NT Und er nimmt den Petrus und Jakobus und Johannes mit sich; und er fing an, sich zu entsetzen und zu ängsten.

Abraham Meister NT Und Er nahm den Petrus und den Jakobus und den Johannes mit Sich, und Er fing an, Sich zu erschrecken und zu ängstigen.

Albrecht Bibel 1926 Und er nahm Petrus, Jakobus und Johannes mit sich. Da erfaßte ihn Schrecken und Grauen.

Konkordantes NT Hierauf nahm Er Petrus, Jakobus und Johannes beiseite und begann zu erschauern und niedergedrückt zu werden.

Luther 1912 Und nahm zu sich Petrus und Jakobus und Johannes und fing an, zu zittern und zu zagen.

Elberfelder 1905 Und er nimmt den Petrus und Jakobus und Johannes mit sich und fing an, sehr bestürzt und beängstigt zu werden.

Grünwaldbibel 1924 Nur Petrus, Jakobus und Johannes nahm er mit sich. Da fing er an, zu zittern und zu zagen.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λεγει αυτοις περιλυπος εστιν η ψυχη μου εως θανατου μεινατε ωδε και γρηγορειτε

Interlinearübersetzung und er sagt zu ihnen: Tiefbetrübt ist meine Seele bis zum Tod; bleibt hier und wacht!

Pattloch Bibel und er sprach zu ihnen: "Meine Seele ist betrübt bis in den Tod. Bleibet hier und wachtet!"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Meine Seele ist zutode betrübt; bleibet hier und wachtet!

Bengel NT Und er spricht zu ihnen: Voll Trauerns ist meine Seele bis an den Tod. Bleibet hier und wachtet.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Sehr betrübt ist Meine Seele bis in den Tod; bleibt ihr hier und wacht!

Albrecht Bibel 1926 Und er sprach zu ihnen: "Meine Seele ist zum Tode betrübt, bleibt hier und wacht!"

Konkordantes NT Dann sagte Er [zu] ihnen: "Tief betrübt ist Meine Seele bis [zum] Tode; bleibt hier und wacht!"

Luther 1912 Und sprach zu ihnen: Meine Seele ist betrübt bis an den Tod; bleibet hier und wachet!

Elberfelder 1905 Und er spricht zu ihnen: Meine Seele ist sehr betrübt, bis zum Tode; bleibet hier und wachet.

Grünwaldbibel 1924 Er sprach zu ihnen: "Meine Seele ist bis zum Tod betrübt; bleibet hier und wachet!"
35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και προελθων μικρον επιπτεν επι της γης και προσηυχετο ινα ει δυνατον εστιν παρελθη απ αυτου η ωρα

Interlinearübersetzung Und vorgegangen ein wenig, fiel er auf die Erde und betete, daß, wenn möglich es sei, vorübergehe an ihm die Stunde,

Pattloch Bibel Er ging ein wenig weiter, fiel auf die Erde nieder und betete, es möchte, wenn es möglich sei, die Stunde vorübergehen an ihm.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging ein wenig vorwärts, warf sich auf die Erde und betete, daß, wenn es möglich wäre, die Stunde an ihm vorüberginge.

Bengel NT Und er ging ein wenig fort, fiel auf die Erde und betete, daß so es möglich wäre, die Stunde von ihm vorbeiginge;

Abraham Meister NT Und Er ging ein wenig voraus, Er fiel auf die Erde, und Er betete, dass, wenn es möglich ist, die Stunde an Ihm vorübergehe!

Albrecht Bibel 1926 Dann ging er ein wenig weiter, fiel nieder zur Erde und betete, daß, wenn es möglich sein, an ihm die Stunde vorübergehe.

Konkordantes NT Und [ein] klein [wenig] vorausgehend, fiel Er auf die Erde [nieder] und betete, damit, wenn es möglich sei, die Stunde an Ihm vorübergehe; und Er sagte:

Luther 1912 Und ging ein wenig weiter, fiel auf die Erde und betete, daß, so es möglich wäre, die Stunde vorüberginge,

Elberfelder 1905 Und er ging ein wenig weiter und fiel auf die Erde; und er betete, daß, wenn es möglich wäre, die Stunde an ihm vorüber gehe.

Grünwaldbibel 1924 Er ging ein wenig vorwärts, fiel auf die Erde nieder und betete, daß, wenn es möglich sei, die Stunde an ihm vorübergehe.

36
Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγεν αββα ο πατηρ παντα δυνατα σοι παρενεγκε το ποτηριον τουτο απ εμου αλλ ου τι εγω θελω αλλα τι συ

Interlinearübersetzung und er sagte: Abba, Vater, alles möglich dir; nimm weg diesen Kelch von mir! Doch nicht, was ich will, sondern was du.

Pattloch Bibel Er sprach: "Abba, Vater, alles ist dir möglich; laß diesen Kelch vorübergehen an mir; doch nicht, was ich will, sondern was du willst!"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach: Abba, Vater! Es ist dir alles möglich; nimm diesen Kelch von mir! Doch nicht, was ich will, sondern was du willst.

Bengel NT und sprach: Abba, Vater, alles ist dir möglich. Nimm diesen Becher von mir weg; doch nicht, was Ich will, sondern was Du willst.

Abraham Meister NT Und Er sprach: Abba, Vater, alles ist Dir möglich; lass diesen Kelch an Mir vorübergehen; aber nicht, was Ich will, sondern was Du willst!

Albrecht Bibel 1926 Er sprach: "Abba , Vater! Dir ist ja alles möglich, laß diesen Kelch an mir vorübergehen! Doch nicht wie ich will, sondern wie du willst!"

Konkordantes NT "Abba, Vater, alles [ist] Dir möglich; trage diesen Becher von Mir weg! Jedoch nicht, was Ich will, sondern was Du willst!"

Luther 1912 und sprach: Abba, mein Vater, es ist dir alles möglich; überhebe mich dieses Kelchs; doch nicht, was ich will, sondern was du willst!

Elberfelder 1905 Und er sprach: Abba, Vater, alles ist dir möglich; nimm diesen Kelch von mir weg; doch nicht was ich will, sondern was du willst!

Grünwaldbibel 1924 Er sprach: "Abba, Vater, dir ist alles möglich; laß diesen Kelch an mir vorübergehen. Doch nicht, wie ich will, sondern wie du willst."

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχεται και ευρισκει αυτους καθευδοντας και λεγει τω πετρω σιμων καθευδεις ουκ ισχυσας μιαν ωραν γρηγορησαι

Interlinearübersetzung Und er kommt und findet sie schlafend und sagt zu Petrus: Simon, schläfst du?; Nicht hattest du Kraft, eine einzige Stunde zu wachen?

Pattloch Bibel Und er kam, fand sie schlafend und sagte zu Petrus: "Simon, du schläfst? Konntest du nicht eine einzige Stunde wachen?"

Schlachter Bibel 1951 Und er kommt und findet sie schlafend und spricht zu Petrus: Simon, schläfst du? Vermagst du nicht eine Stunde zu wachen?

Bengel NT Und er kommt und findet sie schlafend und spricht zu Petrus: Simon, schläfst du? Vermochtest du nicht eine einzige Stunde zu wachen?

Abraham Meister NT Und Er kam und fand sie schlafend, und Er sprach zu Petrus: Simon, schläfst du? Vermochtest du nicht eine Stunde zu wachen?

Albrecht Bibel 1926 Dann kam er zurück und fand sie schlafend und sagte zu Petrus: "Simon, du schläfst? Nicht eine Stunde konntest du wachen?"

Konkordantes NT Darauf kam Er [zu den Jüngern] und fand sie schlummernd. Da sagte Er [zu] Petrus: "Simon, schlummerst du? Vermagst du nicht eine Stunde zu wachen?"

Luther 1912 Und kam und fand sie schlafend und sprach zu Petrus: Simon, schläfst du? Vermochtest du nicht, eine Stunde zu wachen?

Elberfelder 1905 Und er kommt und findet sie schlafend, und er spricht zu Petrus: Simon, schläfst du? Vermochtest du nicht eine Stunde zu wachen?

Grünwaldbibel 1924 Dann ging er wieder hin und fand sie schlafend. Er sprach zu Petrus: "Simon, du schläfst? Nicht eine einzige Stunde hast du wachen können?"

Greek NT Tischendorf 8th Ed γρηγορειτε και προσευχεσθε ινα μη ελθητε εις πειρασμον το μεν πνευμα προθυμον η δε σαρξ ασθενης

Interlinearübersetzung Wacht und betet, damit nicht ihr kommt in Versuchung! Zwar der Geist willig, aber das Fleisch schwach.

Pattloch Bibel Wachtet und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet! Der Geist ist zwar willig, das Fleisch aber ist schwach."

Schlachter Bibel 1951 Wachtet und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet! Der Geist ist willig, aber das Fleisch ist schwach.

Bengel NT Wachtet und betet, daß ihr nicht in Versuchung kommt. Der Geist ist zwar willig, aber das Fleisch schwach.

Abraham Meister NT Wacht und betet, dass ihr nicht in Versuchung kommt! Der Geist ist zwar willig, aber das Fleisch schwach!

Albrecht Bibel 1926 Wacht und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallt! Der Geist zwar ist willig, aber das Fleisch ist schwach."

Konkordantes NT Wacht und betet, damit ihr nicht in Anfechtung kommt! Der Geist zwar [hat das] Verlangen, das Fleisch aber [ist] schwach."

Luther 1912 Wachtet und betet, daß ihr nicht in Versuchung fallet! Der Geist ist willig; aber das Fleisch ist schwach.

Elberfelder 1905 Wachtet und betet, auf daß ihr nicht in Versuchung kommet; der Geist zwar ist willig, das Fleisch aber schwach.

Grünwaldbibel 1924 Wachtet und betet, damit ihr nicht in Versuchung fallet. Der Geist ist willig; doch das Fleisch ist schwach."

Greek NT Tischendorf 8th Ed και παλιν απελθων προσηρξατο τον αυτον λογον ειπων

Interlinearübersetzung Und wieder weggegangen, betete er, das selbe Wort sagend.

Pattloch Bibel Wieder ging er hin und betete und sprach die gleichen Worte.

Schlachter Bibel 1951 Und er ging wiederum hin und betete und sprach dieselben Worte.

Bengel NT Und abermals ging er hin und betete und sprach eben dieselbe Rede.

Abraham Meister NT Und Er ging wiederum hinweg, betete und sprach dasselbe Wort!

Albrecht Bibel 1926 Dann ging er abermals hin und betete mit denselben Worten.

Konkordantes NT Da ging Er nochmals hin und betete [mit] denselben Worten.

Luther 1912 Und ging wieder hin und betete und sprach dieselben Worte.

Elberfelder 1905 Und er ging wiederum hin, betete und sprach dasselbe Wort.

Grünwaldbibel 1924 Dann ging er wieder hin und betete mit denselben Worten.

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed και υποστρεψας ευρεν αυτους παλιν καθευδοντας ησαν γαρ αυτων οι οφθαλμοι καταβαρυνομενοι και ουκ ηδεισαν τι αποκριθωσιν αυτω

Interlinearübersetzung Und wieder gekommen, fand er sie schlafend; waren nämlich ihre Augen beschwert, und nicht wußten sie, was sie antworten sollten ihm.

Pattloch Bibel Da er zurückkam, fand er sie wiederum schlafend, denn ihre Augen waren schwer, und sie wußten nicht, was sie ihm antworten sollten.

Schlachter Bibel 1951 Und als er zurückkam, fand er sie wiederum schlafend; denn die Augen waren ihnen schwer geworden, und sie wußten nicht, was sie ihm antworten sollten.

Bengel NT Und er kehrte um und fand sie abermals schlafend; denn ihre Augen waren voll Schlafs, und sie wußten nicht, was sie ihm antworteten.

Abraham Meister NT Und Er kam wiederum, Er fand sie schlafend; denn ihre Augen waren vom Schläfe belästigt, und sie wussten nicht, was sie Ihm antworteten.

Albrecht Bibel 1926 Als er zurückkam, fand er sie wiederum schlafend; denn die Augen fielen ihnen zu vor Müdigkeit, und sie wußten ihm nichts zu erwidern.

Konkordantes NT Darauf kam Er [zurück und] fand sie wieder schlummernd; denn die Augen waren ihnen schwer geworden, und sie wußten nicht, was sie Ihm antworten sollten.

Luther 1912 Und kam wieder und fand sie abermals schlafend; denn ihre Augen waren voll Schlafs, und sie wußten nicht, was sie ihm antworteten.

Elberfelder 1905 Und als er zurückkam, fand er sie wiederum schlafend, denn ihre Augen waren beschwert; und sie wußten nicht, was sie ihm antworten sollten.

Grünwaldbibel 1924 Er kam zurück und fand sie wieder schlafend; denn ihre Augen waren schwer geworden; sie wußten nicht, was sie zu ihm sagen sollten.

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ερχεται το τριτον και λεγει αυτοις καθευδετε το λοιπον και αναπαυεσθε απεχει ηλθεν η ωρα ιδου παραδιδοται ο υιος του ανθρωπου εις τας χειρας των αμαρτωλων

Interlinearübersetzung Und er kommt das dritte Mal und sagt zu ihnen: Schlaft ihr weiter und ruht euch aus! Es ist genug. Gekommen ist die Stunde; siehe, ausgeliefert wird der Sohn des Menschen in die Hände der Sünder.

Pattloch Bibel Und er kam zum dritten Mal und sprach zu ihnen: "Ihr schlaft noch und ruht! Es ist genug. Die Stunde ist gekommen. Seht, der Menschensohn wird überliefert werden in die Hände der Sünder.

Schlachter Bibel 1951 Und er kommt zum drittenmal und spricht zu ihnen: Schlaft ihr noch immer und ruhet? Es ist genug! Die Stunde ist gekommen! Siehe, des Menschen Sohn wird in die Hände der Sünder überliefert.

Bengel NT Und er kommt zum drittenmal und spricht zu ihnen: Schlafet nur und ruhet. Es ist aus, die Stunde ist gekommen; siehe, der Sohn des Menschen wird Aberantwortet in die Hände der Sünder.

Abraham Meister NT Und Er kam zum dritten Male, und Er sprach zu ihnen: Schlaft denn vollends und ruht! Es ist genug! Die Stunde ist gekommen, siehe, der Sohn des Menschen wird überliefert in die Hände der Sünder!

Albrecht Bibel 1926 Da kam er zum drittenmal und sprach zu ihnen: "Ihr schlaft noch weiter und ruht? Nun genug ! Die Stunde ist da! Jetzt wird der Menschensohn in der Sünder Hände überliefert.

Konkordantes NT Dann kam Er [zu]m dritten[mal] und sagt[e zu] ihnen: " Schlummert und ruht [ein] andermal; es ist genug, die Stunde ist gekommen! Siehe, der Sohn des Menschen wird in die Hände der Sünder (wörtl.: Zielverfehlen) überantwortet!

Luther 1912 Und er kam zum drittenmal und sprach zu ihnen: Ach, wollt ihr nun schlafen und ruhen? Es ist genug; die Stunde ist gekommen. Siehe, des Menschen Sohn wird überantwortet in der Sünder Hände.

Elberfelder 1905 Und er kommt zum dritten Mal und spricht zu ihnen: So schlaft denn fort und ruhet aus. Es ist genug; die Stunde ist gekommen, siehe, der Sohn des Menschen wird in die Hände der Sünder überliefert.

Grünwaldbibel 1924 Als er zum drittenmal kam, sprach er zu ihnen: "Noch schlaft ihr und ruhet. Nun ist es soweit. Die Stunde ist gekommen, da der Menschensohn in die Hände der Sünder überliefert wird.

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed εγειρεσθε αγωμεν ιδου ο παραδιδους με ηγγισεν
Interlinearübersetzung Steht auf, laßt uns gehen! Siehe, der Verratende mich ist nahe gekommen.
Pattloch Bibel Steht auf, laßt uns gehen. Seht, mein Verräter naht."
Schlachter Bibel 1951 Stehet auf, lasset uns gehen! Siehe, der mich verrät, ist nahe!
Bengel NT Stehet auf, laßt uns gehen; siehe, der mich verrät, hat sich genaht.
Abraham Meister NT Steht auf, lasst uns gehen! Siehe, der Mich verrät, hat sich genaht
Albrecht Bibel 1926 Auf, wir gehen! Seht, mein Verräter naht!"
Konkordantes NT Erhebt euch wir gehen! Siehe, Mein Verräter hat sich genaht!"
Luther 1912 Stehet auf, laßt uns gehen! Siehe, der mich verrät, ist nahe!
Elberfelder 1905 Stehet auf, laßt uns gehen; siehe, der mich überliefert, ist nahe gekommen.
Grünwaldbibel 1924 Steht auf und laßt uns gehen. Seht, mein Verräter naht."

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθυσ επι αυτου λαλουντος παραγινεται ιουδας ο ισκαριωτης εις των δωδεκα και μετ αυτου οχλος μετα μαχαιρων και ξυλων παρα των αρχιερεων και των γραμματεων και πρεσβυτερων
Interlinearübersetzung Und sofort, noch er redete, kommt Judas, einer der Zwölf, und mit ihm eine Schar mit Schwertern und Knüppeln den Oberpriestern und den Schriftgelehrten und den Ältesten.
Pattloch Bibel Und sogleich, während er noch redete, erschien Judas, einer von den Zwölfen, und mit ihm eine Schar mit Schwertern und Knütteln, ausgeschickt von den Hohenpriestern, Schriftgelehrten und Ältesten.
Schlachter Bibel 1951 Und alsbald, da er noch redete, erschien Judas, einer der Zwölf, und mit ihm eine große Schar mit Schwertern und Stöcken, von den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten und den Ältesten.
Bengel NT Und alsbald, da er noch redete, kommt heran Judas, der Einer von den Zwölfen war, und mit ihm eine große Schar mit Schwertern und Stangen, von den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten und den Ältesten.
Abraham Meister NT Und sogleich, während Er noch redete, kam Judas, einer der Zwölf, und mit ihm eine Schar mit Schwertern und Stöcken von den Hohenpriestern und der Schriftgelehrten und der Ältesten.
Albrecht Bibel 1926 In dem Augenblick, da er noch redete, erschien Judas, einer der Zwölf, begleitet von einer Schar, die, mit Schwertern und Knütteln bewaffnet, von den Hohenpriestern, Schriftgelehrten und Ältesten ausgesandt war.
Konkordantes NT Sogleich während Er noch sprach, kam Judas Iskariot, einer der Zwölf herzu, und mit ihm [eine] große Schar mit Schwertern und Knütteln von den Hohenpriestern, Schrift[gelehrt]en und Ältesten [her].
Luther 1912 Und alsbald, da er noch redete, kam herzu Judas, der Zwölf einer, und eine große Schar mit ihm, mit Schwertern und mit Stangen von den Hohenpriestern und Schriftgelehrten und Ältesten.
Elberfelder 1905 Und alsbald, während er noch redete, kommt Judas, einer der Zwölfe, herzu, und mit ihm eine große Volksmenge mit Schwertern und Stöcken, von den Hohenpriestern und den Schriftgelehrten und den Ältesten.
Grünwaldbibel 1924 Noch sprach er so, da kam schon Judas, einer aus den Zwölfen, mit ihm ein Haufen mit Schwertern und mit Prügeln im Auftrag der Oberpriester, der Schriftgelehrten und der Ältesten.

44

Greek NT Tischendorf 8th Ed δεδωκει δε ο παραδιδους αυτον συνσημον αυτοις λεγων ον αν φιλησω αυτος εστιν κρατησατε αυτον και απαγετε ασφαλωσ
Interlinearübersetzung Gegeben hatte aber der Verratende ihn ein Erkennungszeichen ihnen, sagend: Welchen ich küssen werde, der ist; ergreift ihn und führt weg sicher!
Pattloch Bibel Sein Verräter hatte mit ihnen ein Zeichen vereinbart und gesagt: "Den ich küssen werde, der ist es, den ergreift und führt ihn sicher ab!"
Schlachter Bibel 1951 Der Verräter aber hatte ihnen ein Zeichen gegeben und gesagt: Welchen ich küssen werde, der ist's, den ergreiftet und führet ihn vorsichtig ab!
Bengel NT Es hatte aber, der ihn verriet, ihnen ein Zeichen gegeben und gesagt: Welchen ich küssen werde, der ist'; greift ihn und führt ihn sicher fort.
Abraham Meister NT Der Verräter selbst aber hatte ihnen ein Zeichen gegeben, und er sprach: Welchen ich küssen werde, Er ist es, ergreift Ihn und führt Ihn si-, eher fort!

Albrecht Bibel 1926 Sein Verräter aber hatte ein Zeichen mit ihnen verabredet und gesagt: "Wen ich küsse, der ist's; den nehmt fest und führt ihn sicher ab!"

Konkordantes NT Sein Verräter aber hatte ihnen [als] verabredetes Zeichen gegeben: "Welchen ich küssen werde, [d]er ist [es], bemächtigt euch Seiner und führt [Ihn] sicher ab."

Luther 1912 Und der Verräter hatte ihnen ein Zeichen gegeben und gesagt: Welchen ich küssen werde, der ist's; den greifet und führet ihn sicher.

Elberfelder 1905 Der ihn aber überlieferte, hatte ihnen ein Zeichen gegeben und gesagt: Welchen irgend ich küssen werde, der ist's; ihn greifet und führet ihn sicher fort.

Grünwaldbibel 1924 Sein Verräter hatte mit ihnen ein Zeichen verabredet: "Der, den ich küssen werde, ist es. Den packt und führt ihn vorsichtig weg."

45

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελθων ευθως προσελθων αυτω λεγει ραββει και κατεφιλησεν αυτον
Interlinearübersetzung Und gekommen, sofort

Pattloch Bibel Und als er kam, trat er sogleich heran zu ihm und sagte: "Meister!" und küßte ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und als er nun kam, trat er alsbald auf ihn zu und sprach: Rabbi, und küßte ihn.

Bengel NT Und er kam und trat alsbald zu ihm und spricht: Rabbi, Rabbi; und küßte ihn.

Abraham Meister NT Und er kam sogleich, kam an Ihn heran und sprach: Rabbi, und er küßte Ihn!

Albrecht Bibel 1926 Als er nun kam, trat er sogleich auf ihn zu, grüßte ihn: "Meister! Meister!" und küßte ihn.

Konkordantes NT [Als er] kam, trat er sogleich zu Ihm und sagte: "Rabbi, Rabbi!" und küßte ihn herzlich.

Luther 1912 Und da er kam, trat er alsbald zu ihm und sprach zu ihm: Rabbi, Rabbi! und küßte ihn.

Elberfelder 1905 Und als er kam, trat er alsbald zu ihm und spricht: Rabbi, Rabbi! und küßte ihn sehr.

Grünwaldbibel 1924 Er ging sofort auf Jesus zu und sagte zu ihm: ["Sei begrüßt,] Rabbi!" und küßte ihn gar innig.

46

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε επεβαλον τας χειρας αυτω και εκρατησαν αυτον

Interlinearübersetzung gegangen zu ihm, sagt er: Rabbi! und küßte ihn. Sie aber legten an die Hände an ihn und ergriffen ihn.

Pattloch Bibel Sie aber legten Hand an ihn und nahmen ihn fest.

Schlachter Bibel 1951 Sie aber legten Hand an ihn und griffen ihn.

Bengel NT Die aber legten ihre Hände an ihn und griffen ihn.

Abraham Meister NT Sie aber legten die Hände an Ihn und griffen Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Da legten sie Hand an ihn und nahmen ihn gefangen.

Konkordantes NT Dann legten sie die Hände an Ihn und bemächtigten sich Seiner.

Luther 1912 Die aber legten ihre Hände an ihn und griffen ihn.

Elberfelder 1905 Sie aber legten ihre Hände an ihn und griffen ihn.

Grünwaldbibel 1924 Sie aber legten Hand an Jesus und ergriffen ihn.

47

Greek NT Tischendorf 8th Ed εις δε τις των παρεστηκοτων σπασαμενος την μαχαιραν επαισεν τον δουλον του αρχιερεως και αφειλεν αυτου το ωταριον

Interlinearübersetzung Einer aber, jemand der Dabeistehenden, gezogen habend das Schwert, schlug den Knecht des Hohenpriesters und hieb ab sein Ohr.

Pattloch Bibel Einer von denen, die dabeistanden, zog das Schwert, schlug nach dem Knecht des Hohenpriesters und hieb ihm das Ohr ab.

Schlachter Bibel 1951 Einer aber von denen, die dabei standen, zog das Schwert, schlug den Knecht des obersten Priesters und hieb ihm ein Ohr ab.

Bengel NT Einer aber von denen, die dabeistanden, zückte das Schwert und schlug des Hohenpriesters Knecht und hieb sein Ohrläpplein ab.

Abraham Meister NT Einer aber von denen, die dabeistanden, zog das Schwert, schlug den Knecht des Hohenpriesters, und er hieb ihm das Ohr ab.

Albrecht Bibel 1926 Doch einer von denen, die dastanden, zog ein Schwert, schlug damit nach dem Knecht des Hohenpriesters und hieb ihm das Ohr ab.

Konkordantes NT Aber einer der Dabeistehenden riß das Schwert [heraus], schlug [auf] den Sklaven des Hohenpriesters [ein] und hieb ihm die Ohrmuschel ab.

Luther 1912 Einer aber von denen, die dabeistanden, zog sein Schwert aus und schlug des Hohenpriesters Knecht und hieb ihm ein Ohr ab.

Elberfelder 1905 Einer aber von den Dabeistehenden zog das Schwert, schlug den Knecht des Hohenpriesters und hieb ihm das Ohr ab.

Grünwaldbibel 1924 Doch einer von denen, die in der Nähe standen, zog sein Schwert und schlug den Knecht des Hohenpriesters und hieb ihm ein Ohr ab.

48

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αποκριθεις ο ιησους ειπεν αυτοις ως επι ληστην εξηλθατε μετα μαχαιρων και ξυλων συλλαβειν με

Interlinearübersetzung Und anhebend, Jesus sagte zu ihnen: Wie gegen einen Räuber seid ihr ausgezogen mit Schwertern und Knüppeln, festzunehmen mich?

Pattloch Bibel Jesus sprach zu ihnen: "Wie gegen einen Rebellen seid ihr ausgezogen mit Schwertern und Knütteln, um mich zu fangen.

Schlachter Bibel 1951 Und Jesus hob an und sprach zu ihnen: Wie gegen einen Räuber seid ihr ausgezogen mit Schwertern und Stöcken, um mich zu fangen.

Bengel NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Seid ihr wie über einen Räuber ausgezogen mit Schwertern und Stangen, mich zu fangen?

Abraham Meister NT Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Wie gegen einen Räuber seid ihr ausgegangen mit Schwertern und Stöcken, Mich gefangen zu nehmen!

Albrecht Bibel 1926 Da wandte sich Jesus zu den Leuten und sprach: "Wie gegen einen Räuber seid ihr mit Schwertern und Knütteln ausgezogen, um mich gefangenzunehmen.

Konkordantes NT [Da] wandte Sich Jesus an sie und sagte: "Wie gegen [einen] Wegelagerer seid ihr mit Schwertern und Knütteln ausgezogen, um Mich zu [er]greifen.

Luther 1912 Und Jesus antwortete und sprach zu ihnen: Ihr seid ausgegangen wie zu einem Mörder mit Schwertern und Stangen, mich zu fangen.

Elberfelder 1905 Und Jesus hob an und sprach zu ihnen: Seid ihr ausgezogen wie gegen einen Räuber, mit Schwertern und Stöcken, mich zu fangen?

Grünwaldbibel 1924 Und Jesus sprach zu ihnen: "Wie gegen einen Räuber seid ihr ausgezogen, mit Schwertern und Prügeln, um mich zu ergreifen.

49

Greek NT Tischendorf 8th Ed καθ ημεραν ημην προς υμας εν τω ιερω διδασκων και ουκ εκρατησατε με αλλ ινα πληρωθωσιν αι γραφαι

Interlinearübersetzung An Tag war ich bei euch im Tempel lehrend, und nicht habt ihr ergriffen mich; aber damit erfüllt werden die Schriften.

Pattloch Bibel Täglich war ich bei euch im Tempel und lehrte, und ihr habt mich nicht ergriffen. Doch es mußten erfüllt werden die Schriften."

Schlachter Bibel 1951 Täglich war ich bei euch im Tempel und lehrte, und ihr habt mich nicht gegriffen. Doch, damit die Schrift erfüllt würde!

Bengel NT Täglich war ich bei euch in dem Tempel zu lehren, und ihr habt mich nicht gegriffen. Aber auf daß die Schriften erfüllt würden.

Abraham Meister NT Täglich war Ich bei euch im Tempel und lehrte, und ihr habt Mich nicht ergriffen, damit sich aber die Schriften erfüllten!

Albrecht Bibel 1926 Tagtäglich bin ich bei euch im Tempel gewesen und habe gelehrt, und ihr habt mich nicht ergriffen. Dies alles aber geschieht, damit sich die Schriften erfüllen."

Konkordantes NT Täglich war Ich bei euch in der Weihe[stät]te [und] lehrte, und ihr habt euch Meiner nicht bemächtigt. Doch [muß] die Schrift erfüllt werden."

Luther 1912 Ich bin täglich bei euch im Tempel gewesen und habe gelehrt, und ihr habt mich nicht gegriffen; aber auf daß die Schrift erfüllet werde.

Elberfelder 1905 Täglich war ich bei euch, im Tempel lehrend, und ihr habt mich nicht gegriffen; aber auf daß die Schriften erfüllt würden.

Grünwaldbibel 1924 Tag für Tag war ich bei euch im Tempel, wo ich lehrte, und ihr habt mich nicht ergriffen. Jedoch es sollen sich die Schriften erfüllen."

50

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αφεντες αυτον εφυγον παντες

Interlinearübersetzung Und verlassen habend ihn, flohen alle.

Pattloch Bibel Da verließen ihn alle und flohen.
Schlachter Bibel 1951 Da verließen ihn alle und flohen.
Bengel NT Und es verließen ihn alle und flohen.
Abraham Meister NT Und sie verließen Ihn und flohen alle.
Albrecht Bibel 1926 Da verließen ihn alle und flohen.
Konkordantes NT [Dann] verließen Ihn alle und flohen.
Luther 1912 Und die Jünger verließen ihn alle und flohen.
Elberfelder 1905 Und es verließen ihn alle und flohen.
Grünwaldbibel 1924 Jetzt ließen ihn alle [seine Jünger] im Stich und flohen.

51

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ει τις νεανισκος συνηκολουθει αυτω περιβεβλημενος σινδωνα επι γυμνου και κρατουςιν αυτον
Interlinearübersetzung Und ein gewisser junger Mann folgte ihm, bekleidet mit einem linnenen Tuch auf bloßem, und sie wollen ergreifen ihn;
Pattloch Bibel Ein Jüngling aber war ihm gefolgt, umhüllt mit einem Linnen auf dem bloßen Leib, und sie ergriffen ihn;
Schlachter Bibel 1951 Und ein Jüngling folgte ihm, der ein Leinengewand auf dem bloßen Leibe trug; und sie ergriffen ihn,
Bengel NT Und ein einziger Jüngling folgte ihm nach, der war mit einer Leinwand bekleidet auf dem bloßen Leib; und sie griffen ihn;
Abraham Meister NT Und es folgte Ihm ein Jüngling, der auf bloßem Leibe mit Leinwand bekleidet war. Und sie ergriffen ihn.
Albrecht Bibel 1926 Ein Jüngling nur folgte ihm , der trug auf bloßem Leib ein Hemd aus feiner Leinwand. Den griffen sie.
Konkordantes NT Aber einer, ein Jüngling, folgte Ihm ([er war nur mit einer] Leinwand auf [der] bloßen [Haut] umhüllt), und dessen [wollte] man sich bemächtigen;
Luther 1912 Und es war ein Jüngling, der folgte ihm nach, der war mit Leinwand bekleidet auf der bloßen Haut; und die Jünglinge griffen ihn.
Elberfelder 1905 Und ein gewisser Jüngling folgte ihm, der eine feine Leinwand um den bloßen Leib geworfen hatte; und die Jünglinge greifen ihn.
Grünwaldbibel 1924 Ein Jüngling, der ein Linnentuch auf bloßem Leibe trug, folgte ihm. Da packte man ihn.

52

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε καταλιπων την σινδωνα γυμνος εφυγεν
Interlinearübersetzung er aber, zurückgelassen habend das linnene Tuch, nackt floh.
Pattloch Bibel er aber ließ das Linnen fahren und lief ihnen nackt davon.
Schlachter Bibel 1951 er aber ließ das Leinengewand fahren und entfloh nackt.
Bengel NT Er aber ließ die Leinwand dahinten und floh bloß von ihnen.
Abraham Meister NT Er aber ließ die Leinwand im Stich und entfloh nackt.
Albrecht Bibel 1926 Da ließ er sein Gewand im Stich und enteilte ganz unbekleidet.
Konkordantes NT doch er ließ die Leinwand zurück [und ent]floh unbekleidet.
Luther 1912 Er aber ließ die Leinwand fahren und floh bloß von ihnen.
Elberfelder 1905 Er aber ließ die feine Leinwand fahren und floh nackt von ihnen.
Grünwaldbibel 1924 Er aber ließ das Linnentuch fahren und floh vor ihnen nackt.

53

Greek NT Tischendorf 8th Ed και απηγαγον τον ιησουν προς τον αρχιερα και συνερχονται παντες οι αρχιερεις και οι πρεσβυτεροι και οι γραμματαις
Interlinearübersetzung Und sie führten weg Jesus zu dem Hohenpriester, und zusammenkommen alle Oberpriester und Älteste und Schriftgelehrte.
Pattloch Bibel Sie führten nun Jesus ab zum Hohenpriester, und es versammelten sich alle Hohenpriester und Ältesten und Schriftgelehrten.
Schlachter Bibel 1951 Und sie führten Jesus ab zum Hohenpriester; und alle Hohenpriester und die Ältesten und die Schriftgelehrten kamen dort zusammen.
Bengel NT Und sie führten Jesum hin zu dem Hohenpriester; und es kamen mit ihm alle Hohenpriester und Ältesten und Schriftgelehrten.

Abraham Meister NT Und sie führten Jesum weg zu dem Hohenpriester, und es kamen mit ihm alle Hohenpriester und die Ältesten und Schriftgelehrten.

Albrecht Bibel 1926 Man führte dann Jesus vor den Hohenpriester. Dort versammelten sich alle Hohenpriester, Ältesten und Schriftgelehrten.

Konkordantes NT Dann führte am Jesus zu dem Hohenpriester Kaiphas ab, und alle Hohenpriester sowie Ältesten und Schrift[gelehrt]en kamen [bei] ihm zusammen,

Luther 1912 Und sie führten Jesum zu dem Hohenpriester, dahin zusammengekommen waren alle Hohenpriester und Ältesten und Schriftgelehrten.

Elberfelder 1905 Und sie führten Jesum hinweg zu dem Hohenpriester; und alle Hohenpriester und Ältesten und Schriftgelehrten versammeln sich zu ihm.

Grünwaldbibel 1924 Sie führten Jesus zum Hohenpriester, bei dem sich alle versammelten, die Oberpriester und die Ältesten und Schriftgelehrten.

54

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ο πετρος απο μακροθεν ηκολουθησεν αυτω εως εσω εις την αυλην του αρχιερεως και ην συνκαθημενος μετα των υπηρετων και θερμαινομενος προς το φως

Interlinearübersetzung Und Petrus von weitem folgte ihm bis hinein in den Palasthof des Hohenpriesters, und er war zusammensitzend mit den Dienern und sich wärmend am Feuer.

Pattloch Bibel Petrus folgte ihm von ferne bis hinein in den Hof des Hohenpriesters, setzte sich zu den Dienern und wärmte sich am Feuer.

Schlachter Bibel 1951 Und Petrus folgte ihm von ferne bis hinein in den Hof des Hohenpriesters; und er saß bei den Dienern und wärmte sich am Feuer.

Bengel NT Und Petrus folgte ihm nach von ferne bis hinein in den Hof des Hohenpriesters; und er saß da mit den Bedienten und wärmte sich bei dem Licht.

Abraham Meister NT Und Petrus folgte Ihm von ferne bis innen in den Hof des Hohenpriesters, und er setzte sich mit zu den Dienern, und er wärmte sich an dem Leuchtfeuer.

Albrecht Bibel 1926 Petrus aber folgte ihm von weitem bis hinein in des Hohenpriesters Palast. Dort setzte er sich im Hof zu den Dienern und wärmte sich am Feuer.

Konkordantes NT Petrus jedoch war ihm von ferne bis hinein in den Hof des Hohenpriesters gefolgt; dort saß er zusammen mit den Gerichtsdienern und wärmte sich an der Lohe.

Luther 1912 Petrus aber folgte ihm nach von ferne bis hinein in des Hohenpriesters Palast; und er war da und saß bei den Knechten und wärmte sich bei dem Licht.

Elberfelder 1905 Und Petrus folgte ihm von ferne bis hinein in den Hof des Hohenpriesters; und er saß mit bei den Dienern und wärmte sich an dem Feuer.

Grünwaldbibel 1924 Petrus folgte ihm von ferne bis in den Hof des Hohenpriesters hinein. Dort setzte er sich bei den Dienern nieder und wärmte sich am Feuer.

55

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε αρχιερεις και ολον το συνεδριον εζητουν κατα του ιησου μαρτυριαν εις το θανατωσαι αυτον και ουχ ηυρισκον

Interlinearübersetzung Aber die Oberpriester und der ganze Hohe Rat suchten gegen Jesus ein Zeugnis für das Töten ihn, und nicht fanden sie;

Pattloch Bibel Die Hohenpriester und der ganze Hohe Rat suchten ein Zeugnis gegen Jesus, um ihn zum Tode verurteilen zu können, doch sie fanden nichts.

Schlachter Bibel 1951 Die Hohenpriester aber und der ganze Hohe Rat suchten Zeugnis wider Jesus, um ihn zum Tode zu bringen; und sie fanden keins.

Bengel NT Die Hohenpriester aber und der ganze Rat suchten wider Jesum Zeugnis, daß sie ihn zum Tode brächten; und fanden' nicht.

Abraham Meister NT Die Hohenpriester aber und der ganze Hohe Rat suchten ein Zeugnis gegen Jesum, um Ihn zum Tode zu verurteilen, aber sie fanden nichts.

Albrecht Bibel 1926 Die Hohenpriester aber und der ganze Hohe Rat suchten nach einem Zeugnis gegen Jesus, damit sie ihn zum Tod verurteilen könnten; aber sie fanden keines.

Konkordantes NT Die Hohenpriester aber und das ganze Synedrium suchten falsches Zeugnis gegen Jesus, um Ihn [zu] Tode zu [bringen], doch fanden sie keines;

Luther 1912 Aber die Hohenpriester und der ganze Rat suchten Zeugnis wider Jesum, auf daß sie ihn zum Tode brächten, und fanden nichts.

Elberfelder 1905 Die Hohenpriester aber und das ganze Synedrium suchten Zeugnis wider Jesum, um ihn zum Tode zu bringen; und sie fanden keines.

Grünwaldbibel 1924 Die Oberpriester, das heißt der ganze Hohe Rat, suchten nach einem Zeugnis gegen Jesus, um ihn in den Tod zu bringen. Sie fanden aber keines,

56

Greek NT Tischendorf 8th Ed πολλοι γαρ εψευδομαρτυρουν κατ αυτου και ισαι αι μαρτυριαι ουκ ησαν
Interlinearübersetzung denn viele machten falsche Zeugenaussagen gegen ihn, und gleich die Zeugenaussagen nicht waren.

Pattloch Bibel Denn viele gaben ein falsches Zeugnis gegen ihn; doch es stimmten die Zeugnisse nicht überein.

Schlachter Bibel 1951 Denn obgleich viele falsches Zeugnis wider ihn ablegten, so stimmten die Zeugnisse doch nicht überein.

Bengel NT Denn viele gaben falsches Zeugnis wider ihn, und die Zeugnisse waren nicht gleich.

Abraham Meister NT Denn viele legten ein falsches Zeugnis gegen Ihn ab, und übereinstimmend waren die Zeugnisse nicht.

Albrecht Bibel 1926 Denn es brachten wohl viele falsches Zeugnis gegen ihn vor, doch ihre Aussagen stimmten nicht überein.

Konkordantes NT denn viele zeugten [zwar] fälschlich gegen Ihn, aber die Zeugnisse waren nicht überein[stimmend].

Luther 1912 Viele gaben falsch Zeugnis wider ihn; aber ihr Zeugnis stimmte nicht überein.

Elberfelder 1905 Denn viele gaben falsches Zeugnis wider ihn, und die Zeugnisse waren nicht übereinstimmend.

Grünwaldbibel 1924 obwohl gar viele falsches Zeugnis über ihn abgaben; ihr Zeugnis stimmte nicht zusammen.

57

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τινες ανασταντες εψευδομαρτυρουν κατ αυτου λεγοντες
Interlinearübersetzung Und einige, aufgestanden, machten falsche Zeugenaussagen gegen ihn, sagend:

Pattloch Bibel Einige traten auf und brachten ein falsches Zeugnis gegen ihn vor, indem sie sagten:

Schlachter Bibel 1951 Und es standen etliche auf, legten falsches Zeugnis wider ihn ab und sprachen:

Bengel NT Und etliche standen auf und gaben falsches Zeugnis wider ihn und sprachen:

Abraham Meister NT Und einige standen auf, legten ein falsches Zeugnis gegen Ihn ab und sagten:

Albrecht Bibel 1926 Da traten einige auf, die erhoben die falsche Anklage gegen ihn:

Konkordantes NT Einige standen auch auf, zeugten fälschlich gegen Ihn [und] sagten:

Luther 1912 Und etliche standen auf und gaben falsch Zeugnis wider ihn und sprachen:

Elberfelder 1905 Und etliche standen auf und gaben falsches Zeugnis wider ihn und sprachen:

Grünwaldbibel 1924 Dann traten einige noch auf und sagten als falsche Zeugen gegen ihn:

58

Greek NT Tischendorf 8th Ed οτι ημεις ηκουσαμεν αυτου λεγοντος οτι εγω καταλυσω τον ναον τουτου τον χειροποιητον και δια τριων ημερων αλλον αχειροποιητον οικοδομησω

Interlinearübersetzung Wir haben gehört ihn sagend: Ich werde abbrechen diesen Tempel von Händen gemachten, und binnen dreier Tage einen andern, nicht von Händen gemachten werde ich bauen.

Pattloch Bibel "Wir hörten ihn sagen: Ich werde diesen mit Händen gemachten Tempel abbrechen und in drei Tagen einen andern, nicht mit Händen gemachten, aufbauen."

Schlachter Bibel 1951 Wir haben ihn sagen hören: Ich will diesen mit Händen gemachten Tempel zerstören und in drei Tagen einen andern aufbauen, der nicht mit Händen gemacht ist.

Bengel NT Wir haben' gehört, daß er sagte: Ich will diesen Tempel, der mit Händen gemacht ist, abbrechen und in drei Tagen einen andern bauen, der nicht mit Händen gemacht ist.

Abraham Meister NT Wir haben Ihn sagen hören: Ich will diesen Tempel abbrechen, der mit Händen gemacht ist, und in drei Tagen baue Ich einen anderen auf, der nicht mit Händen gemacht ist!

Albrecht Bibel 1926 "Wir haben ihn behaupten hören: Ich will diesen von Menschenhänden errichteten Tempel niederreißen und dafür in drei Tagen einen anderen bauen, der nicht Händen gemacht ist."

Konkordantes NT "Wir haben Ihn sagen hören: Ich werde diesen [mit] Händen gemachten Tempel abbrechen und in drei Tagen [einen] anderen, nicht [mit] Händen gemachten, [auf]bauen."

Luther 1912 Wir haben gehört, daß er sagte : Ich will den Tempel, der mit Händen gemacht ist, abbrechen und in drei Tagen einen anderen bauen, der nicht mit Händen gemacht sei.

Elberfelder 1905 Wir hörten ihn sagen: Ich werde diesen Tempel, der mit Händen gemacht ist, abbrechen, und in drei Tagen werde ich einen anderen aufbauen, der nicht mit Händen gemacht ist.

Grünwaldbibel 1924 "Wir haben diesen sagen hören: 'Ich reiße diesen Tempel hier, der mit Händen erbaut wurde, nieder und baue innerhalb drei Tagen einen anderen auf, der nicht mit Händen erbaut wird.'"

59

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ουδε ουτως ιση ην η μαρτυρια αυτων

Interlinearübersetzung Und auch nicht so gleich war ihre Zeugenaussage.

Pattloch Bibel Aber auch so stimmte ihr Zeugnis nicht überein.

Schlachter Bibel 1951 Aber auch so war ihr Zeugnis nicht übereinstimmend.

Bengel NT Und auch so war ihr Zeugnis nicht gleich.

Abraham Meister NT Und so war ihr Zeugnis nicht einmal übereinstimmend.

Albrecht Bibel 1926 Doch nicht einmal in diesem Wortlaut stimmte ihr Zeugnis überein.

Konkordantes NT Doch nicht einmal [in] dies[em Punkt] war ihr Zeugnis überein[stimmend].

Luther 1912 Aber ihr Zeugnis stimmte noch nicht überein.

Elberfelder 1905 Und auch also war ihr Zeugnis nicht übereinstimmend.

Grünwaldbibel 1924 Doch auch so stimmte, was sie sagten, nicht zusammen.

60

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αναστας ο αρχιερευς εις μεσον επηρωτησεν τον ιησουν λεγων ουκ αποκρινη ουδεν τι ουτοι σου καταμαρτυρουσιν

Interlinearübersetzung Und aufgestanden der Hohepriester in Mitte, fragte Jesus, sagend: Nicht antwortest du nichts, was diese gegen dich als Zeugen aussagen?

Pattloch Bibel Da trat der Hohepriester in die Mitte und fragte Jesus: "Antwortest du nichts auf das, was diese gegen dich aussagen?"

Schlachter Bibel 1951 Und der Hohepriester stand auf, trat in die Mitte, fragte Jesus und sprach: Antwortest du nichts auf das, was diese wider dich zeugen?

Bengel NT Und der Hohepriester stand auf in die Mitte, fragte Jesum und sprach: Antwortest du nichts? Was zeugen diese wider dich?

Abraham Meister NT Und der Hohepriester stand auf in die Mitte, er fragte Jesum und sprach: Antwortest Du gar nichts, was diese gegen Dich zeugen?

Albrecht Bibel 1926 Da erhob sich der Hohepriester, trat mitten in die Versammlung und fragte Jesus: "Antwortest du nichts auf das, was diese wider dich vorbringen?"

Konkordantes NT Da stand der Hohenpriester auf [trat] in [die] Mitte [und] fragte Jesus: "Antwortest Du überhaupt nichts [auf das], was diese gegen Dich zeugen?"

Luther 1912 Und der Hohepriester stand auf, trat mitten unter sie und fragte Jesum und sprach: Antwortest du nichts zu dem, was diese wider dich zeugen?

Elberfelder 1905 Und der Hohepriester stand auf, trat in die Mitte und fragte Jesum und sprach: Antwortest du nichts? Was zeugen diese wider dich?

Grünwaldbibel 1924 Da trat der Hohepriester mitten hin und fragte Jesus: "Weißt du denn gar nichts zu erwidern? Was bezeugen doch diese gegen dich?"

61

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε εσιωπα και ουκ απεκρινατο ουδεν παλιν ο αρχιερευς επηρωτα αυτον και λεγει αυτω συ ει ο χριστος ο υιος του ευλογητου

Interlinearübersetzung Er aber schwieg und nicht antwortete er nichts. Wieder der Hohepriester fragte ihn und sagt zu ihm: Du bist der Gesalbte, der Sohn des Hochgelobten?

Pattloch Bibel Er aber schwieg und antwortete nichts. Nochmals fragte ihn der Hohepriester: "Bist du der Messias, der Sohn des Hochgelobten?"

Schlachter Bibel 1951 Er aber schwieg und antwortete nichts. Wiederum fragte ihn der Hohepriester und sprach zu ihm: Bist du der Christus, der Sohn des Hochgelobten?

Bengel NT Er aber schwieg und antwortete nichts. Wiederum fragte ihn der Hohepriester und spricht zu ihm: Bist Du der Gesalbte, der Sohn des Hochgelobten?

Abraham Meister NT Er aber schwieg, und Er antwortete nichts. Wiederum fragte Ihn der Hohepriester und sagte zu Ihm: Bist Du der Christus, der Sohn des Hochgelobten?

Albrecht Bibel 1926 Er aber schwieg und gab ihm keine Antwort. Da fragte ihn der Hohepriester zum zweitenmal: "Bist du der Messias, der Sohn des Hochgelobten ?"

Konkordantes NT Jesus aber schwieg still und antwortete überhaupt nichts. Der Hohepriester fragte nochmals und sagte [zu] Ihm: "Bist Du der Christus, der Sohn Gottes, des Gesegneten?"

Luther 1912 Er aber schwieg still und antwortete nichts. Da fragte ihn der Hohepriester abermals und sprach zu ihm: Bist du Christus, der Sohn des Hochgelobten?

Elberfelder 1905 Er aber schwieg und antwortete nichts. Wiederum fragte ihn der Hohepriester und spricht zu ihm: Bist du der Christus, der Sohn des Gesegneten?

Grünwaldbibel 1924 Er aber schwieg und gab ihm keine Antwort. Und wieder fragte ihn der Hohepriester: "Bist du der Christus, der Sohn [Gottes] des Hochgelobten?"

62

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ειπεν εγω ειμι και οψεσθε τον υιον του ανθρωπου εκ δεξιων καθημενον της δυναμεως και ερχομενον μετα των νεφελων του ουρανου

Interlinearübersetzung Aber Jesus sagte: Ich bin und ihr werdet sehen den Sohn des Menschen zur Rechten sitzend der Kraft und kommend mit den Wolken des Himmels.

Pattloch Bibel Jesus sprach [zu ihm]: "Ich bin es; und ihr werdet den Menschensohn sehen, "sitzend zur Rechten" der Kraft (Ps 110,1) und "kommend auf den Wolken des Himmels" (Dan 7,13)."

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber sprach: Ich bin's; und ihr werdet des Menschen Sohn sitzen sehen zur Rechten der Macht und kommen mit den Wolken des Himmels!

Bengel NT Jesus aber sprach: Ich bin'; und ihr werdet sehen den Sohn des Menschen sitzen zur Rechten der Kraft und kommen mit den Wolken des Himmels.

Abraham Meister NT Jesus aber sprach: Ich, Ich bin es! Und ihr werdet sehen den Sohn des Menschen sitzen zur Rechten der Kraft und kommen mit den Wolken des Himmels!

Albrecht Bibel 1926 Jesus erwiderte: "Ich bin's! Und ihr sollt den Menschensohn sitzen sehen zur Rechten der Macht und kommen mit den Wolken des Himmels."

Konkordantes NT Jesus erwiderte daraufhin: "Ich bin [es], und ihr werdet den Sohn des Menschen zur Rechten der Macht sitzen und auf den Wolken des Himmels kommen sehen."

Luther 1912 Jesus aber sprach: Ich bin's; und ihr werdet sehen des Menschen Sohn sitzen zur rechten Hand der Kraft und kommen mit des Himmels Wolken.

Elberfelder 1905 Jesus aber sprach: Ich bin's! Und ihr werdet den Sohn des Menschen sitzen sehen zur Rechten der Macht und kommen mit den Wolken des Himmels.

Grünwaldbibel 1924 Und da sprach Jesus: "Ich bin es. Ihr werdet den Menschensohn zur Rechten des Allmächtigen [Gottes] sitzen und auf den Wolken des Himmels kommen sehen."

63

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε αρχιερευς διαρρηξας τους χιτωνας αυτου λεγει τι επι χρειαυ εχομεν μαρτυρων

Interlinearübersetzung Aber der Hohepriester, zerrissen habend seine Kleider, sagt: Was noch Bedarf haben wir an Zeugen?

Pattloch Bibel Da zerriß der Hohepriester seine Kleider und sprach: "Was brauchen wir noch Zeugen?"

Schlachter Bibel 1951 Da zerriß der Hohepriester seine Kleider und sagte: Was bedürfen wir weiter Zeugen?

Bengel NT Da riß der Hohepriester seine Röcke voneinander und spricht: Was bedürfen wir weiter Zeugen?

Abraham Meister NT Der Hohepriester aber zerriss seine Kleider und sagte: Was haben wir noch Zeugen nötig?

Albrecht Bibel 1926 Da zerriß der Hohepriester seine Kleider und sprach: "Was brauchen wir noch weiter Zeugen?"

Konkordantes NT Da zerriß der Hohenpriester seine Gewänder [und] rief: "Was brauchen wir noch Zeugen?"

Luther 1912 Da zerriß der Hohepriester seinen Rock und sprach: Was bedürfen wir weiter Zeugen?

Elberfelder 1905 Der Hohepriester aber zerriß seine Kleider und spricht: Was bedürfen wir noch Zeugen?

Grünwaldbibel 1924 Da zerriß der Hohepriester seine Kleider und rief: "Was brauchen wir noch Zeugen?"

64

Greek NT Tischendorf 8th Ed ηκουσατε της βλασφημιας τι υμιν φαινενται οι δε παντες κατεκριναν αυτον ενοχον ειναι θανατου

Interlinearübersetzung Ihr habt gehört die Lästerung; was euch scheint? Sie aber alle verurteilten ihn, schuldig zu sein Todes.

Pattloch Bibel Ihr habt die Lästerung gehört! Was dünkt euch?" Und sie alle verurteilten ihn, er sei schuldig des Todes.

Schlachter Bibel 1951 Ihr habt die Lästerung gehört. Was dünkt euch? Sie urteilten alle, er sei des Todes schuldig.

Bengel NT Ihr habt die Lästerung gehört. Wie kommt es euch vor? Sie aber verurteilten ihn alle, daß er des Todes schuldig wäre.

Abraham Meister NT Ihr habt die Gotteslästerung gehört! Was dünkt euch? Sie alle aber verurteilten Ihn, dass Er des Todes schuldig sei!

Albrecht Bibel 1926 Ihr habt die Gotteslästerung gehört. Was meint ihr nun?" Da gaben alle das Urteil ab, er sei des Todes schuldig.

Konkordantes NT Siehe, nun habt ihr die Lästerung gehört! Wie erscheint euch [das]?" Darauf verurteilten sie Ihn alle:

Luther 1912 Ihr habt gehört die Gotteslästerung. Was dünkt euch? Sie aber verdamnten ihn alle, daß er des Todes schuldig wäre.

Elberfelder 1905 Ihr habt die Lästerung gehört; was dünkt euch? Sie aber verurteilten ihn, daß er des Todes schuldig sei.

Grünwaldbibel 1924 Ihr habt die Lästerung gehört. Was dünkt euch?" Und alle sprachen ihn des Todes schuldig.

65

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηρξαντο τινες εμπτειν αυτω και περικαλυπτειν αυτου το προσωπον και κολαφιζειν αυτον και λεγειν αυτω προφητευσον και οι υπηρεται ραπισμασιν αυτον ελαβον

Interlinearübersetzung Und begannen einige, anzuspucken ihn und zu verhüllen sein Gesicht und mit Fäusten zu schlagen ihn und zu sagen zu ihm: Offenbare! Auch die Diener mit Schlägen ihn bedachten.

Pattloch Bibel Einige begannen, ihn anzuspeien, sein Angesicht zu verhüllen, ihn zu schlagen und zu ihm zu sagen: "Weissage!" Und die Diener nahmen ihn unter Schlägen entgegen.

Schlachter Bibel 1951 Und etliche fingen an, ihn zu verspeien und sein Angesicht zu verhüllen und ihn mit Fäusten zu schlagen und zu ihm zu sagen: Weissage! Und die Diener nahmen ihn mit Backenstreichen in Empfang.

Bengel NT Und etliche fingen an, ihn zu verspeien und sein Angesicht zu verdecken und ihn mit Fäusten zu schlagen und zu ihm zu sagen: Weissage! Und die Diener schlugen ihn mit Stecken.

Abraham Meister NT Und etliche fingen an. Ihn anzuspeien, und sie verhüllten Sein Angesicht, und sie gaben Ihm Ohrfeigen und sagten zu Ihm: Weissage, und die Diener nahmen Ihn, schlugen Ihn mit Stöcken.

Albrecht Bibel 1926 Nun begannen einige, ihn anzuspeien, ihm das Gesicht zu verhüllen und ihn dann mit Fäusten zu schlagen, indem sie höhnisch riefen: "Zeige dich als Prophet !" Auch die Diener schlugen ihn ins Angesicht, als er ihnen übergeben wurde.

Konkordantes NT [Er] sei [dem] Tode verfallen! Dann begannen einige Ihn [an]zuspeien, Sein Angesicht zu bedecken, Ihn [mit] Fäusten zu [schlag]en und [zu] Ihm zu sagen: "Prophezeie! Auch die Gerichtsdienere nahmen Ihn [mit] Ohrfeigen [in Empfang].

Luther 1912 Da fingen an etliche, ihn zu verspeien und zu verdecken sein Angesicht und ihn mit Fäusten zu schlagen und zu ihm zu sagen: Weissage uns! Und die Knechte schlugen ihn ins Angesicht.

Elberfelder 1905 Und etliche fingen an, ihn anzuspeien, und sein Angesicht zu verhüllen und ihn mit Fäusten zu schlagen und zu ihm zu sagen: Weissage! Und die Diener gaben ihm Backenstrieche.

Grünwaldbibel 1924 Alsdann begannen einige, ihn anzuspeien, sein Antlitz zu verhüllen, ihm Stockschläge zu geben und ihm zuzurufen: "Weissage!" Und auch die Diener fielen über ihn her.

66

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οντος του πετρου κατω εν τη αυλη ερχεται μια των παιδισκων του αρχιερεως

Interlinearübersetzung Und war Petrus unten im Hof, kommt eine der Mägde des Hohenpriesters,

Pattloch Bibel Während Petrus unten im Hofe war, kam eine von den Mägden des Hohenpriesters,

Schlachter Bibel 1951 Und während Petrus unten im Hofe war, kam eine von den Mägden des Hohenpriesters.

Bengel NT Und da Petrus unten in dem Hofe war, kam eine von den Mägden des Hohenpriesters,

Abraham Meister NT Und während Petrus unten in dem Hofe war, kam eine von den Mägden des Hohenpriesters.

Albrecht Bibel 1926 Unterdessen saß Petrus unten im Hof. Da kam eine von den Mägden des Hohenpriesters.

Konkordantes NT Während Petrus unten im Hof war, kam eine der Mägde des Hohenpriesters;

Luther 1912 Und Petrus war unten im Hof. Da kam eine von des Hohenpriesters Mägden;

Elberfelder 1905 Und als Petrus unten im Hofe war, kommt eine von den Mägden des Hohenpriesters,

Grünwaldbibel 1924 Indes befand sich Petrus im Hofe draußen. Da kam eine von den Mägden des Hohenpriesters;

67

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ιδουσα τον πετρον θερμαινομενον εμβλεψασα αυτω λεγει και συ μετα του ναζαρηνου ησθα του ιησου

Interlinearübersetzung und gesehen habend Petrus sich wärmend, angeblickt habend ihn, sagt sie: Auch du mit dem Nazarener warst Jesus.

Pattloch Bibel und da sie den Petrus sah, der sich wärmte, schaute sie ihn an und sagte: "Auch du warst bei dem Nazarener, bei Jesus!"

Schlachter Bibel 1951 Und als sie Petrus sah, der sich wärmte, blickte sie ihn an und sprach: Auch du warst mit Jesus, dem Nazarener!

Bengel NT und da sie sah Petrus sich wärmen, schaute sie ihn an und spricht: Auch Du warst mit Jesus, dem Nazarener.

Abraham Meister NT Und da sie sah, dass Petrus sich wärmte, sah sie ihn an und sagte: Auch du warst mit dem Nazarener Jesus!

Albrecht Bibel 1926 Als die sah, wie sich Petrus wärmte, schaute sie ihn an und sprach: "Du warst auch bei dem Jesus von Nazaret!"

Konkordantes NT als [sie] Petrus sich wärmen sah, blickte sie ihn an [und] sagte: "Du warst auch mit dem Nazarener Jesus!"

Luther 1912 und da sie sah Petrus sich wärmen, schaute sie ihn an und sprach: Und du warst auch mit Jesus von Nazareth.

Elberfelder 1905 und als sie den Petrus sich wärmen sah, blickt sie ihn an und spricht: Auch du warst mit dem Nazarener Jesus.

Grünwaldbibel 1924 sie sah den Petrus, der sich wärmte, schaute ihm ins Gesicht und sprach: "Auch du warst bei Jesus, dem Nazarener."

68

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ηρνησατο λεγων ουτε οιδα ουτε επισταμαι συ τι λεγεις και εξηλθεν εξω εις το προαυλιον και αλεκτωρ εφωνησεν

Interlinearübersetzung Er aber leugnete, sagend: Weder weiß ich noch verstehe ich, du was sagst. Und er ging hinaus nach außen in die Vorhalle, und Hahn krächte.

Pattloch Bibel Er aber leugnete und sagte: "Ich weiß nicht und verstehe nicht, was du sagst!", und ging in den Vorhof hinaus. Da krächte ein Hahn.

Schlachter Bibel 1951 Er aber leugnete und sprach: Ich weiß nicht und verstehe auch nicht, was du sagst! Und er ging in den Vorhof hinaus, und der Hahn krächte.

Bengel NT Er aber leugnete und sprach: Ich weiß nicht und verstehe auch nicht, was Du sagst. Und er ging hinaus in den Vorhof; und der Hahn krächte.

Abraham Meister NT Er aber leugnete und sagte: Ich weiß nicht, ich verstehe nicht, was du sagst, und er ging hinaus in den Vorhof, und der Hahn krächte.

Albrecht Bibel 1926 Er leugnete aber und sagte: "Ich weiß nicht - ich verstehe nicht - was meinst du denn?" Dann ging er aus dem inneren Hof in den Vorhof. Da krächte ein Hahn.

Konkordantes NT Er aber leugnete und sagte: "Ich weiß nicht und verstehe auch nicht, was du sagst." Dann ging er in den vorderen Hof hinaus, und es krächte ein Hahn.

Luther 1912 Er leugnete aber und sprach: Ich kenne ihn nicht, weiß auch nicht, was du sagst. Und er ging hinaus in den Vorhof; und der Hahn krächte.

Elberfelder 1905 Er aber leugnete und sprach: Ich weiß nicht, verstehe auch nicht, was du sagst. Und er ging hinaus in den Vorhof; und der Hahn krächte.

Grünwaldbibel 1924 Er aber leugnete und sagte: "Ich weiß nicht und verstehe nicht, was du redest." Er ging alsdann zur Vorhalle hinaus, und schon krächte der Hahn.

69

Greek NT Tischendorf 8th Ed και η παιδισκη ιδουσα αυτον ηρξατο παλιν λεγειν τοις παρεστωσιν οτι ουτος εξ αυτων εστιν

Interlinearübersetzung die Magd, gesehen habend ihn, begann wieder, zu sagen zu den Dabeistehenden: Dieser von ihnen ist.

Pattloch Bibel Die Magd aber, die ihn sah, fing wiederum an, zu den Umstehenden zu sagen: "Dieser ist einer von ihnen."

Schlachter Bibel 1951 Und als die Magd ihn sah, hob sie wieder an und sprach zu den Umstehenden: Dieser ist einer von ihnen!

Bengel NT Und da ihn die Magd wieder sah, fing sie an, zu sagen zu denen, die dabeistanden: Dieser ist von ihnen.

Abraham Meister NT Und da die Magd ihn sah, fing sie wieder an zu den Umstehenden zu sagen, dass dieser von ihnen sei!

Albrecht Bibel 1926 Nun sah ihn dort dieselbe Magd, und wieder fing sie an, zu denen, die dabeistanden, zu sagen: "Das ist auch einer von ihnen!"

Konkordantes NT Als die Magd ihn dort gewahrte, fing sie wieder an, zu den Dabeistehenden zu sagen: "Dieser ist auch einer von ihnen!"

Luther 1912 Und die Magd sah ihn und hob abermals an, zu sagen denen, die dabeistanden: Dieser ist deren einer.

Elberfelder 1905 Und als die Magd ihn sah, fing sie wiederum an, zu den Dabeistehenden zu sagen: Dieser ist einer von ihnen. Er aber leugnete wiederum.

Grünwaldbibel 1924 Wie ihn die Magd da sah, fing sie noch einmal an und sprach zu denen, die dort standen. "Auch der gehört zu ihnen."

70

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε παλιν ηρνειτο και μετα μικρον παλιν οι παρεστωτες ελεγον τω πετρω αληθως εξ αυτων ει και γαρ γαλιλαιος ει

Interlinearübersetzung Er aber wieder leugnete. Und nach kurzer Zeit wieder die Dabeistehenden sagten zu Petrus: Wirklich von ihnen bist du; denn auch ein Galiläer bist du.

Pattloch Bibel Er aber leugnete abermals. Nach einer kleinen Weile sagten die Umstehenden wieder zu Petrus: "Du bist wirklich einer von ihnen; denn du bist auch ein Galiläer."

Schlachter Bibel 1951 Er aber leugnete wiederum. Und ein wenig nachher sprachen die Umstehenden abermals zu Petrus: Wahrlich, du bist einer von ihnen! Denn du bist ein Galiläer, und deine Sprache ist gleich.

Bengel NT Er aber leugnete abermals. Und nach einer kleinen Weile sprachen abermals zu Petrus, die dabeistanden: Wahrhaftig du bist von ihnen. Denn du bist ein Galiläer, und deine Aussprache gleicht.

Abraham Meister NT Er aber leugnete wiederum, und nach einer kleinen Weile sagten die umstehenden wieder zu Petrus: Wahrlich, du bist von ihnen; denn auch du bist ein Galiläer, damit kommt auch deine Sprache überein.

Albrecht Bibel 1926 Da leugnete er von neuem: Nach einer kleinen Weile sprachen die Umstehenden wiederum zu Petrus: "Wahrhaftig, du gehörst zu ihnen! Du bist ja auch ein Galiläer; schon deine Mundart ist ganz so."

Konkordantes NT Er aber leugnete nochmals. Nach einer kleinen Weile sagten wieder die Dabeistehenden zu Petrus: "Wahrhaftig, du bist einer von ihnen, denn auch du bist ein Galiläer, deine Aussprache ist die gleiche."

Luther 1912 Und er leugnete abermals. Und nach einer kleinen Weile sprachen abermals zu Petrus, die dabeistanden: Wahrlich, du bist deren einer; denn du bist ein Galiläer, und deine Sprache lautet gleich also.

Elberfelder 1905 Und kurz nachher sagten wiederum die Dabeistehenden zu Petrus: Wahrhaftig, du bist einer von ihnen, denn du bist auch ein Galiläer.

Grünwaldbibel 1924 Er leugnete es abermals. Nach einer kleinen Weile sagten die Umstehenden nochmals zu Petrus: "Sicherlich gehörst du auch zu ihnen; du bist ja auch ein Galiläer."

71

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ηρξατο αναθεματιζειν και ομνυναι οτι ουκ οιδα τον ανθρωπον τουτον ον λεγετε

Interlinearübersetzung Er aber begann, zu fluchen und zu schwören: Nicht kenne ich diesen Menschen, von dem ihr redet.

Pattloch Bibel Er aber fing an zu fluchen und zu schwören: "Ich kenne diesen Menschen nicht, von dem ihr redet."

Schlachter Bibel 1951 Er aber fing an zu fluchen und zu schwören: Ich kenne diesen Menschen nicht, von dem ihr redet!

Bengel NT Er aber fing an, zu verfluchen und zu schwören: Ich kenne diesen Menschen nicht, von dem ihr sagt.

Abraham Meister NT Er aber fing an, sich zu verfluchen und zu schwören: Ich kenne diesen Menschen nicht, den ihr nennt.

Albrecht Bibel 1926 Nun fing er an, sich zu verwünschen und zu schwören: "Ich kenne den Menschen nicht, von dem ihr redet!"

Konkordantes NT Da fing er an, sich zu verbannen und zu schwören: "Ich weiß nichts von diesem Menschen, von dem ihr da redet!"

Luther 1912 Er aber fing an, sich zu verfluchen und zu schwören: Ich kenne den Menschen nicht, von dem ihr sagt.

Elberfelder 1905 Er aber fing an, sich zu verfluchen und zu schwören: Ich kenne diesen Menschen nicht, von welchem ihr redet.

Grünwaldbibel 1924 Da fing er an zu fluchen und zu schwören: "Ich kenne diesen Menschen nicht, von dem ihr redet."

72

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως εκ δευτερου αλεκτωρ εφωνησεν και ανεμνησθη ο πετρος το ρημα ως ειπεν αυτω ο ιησους οτι πριν αλεκτορα φωνησαι δις τρις με απαρηνηση και επιβαλων εκλαιεν

Interlinearübersetzung Und sofort zum zweitenmal Hahn krächte. Und erinnerte sich Petrus an das Wort, wie gesagt hatte zu ihm Jesus: Bevor Hahn kräht zweimal, dreimal mich wirst du verleugnen; und begonnen habend weinte er.

Pattloch Bibel Und sogleich krächte der Hahn zum zweiten Male. Da erinnerte sich Petrus des Wortes, das Jesus zu ihm gesagt hatte: "Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen." Und er brach in Tränen aus.

Schlachter Bibel 1951 Da krächte alsbald der Hahn zum zweitenmal; und Petrus ward eingedenk des Wortes, das Jesus zu ihm gesagt hatte: Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und er verhüllte sich und weinte.

Bengel NT Und der Hahn krächte zum an dermal. Und Petrus gedachte an das Wort, das Jesus zu ihm sagte: Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und er hob recht an zu weinen.

Abraham Meister NT Und sogleich krächte der Hahn zum zweiten Male. und Petrus gedachte an den Ausspruch, wie Jesus zu ihm sagte: Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du Mich dreimal verleugnen! und da er nachsann, weinte er.

Albrecht Bibel 1926 Da krächte ein Hahn zum zweitenmal. Jetzt entsann sich Petrus des Wortes, das Jesus zu ihm gesagt hatte: "Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen." Als er daran dachte, brach er ihn lautes Weinen aus.

Konkordantes NT Und sogleich krächte ein Hahn zum zweitenmal. Nun erinnerte sich Petrus des Ausspruchs, wie Jesus ihm gesagt hatte: "Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen." Als ihm das einfiel, schluchzte er bitterlich.

Luther 1912 Und der Hahn krächte zum andernmal. Da gedachte Petrus an das Wort, das Jesus zu ihm sagte : Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und er hob an, zu weinen.

Elberfelder 1905 Und zum zweiten Male krächte der Hahn. Und Petrus gedachte des Wortes, wie Jesus zu ihm gesagt hatte: Ehe der Hahn zweimal kräht, wirst du mich dreimal verleugnen. Und als er daran dachte, weinte er.

Grünwaldbibel 1924 Da krächte gleich darauf der Hahn ein zweitesmal. Und nun erinnerte sich Petrus des Wortes Jesu, als er zu ihm sprach: "Noch vor dem zweiten Hahnenschrei wirst du mich dreimal verleugnet haben." Und er brach in Tränen aus.

Markus 15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ευθως πρωι συμβουλιον ετοιμασαντες οι αρχιερεις μετα των πρεσβυτερων και των γραμματεων και ολον το συνεδριον δησαντες τον ιησουν απηνεγκαν και παρεδωκαν πειλατω

Interlinearübersetzung Und sofort frühmorgens einen Beschluß gefaßt habend, die Oberpriester mit den Ältesten und Schriftgelehrten und der ganze Hohe Rat, gebunden habend Jesus, führten ab und übergabe Pilatus.

Pattloch Bibel Sogleich am frühen Morgen faßten die Hohenpriester mit den Ältesten und Schriftgelehrten und der ganze Hohe Rat den Beschluß, ließen Jesus fesseln und abführen und übergaben ihn an Pilatus.

Schlachter Bibel 1951 Und alsbald in der Frühe faßten die Hohenpriester mit den Ältesten und Schriftgelehrten und dem ganzen Hohen Rat einen Beschluß und führten Jesus gebunden hin und überantworteten ihn dem Pilatus.

Bengel NT Und bald am Morgen hielten die Hohenpriester einen Rat samt den Nltesten und Schriftgelehrten, und der ganze Rat, und banden Jesum und brachten ihn hin und überantworteten ihn Pilatus.

Abraham Meister NT Und sogleich am frühen Morgen, nachdem die Hohenpriester einen Ratschlag bestimmten mit den Ältesten und Schriftgelehrten und dem ganzen Hohen Rat, banden sie Jesum, führten Ihn weg und überlieferten Ihn dem Pilatus.

Albrecht Bibel 1926 Sofort nach Tagesanbruch kamen alle Glieder des Hohen Rates - die Hohenpriester mit den Ältesten und Schriftgelehrten - zu einem fertigen Beschluß. Dann ließen sie Jesus gefesselt wegführen und überlieferten ihn Pilatus.

Konkordantes NT Sogleich am Morgen hielten die Hohenpriester mit den Ältesten, Schrift[gelehrt]en und dem ganzen Synedrium [eine] Beratung [ab, worauf] sie Jesus binden und [zu] Pilatus bringen [ließen, dem] sie [Ihn] überantworteten.

Luther 1912 Und bald am Morgen hielten die Hohenpriester einen Rat mit den Ältesten und Schriftgelehrten, dazu der ganze Rat, und banden Jesum und führten ihn hin und überantworteten ihn dem Pilatus.

Elberfelder 1905 Und alsbald am frühen Morgen hielten die Hohenpriester Rat samt den Ältesten und Schriftgelehrten und das ganze Synedrium, und sie banden Jesum und führten ihn weg und überlieferten ihn dem Pilatus.

Grünwaldbibel 1924 Die Hohenpriester, Ältesten und Schriftgelehrten, das heißt der ganze Hohe Rat, hielten sofort am Morgen eine Sitzung. Sie führten Jesus gefesselt ab und übergaben ihn dem Pilatus.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και επηρωτησεν αυτον ο πειλατος συ ει ο βασιλευς των ιουδαιων ο δε αποκριθεις αυτω λεγει συ λεγεις

Interlinearübersetzung Und fragte ihn Pilatus: Du bist der König der Juden? Er aber, antwortend, zu ihm sagt: Du sagst.

Pattloch Bibel Pilatus fragte ihn: "Bist du der König der Juden?" Er antwortete ihm: "Du sagst es!"

Schlachter Bibel 1951 Und Pilatus fragte ihn: Bist du der König der Juden? Er antwortete und sprach zu ihm: Du sagst es!

Bengel NT Und Pilatus fragte ihn: Bist Du der König der Juden? Er antwortete und sprach zu ihm: Du sagst'.

Abraham Meister NT Und Pilatus fragte Ihn: Bist Du der König der Juden? Er aber antwortete ihm und sprach: Du sagst es!

Albrecht Bibel 1926 Pilatus fragte ihn: "Bist du der Juden König?" Er antwortete ihm: "Ja, ich bin's."

Konkordantes NT Pilatus fragte Ihn: "Bist Du der König der Juden?"

Luther 1912 Und Pilatus fragte ihn: Bist du der König der Juden? Er antwortete aber und sprach zu ihm: Du sagst es.

Elberfelder 1905 Und Pilatus fragte ihn: Bist du der König der Juden? Er aber antwortete und sprach zu ihm: Du sagst es.

Grünwaldbibel 1924 Pilatus fragte ihn: "Bist du der Judenkönig?" Und Jesus sprach zu ihm: "Das sagst nur du!"

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και κατηγορουν αυτου οι αρχιερεις πολλα

Interlinearübersetzung Und klagten an ihn die Oberpriester vielfach.

Pattloch Bibel Die Hohenpriester erhoben schwere Anklagen gegen ihn.

Schlachter Bibel 1951 Und die Hohenpriester brachten viele Anklagen wider ihn vor.

Bengel NT Und die Hohenpriester brachten vieles wider ihn klagbar an.

Abraham Meister NT Und die Hohenpriester erhoben viele Anklagen gegen Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Die Hohenpriester erhoben dann viele Klagen gegen ihn.

Konkordantes NT Er antwortete ihm: "Du sagst [es]."

Luther 1912 Und die Hohenpriester beschuldigten ihn hart.

Elberfelder 1905 Und die Hohenpriester klagten ihn vieler Dinge an.

Grünwaldbibel 1924 Die Oberpriester wußten ihn in vielem anzuklagen.

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε πειλατος παλιν επηρωτα αυτον ουκ αποκρινη ουδεν ιδε ποσα σου κατηγορουσιν

Interlinearübersetzung Aber Pilatus wieder fragte ihn, sagend: Nicht antwortest du nichts? Siehe, wieviel dich sie anklagen!

Pattloch Bibel Da fragte ihn Pilatus wiederum: "Antwortest du nichts? Siehe, was sie alles gegen dich vorbringen!"

Schlachter Bibel 1951 Pilatus aber fragte ihn abermal und sprach: Antwortest du nichts? Siehe, wie vieles sie gegen dich vorbringen!

Bengel NT Pilatus aber fragte ihn abermals und sprach: Antwortest du nichts? Siehe, wie viele Dinge sie wider dich zeugen.

Abraham Meister NT Pilatus aber fragte Ihn wiederum und sagte: Antwortest Du nichts? Siehe, was sie alles für Anklagen gegen Dich erheben!

Albrecht Bibel 1926 Da fragte ihn Pilatus abermals: "Hast du nichts darauf zu sagen? Höre doch, was sie alles gegen dich vorbringen."

Konkordantes NT Dann klagten die Hohenpriester Ihn vieler [Dinge] an. Da fragte Pilatus Ihn nochmals: "Antwortest Du überhaupt nichts? Siehe, [um] wie vieler [Dinge] sie Dich anklagen!"

Luther 1912 Pilatus aber fragte ihn abermals und sprach: Antwortest du nichts? Siehe, wie hart sie dich verklagen!

Elberfelder 1905 Pilatus aber fragte ihn wiederum und sprach: Antwortest du nichts? Siehe, wie vieles sie wider dich zeugen!

Grünwaldbibel 1924 Da fragte ihn Pilatus abermals: "Weißt du denn gar nichts zu erwidern? Sieh, was diese alles gegen dich vorbringen."

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους ουκετι ουδεν απεκριθη ωστε θαυμαζειν τον πειλατον

Interlinearübersetzung Aber Jesus nicht mehr nichts antwortete, so daß sich wunderte Pilatus.

Pattloch Bibel Jesus aber antwortete nichts mehr, so daß Pilatus sich sehr wunderte.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber antwortete nichts mehr, so daß sich Pilatus wunderte.

Bengel NT Jesus aber antwortete nicht mehr das geringste, also daß sich Pilatus wunderte

Abraham Meister NT Jesus aber antwortete nichts mehr, so dass sich Pilatus wunderte.

Albrecht Bibel 1926 Aber Jesus gab ihm keine Antwortmehr, so daß sich Pilatus wunderte.

Konkordantes NT Jesus aber antwortete überhaupt nichts mehr, so daß Pilatus erstaunte.

Luther 1912 Jesus aber antwortete nichts mehr, also daß sich auch Pilatus wunderte.

Elberfelder 1905 Jesus aber antwortete gar nichts mehr, so daß Pilatus sich wunderte.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus gab überhaupt keine Antwort mehr, so daß Pilatus sich wunderte.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed κατα δε εορτην απελυεν αυτοις ενα δεσμιον ον παρητουντο

Interlinearübersetzung Aber an Fest ließ er frei ihnen einen Gefangenen, den sie sich erbat.

Pattloch Bibel Zum Festtag aber pflegte er ihnen einen Gefangenen freizugeben, einen, um den sie baten.

Schlachter Bibel 1951 Aber auf das Fest pflegte er ihnen einen Gefangenen loszugeben, welchen sie beehrten.

Bengel NT Auf jedes Fest aber ließ er ihnen einen Gefangenen los, um welchen sie baten.

Abraham Meister NT Während des Festes aber gab er ihnen einen Gefangenen frei, welchen sie sich erbat.

Albrecht Bibel 1926 Nun pflegte er ihnen an jedem Passahfest einen Gefangenen loszugeben nach ihrer freien Wahl.

Konkordantes NT Nun [pflegte] er ihnen zu[m] Fest einen Häftling, den sie sich ausbaten, frei[zu]lassen.

Luther 1912 Er pflegte aber ihnen auf das Osterfest einen Gefangenen loszugeben, welchen sie beehrten.
Elberfelder 1905 Auf das Fest aber pflegte er ihnen einen Gefangenen loszugeben, um welchen sie baten.
Grünwaldbibel 1924 Nun pflegte er ihnen auf den Festtag einen Gefangenen loszugeben, den sie sich selbst ausbitten durften.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed ἦν δὲ ὁ λεγόμενος βαρᾶββας μετὰ τῶν στασιαστῶν δεδεμένος οἴτινες ἐν τῇ στασει φόνον πεποιήκεισαν

Interlinearübersetzung War aber der genannte Barabbas mit den Aufrührern gebunden, welche bei dem Aufruhr einen Mord begangen hatten.

Pattloch Bibel Nun befand sich ein gewisser Barabbas in Haft, zusammen mit den Aufrührern, die beim Aufstand einen Mord verübt hatten.

Schlachter Bibel 1951 Es lag aber ein gewisser Barabbas gefangen samt den Aufrührern, die im Aufruhr einen Mord begangen hatten.

Bengel NT Es war aber der so genannte Barabbas mit den Aufrührern gebunden, welche in dem Aufstand einen Mord begangen hatten.

Abraham Meister NT Es war aber der so genannte Barabbas mit den Aufrührern gebunden, welche in dem Aufruhr einen Mord verübt hatten.

Albrecht Bibel 1926 Damals lag ein gewisser Barabbas im Kerker zusammen mit anderen Empörern, die beim Aufruhr einen Mord begangen hatten.

Konkordantes NT Es war damals [einer mit] Namen Barabbas, [der] mit [seinen] Mitauführern gebunden war, die im Aufstand einen Mord begannen hatten.

Luther 1912 Es war aber einer, genannt Barabbas, gefangen mit den Aufrührern, die im Aufruhr einen Mord begangen hatten.

Elberfelder 1905 Es war aber einer, genannt Barabbas, mit seinen Mitauführern gebunden, welche in dem Aufstande einen Mord begangen hatten.

Grünwaldbibel 1924 Da lag nun einer im Gefängnis, er hieß Barabbas, und mit ihm andere Aufrührer, die beim Aufruhr einen Mord begangen hatten.

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed καὶ ἀναβὰς ὁ ὄχλος ἤρξατο αἰτεῖσθαι καθὼς ἐποίει αὐτοῖς

Interlinearübersetzung Und hinaufgestiegen, die Menge begann sich zu erbitten, wie er zu tun pflegte ihnen.

Pattloch Bibel Da zog das Volk hinauf und begann die Bitte zu stellen, wie er sie ihnen zu erfüllen pflegte.

Schlachter Bibel 1951 Und das Volk zog hinauf und fing an zu verlangen, daß er täte, wie er ihnen allezeit getan.

Bengel NT Und das Volk rief und fing an zu bitten um das, wie er ihnen allemal täte.

Abraham Meister NT Und die Volksmenge ging hinauf, fing an, sich zu erbitten, wie er ihnen zu tun pflegte.

Albrecht Bibel 1926 Als nun das Volk (zum Palast des Pilatus) hinaufkam und zu verlangen begann, was er ihnen sonst gewährte,

Konkordantes NT [So zog nun] die Volksmenge hinauf und begann zu fordern, [daß er tue], so wie er [es] ihnen stets gewährt [hatte].

Luther 1912 Und das Volk ging hinauf und bat, daß er täte, wie er pflegte.

Elberfelder 1905 Und die Volksmenge erhob ein Geschrei und fing an zu begehren, daß er täte, wie er ihnen allezeit getan.

Grünwaldbibel 1924 Das Volk zog hinauf und fing an [unter lautem Schreien] zu fordern, das ihnen zu gewähren, was er immer noch getan.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed ὁ δὲ πειλάτος ἀπεκρίθη αὐτοῖς λέγων θελετε ἀπολυσῶ ὑμῖν τὸν βασιλεῦα τῶν ἰουδαίων

Interlinearübersetzung Aber Pilatus antwortete, zu ihnen sagend: Wollt ihr, soll ich freilassen euch den König der Juden?

Pattloch Bibel Pilatus wandte sich an sie und sprach: "Wollt ihr, daß ich euch den König der Juden freigebe?"

Schlachter Bibel 1951 Pilatus aber antwortete ihnen und sprach: Wollt ihr, daß ich euch den König der Juden freigebe?

Bengel NT Pilatus aber antwortete ihnen und sprach: Wollt ihr, daß ich euch den König der Juden loslasse?
Abraham Meister NT Pilatus aber antwortete ihnen und sprach: Wollt ihr, dass ich euch den König der Juden freigebe?

Albrecht Bibel 1926 da fragte sie Pilatus: "Soll ich euch den König der Juden losgeben?"

Konkordantes NT Pilatus antwortete ihnen: "Wollt ihr, [daß] ich euch den König der Juden freilasse?"

Luther 1912 Pilatus aber antwortete ihnen: Wollt ihr, daß ich euch den König der Juden losgebe?

Elberfelder 1905 Pilatus aber antwortete ihnen und sprach: Wollt ihr, daß ich euch den König der Juden losgebe?

Grünwaldbibel 1924 Pilatus fragte sie: "Wollt ihr, daß ich euch den Judenkönig freilasse?"

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed εγινωσκεν γαρ οτι δια φθονον παραδεδωκεισαν αυτον οι αρχιερεις
Interlinearübersetzung Er erkannte nämlich, daß aus Neid ausgeliefert hatten ihn die Oberpriester.

Pattloch Bibel Denn er merkte, daß die Hohenpriester ihn aus Mißgunst überliefert hatten.

Schlachter Bibel 1951 Denn er wußte, daß die Hohenpriester ihn aus Neid überantwortet hatten.

Bengel NT Denn er wußte, daß aus Neid die Hohenpriester ihn überantwortet hatten.

Abraham Meister NT Denn er erkannte, dass die Hohenpriester Ihn durch Neid überantwortet hatten.

Albrecht Bibel 1926 Er hatte nämlich wohl gemerkt, daß ihn die Hohenpriester nur aus Neid überantwortet hatten.

Konkordantes NT Denn er [hatte er]kannt, da[ß] die Hohenpriester Ihn aus Neid überantwortet hatten.

Luther 1912 Denn er wußte, daß ihn die Hohenpriester aus Neid überantwortet hatten.

Elberfelder 1905 Denn er wußte, daß die Hohenpriester ihn aus Neid überliefert hatten,

Grünwaldbibel 1924 Er wußte nämlich wohl, daß ihn die Oberpriester aus Neid überliefert hatten.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε αρχιερεις ανεσεισαν τον οχλον ινα μαλλον τον βαραββαν απολυση αυτοις

Interlinearübersetzung Aber die Oberpriester hetzten auf die Menge, daß lieber Barabbas er freilasse ihnen.

Pattloch Bibel Die Hohenpriester aber wiegelten das Volk auf, er solle ihnen lieber den Barrabas freigegeben.

Schlachter Bibel 1951 Aber die Hohenpriester wiegelten das Volk auf, daß er ihnen lieber den Barabbas losgeben solle.

Bengel NT Aber die Hohenpriester reizten das Volk, daß er ihnen vielmehr den Barabbas loslassen möchte.

Abraham Meister NT Die Hohenpriester aber wiegelten die Volksmenge auf, dass er ihnen lieber den Barabbas freigebe!

Albrecht Bibel 1926 Die Hohenpriester aber wiegelten das Volk auf, es möge lieber um die Freilassung des Barabbas bitten.

Konkordantes NT Doch die Hohenpriester hetzten die Volksmenge auf, damit er ihnen vielmehr Barabbas freilasse.

Luther 1912 Aber die Hohenpriester reizten das Volk, das er ihnen viel lieber den Barabbas losgäbe.

Elberfelder 1905 Die Hohenpriester aber wiegelten die Volksmenge auf, daß er ihnen lieber den Barabbas losgebe.

Grünwaldbibel 1924 Die Oberpriester hetzten die Menge auf, er möge ihnen eher den Barabbas freilassen.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε πειλατος παλιν αποκριθεις ελεγεν αυτοις τι ουν θελετε ποιησω ον λεγετε τον βασιλεα των ιουδαιων

Interlinearübersetzung Aber Pilatus, wieder antwortend, sagte zu ihnen: Was denn wollt ihr, soll ich tun, den ihr nennt den König der Juden?

Pattloch Bibel Da wandte sich Pilatus abermals an sie: "Was soll ich dann mit dem machen, den ihr den König der Juden nennt?"

Schlachter Bibel 1951 Pilatus antwortete und sprach wiederum zu ihnen: Was wollt ihr nun, daß ich mit dem tue, welchen ihr König der Juden nennet?

Bengel NT Pilatus aber antwortete wiederum und sprach zu ihnen: Was wollt ihr denn, daß ich tue mit dem, den ihr nennt einen König der Juden?

Abraham Meister NT Pilatus aber antwortete wiederum und sprach zu ihnen: Was soll ich nun machen mit Dem, den ihr den König der Juden nennt?

Albrecht Bibel 1926 Da nahm Pilatus abermals das Wort und sprach zu ihnen: "Was soll ich denn mit dem Mann tun, den ihr den Judenkönig nennt?"

Konkordantes NT Pilatus wandte sich nochmals an sie: "Was wollt ihr nun, [daß] ich [mit dem] mache, den ihr König der Juden nennt?"

Luther 1912 Pilatus aber antwortete wiederum und sprach zu ihnen: Was wollt ihr denn, daß ich tue dem, den ihr beschuldigt, er sei der König der Juden?

Elberfelder 1905 Pilatus aber antwortete und sprach wiederum zu ihnen: Was wollt ihr denn, daß ich mit dem tue, welchen ihr König der Juden nennet?

Grünwaldbibel 1924 Da fragte sie Pilatus noch einmal: "Was soll ich aber dann mit diesem anfangen, den ihr den Judenkönig heißt?"

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε παλιν εκραξαν σταυρωσον αυτον

Interlinearübersetzung Sie aber wieder schrien: Kreuzige ihn!

Pattloch Bibel Sie schrien zurück: "Kreuzige ihn!"

Schlachter Bibel 1951 Sie aber schrieen wiederum: Kreuzige ihn!

Bengel NT Sie schrieen abermals: Kreuzige ihn!

Abraham Meister NT Sie aber schrieen wiederum: Kreuzige Ihn!

Albrecht Bibel 1926 Sie schrien wieder: "Kreuzige ihn!"

Konkordantes NT Da schrien sie wieder [zurück]: "Kreuzige (wörtl.: Pfahle) Ihn!"

Luther 1912 Sie schrieen abermals: Kreuzige ihn!

Elberfelder 1905 Sie aber schrieen wiederum: Kreuzige ihn!

Grünwaldbibel 1924 Sie schrien wiederum: "Ans Kreuz mit ihm."

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε πειλατος ελεγεν αυτοις τι γαρ εποιησεν κακον οι δε περισσως εκραξαν σταυρωσον αυτον

Interlinearübersetzung Aber Pilatus sagte zu ihnen: Was denn hat er getan Böses? Sie aber noch mehr schrien: Kreuzige ihn!

Pattloch Bibel Pilatus entgegnete ihnen: "Was hat er denn Böses getan?" Sie aber schrien noch mehr: "Kreuzige ihn!"

Schlachter Bibel 1951 Pilatus sprach zu ihnen: Was hat er denn Böses getan? Sie aber schrieen noch viel mehr: Kreuzige ihn!

Bengel NT Pilatus sprach zu ihnen: Was hat er denn Übles getan? Sie schrieen noch viel mehr: Kreuzige ihn!

Abraham Meister NT Pilatus aber sprach zu ihnen: Was hat Er denn Böses getan? Sie aber schrieen noch mehr: Kreuzige Ihn!

Albrecht Bibel 1926 Da fragte sie Pilatus: "Was hat er denn verbrochen?" Sie schrien nur noch lauter: "Kreuzige ihn!"

Konkordantes NT Pilatus aber fragte sie: "Was hat Er denn Übles getan?" Doch sie schrien übermäßig [laut]: "Kreuzige (wörtl.: Pfahle) Ihn!"

Luther 1912 Pilatus aber sprach zu ihnen : Was hat er Übles getan? Aber sie schrieen noch viel mehr: Kreuzige ihn!

Elberfelder 1905 Pilatus aber sprach zu ihnen: Was hat er denn Böses getan? Sie aber schrieen übermäßig: Kreuzige ihn!

Grünwaldbibel 1924 Jedoch Pilatus sprach zu ihnen: "Was hat er denn Böses getan?" Da schrien sie noch lauter: "Ans Kreuz mit ihm!"

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε πειλατος βουλομενος ποιησαι το ικανον τω ογλω απελυσεν αυτοις τον βαραββαν και παρεδωκεν τον ιησουν φραγελλωσας ινα σταυρωθη

Interlinearübersetzung Aber Pilatus, wollend der Menge das Genügende tun, ließ frei ihnen Barabbas und übergab Jesus, gezeißelt habend, daß er gekreuzigt werde.

Pattloch Bibel Da ließ Pilatus, um dem Volke Genüge zu tun, ihnen Barabbas frei, Jesus aber ließ er geißeln und übergab ihn zur Kreuzigung.

Schlachter Bibel 1951 Da nun Pilatus das Volk befriedigen wollte, gab er ihnen den Barabbas los und überantwortete Jesus, nachdem er ihn hatte geißeln lassen, daß er gekreuzigt werde.

Bengel NT Pilatus aber wollte dem Volk genug tun und ließ ihnen Barabbas los; und gab Jesum, da er ihn gezeißelt hatte, hin, daß er gekreuzigt würde.

Abraham Meister NT Pilatus aber, dem Wollen der Volksmenge Genüge zu tun, gab ihnen den Barabbas frei, und er übergab Jesum, den er hatte geißeln lassen, dass Er gekreuzigt werde!

Albrecht Bibel 1926 Weil nun Pilatus die Menge zufriedenstellen wollte, so gab er ihnen Barabbas frei. Jesus aber ließ er geißeln; dann übergab er ihn (den Soldaten) zur Kreuzigung.

Konkordantes NT Pilatus nun, [in der] Absicht, der Volksmenge Genüge zu tun, ließ ihnen Barabbas frei, Jesus [aber ließ] er peitschen und übergab [Ihn], damit Er gekreuzigt (wörtl.: angepfählt) würde.

Luther 1912 Pilatus aber gedachte, dem Volk genugzutun, und gab ihnen Barabbas los, und geißelte Jesum und überantwortete ihn, daß er gekreuzigt würde.

Elberfelder 1905 Da aber Pilatus der Volksmenge willfahren wollte, gab er ihnen den Barabbas los und überliefere Jesum, nachdem er ihn hatte geißeln lassen, auf daß er gekreuzigt würde.

Grünwaldbibel 1924 Pilatus aber wollte sich dem Volk gefällig zeigen, so gab er ihnen den Barabbas frei, Jesus aber überließ er ihnen, daß er gezeißelt und gekreuzigt würde.

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed οι δε στρατιωται απηγαγον αυτον εσω της αυλης ο εστιν πραιτωριον και συγκαλουσιν ολην την σπειραν

Interlinearübersetzung Aber die Soldaten führten ab ihn hinein in den Palasthof, welcher: ist Prätorium, und rufen zusammen die ganze Kohorte.

Pattloch Bibel Die Soldaten führten ihn ab in das Innere des Gebäudes, in das Prätorium hinein, riefen die ganze Kohorte zusammen,

Schlachter Bibel 1951 Die Kriegsknechte aber führten ihn hinein in den Hof, das ist das Amthaus, und riefen die ganze Rote zusammen,

Bengel NT Die Kriegsknechte aber führten ihn in den Hof hinein, welches ist das Richthaus, und rufen zusammen die ganze Schar

Abraham Meister NT Die Kriegsknechte aber führten Ihn ab innen in den Hof, welcher der Richthof ist, und sie riefen die ganze Schar zusammen.

Albrecht Bibel 1926 Nun führten ihn die Soldaten in den inneren Hof des Statthalterpalastes und riefen die ganze Schar (ihrer Genossen) zusammen.

Konkordantes NT Dann führten Ihn die Krieger [in das] Innere des Hofes ab (das ist das Prätorium) und riefen die ganze Truppe zusammen.

Luther 1912 Die Kriegsknechte aber führten ihn hinein in das Richthaus und riefen zusammen die ganze Schar

Elberfelder 1905 Die Kriegsknechte aber führten ihn in den Hof hinein, das ist das Prätorium; und sie rufen die ganze Schar zusammen.

Grünwaldbibel 1924 Die Soldaten führten ihn in den Hof hinein, das heißt in das Gerichtsgebäude, und versammelten um ihn die ganze Abteilung.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ενδιδυσκουσιν αυτον πορφυραν και περιτιθεασιν αυτω πλεξαντες ακανθινον στεφανον

Interlinearübersetzung Und sie ziehen an ihm einen Purpurmantel und legen um ihm, geflochten habend, eine Dornenkrone.

Pattloch Bibel legten ihm einen Purpurmantel um, flochten einen Kranz von Dornen und setzten ihm diesen auf.

Schlachter Bibel 1951 legten ihm einen Purpur um, flochten eine Dornenkrone und setzten sie ihm auf.

Bengel NT und legen ihm einen Purpur an und flechten eine dornene Krone und setzen sie ihm auf,

Abraham Meister NT Und sie legten Ihm Purpur an, und sie setzten Ihm eine Dornenkrone auf, die sie geflochten hatten.

Albrecht Bibel 1926 Sie zogen ihm einen Purpurmantel an, setzten ihm eine Dornenkrone auf, die sie geflochten hatten,

Konkordantes NT Sie zogen Ihm [einen] Purpur[mantel] an, flochten [einen] Dornenkranz, [den] sie Ihm aufsetzten,

Luther 1912 und zogen ihm einen Purpur an, und flochten eine dornene Krone und setzten sie ihm auf,

Elberfelder 1905 Und sie legen ihm einen Purpur an und flechten eine Dornenkrone und setzen sie ihm auf;

Grünwaldbibel 1924 Sie behängten ihn mit einem scharlachroten Mantel, flochten eine Dornenkrone und setzten sie ihm auf.

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηρξαντο ασπαζεσθαι αυτον χαιρε βασιλευ των ιουδαιων

Interlinearübersetzung Und sie begannen, zu grüßen ihn: Sei gegrüßt, König der Juden!

Pattloch Bibel Dann begannen sie, ihn zu begrüßen: "Heil dir, König der Juden!"

Schlachter Bibel 1951 Und sie fingen an, ihn zu begrüßen: Sei gegrüßt, König der Juden!

Bengel NT und fingen an, ihn zu grüßen: Sei gegrüßt, Judenkönig!

Abraham Meister NT Und sie fingen an, Ihn zu begrüßen: Sei gegrüßt, König der Juden!

Albrecht Bibel 1926 und begannen ihn zu grüßen: "Heil dir, König der Juden!"

Konkordantes NT fingen an, Ihn zu grüßen und sagten: "Freue Dich, König der Juden!"

Luther 1912 und fingen an, ihn zu grüßen: Gegrübet seist du, der Juden König!

Elberfelder 1905 und sie fingen an, ihn zu grüßen: Sei gegrüßt, König der Juden!

Grünwaldbibel 1924 Alsdann begannen sie, ihn zu begrüßen: "Heil dir, du Judenkönig!"

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ετυπτον αυτου την κεφαλην καλαμω και ενεπτυν αυτω και τιθεντες τα γονατα προσεκυουν αυτω

Interlinearübersetzung Und sie schlugen seinen Kopf mit einem Rohrstock und spuckten an ihn, und beugend die Knie, warfen sie sich nieder vor ihm.

Pattloch Bibel Sie schlugen ihn mit einem Rohr aufs Haupt und spien ihn an, beugten die Knie und huldigten ihm.

Schlachter Bibel 1951 Und schlugen sein Haupt mit einem Rohr, spieen ihn an, beugten die Knie und fielen vor ihm nieder.

Bengel NT und schlugen sein Haupt mit einem Rohr und speiten ihn an und fielen auf die Kniee und beteten ihn an.

Abraham Meister NT Und sie schlugen Ihn mit einem Rohr auf das Haupt, und sie spieen Ihn an, und sie fielen auf die Knie und beteten Ihn an.

Albrecht Bibel 1926 Dabei schlugen sie ihn mit einem Rohr aufs Haupt, spien ihn an, beugten ihre Knie und huldigten ihm.

Konkordantes NT Dann schlugen sie ihn [mit einem] Rohr [auf]s Haupt, spien Ihn [an], und niederkniend beteten sie Ihn an.

Luther 1912 Und schlugen ihm das Haupt mit dem Rohr und verspeiten ihn und fielen auf die Kniee und beteten ihn an.

Elberfelder 1905 Und sie schlugen ihn mit einem Rohr auf das Haupt und spieen ihn an, und sie beugten die Knie und huldigten ihm.

Grünwaldbibel 1924 Sie schlugen ihn mit dem Rohr auf das Haupt, spieen ihn an und beugten huldigend vor ihm die Knie.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οτε ενεπαιξαν αυτω εξεδυσαν αυτον την πορφυραν και ενεδυσαν αυτον τα ματια αυτου και εξαγουσιν αυτον ινα σταυρωσουσιν

Interlinearübersetzung Und als sie verspottet hatten ihn, zogen sie aus ihm den Purpurmantel und zogen an ihm seine Kleider. Und sie führen hinaus ihn, daß sie kreuzigten ihn.

Pattloch Bibel Nachdem sie ihn verspottet hatten, nahmen sie ihm den Purpurmantel ab, zogen ihm seine Kleider an und führten ihn hinaus, um ihn zu kreuzigen.

Schlachter Bibel 1951 Und nachdem sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Purpur aus und legten ihm seine eigenen Kleider an und führten ihn hinaus, um ihn zu kreuzigen.

Bengel NT Und da sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Purpur aus und zogen ihm seine eigenen Kleider an.

Abraham Meister NT Und da sie Ihn verspottet hatten, zogen sie Ihm den Purpur aus, und sie zogen Ihm Seine Kleider an. und sie führten Ihn hinaus, dass sie Ihn kreuzigten.

Albrecht Bibel 1926 Als sie so ihren Spott mit ihm getrieben hatten, zogen sie ihm den Purpurmantel aus und legten ihm wieder seine eigenen Kleider an. Dann führten sie ihn ab zur Kreuzigung.

Konkordantes NT Als sie Ihn [so] verhöhnt hatten, zogen sie Ihm den Purpur[mantel] aus, zogen Ihm Seine eigene Kleidung [wieder] an und führten Ihn hinaus, um Ihn [zu] kreuzigen (wörtl.: anzupfahlen).

Luther 1912 Und da sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Purpur aus und zogen ihm seine eigenen Kleider an und führten ihn aus, daß sie ihn kreuzigten.

Elberfelder 1905 Und als sie ihn verspottet hatten, zogen sie ihm den Purpur aus und zogen ihm seine eigenen Kleider an; und sie führten ihn hinaus, auf daß sie ihn kreuzigten.

Grünwaldbibel 1924 Nachdem sie ihren Spott mit ihm getrieben hatten, nahmen sie ihm den Mantel ab und zogen ihm die eigenen Kleider wieder an. Dann führten sie ihn ab zur Kreuzigung.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αγγαρευουσιν παραγοντα τινα σιμωνα κυρηναιον ερχομενον απ αγρου τον πατερα αλεξανδρου και ρουφου ινα αρη τον σταυρον αυτου

Interlinearübersetzung Und sie zwingen einen vorbeigehenden gewissen Simon, einen Zyrenäer, kommend vom Feld, den Vater Alexanders und Rufus, daß er aufnahm sein Kreuz.

Pattloch Bibel Und sie zwangen einen Vorbeigehenden, Simon von Cyrene, den Vater des Alexander und des Rufus, der vom Felde kam, sein Kreuz zu tragen.

Schlachter Bibel 1951 Und sie zwangen einen Vorübergehenden, der vom Felde kam, Simon von Kyrene, den Vater von Alexander und Rufus, ihm das Kreuz zu tragen.

Bengel NT Und sie führen ihn hinaus, daß sie ihn kreuzigten; und zwingen einen, der vorüberging, Simon von Kyrene, der vom Felde kam, den Vater des Alexander und Rufus, daß er sein Kreuz trüge.

Abraham Meister NT Und sie zwangen einen Vorbeigehenden, einen gewissen Simon von Kyrene, der vom Felde kam, den Vater des Alexander und Rufus, dass er Sein Kreuz trage!

Albrecht Bibel 1926 Da kam ein gewisser Simon des Weges, ein Mann aus Kyrene, des Alexander und Rufus Vater , der kam von einem Dorf zurück; den zwangen sie, Jesus das Kreuz zu tragen.

Konkordantes NT Dann zwangen sie einen Vorübergehenden ([den] Kyrenäer Simon, den Vater [des] Alexander und [des] Rufus, der [vom] Feld kam), Sein Kreuz (wörtl.: Pfahl) aufzunehmen.

Luther 1912 Und zwangen einen, der vorüberging, mit Namen Simon von Kyrene, der vom Felde kam (der ein Vater war des Alexander und Rufus, daß er ihm das Kreuz trüge).

Elberfelder 1905 Und sie zwingen einen Vorübergehenden, einen gewissen Simon von Kyrene, der vom Felde kam, den Vater Alexanders und Rufus', daß er sein Kreuz trüge.

Grünwaldbibel 1924 Sie zwangen einen, der vorüberging, den Simon von Cyrene, der von seinem Landgut kam, den Vater des Alexander und Rufus, ihm das Kreuz nachzutragen.

22

Greek NT Tischendorf 8th Ed και φερουσιν αυτον επι τον γολγοθαν τοπον ο εστιν μεθερμηγευομενον κρανιου τοπος

Interlinearübersetzung Und sie führen ihn an den Golgota Ort, was ist übersetzt werdend Schädels Ort.

Pattloch Bibel Sie führten ihn an den Ort Golgotha, was übersetzt Schädelstätte bedeutet,

Schlachter Bibel 1951 Und sie brachten ihn auf den Platz Golgatha (das heißt übersetzt Schädelstätte).

Bengel NT Und sie bringen ihn an die Stätte Golgatha, das ist verdolmetscht: Schädelstätte.

Abraham Meister NT Und sie brachten Ihn an den Ort Golgotha, das übersetzt heißt: Schädelstätte.

Albrecht Bibel 1926 So brachten sie ihn nach dem Platz Golgatha, das heißt Schädelstätte.

Konkordantes NT So brachten sie Ihn zu der Stätte 'Golgatha', das ist verdolmetscht 'Schädelstätte'.

Luther 1912 Und sie brachten ihn an die Stätte Golgatha, das ist verdolmetscht: Schädelstätte.

Elberfelder 1905 Und sie bringen ihn nach der Stätte Golgatha, was verdolmetscht ist Schädelstätte.

Grünwaldbibel 1924 Sie führten ihn nach dem Orte Golgotha, das heißt Schädelstätte,

23

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εδιδουν αυτω εσμυρνισμενον οινον ος δε ουκ ελαβεν

Interlinearübersetzung Und sie wollten geben ihm mit Myrrhe gewürzten Wein; er aber nicht nahm.

Pattloch Bibel und reichten ihm Wein, der mit Myrrhe bereitet war; er aber nahm ihn nicht.

Schlachter Bibel 1951 Und sie gaben ihm Myrrhenwein zu trinken, aber er nahm ihn nicht.

Bengel NT Und sie gaben ihm Myrrhenwein zu trinken; Er aber nahm' nicht.

Abraham Meister NT Und sie gaben Ihm einen Myrrhenwein, welchen Er aber nicht nahm.

Albrecht Bibel 1926 Dort reichten sie ihm betäubenden Würzwein; aber er nahm ihn nicht.

Konkordantes NT Dort gaben sie Ihm Wein [mit] Myrrhe zu trinken, [den] Er aber nicht nahm.

Luther 1912 Und sie gaben ihm Myrrhe im Wein zu trinken; und er nahm's nicht zu sich.

Elberfelder 1905 Und sie gaben ihm Wein, mit Myrrhen vermischt, zu trinken er aber nahm es nicht.

Grünwaldbibel 1924 und gaben ihm Wein, vermischt mit Myrrhe. Er nahm ihn aber nicht.

24

Greek NT Tischendorf 8th Ed και σταυρουσιν αυτον και διαμεριζονται τα ιματια αυτου βαλλοντες κληρον επ αυτα τις τι αρη

Interlinearübersetzung Und sie kreuzigen ihn, und sie verteilen unter sich seine Kleider, werfend Los über sie, wer was nehmen solle.

Pattloch Bibel Sie kreuzigten ihn und verteilten seine Kleider, indem sie das Los darüber warfen, was ein jeder erhalten solle.

Schlachter Bibel 1951 Und nachdem sie ihn gekreuzigt hatten, teilten sie seine Kleider und warfen das Los darüber, was ein jeder bekommen sollte.

Bengel NT Und sie kreuzigten ihn und teilten seine Kleider und warfen das Los darum, wer was überkäme.

Abraham Meister NT Und sie kreuzigten Ihn, und sie teilten Seine Kleider, und sie warfen das Los darüber, was jeder nehmen sollte!

Albrecht Bibel 1926 Dann kreuzigten sie ihn. Darauf verteilten sie seine Kleider unter sich, indem sie das Los darüber warfen, was jeder von ihnen bekommen sollte.

Konkordantes NT Nachdem [sie] Ihn gekreuzigt (wörtl.: angepfahlt) hatten, verteil[t]en sie Seine Kleider, [indem sie das] Los darüber warfen, was ein [jeder] nehmen sollte.

Luther 1912 Und da sie ihn gekreuzigt hatten, teilten sie seine Kleider und warfen das Los darum, wer etwas bekäme.

Elberfelder 1905 Und als sie ihn gekreuzigt hatten, verteilten sie seine Kleider, indem sie das Los über dieselben warfen, was jeder bekommen sollte.

Grünwaldbibel 1924 Dann kreuzigten sie ihn und verteilten seine Kleider unter sich, indem sie das Los darüber warfen, was ein jeder haben sollte.

25

Greek NT Tischendorf 8th Ed ην δε ωρα τριτη και εσταυρωσαν αυτον

Interlinearübersetzung War aber dritte Stunde, und sie kreuzigten ihn.

Pattloch Bibel Es war die dritte Stunde, da sie ihn kreuzigten.

Schlachter Bibel 1951 Es war aber die dritte Stunde, als sie ihn kreuzigten.

Bengel NT Es war aber die dritte Stunde, und sie kreuzigten ihn.

Abraham Meister NT Es war aber die dritte Stunde, und sie kreuzigten Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Es war die dritte Stunde, als sie ihn kreuzigten.

Konkordantes NT Es war die dritte Stunde, als sie Ihn kreuzigten (wörtl.: anpfahlten).

Luther 1912 Und es war um die dritte Stunde, da sie ihn kreuzigten.

Elberfelder 1905 Es war aber die dritte Stunde, und sie kreuzigten ihn.

Grünwaldbibel 1924 Es war die dritte Stunde, als sie ihn kreuzigten.

26

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ην η επιγραφη της αιτιας αυτου επιγεγραμμενη ο βασιλευς των ιουδαιων

Interlinearübersetzung Und war die Aufschrift seiner Schuld daraufgeschrieben: Der König der Juden.

Pattloch Bibel Zur Angabe seiner Schuld war hinaufgeschrieben: "Der König der Juden!"

Schlachter Bibel 1951 Und die Überschrift, welche seine Schuld anzeigte, lautete also: Der König der Juden.

Bengel NT Und es war die Überschrift seiner Beschuldigung obenher geschrieben: Der König der Juden.

Abraham Meister NT Und es war die Aufschrift Seiner Schuld aufgeschrieben: Der König der Juden!

Albrecht Bibel 1926 Oben an dem Kreuz stand eine Inschrift mit der Angabe seiner Schuld; die lautete: Der Juden König.

Konkordantes NT Und Seine Schuld war [als] Inschrift [an]geschrieben: Der König der Juden.

Luther 1912 Und es war oben über ihm geschrieben was man ihm schuld gab, nämlich: Der König der Juden.

Elberfelder 1905 Und die Überschrift seiner Beschuldigung war oben über geschrieben: Der König der Juden.

Grünwaldbibel 1924 Auch eine Inschrift, die seine Schuld angab, war angeschrieben: "Der Judenkönig."

27

Greek NT Tischendorf 8th Ed και συν αυτω σταυρουσιν δυο ληστας ενα εκ δεξιων και ενα εξ ευωνυμων αυτου

Interlinearübersetzung Und mit ihm kreuzigen sie zwei Räuber, einen zu Rechten und einen zu seiner Linken.

Pattloch Bibel Und zusammen mit ihm kreuzigten sie zwei Rebellen, einen zu seiner Rechten und einen zu seiner Linken.

Schlachter Bibel 1951 Und mit ihm kreuzigten sie zwei Räuber, einen zu seiner Rechten und einen zu seiner Linken.

Bengel NT Und mit ihm kreuzigten sie zwei Räuber, Einen ihm zur Rechten und Einen zur Linken.

Abraham Meister NT Und mit Ihm kreuzigten sie zwei Räuber, einen zur Rechten und einen zu Seiner Linken.

Albrecht Bibel 1926 Mit ihm kreuzigten sie zwei Räuber, den einen zu seiner Rechten, den anderen zu seiner Linken.

Konkordantes NT Mit Ihm kreuzigten (wörtl.: pfahlten) sie zwei Wegelagerer, einen zu [Seiner] Rechten und einen zu Seiner Linken.

Luther 1912 Und sie kreuzigten mit ihm zwei Mörder, einen zu seiner Rechten und einen zur Linken.

Elberfelder 1905 Und mit ihm kreuzigen sie zwei Räuber, einen zu seiner Rechten und einen zu seiner Linken.

Grünwaldbibel 1924 Zugleich mit ihm kreuzigte man auch zwei Räuber, den einen zu seiner Rechten, den anderen zur Linken.

28

Greek NT Tischendorf 8th Ed
Interlinearübersetzung

Pattloch Bibel [Da wurde das Schriftwort erfüllt: "Er wurde unter die Verbrecher gerechnet" (Is 53,12).]

Schlachter Bibel 1951 Da wurde die Schrift erfüllt, die da spricht: «Und er ist unter die Übeltäter gerechnet worden.»

Bengel NT Da ward erfüllt die Schrift, die da sagt: Und er hat sich unter die Übeltäter rechnen lassen.

Abraham Meister NT Und es wurde die Schrift erfüllt, die da sagt: und Er wurde unter die Gesetzlosen gerechnet.

Albrecht Bibel 1926 So wurde das Schriftwort erfüllt: "Er ist unter die Verbrecher gerechnet worden ."

Konkordantes NT {Vers nicht in S', A', B'}.

Luther 1912 Da ward die Schrift erfüllet, die da sagt :»Er ist unter die Übeltäter gerechnet.

Elberfelder 1905 Und die Schrift wurde erfüllt, welche sagt: »Und er ist unter die Gesetzlosen gerechnet worden.«

Grünwaldbibel 1924 So ward die Schrift erfüllt: "Er wird den Missetätern beigezählt."

29

Greek NT Tischendorf 8th Ed και οι παραπορευομενοι εβλασφημουν αυτον κινουντες τας κεφαλαι αυτων και λεγοντες ουα ο καταλυων τον ναον και οικοδομων τρισιν ημεραις

Interlinearübersetzung Und die Vorübergehenden lästerten ihn, schüttelnd ihre Köpfe und sagend: Ha, du Abbrechender den Tempel und Bauender binnen dreier Tage,

Pattloch Bibel Die Vorübergehenden aber lästerten ihn, schüttelten den Kopf und sagten: "Ha, du brichst den Tempel ab und baust ihn auf in drei Tagen,

Schlachter Bibel 1951 Und die Vorübergehenden lästerten ihn, schüttelten die Köpfe und sprachen:

Bengel NT Und die vorübergingen, lästerten ihn, schüttelten ihre Köpfe und sprachen: Ei, der du den Tempel abbrichst und in drei Tagen baust,

Abraham Meister NT Und die Vorübergehenden lästerten Ihn, sie schüttelten ihre Häupter und sagten: Ha! Pfui! Der Du den Tempel abreißt und in drei Tagen aufbaust!

Albrecht Bibel 1926 Die Vorübergehenden aber schmähten ihn: sie schüttelten den Kopf und sprachen: "He! du wolltest ja den Tempel niederreißen und ihn in drei Tagen wiederbauen:

Konkordantes NT Die Vorübergehenden lästerten Ihn, schüttelten ihre Häupter und sagten: "Ha, [Du], der den Tempel abbricht und in drei Tagen [wieder auf]baut,

Luther 1912 Und die vorübergingen, lästerten ihn und schüttelten ihre Häupter und sprachen: Pfui dich, wie fein zerbrichst du den Tempel und baust ihn in drei Tagen!

Elberfelder 1905 Und die Vorübergehenden lästerten ihn, indem sie ihre Köpfe schüttelten und sagten: Ha! Der du den Tempel abbrichst und in drei Tagen aufbaust,

Grünwaldbibel 1924 Die Vorübergehenden überhäuftten ihn mit Lästerworten; sie schüttelten den Kopf und sprachen: "He du, der du den Tempel hast zerstören und ihn in drei Tagen wieder aufbauen wollen,

30

Greek NT Tischendorf 8th Ed σωσον σεαυτον καταβας απο του σταυρου

Interlinearübersetzung rette dich selbst, herabgestiegen vom Kreuz!

Pattloch Bibel hilf dir selbst und steig herab vom Kreuze!"

Schlachter Bibel 1951 Ha, der du den Tempel zerstörst und in drei Tagen aufbaust, hilf dir selbst und steige vom Kreuz herab!

Bengel NT hilf dir selber und steig herab vom Kreuz.

Abraham Meister NT Hilf Dir Selbst! Steige herab vom Kreuz!

Albrecht Bibel 1926 hilf dir nun selbst und steige vom Kreuz herab!"

Konkordantes NT rette Dich Selbst, [indem Du] vom Kreuz (wörtl.: Pfahl) herabsteigst!"

Luther 1912 Hilf dir nun selber und steig herab vom Kreuz!

Elberfelder 1905 rette dich selbst und steige herab vom Kreuze.

Grünwaldbibel 1924 rette dich selbst und steige herab vom Kreuz."

31

Greek NT Tischendorf 8th Ed ομοιως και οι αρχιερεις εμπαιζοντες προς αλληλους μετα των γραμματεων ελεγον αλλους εσωσεν εαυτον ου δυναται σωσαι

Interlinearübersetzung Gleichermaßen auch die Oberpriester, verspottend, zu einander mit den Schriftgelehrten sagten: Andere hat er gerettet, sich selbst nicht kann er retten;

Pattloch Bibel Gleicherweise verspotteten ihn auch die Hohenpriester mitsamt den Schriftgelehrten, indem sie zueinander sagten: "Anderen hat er geholfen, sich selbst kann er nicht helfen.

Schlachter Bibel 1951 Gleicherweise spotteten auch die Hohenpriester untereinander samt den Schriftgelehrten und sprachen: Andern hat er geholfen, sich selbst kann er nicht helfen.

Bengel NT Desgleichen auch die Hohenpriester spotteten gegeneinander mit den Schriftgelehrten und sprachen: Andern hat er geholfen; sich selber kann er nicht helfen.

Abraham Meister NT Ebenso spotteten auch die Hohenpriester untereinander mit den Schriftgelehrten und sagten: Andere hat Er errettet, Sich Selbst vermag Er nicht zu retten!

Albrecht Bibel 1926 Auch die Hohenpriester samt den Schriftgelehrten verspotteten ihn untereinander und sagten: "Anderen hat er geholfen, und sich selbst kann er nun nicht helfen!

Konkordantes NT Auch die Hohenpriester und die Schrift[gelehrt]en höhnten [in] gleicher Weise [unter]einander [und] riefen: "Andere hat Er gerettet, Sich Selbst kann Er nicht retten!

Luther 1912 Desgleichen die Hohenpriester verspotteten ihn untereinander samt den Schriftgelehrten und sprachen: Er hat anderen geholfen, und kann sich selber nicht helfen.

Elberfelder 1905 Gleicherweise spotteten auch die Hohenpriester samt den Schriftgelehrten untereinander und sprachen: Andere hat er gerettet, sich selbst kann er nicht retten.

Grünwaldbibel 1924 Ähnlich höhnten auch die Oberpriester; sie und die Schriftgelehrten sagten zueinander: "Andere hat er gerettet; sich selbst kann er nicht retten.

32

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο χριστος ο βασιλευς ισραηλ καταβατω νυν απο του σταυρου ινα ιδωμεν και πιστευσωμεν και οι συνεσταυρωμενοι συν αυτω ανειδιζον αυτον

Interlinearübersetzung der Gesalbte, der König Israels, steige herab jetzt vom Kreuz, damit wir sehen und glauben! Und die Mitgekreuzigten mit ihm schmähten ihn.

Pattloch Bibel Der Messias, der König von Israel, er steige nun herab vom Kreuze, damit wir sehen und glauben." Auch die mit ihm Gekreuzigten schmähten ihn.

Schlachter Bibel 1951 Der Christus, der König Israels, steige nun vom Kreuze herab, auf daß wir sehen und glauben! Auch die, welche mit ihm gekreuzigt waren, schmähten ihn.

Bengel NT Christus, der König Israels, steige nun vom Kreuz herab, damit wir se hen und glauben. Auch die mit ihm gekreuzigt waren, schmähten ihn.

Abraham Meister NT Der Christus, der König Israels, steige jetzt von dem Kreuze herab, damit wir sehen und wir glauben! und auch die Mitgekreuzigten mit Ihm schmähten Ihn.

Albrecht Bibel 1926 Der Messias, der König Israels, mag jetzt vom Kreuz heruntersteigen, damit wir's sehen! Dann wollen wir an ihn glauben!" Auch die Männer, die mit ihm gekreuzigt waren, beschimpften ihn.

Konkordantes NT Der Christus, der König Israels, steige nun vom Kreuz (wörtl.: Pfahl) herab, damit wir [es] gewahren und glauben." Auch die zusammen mit Ihm gekreuzigt (wörtl.: angepfahlt) waren, schmähten Ihn.

Luther 1912 Ist er Christus und König in Israel, so steige er nun vom Kreuz, daß wir sehen und glauben. Und die mit ihm gekreuzigt waren, schmähten ihn auch.

Elberfelder 1905 Der Christus, der König Israels, steige jetzt herab vom Kreuze, auf daß wir sehen und glauben. Auch die mit ihm gekreuzigt waren, schmähten ihn.

Grünwaldbibel 1924 Christus, der König Israels, steige jetzt herab vom Kreuz, auf daß wir es sehen und glauben." Selbst die mit ihm gekreuzigt waren, schmähten ihn.

33

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γενομενης ωρας εκτης σκοτος εγενετο εφ ολην την γην εως ωρας ενατης
Interlinearübersetzung Und geworden war sechste Stunde, Finsternis wurde über das ganze Land bis zur neunten Stunde.

Pattloch Bibel Als die sechste Stunde kam, trat Finsternis ein über das ganze Land bis zur neunten Stunde.

Schlachter Bibel 1951 Als aber die sechste Stunde kam, brach eine Finsternis herein über das ganze Land bis zur neunten Stunde.

Bengel NT Da es aber zur sechsten Stunde kam, ward eine Finsternis über die ganze Erde bis zur neunten Stunde;

Abraham Meister NT Und als die sechste Stunde kam, kam eine Finsternis über das ganze Land bis zur neunten Stunde.

Albrecht Bibel 1926 Nach der sechsten Stunde aber bedeckte Finsternis die ganze Gegend bis zur neunten Stunde.

Konkordantes NT Als [die] sechste Stunde gekommen [war], breitete sich Finsternis über das ganze Land [aus] bis [zur] neunten Stunde.

Luther 1912 Und nach der sechsten Stunde ward eine Finsternis über das ganze Land bis um die neunte Stunde.

Elberfelder 1905 Als es aber die sechste Stunde war, kam eine Finsternis über das ganze Land bis zur neunten Stunde;

Grünwaldbibel 1924 Von der sechsten Stunde an lag auf dem ganzen Land eine Finsternis und dauerte bis zur neunten Stunde.

34

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τη ενατη ωρα εβοησεν ο ιησους φωνη μεγαλη ελωι ελωι λεμα σαβαχθανι ο εστιν μεθερμηνευομενον ο θεος μου ο θεος μου εις τι εγκατελιπες με

Interlinearübersetzung Und in der neunten Stunde F schrie Jesus mit lauter Stimme: Eloi eloi lema sabachtani? was ist übersetzt werdend: Mein Gott, mein Gott, warum hast du verlassen mich?

Pattloch Bibel Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter Stimme: "Eloi, Eloi, lama sabachthani", das heißt übersetzt: "Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?" (Ps 22,2).

Schlachter Bibel 1951 Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter Stimme: Eloi, Eloi, lama sabachthani? Das heißt übersetzt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Bengel NT und zur neunten Stunde rief Jesus mit lauter Stimme und sprach: Elohai, Elohai, lama sabachthani? das ist verdolmetscht: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Abraham Meister NT Und in der neunten Stunde rief Jesus mit lauter Stimme: Eloi, Eloi, lama, sabachthani! Das heißt übersetzt: Mein Gott, mein Gott, wozu hast Du Mich verlassen?

Albrecht Bibel 1926 Und in der neunten Stunde schrie Jesus mit lauter Stimme: Eloi, Eloi, lema sabachthanei! Das heißt: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen !

Konkordantes NT [Um] die neunte Stunde aber schrie Jesus [mit] lauter Stimme [auf und] rief: "Eloi, Eloi, lema sabachthani!", das ist verdolmetscht: "Mein Gott, Mein Gott, wozu Du Mich verlassen hast!"

Luther 1912 Und um die neunte Stunde rief Jesus laut und sprach: Eli, Eli lama asabthani? das ist verdolmetscht: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Elberfelder 1905 und zur neunten Stunde schrie Jesus mit lauter Stimme und sagte: Eloi, Eloi, lama sabachthani? was verdolmetscht ist: Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?

Grünwaldbibel 1924 Und um die neunte Stunde rief Jesus mit lauter Stimme aus: "Eloi, eloi, lama sabachthani!", das heißt: "Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?"

35

Greek NT Tischendorf 8th Ed και τινες των παρεστωτων ακουσαντες ελεγον ιδε ηλειαν φωνει

Interlinearübersetzung Und einige der Dabeistehenden, gehört habend, sagten: Siehe, Elija ruft er.

Pattloch Bibel Einige von den Umstehenden, die dies hörten, sagten: "Seht, er ruft den Elias!"

Schlachter Bibel 1951 Und etliche der Umstehenden, die es hörten, sprachen: Siehe, er ruft den Elia!

Bengel NT Und etliche derer, die dabeistanden, da sie es hörten, sprachen sie: Siehe, dem Elia ruft er.

Abraham Meister NT Und da etliche, die dabeistanden, es hörten, sagten sie: Siehe, Er ruft den Eliah!

Albrecht Bibel 1926 Als einige der Umstehenden das hörten, sprachen sie: "Hört, er ruft den Elia."

Konkordantes NT Als einige der Dabeistehenden [das] hörten, sagten sie: "Siehe, Er ruft [den] Elia!"

Luther 1912 Und etliche, die dabeistanden, da sie das hörten, sprachen sie: Siehe, er ruft den Elia.

Elberfelder 1905 Und als etliche der Dabeistehenden es hörten, sagten sie: Siehe, er ruft den Elias.

Grünwaldbibel 1924 Und einige von denen, die dort standen, vernahmen dies und sagten: "Seht, er ruft Elias."

36

Greek NT Tischendorf 8th Ed δραμων δε τις και γεμισας σπογγον οξους περιθεις καλαμω εποτιζεν αυτον λεγων αφετε ιδωμεν ει ερχεται ηλειας καθελειν αυτον

Interlinearübersetzung Gelaufen aber einer und gefüllt habend einen Schwamm mit Essig, gelegt habend um einen Rohrstock, wollte zu trinken geben ihm, sagend: Laßt, wir wollen sehen, ob kommt Elija, herabzunehmen ihn!

Pattloch Bibel Einer aber lief hin, füllte einen Schwamm mit Essig, steckte ihn an ein Rohr und gab ihm zu trinken, indem er sagte: "Laßt, wir wollen sehen, ob Elias kommt, ihn herabzuholen!"

Schlachter Bibel 1951 Einer aber lief und füllte einen Schwamm mit Essig, steckte ihn auf ein Rohr, tränkte ihn und sprach: Halt! laßt uns sehen, ob Elia kommt, um ihn herabzunehmen!

Bengel NT Es lief aber Einer und füllte einen Schwamm mit Essig und steckte ihn auf ein Rohr und tränkte ihn und sprach: Halt, laßt uns sehen, ob Elia kommt, ihn herabzunehmen.

Abraham Meister NT Es lief aber einer, füllte einen Schwamm mit Essig und steckte ihn an ein Rohr und tränkte Ihn, der da sagte: Lasst doch, wir wollen sehen, ob Eliah kommt, um Ihn herab zu nehmen.

Albrecht Bibel 1926 Da lief einer hin, füllte einen Schwamm mit Essig, steckte ihn auf einen Rohrstab und wollte ihm zu trinken geben, indem er sagte: "Wartet, wir wollen doch sehen, ob Elia kommt, um ihn herabzunehmen."

Konkordantes NT Sogleich lief jemand [hin], füllte [einen] Schwamm [mit] Essig an, steckte [ihn] auf [ein] Rohr, tränkte ihn [und] sagte: "Laßt [nur]! Wir wollen [se]hen, ob Elia kommt, um Ihn herabzunehmen!"

Luther 1912 Da lief einer und füllte einen Schwamm mit Essig und steckte ihn auf ein Rohr und tränkte ihn und sprach: Halt, laßt sehen, ob Elia komme und ihn herabnehme.

Elberfelder 1905 Es lief aber einer und füllte einen Schwamm mit Essig und steckte ihn auf ein Rohr und tränkte ihn und sprach: Halt, laßt uns sehen, ob Elias kommt, ihn herabzunehmen.

Grünwaldbibel 1924 Da lief sogleich einer aus ihnen hin und füllte einen Schwamm mit Essig, steckte ihn auf ein Rohr und gab ihm zu trinken mit den Worten: "Laßt mich, wir wollen sehen, ob Elias wirklich kommt und ihn herabnimmt."

37

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε ιησους αφεις φωνην μεγαλην εξεπνευσεν

Interlinearübersetzung Aber Jesus, ausgestoßen habend einen lauten Schrei, hauchte aus.

Pattloch Bibel Jesus aber stieß einen lauten Schrei aus und verschied.

Schlachter Bibel 1951 Jesus aber stieß einen lauten Schrei aus und verschied.

Bengel NT Jesus aber tat einen starken Schrei und verschied.

Abraham Meister NT Jescß aber, der eine laute Stimme von Sich gab, hauchte aus.

Albrecht Bibel 1926 Jesus aber tat einen lauten Schrei und verschied.

Konkordantes NT Jesus aber ließ [Seine] Stimme laut [erschallen und] haucht aus.

Luther 1912 Aber Jesus schrie laut und verschied.

Elberfelder 1905 Jesus aber gab einen lauten Schrei von sich und verschied.

Grünwaldbibel 1924 Doch Jesus stieß noch einen lauten Schrei aus und verschied.

38

Greek NT Tischendorf 8th Ed και το καταπετασμα του ναου εσχισθη εις δυο απ ανωθεν εως κατω

Interlinearübersetzung Und der Vorhang des Tempels zerriß in zwei von oben bis unten.

Pattloch Bibel Da riß der Vorhang des Tempels von oben bis unten entzwei.

Schlachter Bibel 1951 Und der Vorhang im Tempel riß entzwei, von oben bis unten aus.

Bengel NT Und der Vorhang des Tempels zerriß entzwei, von oben an bis unten aus.

Abraham Meister NT Und der Vorhang des Tempels zerriss in zwei Stücke von oben her bis unten.

Albrecht Bibel 1926 In diesem Augenblick zerriß der Tempelvorhang von oben bis unten in zwei Stücke.

Konkordantes NT Da [zer]riß der Vorhang des Tempels in zwei [Teile], von oben bis unten.

Luther 1912 Und der Vorhang im Tempel zerriß in zwei Stücke von oben bis unten aus.

Elberfelder 1905 Und der Vorhang des Tempels zerriß in zwei Stücke, von oben bis unten.

Grünwaldbibel 1924 Und der Vorhang im Tempel riß entzwei, von oben bis unten.

39

Greek NT Tischendorf 8th Ed ἰδὼν δὲ ὁ κεντυριῶν ὁ παρεστηκὼς ἐξ ἐναντίας αὐτοῦ ὅτι οὕτως ἐξέπνευσεν εἶπεν ἀληθῶς οὗτος ὁ ἀνθρώπος υἱὸς ἦν θεοῦ

Interlinearübersetzung Gesehen habend aber, der Zenturio dabeistehende auf gegenüberliegenden von ihm, daß so er ausgehaucht hatte, sagte: Wahrhaftig, dieser Mensch Sohn Gottes war.

Pattloch Bibel Als aber der Hauptmann, der ihm gegenüber dabeistand, ihn so verscheiden sah, sprach er: "Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn!"

Schlachter Bibel 1951 Als aber der Hauptmann, der ihm gegenüberstand, sah, daß er auf solche Weise verschied, sprach er: Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn!

Bengel NT Da aber der Hauptmann, der dabeistand ihm gegenüber, sah, daß er mit solchem Schrei verschied, sprach er: Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn.

Abraham Meister NT Während aber der Hauptmann sah, der Ihm gegenüber stand, dass Er mit einem lauten Schrei aushauchte, sprach er: Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn!

Albrecht Bibel 1926 Als der Hauptmann, der dem Kreuz gegenüberstand, ihn so verscheiden sah, da sprach er: "Wahrhaftig, dieser Mann ist Gottes Sohn gewesen!"

Konkordantes NT Als der Hauptmann, der Ihm gegenüber dabeistand, gewährte, daß Er so aushauchte, sagte er: "Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn."

Luther 1912 Der Hauptmann aber, der dabeistand ihm gegenüber und sah, daß er mit solchem Geschrei verschied, sprach: Wahrlich dieser Mensch ist Gottes Sohn gewesen!

Elberfelder 1905 Als aber der Hauptmann, der ihm gegenüber dabeistand, sah, daß er also schrie und verschied, sprach er: Wahrhaftig, dieser Mensch war Gottes Sohn!

Grünwaldbibel 1924 Als der Hauptmann, der ihm gegenüberstand, gewährte, daß er so verschieden sei, rief er aus: "Wahrlich, dieser Mensch war Gottes Sohn."

40

Greek NT Tischendorf 8th Ed ἦσαν δὲ καὶ γυναῖκες ἀπο μακροθεν θεωροῦσαι ἐν αἷς καὶ μαρία ἡ μαγδαληνὴ καὶ μαρία ἡ ἰακώβου τοῦ μικροῦ καὶ ἰωσήτος μητὴρ καὶ σαλωμὴ

Interlinearübersetzung Waren aber auch Frauen von weitem zusehend, unter welche auch Maria die Magdalenerin und Maria, die Jakobus des Kleinen und Joses Mutter, und Salome,

Pattloch Bibel Auch Frauen schauten von weitem zu, unter ihnen auch Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Jakobus des Jüngeren und des Joses, und Salome,

Schlachter Bibel 1951 Es sahen aber auch Frauen von ferne zu, unter ihnen auch Maria Magdalena und Maria, des jüngern Jakobus und Joses Mutter, und Salome,

Bengel NT Es waren aber auch Weiber, die von ferne zusahen, unter welchen war Maria von Magdala und Maria, Jakobus des Kleinen und des Joses Mutter, und Salome,

Abraham Meister NT Es waren aber auch Weiber, die von ferne her schauten, unter ihnen auch Maria Magdalena und Maria, die Mutter des kleinen Jakobus und des Joses, und Salome,

Albrecht Bibel 1926 Es sahen auch Frauen von fern zu; unter ihnen waren Maria aus Magdala, Maria, die Mutter Jakobus des Kleinen und des Joses, und Salome -

Konkordantes NT Es waren aber auch von ferne [zu]schauende Frauen [dort], unter [ihnen] Maria, die Magdalenerin, und Maria, die Mutter des kleinen Jakobus und [des] Joses, und Salome

Luther 1912 Und es waren auch Weiber da, die von ferne solches schauten; unter welchen war Maria Magdalena und Maria, Jakobus des Kleinen und des Joses Mutter, und Salome,

Elberfelder 1905 Es waren aber auch Weiber, die von ferne zusahen, unter welchen auch Maria Magdalene war und Maria, Jakobus' des Kleinen und Joses' Mutter, und Salome,

Grünwaldbibel 1924 Auch Frauen waren dort; die schauten aus der Ferne zu. Unter ihnen waren Maria Magdalena, Maria, die Mutter des jüngeren Jakobus und des Joses, und Salome.

41

Greek NT Tischendorf 8th Ed αἰ ὅτε ἦν ἐν τῇ γαλιλαίᾳ ἠκολούθουν αὐτῷ καὶ διηκονοῦν αὐτῷ καὶ ἄλλαι πολλαὶ αἰ συναβασαὶ αὐτῷ εἰς ἱεροσόλυμα

Interlinearübersetzung welche, als er war in Galiläa, folgten ihm und dienten ihm, und andere viele, hinaufgezogen mit ihm nach Jerusalem.

Pattloch Bibel die schon, als er in Galiläa war, bei ihm waren und ihm dienten, so wie andere, die mit ihm hinaufgezogen waren nach Jerusalem.

Schlachter Bibel 1951 die ihm, als er in Galiläa war, nachgefolgt waren und ihm gedient hatten, auch viele andere, die mit ihm nach Jerusalem hinaufgezogen waren.

Bengel NT die ihm auch nachgefolgt, da er in Galiläa war, und ihm gedient hatten, und viele andere, die mit ihm gen Jerusalem hinaufgegangen waren.

Abraham Meister NT die Ihm, als Er noch in Galiläa war, folgten und Ihm dienten, und viele andere, die mit Ihm hinaufkamen nach Jerusalem.

Albrecht Bibel 1926 die ihn schon, als er noch in Galiläa war, begleitet und bedient hatten - und außerdem noch viele andere, die mit ihm nach Jerusalem hinaufgezogen waren.

Konkordantes NT (die Ihm gefolgt [war]en, als Er [noch] in Galiläa war, und Ihm gedient [hatt]en) und viele andere, die mit Ihm nach Jerusalem hinaufgezogen waren.

Luther 1912 die ihm auch nachgefolgt waren, da er in Galiläa war, und gedient hatten, und viele andere, die mit ihm hinauf gen Jerusalem gegangen waren.

Elberfelder 1905 welche auch, als er in Galiläa war, ihm nachfolgten und ihm dienten; und viele andere, die mit ihm nach Jerusalem hinaufgekommen waren.

Grünwaldbibel 1924 Sie waren ihm schon in Galiläa gefolgt und hatten ihm gedient. Noch viele andere waren da, die mit ihm nach Jerusalem hinaufgegangen waren.

42

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ηδη οψιας γενομενης επει ην παρασκευη ο εστιν προσαββατον

Interlinearübersetzung Und schon Abend geworden war, als war Rüsttag, was ist Tag vor dem Sabbat,

Pattloch Bibel Da es schon Abend wurde - es war ja Rüsttag, das ist Vorsabbat -,

Schlachter Bibel 1951 Und da es schon Abend geworden (es war nämlich Rüsttag, das ist der Tag vor dem Sabbat),

Bengel NT Und da es nunmehr Abend war, dieweil Rüsttag war, welches ist der Vorsabbat,

Abraham Meister NT Und da es schon Abend geworden war, da es Rüsttag war, das ist der Vorsabbat,

Albrecht Bibel 1926 Als es schon Abend war - zudem war es Freitag, der Tag vor dem Sabbat -, da kam Josef von Arimathäa,

Konkordantes NT Als [es] schon Abend wurde und weil es [der] Vorbereitungs[tag] war -

Luther 1912 Und am Abend, dieweil es der Rüsttag war, welcher ist der Vorsabbat,

Elberfelder 1905 Und als es schon Abend geworden,

Grünwaldbibel 1924 Als es Abend war - es war ja Rüsttag, das ist der Tag vor dem Sabbat-,

43

Greek NT Tischendorf 8th Ed ελθων ιωσηφ ο απο αριμαθαιας ευσημων βουλευτης ος και αυτος ην προσδεχομενος την βασιλειαν του θεου τολμησας εισηλθεν προς τον πειλατον και ητησατο το σωμα του ιησου

Interlinearübersetzung gekommen, Josef von Arimathäa, ein angesehener Ratsherr, der auch selbst war erwartend das Reich Gottes, den Mut aufgebracht habend, ging hinein zu Pilatus und erbat sich den Leichnam Jesu.

Pattloch Bibel kam Joseph von Arimathäa, ein angesehener Ratsherr, der auch selbst auf das Gottesreich wartete, ging mutig entschlossen zu Pilatus und bat um den Leichnam Jesu.

Schlachter Bibel 1951 kam Joseph von Arimathia, ein angesehener Ratsherr, der auch selbst auf das Reich Gottes wartete; der wagte es, ging zu Pilatus hinein und bat um den Leib Jesu.

Bengel NT kam Joseph, der von Arimathia war, ein angesehener Ratsherr, der auch selbst auf das Reich Gottes wartete; er wagte es und ging zu Pilatus hinein und bat um den Leib Jesu.

Abraham Meister NT kam Joseph von Arimathia, ein angesehener Ratsherr; er selbst war auch in Erwartung auf das Königreich Gottes, er wagte es und ging zu Pilatus hinein, und er erbat sich den Leichnam Jesu.

Albrecht Bibel 1926 ein angesehener Ratsherr, der auch auf das Königreich Gottes wartete, ging mit kühnem Mut zu Pilatus und bat ihn um Jesu Leichnam.

Konkordantes NT [nämlich] der vor [dem] Sabbat - kam Joseph von Arimathia, [ein] angesehener Ratsherr, der auch selbst [nach] dem Königreich Gottes ausschaute; er wagte [es], ging zu Pilatus und bat [um] den Körper Jesu.

Luther 1912 kam Joseph von Arimathia, ein ehrbarer Ratsherr, welcher auch auf das Reich Gottes wartete. Der wagte es und ging hinein zu Pilatus und bat um den Leichnam Jesu.

Elberfelder 1905 kam Joseph von Arimathia, ein ehrbarer Ratsherr, der auch selbst das Reich Gottes erwartete, und ging kühn zu Pilatus hinein und bat um den Leib Jesu.

Grünwaldbibel 1924 kam Joseph von Arimathäa, ein angesehener Ratsherr, der selber auch das Reich Gottes erwartete. Mutig ging er zu Pilatus und bat ihn um den Leichnam Jesu.

44

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε πειλατος εθαυμαζεν ει ηδη τεθνηκεν και προσκαλεσαμενος τον κεντυριωνα επηρωτησεν αυτον ει παλαι απεθανεν

Interlinearübersetzung Aber Pilatus wunderte sich, daß schon er tot war, und zu sich gerufen habend den Zenturio, fragte er ihn, ob schon lange er gestorben sei;

Pattloch Bibel Pilatus wunderte sich, daß er schon tot sei, ließ den Hauptmann kommen und fragte ihn, ob er schon gestorben sei.

Schlachter Bibel 1951 Pilatus aber wunderte sich, daß er schon gestorben sein sollte, und rief den Hauptmann und fragte ihn, ob er schon lange gestorben sei.

Bengel NT Pilatus aber verwunderte sich, daß er schon sollte gestorben sein; und rief den Hauptmann zu sich und fragte ihn, ob er schon lange gestorben wäre.

Abraham Meister NT Pilatus aber wunderte sich, dass Er schon tot sei, und er ließ den Hauptmann zu sich rufen; er fragte ihn, ob Er vorlängst gestorben sei.

Albrecht Bibel 1926 Pilatus war verwundert, daß Jesus schon gestorben sein sollte. Er ließ deshalb den Hauptmann rufen und fragte ihn, ob er schon länger tot sei.

Konkordantes NT Pilatus aber war erstaunt, [daß] Er schon verstorben sein [sollte]; er [ließ] den Hauptmann zu sich rufen und fragte ihn, ob er [schon] lange tot sei.

Luther 1912 Pilatus aber verwunderte sich, daß er schon tot war, und rief den Hauptmann und fragte ihn, ob er schon lange gestorben wäre.

Elberfelder 1905 Pilatus aber wunderte sich, daß er schon gestorben sei; und er rief den Hauptmann herzu und fragte ihn, ob er schon lange gestorben sei.

Grünwaldbibel 1924 Pilatus war erstaunt, daß er schon tot sein sollte, er ließ den Hauptmann kommen und fragte ihn, ob er schon tot sei.

45

Greek NT Tischendorf 8th Ed και γνους απο του κεντυριωνος εδωρησατο το πτωμα τω ιωσηφ

Interlinearübersetzung und erfahren habend von dem Zenturio, schenkte er den Leichnam dem Josef.

Pattloch Bibel Und als er es vom Hauptmann erfahren hatte, schenkte er Joseph den Leichnam.

Schlachter Bibel 1951 Und als er es von dem Hauptmann erfahren, schenkte er dem Joseph den Leichnam.

Bengel NT Und als er' erkundet von dem Hauptmann, schenkte er den Leib dem Joseph;

Abraham Meister NT Und nachdem er es von dem Hauptmann erfahren hatte, schenkte er den Leichnam dem Joseph.

Albrecht Bibel 1926 Als ihm der Hauptmann dies bestätigte, da schenkte er Josef den Leichnam .

Konkordantes NT Als [er es] von dem Hauptmann erfuhr, schenkte er Joseph den Leichnam.

Luther 1912 Und als er's erkundet von dem Hauptmann, gab er Joseph den Leichnam.

Elberfelder 1905 Und als er es von dem Hauptmann erfuhr, schenkte er dem Joseph den Leib.

Grünwaldbibel 1924 Als er es vom Hauptmann erfahren hatte, schenkte er den Leichnam dem Joseph.

46

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αγορασας σινδωνα καθελων αυτον ενειλησεν τη σινδονι και κατεθηκεν αυτον εν μνηματι ο ην λελατομημενον εκ πετρας και προσεκυλισεν λιθον επι την θυραν του μνημειου

Interlinearübersetzung Und gekauft habend Leinwand, herabgenommen habend ihn, hüllte er ein in die Leinwand und legte ihn in eine Grabkammer, welche war ausgehauen aus einem Felsen, und wälzte hin einen Stein an die Tür der Grabkammer.

Pattloch Bibel Dieser kaufte Leinwand, nahm ihn ab, wickelte ihn in Leinwand und legte ihn in ein Grab, das in einen Felsen gehauen war, und wälzte einen Stein vor den Eingang des Grabes.

Schlachter Bibel 1951 Und dieser kaufte Leinwand, nahm ihn herab, wickelte ihn in die Leinwand und legte ihn in eine Gruft, die in einen Felsen gehauen war, und wälzte einen Stein vor den Eingang der Gruft.

Bengel NT und er kaufte eine Leinwand und nahm ihn herab und wickelte ihn in die Leinwand. Und er legte ihn in ein Grab, das aus einem Felsen gehauen war, und wälzte einen Stein vor des Grabes Tür.

Abraham Meister NT Und da er eine feine Leinwand gekauft hatte, nahm er Ihn herab und wickelte Ihn in die feine Leinwand, und er legte Ihn in ein Grab, das aus einem Felsen gehauen war, und er wälzte einen Stein an die Türe des Grabes.

Albrecht Bibel 1926 Nun kaufte Josef feine Leinwand, ließ dann den Leichnam vom Kreuz herabnehmen, ihn in die Leinwand hüllen und in ein Grab legen, das in einen Felsen gehauen war. Dann ließ er einen Stein vor die Grabesöffnung wälzen.

Konkordantes NT [Dieser] kaufte Leinwand und nahm Ihn [vom Kreuz] (wörtl.: Pfahl) herab, wickelte [Ihn] in die Leinwand und legte Ihn in [ein] Grab, daß aus [dem] Felsen gehauen war; dann wälzte er [einen] großen Stein vor den Eingang des Grabes.

Luther 1912 Und er kaufte eine Leinwand und nahm ihn ab und wickelte ihn in die Leinwand und legte ihn in ein Grab, das war in einen Felsen gehauen, und wälzte einen Stein vor des Grabes Tür.

Elberfelder 1905 Und er kaufte feine Leinwand, nahm ihn herab und wickelte ihn in die feine Leinwand und legte ihn in eine Gruft, die aus einem Felsen gehauen war; und er wälzte einen Stein an die Tür der Gruft.

Grünwaldbibel 1924 Und dieser kaufte Leinwand, nahm ihn ab und wickelte ihn in die Leinwand. Darauf legte er ihn in ein Grab, das aus einem Felsen ausgehauen war, und wälzte vor den Eingang des Grabes einen Stein.

47

Greek NT Tischendorf 8th Ed η δε μαρια η μαγδαληνη και μαρια η ιωσητος εθεωρουν που τεθειται
Interlinearübersetzung Aber Maria, die Magdalenerin, und Maria, die Joses, sahen, wohin er gelegt worden ist.

Pattloch Bibel Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Joses, sahen zu, wo er beigesetzt wurde.

Schlachter Bibel 1951 Maria Magdalena aber und Maria, Joses' Mutter, sahen zu, wo er hingelegt wurde.

Bengel NT Aber Maria von Magdala und Maria Jose schauten zu, wo er hinge legt ward.

Abraham Meister NT Maria Magdalena aber und Maria, des Joses, schauten sich an, wohin Er gelegt wurde.

Albrecht Bibel 1926 Maria aus Magdala aber und Maria, des Joses Mutter , sahen sich die Stätte an, wo er beigesetzt war.

Konkordantes NT Maria aber, die Magdalenerin, und Maria, die [Mutter des] Joses, schauten [sich an], wohin Er gelegt worden war.

Luther 1912 Aber Maria Magdalena und Maria, des Joses Mutter, schauten zu, wo er hin gelegt ward.

Elberfelder 1905 Aber Maria Magdalene und Maria, Joses' Mutter, sahen zu, wo er hingelegt wurde.

Grünwaldbibel 1924 Maria Magdalena und Maria, die Mutter des Joses, sahen zu, wohin er gelegt wurde.

Markus 16

1

Greek NT Tischendorf 8th Ed και διαγενομενου του σαββατου μαρια η μαγδαληνη και μαρια η ιακωβου και σαλωμη ηγορασαν αρωματα ινα ελθουσαι αλειψωσιν αυτον

Interlinearübersetzung Und vorübergegangen war der Sabbat, Maria, die Magdalenerin, und Maria, die des Jakobus, und Salome kauften wohlriechende Öle, damit, gekommen, sie salbten ihn.

Pattloch Bibel Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria Magdalena, die Mutter des Jakobus, und Salome Spezereien, um hinzugehen und ihn zu salben.

Schlachter Bibel 1951 Und als der Sabbat vorüber war, kauften Maria Magdalena und Maria, des Jakobus Mutter, und Salome Spezereien, um hinzugehen und ihn zu salben.

Bengel NT Und als der Sabbat dazwischenkam, kauften Maria von Magdala und Maria Jakobi und Salome Spezerei, auf daß sie kämen und salbten ihn.

Abraham Meister NT Nachdem aber der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, des Jakobus, und Salome Spezereien, dass sie kamen, Ihn zu salben.

Albrecht Bibel 1926 Als der Sabbat vorüber war , kauften Maria aus Magdala, Maria, die Mutter des Jakobus , und Salome Gewürzkräuter, um hinzugehen und Jesu Leichnam zu salben.

Konkordantes NT Da [es] inzwischen Sabbat wurde, kauften Maria, die Magdalenerin, und Maria, die [Mutter] des Jakobus, und Salome Gewürze, damit sie [später] gehen und Ihn [mit Würzölen] einreiben könnten.

Luther 1912 Und da der Sabbat vergangen war, kauften Maria Magdalena und Maria, des Jakobus Mutter, und Salome Spezerei, auf daß sie kämen und salbten ihn.

Elberfelder 1905 Und als der Sabbath vergangen war, kauften Maria Magdalene und Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome wohlriechende Spezereien, auf daß sie kämen und ihn salbten.

Grünwaldbibel 1924 Als der Sabbat vorüber war, kauften Maria Magdalena, Maria, die Mutter des Jakobus, und Salome Spezereien, um hinauszugehen und ihn zu salben.

2

Greek NT Tischendorf 8th Ed και λιαν πρωι τη μια των σαββατων ερχονται επι το μνημα ανατειλαντος του ηλιου

Interlinearübersetzung Und sehr früh am eins der Woche kommen sie zu der Grabkammer, aufgegangen war die Sonne.

Pattloch Bibel In aller Frühe am ersten Tag der Woche kamen sie zum Grabe, da eben die Sonne aufging.

Schlachter Bibel 1951 Und sehr früh am ersten Tage der Woche kamen sie zur Gruft, als die Sonne aufging.

Bengel NT Und sehr früh am ersten Wochentage kommen sie zum Grabe, da die Sonne aufging.

Abraham Meister NT Und sehr früh am ersten Tage der Woche kamen sie zum Grabe, da die Sonne aufgegangen war.

Albrecht Bibel 1926 Am ersten Wochentag in aller Frühe gleich nach Sonnenaufgang machten sie sich auf zum Grab.

Konkordantes NT So kamen sie [an] einem der Sabbat[tage] sehr [früh am] Morgen, [bei] Sonnenaufgang, zum Grab.

Luther 1912 Und sie kamen zum Grabe am ersten Tag der Woche sehr früh, da die Sonne aufging.

Elberfelder 1905 Und sehr früh am ersten Wochentage kommen sie zur Gruft, als die Sonne aufgegangen war.

Grünwaldbibel 1924 Ganz früh am Morgen des ersten Wochentages, wie die Sonne eben aufgegangen war, kamen sie zum Grabe.

3

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ελεγον προς εαυτας τις αποκυλισει ημιν τον λιθον εκ της θυρας του μνημειου

Interlinearübersetzung Und sie sagten zu einander: Wer wird wegwälzen uns den Stein von der Tür der Grabkammer?

Pattloch Bibel Sie sagten zueinander: "Wer wird uns den Stein wegwälzen vom Eingang des Grabes?"

Schlachter Bibel 1951 Und sie sagten zueinander: Wer wälzt uns den Stein von dem Eingang der Gruft?

Bengel NT Und sie sprachen bei sich selbst: Wer wird uns den Stein von des Grabes Tür abwälzen?

Abraham Meister NT Und sie sprachen zueinander: Wer wird uns den Stein von der Türe des Grabes wälzen?

Albrecht Bibel 1926 Da sprachen sie zueinander: "Wer wälzt uns wohl den Stein von der Grabesöffnung?"

Konkordantes NT Da sagten sie zueinander: "Wer wird uns den Stein vom Eingang des Grabes fortwälzen?"

Luther 1912 Und sie sprachen untereinander: Wer wälzt uns den Stein von des Grabes Tür?

Elberfelder 1905 Und sie sprachen zueinander: Wer wird uns den Stein von der Tür der Gruft wälzen?

Grünwaldbibel 1924 Sie sagten zueinander: "Wer mag uns wohl den Stein vom Eingange des Grabes wegwälzen?"

4

Greek NT Tischendorf 8th Ed και αναβλεψασαι θεωρουσιν οτι ανακεκλισται ο λιθος ην γαρ μεγας σφοδρα

Interlinearübersetzung Und aufgeblickt habend, sehen sie, daß weggewälzt ist der Stein; er war nämlich sehr groß.

Pattloch Bibel Als sie aber hinblickten, sahen sie, daß der Stein weggewälzt war; er war nämlich sehr groß.

Schlachter Bibel 1951 Und als sie aufblickten, sahen sie, daß der Stein weggewälzt war. Er war nämlich sehr groß.

Bengel NT Und da sie aufsahen, werden sie gewahr, daß der Stein abgewälzt ist; denn er war sehr groß.

Abraham Meister NT Und da sie aufblickten, schauten sie, dass der Stein hinweg gewälzt war; denn er war sehr groß.

Albrecht Bibel 1926 Doch als sie hinsahen, bemerkten sie, daß der Stein schon weggewälzt war; denn er war sehr groß .

Konkordantes NT Doch [beim] Aufblicken schauten sie, da[ß] der Stein [schon] zurückgewälzt war; er war nämlich überaus groß.

Luther 1912 Und sie sahen dahin und wurden gewahr, daß der Stein abgewälzt war; denn er war sehr groß.

Elberfelder 1905 Und als sie aufblickten, sehen sie, daß der Stein weggewälzt ist; denn er war sehr groß.

Grünwaldbibel 1924 Als sie hinblickten, sahen sie, daß der Stein weggewälzt war; er war wirklich sehr groß.

5

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εισελθουσαι εις το μνημειον ειδον νεανισκον καθημενον εν τοις δεξιαις περιβεβλημενον στολην λευκην και εξεθαμβηθησαν

Interlinearübersetzung Und hineingegangen in die Grabkammer, sahen sie einen jungen Mann sitzend zur Rechten, bekleidet mit einem weißen langen Gewand, und sie erschrahen.

Pattloch Bibel Und sie gingen in das Grab hinein, sahen zur Rechten einen Jüngling sitzen, umkleidet mit einem weißen Gewand, und erschrahen sehr.

Schlachter Bibel 1951 Und sie gingen in die Gruft hinein und sahen einen Jüngling zur Rechten sitzen, bekleidet mit einem langen, weißen Gewand; und sie erschrahen.

Bengel NT Und da sie in das Grab hineingingen, sahen sie einen Jüngling sitzen zur Rechten, der hatte einen weißen langen Rock an, und sie entsetzten sich.

Abraham Meister NT Und da sie in das Grab hineingingen, sahen sie einen Jüngling zur Rechten sitzen, der eine weiße Kleidung umgeworfen hatte, und sie gerieten in Schrecken.

Albrecht Bibel 1926 Als sie dann in die Grabkammer traten, sahen sie rechts einen Jüngling in weißem Gewand sitzen. Und sie erschrahen sehr.

Konkordantes NT Als [sie] in das Grab hineingingen, gewahrten sie [einen] Jüngling, [mit einem] weißen Gewand umhüllt, zur Rechten sitzen; da waren sei fassungslos.

Luther 1912 Und sie gingen hinein in das Grab und sahen einen Jüngling zur rechten Hand sitzen, der hatte ein langes weißes Kleid an; und sie entsetzten sich.

Elberfelder 1905 Und als sie in die Gruft eintraten, sahen sie einen Jüngling zur Rechten sitzen, angetan mit einem weißen Gewande, und sie entsetzten sich.

Grünwaldbibel 1924 Sie gingen in das Grab hinein und sahen zur Rechten einen Jüngling sitzen, angetan mit einem weißen Gewande. Und sie entsetzten sich.

6

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο δε λεγει αυταις μη εκθαμβεισθε ιησουν ζηταιτε τον ναζαρηνον τον εσταυρωμενον ηγερθη ουκ εστιν ωδε ιδε ο τοπος οπου εθηκαν αυτον

Interlinearübersetzung Er aber sagt zu ihnen: Nicht erschreckt! Jesus sucht ihr, den Nazarener, den Gekreuzigten; er ist auferstanden, F nicht ist er hier; siehe die Stelle, wohin sie gelegt haben ihn.

Pattloch Bibel Er aber sprach zu ihnen: "Fürchtet euch nicht! Ihr sucht Jesus, den Nazarener, den Gekreuzigten; er ist auferweckt worden, er ist nicht hier; seht hier den Platz, wo sie ihn hingelegt hatten.

Schlachter Bibel 1951 Er aber spricht zu ihnen: Erschreckt nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten; er ist auferstanden, er ist nicht hier; sehet den Ort, wo sie ihn hingelegt hatten!

Bengel NT Er aber spricht zu ihnen: Entsetzet euch nicht; ihr sucht Jesum von Nazareth, den Gekreuzigten. Er ist auf erstanden, er ist nicht hier; siehe da der Ort, wo sie ihn hinlegten.

Abraham Meister NT Er aber sprach zu ihnen: Erschreckt nicht Jesus den Nazarener sucht ihr, den Gekreuzigten! Er ist auferstanden, Er ist nicht hier! Siehe der Ort, wo sie Ihn hinlegten!

Albrecht Bibel 1926 Er aber sprach zu ihnen: "Entsetzt euch nicht! Ihr wollt nach Jesus sehen, dem Nazarener, der gekreuzigt ist? Er ist auferstanden, er ist nicht hier! Seht da die Stätte, wohin man ihn gelegt!

Konkordantes NT Der aber sagte [zu] ihnen: "Seid nicht fassungslos! Ihr sucht Jesus den Nazarener, den Gekreuzigten (wörtl.: Angepfahlten): Er wurde auferweckt, Er ist nicht hier; siehe, [da ist] die Stätte, wohin man Ihn gelegt hatte.

Luther 1912 Er aber sprach zu ihnen: Entsetzet euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten; er ist auferstanden und ist nicht hier. Siehe da die Stätte, da sie ihn hin legten!

Elberfelder 1905 Er aber spricht zu ihnen: Entsetzet euch nicht; ihr sucht Jesum, den Nazarener, den Gekreuzigten. Er ist auferstanden, er ist nicht hier. Siehe da die Stätte, wo sie ihn hingelegt hatten.

Grünwaldbibel 1924 Er aber sprach zu ihnen: "Entsetzt euch nicht! Ihr sucht Jesus von Nazareth, den Gekreuzigten, er ist auferstanden, er ist nicht mehr hier. Seht den Platz, wohin man ihn gelegt hatte.

7

Greek NT Tischendorf 8th Ed αλλα υπαγετε ειπατε τοις μαθηταις αυτου και τω πετρω οτι προαγει υμας εις την γαλιλαιαν εκει αυτον οψεσθε καθως ειπεν υμιν

Interlinearübersetzung Aber geht hin, sagt seinen Jüngern und Petrus: Er geht voran euch nach Galiläa; dort ihn werdet ihr sehen, wie er gesagt hat euch.

Pattloch Bibel Doch geht nun hin und sagt seinen Jüngern und dem Petrus: Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er es euch gesagt hat."

Schlachter Bibel 1951 Aber gehet hin, saget seinen Jüngern und dem Petrus, er gehe euch voran nach Galiläa. Dasselbst werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Bengel NT Aber gehet hin und saget seinen Jüngern und Petrus, daß er vor euch hingehet nach Galiläa. Dasselbst werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hatte.

Abraham Meister NT Geht aber hin, sagt Seinen Jüngern und dem Petrus, dass Er euch vorausgeht nach Galiläa, dort werdet ihr Ihn sehen, wie Er zu euch gesagt hat!.

Albrecht Bibel 1926 Und jetzt geht hin und meldet seinen Jüngern, vor allen Petrus: 'Er geht euch voraus nach Galiläa; dort werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt.'" "

Konkordantes NT Geht jedoch hin, sagt Seinen Jüngern und Petrus, da[ß] Er euch nach Galiläa vorangeht; dort werdet ihr Ihn sehen, so wie Er euch gesagt hat."

Luther 1912 Gehet aber hin und sagt es seinen Jüngern und Petrus, daß er vor euch hingehen wird nach Galiläa; da werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Elberfelder 1905 Aber gehet hin, saget seinen Jüngern und Petrus, daß er vor euch hingehet nach Galiläa; daselbst werdet ihr ihn sehen, wie er euch gesagt hat.

Grünwaldbibel 1924 Doch geht schnell hinweg und sagt seinen Jüngern und dem Petrus, daß er euch nach Galiläa vorangeht. Dort werdet ihr ihn sehen, so wie er es euch gesagt hat."

8

Greek NT Tischendorf 8th Ed και εξελθουσαι εφυγον απο του μνημειου ειχεν γαρ αυτας τρομος και εκστασις και ουδενι ουδεν ειπον εφοβουντο γαρ

Interlinearübersetzung Und hinausgegangen flohen sie von der Grabkammer; denn hatte sie Zittern und Außersichsein; und niemandem nichts sagten sie; denn sie fürchteten sich. Aber alles Aufgetragene denen um Petrus sogleich berichteten sie. Aber danach auch selbst Jesus von Aufgang bis Untergang sandte aus durch sie die heilige und unvergängliche Botschaft von der ewigen Rettung. Amen.

Pattloch Bibel Sie aber gingen hinaus und flohen vom Grabe; denn Schrecken und Entsetzen erfaßte sie. Zu niemand sagten sie etwas, denn sie fürchteten sich.

Schlachter Bibel 1951 Und sie gingen hinaus und flohen von der Gruft; denn ein Zittern und Entsetzen hatte sie befallen; und sie sagten niemand etwas, denn sie fürchteten sich.

Bengel NT Und sie gingen heraus und flohen von dem Grab; es war aber Zittern und Entsetzen an ihnen, und sie sagten niemand nichts, denn sie fürchteten sich.

Abraham Meister NT Und sie gingen hinaus, sie flohen von dem Grabe; denn es ergriff sie Zittern und Entsetzen, und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

Albrecht Bibel 1926 Da verließen sie das Grab und eilten weg; denn Zittern und Entsetzen erfüllte sie. Und sie sagten niemand ein Wort davon; denn sie waren voll Furcht... .

Konkordantes NT [Da] gingen sie [hin]aus und flohen vom Grab; denn Zittern und Entsetzen hatte sie [ergriffen]. Und sie sagten niemandem etwas, denn sie fürchteten sich.

Luther 1912 Und sie gingen schnell heraus und flohen von dem Grabe; denn es war sie Zittern und Entsetzen angekommen. Und sie sagten niemand etwas; denn sie fürchteten sich.

Elberfelder 1905 Und sie gingen hinaus und flohen von der Gruft. Denn Zittern und Bestürzung hatte sie ergriffen, und sie sagten niemand etwas, denn sie fürchteten sich.

Grünwaldbibel 1924 Sie gingen rasch hinaus und eilten schnell vom Grab hinweg; denn Zittern und Entsetzen hatte sie erfaßt. Sie sagten niemand etwas; denn sie hatten Angst.

9

Greek NT Tischendorf 8th Ed αναστας δε πρωι πρωτη σαββατου εφανη πρωτον μαρια τη μαγδαληνη αφ ης εκβεβληκει επτα δαιμονια

Interlinearübersetzung Auferstanden aber früh am ersten Woche, erschien er zuerst Maria, der Magdalenerin, von der er ausgetrieben hatte sieben Dämonen.

Pattloch Bibel Als er in der Frühe am ersten Wochentag auferstanden war, erschien er zuerst Maria Magdalena, aus der er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.

Schlachter Bibel 1951 Als er aber früh am ersten Tage der Woche auferstanden war, erschien er zuerst der Maria Magdalena, von welcher er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.

Bengel NT Da er aber auferstanden war, frühe am ersten Wochentage, erschien er am ersten der Maria von Magdala, von welcher er sieben Teufel (Dämonen) ausgetrieben hatte.

Abraham Meister NT Nachdem Er aber frühe auferstanden war am ersten Tage der Woche, erschien Er zuerst der Maria Magdalena, von welcher Er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.

Albrecht Bibel 1926 Als Jesus früh am ersten Wochentag auferstanden war, erschien er zuerst Maria aus Magdala, von der er sieben böse Geister ausgetrieben hatte.

Konkordantes NT Als [Er] morgens [am] ersten Sabbat auferstanden war, erschien Er [zu]erst Maria, der Magdalenerin, aus der Er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.

Luther 1912 Jesus aber, da er auferstanden war früh am ersten Tage der Woche, erschien er am ersten der Maria Magdalena, von welcher er sieben Teufel ausgetrieben hatte.

Elberfelder 1905 Als er aber früh am ersten Wochentage auferstanden war, erschien er zuerst der Maria Magdalene, von welcher er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.

Grünwaldbibel 1924 So war er in der Frühe des ersten Wochentages auferstanden und erschien zuerst der Maria Magdalena, aus der er sieben Dämonen ausgetrieben hatte.

10

Greek NT Tischendorf 8th Ed εκεινη πορευθεισα απηγγειλεν τοις μετ αυτου γενομενοις πενθουσιν και κλαιουσιν

Interlinearübersetzung Sie, gegangen, berichtete den mit ihm Gewesenen, trauernden und weinenden;

Pattloch Bibel Diese ging hin und verkündete es seinen trauernden und weinenden Gefährten.

Schlachter Bibel 1951 Diese ging hin und verkündigte es denen, die mit ihm gewesen waren, welche trauerten und weinten.

Bengel NT Dieselbe ging hin und verkündigte es denen, die mit ihm gewesen waren, die da Leid trugen und weinten.

Abraham Meister NT Jene ging hin, verkündigte es denen, die mit Ihm gewesen waren, die weinten und trauerten.

Albrecht Bibel 1926 Die ging hin und verkündigte es denen, die ihn einst begleitet hatten und die nun trauerten und weinten.

Konkordantes NT Jene ging [hin und] verkündete [es] denen, [die] mit Ihm [zusammen] gewesen [waren und jetzt] trauer[te]n und jammer[t]en.

Luther 1912 Und sie ging hin und verkündigte es denen, die mit ihm gewesen waren, die da Leid trugen und weinten.

Elberfelder 1905 Diese ging hin und verkündete es denen, die mit ihm gewesen waren, welche trauerten und weinten.

Grünwaldbibel 1924 Und diese ging hin und verkündete es denen, die bei ihm gewesen waren und jetzt trauerten und weinten.

11

Greek NT Tischendorf 8th Ed κακεινοι ακουσαντες οτι ζη και εθεαθη υπ αυτης ηπιστησαν

Interlinearübersetzung und sie, gehört habend, daß er lebe und gesehen worden sei von ihr, glaubten nicht.

Pattloch Bibel Doch als diese hörten, daß er lebe und von ihr gesehen worden sei, glaubten sie es nicht.

Schlachter Bibel 1951 Und als diese hörten, daß er lebe und von ihr gesehen worden sei, glaubten sie es nicht.

Bengel NT Und dieselben, da sie hörten, daß er lebe und von ihr sei gesehen worden, glaubten nicht.

Abraham Meister NT Und diese, da sie hörten, dass Er lebe und von ihr gesehen wurde, waren sie ungläubig.

Albrecht Bibel 1926 Doch als sie hörten, er lebe und sei von ihr gesehen worden, da glaubten sie es nicht.

Konkordantes NT Doch [als] jene hörten, da[ß] Er lebe und von ihr geschaut worden war, glaubten sie [es] nicht.

Luther 1912 Und diese, da sie hörten, daß er lebte und wäre ihr erschienen, glaubten sie nicht.

Elberfelder 1905 Und als jene hörten, daß er lebe und von ihr gesehen worden sei, glaubten sie es nicht.

Grünwaldbibel 1924 Als sie hörten, daß er lebe und ihr erschienen sei, da wollten sie es nicht glauben.

12

Greek NT Tischendorf 8th Ed μετα δε ταυτα δυσιν εξ αυτων περιπατουςιν εφανερωθη εν ετερα μορφη πορευομενοις εις αγρον

Interlinearübersetzung Aber danach zweien von ihnen, wandernden, offenbarte er sich in anderer Gestalt, gehenden aufs Land;

Pattloch Bibel Dannach erschien er in fremder Gestalt zweien von ihnen auf dem Weg, als sie über Land gingen.

Schlachter Bibel 1951 Darnach offenbarte er sich zweien von ihnen auf dem Wege in einer andern Gestalt, da sie sich aufs Land begaben.

Bengel NT Darnach machte er sich zweien aus ihnen, da sie wandelten, offenbar in einer anderen Gestalt, welche aufs Feld gingen.

Abraham Meister NT Danach aber wurde Er zweien von ihnen in einer anderen Gestalt offenbart, da sie wanderten und auf das Land gingen.

Albrecht Bibel 1926 Dann offenbarte er sich in anderer Gestalt Zweien von ihnen unterwegs, als sie zu einem Dorf gingen.

Konkordantes NT Danach wurde Er zweien von ihnen, [die] über Land gingen, [beim] Gehen in [einer] anderen Gestalt offenbart.

Luther 1912 Darnach, da zwei aus ihnen wandelten, offenbarte er sich unter einer anderen Gestalt, da sie aufs Feld gingen.

Elberfelder 1905 Nach diesem aber offenbarte er sich zweien aus ihnen in einer anderen Gestalt, während sie wandelten, als sie aufs Land gingen.

Grünwaldbibel 1924 Später erschien er noch zwei anderen aus ihnen unterwegs in einer andersartigen Gestalt, als sie über Land gingen.

13

Greek NT Tischendorf 8th Ed κακεινοι απελθοντες απηγγειλαν τοις λοιποις ουδε εκεινοις επιστευσαν
Interlinearübersetzung und sie, hingegangen, berichteten den übrigen; auch nicht ihnen glaubten sie.

Pattloch Bibel Und diese gingen hin und verkündeten es den übrigen; doch auch ihnen glaubten sie nicht.

Schlachter Bibel 1951 Und diese gingen hin und verkündigten es den übrigen; aber auch ihnen glaubten sie nicht.

Bengel NT Dieselben gingen auch hin und verkündigten' den übrigen; und auch denselben glaubten sie nicht.

Abraham Meister NT Und diese gingen hin, sie verkündigten es den übrigen, aber auch ihnen glaubten sie nicht.

Albrecht Bibel 1926 Die gingen auch hin und verkündigten es den übrigen. Aber auch ihnen glaubten sie nicht.

Konkordantes NT Auch jene gingen hin [und] verkündigten [es] den übrigen, [doch] auch jenen glaubten sie nicht.

Luther 1912 Und die gingen auch hin und verkündigten das den andern; denen glaubten sie auch nicht.

Elberfelder 1905 Und diese gingen hin und verkündeten es den übrigen; auch denen glaubten sie nicht.

Grünwaldbibel 1924 Auch jene gingen hin und erzählten es den übrigen; jedoch auch ihnen wollten sie nicht glauben.

14

Greek NT Tischendorf 8th Ed υστερον ανακειμενοις αυτοις τοις ενδεκα εφανερωθη και ωνειδισεν την απιστιαν αυτων και σκληροκαρδιαν οτι τοις θεασαμενοις αυτον εγγερμενον ουκ επιστευσαν

Interlinearübersetzung Später aber zu Tisch liegenden ihnen den Elf offenbarte er sich und schalt ihren Unglauben und Herzenshärte, weil den gesehen Habenden ihn auferstanden nicht sie geglaubt hatten.

Pattloch Bibel Später erschien er den Elfen, als sie bei Tische waren, und tadelte ihren Unglauben und ihre Herzenshärte, weil sie denen, die ihn als von den Toten Auferweckten sahen, nicht geglaubt hatten.

Schlachter Bibel 1951 Nachher offenbarte er sich den Elfen selbst, als sie zu Tische saßen, und schalt ihren Unglauben und ihres Herzens Härte, daß sie denen, die ihn auferstanden gesehen hatten, nicht geglaubt hätten.

Bengel NT Endlich machte er sich ihnen, den Elfen, da sie zu Tische saßen, offenbar und verwies ihren Unglauben und Herzenshärte, daß sie denen, die ihn gesehen hatten auferstanden, nicht geglaubt hatten.

Abraham Meister NT Später aber, da Er mit ihnen, den Elfen, zu Tische lag, offenbarte Er Sich, und Er tadelte ihren Unglauben und die Herzenshärte, weil sie denen, die Ihn, den Auferstandenen, gesehen hatten, nicht glaubten!

Albrecht Bibel 1926 Später offenbarte er sich den Elf, als sie bei Tisch waren: er schalt ihren Unglauben und ihre Herzenshärte, weil sie denen, die ihn nach seiner Auferstehung gesehen, nicht geglaubt hätten.

Konkordantes NT Zuletzt wurde Er den Elf offenbart, [als] sie [zu Tisch] lagen, und Er [mach]te ihnen Vorwürfe [wegen] ihres Unglaubens und [ihrer] Hartherzigkeit, weil sie denen nicht glaubten, [die] Ihn [als] Auferweckten aus [den] Toten geschaut hatten.

Luther 1912 Zuletzt, da die elf zu Tische saßen, offenbarte er sich und schalt ihren Unglauben und ihres Herzens Härte, daß sie nicht geglaubt hatten denen, die ihn gesehen hatten auferstanden.

Elberfelder 1905 Nachher, als sie zu Tische lagen, offenbarte er sich den Elfen und schalt ihren Unglauben und ihre Herzenshärte, daß sie denen, die ihn auferweckt gesehen, nicht geglaubt hatten.

Grünwaldbibel 1924 Zuletzt erschien er den Elfen selbst, als sie zu Tische saßen. Er rügte ihren Unglauben und ihre Herzenshärte, weil sie denen nicht geglaubt hatten, die ihn als einen von den Toten Auferstandenen gesehen hatten.

15

Greek NT Tischendorf 8th Ed και ειπεν αυτοις πορευθεντες εις τον κοσμον παντα κηρυξατε το ευαγγελιον παση τη κτισει

Interlinearübersetzung Und er sagte zu ihnen: Hingegangen in die ganze Welt, verkündet die Frohbotschaft der gesamten Schöpfung!

Pattloch Bibel Und er sprach zu ihnen: "Geht hin in alle Welt und verkündet das Evangelium aller Kreatur!"

Schlachter Bibel 1951 Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und prediget das Evangelium der ganzen Schöpfung!

Bengel NT Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und prediget das Evangelium aller Kreatur.

Abraham Meister NT Und Er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt, predigt das Evangelium der ganzen Schöpfung!

Albrecht Bibel 1926 Dann sprach er zu ihnen: "Geht hin in alle Welt und verkündigt die Heilsbotschaft der ganzen Menschheit.

Konkordantes NT Dann sagte Er [zu] ihnen: "Geht [hin] in alle Welt [und] heroldet das Evangelium aller Schöpfung!"

Luther 1912 Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in alle Welt und predigt das Evangelium aller Kreatur.

Elberfelder 1905 Und er sprach zu ihnen: Gehet hin in die ganze Welt und prediget das Evangelium der ganzen Schöpfung.

Grünwaldbibel 1924 Hierauf sprach er zu ihnen: "Gehet hin in alle Welt und verkündet die frohe Botschaft der ganzen Schöpfung!"

16

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο πιστευσας και βαπτισθεις σωθησεται ο δε απιστησας κατακριθησεται

Interlinearübersetzung Der gläubig Gewordene und Getaufte wird gerettet werden, aber der nicht gläubig Gewordene wird verurteilt werden.

Pattloch Bibel Wer glaubt und sich taufen läßt, wird gerettet, wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden.

Schlachter Bibel 1951 Wer glaubt und getauft wird, soll gerettet werden; wer aber nicht glaubt, der wird verdammt werden.

Bengel NT Wer glaubt und sich taufen läßt, wird selig (gerettet) werden; wer aber nicht glaubt, wird verurteilt werden.

Abraham Meister NT Wer da geglaubt hat und getauft worden ist, wird errettet werden; wer aber ungläubig war, wird verdammt werden!

Albrecht Bibel 1926 Wer dann zum Glauben kommt und sich taufen läßt, der soll errettet werden. Wer aber nicht glauben will, der wird verdammt.

Konkordantes NT [Wer] glaubt und getauft wird, wird gerettet werden; [wer] aber nicht glaubt, wird verurteilt werden.

Luther 1912 Wer da glaubet und getauft wird, der wird selig werden; wer aber nicht glaubet, der wird verdammt werden.

Elberfelder 1905 Wer da glaubt und getauft wird, wird errettet werden; wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden.

Grünwaldbibel 1924 Wer glaubt und sich taufen läßt, wird gerettet werden, wer aber nicht glaubt, wird verdammt werden.

17

Greek NT Tischendorf 8th Ed σημεια δε τοις πιστευσασιν ταυτα παρακολουθησει εν τω ονοματι μου δαιμονια εκβαλουσιν γλωσσαις λαλησουσιν καιναις

Interlinearübersetzung Als Zeichen aber den gläubig Gewordenen diese werden nachfolgen: in meinem Namen Dämonen werden sie austreiben, mit neuen Zungen werden sie reden,

Pattloch Bibel Als Zeichen aber werden denen, die glauben, diese zur Seite sein: In meinen Namen werden sie Dämonen austreiben, mit neuen Zungen reden,

Schlachter Bibel 1951 Diese Zeichen aber werden die, welche glauben, begleiten: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, mit neuen Zungen reden,

Bengel NT Die Zeichen aber, welche denen, die da gläubig geworden sind, beifolgen werden, sind diese: In meinem Namen werden sie Teufel (Dämonen) austreiben, mit neuen Sprachen reden,

Abraham Meister NT An Zeichen aber werden denen, die da gläubig geworden sind, diese folgen: In Meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, mit neuen Zungen werden sie reden.

Albrecht Bibel 1926 Dies aber sind die Wunderzeichen, die den Gläubigen zuteil werden sollen: in meinem Namen werden sie böse Geister austreiben ; sie werden mit neuen Zungen reden ;

Konkordantes NT [Nebenher] aber werden den Glaubenden diese Zeichen folgen: In Meinem Namen werden sie Dämonen austreiben, [in] neuen Zungen reden

Luther 1912 Die Zeichen aber, die da folgen werden denen, die da glauben, sind die: in meinem Namen werden sie Teufel austreiben, mit neuen Zungen reden,

Elberfelder 1905 Diese Zeichen aber werden denen folgen, welche glauben: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden,

Grünwaldbibel 1924 Und diese Zeichen werden die Glaubenden begleiten: In meinem Namen werden sie Dämonen austreiben; sie werden in neuen Sprachen reden;

18

Greek NT Tischendorf 8th Ed οφεις αρουσιν καν θανασιμον τι πωσιν ου μη αυτους βλαψη επι αρρωστους χειρας επιθησουσιν και καλωσ εξουσιν

Interlinearübersetzung und mit den Händen Schlangen werden sie hochheben, und wenn etwas Tödliches sie trinken, keinesfalls ihnen wird es schaden, auf Kranke Hände werden sie auflegen, und in gutem Zustand werden sie sich befinden.

Pattloch Bibel Schlangen aufheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nicht schaden. Kranken werden sie die Hände auflegen, und diese werden gesund werden."

Schlachter Bibel 1951 Schlangen aufheben, und wenn sie etwas Tödliches trinken, wird es ihnen nichts schaden; Kranken werden sie die Hände auflegen, und sie werden sich wohl befinden.

Bengel NT Schlangen vertreiben; wenn sie auch etwas Tödliches trinken, soll es ihnen nichts schaden; auf Kranke werden sie die Hände legen, und sie werden sich wohl befinden.

Abraham Meister NT Schlangen werden sie aus dem Wege schaffen; und wenn sie etwas Tödliches trinken, keinesfalls wird es ihnen schaden; auf Kranke werden sie Hände auflegen, und sie werden sich wohl befinden. 1) töten.

Albrecht Bibel 1926 mit ihren Händen werden sie Schlangen aufheben , und wenn sie etwas Tödliches trinken, soll es ihnen nicht schaden; Kranken werden sie die Hände auflegen, und sie sollen genesen ."

Konkordantes NT [und] Schlangen aufheben; wenn sie etwas Tödliches trinken, soll es ihnen überhaupt nicht schaden; Siechen werden sie [die] Hände auflegen, und sie werden [danach bei] ausgezeichnete[r] [Gesundheit] sein."

Luther 1912 Schlangen vertreiben; und so sie etwas Tödliches trinken, wird's ihnen nicht schaden; auf die Kranken werden sie die Hände legen, so wird's besser mit ihnen werden.

Elberfelder 1905 werden Schlangen aufnehmen, und wenn sie etwas Tödliches trinken, so wird es ihnen nicht schaden; Schwachen werden sie die Hände auflegen, und sie werden sich wohl befinden.

Grünwaldbibel 1924 sie werden Schlangen aufheben, und sollten sie Tödliches trinken, werden sie nicht Schaden leiden; Kranken werden sie die Hände auflegen, und sie werden gesund werden."

19

Greek NT Tischendorf 8th Ed ο μεν ουν κυριος μετα το λαλησαι αυτοις ανελημφθη εις τον ουρανον και εκαθισεν εκ δεξιων του θεου

Interlinearübersetzung Der Herr Jesus nun, nachdem geredet hatte zu ihnen, wurde aufgenommen in den Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes.

Pattloch Bibel Nachdem der Herr Jesus zu ihnen geredet hatte, wurde er hinaufgenommen in den Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes.

Schlachter Bibel 1951 Der Herr nun, nachdem er mit ihnen geredet hatte, ward aufgenommen in den Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes.

Bengel NT Der Herr nun, nachdem er zu ihnen geredet hatte, ist aufgehoben in den Himmel und hat sich gesetzt zur Rechten Gottes.

Abraham Meister NT Der Herr Jesus also, nachdem Er mit ihnen redete, wurde aufgenommen in den Himmel, und Er setzte Sich zur Rechten Gottes.

Albrecht Bibel 1926 Als der Herr Jesus so mit ihnen geredet hatte, ward er aufgehoben in den Himmel und setzte sich zur Rechten Gottes.

Konkordantes NT Nach[dem] der Herr nun [mit] ihnen gesprochen hatte, wurde Er in den Himmel [hin]aufgenommen und setzte Sich zur Rechten Gottes.

Luther 1912 Und der HERR, nachdem er mit ihnen geredet hatte, ward er aufgehoben gen Himmel und sitzet zur rechten Hand Gottes.

Elberfelder 1905 Der Herr nun wurde, nachdem er mit ihnen geredet hatte, in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes.

Grünwaldbibel 1924 So sprach der Herr Jesus zu ihnen. Darauf ward er in den Himmel aufgenommen und setzte sich zur Rechten Gottes.

20

Greek NT Tischendorf 8th Ed εκεινοι δε εξελθοντες εκηρυξαν πανταχου του κυριου συνεργουντος και τον λογον βεβαιουντος δια των επακολουθουντων σημειωνη δε μαρια η μαγδαληνη και μαρια η ιωσητος εθεωρουν που τεθειται

Interlinearübersetzung Sie aber, ausgezogen, predigten überall, der Herr mitwirkte und das Wort bestätigte durch die mitfolgenden Zeichen.

Pattloch Bibel Jene aber gingen hin, predigten überall, und der Herr wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort durch die Zeichen, die dabei geschahen.

Schlachter Bibel 1951 Sie aber gingen aus und predigten allenthalben; und der Herr wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort durch die begleitenden Zeichen.

Bengel NT Jene aber gingen aus und predigten überall, wobei der Herr mitwirkte und das Wort bestätigte durch die darauf folgenden Zeichen.

Abraham Meister NT Jene aber gingen aus und predigten überall, indem der Herr mitwirkte und das Wort befestigte durch die mitfolgenden Zeichen.

Albrecht Bibel 1926 Sie zogen aus und predigten überall. Dabei stand ihnen der Herr zur Seite und bestätigte ihr Wort durch die begleitenden Wunderzeichen .

Konkordantes NT Jene aber zogen aus [und] heroldeten überall, [wobei] der Herr mitwirkte und das Wort durch darauf folgende Zeichen bestätigte.

Luther 1912 Sie aber gingen aus und predigten an allen Orten; und der HERR wirkte mit ihnen und bekräftigte das Wort durch mitfolgende Zeichen.

Elberfelder 1905 Jene aber gingen aus und predigten allenthalben, indem der Herr mitwirkte und das Wort bestätigte durch die darauf folgenden Zeichen.

Grünwaldbibel 1924 Sie aber zogen aus und predigten überall. Der Herr wirkte mit ihnen, und er gab ihrer Rede Kraft durch die nachfolgenden Wunderzeichen.

21

Greek NT Tischendorf 8th Ed

Interlinearübersetzung

Pattloch Bibel

Schlachter Bibel 1951

Bengel NT

Abraham Meister NT

Albrecht Bibel 1926 Alles aber, was ihnen aufgetragen war, verkündigten sie in Kürze Petrus und seinen Gefährten . Dann erschien ihnen auch Jesus selbst und sandte durch sie vom Osten bis zum Westen die heilige und unvergängliche Botschaft des ewigen Heils . / Sie aber wollten sich rechtfertigen und sprachen : "Diese gesetzlose und ungläubige Weltzeit steht unter Satans Herrschaft , und der sucht durch die

Wirksamkeit unreiner Geister zu verhindern, daß Gottes Wahrheit zur Geltung komme. Darum offenbare schon jetzt deine Gerechtigkeit!" So sprachen sie zu Christus . Christus aber entgegnete ihnen: "Das Maß der Jahre für Satans Macht und Einfluß ist jetzt voll Aber eine schlimme Zeit anderer Art ist nahe ! Zum Heil der Sünder aber bin ich in den Tod gegeben worden, damit sie sich zur Wahrheit wenden und nicht mehr sündigen, auf daß sie einst im Himmel den geistlichen und unvergänglichen Schmuck der Gerechtigkeit erlangen. So geht denn hin in alle Welt...

[Konkordantes NT](#)

[Luther 1912](#)

[Elberfelder 1905](#)

[Grünwaldbibel 1924](#)